calculi

Item calculi vrin et [illegible] contra dolorem. Item Nym zothen [illegible] vnd [illegible] wol gestossen vnd gamillen blume oder krawt vnd seud dy gelauch in wasser. Aliud

Nym wachald' zweige dreyen ste[?] vnd wildes [illegible] dy d' [illegible] vnd seud dass mitteinand' Aliud

Item Nym papelen krawt vnd wegden bletter vnd fenchel krawt vnd seud mitteinand' in wasser Aliud

Nym [illegible] vnd zothen [illegible] vnd seud dass miteinand' vnd schut dass in ein geltin vnd kee dich dar vber.

Item nym wachald' zweige mit wein gesotten vnd gutte weil in eyme newe topf vnd wol zu gedeckt vnd macht dem ein bad in eynem bad wasser vnd leg in das wass' [illegible] stein vnd bad stein zu samme wol gehietz vnd d' kraut [illegible] der netzen [illegible] vnd wo dem wein auf dy stein gissen vnd da von swigen vnd dem schweiss abtrencke mit eynem [illegible] dass ist vast ein gut bad Contra calculum

Item nym [illegible] kern vnd leg dy in ein tuch vnd zeuch sy also lang dass sy schon werden vnd lass sy dan dirr werden vnd pulver sy dan vnd nym erper wass' dass do gebrant ist auss erper vnd nym dess pulvers j quinte vnd dess wassers ein loffel vol vnd [illegible] dan dar nach in ein wasser bad Aliud

Item Nym merrettich vnd lass den dorren vnd stoss yn zu pulver vnd Nym [illegible] kern vnd stoss sy auch zu pulver vnd nym dem gelauch eins als vil als dess and' in ein [illegible] vnd temperass dass mit wein od' mit fleisch prue vnd sol dass nemen al [illegible] mit fleisch od' and' speis drei od' iiij wochen nach eynand' Aliud contra lapide

Item nym gutte essig vnd thu den in ein glass vnd thu da zu [illegible] drecke vnd lass dass stey sieben tag. vnd [illegible] vnd gib dass zu trincken so bricht der stein Aliud

Item Nym petersil samen vnd stoss den vnd trinck den [illegible] mit wein gesotten vnd ~~[illegible]~~ od' seud [illegible] mit wein vnd trinck sy dass zubricht de stein vnd [illegible] wol da von

Item nym kerper [illegible] vnd [illegible] kronwitper [illegible] j lot vnd seud dass jnn ein wein vnd trinck nechtern morgens od' abents also warm

Item nym alant wurtz petersil samen od' wurtz vnd [illegible] [illegible] als vil als dess and' vnd pulvers [illegible] [illegible] vnd da noch [illegible] dass zu [illegible] ein and' vnd so du gen pad wil gen od' zu [illegible] [illegible] nym [illegible] [illegible] ein loffel mit erper wass

Item nym [illegible] ein krawt also genant vnd seud dass yn eyner [illegible] dy nicht zu lossen ist vnd leg dass warm ad locu dolois

Item nym [illegible] vnd pren dy auss vnd trinck sein iij od' iiij [illegible] al tag j loffel voll auch magstu dass nachtes trincken. vnd da [illegible] iiij od' v tag ein mal dass treibt den stein vnd [illegible] all [illegible]

Item Nym ... wimmer vn paum ol yr gilt als vil als des andern
vn seud das mit ... vntz halbs eyn gesotten ist vn wen dich der
[illegible] an kumpt so smir dich dar mit pey eyner glut do der we ist

ad aperiendum meatos

Nym melam kern vn menast kern vnd stoss sy vnd ... mit eyn
gesotten wasser mit gersten kern vn weiden stoss klein vn klaid dy
in ein tuchel vn hang sy in das wasser das [illegible] seit vn dar nach
mach dy milch hab mit dem wasser vn trinck dy milch z nach
tisch oder zu nachtes ... Alius

Nym Ysop vn wermut vn petersil wurtz vn las sy sieden vn trinck
zu morgen ein stund vor essen vn trinck So magst auch ein [illegible]
dar an thun vn dy essen fur ein prin zu dem mal

Item j wacholder stoss yn eyn morser druck den saft dar aus vn mach ein
met warm mit dem saft vn trinck den ... calculum   Juniperi grana sunt ... Grana

Item nym zetwer vn schneide den klain vn las den sten in einer kalt
mit guten wein tag vn nacht vn trinck des morgens dar von

Grana Juniperi ... kimmo ... calculum frangit

Item nym merzachen vn schneide de ... kraut vn geuss dar
an den pesten wein vn pint dy kraut zu das kein tampf dar von mag vn
grab sy vnter dy erden vn las sy sten acht tag oder ... dar nach nym
wider aus vn trinck dar von nachtes vn zu morgens

Item fenchel kraut ... thu das in ein sekel vn seud das in wasser vn ... mach ein
[illegible] dar auf vn leg das sekel vmb dich vn thu das ix tag vn trinck zetwer
[illegible] dar auf ... peterplu vn mach ... kressen ...
kressen wasser ... vn ... mach mit wurtz vn ... pirsing

Item ein kraut wol mit wein ... [illegible]

prandin dar von getrunken
... so ... dy klein vn pe ein prot vn

Item nym hol plu vn der dy ... vn iss dar nach
legs in ein wein vn iss das vn iss nuchtz dar nach

Item klein stein ... dy prem zu wasser vn trinck zu aben vn morgens

Item klein stein ... vn petersil samen stoss das zu sam

Item nym kreben ...
zu trinck dar von ... trinck es zu morgen ... vn auf de ...

Item ij nar dispi... seud in wasser vn trinck ... dich dy vmb vn leg
nym ein hasen ... stein vn lass den mit wein vn ein ...

It glande puluerisan valet ij ad et provocat vrinam

It sich i eȝ pad wasser ... schneid ... met ... kreuth für de stein

It cymini ... assumat frangit lapide

It ... das krant ... ... gesotn ...

It ... a lapide ... zotulas de radice ... et plus pone i vino albo tota nocte mane bibe

It admysse ist wasser gut zu dem stain da yn gepat

It klopf eȝ weiss ... met ... pedogra ... dar ... sal...

... ...

Alba quercina ut dicit ysiderus et albertus magnus pro demones specialit ... arbore ... ... Glandes et puluerizati valet contra debilitate ... et contra passiones diabetem et contra ... dissenteria et contra lapide renum et vesice ... ... nausea et ... assumit ... ... valet contra dolores ... et contra ... splenis et epatis contra dolores stomachi contra ... ... lapide renum et vesice frangit ... ... et dolores renum

¶Petri de crescentijs ciuis. Bononiensis epistola in librũ comodorũ ruralium,

Venerabili in xp̄o patri. et domīo sp̄ali. viro sũme religionis ac sapiētie. fratri aimerico de placētia. sanctissimi ordīs fratꝝ p̄dicatoꝝ generali mgr̄o dignissimo. dn̄s petrus de crescētijs ciuis bonon̄. seip̄m ad oīa semꝑ mandata obseq̇osa paratũ. Cũ p̄ntem librũ ruralium comodoꝝ ad dei oīpotētis honorē. et serenissimi regis karoli delectationē. meiqꝫ ac ceteroꝝ vtilitatē inchoassem et mediassem. multis et varijs occupacōibꝫ impeditus. diu perficere distuli. Verꝫ a vr̄a nobili sanctitate ut cōplerē rogatus. qḋ ꝓ dn̄ico mādato libēter r̄cepi iudicioꝝ et ciuiliũ occupationũ strepitu relicto. q̇bꝫ nō poterā aīm ut opꝰ expediebat quietũ h̄re. ad ruris habitationē septuagenarius me transtuli. et ne ocijs inutilibꝫ aliq̊ t̄pe inficiar. iustisqꝫ satisfaciā votis. celestis regis auxilio libꝛꝫ p̄ficere curaui. ac etiā ei quod p̄mo scripserā addidi multa vtilia. q̄ postea vidi. et ꝑ experiētiā approbaui Vr̄e igit̄ dn̄atiōi eundē grandi affectu offero corrigendũ per vr̄am prudentiā q̄ sũma ē. et vr̄oꝝ fratꝝ humiliter supplicās. ꝙ ip̄ius elimet̄ rubigo. et qḋ ē vtile nō spernat̄. Nā apte cognosco ꝙ nec ꝑ me et nec forsan ꝑ alium possent integre sciri oīa. de quibꝫ in toto libro tractat̄. ꝓpter infinitā agendoꝝ varietatē. q̄ semper sub ꝑpetuo motu celesti v̄tute consistit. ꝫ ab oībꝫ oīa p̄terita sciri p̄nt. cũ auxilio eius q̇ sine defectu p̄terita. p̄ntia. et fut̄a cognoscit. Nō enī opus qḋ de fide nō tractat. reprobari vel sp̄ni debet paucis maclis. in q̊ p̄la nitēt sicut nec eradicat̄ rosariũ quibusdā a spinis. si mltas redolentes exhibeat rosas. nec abscidit̄ arbor paucis vermiculo sed pomis. in qua multa inueniuntur iocunda,

¶ Capitula in librum p̄mum.

Incipit liber ruraliũ comodoꝝ. a pet̄ de crescētijs cōpilatus. et p̄mo De locis habitabilibꝫ eligendis. et de curijs. domibꝫ. et his q̄ habitacōibꝫ sunt ī rure nc̄ia facienda. et p̄mo de cognicōne bōitatis loci habitabilis in communi ¶ De aere et cognicōe bōitatis vł malicie ip̄ius, ¶ De vētis. et cognicōe bonitatis vel malicie ip̄oꝝ. ¶ De aq̄ q̄ hōibꝫ competit. et cognicōe bōitatis et malicie eius. ¶ De situ loci habitabilis. et cognicōe bōitatis vel malicie ip̄ius ¶ De curijs siue

tumbis· in diuersis locis diuersimode faciendis. ¶ De intrinseca dispositione curie ¶ De puteis et fontibus faciendis· et qualiter aqua inueniatur et probetur. ¶ De aqueductu faciendo. ¶ De cisternis et cisternulis. ¶ De materijs domorum. ¶ De officio villici. ¶ De officio patrisfamilias qualiter debeat agrum emere· ac villici opera· et rationem inquirere. ¶

Incipit liber secundus de natura plantarum· et de rebus communibus cultui cuiuslibet generis agrorum. ¶ De his que omni plante conueniunt secundum generationis principia. ¶ De diuersitate generationis plantarum. ¶ De substantia et origine· et generatione plante. ¶ De diuisione plante per suas partes integrales. ¶ De diuersitate natalium et simplicium partium plante· et de causa augmenti eius. ¶ De generatione et natura foliorum floris et fructus. ¶ De vnione et diuisione plantarum. ¶ De transmutatione et mutatione vnius plante in aliam. ¶ De alterationis diuersitate que fit in plantis. ¶ De diuersitate plantarum sumpta iuxta diuersam fructuum productionem. ¶ De his quibus indiget omnis planta. ¶ De his que faciunt ad plante generationem et augmentum ¶ De putredine siue letamine et stercoratione et cibo plantarum. ¶ De aqua que conuenit maturitati letaminis et nutrimento plantarum ¶ De vtilitatibus arationum et fossionum. ¶ De cultu agri satiui. ¶ De medicamine agri ut fiat satiuus. ¶ De cultu agri montuosi et vallicosi. ¶ De cultu agri noualis ¶ De tempore et modo arandi et dissipandi herbas malas ¶ De seminatione in communi ¶ De plantatione et modis plantandi· et de electione plantarum. ¶ De incisionibus et insitionibus per quas plante mutantur ad domesticam dispositiones. ¶ Ex quibus dispositionibus et in quas transmutatur planta siluestris in domesticationem. ¶ De locis vtilibus et inutilibus generationi plantarum. ¶ De terra et cognitione fecunditatis et sterilitatis eius ¶ De situ qui congruit agris ratione fecunditatis eorum. ¶ De munitionibus vinearum ortorum et agrorum. ¶ De fluminum defensionibus. ¶ ¶

Incipit liber tercius de campestribus agris colendis· et de natura et vtilitate fructuum qui ex eis percipiuntur ¶ De areis. ¶ De horreis. ¶ De auena. ¶ De cicere. ¶ De cicercula. ¶ De canapo. ¶ De frumento. ¶ De faba ¶ De farre ¶ De phaseolis ¶ De git ¶ De lolio ¶ De lenticula ¶ De lupinis ¶ De lino ¶ De ordeo ¶ De milica ¶ De milio. ¶ De panica ¶ De riso ¶ De spelta ¶ De siligine ¶ De vicia.

Incipit liber quartus de vitibus et vineis et cultura earum· et de natura et vtilitate fructus ipsarum ¶ De vite quid sit· et de virtutibus foliorum et cinere

eius et lacria eius ¶ De vineaꝝ diu'rsitate ¶ De diuersitate generꝝ
vitis. ¶ De diuersis spēbꝫ vitiū ¶ De aere q̄ vitibꝫ cōuenit. et de situ
vineaꝝ. ¶ De tra q̄ vitibꝫ apta ē ¶ De pastinacōe et dispositiōe t̄re
in q̄ vinea ē plantāda ¶ Qn̄ debēt colligi plāte vitis. et quales et
qualit̄ s̄uari et ad ptes remotas portari. Qn̄ et qualit̄ vinea et vi-
tes plātāde sūt ¶ De ꝓpagacōe et renouacōe vitiū et vineaꝝ ¶ De
insitiōe vitis ¶ De putaciōe vitiū et arboꝝ vitiferaꝝ ¶ Quo tēpore
vinee releuāde sūt et vites leuāde ¶ De fim..cōne vineaꝝ et radicū
inutilium amputacōe ¶ De vineis ligonizādis ¶ De nocumētis q̄
vitibꝫ accidūt. et cura ipaꝝ. ¶ De obuacōe vuāꝝ recentiū et siccaꝝ.
¶ De v̄tute vuaꝝ. ¶ De apparatu vindemie. ¶ De tp̄e vindemie
¶ Qualit̄ vindemiandum sit ¶ Qualit̄ debēt vue calcari ut ex eis
vinū fieri possit ¶ De his q̄ ex vuis fieri pn̄t ¶ De agresto passo et
de fructu caroeno et sappa. ¶ De pgacōe vini facti ex vuis acerbis
et corruptis ¶ De curacōe vini a pluuia agitati ¶ Qualiter vinū
mittendū sit in doliis ¶ Qualit̄ mustū p totū ānū h̄ri possit ¶ De
cognicōe si mustū vel vinū h̄eat aquā et qualit̄ sepabit̄ ab ea Ut
mustū cito expget̄ ¶ Qualit̄ vinū nō sp ebuliat ¶ Quo loco debeat
stare vinū ut duret ¶ De transuasacōe vini et aptacōe dolioꝝ. ¶ De
tp̄e et mō gustādi vinū ¶ De sigis cognoscēdi vinū durabile ¶ De
nocumētis q̄ vino accidūt ¶ Quibꝫ tp̄ibꝫ vinū facilit̄ vertet̄ et cor-
rumpit̄ ¶ Qualit̄ possit ꝓuideri ne vinū vertet̄ ¶ Qualit̄ vinū v-
satū liberet̄ et clarificet̄. ¶ Qualit̄ vinū denigret̄ et in aliū colorem
mutet̄ ¶ Qualr̄ vinū de vno sapore mutet̄ in aliū ¶ Qualr̄ vinū
et vasa liberent̄ a mussa ¶ Qualit̄ ꝓuidet̄ ne fiat vinū acetū. et q̄-
liter ab acetositate liberet̄. ¶ Qualr̄ fiat acetū ¶ De v̄tute aceti.
¶ De vino et virtutibus eius.

+ De vitis et vinearum et arborum vitiferarum formatione

Incipit liber quintus de arboribꝫ et de nāa et vtilitate fructuū ipaꝝ.

De arboribus

¶ De arboribꝫ in cōi ¶ Amigdalo ¶ Auellānis ¶ Berberis
¶ Ceruso ¶ Castaneo ¶ Ciconio ¶ Citro al's cedro ¶
cornio ¶ Ficu ¶ Muniaco. ¶ Nespulis. ¶ Lauro ¶
malo ¶ Malispunicis ¶ Moro ¶ Zaniporo ¶ De arboribꝫ
nō fructiferis et de omi vtilitate ipaꝝ ¶ Abiete ¶ Amedano.
¶ Axero ¶ Andrio ¶ Agnocasto ¶ Buxo ¶ Brillo.
¶ Cipresso ¶ Cāna siue arundine ¶ Genestra ¶ Fago.

¶ Mirtus ¶ Nux ¶ Olea ¶ Pirus ¶ Prunus ¶ Persicus
¶ Palma ¶ Pinus ¶ Piper ¶ Quercus ¶ Sorbus ¶ Zezulus

¶ De fraxino. De fraxinagulo ¶ De fusano. De ipso et albaro
¶ De rosarijs. De roze marino ¶ De rubo. De salice ¶ De sa-
bina. De sambuco ¶ De sicomoro. De sangia ¶ De spina alba
De spina iudaica. ¶ De spina ceruina. De scopa ¶ De tama-
risco. De vlmo ¶ De vanco. De viridecto ¶ De zuiro.

Incipit liber sextus ruralium comodorum de ortis. de natura et vtilitate
tam herbarum que serunt in eis quam ceterarum que in alijs locis sine hominis
industria naturaliter nascuntur. ¶ De vtilitatibus herbarum in comuni
De ortis et cultu ipsorum in comuni ¶ De allio. De atriplice ¶ De
aniso ¶ De aneto. De apio ¶ De absinthio. De artemesia ¶ De
aristologia ¶ De abrotano. De affodillis ¶ De blita. De bora-
gine ¶ De basilicon. De bethonica ¶ De branca vrsina. De bis-
torta ¶ De cucurbita. De cucumeribus ¶ De citrolis. De caulibus
¶ De cepe. De cimino. ¶ De croco. De cipullis ¶ De malixijs.
De carduo ¶ Camomilla ¶ Calamento. Cuscute. Centaurea
¶ De capillo veneris. Trifolio. Cicuta ¶ Catapucia ¶ Certa-
no. De celidonia ¶ Coriandro. Consolida maiore. ¶ Cucume
agresti. De diptamo ¶ Endiuia. Enula ¶ Epatica. Eruca.
¶ De ebulo ¶ Feniculo. Flamula ¶ Fumo terre. Fungis. Fe-
nugreco ¶ De Grabrijs. Gralega ¶ Gramine. Gentiana.
¶ De gariofilata. Humulo ¶ Iusquiamo. Ysopo ¶ Iuncijs
De Iaro ¶ Iri vel ireos. Lignica ¶ Lilio. Lingua canis.
¶ De lapatio. Lactuca ¶ Lentisco. Laureola. Lappa ¶ Le-
nitisco ¶ De melonibus. Melli loto ¶ Mercuriali. Malua ¶ Mal-
uauisco. De menta ¶ Mentastro ¶ Mandragora. Meu ¶ Marubio
De Maiorana. ¶ Napa ¶ Nasturcio. Neufare. ¶ Napello.
¶ De nigella. Origano ¶ Porris ¶ Papauere. Petrosano. Pe-
trosillo ¶ De psillio ¶ Plantagine. Polipodio ¶ Pastinaca ¶ Por-
tulaca. Papiro ¶ Pulegio. Rapis ¶ Raphano ¶ Radice. Ru-
ta ¶ De rubia ¶ Spinacijs. Strigio. ¶ Sempuiua. ¶ Satirion.
De sponsa solis ¶ Siler montano. Saxifraga ¶ Squilla. Sinapi.
¶ De sticado. Scordio ¶ Sparago. Sinsibo. Saluia ¶ Scabiosa
De senacionibus ¶ Serpentaria. Satureia ¶ Sclarea ¶ Scalognijs.
¶ De thetrait. Tapsia. ¶ Tapso barbasso. Testiculo vulpis.
De testiculo canis ¶ Timo. Violis ¶ Virga pastoris. Volubili

¶ De vrtica. ¶ De vitreolo. liber septimus ¶

Incipit liber septimus de pratis et nemoribꝰ ¶ Qualiter p̄ta creata fuerint ¶ Qualem aerē terrā aquā et situ desiderāt. ¶ Qualit̄ fiunt p̄ta et qualit̄ procurant̄ et renouant̄ ¶ Qualit̄ fenū colligat̄ et seruet̄ et de vtilitate. ¶ Secūda ps septi de nemoribꝰ q̄ naturaliter proueniūt. ¶ De nemoribus qui industria hominum fiunt.

De pratis

Incipit liber octauus ruralium comodoꝝ de viridarijs et rebus delectabilibꝰ ex arboribꝰ et herbis et fructu ipaꝝ artificiose agendis. ¶ De viridarijs herbaꝝ puis. ¶ De viridarijs mediocriū psonaꝝ magnis et mediocribꝰ. ¶ De viridarijs regū et alioꝝ illustrium et diuitū dñoꝝ ¶ De his q̄ ad delectatiōes fieri pñt i munīcōibꝰ curiaꝝ et viridarioꝝ. ¶ De his q̄ in cāpestribꝰ agꝛs fieri ad delectacōes pñt ¶ De vinetis. ¶ De his q̄ circa arbores delectacōs augēt. ¶ De delectacōibus herbaꝝ et ortorum. ¶

De viridariis

Incipit liber nonus ruralium comodoꝝ de oībꝰ q̄ nutriunt̄ in rure ¶ De etatē eq̄ꝝ vel eq̄ꝝ ¶ Forma boāꝝ equaꝝ et admissuris et q̄lit teneri et admitti debēt ¶ Natiuitate eq̄ et q̄liter natus teneri debeat. ¶ De capcōe et domacōe eq̄ ¶ Custodia eq̄ꝝ. ¶ De doctrīa et morigeracōe eq̄ ¶ Cognicō pulcritudīs eq̄ꝝ ¶ Signū bōitatis equorum ¶ Signū malicie et vicioꝝ et vilitatis precij eq̄ꝝ ¶ Egritudo eq̄ꝝ et et cura ipoꝝ ¶ Infirmitates muli ¶ De glādulis et scrofulis ¶ Infirmitas q̄ vulgarit̄ vīuis dicit̄ et cura eius ¶ Cognicō et cura stragulonis ¶ Morbꝰ vulaꝝ et cura eius ¶ De dolore et cura ipsarum. ¶ Morbus infunduti et cura eius. ¶ Morbus pulani et bulsini et cura eius ¶ Morbꝰ aragaiaci et cura eius ¶ Timora et cura eius. ¶ Frigiditas capitis et eius cura. ¶ Morbi ipoꝝ oclōꝝ et cā ipoꝝ. ¶ De cormū et cura eius et post de morbo maleferrati et cura eius. ¶ Morbus spalaciaꝝ et eoꝝ cura. ¶ Morbꝰ pulmonis. ¶ De alijs egritudinibꝰ diuersis q̄ tergo accidūt et eaꝝ curis ¶ Morbi q̄ accidūt in cruribꝰ et pedibꝰ eq̄ et alijs quibusdā ¶ Morbꝰ sculamati et eiꝰ cura. ¶ Lesio spalati et eius cura ¶ Grauedo pectoris et eius cura ¶ Morbꝰ zarde et eius cura ¶ Morbꝰ spenadij et cura eius. ¶ De spinellis et cura eius ¶ Morbꝰ supprosi et cā eius. ¶ De attractiōe et cura eius ¶ Morbꝰ scotulaci et cura eius ¶ De gallis et ipaꝝ cā ¶ De garpis et eaꝝ cura ¶ De crepatis et eaꝝ cura. ¶ Cācer et eiꝰ

De equis

De lesione [illegible] et cura eius

De morbo [illegible] vulgariter nominatur et cura eius
De morbo [illegible] et cura eius
De morbo [illegible] et cura eius
De furma t furmelli et cura eius 179

De morbo [illegible] et cura eius

cura ¶ De morbo palpzoni et cura eius. ¶ De fistula et cura eius ¶ De egritudinibus pedū et vngulaꝝ et primo de morbo cicere ¶ De supposita et cura eius ¶ De punctura vngulaꝝ et cura eius. ¶ De mutacōe vngulaꝝ et cura eius ¶ De diuersis inclauatis et cura ipaꝝ ¶ De morbo q̄ dicit̄ ficus et cura eius ¶ De gn̄alibus signis egritudīs equoꝝ. ¶ De mulis et asinis. ¶ De grege boū quales debēt eē vacce et thauri ¶ Qualit̄ vacce et thauri teneri debēt. ¶ Qualiter debēt admitti ¶ Qualit̄ vituli debēt teneri et qn̄ castrari et qualiter domari ¶ De bubus quales debēt emi et qualit̄ teneri et de cognicōne etatis ipoꝝ ¶ De infirmitatibus boū et cura ipoꝝ ¶ De diuersitate seu varietate boū et vaccaꝝ et de oī vtilitate ipoꝝ ¶ De ouibus quales emi et eligi debēt et de cognicōe sanitatis et infirmitatis eaꝝ. ¶ Qualit̄ teneri debēt et pasci et ī quibus locis ¶ Qn̄ debēt submitti arietibus et qualit̄ et q̄nto tp̄e sūt pgnātes et quales eē debēt arietes et q̄t oues sufficiūt vni. ¶ Qn̄ debēt tūdi et qualit̄ et qn̄ signari ¶ De cognicōe etatis ouiū ¶ Qn̄ et qualiter debēt mulgi et caseus fieri ac fuari ¶ De morbis ouiū et cura ipoꝝ. ¶ De agnis qualit̄ teneri debēt et qn̄ castrari ¶ De vtilitate ouiū et agnoꝝ ¶ De capris hircis et hedis quales debēt eligi et qualit̄ teneri et quāto tp̄e sint pregnātes et de ipoꝝ etate sanitate et vtilitate ¶ De scroffis verribus et suibus ¶ De canibus quales debēt eligi et qualiter teneri et instrui et ipoꝝ vtilitate. ¶ De pastoribus q̄t et quales debēt eē et qualit̄ se hr̄e ¶ De leporario et leporibus ceterisq̄ feris aīalibus includēdis ¶ De piscinis et piscibus includēdis. ¶ De pauonibus ¶ Fasianis ¶ Anseribus ¶ Anatibus ¶ De gallinis et gallis ipoꝝq̄ pullis quales hr̄i et qualiter teneri expedit ¶ De colūbarijs et quales eē debēt ¶ Qualit̄ noua colūbaria debeāt primo muniri columbis ¶ Qualiter sūt tenēdi vt libētius morent̄ et bene fructificēt ¶ De officio pastoris colūbaꝝ ¶ De turturibus. ¶ De turdis et merulis perdicibus et coturnicibus impregnandis ¶ De sedibus apū et loco ipis cōgruo. ¶ De aluearijs et quales esse debēt. ¶ De apibus qualiter nascant̄ quales emi debēt et quando et qualiter differant̄ et inueniant̄ ¶ Qualiter tenēde et procurāde sūt ¶ De nocumētis apū et eaꝝ cura ¶ De morbis et industria apū et cura ipaꝝ ¶ Qn̄ quare vel qualit̄ exeūt examīa et quō presciat̄ earū exitus ¶ Qualit̄ examīa sunt colligēda et includēda ¶ Qn̄ et qlit̄

pē apib⁹ de melle accipi. ¶ De melle et cera oficiendis ¶ De omni vtilitate apum. ¶

Incipit liber decimus de diuersis ingenijs capiēdi animalia fera. et pro pmo ponit̄ prologus. ¶ De auib⁹ rapacib⁹ i gn̄e ¶ Accipitre ¶ De pulcritudie accipitrū et cognicōe bōitatis ipoꝝ. ¶ Qualiter accipitres nutriunt̄ domesticant̄ et instruunt̄. et quales capiāt aues et qualiter mutant̄. ¶ De industrijs aucupacōis. et inducēdo accipitrē ut a dn̄o non recedat. ¶ De egritudinibus accipitrum et de ipsorum cura ¶ De asture. ¶ Falconibus ¶ De diuersitate falconū ¶ De pulcritudine et nobilitate falconum. ¶ Qualiter nutriunt̄ domesticantur et instruuntur ¶ De egritudinibus que falconibus accidunt. ¶ De smerlis. ¶ Grifalcis. ¶ Aquila. ¶ Grifino. ¶ Gi- mecta. ¶ Qualiter aues cum rhetibus capiuntur ¶ Qualit̄ aues laqueis capiuntur. ¶ Qualiter aues capiuntur filco ¶ Qualiter aues capiuntur balistis arcis et alijs modis. ¶ De capiēdis bestijs feris. et primo qualiter capiuntur canibus ¶ Qualiter capiuntur rhetibus. ¶ Qualiter capiuntur laqueis. ¶ Qualiter capiuntur taiotis. ¶ De quatuor generibus rhetium ¶ De columbis et turturibus. ¶ Qualiter capiunt̄ foueis. ¶ De quibusdam alijs ingenijs quibus capiunt̄ bestie fere scilicet vulpes vrsi. ¶ De muribus capiendis. ¶ De piscibus capiendis. et qualiter rhetibus capiunt̄. ¶ Qualiter cistis et ancijs ex viminibus factis. ¶ Qualiter pisces capiunt̄ hamo spadern is calce falcinis et fossinis. ¶

Incipit liber vndecimus de regulis opationū ruris. ¶ De cognicōe loci habitabilis in cōmuni. ¶ De cognicōe aeris. ¶ Cognitio ventorum. ¶ Cognitio aquaꝝ. ¶ Cognitio situs loci habitabilis ¶ De tumbis et domib⁹. ¶ De puteis et cisternis. ¶ De pn̄ria dn̄oꝝ.

Incipiunt regl̄e materie secundi libri. et pmo de qualitate terrarū et diuersitate agroꝝ. ¶ De aratione fossione et cultu. ¶ Seminatione ¶ De aqua plantaꝝ. ¶ Letamie. stercoracōe. et mutacōe plantaꝝ. ¶ De quibusdā pn̄cipijs plantaꝝ et opationibus eaꝝ. ¶ De pulib⁹ plantarum. ¶ De plantatione et generatione plantarum. ¶ De insitionibus. ¶ De medicamine arborum terre. ¶ De munitionibus locorum.

Incipiunt regule materie libri tercij. et regule libri quarti. Et pmo

de horreis areis et conseruatio͂ne fructuu͂ · et de locis fecundis. Scd̃o dicet de vineis et de quibusdã cõibꝫ. ¶ De electione plantaꝝ vitis. ¶ De insitiõe vitis. ¶ De putacõe vineaꝝ. ¶ De regulis plãtacõis vitis. ¶ De fossiõe vineaꝝ. ¶ De vite et vino.
Incipiunt regule libri qn̄ti de arboribꝫ et cultu ipoꝝ. ¶
Incipiunt regule libri sexti de ortis · et primo de aere terra et situ que ortis coueniunt. ¶ De pastino ortoꝝ. ¶ De seminacõe ortoꝝ in cõi. ¶ De iuuamẽtis orto͂ꝝ. ¶ De collectiõe herbaꝝ floꝝ semis et radicũ ¶ De virtutibꝫ herbaꝝ. ¶ De cõuacõe herbaꝝ floꝝ radicũ et seminũ
Incipiunt regule libri septimi de pratis et nemoribꝫ. Et pmo qualẽ aerem terram et aquã et sitũ prata desiderant. ¶ Qualiter siũt p̄ta · procurant᷑ et renouant᷑. ¶ Qualiter fenũ colligat᷑ et seruetur · et de vtilitate ipius. ¶ De nemoribus. ¶
Incipiũt regule libri octaui de viridarijs et rebꝫ delectabilibꝫ ¶ De his q̄ circa vites ac ipaꝝ fructus delectationẽ p̄bẽt ¶ De his q̄ circa arbores et fructus delectationẽ augent ¶ De delectationibus ortorũ et herbarum. ¶
Incipiunt regule libri noni de aĩalibus nutriendis in rure. ¶ De equis et equabꝫ · ¶ De doctrina et morigeratione equoꝝ. ¶ De infirmitatibꝫ eqꝝ et curis ipoꝝ ¶ De bobus. ¶ De ouibꝫ ¶ De apibꝫ
Incipiũt regule materie libri decimi d̄ ingenijs capiẽda aĩalia fera
¶ Liber duodecimus breuiloquus de his q̄ singulis mensibꝫ p̄nt in rure agi. ¶ De agendis in mense ianuarij. ¶ De agendis in mense februarij. ¶ De agendis in mense marcij ¶ De agendis in mense aprilis. ¶ De agendis ĩ mense maij. ¶ De agendis in mẽse iunij. ¶ De agendis in mense iulij. ¶ De agendis in mense augusti. ¶ De agendis in mense septembris. ¶ De agendis in mense octobris. ¶ De agẽdis in mense nouembris. ¶ De agẽdis ĩ mense decembris. ¶ · Finiunt rubrice libri cõmodoꝝ ruralium feliciter.

Excellentissimo p̄ncipi dño karolo secũdo dei grã hierusalem et sicilie regi illustri suus petrus de crescẽcijs ciuis bonoñ iõ qd̄ ẽ. Cũ considerarẽ etatẽ ac multiplices cogitacões excellentissime maiestatis vr̃e · deliberaui libꝝ cõponere afferentẽ consolationem ac delectationẽ aĩo vr̃o · et ꝑpetuã vtilitatẽ subiectis vr̃is · quẽ vr̃e dñationi transmitto · humiliter supplicans et deuote · qꝫ ipsum legere et

examinare dignemini per vos et prudentes viros et clericos et laicos. sicut visus lectus examiatus et approbatus ē per sapiētissimū virū frēm aimericū mgr̄m ordis fratrū pdicatorū. et per prudētissimos frēs eius. ac etiā p peritos in sciētia naturali vniuersitatis scolariū ciuitatis bonoñ. Et si liber dñationi vr̄e placuerit. me vr̄m humilē et fidelē seruulum vbicūqz siū hr̄e dignemini paratū semp vr̄is et filiorū vr̄orū i oībus obedire beneplacitis et mandatis.

[C]Vm ex virtute prudētie q̄ inter bonū et malū caute discernit hūanus informet animus. ad vtilis et delectabilis cognitionē eorūqz seqlam et i terrenis rebꝫ pacific9 et trāquillus status valde vtilis dulcis et delectabilis repiat. mito hic totis viribꝫ querendū ē. et inuētus tanq̄m thesaurus inextimabilis cū multa humilitate et patiētia conseruād9 per eū nanqz facile benigna dei dilectio prouocat. vita hoīs illesa tute seruat. et rerū habundās copia vtiliter procurat. hūc tamē impij viri nō querūt. et inuentum supbia seu alio detestabili vicio cecati lacerant. quare licet eorū fortuna prospa sepe videat ad tēpus. perit tandē. nec dimidiat dies suos. viri autē pacifici et humiles licet q̄nqz lesi fuerint. tñ viuūt. et apud deū et hoies grām inuenientes tandē impiorū hereditāt terrā. Ego itaqz petrus de crescētijs ciuis bonoñ. q̄ tēpus adolescētie in logica medicina et sciētia naturali totū consūpsi et demū nobili legū sciētie insudaui. pacifici status anxius ē flendū scisma illius egregie vrbis. q̄ vo et sibi xp̄o noīe bononia id ē bōa p oīa et i oībꝫ mūdi climatibꝫ dicebat. cognoui qꝫ mutata vnitate ac statu pacifico in dissensionē odiū et liuorē. nō erat iustū ipsius pūse diuisiōis imisceri negocijs. ideoqz ānis. xxx. diuersas p prouincias cū earū rectoribꝫ circuiui. subiectis libēter iusticiā tribuens. rectoribꝫ fidele consiliū. et ciuitates in suo iure ac statu pacifice p posse conseruās. multosqz libros āntiquorū et nouorū prudētū plegi. et diuersas ac varias opacōes colentiū rura vidi. demū ciuitate diuina gratia quodāmodo reformata. tedio late circuitiōis et lese libtatis affectus ad p̄pa redij. ac cernēs. qꝫ vberius nichil dulcius nichil hoī libero. qꝫ oīm rerū ex q̄bꝫ aliqd acq̄rit nichil ē agricult̄a meli9. nichil vberi9. nichil dulcius. nichil hoī libero dignius ut ait tulius. et cognoscēs.

ꝙ in cultu ruris status facile inuenit̄ tranquillus· excitat̄ ociositas ⁊
et ꝓximoꝝ lesio euitat̄ ⁊ āplius ꝙ cultus ruris exquisita doctrīa p̄ q̄ꝫ
facilius et habūdātius vtilitas ꝑcipit̄· et delectacō ꝓcurat̄ ⁊ qm̄ si ne-
gligēter et sine certa industria singl'a ꝯsueto more colant̄· viris bo-
nis q̄ de suaꝝ possessionū redditibꝫ sine cuiuscūqꝫ lesiōe iuste viuere
velint merito appetenda ē· ad cultū ruris mentē aīmqꝫ cōuerti. Et
implorato dei oīpotentis auxilio tractus et comoda eius et cuiuslibet
generis agroꝝ et plātaꝝ atqꝫ aīaliū doctrinā obscure et impfecte ab
āntiqs traditā et modernis satis incognitā de sola xp̄i liberalitate cō-
fisus dilucide tā ſm prudentū naturalis pħie sentēcias et rōnes aptas
qm̄ ex approbatis expiēcijs c̄dere in scriptis ꝓposui. Liber iste rura-
liū cōmodoꝝ dicit̄· q̄a de cōmodis ruris tractat ⁊ q̄· xij· cōtinet libros.
Primus quidē ē de locis habitabilibꝫ eligēdis et de curijs domibꝫ et
his q̄ habitacōni sūt nc̄ia faciēdis. Secūdus de natura plātaꝝ et rerū
cōmuniū cultui cuiuslibet generis agroꝝ. Tercius de cāpestribꝫ ag̃s.
Quartus de vineis et vino. Quītus de arboribꝫ. Sextus de ortis. Sep-
timus de p̄tis et nēoribꝫ. Octauus de viridarijs et rebꝫ delectabilibꝫ
ex arboribꝫ herbis et fructu ipsaꝝ artificiose agēdis. Nonus de oībꝫ
aīalibꝫ q̄ nutriunt̄ in villis. Decimus de diuersis ingenijs capiēdi
aīalia fera. Vndecimus de reglis opationū ruris. In duodecimo cō-
pēdiosa fit ꝯmēoratio de his oībꝫ q̄ singlis mensibꝫ ī rure sūt agēda
¶ De locis habitabilibꝫ eligēdis· et de curijs doībꝫ et his q̄ habita-
tiōibꝫ sūt ī rure nc̄ia faciēda et p̄mo de cognicōe bōitatis loci habi-

Voniā cultus ruris ꝓꝑ cōtinuos eius ⁊ stabilis in cōmuni.
labores p̄cipue fortitudinē habitātiū reqrit ⁊ idcirco cōueniēs
michi visū ē in hoc p̄mo libro doctrinā tradē de his q̄ ad cognicōnē
salutis locoꝝ habitabiliū spectāt· et de q̄busdā habitacōi necessarijs
istā corpa hoīm q̄buscūqꝫ comodis pecuniarijs debēt p̄ferri. Dicā
itaqꝫ in p̄mis de cognicōe bōitatis loci habitabilis ī cōi ⁊ q̄ quidē at-
tendit̄ circa q̄nqꝫ ⁊ videlicet penes aeris ꝑitatē ⁊ ventoꝝ impetuositatem ⁊
aq̄ salubritatē ⁊ situs q̄litatē ⁊ et terre fecūditatē ⁊ q̄ꝝ q̄tuor in hoc p̄mo
libro tractant̄ ⁊ q̄ntū v̄ tradit̄ in scdo· q̄ oīa diligēter ꝯsiderāda sunt ⁊
anteqm̄ ī emptionē p̄dioꝝ et fabricā domoꝝ pecunia collata ⁊ velox
postmodū cū ꝑsonaꝝ detrimēto aut rei familiaris dāno ⁊ pn̄ia non
spata sequat̄. ¶ De aere et cognicōe bōitatis et malicie eius.

Aer ƀm auič ē vnū ex elemētis gn̄atoꝝ ⁊c? naẗalis loc? ē c̄cūdās
aquā · et ab elemēto ignis circūdatus · et ē eius naẗa calida et
humida si nulla extrīseca causa eā ɔuerterit · cuius quidē eē in gen̄ati
iuuat ut alleuient̃ et rarificent̃ et ad supiora eleuent̃ Circa cognicō=
nē bōitatis aeris aīa ɔuertendū ē ne sit putrefactus et nīs calidus
nō valde frigidus · no distēpate humidus · nec etiā nīs siccus, Nā aer
putrefactus putrefacit hūores · et incipit hūorē putrefacē q̄ cordi cir=
cūdatus est · quōm ad ipm ꝓpinquus accedit · et aer fortiter calefactus
iūcturas laxat · et hūores resoluit · et ī siti augmentū p̄stat · et resol=
uit sp̄m et deijcit v̄tutes · ⁊ prohibet digestionem · ꝓp̄t quod calorem
innatū resoluit · q̄ ē instrumentū naẗale · et colorē citrinū efficit · ꝓp̄t
q̄d hūores resoluit sāguineos colorē rubificātes · ⁊ q̄a facit coleram
alios supare hūores · et cor calefacit calore exītneo · et facit hūores fluē
et ipos putrefacit · et defert eos ad cōcauitates et membra debilia · et
corpib⁊ sanis nō ē bonus · confert tm̄ idropicis et paliticis et spasmo
humido. Aer v̄o frigidus calorē innatū ad interiora redire facit · et facit
catarrū · et debilitat neruos · et tracheā artiriā magno ledit impedi=
mēto · et digestionē efficit fortē · et oēs occultas opacōes effic̄ fortiores
⁊ excitat appetitū · et ad vltimū sanis ɔueniētior ē q̄m aer mltē cali=
ditatis. Aer v̄o humidus plurīū ɔplexiōi ē bonus · et colorē effic̄ bonū
⁊ cutē · et reddit eā mollē · et poros dimittit aptos · ƺ ad putrefactiōeȝ
p̄parat Et sicc? quidē existit huic ɔtrarius. Predictis itaqȝ diligēter
consideratis · ɔstat aeris tēpatā mediocritatē ⁊ claritatē qn̄tū possi=
bile ē req̄rendā eē. Aer nāqȝ si bonus ē tempatus et clarus nec suƀa
exītnea ɔplexiōi sp̄s cōtraria ei admiscet̃ ē salutē efficiēs habitātiū ⁊
conƀuās. Et plāte ut ait albert? ab eo ꝓporcionabilit̃ ɔualescūt ⁊
fructificāt. Si v̄o malus ē et eidē misceant̃ vapores lacuū et stagnoꝝ
q̄b⁊ turbat̃ ɔtrariū opat̃ et tristificat aīam et ɔmiscet hūores et plā=
tas corrūpit · et ideo vēti vrētes et pruine mortificātes ledūt et destru=
unt plātas · et ī sūma ƀm auič · oīs aer q̄ cito infrigidat̃ cū sol occidit
et cito calefit cū ipe orit̃ ē subtilis · q̄ v̄o huic ē cōtrarius existit ɔtrio ·
deinde detior ē oīb⁊ ille aer q̄ cor ɔstringit et aeris angustat attractiōȝ
p̄ter hec v̄o dič palladi? ꝙ aeris salubritatē declarāt loca ab infimis
vallib⁊ libera et nebulaꝝ noctib⁊ absoluta · et habitantiū corpa ɔsi=
derata · si enī eis color sanus inest · capitis firma sinceritas · inoffensū

lumen ocłoꝝ·ꝑus auditus: si fauces liqde vocis cōmeatū emittant: his signis benigtas aeris ↄꝓbaꝛ ↄ̄ria vo noxiū illius celi spiritū confitent. ¶ De ventis et cognicōe bōitatis et malicie ipsorum.

Sermo de vētis ꝺm auic̄ et de eo ꝙ vētoꝝ causa genaꝛ duob⁹ existit modis: scꝫ vniūsalis et absolut⁹/et ꝺmo ꝺm illū q̄ vnicuiqꝫ ciuitati ꝓpꝰ existit Vniūsalis ꝟ ꝺmo ē ꝙ meridiōalis ꝺm pluriū ciuitatū et locoꝝ calidus est et humidus: ꝫ calidus ꝓptea ꝙ a pte solis venit/et huīd⁹ ꝓptea ꝙ ut plimū mariū a nobis ē meridiōale q̄re opaꝛ in eis sol fortiꝛ et euaporat ex eis vapores q̄ vētis admiscēꝛ et ideo vēti meridiōales existūt laxātes fortitudinē/et apiūt poros et ꝯbāt hūores/et mouēt eos ab interiorib⁹ ad exteriora/et ī senib⁹ efficiūt gūitatē·et extas corrūpūt·/et recidiuaciōes egtudinū efficiūt·febres putridas efficiūt et debilitāt· et mouēt epilentiā ·et afferūt somnū· ꝫ nō exaspāt gutt̄. Septētriōales ꝟ vēti sūt frigidi·eo ꝙ trāseūt sup mōtes et t̄ras frigidas multaꝝ niuiū·et sūt sicci ꝓpt̄ qḋ eis nō multi associanꝛ vapores·quoꝝ resolutio a pte septētriōis fit min⁹/et trāseūt vapores ꝺm plimū sup aq̄s cōgelatas aut sup terra/q̄re vent⁹ iste corroborat et indurat/et q̄ manifeste fluūt ꝓhibꝫ et claudit poros et digestiuā vtutē fortē efficit/et ↄstringit ventrē et indurat·et ꝓuocat vrinā·et aerē putridū et pestilentialē sanat. Cū ꝟ meridiōalis septētrionalē pcedit et sequiꝛ eū septētriōal': accidit a meridiōali flux⁹ et a septētriōali expssio: ideoqꝫ multiplicaꝛ tūc flux⁹ materieꝝ capitis et pectoris egtudies. Et orietales qdē inꝛ caliditatē et frigiditatē sūt tpati·ꝫ sūt occidētalib⁹ sicciores. Septētriōales qdē orietis min⁹ hnt maria q̄ꝫ septētriōales q̄ occidētis·vēti orietales si ī postremo noctis et pncipio diei flauerit veniēt ab aere q̄ iā tpatus ē/ꝓpt̄ solē et subtiliatus ab eo·et eius humiditas iā fuit īminuta/ideoqꝫ sūt sicciores· et subtiliores·ꝙ si ī fine diei et pncipio noctis flauerit erit res ↄ̄ria Orietales tn̄ occidētalib⁹ vniūsaliꝛ semp existūt meliores·occidētales vo paꝝ plus sūt humidi q̄ꝫ orietales/quoꝝ sup maria trāseūt/ꝙ si flauerint ī fine noctis et ī pncipio diei: veniēt ab aere in q̄ sol opatus nō fuit/spissiores igiꝛ et grossiores erūt·ꝙ si in fine diei et principio noctis flauerit erit res ↄ̄ria. Predictoꝝ aūt vētoꝝ iudicia ꝓpt̄ alias res qnꝫ mutanꝛ/e enī ī q̄busdā ciuitatib⁹ et locis ↄueniens ut venti meridiōales sint frigidiores/cū eisdē fuerit mōtes niuosi a pte meridiei·

et cõuerterint se venti meridionales ad frigiditatem· eo ꝙ super eos transeāt· et ē cū septētriōales meridiōalib9 calidiores existūt· cū ẽca desta fuerit adusta. ¶ De aq̄ q̄ hoib9 ꝯpetit et cog̃cōe bōitatis vel malicie eius ¶

Aqua ut ait auic· ē alter9 ex elemētis gn̄ator9· et eius ꝗpē locus natalis ē ut sit circūdās terrā· et circūdata ab aere ĩ suis sitib9 natalib9 pmanēt q̄ frigida ē et humida· si nulla causa extrīseca ei ꝯtria fuerit· et ipa quidē in gn̄atis iuuamentū p̄stat ad figandas formas· humidum eni licet ad formas figatas cito amittat· cito tñ eas recipit sic sicū trestre· licet difficulter eas ꝯcipiat duriter tñ ꝯtinet eas. Cū ꝗꝫ humidū aqueū et sicū ꝯreū ad seīuicē tēpauerit adipiscet̃ sicū ab humido ut cito suscipiat censionē et facile figam· et humidū aqueū acq̃ret a sicco ut retineat fortiꝰ qd in eo accidit ex rarificatiōe et eꝗtiōe et figacōib9· et ꝓpē humidū ꝓhibet̃ sicū a sua sepacōe· et ꝓpē sicū ꝓhibet humidū a sua fluxibilitate. Duplex est aq̄ consideracō ĩ hac sciētia· alia eni aq̄ cōuenit incolis· alia vo plātis Et pmo dicē de ea q̄ hoib9 ē salubris ꝯmonē faciā utilē. Aq̄ igit̃ ꝯm auic· q̄ sūt alijs meliores sūt aq̄ fontiū ꝯre libere· ĩ q̄b9 nulla dispositionū et q̄litatū extnea9 supat· aut aq̄ q̄ sūt petrose q̄ sūt digniores· ne trestri putrefactiōe putrescāt· illa tñ aq̄ q̄ ē ꝯre libere melior ē petsa· dū tñ sit currēs et soli et vētis discoopta· ex his eni nobilitatē acq̄rit· neꝗꝫ ōis discurrēs ꝫ illa q̄ sup lutū liber9 nō fetidū nec lacuosū incedit· nā hec melior ē ea q̄ sup petrs fluit· lutū eni mūdat aquā ac extrahit et aufert ab ea res extneas sibi admixtas· et colat ipam· ꝫ lapides nō faciūt illō· ꝙ si hec aq̄ fuit multa et forti ꝯrerit motu q̄ ꝓpē sui multitudinem illud qd ei admiscet̃ in suā ꝯūtit naturā· et q̄ suo cursu ad orientē tendit erit melior alijs aq̄s· et q̄ntomagis cū a suo multū elongabit̃ pn̄cipio· et post hāc q̄ ad septētrionem vadit. Illa nāꝗꝫ q̄ ad occidentē tendit et meridiē ē mala· et ꝓpe cū meridiōales sufflauerit vēti· et illa ꝗpē q̄ a locis descēdit altis cū alijs bōitatib9 est melior· et talis ē q̄ dulcis et ē in pondē leuis et cito infrigidat̃ et cito calefit ꝓptēa ꝙ ē resoluta· frigida ĩ hyeme et calida ĩ estate· in qua nullo mō sapor aliq̄s supat nec vllus odor· et qd ĩ ea coquit̃ cito coquit̃ et cito dissoluit̃. Debes aūt scire ꝙ pōdus ē expimētis adiuuātib9 ad cognoscendū aq̄ dispositionē· aqua eni q̄ ē leuior in plurimis dispositione ē melior· pōd9 aūt p mensurā cognoscat̃· cognoscat etiā

si in duab⁹ aq̄s diuisis duo pāni vnius pōderis madefiūt et postea
vehemēter siccent̄ deinde pōderent̄· nā aq̄ cuius pōdus fuit leuior est
melior. Sublimatio quidē et distillacio aq̄s rectificant malas et sil̄r
decoctio· aq̄ enī cocta ut testificati sūt sapiētes mioris ē inflacōnis ⁊
velocioris descensiōis· nā decoctio sub̄e acq̄rit subtilitatē· ⁊ ideo cla=
rificat̄ desup̱ et grossū t̄restre descēdit ad īmū· nā cōmixtiōes t̄restres
leuit̄ a sub̄a subtili descendūt· sȝ a spisso et viscoso nō facile descēdūt.
Ex aq̄s q̄ꝫ laudabilib⁹ sūt aq̄ pluuie· et p̄cipue ille q̄ cū tonitruis ī
estate descendūt· sȝ tn̄ aq̄ pluuiali cito aduenit putrefactio· licet sit aq̄
melior ꝓpt̄ea ꝙ ē valde subtilis· et fit ei⁹ putredo causa cōputrescēdi
hūores· et impedit pectus et vocē· nā oīs subtilis sub̄a plus recipit
passionē· ꝙ si aq̄ pluuialis plus ebullierit eius putrefactiōis recepcō
minuet̄. Acetosa q̄ꝫ cū comedunt̄ putrefactiōi opponunt̄· et ab im=
pedimēto eius securitatē faciūt. Aq̄ v̄o puteoꝝ et aq̄ductuū sūt male
cōpacōe aq̄ꝝ fontiū· sūt enī aq̄ cōstricte t̄restritates lōgo t̄pe recipiētes·
ex eis tn̄ ille deteriores sūt q̄b⁹ ex plūbo vie facte fuerit· quoȝ ex eius v̄=
tute aliq̄d aliud sumūt· vn̄ freq̄nter ad dissenteriā inducūt. Aq̄ aūt
paludis deterior est aq̄ putei· q̄a manatio aq̄ putei acuit̄ ꝓpt̄ illud qd̄
de ip̄a extrahit̄· vn̄ ꝓdurat eius mot⁹ et nō multū morat̄ ī cōstrictiōe
ne: manet ī locis vn̄ manat lōgo t̄pe· aq̄ v̄o paludis ꝓpt̄ea ꝙ lōgo
t̄pe morat̄ in foramib⁹ t̄re putrefaciētis· et eius motus ī manādo et
egrediēdo ē tard⁹· et nō ē nisi ī t̄ra corrupta et putrida mala ē. Aq̄
lacuales stātes p̄cipue discoop̄te male sūt et g̃ues· q̄a ī hieme nō in=
frigidant̄ nisi p̱ niues· ideoq̄ȝ generāt flegma· et q̄a calefiūt in estate
ꝓpt̄ solē et putrefactionē generāt colerā· et ꝓpt̄ spissitudinē q̄dē ip̄aꝝ
et cōmixtionē t̄restriū cū eis· et ꝓpt̄ resolucōēȝ subtilē eaꝝ· generant̄
ī eis q̄ eas bibūt splenes· et eoꝝ mirach subtiliat̄· et interiora ip̄oꝝ in=
grossant̄· et eoꝝ extrema macrescūt et eoꝝ humi et collū· et cōmedēdi
desideriū ī eis supat sitis· et cōstrīgunt̄ eoꝝ vētres et difficile vomere
pn̄t· et q̄nq̄ꝫ p̱ueniūt ad ydropisim· ꝓpt̄ea ꝙ aq̄sitas ī eis retinet̄· et
q̄nq̄ȝ appostemata pulmōis et splenis et ad dissenteriā et ip̄oꝝ epata
debilitant̄· et ī eis mlt̄e alie egritudīes generant̄· et mulieres duriter
imp̄gnant̄ et cū difficultate pariūt· et pariūt pueros appostemoso[s]
et freq̄nter fit ī eis mola et imp̄gnacō mēdosa· et eoꝝ pueri sepe pa=
tiunt̄ varices et cruriū insanabilia vlcera· et q̄rtanis habundāt· et

multas alias egritudies patiunt· et i senib⁹ febres fiūt aduretes ꝓpt
siccitatem natar⁊ ipar⁊ Aq̄ ꝑterea q̄b⁹ admiscet metallina sub̄a aut
eius sile aq̄ sāguisugales oēs male sūt regłarit/ licet i q̄busdā egritu-
dib⁹ afferāt iuuamentū· aq̄ eni in q̄ supat ꝟtus ferri iuuamentum
ꝑstat i hoc ut intiorib⁹ fortitudo tribuat· et ut dissentia ꝓhibeat· et
ut ꝟtutes desideratiue oēs ꝓcedāt, Aq̄ niuose et glaciales sūt grosse
nix ꝟo et aq̄ glacialis cū mūda fuit nō ꝯmixta alteri rei ꝟtutē hñti
malā siue soluat et fiat ex ea aq̄ siue mittat ipa i aquā erit bōa no-
cet tñ dolores hñtib⁹ neruor⁊ s; cū coquit ad bōitatē redit· q si aqua
glacialis ex aq̄s malis fuit/ aut fuit nix ꝟtutē ꝯtrahēs malā et ex-
neā a locis i q̄b⁹ ceciderit erit mala aqua ꝑterea tp̄ate frigida sanis
melior ē aq̄s oīb⁹/ licet neruos impediat· et appostemata i intiorib⁹
hñtib⁹ ledat/ ipa eni appetitū excitat et stomachū fortē effic, Aq̄ eni
calida digestiōez corrūpit· et facit natare cibū i stōcho/ et ad ydropi-
sim adducit et ethicam et ꝯsumit corpus. Aq̄ calefacta tepida efficit
nauseā· et cū fuit calidior q̄ hec/ et i ieiunio bibita mltociēs stōchū
lauabit et ventrē soluit/ eā tñ freqñter bibere ē malū· q̄a stōchi ꝟtutē
debilitat/ illa ꝟo q̄ multū ē calida colicā resoluit et spleīs ꝟētositates
frāgit, Aq̄ ꝟo salsa marcescē facit et exsiccat et post facit ventrē ꝓpter
vim radēdi q̄ in ea existit/ postea stringit eū in fine ꝓpt siccitatē nate
eius· et corrūpit sanguinē· ideoq; pruritū generat, Aq̄ ꝟo turbida la-
pidē generat et opilacōes/ ideo p⁹ ipam res comedēda ē ꝓuocatiua·
licet ventrē hñti plerq; ꝯferat ipa et oēs aq̄ grosse et ḡues ꝓptea q
i eius vētre tenent nec cito descēdit, Eius ꝟo tiriace existūt res ꝟtu-
ose et dulces. Aq̄ ꝟo alumiose mulier⁊ sup̄fluitatē currē nō ꝑmittūt
et spuē sanguinē/ et ꝓhibēt illud qd̄ de emorroidib⁹ egredit/ s; corpa
q̄ febrib⁹ sūt apta fortit ad eas ꝑducūt· et fere quidē splenē resoluūt·
et nō coire valētes adiuuāt, Eree ꝟo corrupcōi ꝯplexiōis vtiles exi-
stūt, Emēdat aūt aq̄ si vehemēter colet· et coq̄re quidē aquā eā q̄nz
colat ut dictū ē· et int̄ ꝑe aq̄ subam et id qd̄ ei admiscet separacōz facit
et maius ho: toto ē ipam sublimādo stillare. Aquā ꝟo cū vīo bibē
vtile est/ ex eo q eius r̄mouet maliciā· cū ipius malicia fuit ex gen̄e
pauce penetracōis. Aq̄ etiā cū pauca fuit et nō inuenit tp̄ata cum
aceto erit bibēda/ et ꝓpe i estate/ quōz hoc a multo excusat potu· aq̄
ꝓptea salsa cū aceto bibēda ē et sirupo acetoso/ in quā siliq̄ et mirti

gna sūt proijcienda et sorbe et post alumīosam quidē aquā et pōticā bibendū ē totū id qd naturam soluit: vinū q̄ ē ex eo qd post ipam potatū confert. Sup amarā q̄ exbibenda sūt dulcia et vnctuosa āteq̄m stantē et paludestrē in q̄ existit putrefactio nō sūt gustanda nutrienta calida sup aquā stiptica sūt exbibenda ex fructib9 frigidis: sic ciconia et maciana et cotula. Sup aq̄s q̄ grossas et turbidas vtendū ē alei9 et ex eo etiā qꝫ eos clarificat ē alumē et amenū. et ex eis q̄ q̄ diuersaꝝ aq̄ꝝ remouēt maliciā sūt cepe. quōm sūt ut tiriaca: et ꝓpe cepe cum aceto et alleo etiā. et ex frigidis reb9 sūt lactuce. Solet autem q̄ȝ ut palladi9 ait occultiorē nc̄xā techior inferre aq̄ꝝ natura. q̄ ꝓsatis rōib9 discerni nō pt. Ideoq̄ ipas ex incolaꝝ salubritate noscamus: si fauces bibētiū ꝓe fint. si saluū caput. si ī pulmōib9 aut torace aut rara aut nulla ē causatio: si vēter aut viscera aut latera siue renes nullo dolore aut inflaciōe vexant: si vicia nulla vesice sint. hec et similia si apud incolas ꝑ maiori pte ostare videbis: nec de aere aliqd nec de fontib9 suspiceris.

De situ loci habitabilis et de cognicōe bōitatis et malicie sue.

Habitationū seu terraꝝ situs duplex consideratio ē: vna quidē rōne salutis habitatoꝝ: alia rōne fecūditatis agroꝝ. et pmo de pmi situs natura dicet. Sciēdū ē itaq̄ ut ait auic. qꝫ locoꝝ habitabilū disposiciōes ī corpib9 diuersificant causa altitudinū et ꝓfunditatū in ipis. et causa disposicōis ipius tre: si ē lutosa aut humefacta aut cretosa: aut si est ī ea vtus minē. et disposicō multitudis aq̄ꝝ aut paucitatis eaꝝ: et disposicōis eoꝝ q̄ ī eis vicinant sic arboꝝ et vineaꝝ aut foueaꝝ aut cadaueꝝ aut hoꝝ similiū et ex mōtiū et mariū vicinitate. Loca habitabilia calida nigrificāt capillos et incrispāt: et cū ī eis maxia fuerit resolucō. et minuet huiditas cito sic in tra nigroꝝ: illis nāq̄ q̄ ibi morant aduenit seniū in ānis. xxx. et eoꝝ corda sūt timida. ꝓpea qꝫ spūs multū resoluit. In locis habitabilib9 frigidis sūt corda audacie maioris et meli9 digerētes: que si fuerit humida erūt ibi morātes grossi et carnosi: et multa habūdātes adipe: q̄ꝝ vene erūt ꝓfūde et occulte. et ipi erunt teneri et albi. In locis habitabilib9 huidis morātes pulchraꝝ sūt facieꝝ: q̄ꝝ cutes sūt lenes. et cū exercitant cito aduenit lassitudo: et eoꝝ estas nō multum calefit. nec hyems valde infrigidat: et eis aduenient febr9 multe in ore et ventre: et sanguinis multus exitus ex menstruis et

emorroidib9 et multiplicatur epilentia. In locis habitabilib9 siccis
morātiū exsiccant̄ cōplexiōes et ipsoꝝ obfuscant̄ cutes et exsiccant̄ et
eoꝝ cerebris cito aduenit siccitas et eoꝝ estas ē valde calida et hyems
multū frigida. In locis habitabilib9 altis morātes sūt sani et fortis
laboris multū patiētes et viuūt diu. In locis habitabilib9 ꝓfūdis
morātes ī vaporositate multa exsistūt et epatis debilitate et aq̄s ha-
būdāt nō frigidis et ꝓpt̄ si fuerit stātes ut aq̄ lacuū aut stagnoꝝ et
eoꝝ aeres sūt mali. De locis habitabilib9 petrosis et discoopertis hoꝝ
aeres ī estate sūt valde calidi et ī hyeme multū frigidi et eoꝝ corpa
sūt dura solida et multoꝝ capilloꝝ fortia et iūcture manifeste et vi-
cit ī eis siccitas et sūt multū vigilātes et sūt maloꝝ moꝝ ībediētes
et ē ī eis belloꝝ fortitudo et solertia ī artib9 et acuitas. In locis mō-
tuosis niuosis morātiū iudiciū ē sicut iudiciū aliaꝝ traꝝ frigidaꝝ et
eoꝝ t̄re vētose et dū nix morat̄ generant̄ ī eis boni vēti q̄ cū nix resol-
uit̄ si mōtes habeāt q̄ vētos ꝓhibeāt fiūt vaporosa. In locis habi-
tabilib9 marinis tp̄at̄ caliditas et frigiditas ꝓpt̄ sui humiditatis ad
passionē inobediētiā. Habitātiū in locis septētriōalib9 iudiciū est
sic iudiciū ciuitatū et tēpoꝝ frigidoꝝ ī q̄b9 multiplicant̄ ꝯstringendi
expmēdi egtudies et multiplicant̄ in eis humores ī occulto corpis cō-
gregati et solet ī eis eē digestiue bōitas et vite lōgitudo in corpib9
ꝓpterea eoꝝ vlcera sanant̄ ꝓpt̄ eoꝝ fortitudinē et sanguis eoꝝ bōitatē
et ꝓpterea q̄ exitus nō est causa q̄ eas laxat aut q̄ eas detegat sed ꝓpt̄
multā caliditatē cordiū eoꝝ sūt ī eis mores lupini. Habitantiū in
locis meridiōalib9 iudicia sūt iudicia traꝝ et tēpoꝝ calidoꝝ. Primū
autē aq̄ꝝ q̄ sūt ī eis ē salsū et sulphureū et capita morātiū ī ipsis sūt
plena humidis materijs quoniā meridies hoc opat̄ et eoꝝ vētres sūt so-
luti ꝓpt̄ illud qd ab eoꝝ capitib9 ad stōachos descēdit membra q̄ eoꝝ
sūt lassa et debilia et sensus ipsoꝝ graues et desideria etiā cōmedendi et
bibendi debilia et q̄libet vir grauant̄ et ꝓpterea q̄ capita eoꝝ et stōachi
debilia exsistūt vlcera q̄ eorū durit̄ sanant̄ et mollificant̄ mulierib9
q̄ accidit multus sanguis menstrui exitus nec ꝯstringit̄ nisi cū mag̃
difficultate et freq̄nter abortiūt ꝓpt̄ multitudinē egtudinū eaꝝ vi-
ris q̄ accidit a vētre sanguis exitus et emorroides et obtalmia humi-
da q̄ cito sanant̄ senib9 v̄o in pma senectute cū transeūt l. ānos accidit
paralisis ꝓpt̄ eoꝝ catarros et accidit oib9 eis ꝓpterea q̄ sūt eoꝝ capita

plēa asma et censura et epilēcia et accidūt eis febres·ī qbꝫ caliditas
et frigiditas ꝺiūgunť et febres longe hyemales et nocturne acute·
acute ꝟ febres paꝝ accidūt eis ꝓptea qꝫ eoꝝ vētres multū resoluunť
et dissoluiť subtile qꝺ ē in ipoꝝ hūoribꝫ. De locis habitabilibꝫ oriē-
talibꝫ cītas q̄ ē ab oriēte ē apta et ī opposicōne posita ē sana et boni
aeris·sol enī ī pncipio diei sup eā eleuať·et aerē eiꝰ clarificat / postea
recedit ab ea aere iā clarificato· et exsufflant sup eā vēti subtiles q̄s
pmittit eis sol·deinde ipsemet eos sequiť et cōueniūt eoꝝ motus. De
locis habitabilibꝫ occidētalibꝫ ī cītate q̄ ab occidēte ē discoopta·et est
ab oriēte coopta nō venit ad eā sol nisi tarde et illico cū venit ad ipsā
incipit elōgari ab ea qa nō ei appropīquādo incedit· nō ergo eius
subtiliat aerē nec exsiccat·ſꝫ dimittit ipm huidū grossū et si vētus ei
mittit·mittit eos ab occidēte et ī nocte/iudicia ergo ipaꝝ sūt iudicia
ciuitatū huidaꝝ cōplexionū caliditatē habētiū tēpatā grossā et nisi
esset ꝓpē illud qꝫ ex spissitudīe ꝓuenit aeris eoꝝ nata veris nate silis
existeret· sanitas ꝟ ī eis minus existit qm̄ in tris oriētalibꝫ cū dimi-
nucōe mlta qre q̄ loca eligit habitabilia cognoscē debet terrā cītatis
vel loci altius habitādi et quō eius existit disposicō ſm altitudinē et
ꝓfūditatē·et discooptam aut cooptam teteius aquā et subam aque
ipius·et quō existit ſm sui ꝓpalationē eius et discoopertam·aut ſm
sui occultatiōꝫ et ipius ꝓfūditatē et si sit vētis exposita aut ī tra ꝓ-
fūda·et debes cognoscē vētos ibi flātes·si sint sani frigidi et qꝺ ei sit
viciū ex maribꝫ et pel..gis et mōtibꝫ et mineris. Et debe. scire q̄lis
sit tra ſm sanitatē et egtudinē et q̄ egtudīes illic cōmorātibꝫ euenire
solēt·et debet cognoscē illic cōmorātiū fortitudines· et eoꝝ desideria et
digestiuā·et nutmentoꝝ eoꝝ bōitatē. Et quō eius existit structura/ et
si sit āpla et spaciosa·aut sit intitus āgustus /post hoc oportet ut fe-
nestre et porte sint orientales et septētriōales/itaqꝫ illud vnde magis
sollicitari debet ut vēti oriētales structuras ingredi valeāt et ut sol
ad vnūquēqꝫ locū intre q̄at q̄ ibi existit/quōm ipe ē q̄ aerē rectificat
vicinitas qꝫ aqꝝ dulciū nobiliū currētiū multaꝝ et mūdaꝝ/et q̄ in
hyeme infrigidanť et estate calefiāt·et diuse ab eis q̄ occultanť ē res
cōueniēs et adiutoriū prebēs De situ ville·i·domus tā rōne habita-
toꝝ qm̄ fructuū scribit egregie varro villā edificādā potissimū/ inť
septa ville habeat aquā/si nō qꝫ ꝓpe q̄ ibi sit nota vel pēnis influat

si vero aq̃ nõ ẽ viua·cisterne faciẽde sub tectis· et lacus sub diuo ex alio loco· ut hoĩes ex alio et pecus uti possint/dãdã opã ut potissimũ sb radice mõtis siluestris villã ponat/ vbi pastiones sũt late· aut vbi vẽti saluberrimi flabũt/ q̃ posita ẽ ad exortos eq̃nocciales aptissima qꝛ estate hꝫ vmbrã· hyeme solẽ. Si cogaris ꝓpe flumẽ edificare curã-dũ ẽ ne aduersus eũ põas/ hyeme enĩ fiet vehemẽter frigida et estate nõ salubris. Aĩaduertendũ ẽ si aq̃ erũt loca palustria et ꝓpt easdẽ causas· et q̃a cũ arescãt crescũt aĩalia q̃dã minuta q̃ nõ pñt ocli cõ-seq̃·et p aera intus ĩ corpus p os et nares pueniũt/et efficiũt diffici-les morbos. Itẽ scropha· vitandũ ẽ inq̃t ne ĩ eã ptẽ spectet villa ex q̃ vẽtus ḡuior afflare solet/ne ĩ cõualle caua ꝫ pocius ĩ sublimi loco edifices·eo qꝛ cũ pflat̃/si qd ẽ ibi aduẽsariũ inferat̃ facilius discutit̃· ꝓpterea loc' q̃ a sole tota die illustrat̃ salubrior ẽ/q̃a et bestiole si q̃ ꝓpe nascunt̃ et inferunt̃ aut afflant̃ aut ariditate cito peunt. Nimbi re-pẽtini ac torrẽtis fluuij piclo si ill' q̃ ĩ humilib' ac cauis locis edificia hñt/ob hoc et ꝓpt̃ pdonũ manus supiora loca tutiora ĩ villa faciẽda stabula. bubula q̃ in hyeme possint esse calidiora. Item cellas ĩ loco plano vbi vasa viaria et olearia eẽ possint. Item vbi stẽt fructus aridi/ut ḡnũ et fenũ ĩ tabulatis. Itẽ vbi verset̃ familia ꝓuidendũ ut fessi ope aut frigore aut calore possint cõmodissime se ĩ quietẽ re-cipe/villici ꝓpe ianuã cellã eẽ oportet/eũq3 scire qd inteat aut exeat noctu·qd ve ferãt· pstim si hostiarius ẽ nẽo. Catho scribit villã vr-banã p copia edificato ĩ bono pdio/si bene edificaueris libẽti' et se-pius venies/fũdus melior erit et fructu plus capies si te vicinitas libẽter videbit/opa facilius locabis· oparios facilius conduces. ¶

¶ De curijs siue tumbis in diuersis locis diuersimode faciendis.

Curie siue tũbe faciẽde ĩ rure occasiõe habitacõis dñi et rusti-coꝝ et ad eã fructuũ portãdoꝝ et aĩaliũ nutriẽdoꝝ q̃druplex ẽ ɔsideratio/ aut enĩ locus vbi curiã facẽ dispõis situs ẽ int̃ alias do-mos ville/aut ẽ ab eisdẽ remotus/ iteꝝ aut ĩ plano aut ĩ mõtib'/et rursus aut ẽ ĩ loco tuto/aut piclo so posit'/si quidẽ int̃ alias domos ville situs ẽ/curia nõ tãta eget fortitudie et municõe clausure/ quia minus ẽ fur insidijs expositus locus talis/ et q̃a ꝓximũ hꝫ vicinoꝝ auxiliũ si fuerit oportunũ/ si vero ẽ ab alijs domib' ĩ loco solitario se-gregatus·cõuenietib' foueis ripis et sepib' vndiq3 cingẽdo propter

oppositas rōnes. Qr si ē ī plano siquidē nīs depsso p totā curiā terra
cumulanda ē aliunde et pluuie ī eā cadētes inde possint facile deri:
uari. Si vo ī montib9 fuerit vbi mōs foueis aquosis muniri non
possit eligat̄ locus cui nisi p ordinatū introitū sit asp accessus aut q̄
fossaꝝ circuitu muniri nō pt̄ seueritate rup̄is et altitudīe muniat̄.
Si autē locus ē ab impietate inimicoꝝ tutus tūc sufficit si talib9 so:
lūmodo vallet̄ municōib9 qp a furib9 q̄ etiā plerūq pacis insidiant̄
tp̄e securus existat. Et cū in pte pidosa fuerit siquidē valde potētib9
inimicis exposit9 tutius erit locū destitutū ad tēpus relinq̄re q̄ īcaute
se et sua morti ciuili aut naturali exponē nisi forte pr̄emfamilias ad
fabricā inexpugnabilis castri vel arcis diuiciaꝝ moneat multitudo
Si vo beronarij aut debiles inimici ptes illas q̄nq intrēt et spoliēt
curia muris aut cōgruo palāgato cingat̄ ad q̄ si dn̄i facultas non
sufficit ī vno āgulo curie fiat ripaꝝ ac fouee munitio fortis et super
ea bachifredū quoddā vel t̄ris in q̄ cū reb9 suis se pr̄familias cū co:
lonis tp̄e oportūo r̄cipe possit. Premissis itaq iā dictis ɔsideracōib9
eligēdus ē locus curie ī magis idonea pte agroꝝ cuius magnitudo
talis eē debebit q̄ pporcionabilit̄ colendaꝝ t̄raꝝ mensure respōdeat et
ī toto circuitu fossaꝝ latitudīe designata tn̄ infra tumbā quantū ē
dimidie fouee latitudo vndiq notet̄ ibiq circū circa tp̄e cōgruo vi:
delicet octobris vel nouēbris februarij vel marcij salicū vel poploꝝ
aut vlmoꝝ plāte q̄nq pedib9 vel etiā minus sibinuicē eq̄ distantes
ponant̄ deinde foueas psequant̄ fossores ad intius tūbe terrā vni:
uersā ponētes et t̄rā solidā p vnū pedē iux̄ fossatā vacuā et disco:
opertā relinq̄ntes vbi postmodū aliq̄t ex dictis tp̄ib9 spinaꝝ plāte
iacētes ponant̄ et supducta iteꝝ dicta t̄ra cū vāgis et accaronibus
bm formā ripaꝝ vnū pedē sursū excreuerit iteꝝ spinaꝝ plātis oppo:
sitis sup eas t̄ra iteꝝ cumulet̄ sicq agendū ē donec ad sūmitatē ripe
fuit puentū si ꝯ timeat̄ de ruina ripaꝝ loco spīaꝝ vel int̄ ip̄as plā:
tas ḡmis viridis ponant̄ radices sūt aūt spinaꝝ plāte tales quales
sunt plāte spinaꝝ inde si haberi possūt ip̄e enim sunt mirabiles ad
pungendū vel sint spine albe aut pruni siluestres aut plante rosaꝝ
siluestriū vel domesticaꝝ albaꝝ rub9 ꝯ licet satisfortem faciat sepem
tamen omnes alias suffocat plantas cum non magne existunt. Et
ideo michi non multū placet si possint alie ex p̄dictis h̄ri. Plurimum

autē cauendū ē ne inter ꝑdictas spinaꝝ acies arboꝝ fructiferaꝝ aliq̄
plante ponant᷑ / ꝗa desiderio fructuū hoīes sepes destruūt et fossata ī
tm̄ ꝙ talis curia nūq̄m̄ potit clausa teneri / plāte simlr̄ infructuose
arboris ibidē nate nō ꝓcuret augmentū / ꝗ eis crescētib⁹ spinaꝝ di-
lecta custodia ex ipaꝝ arboꝝ vmbris et radicib⁹ impḯs aut oīo pirz
aut magnā lesionē sentiret. Preterea pmo et secūdo āno eadē spinaꝝ
plāte singlis estatis mensib⁹ herbis ibidē natis mūdent᷑ ne ab ipoꝝ
radicib⁹ hūore violenter attracte plantule arescē defectu nutrimēti
cogant᷑. Plāte vͦ salicū popl'i vel vlmoꝝ q̄b⁹ ꝑus dixi eē plātandas
sine dubio in sūmitate ripe ꝓueniēt / q̄ cū circa se tre noue mltitudi-
nem habeāt et ꝑ eaꝝ radices transeant aq̄ curie defluētes ad foueas
mirabiliter cōualescēt / inter q̄s fieri potit seps ficta / vel qꝺ melius est
stati cumlata ripa int̄ eas mltitudo spissas plātulaꝝ dictaꝝ arboꝝ
infigat᷑ · hec autē cū ꝯualeāt / et incisiōe atq̧ plicata et spissate fuerit
fortē ꝯstituūt sepē · seu quasi plangatū quoddā qꝺ longissimo tēpore
perdurabit. Stipites vͦo dictaꝝ arboꝝ pmitus palāgataꝝ inter decē
pedes ī altū eleuare nō patiaris / ꝗa vltra modū ꝑuaret curiā q̄ ꝓpt̄
salutē habitantium aerem salubrē req̄rit solis beneficio et vētoꝝ / eo
excepto ꝙ sup quolibet tūbe āgulo arborē vnū q̄ntū ascendē poterit
permittas ī altum extolli · et inde nūm inferre / q̄m hec curiā plimū
decorabit · nec prefatū ꝓpter eoꝝ paruū nūm inferre poterit lesionē.
Preterea et nue silr̄ supra portas dimittant᷑ augeri · ad q̄ꝝ vmbras q̄e-
scāt hoīes tpe magne estꝰ. His igit᷑ diligenter obſuatis sine magnis
expensis curia fossatis spiaꝝ sepib⁹ et arboꝝ forti munitione ꝑcincta
cū laudabili forma et comoda habitantiū curia manebit ī cacumie
mōtis · circa domos fiāt sepes ex plātis maloꝝ gnatoꝝ / hec enī plāte
loca aspa nō formidabūt / ꝗa hec arbustula modico nutmēto cōtēta
ē · et sepē ꝯstituit spissam et fortē ex mlta pullulacōe radicū ipius. Et
volentib⁹ ꝑ eā ingredi pungētib⁹ spinis eius virilit̄ se opponit. Et
nichilominus fructū vtilem et decorē singlis ānis possessorib⁹ suis
ꝑstat. Magne autem arbores ī talib⁹ nō cōualescūt locis · ꝗa plimo
indigēt nutrimēto · qꝺ ibi sufficiēter hri nō pt̄ vbi tra nimiū ē saxo-
sa Verūm in locis decliuis montiū vbi ē letū solū pnt ꝑdicte plāta-
cōes et maxie spinoꝝ et vlmoꝝ satis cōueniēter fieri / ꝫ salix et ppls ī
talib⁹ locis nō nisi sit iux riuos et zabulū ut trā valde solutā hēant

non cõualescũt ad votũ. Si vo locus tãte frigiditatis existat ꝙ ĩ eo punica arbor viuẽ nõ possit: ex eis claudat̃ arbustulis aut spinis q̃ in regiõe illa et loco sit̃ experiẽtia iudice melius defendant̃. De clausura et municõe curiaꝝ q̃ supradicta sunt vtilit̃ dixisse sufficiat: de nobilibꝫ autẽ et mirabilibꝫ municõibꝫ et tubis circa curias ex arboribꝫ artificiose faciẽdis ad libꝝ reseruaui viij. De intrinseca dispositiõe

Curia predicta intrinsecus disponat̃ hoc mõ: in medio ꝗ curie faciei anterioris fiat ingressus in eã latitudĩs ĩ opposita pte .x. pedũ adminus: et eiusdẽ latitudĩs in opposita pte fiat egressus: per quẽ ad areã vineã vel agros posteriores eat̃. Nã latitudo prefata sufficit ad currus intritũ feno vel palleis ponderari: in locis eiusdem porte fiãt nobiles vel ignobiles scd̃m placitũ dñi: dũ tñ ferreis fectibꝫ et clauibꝫ possint ĩ nocte firmari: sup̃ eis vo fiat coopta vl' dom9 ut mũdior et sicior fuert̃ introitus. et ne porte pluuijs et rõe tp̃is breui putrescãt. Pars dimidie curie q̃ ẽ ab vna pte portaꝝ p dño disponat̃: hoc mõ videlicet: ꝙ iux̃ viã q̃ curiã diuidit fiat domus que longã faciẽ teneat: et ad posterius paꝝ tẽdat: et qd̃ domus nõ capit suppleat sepis alta vel murus. Sit autẽ domus magna vel parua murata vel nõ tegulis coopta vl' cãnis scd̃m dñi voluntatẽ: et locũ in ea pte iux̃ ripas tube p gulaꝝ et vuaꝝ geña nobiliora p'ducent̃: q̃ tandẽ octo vel .x. pedibꝫ eleuaẽ in altũ poterĩt decoꝝ facẽ pgulariũ sup ripas adherẽs arboribꝫ añ dãs: deinde qnq3 vel sex pedibꝫ infra curiã circũquaq3 humiles plantent̃ arbustule: veluti ficus et malagranata si aeris illi9 qualitas patit̃: et mizele et zelule et ciconioꝝ plãte. p mediũ vo illius loci plantent̃ aliq̃ plãte piroꝝ et maloꝝ .xx. pedibꝫ adminus distãtes: q̃ pcedẽte tp̃e diuersis piroꝝ et maloꝝ generibꝫ singlis estatis et autũni mensibꝫ maturandoꝝ cũ diligenti industria inserant̃: hoꝝ eni vitiũ et arboꝝ fructus dño speãliter reseruãdi ppt fortes clausuras erũt a rusticoꝝ voraci impbitate securi. In eo etiã loco amenũ formabit̃ viridariũ: et dñicus oculus: et apiũ dilecta societas illesa suabit̃: et turtures ericij et lepusculi scd̃m modos q̃s ĩ locis suis dicã. In alia vo pte dimidia fiat domus et tugia iux̃ ripas circũquaq3: vel duas ptes aut vnã tm̃ occupãtia scd̃m exigẽtiã familie colonoꝝ et aĩalium nutriẽdoꝝ curia remanẽte ĩ media expedita domus meliores in vna pte deputent̃ habitacõi colonis: et

alie aīalib; deſit in pte nutriendis iuxta domos ruſticoꝝ clibanus puteus. Si fons deſit in pte cōuenientiori fiat ſcdm modos et formā conſueto mō obuatas : cū tm̄ puteus et foſſata curie a palude letamis qn̄tū poſſit elōgent / ne foſſaꝝ aut letamis hūoꝛ putridus p occultos ire ingrediat meatus. In alio vō curie capite iux̄ tugia beſtiarū palus formet letamis maturāda a dn̄ica qn̄tū poſſit domo remota. Qz ſi tāta ſit domoꝝ nobilitas et potētia qꝫ dedignet in eadē curia cū ſuis habitare colonus poterit cōmode in pdicto loco ſi diſpoſitio facēt morari cuſtodē q caſtaldio noīat et ſeorſū in alia pte facē ſuū locū palacijs et trib; ac viridarijs decoratū : ſcdm qꝫ eoꝝ nobilitati et potētie crediderit cōuenire. doctrinā autē aree horreoꝝ et celle vinarie ac columbarie pullarij ſtabuloꝝ et tugurioꝝ feni ſuādi ſuis locis tradēda reſeruo ¶ De puteis et fontib; faciēdis et qlit aq̄ repiat

Licet puteus optie moret in curia ut pdictū ē tn̄ ¶ et probet qn̄ ꝓpt cōem plīmū aq̄ nō vtilitatē / et aliqn̄ ꝓpt cōmoditatē colonoꝝ. Et qa plīmū aq̄ nō inuenit in curia vel in ptib; ꝫ locis ꝓpinqs : aut inuenit ſꝫ letamis liqre inficit. In cāpis ext̄ curias fieri optat. qđ cū acciderit : ꝓuidēdū ē hoc mō. vbi aq̄ in ſupficie aut nō multū profunde exiſtit : itaqꝫ de menſe auguſti ſeptēbris aut octobꝪ fodiēdus ē puteus. qa vbi aq̄ his non deerit menſib; nullū alio tpe habebit defectū. Agit ſcdm palladiū an̄ ſolis ortū his locis qb; aqua querēda ē eqr aliter ꝓnus mēto ad ſolum depreſſo ſpectabis orientē et in q loco ſubtili nebula criſpū aerē ſurgē videris : et velut rorem ſpargere ſcias in ſiccis locis ibi aquā latere. Sed terraꝝ genus conſiderabis. ut poſſis de tenuitate et habundātia iudicare. Creta nāqꝫ tenues nec optimi ſaporis venas creabit. Sabulū ſolutos exiles inſuaues limoſas. et ſpacio altiori ſubmerſas. Nigra terra humores et ſtillicidia nō magna ex imbrib; et liqre collecta : ſꝫ ſaporis egregij. Glaree mediocres et venas incertas ſꝫ ſuauitate pcipuas. Sabulo maſculus arena et carbunculus certas et vbtate copioſas. In ſaxo rubeo hōe et habundātes ſūt. Sed ꝓuidendū ē ne int ruinas inuēte refugiāt. Sub radicib; montiū et in ſilicib; vberes frigide ꝫ ſalubres locis cāpeſtrib; ſalſe grues tepide et inſuaues plerūqꝫ : qꝫ ſapoꝛ ſi optimus fuit noueris eā ſub terris exordiū de mōte ſumpſiſſe. Sed in medijs cāpis mōtanoꝝ fontiū ſuauitatē freqnter ſi vmbrantib;

tegat arbustis. Sunt et hec signa investigande aq̄ q̄bꝫ tūc credimus
si nec lacuna ē nec aliquis ibi humor ex consuetudīe insedet intus
tenuis salix silvatica alnus arundo edera ceteraqꝫ q̄ humore multū
aquoso gignunt. Locis ergo vbi p̄dicta repis signa pedibꝫ tribus
latitudine altitudīe pedū q̄nqꝫ fodiat et p̄x° solis occasū vas pur
ereū vel plumbeū interius vnctū ponat immersum solo fossionis
ipius tūc sup fossam crates facta de vgulis et frondibꝫ addita t̄ra
spaciū omne op̄iat sequēti die aperto loco si in eodē vase sudores in=
ueniant aut stille aquā ibi eē nō dubites. Itē si vas figuli siccum
nec coopertū al's coctū eadē rōne ponat ac simil' op̄iat altero die si
aquaꝝ vena propia fuerit vas humore concepto soluet. Itē vellus
lane eq̄ positū et coopertū si tm̄ colligit humores ut alia die fudet ex=
pressum copiā ibi eē testabit. Itē lucerna oleo plena et incensa ibi
similiter tecta ponat et si secundo die repiat extincta superantibus
elemētis aquas locus idē habebit. Itē si in eo loco focū feceris et t̄ra
vaporata humidū fumū nebulosūqꝫ iactauit aq̄s ibi fore cogno=
scas. His ergo reptis certa signoꝝ firmāte noticia puteū fodias et
caput aque requiras vel si plura sunt in vnū colligas tamen sub
radicibꝫ montiū in septētrionali p̄te querende sunt aque q̄a in his
locis magis habundāt utilioresqꝫ nascunt. Sed in fodiēdis puteis
est cauendum fossoꝝ pericl'm qm̄ terra pleruqꝫ allumē sulphur et
bitumen adducit q̄ sp̄m pestis exalant et occupatis statim naribus
aīas torq̄nt nisi sibi qs fuge velocitate succrat. Prius g° q̄ descēdat
ad infima in eis locis lucernam ponas accensam q̄ si extincta non
fuerit pericl'm nō timebis. Si vo extinguet locus mortifer ē cauen=
dus. Fodiendus ē ergo puteus latitudīe pedū octo vel septē quaqꝫ
versum ut binos pedes structura cōducat fieri etiam p̄t latior seu
strictior secundū q̄ plures aut pauciores aquā ex eo haurire inten=
dūt et secundū multitudinē et puitatē venarū. Si aqua limosa sit
salis admixtiōe corrigit sed dū fodit puteus si t̄ra non stabit vicio
ghis dissolutus aut hūore laxabit tabulas obicies vndiqꝫ directas
et eas transuersis vectibꝫ sustinebis ne fodientes ruina conducat.
Potest etiā in talibꝫ locis melius sine fossoꝝ pericl'o fieri videlicet q̄
fiat ex assidibꝫ rota duplex et fortis ad putei latitudinē sup quā fiat
murus altitudīe vnius pūcti anteqm̄ puteus fodiat deinde ipius

fossor cum instrumentis ferreis i medio existens sub muro fodiat et
ipm vsqz ad terre equalitatē descendere faciat als ascēdere et iterum
tandē murat et fodiat et terrā et tandē aquā extrahat donec puteus
sit pfectus. Sed q̄ in alto sunt putei pforatis vsqz ad infimā ptem
terris ad loca inferiora possint vicia fontis exire si vallis subiecte
natura pmittat. Aquā vō nouam putei sic probabis in ereo vase
nitido sparges et si maculā nō fecerit probabilis iudicabit. Item
decocta eneo vasculo si arenā vel limū nō relinquit in fundo vtilis
erit. Item si legumīa cito valebit excoquere vel si colore perlucido
carēs musco et omni labe pollutiōis aliene. ¶ De aqductu faciendo
Cum vō ducenda ē aqua ait palladius ducāt aut forma
structili aut plumbeis fistulis aut cānalibꝫ aut fictilibꝫ tu
bis Si p formā structilem solidādus est cānalis ne p rimas aqua
possit elabi cuius magnitudo p aq̄ mensura faciēda ē. Si p planū
veniet intra cētenos vel sexagenos pedes sensim reclinet̄ structura
sexqpede ut vim possit hr̄e currēdi si qs mōs iniectus occurrerit aut
per latera eius aquā ducemus obliquā aut ad aq̄ caput spelūcas
librabimus p quas structura pueniat. Sed si se vallis interserat
erectas pilas vel arcus vsqz ad aq̄ iuxta vestigia construemus aut
plumbeis fistulis clausam deiici patiemur et explicata valle dsurgē.
Sed qd̄ ē salubrius et vtilius fictilibꝫ tubis cōducit̄ ut duobꝫ digi
tis grossi ex pte vna reddant̄ acuti ut palmi vnius spacio ī alterū
possit intrare qs iūcturas viua calce oleo subacta debemus illinire
Sed anteq̄m his cursus aq̄ admittat̄ fauilla mixta exiguo liquore
decurrat ut glutinare possit si q̄ sunt vicia tabulaꝝ. Vltia ratio est
plūbeis fistulis ducē q̄ noxias reddūt aq̄s. Istā cerusa plūbo creat̄ q̄
plīmū corpibꝫ nocet hūanis diligent̄ pterea ē aq̄ꝝ receptacl'a fabri
cari ut copiā inops vena procuret. ¶ De cisternis et cisternulis.
Cum aq̄ deest cisterna sm̄ palladiū fiat magnitudīe q̄ delectat̄
et sufficit cui oīm duci possit aq̄ tectoꝝ vō destatei pauimētū
supfusiōe leuiget̄ hᵒ pauimentū oī cura terēdū ē ad nitorē et lardo
pingui cocto assidue pfricandū ne deductio hūore riuus ī aliq̄ pte
fundat̄ et ita post diuturnā et sollicitā siccitatē aq̄ pbeat̄ hospiciū ī
eius medio format̄ puteus deinde circa eū oīs cōcauitas repleat̄ in
fūdo de grossis lapidibꝫ fluminū ī medio et de minutis et de sabulo

in supmo· vbi autē desunt fluminū lapides/loco eoꝝ fornacis petre ponant. In quibusdā autē locis fit pauimentum de quadā creta·q̄ cū mediocriter ē infusa taliter cōprimit et calcat/ꝙ aquā in se posi: tā vel pulverē optime recipit et conẛuat. Anguillas sane pisces q3 fluuiales i has mitti pasciq3 cōuenit/vbi eoꝝ natatu aq̄ stās agili: tatē currētis imitet. Rimas et lacunas cisternaꝝ piscias vl' pute os sarciemus hoc mō/picis siquidē liquide qn̄tū volueris et tātundem sumes assungie vel sepe tūc i olla vtrūq3 miscebis et coques donec spumet/deinde ꝛmouebis ab igne/cū aūt fuerit refrigerata omixtio calcē supaddicies minutatim/et ad vnū corp9 oīa mixta reuocabis eūq3 velut stigmentū feceris inseres locis corruptis ac manātibus/ꝯ pressum sūma densitate calcabis. In locis preterea in quib9 aquis fluminū vtimur·fiāt cisternule/cū qb9 clarificent et limpide fiāt hoc mō·habeat vrceus terre magnus in loco frigido sub sabulo obrutu9 sup̄ quē sit vas ligneū vel terreū coop̄tū/latitudinē quandā habens qd foramē pvū cum cāna in medio fundi habeat/ꝑ vnū digitū in fundo eleuata sup̄ quā datū ponat inuersū/deinde vsq3 ad mediū sabulo impleat/in q̄ postea quociens volueris flumis aq̄ ponat·q̄ in sabulo distillata· ꝑ cānulam guttatim descēdit inferius i vrceo i quo vtēda ẛuat. Qꝫ si maiorē cisternulā hr̄e volueris·poteris tam inferius qm̄ supius receptacl'm de marmorib9 vel lapidib9 et cemē: to aut testaceo pauimēto facere/ẛm formā et magtudinē tibi gratā.

CVm sup̄ de domib9 et edificijs ¶ De materijs domorū. mētionē fecerim fabricādis/q̄ ex mat̄ia muroꝝ et lignoꝝ fiūt dicā q3 ligna q̄ cōpetūt edificijs/et q̄ bōa cemēta et q̄ consideratio in fundamētis habēda ē. Fundamēta igit' ut ait palladius stabilia et diu durabilia latiora sint ex vtraq3 pte semipedis spacio q̄ꝫ parietis corpus excrescat. Si solida et constricta inuenient argilla/quinta vel sexta ps altitudīs eius q̄ sup̄ terrā fuťa ē fundamētis deputet. Qꝫ si terra lapsior fuerit maioris altitudīs obruant dōec mūda sine rudeꝝ suspicōe occurrat argilla/q̄ si oīno desit q̄rtā mersisse sufficiat. Are: na q̄ cōprehēsa manu odit stridores erit vtilis fabricāti. Itē si pāno vel linteo cādido vestis inspsa et excussa nichil macl'e reliquit aut sordis egregia ē. Sed si fossibilis arena nō fuerit/ de fluminib9 aut glarea aut litore colligat. Marina arena tardius sicat· et ideo nō

cōtinue sed intermissis tēporib⁹ construenda ē ne opus corrumpat. camarā q̄ tectoria salso hūore dissoluit. nā fossiles tectorijs et camis ex celeri siccitate utiles sūt. meliores q̄ si statī cū effosse fuerit misceant̄ ꝗ si nō nāe sit maris arena erit cōmoda ꝑus lacuna hūoris dulcis immergi. ut viciū salis aq̄s suauib⁹ elata deponat. Calcē q̄ albeo saxo vel tiburtino aut colūbino fluuiali coquemus ī duab⁹ arene ꝑtib⁹ calcis vna miscēda ē in fluuiali q̄ arena si tercia ꝑte teste crete addideris opeꝝ soliditas mira prestabit. Itē si calx et arena eq̄li mensura miscent̄ erit fortissimū cementū ex inde cōmixtū. Nō ē ꝑ̄rea murus faciēdus tpē magni algoris. q̄a cōgelatus dissolueret̄ postmodū adueniēte calore. Tēpore mensis nouembris aut decembris fabricaꝝ mat̄ia ē cedenda cū luna decrescit. q̄a tūc hūor corruptibilis corrūpens ɔsūptus ē ꝑ ꝑcedentē autūnū et lune etatē. et ꝓpter pn̄s frigus aeris fugit cū calore natali arboris ad radices ad calidū vētrē terre. ꝗ arbores q̄ cedunt̄ vsq̄ ad medullā securib⁹. recisas stare aliq̄mdiu patiaris. ut ꝑ eas ptes hūor siq̄s ī venis continet̄ excurrat. Utiles aūt hec sūt mat̄ie abies videlicet q̄ ē enī leuis rigida. et ī opib⁹ siccis ꝑfecte durabilis. Salix vel larex ꝑm palladiū vtilima ex q̄ si tabulas suffigas in frōte atq̄ extremitate tectoꝝ. presidia cōtra incēdia confert. nec enī flāmas recipiūt aut carbōes creāt. ut idē ait. Quercus durabilis si t̄renis opib⁹ obruat̄. Rouer optia tā sb̄ t̄ris q̄ etiā sup̄ t̄ras. Castanea mire solidata durat ī aq̄s tectis et opib⁹ internis. Fagus in sicco vtilis. hūore corrūpit̄. Populus albarus vtraq̄ salix et tilia in sculpt̄is nāie. Alnus fabricis inutilis ꝗ nāia si humidus locus fundamētis plananadus ē. Ulmus et fraxinus si siccent̄ rigescūt ante curuabiles. Cipressus egregia. Pinus vel pir⁹ nisi in siccitate nō durat. Cedrus durabilis nisi tāgat̄ hūore. Quecūq̄ autē ex ꝑte meridiana cedunt̄ vtiliores sūt. q̄ v̄ ex septētrione proceriores. sed facile viciantur. ¶ De officio villici.

Uillicus disciplina vtat̄ ꝑm varronē. serie hueāt̄. aliēa manu abstineat. sua diligētissime huet. litib⁹ familie supsedeat. siq̄s deliq̄rit bono mō vindicet. familia ne sit mala. ne algeat. ne esuriat. opa exerceat. facilius a malo ꝓhibebit. ꝓ beneficio grām referat. ut alijs recte facere libeat. Uillicus nō sit ambulator. sobrius sit semp. ad cenā ne coeat. familiā exerceat. ꝓcuret ut q̄ dn̄s impat fiāt. Ne

plus censeāt sape se q̄m dn̄m. Amicos dn̄i habeat sibi amicos. Qd̄ dn̄s crediderit exigat. mutuū nemī det. ne qd̄ insciēte dn̄o emat. ne dn̄m celauisse velit. opus rusticū om̄e ut sciat facē curet. et id faciat sepe. dum ne lassus sit si fecerit scribat in mēte familie. et illi animo eq̄ore faciēt. Si hoc faciet minus libebit ambulare. et valebit meliu' et dormitabit libētius. p̄mus cubitū surgat. postremus cubitū eat. p̄us villā videat ut clausa sit. ut quisq̄ suo loco cubet. et ut iumēta pabulum habeāt. boues maxia diligētia curatos habeat. Bubulcis obseq̄osus ptim sit. q̄ libētius boues curēt. Aratra vomeresq̄ faciat. ut boues habeāt. pecori et bob' diligēter substernat. vngule curent. scabiem pecori et iumētis caueat. id ex fame et si impluit fieri solet. opa oīa mat̄e conficiat. Nā res rustica sic ē. si vnā rē sere fecis. opa oīa sero facies. stramenta si desint frondē ligneā legat. eā substernat ouib' bob'q̄. Sterquiliniū magnū h̄re studeat. et p autūnū euehat et circū oleas ablaq̄at. ac fimū addat. frondē populneā vlmeā q̄r-ceāq̄ p tēpus cedat. eā condat nō paridā p pabulo ouiū. Itē fenū aridū de p̄to recondat post imbrē et autūnalem rapinā pabulum lupinūq̄ serat. ¶ Qualiter p̄rfamilias debet agr̄ emere. ac villici operam et rationem inquirere.

Catho scribit prediū cum opare cogitabis. sic ī animo habeto vti ne cupide emas. ne ve opa tua pdas. ne satis h̄eas semel c̄uire. q̄ciēs ibis tociēs magis placebit qd̄ bonū erit. vicini q̄ pacto niteāt id aīaduertito. et vti eū introeas. et circū spicias vti inde ex-ire possis. vti bonū celū habeat. ne calamitosū. et si solo bono sua v̄-tute valeat. Si poteris sub radice mōtis si et ī meridiē spectet. ī loco frigido. loco salubri. opariorū copia. si et bonū aq̄riū. opidū validū p̄pe sit. In his ag̃s q̄ nō sepe dn̄os mutāt. q̄ in his ag̃s p̄dia vēdi-diderūt q̄s pigeat vēdidisse. vti bene edificatū sit. Caueto ne aliēnā disciplinā temere cōtempnes. a dn̄o bono colono bonoq̄ edificatore melius emet. Ad villā cū venies videto vasa et torcularia. et dolia si multa sint. vbi nō erūt scito p rōne fructuū eē instrumēta multa vl̄ pauca sint videto. sūptuosusq̄ ager ne sit. P̄rfamilias cū ad villā venit fundum ea die si pt̄ circūeat vel die sequēti. ut cognoscat quō fundus cultus sit opaq̄ facta infecta q̄ sint. postea villicū vocet ac interroget. qd̄ opis factū sit. et qd̄ restat. satis ne tp̄e opa sint pfecta.

possitq3 q̄ reliq̄ sint conficere · et q̄d factū vini frumēti aliaꝝq3 oīm · vbi ea cognouit rōnem inire oportet opaꝝ dieꝝ si opus nō appeat · dicit villicus se dolo caruisse · se nō valuisse · tēpestates malas fuisse · suos aufugisse · vbi eas multas causas dixit · ad rōnē opeꝝ opaꝝq3 villicū reuoca. Cū tēpestates et pluuie fuerit q̄ ope p imbrē fieri potuerint · dolia lauari · picari · villam pgari · frumentū trāsferri · stercus foras efferri · sterquiliniū fieri · semē pgari · funes sarciari · nouas fieri cētōes cuculiōes familiā sibi potuisse sarcire · p ferias potuisse fossas veteres tergeri · viā publicā muniri · vepres recidi · ortū fodi · pratū pgari · vgas vinārū · spinas trūcari · cū frī egrotauerit cibaria tāta dari nō potuisse al's oportuisse · q̄ opa reliq̄ sint curēt ut pficiant · si q̄d desit in ānū ut paret q̄ supsint ut veneant · q̄ opus sint locari ut locent · et q̄ opa fieri et q̄ locari ut impet · et ea scripta relinq̄t · pecus oē osideret · oleū vinū frumentū et q̄cquid supsit vēdat · boues vitlos armēta · oues · lanā · pelles · plaustr̄ vetus · suū senē et morbosū vēdat · prēm eni familias vendacē nō emacē eē oportet. Itē q̄ ptinet ad sationē suo q̄3 tpe xmēda .i. manifestāda sūt · q̄ vēdenda vidēdū · ea eni q̄ ouari nō pñt tūc vēdat cū caritas ē · ānq̄ se cōmutēt celerit xmat et vēdat · sepe eni diucius suata nō mō vsurā addiciūt · sed etiā fructū duplicāt · si expectato cōgruo tpe xmat. ¶

Liber scds de natura plātaꝝ · et de reb3 cōib3 cultui cuiuslibet gn̄is agroꝝ

Cum in supiori libro de his q̄ nccia sunt saluti habitantiū rura · quedā vtilia scripsim · consequnter de ipsoꝝ opacōib3 ī villis agendis dicendū ē. Verū q̄a ruris exercicia variant̄ sm varietatē plātaꝝ locoꝝ et tpm q̄p diuisitas siue noticia nature plātaꝝ pciū ipaꝝ eoꝝ etiā q̄ plātis nccia sūt pfecte cognosci nō pt · de his ī hoc loco scdo agendū est. et q̄a quedā sūt cōia cultui cuiuslibet gn̄is agroꝝ de his etiā in eodē libro dicet̄ · dicā itaq3 de his in pmis q̄ oī plāte cōueniūt sm genacōis pncipia. ¶ De his q̄ oī plāte cōueniūt sm genacōis pncipia.

In plātaꝝ genacōe sūt sm frēm albertū septē sine q̄b3 nulla oīo nascit̄ plāta · calor videlicet celestis circuli · q̄ ē pmū et viuificū pncipiū plātaꝝ · sm ē aūt cōueniēs calor loci · q̄a si ī loco nō sit vtus frigoris mortificatiua nō suscipiet vtutē caloris celestis circuli. Similit aūt

si locus sit vehemēter adustus erit bermus arenap et eius qd vocat mortuū sabulū eo q nō ē talis loc9 susceptiu9 celestis ṽtutis plāta viuificātis. terciū aūt ē calor q maṫie semiali q̄cūq3 illa sit inheret. q̄a sine illo aut nō est rceptia caloris viuifici. aut receptū euanescēt et nūq̄ formaret ex ipa plātap aliq̄ sm euaporatiōne. pbāt aūt hec opa rusticacōis. quōm ī q̄busdā plātis cū pmo formant et sūt tenelle. vmbracula oportet fieri. ut calore solis nō euanescant. sic qn ex semib9 pullulāt apsii vel ficus. Tria aūt sūt mīstrātia substātiales materiā. q̄ꝝ pmū est hūor naturalis inherēs ei qd format ī plāte spēz. q pmū spirādo pullulat sursū et erūpit ad ire supficiē q cū pullulat euacuat ab inferiori materiā hūoris. totā subam hūoris formās ī instrumēta plātule. et inferius ad radicē ī radicē. destituta aūt ṽtus caloris subiecto. attrahit hūorē locis. et iste est scds hūor mīstrās cōcepte plāte nutrimentū. sic mīstrat matrix sāguinē menstruū ī concepcōe et formatiōe aīaliū. tercius ē aūt hūor pluuiap et roris et niuiū desup veniētiū. q se hʒ ad plātas sic huidū nutrimētale ex cibis sūptū ī aīalib9. et ideo humidū hoc desiderat a plātis iā formatis. et ad spēm iā deductis. sic cib9 desiderat ab aīa natis aīalib9. Septimū aūt qd exigit est aer cōueniēs extrīsecus. ille enī confortat si bon9 est. aut corrūpit si malus ē plātas. et ideo vēti vrētes et pluuie mortificātes ledūt et destruūt plātas. ab aere aūt tēpato pporcionabilit̄ cōualescūt et fructificāt. Amplius aūt arbor in gene suo est calida et huida. et calor quidē apit meatū et impellit huidū. huidū aūt habūdās sufficient mīstrat materiā. et ideo stati expurgit ī stipitē et auget illam et roborat et emittit ī eos ramos mltos et ī ramos plīmas virgas.

¶ De diuersitate generis plantarum.

Onsiderandū ē pncipalit de diūsitate genacōis plātap ex diuersitate genacōis eius fere scient tota natura plātap. Et de hac quidē diūsitate ab ātiq̄s fere nichil āplius inuenit q̄ qd dixit aristo. q arbop sc3 et plātap q̄dā generant plantate. q̄dā ex seie. et q̄dā p se ipas. ex ipop elemētop cōmixtiōe et ṽtute celesti q tali cōmixtiōi vitā influit vegetabilem. et ea q plātatis aut a radice nata euellit. aut a stipite aut a ramis aut a seie nata transfert de loco ad locū. q3 hoc ppe nō est plātacō. s3 transplātatio dicit. et iste q sic transplātant et q̄dā ppt duriciē sue sube et scarticis aliq̄ntulū cōtūdunt et sanount

inferius vbi infigunt terre, ut facilius et citius trahāt nutrimentū
adhuc aūt q̄ sm ptē aliquā plantant, q̄dā plātant in tra, sic fit de
vite salice et buxo, frequētius quedā plantant in aliā arborē, et hec
plātatio vocat insitio, Qd aūt i genacōe plāte valde nobis occrit,
ē q plātaꝝ q̄dā ex seīe habēt genatiōez, q̄ nec ꝓducūt semē simile illi
semi ex q̄ habēt genationē, q̄dā faciūt semē melius et q̄dā peius, ali-
qn̄ enī q̄busdā malis seib hōe arbores ꝓueniūt, ut ab amigdalis
amaris et acerbis aliqn̄do fiūt dulcia et aliqn̄ cōtra, et silr a malis
ḡnatis siue punicis accidit, aliqn̄ fiūt dulcia et aliqn̄ ecōuerso Qua-
rūdā aūt plātaꝝ semen cū debile fuerit aut ex loco aut ex aere tp̄e in
cōueniēti deficit, Et illaꝝ genatio in tali loco nō ē ex semie, ꝫ ex aliq̄
alia plāt sive ramoꝝ siue radicis, et hoc ꝓprie ē in pineis et pal-
mis ficub et malisḡnatis, et silr in oī abietū nat̄a, nulla enī illarū
semē facit tāte efficacie ꝑ qd pullulare faciat nisi raro, nā ex semine
palma qn̄q pullulat et cp̄sius, et maxie palma si pl'a semia simul
ɔiungant, ex vno enī simplici seie raro pullulat, ꝫ cp̄sius et maxie
sic pullulāt ex vno ḡnato semiato ad modū herbe p̄mū ɔualescē s
paulatim, nō aūt de facili fit q ex seie malo ꝓueniat bōa plāta nec
ecōuerso, licet aliqn̄ hoc fiat, ꝫ i aīali hoc cōtingit multociēs, ꝓpt di-
uersitatē enī habitationū aeris et vētoꝝ et nutrimēti, cū aīal sit faci-
lis alteracōis frequēter fit q semē male cōplexionati aīalis alterat,
et fit melius et bene cōplexionati alterat, et fit peius, et aīal genatū
fit sm seie ex q̄ generat dispositiōz, vel peius vel melius, cui signū
ē q oīa domestica aīalia videmus valde differentia int qn̄titatē et
colorē, qd nō accidit eis nisi ꝓpt sui nutrimēti multā diuersitatem et
diuersa fomēta stabuloꝝ, et alioꝝ locoꝝ in q̄b ɔuersant, ꝓpt qd etiā
carnes eaꝝ i sapoē diuersificant a carnib aīaliū siluestriū, talis enī
diuersitas i plātis nō est, aut tāta nō est, q̄a radicib tre affixe sūt, et
neq loca mutāt neq nutrimēta. ¶ De substātia et origine et gene-
ratiōe plantaꝝ

L ocus in q̄ orit plāta ē sic matrix i aīalib,
et succus siue humor i tali loco ꝑparatus et attractus est sicut
sanguis menstruus i matricib aīaliū, vis aūt celestis i eis ē sic vtꝰ
indistincta et nō determiata ad spēm, q̄ qn̄tū ad plāte nat̄am suffi-
cienter determiat et distiguit ꝑ q̄litatē elemētoꝝ et modū ɔmixtiōis
eoꝝ i maria seis plāte, opa aūt plāte sm q planta ē sūt tria, scꝫ vti

alimento: et augere et generare: virtuṫ alimento siue trahunt ipm
tm̄ purū ꝯueniēs et sile sibi: et hoc totū ē ꝯūtibile ī substātiā mēbroꝝ
et ideo nō hn̄t vētres et venas: ſʒ tm̄ poros: et ītra ē eis ꝑ vētrē: ꝗ
dimittūt vtrāqʒ impitatē siccā videlicet et humidam: et hec ē causa ꝙ
radices infigāt ori suo siles ī terrā ex ꝗ sic̄ ex stōcho sugūt nutrimentū
et dirigūt radices deorsū maiores plāte oēs vbi ītre calor melius cō:
miscet et dirigit nutrimentū: et si aliq plāte magne ī supficie spgunt
radices et nō ī ꝓfundū dirigūt cito arescūt: qa nutrimentū qḋ ē ī sup:
ficie ītre euanescit ab eis ī fumū p calorē solis. et nō cogeṫ spirare in
radicib9 eoꝝ p loci ꝯtinētiā. Augere aūt ipaꝝ plātaꝝ dicūt quidā eē
ī infinitū. asserētes plantā augeri qmdiu radicitus ītre adheret: qḋ
nō ē consentiendū: qa certū est oīm nāa ꝯstātiū esse qntitatē deter:
miatā int̄ duos t̄mios maxi in suo gen̄e et mimi: hn̄t enī sic̄ egregie
dicit aristo. oīa rationem magnitudis et augmēti. licet enī ex nutri:
mētali formenṫ et augeanṫ huido plāte: tn̄ ps cui faciēda est addicō
in tm̄ adduraṫ ꝓcessu tp̄is ut extēdi nō possit: et tūc ꝯstat augmētū
in longū. et eandē ex eadē causa stabit etiā ad alios duos dyametros.
ꝗ sūt in latū et ꝓfundū. De opacōne aūt genacōis plātaꝝ hic solū
dicaṫ: ꝙ sugēdo p poros hn̄t nutrimentū: et de eo qḋ extrinsecus in gē:
mis eleuaṫ a spū egrediente formāt omē qḋ gignūt.

¶ De diuisione plantarum per suas partes integrales.

Consequēter aūt de ptib9 vegetabilib9 plātaꝝ determinādū ē.
et de his ꝗ accidūt eis a nāa et nō ex cultu: de fructib9 enī et
cultu dicet posterius. Oportet aūt scire ꝙ sic̄ in aīalib9 ita ī plātis
qdā ē qḋ ē potētia: et qdā ps plāte vocaṫ succus: et qdā ē qḋ est ps
plāte actu. sic̄ radix stipes ramus et hmōi. Est aūt succus hūor p
poros radicis attractus: et ad nutriendā totā plantā ꝗ p ptes plāte
a vtute nutritiua distribuiṫ: nc̄c̄e ē igiṫ ꝙ ad plāte silitudinē calore
digestiuo: p digestionē ad silitudinē ꝯplexiōis eius mēbri vel ptis
ꝗ nutriṫ alteratū ē: ex his aūt nōtio relinqṫ ꝙ hūor cibalis plāte ma:
gis sit insipidus ī radice sm ꝙ magis et magis a radice ꝓcedit: sic
plus et plus accipit saporē plāte ꝯuenientē: sic aūt accipit saporem
ita etiā accipit inspissationē subtiliacōʒ et acumē. Ex actiōe enī ca:
loꝝ ī ipm nc̄c̄e ē hec oīa euenire circa ipm: nisi p actiōes impediaṫ.
ut infra docebiṫ: et ī qbusdā quidē plātis calore exalāte plurimū hui:

dū remanet terrestre viscosū lucidū / ꝓpt̄ multā opaphani natam in ipo / et ē odoriferū ꝓpt̄ actionē caloris ī ipo / eo quidem qḋ conuenienter digestū ē aromaticū ē / qḋ aūt corruptū ē fetidū et humidū / qn̄ calore apiēte porꝝ stillat / frigiditate aeris exsiccat̄ / et vocat̄ gūmi / aliqn̄ etiā distillat p vulnus factū ferro ī plantā / et tūc etiā gūmi vocat̄ / ſ; nō ē tāte v̄tutis ut p̄dictū. Partes aūt q̄ actu sūt ptes plāte diuidunt̄ ī duo gen̄a / q̄dā eni sūt ad mēbra sic̄ officialia ī aīalibꝫ / q̄dā aūt sunt similia / nodi eni et iūcture ⁊ vie p modū venarꝝ extense ⁊ radices sūt sic̄ mēbra officialia / et nutrimēti officiō deseruiētia / ſ; lignū in habētibꝫ lignū et caro cibalis ī nō hn̄tibꝫ lignū ē sic̄ mēbꝝ sile ī aīalibꝫ cortex aūt sic̄ pellis ī aīalibꝫ / et ad hūc modū ē de cet̄is ptibꝫ plante ſ; nodus ille q̄ vocat̄ malleolus ē factus a nat̄a / ut ī ipo stet succus / et āpliorē accipiat digestiōez / cuius signū ē q̄a si ī ramo siluestris arboris fiat incisio vltra mediū / ita q̄ medulla sit abscisa / et postea ligatus consolidet̄ / sepabit̄ malicia fructuū / et meliorabit̄ sapor eorū / causa aūt ē q̄ ibidē retortū porꝝ inueniens nutrimentū ascendēs p trūcū stat / et diutius digestū ī meliores digerit̄ et transformat̄ fructus / huiusmodi aūt nodos hn̄t p̄cipue ī plātis ea q̄ rare sūt sube / ⁊ habent magnas medullas aut ī toto sūt cōcaua / et cū hoc sūt valde lōga sic̄ ē vitis et viticella et cucurbita et arundo et gen̄a frugū et triticū et siligo ordeū et auena et alia huiusmodi. Radices tn̄ hn̄t plāte dei siles / qn̄tū ad tractū nutrimēti / hn̄t tn̄ quātū ad aliū modū similitudinem et effectū cordis radices plātarꝝ / quoniam cor nutrimento attracto p̄mū infundit calorem viuificū / p quē ad mēbra moueri incipit / et hoc facit radix ī plātis / quoniam ex radice dat̄ eis calor et forma vite potēcialis / p quā ad om̄es ptes plāte nat̄ali motu mouet̄. Sūt plāte voraces dicte et abstinētes dicte / et ꝓpt̄ suarꝝ radicū dispositiōes contrarias / raras eni et porosas et calidas hn̄tes radices multū trahūt de nutrimento plus aūt q̄m̄ conuerti possit et in̄mari a nat̄a arboris / et tūc arbor generabit fructus v̄miculosos et putrescētes si nō exsudet / vel alit̄ emittat supfluū humidū / ī iuuētute aūt plātarꝝ hoc maxie accidit ꝓpt̄ calorē iuuētutis earꝝ. Aliqn̄ aūt curant̄ ex hoc q̄ pforant̄ iux̄ radicem / ibi eni exit supfluū humidū sic̄ p fleubothomiā. Si aūt plāte calide et rare radices sint in terra sicca in q̄ pluit raro / et in q̄ cadit cū impetu multa pluuia / sic̄ ē terra climatis s̄cdi et tercij et forte q̄rti ⁊ aliq̄ sui

pte trahit radix plāte mltis vicib9 interpolatis ex habūdātia pluuie
multū nutrimētū qđ anteq̄m alia pluuia supueniat trahit ad ptes
supiores et cōpleta digestiōe pficit. et ideo tales ī talib9 locis plante
sepius forte florēt et fructus emittūt. et hec ē causa q̄re ī t̄ra mauroꝝ
sepe florēt arbores ī vno āno. fit aūt hoc ī nr̄is climatib9 licet nō p:
ducāt plāte nr̄e nisi paucos flores. q̄n post estatē humidā sequit au:
tūnus valde calidus et siccus. Sūt aūt q̄dā plāte humide adeo molles
et q̄cūq3 mō infigant ī t̄re defacili radices emittūt et dualescūt. h9 aūt
faciūt et q̄dā dure ꝓpē situdinē ligni radicis plāte corpis, sic bux9.
cui9 ramus ī terrā infixus defacili dualescit. ī q̄b9 aūt h9 nō fit causa
ē q, destituit lignū nutrimēto. anteq̄ ex se formare possit radices. eo
q, aut porosū nō ē. aut nō h̄t calorē sufficiēter trahētē. et ideo arescit
anteq̄m ex se emittē possit radices. et ideo q̄cūq3 calide sūt ramis in:
fixis in terra dualescūt. sic buxus et sauina et multe alie. Et iteꝝ si
molles sūt tactu. ab humore t̄re nutriunt et implent et dualescūt sicut
salix et tilia. q̄cūq3 aūt neutrā h̄nt dispositiōē haꝝ freq̄nter arescunt
q̄n rami eaꝝ t̄re infigunt. vene aūt ī plāta ꝓpe loq̄ndo nō ē. s3 nec sm
multā maīfestā situdinē h̄nt. s3 vie nutrimēti dicunt vene eius. q̄
aliq̄n sūt directe ascēdentes. et tūc crescit plāta q̄i p quasdā tunicas
herbales vel ligneas q̄ꝝ vna supponit alteri. q̄ aliq̄n sūt tortuose. et
tūc efficit plāta nodosa. aliq̄n aūt diffūdunt articulatim ī plantā.
et p vias directas nutrimentū trahit. et p transuersas detinet. et re:
pmit ī ptes plāte nutrimentū. proueniūt aūt vie iste aliq̄n a radice ascē:
dētes. aliq̄n ex medulla ad exteriora plāte. sic linee multe producte ab
eodē centro. talis ē igit dispositiō venaꝝ ī plāta. medulle aūt plātaꝝ
vident esse sic mircha ī aīalib9. ꝗ p medullā arboris decurrit et pullat
plus de spū plāte q̄ p aliquam aliaꝝ viaꝝ. et ī ea ē vigor spūalis
plāte. q̄a alie ptes stātes a radice nō h̄n viuificarent ad formā spēi
plāte. et ideo plāte h̄nt ortū et pncipium ramoꝝ q̄ oriunt a corpib9
plātaꝝ a medulla q̄i ex vicinio radicis. s3 q̄n lig̃ scindunt p ariditatē
ꝓfunda; freq̄nter scissura ꝯtinue vsq3 ad medullā et vlt̄. ꝗ nō inue:
nit ꝓfūdari scissura nisi raro. plāte aūt q̄ nutriunt ex medulla per
poros transuersales h̄nt medullas maiores. et q̄ nutriunt p poros
directe ascēdentes h̄nt medullas minores. q̄nq3 non vident medullas
h̄re q̄n magne efficiunt. ꝓpē h9 q, lignee tunice artate p alias circū

velciẽtes ɔp̄mũt et q̄i insensibilem faciũt viã medullarũ et ꝓbabile ẽ ꝙ hoc fit vna causa corrupcõis magnarũ plãtarũ intus·suffocacõ videlicet sp̄s vitalis ĩ medulla inclusi; ꝑ hoc ꝙ ɔstrĩgit̃ ꝑ circũstãs induratũ et ɔstrictũ lignũ ipsa aũt subã medulle videt̃ ẽẽ sicut ꝑgamentũ quoddã colericũ/q̄d ꝓijcit̃ de narib⁹ aĩaliũ et hoc fit ꝓpt̃ calorẽ sp̄ũs et motũ q̄ pulsat ĩ medulla/cuius signũ est ꝙ fere oẽs medulle plãtarũ ꝑfectarũ inueniunt̃ a p̄ncipio iuuẽtutis plãte eorũ albe buide/et ĩ ꝓcessu etatis declinãt ad acuitatẽ ⁊ siccitatẽ. Sũt aũt plãte fere q̄dã totã subam hñtes medullosã sic̃ sambucus ebulus et h⁹ modi/et oẽs ille nodos hñt multos et nutriunt̃ ex medulla/et ideo ẽ multũ ĩ eis/et ĩ hoc gen̄e ẽ vitis/ƺ minus ẽ medullosa q̄ȝ sambuc⁹ vel ebulu/ alias aũt expimĩ plãtas ĩ toto ɔcauas sic̃ fistulas q̄sdã ⁊ calamos/et hoc fit ideo·q̄a ille multum indigẽt sp̄ũ fumoso libero q̄ eleuat̃ ĩ ɔcauo plãtarũ illo ex nutrimento q̄d ascẽdit ꝑ directos poros laterũ plãte·sic̃ arũdo et calamorũ genus et h⁹ mõi. Hec igit̃ ẽ dispo sicõ medullarũ·cortices ĩ plãtis sũt sic̃ coria ĩ aĩalib⁹/nisi ꝙ adeo nõ coherẽt plãtis q̄ȝadmodũ coria ĩ aĩalib⁹/et sic̃ ĩ aĩalib⁹ ps corij cũ ẽ excoriata seu abscisa nõ recrescit sine magna aĩalis cicatrice/ƺ scissa ꝑ longũ et latũ pellis cito ɔsolidat̃/ita ẽ ĩ corticib⁹ plãtarũ·ꝓpt̃ q̄d exsiccant̃ plãte freq̄nter q̄ñ ĩ stipitib⁹ ĩ circuitu cortices ab eis abradãt̃ vsq̧ ad carnẽ plãte ligneã vel herbalez/nõ est aũt cortex ex cõtexciõe venarũ sic̃ corium aĩalis/ƺ suba corticis gen̄at̃ ex t̃restri plãte expulso ad sup̄ficiẽ ip̄i⁹. Est aũt cortex duorũ modorũ scȝ inti͛or et exti͛or/inti͛or mollior/exti͛or durior et aspior ¶ De diũsitate nat̃aliũ et simpliciũ partium plante et de causa augmenti eius.

Sicut aũt ĩ aĩalib⁹ intreticulacões veñarũ et neruorũ sũt supplemẽta ptiũ simpliciũ q̄ sũt cãnes vel ea q̄ sũt ĩ loco carniũ nõ hñtib⁹ carnes/ita sũt ĩ plãtis lignee ptes vel herbales q̄ simplices sũt et nat̃iales·eo ꝙ influũt ꝑ nutrimentũ/et effluũt ꝑ exsiccationez plãtarũ ad modũ lane lõge cãdide/et q̄b⁹ auctis augeat̃ plãta et q̄b⁹ desiccatis et diminutis plãta videt̃ exsiccari et diminui/et talia ꝓpt̃ dicunt̃ ptes simplices ĩ plãtis et nat̃ales/eo ꝙ influũt ꝑ nutrimentũ et effluũt ꝑ exsiccacõẽ plãtarũ/aut nat̃alia supplemẽta sic̃ nat̃ia in aĩalib⁹/hec aũt q̄dã cõi et vsitata anothomia cognoscit̃ ĩ vrtica maiore canapo et lino/et multis alijs q̄ vias venales hñt multũ forte·

et viscosas et directas: et qñ aq̄ oputruit ĩ eis et caro materialis et postea exsiccat̄ et cõminuit̄ et confricat̄ et recedit: et remanent vene illaꝝ plãtaꝝ ad modũ lõge lane cãdide: et molles ꝓpt̄ viscosũ subale qḋ ẽ ĩ eis: et fiũt ex eis pãni. Et hic ẽ modus quẽ habebãt ãnq̄ pħi ĩ corꝑibꝫ hõim et alioꝝ aĩaliũ: q̄s ligabãt cõtra ictũ aq̄ vehemẽtis: et tũc abluta carne na͞ali et molliori: ꝑmanet reticulatũ ex neruis et venis: et demõstrabat̄ modus diuisiõis caꝝ ĩ corꝑibꝫ aĩaliũ: sicẽ aũt ẽ in vrtica canapo et lino: ita etiã ẽ absq̧ dubio ĩ alijs plãtis: licet ma͞tiale nõ possit ita ab officialibꝫ ꝑtibꝫ separi ĩ eis: ꝑs aũt nõ simplex ĩ plãta dicit̄ eẽ q̄ ex ꝑtibꝫ simplicibꝫ ẽ cõposita: sicut radix ramus et hmõi: plãta dicit̄ a platone eẽ sicut a oĩs vniũsi: radices enim hñt subtus cor filios: dilatant̄ vndiq̧ ut nutrimentũ accipiãt: et ideo dilatat̄ plãta inferius: superius ꝰ dilatat̄ ꝓpt̄ ramoꝝ infusiõez: q̄ multiplicant̄ ex duabꝫ causis: q̄ꝝ vna ẽ ma͞tialis scꝫ nutrimẽti habũdãtia: alia aũt efficiẽs: q̄ ẽ calor solis: vndiq̧ exteriꝰ tãgẽs arborẽ: et ebullire faciẽs succũ et euocãs ad extius: et ideo erũpit ĩ ramoꝝ mltitudinẽ ĩ superioribꝫ vbi magis ostrĩgit̄: et ꝑ digestiõez ãplius subtiliat̄: et hmõi signũ ẽ q̄ plãte q̄ circũsepte sũt mltis alijs plãtis: sicut arbores ĩ nemoribꝫ spissis et vmbrosis crescũt ĩ altũ et nõ mltiplicant̄ ĩ eis rami: necnõ multũ ingrossant̄ eoꝝ stipites: et carẽtia cõpã ramoꝝ est eo q̄ ꝑ calorẽ solis nõ pt̄ ĩ eis euocari et ebullire succus ad supficiẽ: sꝫ potius frigus vmbre cõducit calorẽ intius: q̄ intus mltiplicatus ex fugia cõtrarij deuat totũ nutrimentũ ĩ altũ: et cũ motus frigoris sit ad cẽtꝝ: quotiẽs motꝰ solis a cẽtro nutrimentũ expellit ad circũferẽtiã ut impĩguet̄ et dilatet̄ stipes: totiẽs reflectit̄ a frigore loci vmbrosi ĩ se nutrimentũ: et impedit stipitis ingrossatiõz fieri. ¶ De genaçõne et ma͞ta foliorum florum et fructꝰ

Dico itaq̧ q̄ folij ĩ oĩbꝫ plãtis ma͞tia ẽ humor aquosus: nõ bene digestus: nõ bene a fece terrestritatis digesto et ꝑgato: aliq̄ntulũ passus et commixtus. Finalis aũt intẽtio folioꝝ ẽ ad fructuũ coopimentũ: eo q̄ na͞ta ꝑgaçõe indigeat a superfluitate huidi aq̄si: et cũ sit sagax et ingeniosa eodẽ ꝑgamento vtit̄ ad fructuũ defensiõz. Ma͞tia aũt tã folioꝝ q̄ꝫ fructuũ ẽ: quoꝫ duo vapores sũt ĩ genere: tã ĩ vẽtre plãte q̄m ĩ alijs vaporibꝫ oĩbꝫ: vapor scꝫ huidus et aquosus: et vapor siccus et vẽtosus: vapor huidus est ma͞tia fructuũ: ꝓpt̄ qḋ etiã fructꝰ ƀm genus suũ vẽtosi eẽ indicant̄.

licet autē folium p vmbrā tēperatā restrīgat solis arsurā ꝛtamen qa fruct⁹ indiget multa vi solis ꝓducit̄ foliū aliqn̄tulū distās ꝛ ut nō obstet digestiōi q̄ fit p solē flor aūt sub̄a genalit̄ ē facta ex humido sb̄=tiliori ꝗd calore p̄mo ebullit ꝛ et ꝓp̄t habūdātiā q̄ est ī ip̄o dilatat̄ ad modū folij ꝛideo tn̄ qa humidū h̄t magis digestū flos naẗalit̄ ē odoris bōi ꝗd nllo mō eēt nisi humidū optīe digestū et sb̄tile hr̄et sic̄ et t̄restre ꝛ ꝗ ꝗd ī ip̄o ē subtilissimū ē ꝛ valde ꝯmixtū cū humido ꝛ cū enī ex vapoē t̄restri vētoso creacō sit fructuū ꝛē ī ip̄o vapore sb̄tili⁹ aliq̄d et humidi⁹ et mīoris t̄restritatis ꝗd nō defacili ꝯstat ꝛ inspissat̄ calido digestiuo ꝛ ꝗ hoc tn̄ fit magis vaporabile q̄ꝫ residuū eiusdē ꝗd ē ī sub̄a plāte in loco gēme ī q̄ erūpit fructus ꝛp̄mo calore stati erūpit et format̄ ī florē ꝓp̄t ꝙ adhe't flori ros ꝛ q̄ mel ꝓducit et cerā ꝛet hoc inuenimus ī inte=rioribꝰ flor ꝓfūdo ꝛ qa tn̄ naẗa format subtile humidū ꝛ ꝗd passum ē a subtili et bene cōmixto sicco fluit ex ipso subtile et bene decoctū ꝗdā humidū ꝛaut p modū qn̄ꝫ dulcis flegmatis ī creacōe humor ī aīalibus ꝯstat ergo ꝙ flor sub̄a fit ex sb̄tili aq̄so t̄reoq̄ꝫ subtilitate sua potius formabile est in figam flor q̄ꝫ ī grossiciē fructuū ꝛet ideo p̄mo calore veris flores erūpūt ꝓp̄t subtilitatē sub̄e sue maẗialis ꝛet facili⁹ ledunt̄ a frigore q̄ꝫ folia ꝛ fructus ꝓp̄t eādē causā ꝛet sūt multū redolētes ꝓp̄t subtile humidū ꝗd a sicco cōuenīēter passū ē ꝛet q̄ꝛ spūalit̄ ita resoluit̄ ī ip̄or sub̄a ꝛet humidū folior magis grosse aq̄ indigeste ē et humidum fructuū ī p̄ncipio sui magis ē stipticū et t̄restre indigēs mlta dige=stiōe ꝓp̄t ꝙ vltīo ꝯplet̄ post folia et flores ꝛāplius cū fructus cadūt et germināt nō trahūt augmentū vel nuẗmentū a carne illa ꝛ sed a t̄ra cuius signū ē ꝙ cū aufert̄ tota caro circūposita melius g̃mināt seīa q̄ꝫ qn̄ eis remaneẗ ꝛp̄terea nuẗmentū fructuū putrescit facile ꝛ eo ꝙ naẗa nō excogitauit illud nisi ut putrescat ꝯpleto semīe ꝛet cadēs ī loco seīs fimet et infūdat lutū ī q̄ semē facilius ꝯualescat ꝛc⁹ signū ē opus rusticor ꝛ cū enī vites vorace volūt facē fimāt eas ex pāpīs et acinis q̄ colligūt ex ip̄a eadē vinea ꝛ c⁹ vites foraces eē intendūt ꝛ hec etiā ꝯsiderant̄ ī opibꝰ naẗe ꝛ si enī caro fructus ad fecūditatē seīs nō ꝯfert ꝛ cū naẗa nōnūq̄m̄ deficiat nec̄ꝫ ꝓpulondubio separet semīa p cessurā et apẗam a carne fructuū cadētiū ꝛet h⁹ cōtrariū videmus ī naẗe ope ꝛ oportet enī ꝙ fimacō t̄re q̄ fit p putridā carnē fructus ad fecūditatē seīs eiusdē opet̄ ꝛ cōtigit autē freqn̄ti⁹ depire fructū q̄ꝫ florē

ex aliq̄ triū causaꝝ· aliqñ enī magne sūt plāte· et humiditatē ponunt ad nutrimentū ex q̄ formādus erat fructus· ꝫ subtile qđ trāsit ī florē nō ē incorporabile plāte· et tūc perit fructus et nō flos· aliqñ aūt nō ita cito pt̄ moueri grossū et vincī sic̄ subtile humidum· et tūc scđo tercō vel q̄rto āno fructificāt· licet oī āno floreāt· aliqñ aūt nō pt̄ ita tm̄ attrahere ꝓpt̄ duriciē suaꝝ radicū· et tūc forte nō attrahūt sufficiēs nutrimentū fructib⁹ nisi p duos ānos vel tres· et qñ cōgregatū fuit ī plāta sufficiēs nutrimentū tūc fructicat et nō ī alijs ānis. In oleis igit̄ pinguib⁹ tale ē iudiciū sic̄ diximus· ꝫ olee sepe priuant̄ fructu· eo q ad fructū ei⁹ multus humor et pinguis exigit̄ et mult⁹ calor digerēs· et ideo ex dictis causis frequēter impedit̄. ¶ De vnitione et diuisione plantarum.

Est autē vnus modus vnicōis q̄ fit p insicōē· in q̄ plāta vnit̄ plante· sic̄ stipes radici et sic̄ ramus stipiti· et cōtinuat̄ cū ipsa ita q p oīa efficiunt̄ eiusdē ligni et nutrimēti· cū tm̄ sint eiusdē speciei· aut forte eiusdē generis qñ fit insitio. Et plāta q̄ inserit̄ tm̄ trahit nutrimentū ab ea cui insita est q inferius cui fit insitio .. natura sua nichil producit nisi radices· superi⁹ aūt neq; ramos emittit neq; surculos nisi raro· digerit̄ tm̄ succus ad naturam et modū insite· et nō ei⁹ cui insit̄. et ex hoc scimus ī arbore duas eē digestiōes· licet ad inuicē sint satis siles· q̄ꝝ vna ē ī radice· et alia ī stipite et ramis· q̄a ꝓbat̄ .. e ē meliorē esse insicōē inferiorē q̄ superiorē· et q̄ntomagis fiat inferi⁹ tātomagis fructū et saporē eius īmutari et domesticari· q̄nto v̄o fiat alti⁹ tāto min⁹· q̄a maior ē īmutacōis virt⁹ ī toto q̄ ī parte· et maior ī maiorē parte corporis q̄ ī minori· et qđ his mirabili⁹ ē caro fruct⁹ ē sm̄ naturam et virtutē digestiōis stipitis· et sapor nuclei et vigor ē sm̄ naturam et virtutē radicis· cui⁹ causa ē q pulpa carnis fructuū ē de ꝓximo fluens· substa aūt nuclei nō pt̄ de ꝓximo fluē· ꝫ de ea parte q̄ ē loco cordis plāte· ex cui⁹ virtute tota arbor informat̄· et hec ē radix· silr̄ ē aūt ī seīb⁹ aīaliū q̄ ex maxima parte abscindunt̄ de cerebris aīaliū et attrahunt̄· ut distillātia p totū corp⁹ virtutē corporis toci⁹ accipiāt· sic̄ enī et nuclei trahūt a primo mēbro arboris· ut accipiāt virtutē toci⁹· et maxime radicis q̄ est virtutē tribuēs toti corpi plātaꝝ. Dubitat̄ q̄re ī aīalib⁹ diuisa nō ꝯualescūt· diuisoꝝ aūt ī plātis vtraq; ꝯualescit· Solucō q videlicet plāta ꝓpt̄ silitudinē suaꝝ partiū vndiq; sic̄ p os qđ sugit nutrimentū et in se q̄i ī ventre se͛ veīs digerit̄· ideo ꝯualescē pt̄· ꝫ ī aīalib⁹ q̄muis

habeāt ī multis filia corpa: et ideo diuisa ī vtraq3 pte retineāt sensū:
et motū: tñ q̄pā organa diuisa a reliq̄ corpe hñt formā sic os: et ideo
q̄cūq3 ptes illis destituunt̄ conualescē nō pñt: eo q̄ nec nutrimētū pñt
sugē: nec ad congruitatē sui corpis degerē sine illis: ī diuisiōe aūt ista
magis lacerata conualescūt: nisi sint valde rare subē: sic vitis et salix
q̄a cū laceraṫ ad inferi9 ramusc̄s retinet meat9 aptos et vias itegˢ
v̄sus nutrimentū: et ideo stati ut vie ille ad nutrimentū attingūt inci:
piūt suggē et conualescit plāta: cū aūt secat̄ vel inscidit̄: tūc pori diri:
gunt̄ ut pūctū vnū ad nutrimentū et nō p lōgitudinē aliā nutrimētū
infigūt: et ī ip̄a sectiōe totū corp9 plāte concutit̄: et ipi pori arrant̄ per
collisiōz et cōpssiōz im pet9 secātis: et ideo freq̄nter arescūt incisi. pter
vitē et salicē q̄ sūt rare subē: ħ tñ magis conualescit ex trāsuerso aliq̄n:
tulū lōgo vulnē abscisus ramus: q̄3 directe abscisus circularit̄. et hᵒ
contigit ut dixi: q̄a poros p̄les tūc aptos habebit v̄sus nutrimentū q̄n
ex trāsuerso secat̄. q̄3 q̄n ex directo: c9 signū ē q̄ q̄n diuidunt̄ radices
āti q̄a arboꝝ ḃm lōgitudinē melius fructificāt: eo q̄ p totā lōgitudis
diuisiōz p poros fit attract9 nutrimēti: si aūt ex directo secet̄ ī pfūdū
nichil oīo cōfert. et forme nocebit: tñ q̄ arescūt arbores ille: adhuc et
hui9 alia rō ē: q̄ lōgitudo diuisa nō impedit curs̄ū nutrimēti: ħ lati:
tudo diuisa stati cursū et viā nutrimēti incipit et īpedit: et ideo scis:
sura ī arborib9 p lōgitudinē facta nichil oīo ī sapore et figa variat
fruct9 q̄n fuit sanata: si aūt diuidant̄ vltra medullā q̄ ī medio ē ra:
musc̄oꝝ et consolident̄ stati variabunt̄ fructus et sapor eoꝝ pp̄t diui:
siōz q̄ cōtigit pp̄t impedimentū nutrimēti q̄d fit ī nodositate q̄ nascit̄
ex hᵒ ḃm latitudinē diuisa plāta: et ideo diuisio ḃm latitudinē ē q̄pā
nodus insiciōis. et nō diuisio ī longū sic ostēdemus ī seq̄ntib9: p̄terea
plātis p abscisiōz et restitucōz priū organicū redoit cōtinue iuuētus
cōtigit aūt aliquā ptē amittē radicē et pullulabit ex stipite alia ra:
dix. et nutriet ramos aut oēs aut aliq̄s: et pullulabit ex radicib9 sti:
pitis et rami et sic cōtigit amittē et recupare ramos q̄ oēs aut aliq̄s.

¶ De transmutatione vnius plante in aliam.

Istus modus transmutacōis ē: q̄ raro p̄t p̄sciōi silua quer:
cina cōpletoꝝ lignoꝝ et magnoꝝ q̄ recrescat ī eadē spēmā pre:
sasis arborib9 p̄scidis recrescūt arbores q̄ tremule dicunt̄: et arbores
q̄ dicunt̄ mirice ī ptib9 alamānie q̄ sunt maioris ignobilitatis q̄m

p̄me fuerint, causa aūt huius est q̄ radices vetustaꝝ arboꝝ solide et
dure sūt et clausoꝝ poroꝝ, nec valēt vlt̄ pullulare postq̄m stipites
arboꝝ statim sup eas p̄cisi fuerint, putrescūt igit̄ ex calor exalās ex
ip̄is et secū trahēs humidū efficit̄ matus plāte altius sp̄ei, et q̄a desti:
tutus ē a vigore arboris antiquis pullulabit ī arborē ignobilem, et
aliq̄n nō pullulabit oīo, aliq̄n nō gn̄at inde nisi fūgus vel gm̄en,
vel aliq̄ alia herba. Est et alius mod⁹ valde mlt̄iplex hic certissime
ꝓbare potit oīs q̄ expit̄ ī talib⁹, fere enī q̄ciensciiq3 vna et eadē arbor
fructifera ī stipite abscidit̄, et relinquit̄ inferior ps ī t̄ra, hic fit ī insi:
cōe, et ip̄i eiusdē arboris fragū ī eodē trūco inserit̄, fiūt inde plāte q̄
fructus nec ī figa nec ī sapore cū p̄cedētib⁹ oueniūt, cū aūt inserunt̄
fraga prunoꝝ et cinoꝝ vel alioꝝ fructuū ossa habētiū ī truncū salicis
efficiunt̄ fructus sine ossib⁹, silr aūt si inserit̄ vitis ī cerusū vel pirū
vel malū, ueniunt̄ due mate q̄n cerusa sūt mata vl' pira vl' mala
et tales mutacōes valde mirabiles ostēdūt se his q̄ diūsas studiosas
faciūt insicōes. Itē expt̄ū est q̄ cū inserunt̄ fraga psici ī p̄ni vel cini
trūcū siue stipitē q̄ mutant̄ ābaꝝ arboꝝ nate, et fiūt escula maiora
et meliora q̄m sint alia escula, et videt̄ h° fieri sic ī aīalib⁹ ex pmix:
tiōe diuoꝝ seminū ī ꝯplexiōe, sic asini ex eq̄ ex q̄b⁹ gn̄ant̄ muli vel
burdones, nō enī lōge ē psicus a p̄no vel cino, et ideo cū vtq3 arbor
rare substātie sit, vtq3 v̄tutē suā cōicat alii, et sic ex pmixtis v̄tutib⁹ in
loco insicōis fit succus pmixtaꝝ v̄tutū, et ideo tūc illō q̄d ꝑ locū in:
sicōis e xcolit̄ ꝓmutat̄ paulatim in sp̄em aliā q̄ ē esculus arbor, q̄a ꝑ
figam folioꝝ agnoscit̄ q̄ illa vicinitatis aliq̄d hr̄ ad cinū et p̄nū, et
ossa q̄ sūt ī esculis etiā hāc indicāt vicinitatē, p̄dicta scribit fr̄ albt⁹
Est aūt p̄ter dictas mutacōes illa q̄ de siluestri fit domestica et dome:
stica fit siluestris, cuius modū et causā oportet cognoscē, ē enī de exp̄:
tis q̄ oīs plāta domestica subtracto cultu fit siluestris, siluestres aūt
habēt ples fructus q̄ domestice, et oīs siluestris domesticat̄ q̄n cult⁹
adhibet̄, siluestres aūt habēt ples fructus q̄m domestice, s3 habēt eos
minores et acriores, sed domestice habēt dulciores et pauciores, vel
minus acros vel maiores fructus q̄m siluestres. Modus autē quo:
modo domestica fit siluestris, est per subtractionem cultus, et loci in:
durationē et arefactionem, et precipue si ad sabulositatem et areno:
sitatem conuertat̄, tunc enī duricies nō pmittit ad plātas distillare

vel euaporare nutrimentū sufficiēs. Arefactio aūt ꝑuabit nutrimentū
seu sabulositas et arenositas vndiqꝫ facit euaporare. et nō cōstabit
vapor circa radices plantaꝝ. et tunc macre et spinose et plurimorū
fructuū efficiunt. Multitudo autē fructus eaꝝ ex siccitate prouenit.
qa siccitas ē causa diuisiōis in multa et pua. Vndiqꝫ eni intercipit
nutrimētale humidū sicco. et ideo in multa pua diuidit. Efficiunt
autē fructus acerbi vel amari. ꝓpē hoc ꝙ tale nutrimentū nō obedit
digestiōi. et plāte sic facit humidū domesticacōis. Modus autē quo
siluestres ɔuertunt in domesticas valde ē mltiplex. et vsat circa tria
in genē. hoc ē circa natam plātaꝝ. et ɔ̄ca vmbras et soles ipaꝝ. qm̄
oportet fundū ipm cōuertē et impinguare. et solidū et ɔtinuū facē
et tn̄ nō ɔ presse. itaqꝫ supius distillātes bōitates recipe nō possit et
inferius ex tra vaporātes ɔ̄ca radices plātaꝝ ɔtinē. et oportet ɔgerē
eū ex tali tra q̄ cū stillicidijs in se fluētib; infundat. et cū vaporacōe
moueat apte. et cōgrue cōtēperet ad cōplexionē plātaꝝ. Circa plā-
tas autē est ɔsideratio. putādo eas ꝑ abscisionē spinaꝝ superfluaꝝ.
Et ꝑ ɔ̄positionē. et aliqn̄ ꝑ vnguēta et emolicōe eius. et ꝑ diuisionē
corticis ei9. ut ingrossari possit plāta. et fit insitio si debeat siluestris
domesticari. oportet ꝙ fragrū eiusdem inserat stipiti suo. aut fragꝝ
alterius ꝙ etiā est siluestris. aut fragra eiusdem in stipite suo manē-
tia vltra medullam ex transuerso incidant et religantur. quia talis
modus incisionis vel insitione generatus ex soliditate sua magis
retinet calorē natalem. sicut lapis calefactus magis et maiorē diu-
turnū habet calorē qm̄ lignū. humor etiā diucius stat in tali nodo.
tn̄ ꝓpter tortuositatē et etiam ꝓpē soliditatē ipius. et ideo melius ibi
digeritur. et fructus fiunt tūc dulciores et conuenientiores. et iste ē
ꝑcipuus modus domesticacōis. Consideratione autē diligētissimā
oportet habere i vmbris et solib; talium locoꝝ. qm̄ quedā non bene
cōualescūt nisi i vmbra. ut cucurbita. et quedā nō nisi i sole calido
vehemētior sicut vitis. et ita ē de alijs multis. et ideo ista sunt valde
attēdenda. ꝙ autē maiores et pauciores sunt fructus domesticaꝝ q̄
siluestriū plantaꝝ causa ē humidi nutrimēti habūdātia. ꝙ nō ē tot
diuisionū. eo ꝙ nō in tm̄ ħ in siccis et acutis ptib; sic nutrimentū
siluestriū. et ideo cū sit habundās nō facile diuisibilem in pauciora
diuidit. ꝫ i ea in q̄ diuidit habūdātius fluit. et ideo magis crescūt

et ingrossanť fructus eaꝝ. ¶ De altacõis diuersitate q̃ fit in plāta.

Secundum autẽ generatiõis diuersitatẽ notāda etiā occurrit alteracõis diuersitas in plātis. eo ꝙ ipa freq̄nter causat generacõis diuersitatẽ. In hoc traditū ẽ ab āntiq̄s. eo ꝙ arbor ipa loci frigiditate et āntiq̄tate nĩs indurať et cõpactū hẽ corticẽ q̃ ꝯcludit poros et radices p q̃s nutrimentū trahere debet. et si scindať radix eius precipue i ramis maiorib⁹ ipius radices et scissure illi lapis immittať ne iterato cõcludať et consolideť incipit trahere nutrimentū p poros ꝑtiū scissure et ĩtato vegetari et fructificare. et sic de sterili arbore fit aliq̄n fertilis. Amplius quedā arbores dicunť masclĩ et quedā feīe et discernunť in hoc q̃a ꝑus pullulat masclˀs ꝓpť calidū fortius mouẽs ꝙ folia plāte strictiora et mĩora sunt ꝓpť siccitatẽ masculi et hoc habẽt in plātis plurib⁹ locū. ꝫ maxime in palmis in q̃b⁹ rami vel puluis masculi positus sup ramos femine confert ad gen̄atiõnẽ et maťatiõnẽ fructuū. idem ẽ si planteť masculus iux̄ feminā et odor masclĩ beneficio vẽti deferať ad feminā. Similiť si arbores malorum punicoꝝ plātenť iux̄ oliuas. ut vapor paulatim ad oliuas ꝯ̃ratur confer̄ũt. Et p oppositū quedā plātaꝝ cõuocate aliꝫs impediũt generatiõnẽ et fructificatiõnẽ eaꝝ. sicͤ corilus impedit vitẽ. et nux impedit oẽs alias plātas. ꝓpť ꝑnotabilem amaritudinẽ quā habet. Ex alteracõe etiā aliq̄n cõtigit. ꝙ tn̄ aliq̄n ex frigiditate vel alia causa alterať planta ꝙ mutať oĩno in aliā spẽm. aut scd̃m totū aut scd̃m partẽ. et hoc mõ diciť calamentū mutari ĩ mentā. aliq̄n silr̄ autem triticū in siliginẽ mutať aliq̄n. et ecõuerso siligo in triticū ut ait albertus. Causa autẽ maxĩa alterationū istaꝝ ẽ p cultū nutrimentū et locum. Amigdala enĩ et malagranata et quedā alie plāte a sua malicia mutanť p culturā. Malagr̄nata etiā stercore porcino fimata et dulci aqua frigida irrigata meliorantť. Amigdale aũt ꝑcipue q̄n humidū suphabūdat si clauis infigať. vel etiā pforenť in aliquot locis. ut distillet supfluum humidū cū gūmi q̃d multū tp̃e emittũt post confixiõnẽ et pforatiõnẽ et emūdatiõnẽ. Sic etiā plāte q̃ vermicl̄osos faciũt fructus curanť. ꝫ rustici nõ faciũt nisi vnū foramẽ p q̃d distillat supfluū. q̃d cū emittiť. aliud melius digeriť a calore cõplexionali. hoc etiā artificio plāte siluestres ĩ ortenses q̄nꝫ cõuertunť educiť enĩ ex ipis humidū in cultū. et p cultū alteranť corpa eoꝝ sic

per medicinā et tūc ad aliā cōplexionē cōuertunt. sic medicus ducit humorē in aliū et postea pbet nutrimentū bonū et alterātibus studet ad generacōnē sanguis bōi. locus tn̄ et labor industrius i cultu mltū offert. maxie ad tales alteracōes. et pcipue tpe āni in q fuerit hmōi plātacōes et alteracōes. Quedā enī plātarum nō emūdant nisi trāsplātent. tēpus aūt in q pcipue plātant ē in pncipio veris. cū tn̄ adhuc virus ē in plāta. tūc enī transplātata cōualescit. qa iā in se attraxit humorē et calorē. ex qbus pullulat. et adhuc frigore iuuat ne huīdū et calidū eius euanescat p euaporationē. Plāte aūt plātant in hyeme et melius cōualescūt qm̄ ea q facta sūt in verē. In hyeme vero calidū natale clausū ē in senibus plāte. et calidū qd ē i visceribus tre cōclusū facit euaporare subtile humidū ad radicē q in locū calidū tre infigit et ex his plāta cōualescit. Nā viscera tre magis sūt calida i hyeme qm̄ in aliq alio tpe āni. Cū aūt viscera plāte sic humido vaporāte implent. impinguant sole appinqnte emittūt et cōualescūt. Et hec ē causa qȝ plātatio q fit pfunde i viscera tre optie cōualescit i hyeme In autūno autē paucissime plantant. qa tunc hūor euaporauit. et calor et tra redacta ē i cinerē frigidū p calorē estatis. et sic nec ex pte terre nec ex pte plāte cōualescē pt. In estate aūt gnaliter mala est plātatio ppē calidū et siccū. qd euanescē facit vigores plātarum. pcipue tn̄ in cācro et leōe. postqm̄ orit stella q dicit canicla. qa tūc tēpus calidissimū et siccissimū ē. et sūt corpa plātarum arida. et vtutes earum debiles. et tra puata humido nutrimētali. In paucis tn̄ locis q tanto feruore tēpant fit plātatio i tpe dicto sic ē locus q vocat coronia frigidissimus valde et humidus. aut ex mōtibus aut qa mltū ē iux polū aqlonarē.

¶ De diūsitate plātarum sūpta iux diūsā fructuū pducciōes

Quedā arbores vno āno fructificant. in alio reficiunt. et tales sunt multe. pcipue magne arbores. sic oliue et piri ficulnee. qlicet ramos pducāt qbus cooperiunt et dilatant. tn̄ in ramis illis non ē habundās fructus nisi alterius fructus āni. eo qȝ multitudo ramorum trahit sucū ad sui nutrimentū. et nō pmittit pullulare fructū nisi in tercio āno cū redūdat hūor in arborē. sic etiā magna aīalia minus ponūt idē semie qm̄ pua. āplius quedā iuuētute steriliores sunt qm̄ in profecta etate. qd ideo cōtingit qȝ succus totus transit in nutrimentū ipsorum. cū autē steterit nutrimentū tūc melius fructificant.

sicut vitis q̄ vetula ē meliores et vtiliores producit vuas q̄m iuuenis dūmodo ad extremā et decrepitā non puenerit senectutē. Illa enim in oībꝫ fit sterilis ꝓpt̄ siccū et frigidū qḋ habūdat ī ea. q̄dā autē ecōtrario melius fructificāt in iuuētute q̄m in senectute. sicut amigdali. piri. Harū autē plātarū nata pfecta ē calida et humida in iuuētute ex qbꝫ qualitatibꝫ post iuuētutē mutant̄ ī frigidū et siccū et ideo ꝑmū tūc steriles efficiunt̄. deinde in totū aride/ et hoc plus paciunt̄ amigdali q̄m piri.

De his quibus indiget omnis planta.

Omnis plāta tota in oībꝫ ptibꝫ qtuor indiget p̄cipue/ sicut et aīal semīali scꝫ humido termīato/ loco cōueniēti/ et aq̄ siue humore tēperato nutriēte/ et aere sibi cōsimili et ꝓporcōnali. Cū q̄tuor perfecta et cōueniētia fuerīt/ optīe nascet̄ plāta et crescit. Si autē hec vel aliq̄d eorū discesserit ab ea. debilitat̄ gen̄atio et incrementū plāte ꝓporcionalit̄ discessiōi eorū.

De his q̄ faciūt ad plāte gen̄acōnē et augmentū

Herbe autē et q̄cquid vegetat̄ et crescit radicitus infixū terre. indiget vno vel plībꝫ de q̄nqꝫ rebꝫ. hec aūt sunt scꝫ semē putredo. hūor. aq̄. plātatio q̄ ē plātā sup plantā nasci aliā. Horū autē q̄nqꝫ ꝑmū ē qḋ in se v̄tutē hꝫ formatiuā plāte. et ē in ipo mat̄ia et efficiens sil'. secūdū autē v̄tutē informatiuā accipit a v̄tute stellarū. humor autē qui cōmixtus ē ex elemētis. cibus est. et materia tam generationis q̄m generate plante/ habet enim plāta digestionē depuratam quā trahit de terra. Aqua autē sicut in cōmunibus nutrimētis non deseruit nisi in hoc qꝫ est elemēti vehiclm. nec fluxum haberet ad ptes cibꝫ. nisi p modū aq̄. innutribilis enī existens in se ipa nutribilem facit cibum ad membrū. et ad ptes illas q̄ nutriunt̄ Plantatio autē sup plantā aliā. ē que fit p insitionē. et cōualescit. ꝓpt̄ea qꝫ planta internus habēs humorē putridū v̄tute solis exalat illum. Et sic plāta infixa alie plāte in figa differens ab ipa. Sunt igit̄ tria istorū gen̄atiōi plante deseruiētia. duo aūt conferūt. semen et putredo. et plātatio in plāta alia. q̄ enī gen̄atiōi confert oportet qꝫ habeat formās in se aliquid/ et ad speciē plante deducēs. hoc aūt est formatiuū a v̄tute inferiori/ sicut semen a v̄tute vniuersali supiori. sicut putredo. Et hec quidem duo simpliciter conferunt ad plante generationem. Tercium autem ē. quod ē plantatio plāte in plāta alia. confert similiter ad generationem ⁊ transmutationem ipius

in figura. Similiter autē q̄ cōferunt ad cibū plante diuersitatē habent duplicem: quoniam huiusmodi est ut cibi substantia: aqua autem confert ꝓprium alium motū ad partes nutritas. Sunt autē quedā adhuc que videnť conferre plantaꝝ ge̅nationi et incremento: de quib9 etiā sup̄ ē facta mentio: sicut locus cōueniens: et aer cōnaturalis: ſ3 hec faciūt aliquid ad esse plātee: ſ3 ad bene esse nō conferūt: nisi ratione semis aut putredis aut hūoris: q̄ sunt tēpata ex loco et aere plante cōnaturalibus et cōuenientibus. Idem autem aer qui venit in plante constitutionē inuiscat humore seminis et putredinis et plante: sicut fit etiam ī animalib9. Amplius plante vegetanť in calido tēpore in vmbra noctis: et lignescunt ad solis feruorem: eoq3 calore et hūore p̄ euaporacōnē destituunť: ī hyeme etiā qn̄ ꝯstringunť plante exterius inueniunť intus succose valde magis qm̄ in estate. Accidens autē quod multū variat et mutat naturā plantarum: est cultus hoīs: et hoc ē ideo q̄ plante in genere animatorum iuxta elementa sunt: et elementorum vires et materie multum habentes: ideo q̄ mutat qualitatē terre et humoris ī qua sita est planta multum mutat naturam plante. ¶ De putredine siue letamine et stercoratione et cibo plantarum.

Licet natura sola sit p̄ncipium rerū naturaliū: tn̄ in omnibus his q̄ꝝ substantia transmutabilis multū iuuat arte et cultu: ut in melius vel peius transmutet. Hac igiť consideracōe loq̄mur de agris et eoꝝ cultu: et ortis et pomarijs et ceteris per que fit cultus plantaꝝ: et remoueně a siluestritate ad domesticationē. Sunt autē maxīe quatuor q̄ circa hec consideranda sunt: cib9 videlicet et aratio siue fossio: seminatio: et insitio. Circa hec studēt oēs agricultores precipue: cib9 autē non ē aliqđ simplex elementū: oportet igiť cibū plātaꝝ ꝯmixtū eē: si enī simplici plāta nutriret: ex alio constaret qđ oīo irrationabile ēet: adhuc autē cib9 non ē aliq̄s q̄ ad membra plante p̄duci p̄ se possit: ꝓpť qđ indiget planta rigato cibo: ut hoc conferať rigacōe qđ aīalib9 conferť p̄ potū: q̄ vehiculū ē cibi decurrētis ad mēbꝛa. Cib9 igiť ꝓprius plantaꝝ erit aliqđ cōmixtū humidū: res aūt cōmixta humida integritate et salute ꝯsistens non ē in via mutacōis ad aliqđ: ſ3 saluať in seipa: ꝓpť qđ nichil nutriť a nutrimento in sua spē et suo esse saluato: ſ3 pocius ab eo qđ iā ante corruptū ē et destitit

ab eē ꝓprio aut ē in via ad aliqͩ· ꝓpter qd̄ aīalibꝰ creatus est venter in q̄ cibꝰ corrūpit̄ et extrahit̄ ab eo id qd̄ nutrit aīalis humidū nutrimētale· ipa enī extractio huīdi ipius qd̄ attrahit̄ in cibū corrupcō ē eius qd̄ nutrit qd̄ in ventrē ingestū ē p mādu͡catiōnē· oīs enī corruptio q̄ est ſ͞m nat̄am sic fit· ꝙ extrahit̄ humidum et remāet sicū decidēs in cinerē· sic cito incinerat̄ oē stercus aīaliū. Cū igit̄ vētrem nō habeāt plāte· ꝯ̄ tra ꝓ vētre vtant̄· oportet ī terra circa plātas eē putrescentē cibū plāte et tūc attrahit a radicibꝰ eius humidū cibū. hec autē probāt opa rusticoꝝ· q̄ stercore qd̄ letamē vocāt ꝓpe omniū plantarū fimāt geña· ꝙ nō ad radices distillāt nisi rigacōe pluuij aut aq̄ desup̄ fuse. Hoc autē letamē in geñe duos h̄t hūores· vnum quidē supenatantē et aereū· q̄ nō facile ē incorpabilis plāte· ꝯ̄ pocꝰ attrahit̄ et incidit̄ a sole. Alteꝝ autē h̄t adiuuatiuum et immixtum subtili sicco qd̄ est in ipō· et hoc ē vere cibꝰ plātaꝝ. Plāte generaliter corpus siccius et durius ē q̄m corpus aīalium et tali indigēt cibo q̄ ī terrestritate indurabilis et siccabilis sit. Vltimus enī cibꝰ nutriēs similis ē nutrito. Iudicat̄ autē et hec ab accidente plantaꝝ· q̄ nimis pingui et humido nutriunt̄· cōtrahit letamē nascētias et putredies ex letamīe autē qd̄ coadunatā cū suo terrestri h̄t huīditatē et bonā permixtiōnē cōualescūt et roborant̄ et fructus proferūt cognitos et vtiles· fructus enī eoꝝ saporē ex letamīe et substātia eoꝝ cōtrahunt. Adhuc autē si nīs humidū et pingue sit letamē a q̄ iā plāta attrahit humiditatē plīmā et luxuriabit in folijs et mollibꝰ ramusculis infecundis et nō sufficiēter profert fructū· et ille quē profert erit aquosus et incōueniens· hoc ostendūt oēs siluestres plāte· q̄ nutrimentū sicū habēt et terrestre· fructus enī oīm illoꝝ calidiores et sicciores sūt et fortioris odoris q̄m ortensium· qui cibantur letamine aquoso. Ad hoc autē in philosophicis dictū ē· fructus creari ex humido ventoso hoc autem non ē nisi ꝙ terrestritati fortissime cōmixtum est· hoc igit̄ est maxime ꝙ cibat et mutat sapores et modos fructuū· ꝓpter quod stercus auium nō aquaticaꝝ et p̄cipue colūbaꝝ precipit palladius pmisceri cum letamīe· stercus enī hoc ē feruēs valde· et suo calore in letamīe supfluā consumit huīditatē· et tūc magis cōuenit plantaꝝ cibo· ideo etiā asininū eq̄nū vel ouiū et capraꝝ stercus a rusticis sumit̄· hec enī aīalia siccas hn̄t egestiōes· et p inductas rōnes magis

congruunt letamini plantaꝝ· hac de causa ꝑcipit̃ caueri a stercore porcino / qḋ tã ex spẽ q̃m ex accidẽte q̃a sicuũ nõ ẽ plantis affert magnũ nocumentũ. Sic igit̃ in cõi disposito letaminũ oportet ꝙ ipm letamẽ sit ĩ via corrupcõis· pocius q̃m sit iã incineratũ et ad terrestritatẽ deductũ· et calore natali destitutũ. Illã optie cõgruit / quã iã ꝑ putrefactionẽ resudat ad supficiẽ suã natale humidũ / cũ enim hoc humidũ nutriat q̃diu hoc ad radices plãtaꝝ resudat / tãdiu debitũ plantis ꝓbet nutrimentũ / quapropter nec recẽs letamẽ oĩo querit̃ nec qḋ iã vetustate incineratũ existit / ꝫ qḋ ẽ ãni vel tres ꝑtes ãni habẽs optimũ eẽ ꝓnũciat̃ a cultoribꝫ plãtaꝝ / recẽs enĩ adhuc ĩ se claudit vaporẽ vetustũ / aut ĩ toto amisit ĩ administrando hũorẽ suũ in nutrimentũ / ꝓpt̃ qḋ etiã peritiores medicoꝝ consũptoꝝ habitacl'a ꝑcipiũt sub tali letamĩe fieri / fomentũ enĩ huius letamis a fumigatiõe sua aliq̃d carnibꝫ eoꝝ ꝑ poros prebẽt humectacõis / hoc etiã ostendũt industrie alchimoꝝ / q̃ optĩas quasq̃ matacões ĩ dibano letamis ꝑcipiũt fieri / vocãtes dibanũ letamis calorẽ / q̃ cũ tali de q̃ dictũ ẽ huidd exspirat ad fumi supficiẽ / adhuc autẽ sicco letamĩe posito et nõ bene corrupto videmus arescere multas plantaꝝ / nisi multo prohibeant̃ humido aqueo ꝑ cõtinuationẽ irrigacõnis / q̃a siccus calor q̃ ex tali fimo generat̃ circa radices intendit ĩ tales radices plante· et exsiccat et in ariditatẽ cõuertit totã plantam / ꝓpt̃ qḋ ex oĩbꝫ his colligit̃ letamẽ qḋ inuitat plãte habitudinẽ esse debere ĩ disposicõibꝫ inductis Sic igit̃ administratum letamen mutat plãte natam· plusq̃ cibus mutat aĩal qḋ cibat̃ ex illo / aĩal enĩ magis diuersum est et longius a se attrahit cibũ q̃m plãta / et ideo cũ letamen hoc sit cibꝫ plante / et vicinior et similior sit cibꝫ q̃m aĩal / citius mutabit̃ de cibo q̃m aliq̃d aĩalium. Adhuc autẽ iã sepius habitũ ẽ ꝙ plãta terrã hẽt ꝑ vẽtre / et ĩ terra ꝑmũ cibꝫ plãte recipit assimulacõnẽ / ꝓpt̃ qḋ attrahit ad se plãtaꝝ mutationẽ / v̓tutes enĩ t̃re ꝑcipue sũt v̓tutes plantaꝝ· et ꝫm terre mutationẽ erit et plãtaꝝ mutatio. Nec est aliq̃s modus ita cõueniens ad mutandũ plãte natam sicẽ ꝑ letamen et letaminis contẽperationẽ. Iã enĩ ostendimus ꝙ ĩ plãta nõ sũt tot numero digestiones sicẽ in aĩali. Scimus aũt ꝙ similiũ in corpe facilior ẽ mutatio q̃m etherogenioꝝ / et ideo videmus quasdã plãtaꝝ ex cibo nõ solum mutari ad alteꝝ modũ saporis fructuũ suoꝝ / ꝫ etiã freq̃nter m̃iseunt

ĩn alias species ex tenuitate cibi et letaminis· sicut superius de tritico et siligine dictũ est· hoc autẽ ostendit artis industria, quod si quis in arbore pforatis ramis q̄ sũt iuxta ramusculos a quibus dependẽt fructus impleat pulueribus optie cõtritis foramina· ita q puluercs ipse sint ex speciebus multum aromaticis· et obstruatur ab utraq parte optie cũ cera forti et spissa· fructus erũt in sapore aromatice saporẽ pulueris obtinentes· q̄ tñ ad fructuũ subam nõ pueniũt nisi p euaporationem. Oportet igitur q multũ maius letamie cuius humor ingredit p substãtiã corpus plãte et fructuũ mutet naturalem humiditatẽ ipsius· oportet enĩ diligẽter cauere ne letamen cõgestũ sup terrã fumet ad flores et fructus· aut etiã ad gẽmas plãtarum· fumus enĩ ille siccus intensus et fetidus ẽ· et per poros ad interiora plãtarum ingredit et plus erũpit q malus cibus· sicut et aialiũ corpa corrũpũt huius fumi et odores· hoc aũt iã experti sumus ĩ vitibus sup quibus sarmẽta et palee et ouorum teste fumabant ad gẽmas flores et fructus· et multe ex his pierũt odio· postea aruit et exsiccatũ ẽ· talis enĩ fumus maxie nocet his q̄ rare substãtie sũt plãtis· sicut est vitis· sic etiã plus nocet viris qm̃ feis· ppter raritatẽ corpis virilis· fumus enĩ hic indigestus nõ alteratus pungit intra corpus et ideo corrumpit naturas tã plãtarum qm̃ aialiũ· ppter quod id quod ex herbis plãtarum eradicatũ ẽ longius ppici ab ipsis debet· ne corrupcõis fetore plãtis afferat nocumentũ. Oportet etiã nos nõ latere ex eadẽ causa paludes ab agricultoribus fieri debere· sicca enĩ palea sarmẽta et stercora nõ apte maturant· sed pocius corrũpunt et corrũpũt p fumũ suũ q emittũt· humefacta autẽ lapius resoluunt in supficiebus et efficiunt molliora· p quorum spongiositatẽ exsudet ad supficiẽ naturalem humidũ· et maturet in plãtarum ueniẽs nutrimentũ· huius aũt indiciũ est q plãte etiã sicut et aialia attrahũt humidũ· et cibi sui vehiculum· et tñ non potent sicut et aialia· paludalis enĩ potus earũ pmiscet letamini· q̄ fecit ipm ĩ plãtis vndiq florẽ· et ipsarum partes infundẽdo nutrire et mutare nec obstat ut videmus quosdã rusticorum pparare loca cultuũ suorum p intensos stipites et ligna· et tũc terrã melius fructificare ĩ plãtis· hoc enĩ nõ fit ppter plãtas· sed ad tẽperandũ duplicẽ terre maliciã· frigus enĩ terra et ex frigiditate sterilis hoc modo aliquid caloris accipit· q̄ semina ĩ ea iactata melius cõualescãt. Similiter autẽ et humida nimis et ex hoc fecũda intencõe et ĩmixto cinere ĩ cuius poris aq̃ nõ tenet· et contrahit siccitatem

temperatā · per quā magis aδilis efficiat̄ aδ fructificāδū. Ex omībꝫ
igit̄ preδictis ꝯstat letamē vnū esse eoꝝ q̄ p̄cipue plantam mutāt a
siluestritate ī δomesticationē siluestritas enī plāte nichil aliuδ ē nisi
neglectus cultus eius et sapor fructus eius · q̄ vsibꝫ hūanis non cō-
petit. Et δomestica δicit̄ qn̄ p cultū eius sapor aδ δelectationem et
vtilitatē hoīm reδigit̄ hoc aūt fieri p letamē ꝓbat̄ et ea q̄ in aīalibꝫ
acciδūt, q̄cūqꝫ enī aīalia sūt δomestica plurimū sūt cani · nō ꝓpt̄ nutri-
menti habūδantiā et multaꝝ sūt q̄litatū · et δiuersoꝝ coloꝝ ꝓpt̄ nu-
trimēti δiūsitatē et sapor carniū eaꝝ alius q̄ȝ siluestriū. Oportet igit̄
ꝓporcionabilit̄ hoc etiā in plātis acciδē ex nutrimēti aδministracōe ut
ait fr̄ albertus. Palladius aūt refert q̄ð stercoꝝ ꝯgestio locū suū tenē
δebebit · q̄ habundet hūore et ꝓpt̄ oδoris horrenδa a p̄toriȷ conuertat̄
aspectu hūor habūδās hic p̄stabit stercori ut siq̄ in speciaꝝ sēia putre-
fiāt. Stercus asinoꝝ p̄mū est maxime ortis · δeinδe ouiū et caprinū et
iumentoꝝ · porcinū v̄ pessimū · cineres optī · ꝫ colūbinū feruiδissimū
ceteraꝝqꝫ auiū satis vtile excepto palustriū. Cassius v̄ scribit ut re-
fert varro columbinū esse p̄cipuū post ip̄m stercus hoīs · tercio cap-
nū ouinū et asininū · eq̄nū nō bonū nisi p̄tis. Stercus q̄δ āno req̄e-
uit satis est vtile nec herbas creat · si vetustius est minus ꝓδerit · p̄ti̇
v̄ recentia stercora ꝓδeīt · aδ vbertatem herbaꝝ et maris p̄gamenta
si aq̄s δulcibꝫ eluant̄ mixta vicē stercoris aδhibebūt. Varro scripsit
q̄ð ꝓpe villā δuo δebēt eē sterquilinia · viδelicet bifariā δiuisa · et q̄δ
ī vno nouū est δebet δimitti δonec maturescat · alteꝝ vetus in agrū
tolli · necnō illuδ sterq̄liniū melius · cuius latera et sūmum v̄gis ac
fronδibꝫ a sole est δefensū · nō enī succus q̄ȝ q̄rit t̄ra p solem exurgē
oportet. Itaqꝫ periti ꝓcurāt q̄ð aq̄ in eū fluat · q̄ maxie retinet succus.
Stercorāδi sūt agri spissius ī colle · in cāpo rarius cū luna minuit̄ ·
q̄ res herbis si δuet̄ ꝓficiet. Vni iugero asserit columella · xxiiij · ster-
coris carpēta suffīcē · ī plano v̄ · xviij · rustici t̄n nr̄i δuplū ponūt et
vltra · ꝫ tusci nō t̄n. Itē cumli tot δissipāδi sūt q̄t ea δie poterūt exa-
rari · ne stercora exiccata nil ꝓsint · eijciunt̄ quiδē letamīa q̄libet p̄te
hyemis · ꝫ si t̄pe suo eijci nō p̄nt · anq̄m̄ seras more seīs p agros pul-
uerē stercoris spge vel caprinū manu ꝓijce · et terrā sarclis misce · nec
ꝓδerit nimiū stercorare vno t̄pe · ꝫ freq̄nter et moδice. Ager aquos9
plus stercoris q̄rit · siccus minus · ꝫ si letamīs copia δesit · hꝰ ꝓ stercoē

optime cedit, ut sabulosis locis cretā et argillam spgas. Cretosis et
nimiū spissis sabulū. hoc etiā et segetib9 pficit et vineas pulcerrīas
reddit. Nā letamē in vineis vini ɔsueuit viciare saporē. vel semi=
nent lupini ī ag̃s cultis et vineis de mense augusti et de mēse aplis
vel maij. et cū ad debitū q̄ī augmentū puenerit euertant. sic enī lo=
co letamīs vineā et terram impinguāt. q̃ duob9 ānis ad plus ipoꝝ
durat ī eis pīguedo. ī ptib9 aūt tuscie cultores expti lupīos serūt tp̄e
q̄ seminant rape ī t̃ris cultis vel stipl'is bis aratis. videlicet ꝯca tres
corbes ī iugero. n̄ expēse seīe opiūt. deinde tp̄e octobris ligonib9 inci=
dūt et ī sulcis ponūt. et ibidē seminātes frumentū arat. semē opiunt
et deinde bonū frumentū colligūt estate seq̄nti. Mediolan̄ v̄o seminā̄t
raniciās spissās. et cū creuerit eas euertūt. Alij aūt serūt gralegā et
euertūt cū ad sube venerit ɔplementū. Alij v̄o terras q̄ sua macri=
tudīe paꝝ aut nichil fructificāt. ad multā fertilitatē cū irrigacōe hoc
mō reducūt. scȝ ꝙ extracta de cāpis segete. inducūt ī agros aquā p
sulcos vel riuulos ordīatos. ē aūt melius si aq̄ ē turbida de torrēte q̄
sup faciē agri terrā nouā inducat. et replendo sulcos agꝛ eq̄t. et p̄ci=
pue si fuerit ager cretosus. nā si solutus fuit sufficit aq̄ clara. ꝓdest
aūt maxīe talis irrigacō in estate cū aq̄ ī ag̃s stetit sub radijs solis
feruētis. h° enī mō talis ager plīmū impīguat. Itē dicūt mediolan̄
et oēs cōiter h° obfuāt. ꝙ vbi linū seri debet lupīos q̊s ibi seiauerāt
euertūt. nō solū si iā magni sūt. ȝ etiā si tunc nati sūt. et valde terrā
fecūdāt. et plus dicūt si aliq̄b9 diebus mollificent ī aq̄. ita ꝙ bonū g=
mē emittāt et manu serāt. et terrā arāt. eā valde fecūdāt. Idē dicunt
de cinerib9. et ideo fimū ɔburūt et manu seminā̄t. et euertūt cū lini
vel cui9 vis alt'ius seīe. Ponendū ē aūt letamē ī cāpis vineis ortis
et arborib9 p̄cipue a kl'd septēbris p oēs menses seq̄ntes vsq3 ad mē=
sem maij subseq̄nter. et ī tp̄e fortis gelu sup iā natis segetib9 p̄t cō=
grue spgi. potit etiā seq̄ntib9 mensib9 ī t̃ra spgi. si eodē die t̃ra opiāt
et vineis et arborib9 si fuerit valde matuꝛ. Et est sciendū ꝙ ex vno
curru paleaꝝ q̄nq3 et sex c̄rus letamīs fiūt. et ꝓ sex ānis optīe vna
stercoris spsio terrā fecūdat. Itē nō n̄ doū ē ꝙ letamen absq3 aīalib9 fit
hoc mō. videlicet ꝙ ī hyeme palee vel alia stramīca ꝓijciunt in vijs
lutosis curijs vel fossatis et q̄b9cūq3 foueis. et cū ibi p. xv. dies vel
circa steterit et fuerit cōculcate sepeq3 pluuijs madefacte coaceruant

et ad magnū letamīs montē desup latū · ut pluuiaꝝ aquas r̄cipiat
post dies aliq̄t deferunt̄ · et cū sic p̄ totā estatē steterit spgant̄ in ag̃s

De aqua q̄ cōuenit maltitati letamīs · et nutrimento plantaꝝ.

AQua paludalis cōueniēter letamē qđ est nutrimentū plātaꝝ
maĩat · et plātas irrigat · aq̄ eni fluēte nō bene maturat̄ nec
irrigat̄ plāta · quoꝫ illa quidē frigiditate sua ɔstingit poros letamīs
ne expiret ī eo calidū aut humidū naĩale ad supficiē · silr aūt eadē
frigiditate ɔstingit poros radicū · et nō sinit eos apiri ī tractū nutri-
mēti · et qđ ē circa radices leuat et deducit · et ideo fortit̄ siluestrib᷒ aq̄s
paucas aut nullas videmus nasci plātas · trestritas eni fūdi leuat̄
et educit̄ · nec remanet nisi lapis durus et frigidus ī q̄ planta nasci
vel nutriri nō pt̄. Aqua aūt stās fixū in se recipit solis radiū · et ca-
lefit illo calore q̄ adiuuat ad letamīs maĩationē et radicū aptionē ·
et ad pullulationē seminū · et maxīe aq̄ q̄ descēdit ī pluuijs et rorib᷒
ex nubib᷒ sup terrā · hec ē eni calida et vaporabilis · et ideo palus ex
illa cōueniētissime fit iux̄ letamē · q̄a calore maĩat · et vaporabilitate
cōmiscet subtili cōmixtiōe · confert ei lenitatē et motū quib᷒ eleuare
possit ī venas et poros organicos plātaꝝ. Si aūt aq̄ lacunalis vel
fontiū adhibet̄ in loco paludis · oportet q᷑ stet sub radio solis p̄usq̄
letamen inijciat̄ · et cōmisceat̄ cū ea fortit̄ · et moueat̄ ita q᷑ ex motu
spumā faciat · et vaporabilis fiat ꝓpt̄ dictā causam. Aq̄ aūt gñdimū
et niuiū nisi diu stet anteq̄m fluat ad plātas · p̄mū sui frigiditate
plātis nocumentū affert · est eni ī ea frigiditas radices mortificās ·
et humidū letamīs cōgelās · et hoc nocumentū nō defacili aufert̄ · cui᷒
signū est q᷑ t̄re niuose paꝝ proferūt germīs · et qđ ꝓferūt est īmaturū
et licet calefiat aliq̄n aq̄ p̄ solem · tñ nocumentū qđ intulit p̄ma fri-
giditate nō aufert · q̄a hoc fuit mortificatiuū · hoc aūt videmus ī t̄ris
grādinatis et ag̃s · quorū infra tres ānos vix postea reducunt̄ ad
cultū. Sed aqua pluuie licet sit frigida tñ excellentiā frigoris nō hȝ ·
et habet caliditatem ex nube ex qua descēdit et vaporabilitatē. Ros
aūt est calidus et humidus et dulcis · q̄ defacili mouet̄ ad membra
plātaꝝ · palus eni de qua dictū est nō erit sita iux̄ plātas ꝓpt̄ · quoniā
nīs fusa plāta impedit̄ a fructu ɔuenienti · ſꝫ mediocrit̄ infusa ɔua-
lescit · ꝓpt̄ qđ letamen cōueniēt̄ in altiori p̄te orti vel agri tenet̄ · ut
ipsius nutrimentū et vtus cū pluuia descendente ad plātaꝝ deducat̄ ·

radices· vbi calor terre fumat in radices arborũ et aliaꝝ plantarũ· et sugit humor eius natali calore radicũ· et hec est causa ꝙ aq̄ pure macilente et cũ impetu fluentes steriles efficiũt tras q̄s influũt. Aq̄ aũt lacunose et paludose faciũt eas pigues et ꝑpue qñ ex pluuijs accipiũt incrementũ· exẽpi q̄ exeũt ab aluo ĩ agros sic nilus q̄ crescit ĩ pluuijs sub eq̄noctiali descẽdentibꝫ que sũt calide et huide· et ideo optie irrigat sata egiptioꝝ. Alia autẽ aq̄ q̄uis ẽ potius descendens a ptibꝫ letamis et a radicibꝫ plãtaꝝ qua vapores in ipas et ideo nõ ẽ adeo oueniẽs ĩ lacunis ĩ q̄bꝫ stetit. Aq̄ medicamẽ accipit ex contĩnuo radio solis· et ideo putrescẽtes ĩ eius fũdo herbe q̄ ĩ naturam cõuertunt letamis exẽpi q̄ etiã lutũ de fundo taliũ lacunaꝝ paludaliũ acceptũ pinguẽ agꝝ et fecundũ facit bñs effectũ letamis ĩ ipo· oĩn o aũt ouenientissimũ plãtaꝝ nutmentũ ẽ letamẽ ĩ palude tꝑata huiditate putrefactũ et ex cõuenienti stercore omixtũ· exẽpi causas inductas. Sʒ aq̄ salsa p̄ oĩbꝫ cauẽda ẽ ne admisceat letami aut plantis· quõm illa exsiccatiua ẽ et adustiua et oĩno ɔ̃tria plãtaꝝ pullulacõni· licet enĩ acredo salis fracta sit ĩ huido aq̄o· cuꝫ torrore tñ solis ouertit in acredinẽ et amaritudinẽ et tale nutmentũ oĩno plãte refugiunt· et aliã hẽ in se silr̃ siccitatẽ potẽcialem ex cõbusta salis t̃restritate· et ex hoc cõtrahit poros plãtaꝝ et obturat et exsiccat letamẽ itaq̄ q̄ suũ humidũ nõ valet exsudare ĩ plãtaꝝ cibacõe. Adhuc autẽ aq̄ metalloꝝ que p minerãs decurrũt aut fistulas metallinas· diu aut longe fluxerũt sũt incõueniẽtes· quõm ex natã metalli corrodũt pocius q̄ infundãt interiora letamis et plãtaꝝ. Aq̄ autẽ maturans letamen est aq̄ paludalis ex pluuijs et ronibꝫ ɔgregata si illa non habet sit aq̄ lacunalis sub sole diu calefacta et fortit mota· si autẽ nec illa pata ẽ sit aqua de fontibꝫ aut fluibꝫ aut puteis hausta fortit omixta et sub sole calefacta.

¶ De vtilitatibus arationum et fossionum.

Arationes autẽ et fossiões in genẽ q̄tuor conferũt vtilitates· q̄rũ vna ẽ terre aptio· secũda ẽ eiusdẽ adeq̄tio· tercia ẽ aq̄ ɔmixtio· q̄rta eiusdẽ cõminutio. Terrã autẽ apiri nẽce ẽ· q̄a alit nec seia ĩ se iacta recipit· nec ea q̄ in se hẽ sufficiẽter expirãs amittit et ideo apiri oportet terrã· et ĩ omĩ mutacõe plãtaꝝ qñ de siluestritate ĩ domesticationeꝫ mutant· soliditas q̄ppe supficiei p põdus ipm t̃re et cõculcationẽ hoĩm et bestiaꝝ adhuc aut p imbrium ictus et fluxum facta

impedit· ne aliq̄d in se ab exteriori recipiat· aut etiã aliq̄d ab interioribꝫ suis emittat· vnde plãta ĩ ea fixa aut germiet aut muteẽ a disposicõe vna ĩ aliã· ꝓpt̃ q̄d ꝯsidi terrã opꝫt aut araẽ aut fossorio, Siliꝛ autẽ nisi fuerit adeq̄ta nõ bene mutabit plantã· ſꝫ poci⁹ cõtrarie in ea disposicões forte corrũpũt· cũ enĩ id q̄d ẽ cõtinue ĩ supficie t̃re suo põdere et fluxu hũoris tendat ad inferius ĩ terre viscera ẽ t̃ra inferi⁹ ad duos vel ad tres pedes magis piguis q̃m ĩ supficie· et ideo inferiorẽ supius eleuari et supiorẽ depmi p aratiõnẽ et fossionẽ oportet· ut adeq̃ta ṽtus sua ĩ vna virtute vnita moueat plãtaꝝ radices et fecundet· adhuc autẽ beneficiũ radioꝝ solis tãgit pmitus supficiẽ· ſꝫ cũ nõ sit ꝯtinẽs aliq̄d euanescit· et ꝓpt̃ redũdantiã ꝯ̄uaẽ ĩ inferiori pte t̃re· et ad hoc q̄ꝫ adequaẽ q̃n inferius supius poniẽ et ecõuerso· et multe alie adeq̃tiões t̃re ṽtutũ fiũt p fossionẽ t̃re et arationẽ. Commixtio etiã nẽcia ẽ quõm nisi ptes q̄libet sibi pmixte sint nõ erit ipa ꝓpꝰ locus gen̄ationis plãtaꝝ· plãte aũt q̄ sũt cõmixtaꝝ ṽtutũ locũ sue gen̄acõis querũt ẽẽ cõmixtũ· nec pt̃ fieri q̄ꝫ ager sit eq̄liter hũid⁹ et equ-liẽ siccus· et equaliẽ frigidus et equaliẽ calidus· nisi fiat hoc beneficio fossure et arationũ. Cõminutio etiã ẽ nẽcia ꝓpt̃ subtilitatẽ ipius· nisi enĩ cõminuaẽ nõ subtiliabiẽ· et nisi subtilieẽ nõ erit conuenĩẽs cibꝫ et maẽia plãtaꝝ· ꝓpt̃ q̄d p̃cepit agricultoꝛ palladius q̄ꝫ nõ areẽ t̃pe q̄ t̃ra lutosa ẽ· q̄a tũc ĩ puluerẽ nõ redduciẽ· nec ẽ t̃p⁹ ꝯgruũ aracõi t̃pus eximie siccitatis· q̄a tũc glebe magne nõ diuidunẽ· sed poci⁹ t̃pe q̄ paꝝ mollita ẽ t̃ra· nec tñ hẽ hũoris q̄ ꝯtineãt se ptes ipsius· tũc enĩ ꝓpt̃ cõminuiẽ subtiliaẽ et aptaẽ semĩbꝫ et plantis ꝓpter causas inductas· hac de causa piti viri et agricultores ter vel quater crudũ agꝝ arare p̃cipiũt· dicẽtes q̄ꝫ hẽ de tribꝫ vel q̃tuoꝛ aratiõibus addẽ fructibꝫ ꝓporcionabiliẽ sui numeri q̃ntitatẽ· ut q̄ꝫ secũda aracõ addat alterã fructuũ ptẽ· et tercia terciã· et q̃rta q̃rtã· et vlt̃ nõ progrediẽ· q̄a sufficit q̄ꝫ p q̃tuoꝛ aracões ẽ t̃ra subtiliata ad cibũ p̃paratum· hac de causa p̃cipiũt piti ĩ rusticacõe glebas magnas malleis magnis cõminui· q̄a aliter ut diximus non conuenit generationi plante, Quod autem diximus de tribus vel quatuor arationibus variaẽ ſm qualitatẽ agri q̄ coliẽ· fortis enĩ et glutinos⁹ et adulteris herbis ĩpletus nõ excoliẽ ad emũdationem et subtiliacõꝫ nisi q̃tuor aracõibꝫ· ꝯporosam aũt subtilem et mundã terrã habẽtꝫ forte sufficit

vna aratio vel due/ aut ut multũ tres aut plus/ ꝓpt̃ qđ etiã p̃cipit palladius terrã considerari. quõm si labor fructus excellat vtilitatez relinquẽda ẽ/si autẽ fructus excedit laboris meritũ insistendũ dicit eẽ cultui/sũt autez agri q̃ nõ arãdo ſ; fodiẽdo tẽpant̃/et hij sũt q̃2 mlta est pĩguedo in ꝓfundo qđ vomere aratri ptingere nõ pt̃/ad hos enĩ oportet adhiberi fossoriũ/qđ profũdius terrã sulcat q̃m vomer aratri. cõpertũ ẽ enĩ cõpcõne rusticoꝝ vsq3 ad decẽ pedes pluuie hũorem pĩguedinẽ supficiei terre/ semẽ deferre/ cũ ĩ profundũ distillat/ ãpliu' autẽ sicut videmus aĩalia aq̃tica q̃ sub t̃ra ꝓfũde generant̃ in lacub3 subterraneis venenosa esse/eo q2 lucis exptia sunt et vaporib3 spissi' nutrita/ ita etiã et pĩgue qđ in profundo terre latet incõgruum est et grossũ et frigidũ/ nisi ad supficiẽ aliq̃n tollat̃/ et luce solis lustratũ subtilieẗ et dissoluat̃ et spũale fiat/q̃ vaporabili spũ ad radices et semina pertingere et penetr̃re possit/ et vsib3 laborantium adaptari/ nõ enĩ om̃is ager colit̃ vel arat̃. Cũ enĩ ãtiqui egypcij p̃mo agrum mensuris geometricis distinxerũt/ q̃tuor gen̄a agroꝝ esse dixerũt in quib3 plãte domesticant̃ p cultũ satinũ/videlicet consitũ cõpascuũ et noualem/ ex his autem duos tm̃ arando et fodiendo coluerũt satinũ videlicet et noualez/vocãtes satinũ q̃ serit̃ cõtinue singl'is ãnis vel in eodẽ ãno pluries/noualem autem q̃ alternatis ãnis aut tercio intermisso aut q̃rto vel q̃nto aut sexto aut forte septĩo ãno quiescit/ et hos fodere et arare p̃cipiunt ꝓpter causas q̃s diximus. Cõpascuũ autem et consitũ nõ fodiẽdos esse p̃ceperũt/cõpascuũ autez vocabãt eũ q̃ prata ferebat in pastũ aĩalium. Consitũ autem eũ q̃ arborib3 erat consitus/ q̃ portabãt fructus salubres vsui hoĩm et cõpascuum nullo mõ/ consitũ v̓o nõ fodiebãt nisi forte paꝝ circa radices et non vbiq3/ cuius nos inferius rationez dicemus/sic hic dicere sufficit q2 satinus et noualis ager fodiendi et arãdi sũt q2 alit̃ semĩa ĩ eis nõ bene cõualescũt ꝓpt̃ causas q̃s diximus. ¶ De cultu agri satini.

Diuersificant̃ aũt ĩ arãdo et cultu satin9 et noualis ag̃/ quõm satinus v̓tutez habet magnã et feracẽ fructificãdi/ in tm̃ q2 si cõtinue nõ maceret̃ in ptu pinguedĩe nimia luxuriabit in spuria diuersaꝝ plãtaꝝ/ qđ postea sine magno labore emendari nõ poterit aut forte in hũore ita q2 ip̃e hũor habũdãs submerget seminũ v̓tutẽ et si quidẽ adeo ferax ẽ q2 timet̃ luxuria adulterinaꝝ plãtaꝝ cõtinue

serit' omi ãno · aut forte in ãno pluries · eo q calidus et humidus ẽ talis ager · et soli calido expositus · q etiã sol ab eqnocciali descendẽs calorẽ terre ad pullulatiõez seminũ sufficiẽter imittit. Nã calor solis cõmiscet inferiora supiorib9 ad generatiõz eoꝝ q in terra nascunt' · et ideo qñ solis calor inferiorẽ terre hũorẽ eleuat ĩ supficiẽ agri siccam · efficit' ager cõtinue calidus et hũidus · et ẽ ille ager semp porose terre etiã bõe cõmixtiõis · et facilis cult9 · et puo labore multã pfert fructuũ vbtatẽ · et ille ppe vocat' satiuus · qñ aũt vincẽte calore solis eleuatũ de profundo hũidũ nõ cõmiscet agꝛ et mollificat eũ ꝫ consumit' et plus consumit sol de humiditate vel hũore qm̃ eleuet · efficit' ager puluerulentus et sabulosus salsus et pessimus · q nõ recipit bõitatẽ per cultũ · ꝫ pocius siccitate redigit' in heremi solitudinẽ · in q nulla plantaꝝ recipe pt̃ ad bonũ vsũ mutacõz. Adhuc aũt si tãta sit soli' debilitas ut nichil de pfundo t̃re eleuare possit ad supficiẽ · ꝫ pocius ꝯprimunt' cõtinue ager loci frigiditate mortificãte qñtumcũqꝫ ille colat' nõ reddit fructũ plãtaꝝ nisi forte siluarum · eo q siluaꝝ arbores valde . magnã pfũditatẽ dirigũt radices vbi ẽ calor fumãs ex superiore terre constrictiõe · ad tantã autẽ profunditatẽ nec fossio ptingere pt̃ nec aratio · nec semiatio. Et ideo tales agri nec arabiles nec satini di[illegible]nt' · oĩa hec q in supficie terre nascunt' ex vaporib9 de substãcijs ad supficiẽ ptingẽtib9 oriunt'. Satiuus igit' ager optimus ẽ · q vapore ptigẽte et nõ consũpto supius ẽ calidus et hũidus · mollez habẽs supficiẽ et porosam · q et cultu facilis ẽ et ferax semib9 in eum iactis. Est autẽ hoc imagiari p similitudinẽ balneoꝝ · a his eni siqs calore moderate mouẽte quidẽ hũidũ ꝫ nõ consumente vsus fuerit · diffundet humidũ natale in mixtũ cibale hũido p corpus suũ extẽdit carnes suas et impiguabit eas. Si autẽ calore ĩmoderato et diu vtat' exspirat hũidũ eius · et destruet' et macerabit' corpus · ppter qd dixit palladius maxĩe eligendũ esse pinguẽ et raꝝ agꝛ · q calore rarificatus nõ dissolutus sit · et hũido multo spũali ad supficiẽ deflex9 impiguatus sit · scdi autẽ meriti dicit esse pinguẽ et densũ · huic enĩ et si densus sit aracõe ẽ subtiliabilis et rarefactibilis · et tũc efficit' cõueniẽs pigui et denso · hic enĩ labor cult9 cũ cultorib9 nõ negligẽtib9 ad vota respõdebit · Cũ autẽ iste due dispositiões magis inueniant' in agro culto · pinguis et rarus magis vineis congruit · eo q vites

rari ligni sint· et ex denso nō ita sugere pñt· adhuc plimo indigent calore et hūore vinee· ꝓpť qd nō cōuenit ad vites tra densa· q̄ et calorē impedit ad radices ptingē et hūorē· pinguis autē et densus frugibꝫ magis cōgruit· q̄ foliorū exigūt fundū et cibū ꝓpť g̃ni siccitatē et soliditatē· sola autē nīs macra et melancolica quadā ariditate nec frugibꝫ cōpetūt nec vineis· hec enī repbensā ī vicinia sui ꝓfūditate babēt huiditatē· et hec huīditas paꝝ spirat· nisi forte ad arboꝝ ex ꝓfundo gēnacōem· et baꝝ fruct⁹ aut nulli sūt ꝓpť frig⁹· aut īmaturi· et incōuenientes· et ideo plāte ī tali tra nō domesticant· ea autem q̄ nimio calore siccitatē patit̃ p oībꝫ peior ē· villa enī & ī ꝓfundo & in supficie destituta ē huido· et ideo hic beremus vocat· eo q̄ redacta sit in solitudinē· nec aliqd ꝓfert ꝓpť adustionē & salsedinē sabuli· nisi forte herbas valde minutas et siccas ex aliq̄ modico vapore alicuiu⁹ temperati tp̄is gēnatas· ꝓpť q̄ optimus agcultoꝝ palladius dicit id deterrimū terre genus eē qd ē siccū simul et spissū macꝝ et frigidum calidi expiratione. ¶

De medicamine agri ut fiat satiuus

Sunt aūt quidā agri in se quidē frigiditate steriles aut hūore q̄ culti pmo accipiunt medicinā· et postea ī eis optie plante pcipue fruges proueniunt· ī talibꝫ enī terris argilla fossa tre frigide ministret· ex argilla quidē terra frigida accipit fecunditatē· eo q̄ argilla calida ē et sicca ꝯpetatē babēs masculi· terra autē frigida est & huida· eo q̄ frigus inducit huidū· et cū calidū siccū pmiscet frigido et huīdo fit tp̄amentū· et tūc terra illa ferax ita diu efficit· donec per illuuionem imbrium nō distillat ab ea argilla· et tūc plāte ī talibꝫ terris ad meritū veniunt· mutātes siluestriū ꝓpetates ī domesticaꝝ qualitates· tā in q̄ntitate fructuum q̄m ī qualitate. Si terra sicca ē et amara nūq̄m recipit medicinā· quicq̄ enī ingeri pt tali tre totū in adustionem et salsedinem et siccitatem cōuertit· ꝓpť qd etiā terra ad iouem exclamās se ī fabulis poetaꝝ legit cōquestum de incendio phetōtis· et nō cōquesta de gelicidio satni· sciens q̄ malicia q̄ ex frigore est pt tempari· nō autē adustio q̄ est ex siccitate salsugis. Simlr autem si terra hūore infecūda est aliqd recipit tp̄amentū· fodit enim fossatis p transuersū· ad q̄ pmo descendit hūor supfluus· ut postea defluat ab agro tūc recipit tp̄amentū· ꝓpť qd oēs fossas agroꝝ ad vnā maiorem et decliuiorē deriuari facias p transuersales aracōes

et fossas·ut p dediuiōē ager a supfluo mundet būoꝛe· eo mō q̄ etiā
im mutacōes et euacuaciōes corpa curāt aīaliū ex būoꝛe et nō q̄lita:
te tm̄ infirmata·sic duplex causa ē egtudīs ī aīalis corpe·q vide li:
cet aut q̄litate aut būoꝛe infirmant·ita etiā ē ī agro·et ideo cū terra
frigiditate sola vicibili ē sterilis studeat agcultoꝛ infūdere alterantē
argillā·si aūt ex būoꝛe solo eius infecūditas ē· studet euacuātib eā
redigere ad cultū p modū fossaꝝ q̄ dictus ē. Sed ita q̄ iā sic destituta
cōbusta ē·desꝑata ē·sic aīalis corp9 moꝛtuū et incineratū. His igit
modis ager satiuus iuuat ad domesticacōez plātaꝝ·pcipue ī frugū
cultu·quōm de vineis smo erit posterius cū de agro osito tractabi9
in talib enī nō optīs ag q̄ medicā plīma et cōtinua indigēt dili:
genter obfuāda sūt tpa cultus et sacōnis·ī terris aūt frigidis autū:
nalem tēpestiue opoꝛtet fieri sacōez·ut plāta aliq roboꝛis añ hiemis
aduentū accipiat·nā si debilis nīs ad hyemis puenerit frigiditatez·
ipa gelāte glacie moꝛtificabit·et a fructu optato destituet· hoc autē
maxie ē in eo agro q̄ cū frigiditate etiā ē siccus·nisi enī tūc tēpestiue
pueni..t satio·ta9s non habebit robur cōtra hyemē macrā et tenella
plātiatoꝛ·ī agro autē calido et pigui differenda ē satio q̄ntū cōmode
pt·q si pueniat in tali agro luxuriabit ī herba·et cū totū in herba
posuerit h .midū subale nō habebit verno tpe vnde pducat semīa
vtilia·nā eius satio nō accipit ab hyemis frigoꝛe aliq nocumentū
eo q locatū sit scl ī agro calido et pigui·et sic etiā a frigoꝛe hyemis
ledi nō pt·s plātula poci9 impīguat et retinet a frigoꝛe hyemis·ne
luxuriet·et tunc verno supueniente caloꝛe mltiplicia ex se foꝛmabit
semīa·et fructus ī maxia vbertate pducit. Simlr autē considerādū
est in ag multum frigidis et humidis·q̄ circūpositi sūt marib et pa:
ludib mltis·hos enī nō ouenit semīare ī autūno·nimiū autē pro:
fundet būoꝛe frigido·et seminum foꝛma abluit et perit·ita q euane:
scunt ī vere·et a fructu destituunt· s verno tpe sata mltiplicāt habēt
humidum·et cum caloꝛ solis cōualuerit cito crescunt et fructificant·et
huius signum est q videmus tales ī siccitate tēpoꝛ que alios agros
impedit optīe fructificare·tpis enī siccitas nimio agri būoꝛi oiūcta
facit tpamentum·et fructuū reddit vbertatē·ppt qd etiā dicimus ta:
les agros p sacōez fabe vel lini si aliqñ infecunda sint redire ad vb:
tatē·eo q talia radicitus euulsa superfluā ipius tēperat humiditatez·

propter quod studiũ culture sit circa huiusmõi agros aut ꝑ cõgestos
aeres affluentẽ redũdãtiã impediãt aq̃ꝝ ne agri impediãt supficiẽ,
et ꝑ fossata ĩ extremitate agroꝝ apta ea q̃ iã influxit aut ꝑ pluuias
venit educãt aq̃ humiditatẽ. nullo aũt ingenio ut dictũ est curari va-
let t̃ra ex adustiõe lõga et siccitate sterilis effecta. raritas enĩ sua hũo-
rẽ inductũ nõ retinet. siccitas aũt letamẽ absumit appositũ. et ama-
ritudo innata impedit seminum aut plãtaꝝ nutrimentũ. freq̃nter tñ
sup huiꝰ salsugie supficiẽ quandã t̃re lenis et pĩguis q̃ abluuione
maris adducta ẽ. inuenimus aũt forte q̃ lõga putredĩe herbaꝝ ibi ẽ
geñata. flumĩa enĩ ĩ mare intrãtia plurimã secũ trahũt terrã quã
eradũt de t̃ris optis. q̃ dũ ad mare ꝑuenerit refluxu ꝓijcit̃ sup salsu-
ginẽ litoris. et dũ hoc fit cõtinue tp̃e longo supficies talis t̃re feracis-
sima est ĩ fructib; q̃ nõ in ꝓfundũ figũt radices. eas ṽ q̃ in ꝓfũdũ
figũt radices nutrire nõ pñt. et ideo talis t̃ra frugũ quidẽ fert copiã
ꝫ arbores aut nulle aut ꝑuule nascunt̃ ĩ ea. huiꝰ autem signũ est ꝙ
videmus maria q̃ bis ĩ die natali influũt et refluũt. et iuxta litora
sua tales hr̃e agros. maria aũt stãtia odio iux̃ litora sua sũt sterilia.

¶ De cultu agri montuosi et valliculosi.

AGri autem in cõuexitatib; montiũ siti freq̃nter paciunt̃ sicci-
tatẽ et macredinẽ. quõm pĩgue qd̃ est ĩ ipis defluit ad valles
et ideo valles quidẽ pĩguissime. cõuexa aũt montiũ sũt arida ꝓpter
qd̃ plãte ĩ eis nõ bene domesticant̃ ꝑ cultũ. ꝓpt̃ qd̃ etiã ĩ talib; locis
p̃cipiunt̃ etiã ab agcolis ꝑ trãsuersũ sulcari. ut in sulcis stet retenta
pĩguedo. q̃ decurrit in p̃ceps si ex directo sulcus descendit. ꝓpt̃ qd̃ etiã
fiunt retinacl'a per marĩas ex trãsuerso ante agꝝ ne humus defluat
postq̃ fuerit exarata. quidã autem subtiliori ingenio humum hanc
serũt nõ exaratã ꝫ durã. et postq̃m seminata est humus euertũt eã
sup seĩa aut aratro aut ligone aut alio fossorio. et non arãt eã nisi
semel. nec in ea diminuunt glebas magnas. quoniã si arat̃ sepius
diminueret̃ cũ pluuia q̃ cũ impetu descendit. ex cõuexu montis tota
portaret̃ ad vallẽ. et periret qd̃ semiatũ ẽ. semẽ igit̃ ĩ tali agro tenue
et nõ bonũ debet esse. tũ ꝓpt̃ cultus defectũ. tũ ꝓpt̃ impossibilitatẽ re-
tinendi pĩguedinẽ et hũorẽ ex q̃b; semĩa cõualescũt. et ideo etiã fimꝰ
letamĩs sub t̃ra ĩ mõtib; nõ ponit̃ ꝫ pocius ĩ supficie ne t̃ra ĩ intis
mota ꝑ hũorem et impetũ descẽdat in vallem. nec letamẽ equaliter

spargit in mōtib9 per totū/ sed altius plus letamīs ponit vbi plus
de hūore abluit/ sm q declinat cōuexitas de letamie ponit minus et
minus/ inferiora enī p se descensu hūor pinguescūt. supiora autem
pinguedie p alluuionē restituunt/ sū antē plus letamis ponit vbi
plus de hūore abluit/ et minus in loco ad quē plus letamis p allu-
uionem imbrium apportat fit qda tpamēti eqlitas/ Fructus autem
cōuenientiores sūt montiū qm valliū/ quōm reuerberatio solis ad
montē maior est/ et hūor moderatus citius obedit digestioni/ et loca
ipa montiū sūt vaporosa/ qa vapor maturantē adiuuat calorem.
Ex his ergo aīa duertēdū ē q quecūq plāte aromaticos et calidos
et siccos hūt fructus/ hos magis congruit in montib9 plātari et se-
minari ppt loci calorē et siccitatē/ quecūq aūt solidos et hūidos hūt
fructus. his magis opetit ī vallib9 seminari qm in mōtib9/ ppter qd
vina et aromatica meliora sūt in montib9/ et in genē frugū auena
melius qm triticū vel siligo ī montib9 puenit/ frumentum autem
ordeū et siligo melius in vallib9 pueniūt/ ppt suor gnor soliditatē
In vallicuIoso aūt agro nāio ē fieri fossatū ī medio vallis magnū
et multa pua ad ipm descendētia. p q humoris impetus defluat/ ne
veniētes de monte torrentes submergāt semina q iacta sūt in valle
Sic autē agro culto domesticum seminib9 et radicib9 plāte ingerit
nutrimentū/ et ideo plāta domestica tūc efficit cū ager satiu9 ut dictū
ē repist/ cum enim vēter et mater sint vegetabilium/ oportet ut ipa
ad cultum redacta semina sm agros suas mutet dispositōes/ digerūt
autē cibū et faciunt eum colericū aut flegmaticum aut sanguineū
et postea p disposicōes cibi alterant corpus et suba plātarū/ nā sicut
arte medici dispositōes laudabiles acqrit vēter/ et tunc ad laudabi-
les dispositiones mutat cibū et corpus/ sic sapiēs agcola ad lauda-
biles dispositiones mutat agr per cultum/ q laudabiliter disposito
etiā plāte laudabiles acqrunt dispositiones/ eadē autem opatio est
inter partum et matricem/ et agr et plantā. quoniā licet opat sicut
sperma masculi/ q sic artifex mouet et format ptum/ tn qa sanguis
menstruus trahit in nutrimentum ptus in multis sequit matris et
matricis dispositionē/ in ags autē et plātis hoc ē plusqm ī matrice
et partu/ qa in plātis sicut in antehabitis est ostensū non ē proprie
masculus et femia/ sed pmixte sūt hee vtutes in eodē/ ppter qd terre

dispositio tota ē q̄ alterat plātā ad domestice vel siluestris dispositiōꝫ

¶ De cultu agri noualis. ¶

Ager autē q̄ noualis ab āntiqs sapiētib⁹ vocat̃ duplex ē/vnus quidē q̄ p̄mū ad cultū redactus ē/alter aūt ad quē inpositis quibusdā qetib⁹ nāē ē suā redire nouitatē/ sic ē ager q̄ duob⁹ ānis semiat̃ in tercio qescit aut ī q̄rto aut ī q̄nto aut ī sexto aut in septio vsqꝫ ad hūc enī inuenimus diūsitatē vel diūsificari qetes agroꝝ/noualis aūt q̄ vno āno semiat̃/p̄līb⁹ ānis qescē vult/ꝑ certo malus ē·et cultui et cultori ad vota nō respondēs laboris stu diū aūt qd̄ habet̃ ī ag° noualiū q̄ nūc p̄mū ad cultū sūt redacta ē extirpatio similiū siluestriū qꝛ radices ī se extirpent̃ oēm sugūt agri hūorē/et non pmittunt sēia nutriri et ad debitū vegetari/ꝙ̄ qd̄ etiā p̄cipit̃ agrū nō seri diūsis semīb⁹/ne huiusmodi adurat aut exsiccet alteꝝ attrahēdo ad se nutrimentū/extirpatis aūt illis serit̃ ager/ et p̄mo quidē ꝙ̄ nō adustā v̄tutē t̄re quā cōtraxit lōgo ī ipa putrefactiōe h̄baꝝ ac stirpiū diuersaꝝ diu feraꝫ ē aūt sine aut cū puo letamīe/ deinde opoꝛtet adhiberi letamē si feraꝫ debet pmanē·et nisi sit pīguissimus ag̃ opoꝛtet aliquā inponi quietē/p̄ssim qn̄ cū stiba herbali vel paleari plante sēiate aut metunt̃ aut radicit⁹ euellunt̃/extracta enī agri pīguedīe et v̄tute· nāē ē ut nudus ager soli exponat̃ tercio vel alī ā āno cui⁹ caloꝛe et luīe v̄tutē accipiat germinādi sic habuit ī p̄ma semiacōne spūs enī viuificus plāte dū p sēia et plātas attrahit̃· hūoꝛe et spū viuifico t̄ra destituit/et t̄miato t̄pe qescit/ad agꝝ iteꝝ reuocat̃/sic reuocat̃ ad veteꝝ v̄tus cōcipiendi p qetē int̃ p̄tū et p̄tū/ad vnū enī agrū redit citius·et ad alteꝝ tardius/s̄m ꝙ ag̃ magis ꝫ minus fecūdus calidus et humidus et poꝛosus et siccus et pīguis et subtilis inuenit̃· hoc autē ostēdit et ip̄m nomē/ quod̄ nouale ē qd̄ redit ad v̄tutē p̄stinā p qetē innouatā· oīm enī opeꝝ phisicoꝝ testant̃ opa· q̄ enī cū laboꝛe et exp̄ssa v̄tute p̄ficiunt̃/nisi qete inposita restauꝝ accipiant et dissoluunt̃ et corrumpunt̃· qcunqꝫ igit̃ agri cōtinuatis sacōnib⁹ fructificant⁹ continue ex celo et humoꝛe suorum principiorum accipiunt innouationem/ qui instaurati semper possunt accipere pullulationem/ et ideo continue seminantur, Quicunqꝫ autem ager continuo humoꝛe non modo infusus est/sed etiam coopertus illo in maioꝛe parte anni/quod ita intelligas in hyeme scilicet et in vere

qñ debent pullulare semia et in autũno qñ serenoum ẽ cooptus est nimio hũoꝛe frigido et grosso infusus. Egiptij pmo agros distinxert hoc ab egiptijs q̃ pmitus agros distinxerunt vocat ager subtreneus aut tenulentus/et ille nec noualis nec satinus qa ĩ estate qñ in superficie sicant sandit magnis scissuris lutũ qð est in supficie ipius ex aq̃ frigida grossa q̃ coopuerat eũ in supiori pte luti eius et hoc impedit pullulationẽ bonaꝝ plãtaꝝ. Siq etiã nascant plãte in tali agro siluestres remanẽt qa acide vl amare sũt in sapoꝛe ꝓpt grossiciẽ et frigiditatẽ et crudelitatẽ hũoꝛis et in semĩe et in fructu destituunt ꝓpt defectũ humidi ex q̃ causant semia et fructus. Adhuc autẽ qa tẽpus estatis non ẽ ad pullulationẽ fructuũ ʒ ad matũtatẽ et exsicationẽ et ideo ꝓnunciãt de hoc agcultores ꝙ defendus ẽ qa nlla vtilis plãta ĩ ea mutari pt ex siluestri cõueniẽtes domesticis plãtis ꝓpetates ut sup. Alium autẽ agꝛ vliginosũ eẽ dixert antiq cultores de q̃ ratiocinati dixert ipm ad cultũ redigi nõ posse Hec aũt ẽ vligo sicca sicitatẽ cõtinue obtinẽs/hec ẽ enĩ sicitas pulueru lenta. Et hic est q̃ heremi hr natam cũ enĩ partes in superficie nõ habeãt solidatas et cõtinuatas nõ radicabit ĩ eo/et flozebit aut fructificabit aliq perfecta plãtaꝝ. Nã plãta q̃rit locũ solide cõtinuitatis in q̃ radicet et floreat et fructũ ferat. In vliginoso enĩ tota superficies est porus et qð est subtilis humoꝛis in fundo totũ euapoꝛat nec retinet aliqd in superficie qð reflexũ contineat et constet et plãta perfecte formet ex ipa/et ideo qa talis ager plantã nõ suscipit nõ pt etiã p aracões aut fossas ad hoc redigi ut in eo fiat aliq domesticatio plantaꝝ/et ideo relinquendus eẽ censet/et in piscinas et lacunas redigẽdus/q̃ predicta de terra vliginose in qua semp insepat manet vliginosa sũt vba et sentẽtia alberti. Alij tñ dicũt ꝙ tra vliginosa in q̃ semp insepat manet humiditas dicẽtes ꝙ vligo ẽ natalis hũoꝛ terre ab ea nũqm recedẽs ut insepabile accidẽs/et ĩ hac oppiniõe videt esse paladius/q̃ ait ꝙ oẽ triticũ solo vliginoso post terciã sationẽ in genus siligis ꝯmutat. Nã talis transmutatio ex supflua sicitate procedit. Et ĩ mltis alijs locis idẽ paladius sentit et cũ eo cõcoꝛdat varro et alij mlti q̃ de hac materia tractauerunt.

De tempoꝛe et modo arandi et dissipandi herbas malas.

Pingues & sicci agri in locis aridis de mense februarij/&

ianuarij pn̄t prescindi et arari · i locis q̄ tp̄atis et humidis de mense maij et ap̄lis · viʒ qn̄ in eis superflua humiditas ē ɔsūpta · et t̄ra iā ad eq̄litatē int̄ humiditatē et siccitatē puenit · eodē mense ap̄lis et maij pin=gues a ḡ q̄ diu aq̄ tenēt ɔscīdant̄ · cū oēs herbas ɔtulerit · et eoꝝ se=mīa nondū sūt maturitate firmata. Et sicci de q̄bꝫ p̄mo diximus pn̄t scd̄a vice arari mense iunij et iulij · scd̄a vice arant̄ agri humidi q̄s diximus de mense marcij et ap̄lis vel maij esse sulcādos. Mense au=gusti humidi agri scd̄a sicci q̄ tercia vice arent̄. Mense septē bris pin=guis ager et q̄ diu consueuit hr̄e humorē tercia vice arabit̄ · q̄m̄uis humidꝰ ān̄o possit et ante terciari. Nūc ager humidus planus expli=ceri̅t et arat̄ · diui ḡciles nūc p̄mū arādi sūt et seredi. Boues melius collo q̄ȝ capite iungunt̄ · q̄s vbi ad versurā venerīt arator retineat et iugū ɔpellat · ut eoꝝ colla refrigerent̄. Sulcus autē in arationibꝫ scd̄m palladiū longior q̄ȝ centū viginti pedū eē nō debet · ſȝ ex ɔsuetu=dine cultoꝝ lombardie et romāniole vsq̄ȝ ad ducētos pedes et vltra sulcus extendit̄. Cretosa t̄ra ɔfundius · soluta q̄ minus ɔfūde aret̄ p̄uandū ē enī ne int̄ sulcos t̄ra nō mota relinquat̄. Glebe oēs sunt dolabris vel malleis aut ligonibꝫ dissipāde · ſȝ eq̄liter totā terrā mo=tā esse agnoscis · si transuersū p sulcos pticā mittes · q̄ res sepiꝰ facta bubulcos ab hac negligētia submouebit. Obseruandū ē ne lutosus ager aret̄ · aut q̄ sepe fit post lōgas siccitates imbre leui ɔfusus. Nā terra q̄ lutosa tractat̄ in p̄ncipio toto fert̄ ān̄o tractari nō posse · q̄ q̄ leuiter supinfusa ē · et subtus sicca · si tunc aret̄ asserit̄ p trienniū fieri sterilis · et ideo mediocrit̄ ager infusus ut nec lutosus sit nec aridus debet prescindi · si collis ē transuersus sulcet̄ p latera · q̄ forma tūc cū semē accipit ē p̄uāda. Si agros incultos apire volueris · considera q̄ an sit humidus ager an siccus · siluis aut germine filice vel frutecis vestitus Si humidus erit · fossaꝝ ductibꝫ ex oī pte siccet̄ · ſȝ apte fosse note sūt · ceti nō hoc genere fiūt · imp̄munt̄ sulci p agꝝ ex transuerso altitudie pedū trium · postea vsq̄ȝ ad medietatē lapidibꝫ replet̄ aut glarea · et desup t̄ra equat̄ · ſȝ fossaꝝ capita vnā patentē fossā petāt · ad quā decliues recurrāt · ita et hūor deducet̄ · et aḡ spacia nō pibūt si defuerint lapides sarmētis vel stramīe coopiunt̄ · vel quibuscūq̄ȝ vgultis · hec aūt de mense maij apte fiūt · et etiā alijs mensibꝫ scd̄m qualitatē humiditatis t̄re ɔsūpte. Si nemorosus ē · extirpatis aut

rare relictis arboribꝰ colat. Si lapidosus per multas ptes saxoꝝ tra
collecta pgari poterit et nutriri vel muniri. Juncus gmen et filices
frequēti aratiōe vincunt. sz filicē si sepe fabā conseras vel lupinos et
subinde nascentē mucrone falcis scidas infra exiguū tēpus absumes
Mense iulij vtilit vel ante caniclares dies filicem extirpabimus et
caricē hoc mense cū sol cācri tenebit hospiciū luna sexta i capcorni
signo posita gmen ablatū greci asserūt nichil de radicibꝰ rediturū.

De seminacōe in cōi.

De semis autē nat͡a et vtute in
precedētibꝰ dictū est sz hic attendendū ē qꝫ semē duo cōtinet
quoꝝ vnū ē vtus formatiua quā hʒ de celo cū calore et spū q instrumē
talit formatie deseruiūt calor quidē digerēdo segregādo et subtiliādo
spūs autē vehendo vtutē. Alterū autē qd hʒ semē ē subā formalis q
immixto sibi humido suscipit formationē et figationē in planta et
plāte organa Attendendū ē igit in oī semiacōe ut serat semē qn ad
iutoriū maius hʒ de celo hoc autē est qn iuuat calido hūido et vi
uifico lumie solis tēperato qd in ipo aliqntulum tēperatū ē adusti
uū hu midi in sole enī ē diunctū sicco et ideo ē aliqntulū adustiuū
humidi semīs et ideo nouella semia et plātas teneras aliqn obum
brāt a feruore solis hij q ortos prudent excolunt sz in lumie lune est
lumē eiusdem solis diunctū frigido tēperato et humido ut ex lumie
solis habeat caliditatē mouentem et ex frigido tēpato recipiat tēpe
ramentū et ex humido moueat siccitas ipius incenso igit pmo luie
in luna cū ipa est calida tempata et humida iacienda sunt semia
qa tūc cōueniētius iuuat vtus eoꝝ a luna ppt rōnes iā inductas
mouebit enī tūc vtutem formatiuā calor enī eius et spūs iuuatur
a tempato calore lune et ab humido lune iuuat materia formalis
q formanda est nec oportet attendē ad stellas alias qm vtus illarū
cōicatur lumini solis et lune p applicationē lune ad eas q in oībꝰ
applicat respectibꝰ eoꝝ quolibet mense p recessū et accessū et ideo ā
tiq sapientes lunā celestis milicie reginā vocabant et vitreā diane
lampadem. Ratio poris nōis est qa vicina nobis existēs plus in
fluit sup inferiora qz alia celestis vtus et applicās se in spacō mensꝰ
quolibet mense perficit mutato lumine qꝫ omia pficiunt in spacio
multoꝝ ānoꝝ propter qd egregius philosophus aristotiles dixit qꝫ
luna facit in mense quod sol facit in āno hoc est hyemem et estatem

Luna crescente iacienda sūt semina

Phus

ver et autūnum: qm̄ a pma accensiōe vsq̧ ad diminutionē lumīs eius est calida et humida sicut ver: & a diminutione luminis eius vsq̧ ad plenitudinem ē calida et sicca sicut estas. Et a plenitudine vsq̧ ad diminutionē secundā: est frigida et sicca. Et a diminutione secunda vsq̧ ad effectum: est frigida et humida: corrupto seminali humore flegmatico. propter qd̄ si satio ē et fiet tēpore quo ē calida et sicca exsiccabit humidū substantiale seminū: qd̄ formari debet in organa plante. et nō pueniet plante perfectio. Si autem tempore illo fiet satio que est frigida et sicca. nō mouebit calor seminū: nec iuuabit humidū. Et ideo satio nō erit cōueniens. Si autē tempore quo est corrupte senectutis frigida et humida existens: putrescent forte semina: et nō proueniet vtilitas sationis. In pma aūt satione oīa iuuantur et proueniunt vtiliter: et ideo dicit vitrea lampas diane a frigida luce succensa. Dianā enī lumen aeris esse fabulant poete. qui aer spūaliter existit in corpibꝫ aīatorū: lampas enī huius spūs corpus lunare ē: qd̄ per lucē sceptā et tēperatā a sole formate ꝯfundit. et spūs aīatoꝝ: et mouet eos: ut mōti ꝯferāt vtutes ad naturales operacōes: q̄s sol si p se moueret dissolueret: propter nimiā sui intēperantiā et siccitatē: ideo enī frigus lune pprie obsequit: q̄a ꝯtinēs extrinsecus et accidens intrinsecus tēperate: et mouet internus spūs ad naturales opacōes: & nō sinit eos dē dissolui p euaporationē. quia frigus tēperatum circundās intrinsecus repmit et reflectit spūs: ut interioribꝫ confortent: maxime autē hoc ē in plantis: q̄ non agunt nisi naturales opationes: et non sunt sensibiles. sensus enī magis confortant extra: et naturalia magis vigent in interioribus. Attēdendum igitur ē: ut in accensione lune seminetur istis rationibus. Oportet autem considerare quartā circuli decliuis: in qua mouent lumina viuifica: tum in circulo decliui fit generatio & corruptio in vegetabilium: non ē tamen in omnibus partibus causa generatiōis sed in quarta que est ab ariete in cancrum. Omnis ergo satio ē perfecta. anteq̄m sol accipiat arietem: quia tunc semina in matricibꝫ suis non inueniens: sed in matrice terre deuorabit ea. et viuifico lumine mouebit. Et autūnales quidem sationes tunc radicate mouebuntur in debitam sue substantie quantitatē: et flores et seminū formationem. Vernales autem seminationes etiā in matrice terre

iacentes tunc pullulabunt, et adiuuante sole temperato florebunt et generabunt ante tempus eximie siccitatis, nec oportet q̄ multum obseruentur venti. quoniam licet auster euocet terram et pullulare faciet plantas. tamen aquilo quādo nō ē mortificantis frigiditatis continet semē ne euaporās dissoluat. Sed plerū q̄ cauendum est q̄ ager nō seratur diuerso simul semine. sepe enim contingit q̄ vnum semen magis cōtrahit q̄m alterū. et tunc vnū adurit alterū. et aliqñ per oppositū tractū vtraq̄ impedit a germie. Videmus enī q̄ plāta iuxta elebor̄ vel scamoneā posita cōtrahit ꝓpietates eius, et zizania iuxta triticū posita ipm adurit. silr facit corilus vel caulis circa vitē et sic ē de multis alijs. et sic etiā absq̄ dubio diuersitas semīs sbtile humidū q̄d ē in agro cōtrarijs vtutibꝫ corrūpit. q̄ non bene ꝓficit ad fructū domesticū. sic etiā diuersitas seminū aīaliū. qñ vnū coit cū fēia alterius spēi corrūpit vtrūq̄. ita q̄ neutr̄ pficit fecūditati. ꝓpt q̄d cauendū ē ab huius diuersitate in plibꝫ. quedā aūt semia p experientiā inueniunt seinuicē non ledere. ꝫ in sil' sata cōualescere. et fructus vbertatē successiue afferre, veluti cum serunt tpe cōgruo in pastinato solo seīa atriplicū spinatiar̄ feniculor̄ lactucar̄ petrosille satureie blitis et cauliū. ex q̄bꝫ pmo euellunt atriplices. 2o spinacia et ex caul. 3o quidā ut transplātent. vel oēs vel nīs spisse rarificent et sarculant et successiue colligunt' rmanētibꝫ ex q̄libet gene q̄busdā semibꝫ ꝓpt semia. Itē serunt' ɔgrue sil' frumentū et spelta miliū et panicū et faseoli. et silr ordeū et frumentū. Amplius autem si vltra mensurā iaciant' semia ī agro. macilentia et nō ꝓficiētia erūt. Sed si serat' ager sm ꝓporcionē cibalis humidi q̄d ē in ipo. ita q̄ radices dilatari et confortari possint. tūc etiā plāta exurgēs fortis erit. et ꝓferens fructū quē q̄rit ex labore cultor. Hec igit' diligent' eē attendēda et naturalis suadet ratio et expiētia cultus. Oportet etiā attendē ne forte vel ipa semia iacta sint corrupta. et ideo pcipit a paladio ne semia iacta vetustiora sint q̄m ānua. si enī vetustatē hnt vltra annū. nis exsiccata sūt. et vtus formatiua ꝓpt subiecto destituto hūoris radical' substātie destituta euanuit. et ideo talia raro ꝓficiūt. ꝓpterea frumētū et talia seīa eligant' pcipue ī ea regiōe quā colimus. vel' ex ꝓbemus aduecta. Vtā oīm surculor̄ vel frugū gen̄a pclara tris tīn tuis expta cōmittere debes. ī nouo enī gene seminū ante expimentū non ē spes

tõra preponenda, Et nota q semina locis humidis citius q̃m siccis degenerãt, oĩa legumĩa a grecis autoribꝫ sicca iubent in terra sicca, Faba tñ in humida terra iubet̃ spargi, licet tẽperatis agris serendũ sit, tamẽ si siccitas longa sit semina orta magis in agris q̃m in horreis durabunt, si necessitas cogit de salsa terra separi aliq̃d, post autũnũ plantãda vel conserenda est, ut malicia eius vberius imbribꝫ eluet̃ aliquid etiam terre dulcis vel fluuialis arene subijciendum ẽ, si illa virgulta cõmittimus locis vliginosis, aut exilibꝫ aut frigidis, aut opacis, De mense septembris circa eq̃nocciũ triticũ et alia semina q̃ ante hyemẽ serunt̃, dũ serenitas constat cõgrue seminant̃, ut eoꝝ radices ante hyemẽ cõualescãt. Siccis v̓o aut pinguibꝫ aut calidis aut soli expositis locis post dicta tẽpa seminent̃, dũmõ vsqꝫ ad hyemis gelicidiũ nullatenus differant̃, preterea sũt semĩaria ĩ q̃bꝫ nutriunt̃ tã semĩa q̃m surculi, et cũ adoleuerint in aliũ transferant̃ locũ, hec seminariũ talem terrã et taliter ꝑparatã desiderat, ut ĩ tractatu ꝓprio scriptũ ẽ. Sed ut scribit varro q̃ ĩ semĩario nata sũt Si loca erãt frigidiora q̃ molli nata sũt ꝑ brumalia tẽpora tegẽ oportet frõde aut stramẽtis, Si erũt imbres sicuti videndũ ne alicubi aqua consistat, venenũ ẽ ꝓpẽ gelu radicibꝫ tenellis sub terris et sup̃ v̓gultis me eodẽ tẽpore aq̃ crescãt, q̃a rõne terre tp̃e ꝓpagant̃ sup̃ terrã aere frigidiore anguntur, ita q itã ẽe docẽt siluestria ead q̃ sator nõ accessit. Vnã ꝑius radices nasci solent, nec longius ꝓcedũt nisi q̃ tp̃e venit sol duplex causa radicũ, Vnã quedã arbores naturaliter longius ꝓducũt radices q̃m alie, et q̃a alia terra facilius viã dat, aut semĩariũ surclis ꝯsitũ ẽ, cacumĩa q̃ meliora erũt nata, ut olee aut ficus integẽda sũt binis tabellis dext̃ aut sinistra ligatis, Preterea scribit catho q terra semĩarij talis ẽe debet qualem desiderant semĩa et surcli ĩ ea sata, Itẽ dicit q surculi nõ debẽt eminẽ nisi q̃tuor digitis sup̃ terrã, et cacumĩa debẽt fimo bubalo oblinire. ¶ De plãtacõe et modis plãtãdi et de electiõe plantarũ

Arboꝝ quedã fructũ faciũt et semẽ ĩ fructus carne reclusa, quedã v̓o nullũ fructũ ferũt in q̃ semẽ aliq̃d inuenit̃, ex q̃ possit plãta similis generari, q̃ fructũ et semẽ faciũt, quedã illud debile faciũt, quedã grossũ et potẽs ĩ dura testa reclusũ. Que semen paruũ et debile faciũt, virtutẽ generatiuã habẽt tã in semĩe q̃ in ramis diffusam, et ideo ex vtroqꝫ plãtari et cõualescere pñt, licet plantatio

ex semie tali sit periculosior et qñq3 in longā spet etatem et ex eo non domestica ꝫ siluestris plāta nascet ex ramis vero plātacio citius et facilius cōualescit et inde domestica planta ꝓuenit non siluestris. Si ex plāta domestica ramus fuerit talis acceptus, et in hoc genere ē vitis malagnata et ficus et multe alie. Que vo semē forte faciunt vtutē geñatiuā habēt maxie ī ipo seie collectā. Ideoq3 ex ipo semie melius qm̄ in ramis ꝓueniunt et huius generis sūt nux castanea amigdalus et alie similes. Arbores vo q̄ multū ferūt fructū vtutē generatiuā diffusā nācio habēt in ramis cū nat̄a eis specialem non deputauerit locū vbi eoꝝ spma seu semē colligerēt ideoq3 ex ipis ramis cū suis gemmis aut ex plātis cū radicib᷒ vel sine radicū matre euulsis optie ɔualescūt et maxie q̄ poros habēt aptos ꝑ quos facile transeat nutrimentū. Siue aūt ex semie siue ex ramis siue ex radicib᷒ plātas aliunde diuulsas plātare desideras ɔsidera vtꝝ locus in q̄ plātare intendis sit insidijs bestiaꝝ expositus aut clausus aut tut᷒ a nocumēto corrosiōis eaꝝ si ē insidijs expositus melius ē qꝫ ī aliq̄ loco clauso vmbris tn̄ libero cuius t̄ra sit soluta dulcis et aliqñtulū stercorata et optie subacta ligonib᷒ et maxie noua sursū et desubt᷒ eleuata oīa semia rami aut plātule duob᷒ distātes pedib᷒ aut vno in semīa. io plātent videlicet si sint fortia seīa ut nuces amigdala et similia singl̄ariter. Si vo sint debilia ut vitis malagnati plāte et pini et similiū triū vel q̄tuor diūct̄i ponant ut debilis vt᷒ vni᷒ alterius auxilio sustentet et assidua seu freqñti fossiōe dissipent herbe nascētes nec ibi aliq̄ domestice seminent fiāt etiā irrigacōes tp̄e magni estus cū celestis diui negat infusio. Sit aūt aq̄ irrigās non frigida mortificās nuꝑ de puteis hausta ꝫ de piscinis seu paludib᷒ letamīs aut foueis corruptis accepta vel sit puteoꝝ vel fontiū postq̄m eā exhaustā et ī aliquo loco positā rectificauerit calor solis cui multū proderit si ī ea modicū fimi ponas eāq3 sepe moueas et impingues et cū eaꝝ sūmitas iniuriā corrosiōis bestiarum duob᷒ vel trib᷒ āñis elapsis cū euabit vniuersis radicib᷒ trāsferant ad scrobes ī loco videlicet vbi eas postmodū stare dispōis iuxt̄ quas palos figas et spinis si oportunū esse videbit inimicas. Si vo locus clausus ab iniurijs bestiaꝝ tutus existat statim semīa ramos vel plātas ī loco vbi perpetuo stare debebūt confidēter pōe et eis eadē tribue auxilia

que super his in seminario nutriendas esse dixi relata sunt. Spacia vero inter arbores seu vites fuent fm multitudinē arboꝝ et terraꝝ consuetudinem approbatā et pcipue fm qp de singlis platis aridis suo loco dicet. Scrobes autē fiāt late ac pfunde fm magtudinē plāte et radicū. dum tñ in solo arido vel declivi pfundius. et ī humido aut depsso minus pfunde plantent. et ī mediocri mediocriter infigant. Si nīs cretosa ē. idē plurimū cōtrite letamē et sabulū misceat. et si nimiū sabulosa letamē cū creta ponat. ita tñ qp ī macra terra plus. et ī pigui minus letamīs apponat. Sit aūt fimus q huic apponit nō porcinus. sȝ alioꝝ aīalium bene matus. Cū aūt plāta transfert domestica vel silvestris. ps ad meridiē versa rubrica signet vel aliter. ut translata eisdē celi qb ante steterat cardib apponat. Cum vero plātas ī scrobe depōis. qd de radicib lesū inveneris āputabis. Obsvandum ē tñ ne terra in q plātat sit nīs mollis incōgrue radicibus adaptat. q vo nīs sicca ē sua supflua siccitate radicū plātule natalē humiditatē consumit. sȝ int utrūqȝ pdictoꝝ tenēs mediū pulverisabil seu dissolubilis sit. et cōvenieter aptet radicib. aut ramis sine radice plātatis et pedib mediocriter cōculcet. Qȝ si nccitas te coegerit in terra nīs sicca vel molli plātare. de locis alijs cōveniēs apportet usqȝ ad oēm cooptionē radicū. et etiā usqȝ ad qī scrobis repletionē. si habueris habundātiā eius. Fiāt aūt plātacōes pdicte de mense octobr aut novēbris ī locis aridis et mōtuosis et calidis. ut eiusdē tre supflua siccitas circa plātas humiditatē hyemis tēpet. ī humidis autem et vallicosis locis et frigidis cōvenientius ī februario et marcio mense plātat. ne supflua hyemis et loci humiditas debilis plāte calorē extinguat. in tēpatis autē locis utroqȝ tpe satis cōgrue plantant vel etiā transplantant. hec quidē dicta sunt ī his q cū radicib plātant ppe locū hnt. q vo plantant semie mense ianuarij ponēda sunt non āplius qm ternis digitis sub tra posita. ut semie de mense seqntis februarij tumefacto. statim cū pmo veris et solis calorē senbit apperiat cortex. et pullulet nova plāta. Qȝ si locus sit calidus et siccus. cōvenientius octobris vel novēbris mense ponunt. Et rami q sine radicib plātant de mense marcij infigant. ab arbore nup abscisi. cū viridis succus sit cortici iā infusus. hȝ quidē plātacō satis etiā apte fieri poterit de mense octobris post humidum autūnum. cū nōdum hūor

et sps viuificus pläte fugã habuit ad radicẽ. Istã tpe maxi frigoris calore naturali arboris ad tre viscera calida fugiete. sequiq3 humorem spirituũ trahente si tũc rami aut palmites plãtandi recidant a mre plãtati debilit̃ ꝯualescũt. ramuscl'sq plãtat̃ torqñdus nõ ẽ. nec aliq more vexandus. et ps ea de q radix spat̃ iniurie nulle subijciat̃. et maxie i his q amplos poros et ligni rarã ꝯpositionẽ habuerit. aut medullas magnas ut ẽ salix et vitis et silua hec huabis. ꝟ3 i his plã tis q solidum et spissum lignũ hñt. ut buxus et sauina vel siles forsan ꝓderit si rami ps scindat̃ inferior. et i scissura mittat̃ lapillus ut p longitudinẽ poroꝝ plãte facile humor trestris ingrediens plantã nutriat et ꝯualescẽ faciat. caput inferior i terrã figendũ nõ rotũdo ꝟ3 longo vulnẽ transuersum. ferramẽtis incidat̃ acutis. aut ab arbore laceratus plãtet̃. sic enĩ poros qb3 attrahit nutrimentũ aptiores habebit. In oi plantacõe q post hiemẽ in locis calidis et siccis fienda ẽ vtile puto si scrobe terra modico mala letamie iuxt ꝑpleto succo aut lauata letamis aspgat̃ leuit̃. ne tra ꝯdenset. et fossa modicũ vacua relinquat̃. et estatis tpe imbres colligat facilius. q eius supfluã tẽperent siccitatem. In his aũt plantacõib3 q añ hiemez fiũt. erit melius terrã circa plantas exaggerare. ipamq3 fortius ꝯpmere. ne ad plantas [illegible] pflua huiditas digestiõꝫ impediẽs colligat̃. et rami qui plantãdi sint pocius biẽnales qm̃ ãni tantũmodo existent. exceptis vitib3 et qbusdam alijs i quib3 ãni tm̃ esse debẽt. atq3 tles eligant̃ q sint leti succosi nitidi gemmis grossis et plrib3 oculati. et ad vnam tantã matiam redacti. i plrib3 aũt ãputat̃ cõgrue sũmitas. et i determiata longitudie relinquunt̃. ut i salice vite oliua et vlmo placet et in quibusdam alijs his similib3 ¶ De insitiõib3 et insectiõib3 per quas plante siluestres domesticantur.

Insitio fit multis modis. sed ea q maxime proficit ut per eam rudis siluestrium dispositio mutet̃ in domesticam. et vsui ꝯueniẽtez dispositionem est qꝫ similium fiat insitio i similia. sm genus. et non sm spẽm. sic piri in pirũ. et mali i malũ. et sic de alijs. sic enĩ diũsa gene in diuersa inserant̃. nutrimentũ taliũ ad alterã dispoĩcõꝫ alteratũ vix bene nutriet. et forte corrũpit plantam in sitã. p rõnẽ quã dixi de corrupcõne semis aĩalium et agroꝝ. qñ diuersa seminum genera permiscent̃. Est autẽ plantaꝝ ad inuicẽ inter oĩa aĩata plurima

similitudo· licet enī arbores spēbꝫ suis differāt· tñ lignū vnius spēi multum distat a spēcie alterius et hoc cōtingit ideo ꝙ forma formalis plātaꝝ int̄ aīata plus est īmersa matie· et q̄ī ī nullo vel in modico eleuata sup̄ eā · ꝓpt̄ qḋ etiā vita eius occulta est · hac igit̄ de causa fit ꝙ arboꝝ vnius nutrimentū digestionē hʒ̄ sufficientē p̄ma ut mutat aliā et scd̄a digestio adhibita p aliā cōuertit succū ī saporē et figam fructus· s̄m qḋ venit scd̄e · et ideo etiā q̄n dissiles sibi plāte inserunt̄ cōualescūt et fructificāt optima tñ insitio ē ut diximus siliis q̄ntū pt̄ in silia· p̄cipue ī truncū aut ramos oēs incisos· ut sepe ꝓbaui. Itē ait varro ꝙ melioꝛ ē insitio ī arboꝛē domesticā q̄m siluestrē · q̄a meliores fructus ꝓducit Itē melioꝛ fit īmutatio ī toto q̄ȝ in pte · q̄a aut oīs insitio fit p infixionē vnius ī aliā · et p fortē alligationē · ita ꝙ insita q̄ī venas radicales sp̄git ī eā cui inserit̄ fit ꝙ illa cuius mollicies tāta ē ꝙ citius cōterit̄ q̄m infigi et colligari valeat nō posset inseri alicui plante et ideo herbe molles habētes stipites ut olera et nīs tenelli surculi nulli plāte q̄mdiu tales sūt inseri pn̄t · quōm insita nō cito radicat̄ ī ea cui inserit̄ · ſȝ oportet ꝙ ꝓcessu t̄pis confortet̄ et cōtinuet̄ cū ea cui insita ē Hec igit̄ ē causa ꝙ mollis plāta nec in mollem nec ī durā nec ī similem nec ī dissimilem inseri pt̄ · adhuc aūt nec ī eā q̄ multū dura ē cōueniēter inserit̄ · multū enī dura non defacili in se venas radicales recipit · ꝓpter ariditatē et difficultatem dure pforacōis et ideo tales insiciōes pleꝛq̄ȝ male ꝓueniūt · ſȝ inserētes q̄rere debēt pua fraga et recētia · in q̄bꝫ sit multa succositas · et pua durities · q̄ quidē sustinē possit colligationē et facile apiat̄ a calore natali · hec enī cum inserit̄ cito apit se versus eam cui inserit̄ et emittit in eā venas radicales · p q̄s sugit melius nutrimentū q̄m sugeret ex t̄ra · et ideo tūc cōualescit insita melius q̄m ī t̄ra eēt fixa · et hec ē ratio in surculi insitiōe ꝓpt̄ illud qḋ de ea dictū ē in eodē libro. Itē sunt surculi inserendi steriles · q̄a ferētes fructū tm̄ in eo ponunt ꝙ nō facile ad debitū venire pn̄t augmentū. Itē de nouo nati ꝓpt̄ ratiōes predictas gēmis grossis spissis et pluribꝫ oculati · quia vbi multitudo gēmaꝝ grossarū et spissaꝝ ibi habūdātia generatiue v̄tutis · q̄ maxime in humore digesto et spisso et optime cōmixto · in gēmis coadunato consistit. Itē ab orientali arboris pte decisi · quia in ea magis q̄m in alia pte in ramis ꝓpt̄ illustrationem temperati

caloris solis est caliditas et humiditas q͂ om̄ibꝫ aialibꝫ sunt causa vite· ꝫ etiā ex aliis ptibꝫ accepte cōualescūt. Oportet aūt scire ꝙ insitionū multi sūt modi· q͂ optime proueniūt· et a siluestritate ad domesticationē plātam transmutāt. Primus quidē est ꝙ fraga eius dē arboris oia vltra mediū medulle ex transuerso incidant̄· et tūc alliget̄ qḋ incisum ē sicut vulnera ligari consueuerūt· et circūponatur cera vel lutum ad pluuie et extrinsecoꝝ nocumētoꝝ defensionē· et ne rumpi aut eoꝝ plage apperiri agitacōne vētoꝝ possint· cōuenientibꝫ particis muniant̄· statum enī consolidato vulnere superior ps emundatū in sapore profert fructū· ꝓpt̄ digestionē succi ī nouo factā· et hꝰ ꝓpe dicit̄ incisio· q͂ quidē plantā in alterā nō transmutat spēm seu genus· ꝫ eā de siluestri ī domesticā facit. Secūdus autē modus est ꝙ vna et eadē arbor absciudat̄ in trūco· et fragū superius ī eadem arbore acceptū trunco suo inserat̄· tūc enī cōualescēs insita profert fructum alterius generis ī sapore et q̄ntitate et figa· q̄m prius ꝓtulerat et iste modus fecit diuersitatē oēm q͂ ē in malis piris et ceris fructibꝫ· tāta enī ē v͛tꝫ nodi et cōuersiōis poroꝝ q͂ prius ascenderēt· ꝙ succū ex nodi͛ retentū dirigūt ad aliā formā plātalem· q͂ forma monstrat̄ in q̄ntitate et sapore fructus ut ait fr̄ albertus. Tercius modus inuentu͛ ē ī vite et ꝯ͛ clusā aliis q͂ ex medulla crescūt· videlicet ꝙ gēma vni͛ vitis excidat̄ vsqꝫ ad medullā ꝓfūde vulnere transuerso et obliq͂to et tātundē de gemma vitis alterius eruit̄· et loco alterius ponit̄· et fit colligatio sic in aliis· et tunc cōualescat et fructificat· et fieret forte in aliis arboribꝫ· ꝫ in vite expertū est. Quartus ꝟ͛o modus insicōis est q͂ fragū vnius arboris in aliā inserit̄ arborem cōualescit et fructificat ī ea p modū q͂ sepe dictus est. Et iste modus reglarit̄ cū fuerit magis similiū erit melior· et citi͛ ꝯualescēs· et fit ꝓpe ī illis arboribꝫ q͂ rectos hn̄t poros· et p tunicas ligatas a radice accipiūt nutrimentū ꝫ iste modus et silr̄ scōs in plres subdiuidunt̄ modos· et vnus quidē est· q͂ surculus inserendus int̄ corticē et lignū noue matris imprimit̄ scōs est· cū surculus scisso infigat̄ ligno· tercius q͂ fit more emplastri q̄rtus q͂ dicit̄ ad bucellū· q̄ntus ꝟ͛o ī amidā seu salicis ptica pforata de oibꝫ p ordinem ē dicendū. Primus quidē modus q͂ surculus int̄ corticē lignūqꝫ deponit̄ fit hoc mō· truncū serra recidamus acuta in loco nitido et succoso· ipmqꝫ cū fascia corticis desup poliam͛· deinde

In marcio et aprili

vimine salicis aut vlmi ligamus: ibiq3 inter corticē et lignū cuneū ferreū vel osseū in acutū tendēs ab vna pte planū: et ab alia quasi rotundum tribus prope digitis considerandum deponimus ne corticis fascia scindat᷑: et in cū locū subducto cuneo stati surculū mergim⁹ ab vna pte decisū: salua medulla et cortice ptis altius: pellicl'a extiori remota: ita q̄ optīe trūco adhereat surculi infissura q̄ super truncū q̄tuor aut sex digitis emineat: vel vsq3 ad octo duos vel tres vel plēs surculos pro trunci ɔstituimus q̄lita et ɔternis digitis vel āplius adminus int̄ eos spaciū relinq̄mus: et lutū desup ɔueniēter ponimus: et disponimus peciā vel ligamus. Hic aūt modus optīe ɔphendit et ɔualescit: sꝫ fieri nō pt̄ nisi de mense marcij vel aprilis cum iā pt̄ lignū a cortice separi: sꝫ nec fieri pt̄ nisi ī trūco grosso vel mediocri: et ī hīs arborib⁹ q̄ grossū hñt corticē et piguē: ut fic⁹ pir⁹ malus et siles: ɔualescit aūt maxīe iux̄ terrā h⁹ modi facta insitio: et etiā in q̄cunq3 pte stipitis et grossoꝝ ramoꝝ satis cōgrue ꝓuenit: sꝫ duob⁹ adminus oīs ptica ꝓpt̄ vētoꝝ rabiē adminiculis eget. Modus aūt scd's q̄ scisso fit stipite hoc mō agēdus ē resecet᷑ truc⁹ et desup poliat᷑ ut dictū est ī mō pdicto: deinde scindat᷑ ī ea pte q̄ magis succosā videt᷑: et q̄ corticē ibidē planū et adeq̄tiōi surculi cōgruū cernat᷑ hre: qđ maxīe inuenis vbi magis ē spaciū int̄ corticē et medullam ꝓpt̄ habūdantiā nutrimēti qđ ad ptē illā accessit: q̄ si anteq̄ scindas vinculū ꝓpe sūmū stipitis ligaueris truncū cū mīma scissura longitudīs defendet: deinde cuneū duob⁹ digitis vel modicū min⁹ lōgū formabis ī surclo ab vtraq3 pte decisū salua medulla: et apta scissura cū aliq̄ cuneo: et de ipius scissure labijs sublata oī lanugīe si affuit cum punica pui cultelli acuti surculū īmerges: talit̄ q̄ cortex cortici adequet᷑ in pte intiori et lignū ligno extius: ut succus inter cortices et ligna possit liberius ptransire. In scissura etiā surculi optīe trūco noue matris adhereat: deinde subducto cuneo: et ī trunco surculus spōte ɔstringat᷑ īmissus sup rimulas et cortices diūgendas aliq̄d corticis eius arboris vel pāni linei cerati ponat᷑: et cū iunco stricte liget᷑: deinde ut ait catho subtili pulue in supiorē scissuram īmisso: creta plimū ɔphensa cu pauca arena et fimo bubalo ut idem ait: vel cū cera sup truncū et ligaturā ad defensionem caloris venti et pluuie ɔgrue dispona᷑ et pecia fasciet᷑: ego autem plusq̄m millesies ꝓbaui.

et semper inueni sufficere solã cretã bene cõpressã sine fimo et arena
vel cera et puluere ĩ scissura hec etiã ꝓderũt ne vapor a radice ascẽ-
dens ad nouũ alendũ surculũ foras egrediẽs denegetᷣ. Notandũ ẽ tñ
q̄ istius modi et actus et opatio diuersificatᷣ fm diuersitatez grossi-
tudĩs et tenuitatis stipitis inserendi et cunei surculi inscidendi. Nã
inserendus stipes ẽ valde grossior surculo aut modicũ aut nichil. Si
quidẽ stipes ẽ valde grossior duob9 pñ scindi modis. vno mõ ut ab
vna pte stipitis vsq3 ad medullã in tñ cum cõgruo ad hoc scalpro
scindatᷣ. vbi vnus tñ surculus insigatᷣ. alio mõ ut ab vna pte sti-
pitis ad aliã scissurã ptranseat. ibiq3 duo surculi sc3 vnus a q̄libet
pte ponatᷣ. vel vnus tñ si placuit ab vna pte alia vacua rmanẽte
Si v̓o stipes ẽ modicũ grossior surculo mĩo p mediũ sciditᷣ. et vnũ
solũ r̓cipit surculũ. vbicũq3 aũt vnus tantũmodo surculus ponẽdꝰ
estᷣ debet cuneus eius formari ut ĩ scissura ex vtrq3 pte facta tercia cũ
cortice cõueniẽti remaneat. ĩ q̄rta v̓o q̄ intᷣ stipitẽ stare debet nichil
corticis et latitudĩs videatᷣ aut modicũ. eo mõ melius q̄ surculus ĩ
cortice q̄ñ in ligni stipite extius et intus adequetᷣ. vbi aũt duo sur-
culi sũt ponẽdi fit in scissura cunei a duab9 ptib9 ꝓpe medullã q̄ etiã
ad medullã et acumẽ adecat. ab alijs duab9 ptib9 sit q̄i ejusdẽ lati-
tudĩs. ita ꝙ ps parlatior cũ oĩ cortice pmanẽs extᷣ cũ cortice matris
equetᷣ. ps v̓o strictior remota extiori corticula v̓sus medullam stipitis
intᷣius disponatᷣ. Si aũt stipes ẽ eq̄lis surculo q̄ inseritᷣ formetᷣ cuneꝰ
ut ab vtrq3 pte sit cortex. et vtraq3 fiat eq̄tio eo cortices et peciola sup
riuulas posita. subtili vinculo sasso vel corrula cũ modica structura
ligetᷣ. et postmodũ cũ creta seu tra et peciola fascietᷣ. et hic modꝰ iuxᷣ
terrã et ĩ altũ et ĩ sũmitatib9 optiẽ cõualescit. et oẽs iste forme q̄ sũt
scisso trunco pñt fieri cõueniẽter de mense februarij et marcij. etiam
mense aplis si surculus oĩni tenera pte pueñᷣ. et melius si colligantᷣ
anteq̄m pullulent. et diu sub tra in loco frigido vmbroso huentᷣ sũ-
mitatib9 nõ subuersis. et etiã de mense ianuarij cũ calefactiõe ignisᷣ
facta insitio cõprehendit cũ eius auxilio cõglutinans currat succus.
3 tũc tẽpis erit insitio cetis melior. et melius cõualescẽs. cũ iã cortice
se viridis succus intulerit. et gẽme incipiũt eẽ suspecte. ego etiã ma-
lorꝫ insitiões feci circa pñcipiũ augusti de surculis illa estate matatis
et satis cõgrue prouenerũt. verũtamẽ talis insitio facienda ẽ sub tra

vel modicū sup̄ eā ut tumula cōe terre a tāto estu insita defendet· vel
sup̄ eā vas aliqđ stillās suspendat· et hoc auxilio poterit hoc tp̄e etiā
in altū fieri. Fit etiā ut ait varro hec insitio cōmode ī solsticō estiuo
et canicule signo· et p̄cipue ī fico· ut ī tractatu insicōis fici scripsi· p̄t
etiā p̄dicta insitio fieri sub t̄ra et circa terrā· seu modicū sup̄ terram·
vbi sine dubio insiti ramusculi p̄ueniūt om̄ib; alijs locis ad incre-
mēta maiora· q̄a ibi lignū et cortex maxīe beneficio soli adherentis
humescit· cuius insitio loci magis cōuenit plātis puulis in quib;
insitio celebrat̄. Si vō planta mediocriter magna fuerit cōmodius
erit eandē in locis altiorib; inserere vbi cortex sit viridis et succosus
q̄m ipam circa terrā inserere· q̄a sic fructus ex ea plīb; ānis tardi9
haberet· verūtamen q̄ntomagis inferius fiat tātomagis domesticat̄
fructus ut sup̄ probatū fuit. Si vō fuerit arbor magna plurios hn̄s
ramos· nil erit vtilius q̄ȝ ramos ī locis nitidis resecare· ibiq; quot-
cūq; volueris surculos insere. Qz si adeo vetusta ē arbor q̄ ramorū
cortices nimiū sint rugosi ac hūore cōsūpti· arbor eadē incidat̄ et
relinquat̄ incisa vsq; ad annū sequentē· et tūc inserant̄ surculi qui
ī ea nati fuerit letiores et in cōmodiore pte locati· circūcisis ceteris et
abiectis· q̄ tot numo ē potuerūt q̄t inserēti placebit· q̄a oēm numerū
surculorū sufficient̄ nutriet talis arbor. Modus quidē inserēdi quem
palladius emplastratiōē vocat sic ab eodē fieri affirmat̄· ex nouellis
ramis incisis et feracib; gēma q̄ bene apparebit sine dubio p̄cessura
duob; digitis q̄dratis circūsignet· ut ipa statuat̄ ī medio· et ita sub-
tiliter cortex leuet̄ a cutissimo scalpro· ne gēma ledat̄. Itē ex ea arbore
cui gestimus inserere similit̄ cū gēma tollet̄ emplastrū· nitido tm̄ atq;
vberi loco· tūc ibi cōueniēter impressū circa gēmā vinclis cogit̄ sine
lesiōe gēmis coherē· ut ea q̄ apposite redoit̄ loco gēme p̄oris includit·
tūc luto suplīmis et liberā gēmā relinq̄s· cui multū p̄derit si peciola
cū cera sup iuncturā et rimulas corticū apponat̄· ad extrīsecorū nocu-
mentorū defensionē· et nutriētis succi et vaporis viuifici retentionē·
ramos deinde supiores eius arboris resecabis· ne mat̄ p̄pos volens
nutrire ramos alienū filiū sibi p̄pt̄ vtilitatē radicū p eūdē relinquat̄
Deinde vō· xx· dieb; extractis aut plurib;· resolutis vinculis reperies
extni semis gēmā mire ī arboris aliene membra transfixā· hic autē
modus de mense iunij fieri posse asserit̄· licet et ante et post modicū

cōpphendat·dūmodo gēma cōueniēs habeat. Et modus igit̄ qui vulgariter dicit̄ ad bucellū q̄ huic proxio plurimū ē affinis fiat hᵒ modo/bucellū paruū grossitudie pollicis longū / cū gēma ī medio de nouo surculo eleuet̄ / ī nouo surculo eiusdē grossitudīs suo cortice in tres vel q̄tuor ptes scisso et denudato ponat̄ / et tñ ad inferius cō: siderant̄ ↄ̄ponat̄ / ꝙ ligno stipitis mediocriter stricte adhereat / ⁊ cor: tex appositi surculi nō scindat̄ / et siue gēma posita sup̄ locū gemme sublate ponat̄ siue nō/nichilominus sine aliq̄ ligat̄e vel alteri⁹ rei auxilio cōualescit; Abscindenda ē tñ oīs circūdās soboles surculoꝝ / ne insite surripiāt nutrimentū / ei tñ magnū adminiclm̄ p̄stabit· si cortex pendēs taliṫ rescindat̄ / ꝙ remanēti appositus bucellus subti: liter adequet̄ / et ꝓp̄ dictā causā peciola deinde creta sup̄ iuncturā ⁊ totū bucellū ponat̄ libera gēma relicta/deinde ne cera relicta cadat linea pecia fasciet̄. Fiat autem hic modus de mense marcij / postq̄m cortex separ̄ a ligno / et mense ap̄lis et maij si surculi anteq̄m gem: ment collecti fuerīt / ne pullulent ī loco frigido et vmbroso· sub t̄ra ꝓ pte submersi Itē expertū est ī mense iunij circa finē et iulij bucellū puū cū gēma de nouissimo surculo eleuatū / et ī nouissimo surculo positū eiusdē grossitudīs/siue gēme adequant̄ siue nō sine aliq̄ aux: ilio ligat̄e vel alterius rei optīe cōualere. Et tā hic modus q̄ supior proximus q̄ emplastratio dicit̄/locū habet ī his solis arborib⁹ quib⁹ succus p̄guis ē in cortice / ut ficus oleis castaneis et similib⁹ / p̄t etiā sine abscisiōe inserendi surculi eleuari bucellū / et domesticū eiusdeꝫ grossitudīs ab vna pte scissū ibidē apponi / et cū filo ligari / et ꝑpara: ri ut dictum ē sup̄ / et cū cōprehendisse videt̄ sup̄ bucellū abscide· re: licta enī sūmitas succū ad bucellū fortius attrahit q̄m abscisa / et hᵒ mō p̄nt plures eiusdē sp̄ei ⁊ diuersaꝝ ī vna v̄ga formari. Modus vᵒ q̄ fit ī amidā et salicis ptica fit hoc mō / ptica vel baculus dictoꝝ lignoꝝ pforet̄ subtili terebra et acuta / ita ꝙ int̄ vnū foramē et alteꝝ sit spaciū semipedis· et surculus modicū raso cortice intromissus ia: cēter mergat̄ al's iungat̄ in scrobe surculis eleuatis / ita tñ ꝙ partice salt̄ē salicis sūmitas aliq̄ remaneat sup̄ terrā / hinc vᵒ post ānum matia totaliṫ eleuata / et int̄ surculos incisa plantā quālibet radici: b⁹ pluris decoratā in ordiata scrobe depōe / cui forsan ꝓderit si creta vel cera foramia et eoꝝ scissure vndiq3 optīe obturent̄. Quidā aūt

michi asseruit se expertũ fuisse hanc insitionẽ in palo salicis viridi
perforato vsqȝ ad medullam solũmodo et infixisse surculos equalis
grossitudis remoto cortice / quatenus intrarent in foramẽ / ut cortex
surculi eqret cortici pali / et cũ cera oẽm rimulã obturasse / et posuisse
palũ sub terra qtuor digitis iacentẽ ĩ loco aqso / ita ꝙ de palo nichil
apparuit / sed solũ surculi sup terrã / et cõprehendisse optie oẽs / et rese-
cato inter surculos trũco plãtasse et bene conualuisse. Aliũ aũt modũ
inserendi retulit columella dicẽs gallica terebra vsqȝ ad medullam
arborẽ pforandã / plaga interius leniter inclinata / vbi deducto omi
fragmie / vitẽ vel ramũ ad modũ foraminis deliberatũ succidum tñ et
humidũ strictũ impmi / vna vel duabꝫ gẽmis foris relictis / et tũc ar-
gilla et musco locũ diligẽter opiri / et ita vites in vlmo inseri posse
dixit. Predicti autẽ duo mõi fieri pñt cõgrue in mense marcij / et in
pncipio aplis ac februarij / siue cum viridis et nouus succus calore
aeris dissolutus mouetr in cortice. Itẽ scribit varro aliũ modũ inse-
rendi suo tpe inuentũ in ppinqs arboribꝫ hoc mõ / ex arbore q̃ vult
habere surculũ / in eã quã inserere vult ramulum traducat / et ĩ eius
ramo pciso ac defixo implicare in locũ / qđ cõtingit ex vtrqȝ pte / quod
intus ẽ falce extenuatũ / ita ꝙ ex vna pte q̃ celum visuꝝ ẽ corticẽ cuȝ
cortice eqtum habeat eius ramuli quẽ inseret / acumẽ ut directuȝ sit
ad celum posteo curet ãno cum cõprehenderit vnũ ppagatum ab
altra arbore pcedit. Ex pdictis igit̃ patet ꝙ licet insitio in similia sit
melior / tñ in dissimilia plimũ cõualescit / et infinita mirabilia facit
q̃ apparẽt his q̃ expiri desiderãt et in talibꝫ exercitant. ¶ Ex quibus
dispositiõibꝫ et in q̃s transmutent̃ plante siluestres in domestica cõꝫ

Ex his q̃ sup determiata sunt scimus plãtas siluestres esse spi-
nosas et scabiosas in corticis substa / et puoꝝ et multoꝝ folioꝝ /
plurimoꝝ fructuũ / et in qñtitate minoꝝ / et acutioꝝ succoꝝ / et hec oĩa
nõ dubitamus accidere plãte ppt suũ nutrimentum / et ideo plãta in
omibꝫ his dispositiõibꝫ mutat̃ p nutrimentum cultoris agri ĩ oppo-
sitas dispositiões / spinositas eñ venit ex humido nutrimẽtali intenso /
qđ cogit̃ ad supficiem pungere ad medullã ipa sua intensiõe / et hec
in domestica mutat̃ per habũdantiã humidi / q̃ nõ patit̃ calorẽ acui /
sed frangit eum / et nõ sinit ĩrestre cõgregari / sꝫ infundit et currẽ ipm
facit in poros plãte / similit̃ autẽ eiusdem humidi habũdãtia fluit

in maiorem foliorũ diuisionem/ hec etiã facit ut maiores sint fruct9 domesticar ; et qa hũor silvestrium tenuis et subtilis est ppt puũ ear nutrimentũ erit hũor domesticar spissus et viscosus · ad flegmaticita= tẽ accedẽs ppt eius habũdantiã ; et letamĩs administrati omixtionẽ tenue autem et subtile facile dispgit a calore ; et diuidit in plima / ĩ ideo in numo sũt plimi fructus arbor silvestriũ / et nõ vermiculati sed integri in arboribꝫ diu pseuerãtes · quõm subtile et tenue nõ fa= cile putrescit / nec defacili claudit poros sue vegetaciõis p quã fugit ex arbore pcipue cũ in eodẽ hũdo sic in ppo subiecto sit calor acutu9 habundãs autẽ et spissũ et viscosũ humidũ p magnas ptes fluit ĩ vnum / et nõ ẽ facilis diuisiõis / eo q calidũ eius ẽ hebes · & ideo fiunt ex eo magis quidem et nõ tot numo fructus / sic ex tenui et subtili et acuti caloris exsistẽte / et cito hebes eius calor pmittit claudi eius por · p quẽ fugit ex arbore / ita q multi taliũ fructuũ cadunt ante tẽpus maturacõis · et defacili attrahunt vmes · qd autẽ emundat succũ et di= gerit in domesticis nodi pcipue sũt insitionũ q tenẽt ĩ corticibꝫ suis et transversalibꝫ poris humidum / donec ad suauẽ maturet saporẽ · et talis quidẽ est transmutatio ear p insitionẽ domesticar arbor. Ille aũt plãte q sũt de genẽ gnor et oler ex solo cultu et cibo domesticant9 in hoc q su^{re} et molliores et maiores efficiunt9 / et sui sapores et hu= mores minus efficiunt9 acuti ppt causam quã sup diximus / subtili= tas eni corticis q ẽ in domesticis et planicies absq dubio ex bõitate et habundãtia puẽit nutrimẽti. ¶ De locis vtilibꝫ et inutilibꝫ gnacõi

Planta ĩ genacõe sua duobꝫ indiget / qr vnum ẽ ¶ plantar materia ex q fit / et alter ẽ locus sue genaciõis / quẽadmodum ẽ pater / et materiã quidẽ impedit loci salsugo / eo q exsiccat humidum radicale plãtar / cuius signum ẽ q tre salse vel cõmixte / vel sale se= minate steriles efficiunt9 / loca autẽ ppetuis niuibꝫ coopta oĩno non cõpetiũt genacõi plãtar / qa exprimẽdo cõpimus niuẽ a tẽperamento esse remotissimã ppt frigus glaciale qd ẽ mortificatiuũ / oportet autẽ scire q si aliqs locus in se tẽperatus ĩ hieme freqnter sit niue coopt9 iste eximie tribꝫ ex causis fecũditatẽ accipit / qr vna ẽ / q vis tre eua= porãs reflectit sepius ad terrã / ppt niuis coopimentum · alia autem causa / qa niuis repressa caliditas ad terrã illã exspirãs / conueniẽs genatiõi prebet nutrimentũ humidum / qd paulatim p vices distillãs

superiorib9 ptib9 terre vigorẽ natatiui plantaꝝ continue infundit,
Tercia ẽ causa q̃a nix frigiditate sua locũ circũstantẽ et vigorẽ pn̄=
cipioꝝ gñantiũ plãtã cõtinet ne euaporet̃ et cõtinet t̃re sup̃ficiẽ ne
emittat int9 ĩ viscerib9 t̃re vapores gñatos/q̃ cõgregati ad sup̃ficiẽ
ingrediunt̃ radices plãtaꝝ p̃stãt ei nutrimentũ et fomẽtacõꝫ et gñra=
cõꝫ matie⸳q̃ ingredit̃ plãtaꝝ ꝯmixtiõi/sic aũt diximus ꝙ loc9 ꝑpetu9
ĩ frigore ꝑp̃t niuositatẽ nõ cõuenit gñaciõi plãtaꝝ, ita eodẽ mõ in
locis salitis et siccis nõ appet multũ gñacõ plãtaꝝ ꝑp̃t ĩmocõꝫ locoꝝ
a t̃pamento, hec enĩ loca multã salsuginem habẽtia multe sũt sicci=
atis ⁊ ꝑ ꝯseqñs multe frigiditatis⸳eo ꝙ calor ꝯplexiõalis nõ ꝯua=
lescit et retinet̃ nisi ĩ humido t̃pato⸳ et si alius calor aliqñ sit in talib9
locis est adurens talis calor nõ remanet⸳sꝫ euolat adustus frigidus
et mortificãs ea q̃ forte nasci debuissent⸳ et signũ huius t̃re ẽ ꝙ mĩo=
rat̃ et cõtrahit̃⸳et ex siccitate et frigiditate⸳q̃r elõgat̃ a calido et humido
q̃ eleuãt et faciũt cresc̃e loca et exaltare⸳ ꝑp̃t q̃d t̃ra dulcis q̃ habũdat
ĩ calido dissoluente et humido vaporãte freqñtius eleuat̃ in colles et
mõtes⸳et t̃ra salsugĩs multe dep̃mit̃ et inferiorat̃⸳ĩ locis autẽ calidis
ꝑ cõuenientiã matie plãtaꝝ et loci apte et bene nate ꝯueniũt⸳ĩ tali=
b9 enim locis est aq̃ subtilis et bene digesta⸳eo ꝙ a calore loci talis ex
ꝯfũdo attrahit̃ t̃re et bene ꝯmiscet̃/et bene digerit̃ a calore loci termi=
nãte⸳a calore enĩ multo nõ adurente ꝯuenit humidi decoctio⸳calor
enĩ in talib9 locis habũdat ex duab9 caus/q̃ꝝ vna est calor loci reti=
nens calorem⸳secunda causa est calor solis/ q̃ ex aliq̃ reuerberatione
multiplicat̃ sup̃ locũ illũ⸳et loci quidẽ calor ẽ sic instrumẽtalis⸳calor
aũt solis sic terminãs et formalis⸳ et q̃i viuificãs⸳et ideo format̃ cõ=
tinue humidũ in plãtis⸳aer etiã immixtus est humido locoꝝ talium⸳
et iuuat ad hoc ut humidũ sursũ spirando educat̃ in plãte sigam⸳
mõtes autem q̃ sũt subtus cõcaui et vaporosi attrahũt a suis cõca=
uitatib9 hũorem⸳et adiuuat ad hoc caliditas multa/q̃ est radiorum
solis et stellaꝝ⸳et multa ad ãnexũ mõtis reuerberacõ⸳et ideo festinat
in his humidi decoctio⸳p̃cipue ĩ latere cõuerso circa calidum solis⸳
hoc est circa meridiẽ, ꝑp̃t q̃d plãte multe et bene decocte ꝯueniũt in
mõtib9 p̃cipue, nimiũ humidũ enĩ attractũ ad mõtis sup̃ficiem ex
figa deuexitatis cõtinue defluit⸳⁊ ideo sup̃ius vinũ ꝑmanens optĩe
decoquit̃⸳q̃a melius vincit̃ a calore qñ nõ est sup̃fluũ⸳nec odio siccat̃

q̄a cõtinue attrahit̄ ⁊ et ex cõcauo montis crescunt vina odorifera et plãte aromatice ⁊ et sũt plãte ⁊ vina magis siccioꝛes aliquãtulum. Ad pedes aũt eoꝛũdẽ montiũ sũt plãte et vina magis humida ⁊ minus digesta ⁊ et plãte spissioꝛes ꝓpt̃ multũ humidũ ãnexo mõtibꝫ cõtinue ad calida loca defluẽs ⁊ q̄dã tñ loca siue plana siue mõtuosa ꝑpetue sũt sterilitatis ⁊ et hec vocant̄ heremi ⁊ et hec sũt arenosa et salsa et hec sũt vincentẽ in se habẽtia salsedinẽ et siccitatẽ ⁊ et int̃ arenulas locoꝝ taliũ sũt raritates ⁊ eo ꝙ ꝑtes arenaꝝ sũt cõtigue nõ continue sibi cõposite ⁊ plãta autẽ nõ pt̃ generari ex vapoꝛe cõtinuo q̄ diffun-dit̃ ex circuitu loci i multis ꝑtibꝫ loci cõtinuis a v̓tute solis euapo-rãtibꝫ. In talibꝫ igit̃ locis aut non genat̃ plãta oĩno aut rara ⁊ aut debilis essentie ⁊ sic̃ est saxifraga et q̄dã alia gm̃ia ꝓua ⁊ ꝑtibꝫ eñ loci nõ coherẽtibꝫ ꝓpt̃ adustionẽ impossibile ẽ ꝑtes vapoꝛis solide ẽntie et coherẽtis esse ꝓpt̃ qd̓ etiã exspirat inter arenas ꝑ diuersas ꝑtes ⁊ et nõ formant̄ in plãtã ⁊ ãplius autẽ lutũ nobile qd̓ ingenuũ ẽ ⁊ liberũ a grossa terrestritate ⁊ ꝓpt̃ vnctuositatẽ suã cito ꝓducit plantã vnctu-osã edibilem ⁊ plãta autẽ q̄ sup̃ solidos lapides nascit̃ ꝓpt̃ carentiam hũoꝛis vix longo cõtingit et crescit tp̃e ⁊ plãta eñ remanẽs et crescẽs indiget t̃ra et aq̄ et aere ⁊ et raro hoc hẽ plãta q̄ in lapidũ soliditate est erũpens. Est et alia plãte ꝯsideratiõ ex loco plãte ꝓueniẽs ⁊ quoꝫ si fuerit in loco q̄ est ꝓpe solem ⁊ hoc ẽ ad directũ solis respectũ versus orientẽ et meridiẽ citius nascit̃ et crescit ⁊ eo ꝙ caloꝛ solis directius et diutius manẽs sup̃ eã ꝯuenientius ⁊ fortius mouet humidũ eius ⁊ et q̄ñ fuerit ad aq̄lonẽ et occidẽtem ⁊ ita ꝙ sol cito declinat ab ea tar-dabit̃ generatio eius ⁊ et incrementũ diminuit̃ ⁊ fit aũt hoc dupliciter naẗaliter scꝫ aut ꝑ accidẽs ⁊ q̄ñ locus aliq̄s ex montibꝫ vel aliis causis ꝓpetatẽ accipit oriẽtis vel occidẽtis ⁊ similit̃ autem si in loco plante fit aqua frigida grossa in se concludẽs aerẽ siue vapoꝛẽ aereũ ⁊ qui sua frigiditate et spissitudĩe ascendere siue vapoꝛare nõ ꝑmittit ⁊ ille v̄o ꝑmittit plantas nutriri ad magnũ incrementũ ⁊ eodẽ autem modo impedit siccitas retẽta in loco aliq̄ incrementũ plãtaꝝ ⁊ ꝓpt̃ defectum humidi nutrimẽti ⁊ tunc eñ caloꝛ naẗalis diffundit̃ ad extrema loci et agit nulla comburendo et obstruẽdo poros viaꝝ ⁊ sicut obstruunt̄ in terrestri adusto ⁊ et tunc aqua nutriẽs etiam si adesset non haberet meatus ꝑ quos i plãte nutrimentũ euapoꝛaret et remaneret destituta

nutrimēto et ideo non crescens in magna quantitate.

¶ De terra et cognitione fecunditatis et sterilitatis eius.

Terra ē vnū ex elemētis genatoꝝ. cuius naturalis locus est in medio totius. in q̄ naturaliter manet q̄eta. et ad ipm cū ab eo sepata fuerit naturalr̄ mouet̄. ē autē frigida et sicca naturalr̄. ꝫ accidētalr̄ rebꝫ intrīsecis immutat̄. eius vō esse ī genatis iuuamentū p̄stat ad retentionē faciendā et figurationē. et ad suādas figuras et formas. In terris vō sm̄ palladiū fecūditas querēda ē. ne alba et nuda gleba sit. ne macer sabulo sine admixtiōe terreni. ne creta sola. ne arene squalentes. ne ieiuna glarea. ne arenosi pulueris. lapidosa macies. ne salsa vel amara. ne uliginosa terra. nec totus arenosus atqꝫ ieiunus ne vallis nimis opaca et squalida. sed sit gleba putris et fere nig̃. et ad tegendum se graminis sui crate sufficiens. aut mixti coloris. que et si rara sit. tamen pinguis et cretosi soli adiunctione glutinetur. que protulerit nec scabra sint. nec retorta. nec succi naturalis egentia. Verum quoniam alia terra dandis frumentis vtilis est. que naturaliter conuenit. et alia magis vineis amica est. Sciendū est tamen φ frumētis dādis vtilis ē. q̄ naturalr̄ et sua spōte producit ebulū iuncū gm̄ē pīgue trifoliū calamū rubos pīgues. p̄na siluestria. lappas. farfanar. maluā. et ceteras huiꝰmōi herbas. q̄ latitudie et pinguitate folioꝝ letū solum et fecundū demonstrant. Color tamē terre non magnopere desideretur. sed pinguedo atqꝫ dulcedo. pinguem sic agnoscis terram. glebam parum dulci aqua conspergis. et subigis. si glutinosa est et adheret. constat ibi esse pinguedinem. Item scrobe effossa et rpleta. si superauerit terra pinguis. si defuerit exilis. si conuenerit equata mediocris. Dulcedo autem cognoscitur. si ea parte agri que magis displicet. si eiusdem qualitatis totus ag̃ videtur. fictili vase dulci aquam madefactam indicio saporis exploreres. Vineis quoqꝫ vtilem p hec signa cognosces. si corporis aliquatenus rari atqꝫ resolutum est virgultaqꝫ profert limi nitida procera fecunda sunt. ut pirus siluestris prunus. rubus. ceteraqꝫ huiusmodi. neqꝫ intorta. nec debilia. neqꝫ macra exilitate languētia. Et hec in communi breuibus in mediū absoluta qualitercunqꝫ sufficiant

de terra agri siue congrua vineis: quia plenius dicã de ipa in libro vineaꝝ. sed cũ sint gēna terraꝝ plīma: pinguis autē et mac̃ et spissa vl' rara sicc̃ vl' humida lapidosa vl' nõ lapidosa mõtuosa vl' plana et ex his pleraqꝫ viciosa: tñ ꝓpter seminũ et plantaꝝ differentiã sepe necessaria: maxime tñ et absolute eligendus ē pinguis et resolutus ager vbicunqꝫ situs. quia hic nimium laborem petit: et fructum maximum reddit. Secundi meriti est spissus et pinguis. quia licet laborem maximum petat tamen ad vota respondet. Illud vº deterrimum genus ē: qd̃ erit siccũ et spissum: macꝫ et frigidũ: q̃ ager modo pestiferi fugiendus ē. Verũtñ qꝫ agri sint varijs vtilitatibꝫ deputati varro recitat cathonē in nouē gēna diuisisse: ac graduũ vtilitatem scripsisse. ait enĩ meliorē esse agrum illum: vbi vineta pñt eē bono vino ac multo: scđo vbi ortus irriguus. tercio vbi salieta. q̃rto vbi oliueta: q̃nto vbi pratũ: sexto vbi cãpus frumētarius: septimo vbi cedue silue: octauo vbi arbusta: nono glandaria silua scđm aliq̃s vel aliqui dãt ꝑmatũ hõis pratis: q̃ modicas aut nullas requirũt expens[...]s cõtra in vineis: eo qꝫ fructũ sepe sumptum deuorat.

¶ De situ q̃ congruit agris ratiõe fecunditatis eorum.

Situs terraꝝ non sit adeo planus ut stagnet: nec ꝑruptus ut defluat: nec obrutus ut in imum directa valde subsidat: nec arduus ut tẽpestates immodice sentiat et calores. Sed ex his omĩbꝫ vtilis semper et equata mediocritas requiratur: videlicet ut cãpus aptior sit: et humorem pluuiarũ diuo fallante subducens vel collis molliter ꝑ latera inclinata deductus: vel vallis cũ quadã modacõe et aeris claritate submissa/ vel mõs altius cacumĩs defensus obiecta et molesta cõibꝫ vẽtis aliq̃ liberi auxilio vel sublimis asper: ꝗ nemorosus et herbidus. Preterea positio agri q̃ eligendus ē. eo si sit ĩ frigidis prouincijs oriendo vel mediano lateri ager debet eē oppositus ne alicuius magni mõtis obiectu his duabꝫ ptibꝫ exclusus algore rigeat. in calidis prouincijs ps potius septẽtrionalis optãda est q̃ vtilitati: voluptati et saluti et eque bõitati respondeat. Itẽ ait varro qꝫ quatuor extra fundũ consideranda sũt quibꝫ fundus vtilior vel minus vtilis reddit. Primum est: si regio proxima ē infesta: q̃muis fertilis sit fundus inutilis tñ ē proptẽ latrocinia. Secundum est si in regione propinqua sunt homines qui emant que in fundo sunt

venalia, vel ne care vendant que fundo sunt oportuna: fructuosior
enĩ fundus ẽ. Terciũ si nimis longinqua ẽ, ut ex ea difficile nccia
portent̃ ad fundũ, nimis fructuosior censet̃. Quarto eundẽ fundum
fructuosiorem faciũt vecture: si vie sunt quib9 plaustra vel naues
portare ac exportare necessaria possunt. Refert etiã ad fũdi fructus
quẽadmodũ vicinus ĩ confinio consitũ agꝝ habeat: si enĩ ad limĩa
quercũ habeat: ut possis recte sub eã siluam serere: oleãq3 vsq3 eo ẽ
cõtrarium nata, ut arbores nõ solum minus ferãt, s3 etiã fugiãt: ut
introrsum in fundũ se reclinẽt: et ĩ ↄfinio vitẽ et fundũ faciũt sterilẽ

De munitionib9 vinearum, ortoꝝ, et agrorum.

Vinearũ ortoꝝ et agroꝝ municões multis modis fiunt: quidã
enĩ fossatis cingũt: quidã sepib9 ex palis et viminib9 factis,
quidã spinaꝝ aut aliaꝝ arboꝝ plãtis, et fossaꝝ quidẽ municões pli-
mũ defendũt ab ingressu hoĩm et aĩalium rapacium, et ab iniuriã
vicinaꝝ aq̃ꝝ ad loca defensa fluentiũ, et maxĩe si ripas habẽt valde
sufficiẽtes aggeres eleuatas. Multum etiã conferũt agris et vineis
nimiũ humidis et aquosis, ut ad eas fluat supfluus humor aq̃sus
segetes necãs, et in loliũ et auenã cõuertens, et cõpletã digestionem
hũor duas nutriẽtes impediẽs. Et hec quidẽ fossata magna vel pua
facienda sunt: scd̃m q magis et minus aquosa sũt loca: et scd̃m q
magis et minus hoĩm et aĩalium intrare volentiũ timẽt noxã. Fiũt
autẽ optĩe toto estatis tpe, si aq̃ subterranea vel in fossatis repãdis
collecta non impediat, in quib9 locis faciẽda sunt de mense augusti
septembris et octobris, quib9 mensib9 aqua fossaꝝ et superficiei terre
maxĩe consumpta ẽ. Qualiter autẽ fiunt noua fossata notum ẽ q
ab vtraq3 pte latitudĩs filum seu funis extendit̃ et signat̃: deinde cũ
vangis in terra et acitonib9 in sabulo fodiunt̃, et cũ badilib9 extra
remanẽs cõtrita terra pijcit̃, et ripe cũ zapis seu vãgis vl' azitonib9
poliunt̃. Vetera vo fossata repant̃ hoc mõ, primo quidẽ oĩa fossorẽ
impediẽtia cũ radicib9 extirpant̃, deinde cũ ligone fundus radatur
et terra cũ herba rasa pijciat̃ ad viã, deinde cũ ligonib9 adequent̃ et
forment̃ ripe: secundum q stare debebũt: et post libere fossatũ qñtũ
placuerit fodiat̃. Notandum ẽ tamen q in terra cretosa non debẽt
fieri ripe nimis dependentes: quia post gelidã hyemem adueniente
veris calore dissoluerent̃ et ruerent. Sed in lapidosa et soluta terra

non facile ruunt ripe. Munitiões sepium quedam palis et viminib9 fiunt: pcipue locum habent: vbi materie ipaꝝ habetur copia: et vbi arboꝝ multitudo spinaꝝ plantationē et coualescentiā impedirent: que quidem qualiter fiant notum ē ꝙ affixis palis acutis semipede distantib9 texentur vimine et spinis: ⁊ desuper muniuntur: ⁊ cum paucioribus palis et viminib9: debiliores tamen fiāt affixis palis duob9 vel trib9 pedib9 inuicē remotis: tres vel q̄tuor ptice distantes equaliter ex transuerso ligant̄: deinde sursum rectis viminib9 positis cōtexunt̄. Municōes aūt q̄ de plātis spinaꝝ et arboꝝ fiūt: hoc modo faciēde sūt: viꝫ ꝙ fiat in loco municōis sulcus vno pede cōcauus et tantundē latus: in q̄ plāte aliunde radicate vno palmo aut duob9 distantes ponant̄: et terra q̄ inde remota fuerat optīe trita opian̄t radices: deinde fodiat̄ fossatū si fieri debet ibidē: et terra supra dictas plātulas eleuat̄: et cū tota sursum eleuata fuerit in sūmitate si placuerit alius fiat sulcus: ⁊ similis plantatio fiat: poterūt etiā multe plantatiões fieri propter fortiorē munitionem si placuerit: secundū modum in pmo libro traditum: cum de tumbis et curijs loquerer. Notādum ē tamē ꝙ vbi multū necessaria ē clausura: ex spinis tm̄ faciende sūt plātacōes: vbi vō non tāta ē nc̄cītas: ⁊ lignoꝝ habetur penuria: ꝓpter ignē pn̄t cōgrue fieri plantacōes: et pcipue ex plātis vlmorum: et prunoꝝ ciconioꝝ et similium: q̄ omes plātacōes tercio anno cum cōualuerint affectent̄ et plicent̄: ut fortes fiāt et spisse: et vbi perdite fuerint reparētur: deinde cum spisse creuerint interrate disponantur et ligent̄ vbi opus fuerit: et non iuxta terram: ꞩ vno pede supra eam incidantur tempore octobris vel nouembris: et melius februarij et marcij: vsqꝫquo incipiunt turgescere gemme: hoc enim modo loca semper clausa erunt: et seps inspissabit̄ pullulans: in summo stipite in medio et radice. Ex his tamē que in superiori acie sunt plantate: poterunt aliqque quibusdam pedibus distantes sine incisione relinqui: ut fructum ferant: aut pro igne seruentur: vel edificijs deputentur. Et plante quidam spinaꝝ in acie inferiori quidā ponende sunt spinaꝝ inde aut arborum aut prunorum aut rosaꝝ siluestrium: et siluestrium spinas acutas habētium: q̄ vero in suprema ponēde sint arbores sicut prune domestice: que spinis suis defendunt: et spissa earum pullulatione claudunt. Igni tercio vel

quarto anno seruiunt et plurimum fructum ferũt· vel sicut plante vlmoꝝ vel salicũ vel ppl'oꝝ vel vnzoloꝝ et ciconioꝝ vel maloꝝ gnatorum in calido aere vel tẽperato et similium arboꝝ/ et ꝑcipue facile pullulantiũ a radice. Notandũ ẽ tamẽ ꝙ si terra sit adeo frigida et dura· ꝙ in ea plantule difficile comprehendãt/ plantule solũmodo ciconioꝝ cũ radicib9 vel sine ponanť ibidẽ/ que nõ refugiũt talem terram/ ꝙ si ẽ campus al's ager/ vlmus ẽ vtilior oĩb9 alijs plãtis ꝙ et sepẽ sustinet et attollit vuas/ et frondẽ iocundissimã ministrat ouib9 et bub9/ ac sepib9 prebet virgas ac foco et furno· et est multis operib9 optimus. Si vero plantule desint ĩ partib9 illis/ aut aliũde portenť radicib9 coop̄tis· et optime ꝑparatis/ ut a calore defendanť et vento/ aut maturitatis fructuũ tẽpore colliganť/ et sole siccentur semina/ et in semĩario mense ianuarij vel februarij sata aut plantata nutrianť/ ut sequenti vel tercio anno ipsorum copia facile habeatur. Palladius tamen precipit matura colligi semĩa rubi et spĩe que rubus caninus vocať/ et cum farina herebi ex aqua macerata misceri funes/ deinde sparteos veteres mixtioni sic induci/ ut inter funes semina recepta seruenť vsq3 ad verni temporis initia/ tũc ibi sepis futura est duo sulci tribus pedibus a se sepati sexquipedes altitudine fiant/ et per vtrosq3 cum seminibus obruantur funes in leni terra/ ita trigesima die procedunt sentes/ quos teneros adminiculis opus ẽ adiuuare/ ꝗ inter se per spacia relicta vacua iungentur.

¶ De fluminum defensionibus. ¶

Flumia suo impetu sepe ripas possessionum fodiunt/ et ĩ eis ꝓpanť ruinas/ et qñ3 sui cremẽto et depressiõe vicinoꝝ locorũ inundãt et operiunt terraꝝ sup̄ficiẽ/ et vbi sua rabie operanť rupes modicũ superius penaculi fortes fiant/ secundũ impetũ amnis aut ibidem merganť ciste cũ magnis cornib9 ligneis ad modum cratis ab vtroq3 capite factis/ et viminib9 cõtextis/ et lapidib9 plenis· que bergulle dicunť. Vbi v̄o aquaꝝ habundãtia sup̄ficiẽ opit et segeteſ necat/ fiãt aggeres fortes et magni/ talesq3 eorũ potẽtia aq̃ꝝ iniurie cõtradicãt/ ꝙ si in aliquo locato debilitabiť agger/ anteqm̃ deficiat alius ꝯueniẽs post ipm̃ fiat/ et debilitatus ĩ quibusdã incidať locis ut ĉrus et bestie ac hoĩes nouũ aggerẽ ꝑcurrere et ꝯculcare coganť.

¶ Finit liber secundus feliciter. ¶

¶ Incipit liber tercius de cāpestrib9 agris colendis· et de natura et vtilitate fructuum qui ex eis percipiuntur.

Campestriū agroꝝ cultus in libro scdo gen̄aliter traditus est. Nūc autē in hoc tercio libro dicam singulariter de cultu et vtilitate cuiuslibet seis et fructus qui semiatur in eis· et ex eisdem percipiuntur secundum ordinem alphabeti· et primo quidem dicam de area et horreis· que vnicuiqꝫ semini cōmunia necessaria et vtilia sint. ¶ De area.

Area longe a villa esse nō debet· ꝓpt' deportādi facilitatē· et ut fraus nō timeat' dn̄i vel ꝓcuratoris in ciuitate suspecta. Sit autē ut palladius ait vel strata silice vel saxo mōtis excisa· vel sub ipso triture tp̄e vngulis pecoꝝ vel porcoꝝ et aq̄ admixtione solidata. Sit circa hāc locus altus planus et purus in quē frumēta transfusa refrigerent'· et horreis inferant'· q̄ res ī eoꝝ durabilitate ꝓficiet· fiat deinde ꝓximū tectū· vel habeant' septaria vel silia· ut tēpore imbris subito nūda vel semitrita transferant' vel opiant'. Sit aūt loco sublimi et ꝑflabili vndecūqꝫ longe tn̄ ab ortis et vineis atqꝫ pomerijs. Nā sic radicib9 vgultoꝝ prosūt letamē et palee· ita insidiātes frondibus perforant et corrumpunt. ¶ De horreis. ¶

Situs horreoꝝ supior longe ab oī olere et letamine et stabulis ponendus ē· frigidus vētosus et siccus· ꝗ factis granarijs ut palladi9 ait amurca luto mixta parietes linient'· cui aridi oleastri folia vel oliue ꝓ paleis adijciunt'· q̄ ut siccata fuerit frumēta cōdent'· hec res gurgulionib9 ac murib9 et cetis noxijs aīalib9 inimica est. Aliq̄ coriādri folia frumētis miscēt· ad suandū ꝓfutura· hec ait palladius. Nichil tn̄ cōmodosius erit diu custodiēdis frumētis· q̄ꝫ si ex horreis ī alteꝝ locū vicinū transfusa refrigerent' aliq̄ntis dieb9 atqꝫ ita horreis inferant'. Negat columela vētilāda eē frumēta q̄a magis miscent' aīalia totis aceruis· q̄ si nō moueant' in sūmitate intra mēsurā palmi subsidēt· et hoc corrupto velut corio illesa durabunt· ab horreis tn̄ debet auster eē aduersus. Adhuc cauendū ē ne pauimētū sup q̄ ponit' humidū sit aut raꝝ ꝗ solidū et bene planū· ne murib9 prebeat habitaclm p foramē. Insup etiā diligēter attendendū ē ne sit locus excedens in frigore vel calore· quia vtrūqꝫ segetes corrūpit

et perdit in eis virtutem naturalem. Aliqui puteos faciunt, bonũ solum et latera paleis substernũt et curant ne hũor aut aer tangere possit: nisi cũ permittit ad usum: q̃ enĩ spũs nõ puenit ibi non orit gurgulio. sic conditũ triticũ manet ãnis qnquaginta: multũ vero plus annis centum ut varro scribit. ¶ De auena. ¶

Auena duplex ẽ: siluestris et domestica. Siluestris nascit in frumento: cũ granũ eius satũ nimia mollicie et intẽperãtia ire cõuertit in auenã: q ab eo in herba cognoscit: qa latiores viridiores et pilosiores habet frondes: et huius granũ nigrum et pilosum ẽ: et maturat et cadit ante maturationẽ frumẽti. Domestica ẽ alba nõ pilosa: et seminat tpe seminũ frumẽti et eodẽ modo: et melius mense februarij et marcij: et etiã in macra terra bõa prouenit: et eũdem querit aerẽ: et similem terrã desiderat. Albertus tñ dicit q sicũ qrit agrũ: et modicũ ante messes frumẽti maturat et colligit: et tam herba vtriusq auene qm̃ semen ẽ optimũ pabulum equoꝝ et boum et asinoꝝ et muloꝝ neutra vo ipaꝝ homĩes in suo cibo vtunt: virtutẽ habet relaxandi omnẽ tumorẽ et duricies: et faciei immundicias depurandi ut dicit plato. ¶ De cicere. ¶

Cicer notũ est: et eius quedã diuersitates sunt: quia quoddã ẽ rubeũ: quoddã paruũ albũ: quoddã sanguineũ: et ex his qddam grossum: quoddã paruũ: quoddã ẽ rubeũ: quoddã nigrũ. Ex quibus sanguineũ tm̃ rugosum corticẽ habet: et ẽ melius cetis: reliq omnia corticẽ habẽt politũ: optime nascit in aere tẽpato et humido: et terrã pinguissimã et solutã desiderat: et cretã etiam nõ formidat: et terrã quidẽ valde macilẽtam reddit: seminat mense februarij in locis calidis: tẽperatis marcij: frigidis vo de mense februarij: i locis calidis tpatis de mense aprilis: cui pderit ut cito nascat si molle serant: et maxime aqua letaminis cũ tarde serit: et circa sulcos ortorũ optime plantat: et cum maturum est colligit remanentibus herbis. Media corbe seminis bubulca contenta ẽ: sarculat et herbis mũdat ut faba: sed nebulis ledit: et inde in eluuio facile perit. Colligit quidem granis existentibus siccis: et cum luna multũ pcessit in defectu. Cicer album secundum ysaac calidum est et nimis humidum: sed auicenna dicit in primo gradu humidum in medio. Rubeum est autem calidum et nimis humidum. Sed auicenna dicit q vtrũq

est calidum et siccũ in primo gradu et nigꝝ est fortius. Cicer plimi est nutrimenti et ventrẽ humectat sed inflationem generat et ventositatem ideirco auget sperma et coitum valde confortat quia tres habet in se causas ad coitum ptinentes scȝ calorem nutrimentum et inflationẽ ideoqȝ valde cõpetit admissarijs equis cum multitudinem equoꝝ necio habuerit coopire. Ypocras dicit ꝙ ciceris pticẽ due sunt et cum coquit eas admittit et in aqua vbi coquit redeũt vna dulcedis et altera salsugis cum dulcedie sua nutrimento bono nutrit et lac augmentat et ventrem humectat cum salsugie ꝟo humorem grossũ dissoluit ac minuit vrinã et menstrua ꝓuocat et valet ictericis et ydropicis et ad tocius corpis pruriginem. Et si eius iure lauet impetiginẽ et ꝟpiginem mũdificat. Itẽ ꝟm galienũ cicer educit lumbricos et valet ad opilationem splenis et epatis et fellis lapides frangit ĩ renib9 et vesica ꝟȝ nocumentũ est vulnerib9 renũ et vesice. Cicer nigꝝ ẽ magis diureticũ et apptitiuũ et ideo plus valet in apcõe splenis et epatis et fractura lapidũ et lumbricis educendis et ꝑpue si cum aq̃ coquat et ius ipius bibat. Album ꝟo est melius in augmentacõe lactis et spmatis. Auic. dicit ꝙ cicer clarificat vocẽ et nutrit pulmonẽ melius q̃ res aliq̃ et ꝓpẽ hoc fiũt sorbicões ex farina ciceris. Et oportet ꝙ cicer comedat neqȝ ĩ pncipio cibi neqȝ in fine ꝟȝ in medio eius et vehementer addit ĩ coitum et eius infusio facit erigere membrum fortiter qñ bibit a ieiuno. ¶ De cicercula.

Cicercula nota est aerem humidũ desiderat et terrã pinguem et cretosam seminari pt in solida terra ut faba deinde arari et sulcari tpe ianuarij et februarij et ĩ pncipio marcij serit. Et media corbis cõplet bubulcã bonus cib9 est aĩalib9 et boies ea vtunt elixa et in tortis et in pane cum alijs generacõnib9 bladi pro familijs et his qui laboribus exercent. ¶ De canapo. ¶

Canapum est de natura lini et ideo similem aerem et terram desiderat sed non oportet ut sit tociens exarata. Verũtamen qui volunt habere canapum pro funibus seminare debent ipm in locis pinguissimis in quibus longum valde proueniet et grossam et multam stuppam habens ex grossicie corticis eius et quãto rarius seminabit tãto magis ramosum erit. Qui vult ex eo facere pãnos scilicet saccos lintheamina camisias seminet ipm in locis mediocrit

pinguibus et solutis spissum. in quibus proueniet sine ramulis. quasi magnū linū. et tale cōpetēs erit predictis opib9 et iterum erit necessariū piscatorib9 pro retib9 eoꝝ. Nā canapū valde melius defendit in aqua qm̄ linū et similit̄ rhethe ex ipo factū. serit autem de mense aprilis et ī fine marcij et herbis sarculo mundat̄ et manib9. colligit̄ cū matura sūt semia eius. scꝫ masculinū. et in fascib9 ligatū ponunt̄ ī aliq̄ loco duo fasces sil'. ut seia min9 sint sup̄ semia alrius et radices opposite et coopiunt̄ sūmitates seminū cū herba vel aliq̄ stramie sup̄ q̄ ponunt̄ lapides vel terra. ut seminū matitas opleat̄. et si p̄ sex vel octo dies steterit eleuat̄ stramē et lapides. et ponit̄ lintheamē sub vel iux̄ semia. et excutit̄ semē qd̄ facile cadit. sꝫ femininū quod semē nō habet. totū p̄. x. dies ante masculinū colligit̄ cū albescit. deinde totū simul macerat̄ in aqua. ibiqꝫ dimittit̄. donec stuppa possit a ligno separi. et ipm lignū putrefactū cōteri. et maxīe qd̄ ex eo subtile ē. qd̄ v̄o grossū ē valde longū. velut ptice. depilari potest a ligno stuppa. q̄ facile ab eo carpit̄. postqm̄ fuerit maceratū et ī aq̄ lauādo cōcussū. et postea exiccatū. Et nota q̄ ex eodē semie canapis nascit̄ canapū ramosū. qd̄ semia infinita producit. et aliud nō ramosū. qd̄ semib9 oīo caret. semē eius optimū ē pro auiculis. et ipm libēter assumunt sibi in escam. ¶ De frumento.

Frumentū ē granū. qd̄ ceteris oīb9 corpis hūani oueniētius nutrimentū ē ꝓpter similitudinē sue cōplexiōis. Eius quidē diuersitates multe sūt. Nā quoddā ē nouū. vīm vnius āni vel minoris etatis. et hoc maxīe cōueniens pbet nutrimentū. et tale seri debet. et quoddā ē maioris etatis. et hoc minus laudabilit̄ nutrit. nec semib9 ꝯpetit. qꝛ raro vel debiliter nascit̄ satū. Et cuiusdā granū est longū mediocrit̄ et album vel rubeū. subtilem habēs corticē. et farinā interius albā. et hoc ē optimum. qd̄ v̄ ē grossū rotundū rubeū vel album aut lucidum ē minus bonum. et pasta quidem q̄ fit ex eo non ē tenax. nec eius panis crescit in altū. q̄ v̄o fit ex p̄mo est valde tenax. et eius panis multū auget̄. sꝫ ex agro collectus. mensure minus respondet qm̄ grossum. Et ōnium quidē qd̄ in terra pīgui nascit̄ ē pinguius ꝯuiusqꝫ ī pondere et nutribilius. qd̄ v̄ in t̄ra macra orit̄ ꝯtrariū existit. et qd̄ in regiōe vel terra calida nascit̄. ē calidius. et qd̄ in frigida frigidius. qd̄ in sicca siccius. et qd̄ in huīda regione

xlv

vel terra prouenit ē humidius. Et ē quoddā in spicis tonsum, et hoc
licet breues faciat spicas vel nebulā seu rubiginē timeat plusq̄ꝫ re-
tonsū ut quidā dicūt tñ magis a radice pullulat, et spicarꝫ numerū
duplat. Grossū vero et maius spicas habēs rubeas, licet eas magnas
producat et grossas atqꝫ multū granosas cū parꝫ pullulat, et rariores
inueniūt spicas hr̄e. In oī climate habitabili nascitur licet habundātius
et nobilius pueniat i regiōibus tēpatis sicut in tercio q̄rto quinto climate
terram desiderat pinguē, aut mediocris pinguedinis et dulcis saporis,
cretā diligit, et i mediocriter soluta bonū prouenit, minus vero solutā
aut sabulum modicū recusat, ī patēti cāpo letatur et leditur vmbris, locis
humidis et aquosis degenerat, et in lolliū et auenā cōuertitur. frumen-
tū vero cū colligitur robustius ē, sꝫ mensure minus respōdet. Seminatur
autē frigidis et niuosis locis in fine augusti et toto septēbri, tēpatis
in fine et toto mense octobris, ī calidis vero in fine octobris et toto no-
uembre. In quibus omnibus locis primo exiles terre serant, ut frumēti sati
radices ante hyemē conualescāt, vltīo pingues q̄ si maturi serantur
luxuriāt in spuria diuersarꝫ herbarꝫ q̄ frumēta necāt. In iugero seu
bubulca seminis corbis vna sufficiet. Et si predicto tpe tra fuerit nīs
sicca, semina ipsa melius in agro q̄m in areis durabunt, si vero minus
gelicidio seq̄ntis hyemis corrigetur, si exit agrꝫ aq̄ poterit deriuari, ne ger-
men extinguatur, si tra sit tēpata in octo diebus de tra egreditur vel pau-
lopost colitur cāpestris. Frumētarius ager hoc modo diligēter excultus
sm doctrinā in generalibus traditā, et eo seminato iterꝫ aretur, et ligo-
nibus vniuersū semen operiatur glebe rūpentur, et ex eis sulcis mundantur
tam directe minores q̄m transuersales, maiores p inferiores agrorꝫ
ptes impositi, p quos aq̄ pluētes libere sine obstaculo ad fossata deriuētur,
q̄ si tpe q̄ granū ē in lacte et incipit germinare in agro remanent,
semen extinguent. Mense vero ianuarij post gelicidium februarij et
marcij postq̄m frumentum est q̄tuor foliorꝫ sarculo et manibus ab
omnibus adulteris herbis mundetur, ita q̄ herbosis locis maturius, non
herbosis serius. Mense vero maij nō sūt tāgenda frumēta, quia florent
octo diebus, deinde flore deposito diebus q̄draginta grandescūt vsqꝫ ad
maturitatis euentū. Itē dicit palladius de ordeo et de ceteris q̄ sūt seminis
singularis, mense iulij in locis maritimis et calidioribus ac siccis, tē-
patis vero ac frigidis mense iulij tritici messis abscidatur, quā paratā ē

cognoscis. si equaliter spicarū populus maturato rubore flauescit.
Et modus quidē metendi solitus notus ē p̄pa vo galliarū planior
hoc cōpendio vtit̄ ad metēdū et q̄pe boūm labores vnius bouis opa
spaciū totius messis assumit. fit itaq̄ vehiculū qd duabꝫ rotis bre-
uibꝫ fert̄. huius supficies tabulis muniū. q̄ forinsecus declinātes in
sūmo reddūt spacia largiora ab eius fronte. carpenti breuior est al-
titudo tabulaꝝ. ut ibi denticuli plīmi ac rari ad spicaꝝ mensuram
constituunt̄ in ordīe ad supiorē ptē de curru. a tergo vo eiusdem ve-
hiculi duo breuissimi canōes figant̄. vbi bos capite in vehiculum
verso iugo aptat̄ et bos mā̄suetus q̄ nō mō̄ dpulsorem excecat vbic
vbi vehiculū p messes cepit pellere ōis spica ī carpentū denticuli o-
prensa cumulat̄ abruptis ac relictis paleis altitudine vel humilitate
pleꝝq̄ bubulco moderante q̄ sequit̄ et ita p paucos itus et reditus
breui tpis spacio tota messis implet̄. hoc cāpestribꝫ locis vel eq̄libꝫ
vtile ē. vbi nccia palea nō habet̄. Secata frumēta ī mane vsq̄ ad t-
ciā vel totā diem cū aer tēpatus ē ligant̄. q̄a ī horis nimie siccitatis
spice vel ligamīa frangunt̄. deinde ligata portant̄ ad areā fasciclis
numeratis. et sub tecto aliq̄ aut in brachiis taliť disponunt̄ q̄ aqua
fluēs intrare nō possit. ibiq̄ cōgregant̄ donec fuerit vniuersa messis
expleta. postea triturat̄ aut vgis aut eq̄bus. s̄ṡ vgaꝝ trituracō meli-
us totū frumentū ex paleis excutit. trituratio v̄ eq̄ꝝ ex fractiōe velo-
cius paleas nutrimēto aīalium melius p̄parat ab oībꝫ folliculis et
femībꝫ extrāneis. euentacōe mūdant̄ et cōueniēter exsiccata et refrige-
rata iteꝝ ī arcis ad horrea suāda portant̄. cuius durabilitati pderit
si sepe inq̄rat̄ ne intra se aceruí extrāneo inficiant̄ calore. qd quidem cū
acciderit p granaria siue horrea moueat̄ vel euentent̄. vel qd meli9
est ad solem et aerē deferant̄ et refrigerata iteꝝ horreis inferant̄. ge-
neraliter tū de oībꝫ gnīs p̄ter milium cōpertū est q̄ in scrobis suis
diutius q̄m ī aliis custodiant̄. Frumentū secundū plā ac calidum est
et humidum temperate. cortex eius calidus et siccus est et mūdificati-
tiuus. Nutrimentū eius est purissimū. in aqua calida missus et per-
foratus atq̄ colatus coctus pectora et pulmones viscosis humoribus
purgat. et si aqua mittet̄ in lac nutribiliōr fit. cū vino aqua mixto
coquat̄. et fit cathaplasma de eo mām illis duris q̄pe lac coagulamē
dissoluit. Ysidorus autem dicit q̄ farina frumenti cum melle mixta

faciei pustulas sanat. Mamillis ex coagulacõe lactis induratis cũ adipe et vino decocta duriciem mollificat collectiões et apostemata maturat neruos induratos et indignatos et q̃i spasmaticos ĩ laxat eadẽ dicit ỏpa frumentũ cũ sale mixtũ apostemata maſat et aperit Tritici recẽtis et noui frumenti paꝝ crudũ flegmaticũ et inflatiuũ existit rugitũ et dolorẽ lateribꝰ cõmouet assatũ magis nutrit ꝛ vẽtositatẽ minus facit et stipticũ est ĩ aqua coctũ ğuissimũ est et inflatiuũ digestioni durꝫ et rugitũ mouet hũores densissimos et viscosissimos gñat ꝫ cũ bene digerit̃ multũ nutrit et mẽbra confortat ꝓptea dari oportet eis q̃ magnis laboribꝰ exercent̃ ĩgnũ fractũ cũ lacte coq̃t̃ sãguinem bonũ et laudabilem generat et nutrimentũ multũ si tñ sepe sumat̃ opilationem epatis et duriciem splenis et lapidẽ ĩ vesica et renibꝰ faciũt maxĩe si renes calidos natꝰaliť vel accidentaliť inueniat. Et pasta quidem frumẽti q̃mplꝰibꝰ vtimur modis. Siquidem azima viscosa est inflatiua et ad digerendũ dura ꝛ ideoq̧ inflacões et dolores et opilacões generat et nutrimentũ durũ et grossũ et illaudabile generat q̃re exercitãtibꝰ tñ cõuenit. Si ṽ fuit fermẽtata bonũ et laudabile gñat nutmentũ. Si ṽ frixa vel sub prunis cocta mala ẽ q̃a exterius dura et intius viscosa et semicocta ĩmanet ꝛ ideoq̧ nec ociosis ꝺpetit ꝓpẽ viscositatẽ et cruditatẽ intrinsecã ꝛ exercitãtibꝰ ꝓpẽ adustionem extrinsecã. Panis in forma magnus corticẽ subtiliorem et duriorem habet ꝓptea eius cortex paꝝ nutrit et est ad digerendũ durus hũiditatẽ desiccat vnde et ventrẽ ostipat ꝛ medulle ṽ multũ hñet ipa medulla est grossa viscosa humida et inflatiua et flegma viscosũ generat. Panis pui et subtilioris ignis intiora perforat medulle huiditatẽ desiccat vnde paꝝ nutrit et tarde digerit̃ ventremq̧ constipat p̃cipue si frigidus ẽ et vno vel duobꝰ diebꝰ a coctiõe longiquus q̃ ṽo est mensure medie ĩ forma est medie p̃tatis. Et panis quidem cuius ignis ĩ coctiõe magnus et fortis fuit habet exteriora exsiccata et indurata item interiora nõ bene cocta q̃a cortex velociť indurata nõ permittit focum ad interiora penetrare ideoq̧ cortex ẽ dura non nutriens sicut vere incensa ꝛ vnde siccissimũ sanguinem parit et constipat ventrem. Et mica quidem viscosa grossa et indigesta vnde crudos et viscosos generat humores. Si enim ãteq̃m coctus sit extrahat̃ viscosus sic erit fortiter digerentibꝰ et exercitãtibꝰ

Li 3ª

tm̄ necessarius, Et si dimissus fuerit usqȝ q̄ coctus fuerit siccus erit et stipticus et durius digerit̄. mediocris v̄o focus tēperatus ē, quia totū penetrat corpus panis eq̄liter, et coctus quidē in furno melior ē. q̄a totus eq̄liter coquit̄, sub testis v̄o deterior, q̄a focus ī vna pte magis opat̄, et altera cruda remanet et viscosa, si ergo sepe comedat̄ post multū tēporis inflaciōs et dolores lateris generabit, silr subcinericius aut sup carbōes coctus velocit̄ extrinsecus desiccatus, intus v̄o grossus remāet et viscosus, et multū cineris cū eo admiscet, maxīe si ligna sint mollia et cito incendant̄, et ideo inflatiōes et grauitates mēbrorum et obscuritates facit, Et panis quidē calidus aut recēs magis ē humidus et nutritiuus, q̄ post vnū vel duos dies accipit̄ laudabilis ē. q̄a tēperatus ē intus, et exterius siccissimus, rarus est et leuis causa ablate humiditatis, vnde hūores desiccat, et generat sitim ppt̄ desiccationē stomachi, et ventrē cōstipat, panis aūt tēperate fermentū hn̄s et sal et bene confectus et sic oportet coctus facile ī stomacho digerit̄. et sanguinem clarissimū in corpe generat, vnde cōmodosior ē eis q̄ in quiete sunt et deliciarum delectatione, exercitātibus et laborātibus incōueniens ē ppt̄ sui subtilitatē et facilitatē dissolucōis ex membris eorū, panis v̄o parum fermētatus et sal nō habēs nec bene coctus viscositatē creat et grossitudinē, ppt̄ h° aptus ē exercitātibus et fortit̄ digerētibus panis v̄o supfluū fermenti et salis habēs mīme nutrit nec confortat v̄tus enī salis humiditatē eius desiccat. fermentū diuīcōe rarificat,

Faba quedā grossa, quedā pua ē, quedā alba, et ¶ De faba quedā nig̃ est, et iterum quedā facile coquit̄, quedā dure, et alba quedā q̄ facile coquit̄ ē melior, et pua saporosior est et magis fertilis q̄m grossa, grossa v̄o pulcrior ē sed minus fertilis, In omni aere habitabili prouenire dicit̄, terrā desiderat pinguē et cretosam, et in ea subtilem facit corticem, et facile coquit̄, et in mediocriter soluta satis cōuenienter nascit̄ in sabulo v̄o et macra nō prouenit bene, et que ibi nascit̄ grossam habet corticem, et dura ē ad coquendū nisi talis ager letamīe impinguet̄, tunc enī eius malicia emendat̄. melior tn̄ semper est que nascit̄ in terra pingui et cretosa. Seminat̄ autem in stipulis et terra nō arata, licet et in arata seri cōgrue possit, Spargit̄ autem semen in locis calidis aut temperatis mense ianuarij aut februarij, cum terra post forte gelicidium talis est qd̄ possit arari post

sparsum semen·et melius quidē in humida q̄m sicca terra serit̄·sed et seri potest de mense marcij maxime i terra valde pigui·cui multum proderit cū tarde serit̄/si madida serit̄· sic enī statim germinare et nasci coget̄. Quꝫ si in aqua letaminis duobꝫ vel tribꝫ diebꝫ mollificari sinat̄ que nascit̄ ex ea melioris erit cocture·et etiā talis mollificatio pinguis eidēꝫ contra terre macredinem auxilium exhibebit. Quidā dicunt in aqua fabā intractā cum serit̄ respsa cocturam nō habere difficilem/nec ē nēcio ut nascat̄ ꝙ glebe in eius seminatione rumpant̄. His enī nō obstātibꝫ licet plurimū infra terrā submersa fuerit erumpit pullulans ad superficiē terre. Corbis vna et minus bubulcā complet·nā late spgenda ē ut dilatari in stipitibus possit· luna autē plena melius serit̄ faba·hoc genꝰ legumis terra nō ledit· et maxime si radices dimittet in ea·sed tn̄ in eo nō fecundat̄ nisi per accidens ager fuerit multū humidus. Nā columella dicit agrū frumentis vtiliorē probari q̄ āno supiori vacuus fuerit q̄m q̄ calamoꝛ fabacee messis eduxit·et verꝫ dicit duplici ratione·vna·qꝛ messis de nutrimēto frumēti aliqꝺ assumpsit·altera quia nō potuit in estate sic cōmode exarari ut nudus. Faba s̄m palladiū runcāda ē cū q̄tuor digitis eminet sup terrā·deinde alia vice sarculet̄ cū herbe nocue fuerint i ea renate·quo quidē nō affligit̄ sꝫ proficiet et multū fructū reddit·et flexa quidē ꝓpe nodū sic inteḡ respondet mense maij et iunij·faba·xl·diebꝫ floret simulqꝫ grandescūt·idem ē in oībꝫ q̄ sūt seīs duplicis ut pisum et cetā legumia/ mense iunij faba luna minuēte vellet̄ ante lucē· et anteq̄ꝫ luna ꝓcedat·et excussa et refrigerata ponat̄ in horreo·et sic gurguliōes aut nullo mō aut minus pacient̄ infestos ut palladius ait. Varro scribit ꝙ faba et cetā legumia i vasiꝰ olearijs cinere oblita perdiu incolumia ꝓuant̄. Fabe ut dicit ysaac aut cōmedunt̄ virides·et tūc frigide sunt et humide i primo gradu et humores generāt grossos crudos et inflatiuos·vnde ventositates faciūt·et ideo stomacho valde nociue sūt·sicce vō et maturate perfecte frigide sūt et sicce in p̄mo ḡdu·et illaudabilem generāt sanguinē· et carnē inflant et dilatāt·et opant̄ in ea qꝺ fermentū i farina·vn̄ in supioribꝫ vētris plurimā grossiciē generāt et inflatiuam/ex qua fumus i caput ascendēs cerebro nocet·et somnia multa et corrupta inducit. Cū ergo huius nate sint fabe nō eis aliq̄ decoctiōis modo

pt auferri seu minui experimeto autem hoc probatur quia fabis quotidie vtentes indigestionem et inflationem patiuntur etiam si sanissimi sunt. mundificatiue autem sunt et ideo valent ad lentigines et qui cutem sui corporis mundificare volunt ex farina eorum lauari assuescant. Diuersis coquitur modis quedam enim aqua coquuntur quedam igne assantur cocte in aqua laudabiliores sunt quoniam aqua eis plurimum aufert ventositatis et grossiciei maxime si eiecta aqua priori altera iungatur hec quoque decoctio duobus fit modis. aut cum cortice aut sine cortice et cocte quidem cum cortice dure sunt et ad digerendum grosse inflatiue spissitas enim corticis egressionem prohibet ventris et mora eius diuturna in ventre ventositatem et inflacionem generat. cocte vero sine cortice minus sunt inflatiue et cito digeruntur et si secundum ius fiant calefactiuis rebus appositis ut pipere zinzibero vel oleo prefecta est medicina ad coitus operationem comesta autem cum menta origano cimino et similibus suam ventositatem et inflacionem minuunt. Assate minus ventositatis et inflacionis habent sed ad digerendum durissime sunt verumtamen si aqua infundatur post assacionem et cum cimino et menta et origano comedantur duriciem amittunt Fabe confracte bobus in cibum quotidie habundanter exhibite cito eos impinguant et hoc modo boues magni et senes a peritis vaccarijs impinguantur in diebus .xv. et renouatur caro eorum. Auicenna dicit quod fabarum rectificatio est prolongacio infusionis earum et bonitas decoctionis et comedere eas cum pipere et sale et similibus et cum oleo. ac meliores omnium sunt grosse albe non perforate a gurgulionibus et ex proprietatibus earum est quod abscindunt oua gallinarum cum nutriuntur ex eis et quod faciunt videre somnia cum alienacione perturbata et quod faciunt accidere pruritum precipue recentes. Item emplastrum ex corticibus earum super femur infantis ortum prohibet pilorum et similiter quando sepe iteratur super locum rasum et fabe abstergunt morfeam in facie et precipue cum cortice et pannum et lentigines et faciunt colorem bonum et earum emplastrum est bonum appostemati et mamille et castitati lactis in ea et que ex eis cocta sunt cum aceto et aqua conferunt solucioni antique et precipue cum fuerit cum corticibus suis et conferunt dissenterie. Plinius dicit quod faba cocta et colatura eius potata pulmonem mundificat appostemata mammillarum curat cum rosis mixta dolorem et liuorem et lippitudinem oculorum curat masticata et temporibus apposita humores ad oculos reumatisantes compescit. Item scissa et super venam incisam posita sanguinem restringit lac effluens de mamillis sistit et fluere non permittit podagricis et arteticis cum adipe

eius decocta subuenit si super doloris locum emplastret tumores et inflacões apostematũ repcutit si in pñcipio decocta ĩ aceto tumori apponat. Itẽ dicit ꝙ qñ faba ẽ in flore aq̃s marie ocupiscit· cũ vero efflorũit diligit siccitatẽ. Itẽ dicit ꝙ ĩ aq̃ maria vel salsa vix coquit dicit etiã ꝙ ĩ insulis maris occeani nascit faba spinosa p se q̃ coqui nõ pt. Itẽ in egypto nascit faba spinosa longa ·x· cubitorũ· quã cocodrilli fugiũt timẽtes ne oculi eoꝝ spis eius ledant. ¶ De farre.

Farr est q̃ simile spelte sed est grossior ĩ herba et g̃no· serit tpe tritici et spelte et corbis vna bubulcã cõplet· mũdat et metit ut triticũ· Farr tpate cõplexiõis ẽ et est bonus cibꝰ sanis et egris satis eni nutrit et confortat et bonũ gen̄at nutrimẽtũ et pocius ẽ stipticũ q̃m laxatiuum. ¶ De faseolis.

Faseoli noti sũt et eoꝝ quidã sũt rubei quidã albi trã & aereꝫ talem desiderãt qualem panicum et miliũ & int ipa et cicera cõmode seminant serunt etiã in ortis int cepas et caules sed minꝰ soluta tra ꝓueniũt et eisdẽ tpibꝰ seminant et q̃nto magis tra pinguis fu[...]t tanto rarius seminent herbis sepe mundent colligunt autẽ successiue ipoꝝ aliq̃ quociẽs albedie sua maturitatẽ fatent & sup lintheamia vel sertorijs ad solem siccant rubei calidi sunt et humidi in medio scdi g̃dus albi vo paꝝ minus calidi sũt ꝫ magis humidi testat hoc q̃a g̃na eoꝝ ut cetã siccari nõ pñt et si desiccant diu huari nõ pñt humores generãt grossos et inflacõem ventositatem fumũqꝫ plurimũ caput implentem et somnia pessima ac terribilia faciũt et corrupta. Auic· ꝓpterea dic ꝙ generãt humorẽ grossũ ꝫ sinapis ꝓhibꝫ nocumẽtũ et sõnia pessia eoꝝ et silr acetũ cũ sale pipe & origano.

Git est semẽ nigꝝ et q̃ triangulũ cuius herba nascit ¶ De git in frumẽtis et speltis et siligine et vulgariter dicit gittiron? et facit flores rubeos ad modũ cãpanellaꝝ ẽ autẽ calidũ et siccum ĩ secundo g̃du v̉tutẽ hñ dissoluẽdi consumendi cõtra oppilacõꝫ spleis et renũ et iliacã passionẽ et dolorẽ stomachi et vẽtositatẽ valet pulũis eius ĩ cibis cõtra lumbricos det puluis eius cũ melle et fiat etiã emplastꝝ ex puluere eius et succo absinthij circa vmbilicum.

Lolium siue zizania nascit inter triticũ siccis ¶ De lolio. corruptisqꝫ tẽporibꝰ vim acutã habet et venenosam oppilat mente perturbat et inebriat. Cum vino cocta et stercore asinino &

semine lini cathaplasmate facto apostemata dissoluit et scrofulas · cocta cũ radicis cortice et vulneribꝫ iá putrefactis apposita sanat et mundificat. Itẽ est adustiua tritici · q̃a trahit nutrimentũ eius sicut papauer ẽ zizania auene et caulis vitis · q̃a adurit eã ut ait albertus.

¶ De lenticula

LEnticula nota ẽ · vult habere locũ tenuẽ et resolutũ · vel etiá pinguẽ ꝫ siccũ maxiẽ · q̃a luxuria et hũore corrũpit vsqꝫ ad lunã duodecimã · de mense februarij serit · q̃rtariũ corbis in faciẽ bubulce sufficiet. Cũ autem lens valde cito pullulet et incrementũ accipiat · oportet ꝙ si ager fimãdus ẽ ꝑusq̃m serat cũ fimo arido misceat · et cũ illo vel q̃tuor vel q̃nqꝫ diebꝫ steterit tũc spgat in agꝛ hoc albertus. sed palladius hoc ꝑcepit fieri debere ut cito nascat et crescat. Frigida ẽ in ꝑmo gradu · sicca ĩ tercio · nutrimentũ eius ẽ grossũ et ad digerendũ durꝫ · melancolicũ sanguinẽ generat · et si cũ corticibꝫ comedat cerebrũ fumo grosso implet et melancolico vnde causa ẽ doloris et fallaciũ formidolosoꝝ somnioꝝ · vẽtositatẽ et inflationẽ et ꝯstipationẽ faciũt · ꝓpterea ceteris g̃nis stomacho nociuior ẽ et pulmoni ac dyafragmati et pelliculis cerebri ceterisqꝫ neruipelliculaꝝ et ꝑcipue oculoꝝ · quoniam humiditatẽ eoꝝ exsiccat et exasperat · sanis oculis hoc efficit q̃ntomagis infirmis · ẽ igit complexioni sicce nociua · ꝫ eis q̃ sũt humide complexiõis aliq̃n ꝓsunt si sine cortice coquant. Itẽ poropicis valent · cũ cortice ꝟ nocẽt nĩs · ꝓpt ventositatẽ et inflationẽ quã faciũt · grandis et noua melior ẽ et coquibilis ꝟm cibum et medicinã q̃m parua vetus et dura · si cineri misceat melius seruabit.

¶ De lupinis.

LVpini aut terras aut vineas impinguãdi aut seis colligẽdi causa serunt · q̃ ꝑma causa ĩ vineis vel agꝛs spgunt de mense augusti vel collectis vuis serẽdi sũt · coopiendi ligonibꝫ vel aratro deinde mense aprilis vel maij cum ad debitũ augmẽtum puenerint euertendi · sic etiã vineas et agros letamis more impinguãt et fecũdant · et in agꝛs tunc serat milium et panicũ et tp̃e iuuãte frumentũ et vineis quidẽ magis letamẽ conferũt quod eis non bene cõpetere dicit · q̃a consueuit vini viciare saporẽ · serunt etiam optie post collectas messes in stipulis vel fanalibꝫ bis aratis · vel circa principiũ augusti · deinde mense octobris iuxta terrã ligonibꝫ incidunt · et per sulcos ponunt · sup quos semiato frumẽto vomere tra voluit · et sic

de vno grano optimū efficit⁊ vbi etiā āno seq̄nti iteꝝ frumētum seri poterit vel siligo · pñt etiā seri eodē tp̄e inter panicū in secūda eius sarculacōe q̄ collecto panico manebūt ut agꝝ impīguēt frumētariū secundū modū p̄dictū due corbe vel plēs in bubulca ponunt⁊ q̄ v̄o semis colligēdi causa serunt mense octobris et nouembris debēt seri et corbis vna bubulcā cōplet⁊ limoso agro lupinus nō nascit · cretā formidat et exilem terrā ac rubricā diligit⁊ lupini sarculandi nō sūt et sarculati extinguunt⁊ q̄a vnā tm̄ radicē habēt · nec hoc quidē desiderāt q̄a herbas p̄ter auxiliū cultoris affligūt · mense iunij et iulij colligit⁊ et stati si placuerit fert ex area ⁊ sed ē ab hūore lōge ponēdus in horreis sic enī diutissime custodit · maxie si ḡnaria eius afflauerit fumus assiduus. Lupini ut ait ysaac calidi et sicci sūt in scđo ḡdu et eoꝝ alius ē amarus ⁊ q̄ ex natura sua talis ē ⁊ et hic medicine cōpetit alius dulcis et insipidus ⁊ q̄ ex multa mora ī aqua dulcoratus est et insipidus factus. Farina lupinorū cū melle valet cōtra lumbricos · ad idem valet panis factus ex farina eius cū melle ⁊ absinthio positus s̄ꝑ stomachū ⁊ et melius si addat⁊ modicū aloes · eadem farina appostemata marat et rumpit. Lupinus ut ait auicē · subtiliat capillos · et abstergit pānos et morpheā et faciē ⁊ et tūc maxie q̄n decoq̄t⁊ cum aqua pluuiali donec dissoluat⁊. Quidā dicūt q̄ farina lupinoꝝ capillos natos adurit · et exurgere alios nō ꝑmittit. Ysaac ait q̄ si in aqua in qua dulcorant⁊ et lota cimicū abluant⁊ morientur · dulcorati v̄o lupini nutrimentū grossum est ⁊ et ad digerendū durū ideoq̄ȝ humores generat viscosos.

¶ De lino.

Linum desiderat aerem tēperatū ⁊ et terrā solutā et pinguem · et q̄āto pinguior fuerit tanto ipsius stuppa erit grossior q̄n̄to vero macrior tanto eius stuppa subtilior erit · sed ex eo parū et breue in tali terra nascet⁊. Huius autē seminacōe terrā satis macrari et ledi credit⁊ ideoq̄ȝ auxilio letaminis eget⁊ si tale semē recipe assuescit · eius terra ante hyemē semel debet arari ut glebe ꝓpter gelu sequētis hyemis in puluerē reducant⁊ · deinde post hyemē cū ꝑmum poterit secunda vice arabit⁊ deinde asp̄gat⁊ · et iterum aratur quinq̄ȝ vel sex vicibꝫ inter omnes ⁊ in tantum q̄ quasi in puluerē redigat⁊ ⁊ ita tm̄ q̄ ꝑma vice profundius aret⁊ secunda minus profunde ⁊ et sic semꝑ profundatio vsq̄ȝ ad vicem vltimā minuat⁊ · deinde a medio aꝑlis

vsqз ad finem eius· ipsius est optima satio que in summo terre fit
minus vno palmo· terra sup semen aratro reuoluta· in cuius sacõe
scdm morem allexandrie ibi linũ optime pcurat· pt vnus bos vnum
ducere aratrũ et duo simul iuncti pñt ducere duo· ut vnũ aratrum
per vnũ brachiũ vel par plus quodã fune sequat ad pmũ· quorũ
vnũquodqз habeat vnũ bubulcũ· q arat teneat et conducet. Tres
corbes huius semis vel par plus sufficiũt in bubulca· cui multum
proderit si talis ager expexet postqm fuerit seminatus· q si tempus
fuerit magne siccitatis ei valde proderit si poterit irrigari· pt etiã seri
ante hyemem in locis calidis· in quib linum natũ frigore nõ ledit
et tũc melius prouenit i terra mediocriter cretosa qm nimis soluta
nec ẽ necesse q sit piguis· et q vltra duas vices aret· dummõ terra
puluerifet· et cũ fuerit semiatum melius ẽ q cũ expexe solummodo
de quibusdã spinis facto semẽ operiat· melius etiã ẽ q homo vnus
cum fune trahat expexem qm boues· pter nocumentũ iumentum·
et hoc ẽ cuilibet homini facile. Hec herba bis mundãda est q maxie
suffocat· ideoqз extirpandũ est anteq circa linũ inuoluat· licet per
ipm ambulando ledat cũ magnũ est· et ideo mundat· et debet ante
se manib apperire· et ire per eũ optime eleuatis pãnis· sed cũ pma
vice mundat· qa tũc paruũ est et cõculcatũ releuat nõ ledit ambu=
lando per eũ. Colligit cũ maturo colore flauescit et eodẽ die ne rore
tangat sub tecto ponat i fascib· deinde malleolis ligneis excutiunt
semina et ipm linum ad maturandũ in aqua ponit· in q quatuor
vel quiqз dieb si putrida sit stetisse sufficiat· si autem aqua non sit
corrupta vsqз ad septẽ dies stare in eadem oportet ut putrifiat caro
herbalis et cortex ex quo fit stuppa remanet incorrupta· vel pt etiã
macerari hoc mõ ut mediolanenses obseruãt· cum matur ẽ colligit
sine aliquib herbis admixtis et in paruis fasciculis ligat cum her=
bis vel siligine aut vicijs vel in campo siccatur et quantum potest
defenset a pluuijs· precipue dum est siccum· postea defert ad domũ·
et sub tecto ponit· et seruat vsqз ad mensem augusti· donec sit com=
pleta triturationis necessitas· tunc autem semel aufertur ad aquã
portatur· et in ea ponatur· ac sepe cum perticis submergatur· vel
ponderatur quibusdã lignis· ut optime balneet· et in ea dimittat·
per mediam diem tantum· et sic bene balneatum reducat ad domũ

l

et totum ponat in cumulo iuxta murum sub tecto et paleis operiat et sic quatuor dimittat diebus in quibus calefiet vel macerabitur & tunc cum infrigidatum fuerit vel tenerum ac leue effectum vel semina in ea remanentia incipiunt germinare vel stuppa eius a carne remota per se non torquetur completa erit maturacō et tunc vnusquisqz fasciculus diuidat in tres vel in quatuor manipulos magnos et cum ipo ligno ligent et in area optime exsiccetur et reponat postea poterit quolibet tempore operari ut moris est. Erit autem signum temperate maturationis quando macerat in aqua cum tactu mollescit adeo qꝙ omnem rigiditatem amiserit cognoscit etiam si ex eo aliquid extrahatur de aqua et siccatum probetur sic caro herbalis a stuppa facile separatur. Verumtamen si minus qm̄ expedit maceretur erit stuppa fortior et albior sed non perfecte separabitur caro herbalis et erit durior ad filandum deinde optime leuetur et in aqua excutitur et ad solem siccatur cum autem siccatum fuerit concutitur malleolis ligneis ut eius caro rumpat & deinde ad solem calidum ponatur & cum fuerit calefactum in pannis calidis in domo simul ponitur et cum per aliquas horas sic steterit gramolatur hoc enim modo mundatur optime nec stuppa rumpit gramando quod fieret si statim gramarentur cum eleuarentur de sole. Et si tempus fuerit humidum cum multis pannis madefactis ad ignem preparatur gramen deinde spatulis eius mundificatio completur deinde pectinatur et filatur. Virtus seminis lini secundum auicennam proxima est virtuti seminis fenigreci. Calidum ē in primo gradu mensuratum in humiditate & siccitate si fumat cum melle et pipere mouet coitum.

¶ De ordeo.

Ordeum tollerat omnem aerem et desiderat terram pinguem ut optime proficiat & in mediocri etiam prouenit et patenti magis qm̄ vmbroso loco letatur. His temporibus et eodem modo ut triticum serit et septem diebus sub terra morat et cum egreditur ut ait varro legumina vero quinqz diebus preterqm̄ faba seri etiā ab alberto dicitur in principio veris et vtrumqz fieri posset. Sꝫ huiꝰ sationis messis tardius ad maturitatem peruenit. Ordeum tamen margolum quod bononie margola vocatur serit toto mense marcij et in principio aprilis et mense iulij est maturū. Itē inuenitur

ordeum quod in trituratione mundatur ut frumentum. et illud eodē
tēpore serit quo frumentū. in seminando corbis vna bubulcā pficit
colit et mūdat ut frumētū. et maturat modicū añ ipm. ideoqz eius
messis primo recipitur. q consumenda est anteqm̄ grana refractis
spicis lapsa decurrant. quia illis velut triticū folliculis vestiuntur.
eius culmos quos pignores dicimus in agris aliqm̄diu iacere si-
namus. qa hoc modo grandescit et trituratur ut triticum. Ordeum sm
ysaac et auicēnam frigidū est et siccum in pmo gradu. vtutē habet
mundificatiuā et excolatiuam. plus tamen faba desiccat. et ppterea
ab inflatione liberat. Ordeum et triticū nutribiliora et laudabiliora
sunt ceteris granis. sed ordeum citius digeritur. et ideo de membris
citius dissoluitur. frumentum vero tardius digeritur. et tardius a mē-
bris dissoluitur. Galienus de ordeo et faba secundū medicinam dicit
ordeum et fabam quōm tēperamento diana sunt. in multis secūdū
medicinam locum habent. sicut cera et oleum in cathaplasmatibus
fit de ordeo confectio vtilis. elixatur ordeum prius aqua. postea assatur.
deinde farina facta cum zuccaro conficitur. hoc in estiuo tempore ad
stomachi et epatis refrigerium valet. ad sitim etiam valet cū aqua
temperatum. siue grossum ut cum codeari edatur. siue liquidum ut
bibatur. Ex eo ptisana conficitur hoc modo. ut cortex auferri possit
mensura ordei sumatur vna. aque nouem. et tam diu coquatur donec
redigatur ad vnā. et colatū potui detur. hoc valet ad sanitatē custodiēdā
corpusqz humectat. si corpus refrigerari plus appetat. parū aceti
misceatur. vel addatur semen papaueris albi. ptisana sanis crebro vsu
clarissimum et perfectissimum sanguinem generant. nec minus qz
panis nutrit. que sanis danda est. infirmis vero diuersis modis p
ut cuiusqz expetit infirmitati. Si enim velis sitim et epatis calorem
extinguere. bibe supra dicto modo. Si excolatiuum et mūdificatiuū
ptisanum habere volueris cum cortice coque. Si laxatiuum et refri-
geratiuum cocto in mane suppone mel violaceum. Si propter epa-
tis oppilationem illud velis accipere. cum eo coque simul radices
appij et feniculi. et accipe illud cū oxisaccaria. Alii autē dicunt qd
ptisana fit hoc modo. Ordeum mundatum decoquatur multum be
ne in aqua et colatur per pānum. farina sic fit. ordeū bene mūdatum

in mola ponit et terit mola tñ aliquãtulum subleuata ut grossam
operet farinã. farina talis cocta ĩ aq̃ diu ẽ optimus cibꝰ febricitãtibꝰ.
et ꝓpue laborãtibꝰ ĩ apostemate spũalium. Auicen. dicit ꝙ habet
ꝓpetates dictas de siligine. Itẽ si fiat linimentũ ex eo cũ aceto forti.
et ponit emplastri more sup scabiem vlceratã sanat eã. Itẽ fit ex eo
emplastꝝ cũ ciconijs et aceto sup podag̃. et ꝓhibet fluxũ supfluita-
tũ ad iuncturas. et aq̃ eius confert egritudinibꝰ pectoris. et q̃n bibit
cũ semĩe feniculi facit habũdare lac. et aq̃ eius ẽ infrigidatiua et hu-
mectiua febriũ. in calidis quidẽ puta. ĩ frigidis cũ appio et feniclo.

Milica ẽ notissima. eius quidẽ duplex ẽ manerieˢ ¶ De milica
est enĩ quedã rubea. quedã alba. itẽ inuenit tercia spẽs que ẽ
albior milio et iterꝫ quedã in herba multũ c rescit. quedã parũ. et
rursus quedã diu morat in agꝛs ut longa. quedã in paucis maturat
dieb ut miliũ. et hec ẽ que in herba parꝫ crescit ut milium. Terram
desiderat valde pinguẽ et cretosã q̃m solutã. et eã valde macrat ꝓpt
multũ nutrimentũ qđ q̃rit. et locis q̃ paludosis letat. ibiqꝫ optime
prouenit cũ ꝓmo reducunt ad cultũ. Vñ ã nimia pinguedie talis loci
frumentũ et faba piret ĩ eo. nisi ꝓmo ꝑ sationẽ milici supflua pĩg-
uedo consumeret. Serit in pastinata ẽra et in solida. pt etiã seri per
sulcos fabarꝫ. et vbicũqꝫ rare nate fuerint in scđa sarculacõe ipsarꝫ qꝫ
fabis eradicatis erit de vno sarculãda. In tẽpato aere c̃ca finẽ mar-
cij et initiũ mensis aꝑlis. et parꝫ seis scꝫ octaua corbis sufficit ad cõ-
plendũ bubulcã. in calido v̾o maturius. et in frigido serius ẽ serenda.
Sꝫ ea q̃ pua ẽ toto tẽpato tpe q̃ miliũ serit sb ẽra pt seri. q̃a tãtũdẽ mo-
rat in agꝛs. circa. xv. vel. xx. dieb semen eius sub ẽra morat anteq̃m
nascat. et natũ licet sit pua milica tñ runcat circa finẽ aꝑlis et ini-
tiũ mensis maij. et tunc ipsa herba ablaq̃at. ut melius germinet et
pullulet a radice. deinde mense iunij sarcit siue runcat scđa vice. et
tunc circa ipsius herbã terra cumulet. ut a casu melius defendat. Et
solo mense augusti vel septẽbris colligit. eis iuxta terram incisis. et
postea ꝓpe panocas si melogaria habere voluerit. si v̾o eis nõ eges
particis flectit. et panoce incidunt et ĩ fasciculis ligant. melogarijs
super radices in cãpo relictis. Et in bubulca mediocris milice circa
sedecim corbes prouenĩet siccanda ẽ quantum pt. postq̃m equabus
fuerit tritura vel v̾gis et in loco reponenda ventoso quantũ potest

apertã nec nimiũ adunata calefiat et corrũpat̃ melegaria cõpetunt ad claudenda tiguria et vias tẽpore luti sternendas et cõpetũt igni et clibanis faciendis cũ fuerint exsiccata et plãtas salicũ inuoluẽdis ne excorient̃ a bestijs et ne sole vrant̃ estiuo. Semen milice bonus cibus ẽ porcis et bobꝯ et equis dari potest et homĩes eo tp̃e nc̃citatis vtunt̃ et sole cũ alijs ḡnis in pane et p̃cipue rusticis q̃ cõtinuis laboribꝰ exercent̃ et ẽ frigidũ et siccũ et generat melancolicũ sanguinẽ Itẽ inflatiuũ est ꝓpter suũ pondus facit descendere cibum quem in ventre inuenerit.

De milio.

Milium notũ est cuius duplex ẽ maneries quoddã scilicet qd̃ circa tres menses morat̃ in agro et aliud qd̃ maturitatẽ recipit in lx diebꝰ postq̃m fuerit semiatũ terrã desiderat valde aratam solutã et pinguẽ. Istã in zabulo et arena ꝓuenit dũmodo solo irriguo et humido celo serat̃ Istã siccũ et argillosũ formidãt agri et terre in qua serit̃ pinguedinẽ valde consumit seri etiã pt̃ p sulcos fabarꝫ et inter ipas vbi rare fuerint inserat̃ in secunda sarculacõe si terra fuerit soluta vel media vel cretosa qd̃ euulsis fabis sarculanda erit mense apprilis maij et iunij seri pt̃. Palladius vo dicit et cũ eo concordat experiẽtia rusticoꝝ q̄ serat̃ miliũ de mense marcij et erit maturum in mense iunij ex quo probabiliter sequit̃ q̄ si terra sit bene pinguis poterit in eadẽ estate iterꝫ semiari. Cobis octaua ps sufficit in bubulca herbis propterea liberat̃ assidue maturũ est cũ totũ albescit ab auiculis nõ multo labore defendit̃ cũ siccatũ est ĩ vasculis ligatum erigat̃ ad solem ibiq̃ꝫ per duos aut tres dies moret̃ deinde portet̃ ad areã et stati trituret̃ ne si ĩ magnũ portet̃ aceruũ calefiat et corrumpat̃ nõ bene siccatũ stati calefit et corrũpit̃ optĩe v̄o siccatũ eo tritato siccet̃ optĩe anteq̃m portet̃ ad horreũ optĩe v̄o siccum longissimo tempore seruat̃ et quidã colligũt solum spicas sicut ĩ panico seruat̃. Milium secundum ysaac frigidum est in primo gradu siccum in secundo gradu testat̃ hoc leuitas et concauitas eius et viscositas et ventrositatis habundantia minus nutrit ceteris granis ex quibus fit panis gratia tamen siccitatis confortatiuum est stomachi et aliorum membrorum corporis diureticum ẽ et idem assat̃ ad ignem et ad corrosionem doloremq̃ꝫ ventris calidũ superponit̃. Causa sue siccitatis et nutrimenti nimium non ẽ accipiendum ab

his qui carnes suas augmentari et impinguari desiderant. nec ab eis qui in corporibus laudabilem sanguinem generari volunt. sed tamen a quibus refrigeratio aut confortatio humorum superfluorum desiccatio appetitur.

¶ De pannico.

Pannicum desiderat eandem terram et aerem quem milium. et eisdem seritur mensibus, et eodem modo, et tantundem seminis requirit in bubulca et eodem modo herbis sepe mundatur. quod etiam inter fabas et faseolis et in vineis congrue seri potest secundum doctrinam de milio traditam. Est etiam quoddam pannici genus, quod in paruo tempore recipit complementum. et istud congrue seminatur post messes completas in stipulis bis vel ter aratis et glebis confractis in quibus optime prouenit, nisi tempus fuerit eximie siccitatis. Panicum secundum ysaac in forma et natura simile est milio, minus tamen nutrit. ventrem tamen magis constipat. Accipitur diuersis modis, et per eorum diuersitates actionem suam mutat. quocumque tamen modo accipiatur melius est milio. Coquitur autem sepe aut cum pinguedine. aut cum oleo. sepe cum lacte caprino vel amigdalo, et coctum quidem cum oleo aut cum pinguedine laudabilius est. quoniam siccitatem suam amittit, et saporositatem bonumque nutrimentum acquirit, et constipationem perdit, cum lacte vero coctum laudabilius eo quod cum aqua sola coquitur. Sed coctionis cum aqua duo sunt modi, coquitur enim ut integrum, aut mola fractum. integrum ablato cortice coquitur, ut in una panici mensura .xv. aque ponantur. Item coctum grossum est et ad digerendum durum, sed non est ventris constipatiuum, quia propter suum pondus ad inferiora descendit. Mola tritum coquitur ita ut farine mundate decies tantum aque ponatur. postquam bis vel ter bulierit digitis fricetur et coletur, et colamentum susceptum donec durescat excoquitur. sicque comedi vtile est, et ceteris subtilius digeritur, quia facilius, et magis non stipticum.

¶ De riso. ¶

Risum et ropellia sunt alba et grossa, et seminantur de mense septembris et octobris et ianuarij et februarij, ut puto melius in terra facili et soluta, loco tepido et aura humida. due partes corbis in bubulca sparguntur, et colligi habet siliquis exsiccatis et granis fortiter induratis, luna decrescente. postquam multum processerit in defectu. frigidum est in primo gradu, et temperatum inter humiditatem et siccitatem, cortex eius stipticus est. cortice ergo mundatum laudabiles

generat chimos nec inflationem aut ventositatem facit sicut faba et ad vsum edendi bonū ē in estate in calida regiōe. ¶ De spelta.

Spelta nota ē eius quidē diuersitates sūt qr quedā ē grauior et hec melior quedā vo leuior et hec deterior est aerē desiderat qualem frumentū et terrā ꝫ melius defendit a macra qm̄ frumētū et in creta et in patēti cāpo optīe prouenit. Et his tēporibꝰ serit qbꝰ frumentū et eodē mōꝫ due corbes ī bubulcā serunt cū ex frumento corbis vna sufficiet. Colit et mundat sicut frumentū metit autem immediate post frumentū cū post ip̄m modicū maturet et eodem mō trituratꝰ verꝫ sepata paleis pluries cresceat .i. vͣgis semē eius pcutit ut ab aristis mundet. Tempate qualitatis est et eqs bobꝰ et similibꝰ prebet optimū nutrimentū sed et hoīes vti ea cōmode pn̄t qr eius panis tēperatus ē et valde leuis ꝫ ideo si tres ptes spelte cū qrta pte misceat fabaꝝ ex supflua grauitate fabaꝝ et multa leuitate spelte fit panis satis pulcer et bonus ꝫ familijs cōueniēs si in eius artificio diligētia obseruet q̄ sup dicta ē ī pane frumti ¶ De siligīe

Siligo nota ē ꝫ eius quidē nō sūt diuersitates aerē cōmunē cū frumento desiderat et frigidiorē tollerat ut alpes qr citius maturat in nemoribꝰ enī alpiū mundant mense iunij et maij oēs ramusculi arboꝝ deinde cū siccati fuerint incidant de mense augusti et sopant qi in cinerē tm̄ et in eis seminat siligo q̄ optīe prouenit āno illo deinde vsqꝫ ad septē quiescit ānos et eadē satio denuo iterat sed vbi nō sūt nemora herba cum suis radicibꝰ et modico terre incidit et exsiccata cōburit in cuius cinere et puluere siligo postea prefato tēpore semīat et circa octo ānos quiescit et idē opus postea iterat. Terram desiderat solutā et sabulosam et in pingui et patēti campo mollior prouenit. Et his tēporibꝰ quibꝰ frumentum serit cōuenientius tm̄ anteqm̄ vel post. Vna quidē corbis sufficit in bubulca. Colit et mundat sicut frumentum octo diebꝰ floret circa finē apprilis et initiū maij locis temperatis quo tempore tāgi a cultore non debet et quadraginta diebus deposito flore grandescit vsqꝫ ad maturitatis euentum. Maturat et metitur anteqm̄ frumentum et trituratur ut ip̄m frumentum. Eius quidem substantia ē tenax et viscosa valde et ideo cōuenienter miscetur cum millica milio faba et similibus ad panem quem pro laboratoribꝰ et familijs faciendū

quia coniungit et conglutinat pastas eorum que per se cocto pane retineri nō possunt· sed franguntur et terunt. siligine vero sola ī pane vel numquam vtimur. Auicēna dicit quod ē de natura ordei· scilicet frigida et sicca in primo gradu· eius nutrimentū est minus nutrimēto tritici· et eius aqua frangit acuitatē humorum· et similiter farina eius super pānum ponitur· et epithima eius calidū accipitur· et fit ex ea decocta sicut sorbitiōes cū pice et calophonia emplastrum super apostemata dura· et cū solo furfure sup apostemata calida ¶ De vicia

Vicia dupliciter vtimur· aut semis colligendi· aut pabuli secandi causa· ē enim optimus cibus equis et bobus herba eius et semen eius· serenda ē de mense ianuarij et februarij non in aurora quā ros ē· sed quā sol absorbuerit rorē· quoniā compertū ē viciā rorem sustinere nō posse· sed euanescere vtutē ipius· habet hoc vicia proprium quia viridis messa si cū eo et quod in terra remanet ager statim aretur letaminis more terram impinguet· si autē exaruerint radices eius antequam terra aretur· succum aufert ab agro.

¶ Incipit liber quartus de vitibus et vineis et cultu earum· ac natura et vtilitate fructus ipsarum.

Superius in libro secūdo multa de natura et cultu vitis dicta intelliguntur· cū de natura plantarum et rebus cōibus cultui cuiuslibet generis agrorum generali sermone diceretur. Nunc vero in hoc quarto libro de natura et cultu vitis et vinearum· et omni vtilitate fructus earum specialiter est agendum.

¶ De vite quid ipa sit· et vtute foliorum eius· et lacrima eius.

Vitis apud nos nota ē· sed in frigidissimis regiōibus in quibus viuere nō potest ignota· ideoque dicamus quod ē quedā humilis arbustula multū tortuosa nodosa et scabiosa· latissimos hñs poros et magnam medullam· et frondes latas et intercisas· que sine putacōne et palorum aut arborum auxilio diu viuere et cōmode stare non potest· et eius quidem fructus est vua· ex cuius succo fit vinū preciosissimus liquorum· folia vitis sūt multum medicinalia. Nā vulnera mundant et sanant· in aqua decocta calorem febrilem refrigerant· estuationem et tumorem stomachi cathaplasmata mire sedant· pregnantem adiuuant· somnum prouocant· et cerebrum

confortant. Eius lacrima potata sepe calculos frangit ut dicit dya. visu acuit lippitudinē oculoꝝ tollit morsib venenosis succurrit et ventrē sistit. cinis eius valet ad predicta cum succo rute vel mice et oleo admixtus. Plinius autē dicit ꝙ folia vitis dolorē capitis amputāt. inflationē sedant et cū farina ordei calidā arteticam curant. dissentericos valde iuuāt si eoꝝ succū bibāt pacientes. Cortex vitis et folia arida vulneꝝ sanguinē sedāt. ipmqꝫ vulnus conglutinant et sanant. Cinis corticis per se pilos ablatos restaurat et multiplicat.

De vinearum diuersitate.

Vinearū genera diuersa sunt. ſm varias et diuersas consuetudines regionū. Nā quedā cū auxilio paleaꝝ et ꝑticarū in ordine fiūt. et hoc duob modis. vno quidem mō ut cuilibet palo sit vitis. et sic fiūt in plurib partib lombardie et romandiole. et hoc quidē mō in exili terra trib plantent pedib distātes quaqꝫ versū. in pingui vō quatuor. in mediocri trib et semis. Alio vō modo ut vna vitis sup multos palos et ꝑticas extendat. et sic fiūt in plurib partib marchie anconit. et hoc quidē mō plantant distātes. considerata pinguedine et exilitate terre. adeo ꝙ spaciū vniuersū possūt congrue opperire. et hec quidē tantum ligonib colunt. nisi fuerint alte et plurimū distantes. Rursus quedam fiūt ut arbustule more prouinciali. quas sine pali auxilio stare constat. et hec quidem aut fiunt p certas acies adeo abinuicē distantes ꝙ arari pnt et diuersis seminib seri. aut eque distantes vndiqꝫ ꝙ arari nō possunt. et hoc quidē mō trib distant pedib. aut minus vel āplius. ſm ꝙ fuerit letū aut exile solum in quo plantant. Quedā etiā fiūt in acieb cū palis et ꝑticis aut in forma pgularioꝝ paruoꝝ. q̄ a parte stipitis sint depressa. et ab opposito eleuata. et hic mod a quibusdā mutine et in alijs locis plurib. et maxime in ortoꝝ spacijs obseruat. Quedam vinee fiūt cum arbustulis ad hoc formatis p agros. plus vel minus eque distātib. ſm ꝙ magis et minus de vino vel de tritico paterfamilias optauerit. Mediocris tamen modus distantie. xvi. vel viginti pedum habet. et iste modus maxime apud mediolanū et in illis partib obseruat. Quedā plantant in ripis fossatorum cum fiunt aut p agros iuxta magnas arbores. ut eas que sunt in agris aut ripis opperiāt et fructificēt. et hic mod plurimū obſuat

in partibus ytalie et item supra dictis vineis que in ordinibus sunt quibusdam ponuntur pali et partice quibusdam vero pali aut frascones loco ipsorum solummodo et sermentis in quatuor vel in duas tantum velut partice extendunt et ligant et hic modus apud terdonam et cremonam et pistoriu precipue observatur et quedam sine adminiculis iacere sinunt in terra quod pro sola indigentia vel necessitate provincie faciendum est et hoc maxime potest in montibus valde aridis tollerari ubi uve non putrescunt in terra iacentes sed a sole nimio fervente servantur.

De diversitate generum vitis.

Diversitates generum vitis multe sunt. Nam quedam valde timent nebulas et pruinas quedam parum et quedam timent siccitatem et ventos et quedam eas facile tollerant et quedam valde fecunde sunt quedam parum et quedam vites sunt quarum fructus cito maturatur quedam tarde et quedam valde fructum suum in flore perdunt et quedam non Et quedam melumine fructu privantur quedam fructum suum ab eo defendunt et quedam facile ventis rumpuntur quedam adeo tenaces existunt ut ab eis facile non levantur. Et quedam timent pluvias et quedam nimiam siccitatem et quedam sunt spissos nodos habentes quedam earum gemmas per longam internodiam distulerint et quedam sunt grossos et longos facientes palmites quedam parvos. Et quedam magnam medullam faciunt et quedam parvam. Et quedam frondes valde faciunt intercisas quedam parum. Et quedam rotundas et continuas. Et quedam faciunt uvas albas quedam rubeas quedam nigras et quedam faciunt botriones multos et parvos quedam paucos et magnos et faciunt grana callosa quedam mollia et quedam durum corticem granorum quedam subtilem et tenerum et quedam faciunt grana valde pulcra et lucida quedam obscura et quedam dulcia quedam acra. Et quedam faciunt uva servabilia quedam corruptibilia quas omnes diversitates facile videre potest vir industrius et expertus.

De diversis speciebus vitium.

Species vitis valde multiplices inveniuntur et ipsarum multe diversis nominibus in diversis provinciis et civitatibus appellantur. Sed quoniam ex eis quedam sunt meliores et quedam minus bone primo meliores et earum bonas conditiones aperte scribam et earum ponam nomina deinde breviter dicam de aliis minus bonis

ut habita vtrarumq3 noticia sciant volentes plantare vel inserere vineas eligere meliores / dico itaq3 in p̄mis ꝙ ē quedā species vue que vocat̄ sclaua q̄ satis tarde pullulat / et ē alba vua quasi rotūdū habens granū / et faciēs mediocriter magnos et spissos botriones / ꝛ3 folium mediocriter intercisū / et in quolibet sarmēto etiam in veteri nato duos vel tres vel q̄tuor et quinq3 q̄nq3 botros ꝓducit / et tanta est duricies ligni eius / ꝙ sermentes non flectunt̄ inferius / propter vuaꝝ pondus / vnde vltra modum ramulos implet / et vua eius ē valde vinosa et lucida / et cito maturitatē recipit. Et vinum eius est valde subtile et dyaphanū et mediocriter potēs / et seruabile et maturum. Macram terrā aut mediocrē et montuosam desiderat / et in ea melius q̄m ī aliqua alia fructificat si stricte putet̄ / nam longos palmites cū vuis nutrire nō potest / et hoc apud brixiam et partes montanas mātue precipue frequētat̄ / et p̄ ceteris in spēali veneratione habet̄. Est et alia species q̄ vocat̄ albana / q̄ tardissime pullulat / et ē vua alba modicū longū habēs g̃nū / et satis faciēs magnos botros / et spissos et lōgos / et mediocriter fructificat / et facit folia mediocriter intercisa / et eius sarmēta vi ponderis nō flectunt̄ / tanta ē duricies ligni eius / et eius g̃na a sole plurimum colorant̄ / et valde cito maturatio eius cōplet̄ / et ē satis dulcis in sapore / sed corticē austeꝝ aliquātulum amarū habet / et ideo melius ē ꝙ vinū ex ea exp̄mat̄ q̄m ꝙ ferueat ī tinis diu cū corticib9 et racemis / et vinū quidē eius ē valde potēs et nobilis saporis / bñ ꝯuabile et mediocrit̄ tenue et si tēpestiue fiat eius incisio vindemia melius ꝯuat̄ vinū eius / et hec spēs vue p̄ cetīs apud foliuiū et ī tota romādiola ī veneratiōe habet̄ / vbi strictissime putat̄ / nā cū lōgis palmitib9 min9 defendit̄ Est et alia spēs vue q̄ tribiana vocat̄ / q̄ ē alba cū g̃no rotūdo / paruos et ꝑmultos botriōes faciēs / in iuuētute sterilis / et procedente tp̄e fecūdat̄ / nobile vinū faciēs et bñ ꝯuabile / et hec spēs ꝑ totā marchiā p̄cipue cōmendat̄. Est et alia spēs q̄ grāgnolata dicit̄ / q̄ vnū os tantum habet ing̃no / et ē lucidissima / et longū habet aliquātulum granum / et facit vinum valde limpidum et potens et durabile ꝛ nobilis saporis et odoris / et hoc apud terdonam et in illis partibus maxime commendat̄. Est et alia species que a quibusdam malixia a quibusdam sarcula vocat̄ / que granum album et rotundū habet

et turbidum cum subtili cortice, que miro modo ponderat, et i terra satis macra defendit, et vinum facit mediocris bonitatis et potentie non multum subtile nec multum seruabile, et hoc apud bononiam precipue in honore habet. Est et alia spes q garganica dicit, q alba est et rotunda, mirabiliter dulcis clara seu lucida, et colore aurea et cum grosso cortice seruabilis vltra oes alias e valde fertilis scilicet femina, q masculi nichil valet, cuius grana sunt longa, et colore aurea, sed sterilis e oino, et eius vinu est valde subtile et dyaphanu parue potetie et satis seruabile, et hec apud bononiā et paduam in magna veneracoe habet. Est et alia spes q albanica dicit, q est alba et non lucida sed maculis plena rotunda et mirabiliter dulcis. Et vinum facit dulcissimū, et quibusdam ānis e fertilis, et sepe sterilis, et precipue si stricte putet, sed satis fertilis si cū longis palmitibus relinquat. Et in quibusdā contractibus bononie et maxime in burgo panicalis in honore habet. Est et alia species que vocat buranece, que e vua alba multum dulcis et pulcra, et in arboribus bene fructificat. Itē est vua que dicit a frigno africogna, que nō e delectabilis ad comedendum, et in arboribus miro modo fertilis est, et ideo precipue cōpetit in locis vbi homies vuas inuadunt, et hee due species apud pistorium p ceteris diligenter habent. Sunt etiā quedā alie vuarū species arbor satis bone sic ut linodella, q bonū et seruabile facit vinū et multū, que apud pisanū precipue plantat, et verdiga que pduc facit palmites et multū fructum, et verdeda q grana facit viridia et parua, et multas fert vuas, que due species et inferiores q minus bone dicunt in antiquis vineis et in quibusdā nouis, et p comitatum inueniunt bononie. Sūt et alie species vuar albarum, quarū quedā licet apud quosdam in magno habeant honore, tamē apud nos diuersis rationibus aut propter paucitatem fructus ipsarum, q aut nimium melumen timent minus bone per experientiā reperiuntur, et hec sunt muscatellus et linatica que opposite sūt et ad esū et in arboribus, sed in vineis spissis et iuxta terram non respondēt ad votum. Et greca et vernacia que licet apud nos bonum faciūt vinum, faciunt tamen minus parum. Et berbigenes et cocerina et gropossa et furolana et banza que bonū faciunt vinū, et quibusdā annis sunt miro modo fertiles, et maximos botriones agentes, sed

quasi singulis ānis fructu destituunt᷑ in flore nō verētes aliq̄ modo melumē. vuaꝝ similiter nigraꝝ vel rubeaꝝ multe sūt spēs. quedam valde bōe. q̄dā paꝝ. Et bōe quidē sūt grilla zisaga siue mardegena. q̄ sūt q̄i eiusdē cōdicōis. sūt eni̅ modicū nigre multū fertiles. oī āno habētes longa ḡna et ipoꝝ corticem subtilem et pulcꝝ. et delectabile vinū faciūt. et satis ſuabile. ſ; ꝓpter nimiā pluuiā crepāt eoꝝ ḡna. et ī mōtib⁹ nō bene proueniūt. ſ; in cāpestrib⁹ locis letant᷑. differunt tn̄. q̄a zisaga nobilius vinū facit. sed minus. quia paruos facit botriōes et raros. sed multos. et parua ḡna. Grilla vero facit oīm haꝝ opposita. et hec spēs habundāter inuenit᷑ bononie. et in multis locis alijs. ē delectabilis ad edendum. et ē miro mō vinosa. et vult terram pinguē aut stercoratā. et valde timet vmbras. et mature pullulat. et facit vinū optimū et ſuabile et potēs valde. nec audet vltra vnā diē vel duas stare in ḡphis. et hec in ciuitate astensi et in illis ptib⁹ in maximo honore habet᷑. Est et alia spēs que vocat᷑ maiolus. que est vua nigra. valde cito matᷓabilis. et pulcros et spissos et longos botriones faciens. in sapore dulcissima. et vinū facit durum. et satis seruabile. quasi nigrum. satis fertilis ē. sed melumen aliquātulum timet. et in plano et in montib⁹ prouenit. et hec maxime apud bononiā in locis infinitis habet᷑. Est et alia spēs q̄ adurada vocat᷑. q̄ valde nigᷓ est et habens longa ḡna. et vinū faciēs valde nigrum et bonū in terris humidis et aquosis. sed in mōtib⁹ et siccis locis non letat᷑. et hec apud ferrariā p̄ ceteris speciebꝫ eligit᷑. Est et alia species q̄ vocat᷑ gmaresta. hec nō est multū nigᷓ. longū habēs granū. et ante matūitatem oīa folia perdit in sapore acra siue acida. mediocriter fertilis. botriones facit raros. et vinum optimum diu ſuabile. et hec vua non cōmedit᷑ ab auib⁹ vel canib⁹ nec libēter ab hōib⁹. et ex ea plurimum inuenit᷑ in ptib⁹ montanis bononie. Et ē alia species q̄ dicit᷑ gimnaremus quasi predicte similis in sapore et vini durabilitate et forma. sed maiores valde botriones facit. et grana grossiora et habundātius vinum. sed minus nobile. et magis loco pīgui letat᷑. et hec in plurib⁹ partib⁹ bononie inuenit᷑. Est et alia spēs vue nigre q̄ dicit᷑ padrinca. q̄ grossos et spissos facit botriōes. ſ; in estate nō durat. et hec ī infinitis vineis bononie inuenit᷑. Sunt et alie multe spēs vuaꝝ nigᷓꝝ q̄ ꝓpter varias cōdicōes malas minus approbant᷑

ſicut ē pignolus q̇ multū diligit̄ apud mediolanū ſuꝑ arbuſtulis·
ſed apud nos nō bene fructificat. Et albarica cū qua tingunt̄ alia
vina/q̄ nimis melumen timent· et vinū nimis auſteꝝ facit. Et va-
rana dentina et portina· q̄ licet ſint mirabilis dulcedīs ad edendū·
et bonū faciāt vinū· tm̄ ſunt fere ſteriles/et minus melumē timent.
Et valmirica et tuſca q̄ valde nigre ſunt/et melegonus q̇ ante oēs
ſpēs denigrat/et canicula q̄ pulcerrima vua et ſuabilis ē/que oīs
alternis tm̄ fructificāt ānis. Eſt etiā quedā ſpēs vue rubea cū cano-
pum valde dulcis et ſuabilis· ſed paꝝ fertilis. Sunt etiā quedā ge-
nera et ſpēs vuaꝝ ſilueſtriū que labruſte vocant̄/quaꝝ quedā ſunt
albe quedā nigre valde parua faciūt gña et ꝑuos grappos/q̄ ſuper
arbores et ſpēs ſpinaꝝ viridiū ſuo natali motu condeſcendūt et nō
putant̄· ſed ſi putarent̄ et ꝑ cultū domeſticarent̄ ḡppos facerēt ma-
iores/et gña groſſiora q̄m ꝑus. Et hee q̄ nigre ſunt tingūt vinum
et clarificāt ſi integre vel cū racemis cōquaſſe ponant̄ in dolijs/nec
viciāt ſaporē vini/et q̄ albe ſūt clarificāt et ꝑficiāt alba vua. Sunt
et quedā ſpēs vuaꝝ groſſaꝝ et duraꝝ q̄ dicunt̄ ꝑgule vel brumeſte·
quaꝝ quedā ſūt albe/quedā nigre quedā rubee/et quedā habēt gña
rotūda/quedā longa valde/quedā mediocriter/quedā ſpēalia habēt
noīa/et earū quedā tēpeſtiue maturationē recipiūt/quedā tarde. Et
ex eis eligende ſūt q̄ magis placēt ad eſū/q̄a ꝓpter nichil aliud plā-
tant̄/cū ex eis vinū nō fiat/ſatis tm̄ cōpetunt ad agreſtū faciendum
acerbe. ¶ De aere q̇ vitibꝫ cōuenit et de ſitu vineaꝝ.

Celum mediocris qualitatis tepidū magis q̄m frigidum eē
debet/ſiccū pocius q̄m vmbroſū/ſed ante oīa vitis procellas
ventoſqꝫ nimis formidat. Aquilo tm̄ vites ſibi ſubiectas fecundat/
auſter v̊ nobilitat/ ideoqꝫ in arbitrio nr̄o ē plus de vino habeam⁹
an melius de ſitu vineaꝝ. Etiā ſciendū ē ꝙ cāpi a montibꝫ remoti
et valles nō aquoſe largius vinū ferūt/colles v̊o et cāpi iuxta eos
exiſtētes et naturam eoꝝ habentes nobilius vinū faciunt. Preterea ē
ſciendum ꝙ in locis frigidis et in montibꝫ a meridie vineta ponē-
da ſunt calidis a ſeptentrione/ temperatis ab oriente/ vel ſi neceſſe
fuerit ab occidente/ ut hac induſtria excellens qualitas temperetur/
loca naturam ſepe vitibus mutant/ et ideo earum genera frequenter
apparent̄/plano igit̄ loco ſtatues vitem/q̄ nebulas ſuſtiet et pruinas

Lviij

collib9 q̄ siccitatē durāt et vētos: pingui agro graciles atq3 fecūdas: macro feraces et solidas: frigido et nebuloso eas q̄ hyemē celeri maturitate pueniunt: aut q̄ duris acinis inter caligines securius florēt vētoso tenaces: calido generi teneriores et humidis: sicco eas q̄ pluuias ferre nō pñt: et ne multa dicā eligenda sūt genera q̄ p defensione viciorū suorū cōtraria loca diligūt his ĩ quib9 durare nō poterant: placida sane regio et serena caute genus oīe suscipiet: industrius ergo vir probata diligat: et locis talib9 mādet q̄ mutare pñt ea vnde sumunt: sic merita q̄ seruabit. ¶ De tra q̄ vitib9 apta ē.

Solum ad vineas ponēdas nec spissū nīs nec resolutū ꝓpius tm̄ resolutio esse debet: nec exile nec letissimū: tm̄ leto proximū: nec cāpestre nec pceps nec siccū nec vliginosū: modice tm̄ roscidum nec salsū nec amarū: qꝺ viciū sapoē corrupto vīo otristat. Tophus et alia duriora vbi gelu relaxant et solib9 pulcerrimas ferūt vineas: refrigeratis estate radicib9 et hūore detēto: sed et soluta glarea et calculosus ager et mobiles lapides: sed tm̄ hec oīa se glebis pīguib9 miscuerint: et silex circū terrā suppositus q̄a frigidus est et tenax humoris radices estate sitire nō patit. Itē loca ad q̄ de cacumib9 terra decurrit: vel valles quas fluminū saturat aggestio. Argillosa terra cōmoda ē: sed argilla sola grauiter inimica. Niger sabulo et rubeꝰ vtilis ē cui fortis ē terra pmixta. Carbūculus nisi stercoret macras vineas reddit. In rubrica difficile cōprehendūt: q̄m̄uis postea nutriunt in ea: sed hoc terre genus ē valde opib9 inimicum: q̄a paruo vel hūore vel sole aut nimiū madescit aut nīs siccat: ideoq3 maxīe vtile solum ē qꝺ inter oīes nimietates tēperamentū tenebit: et ꝓximius fuerit raro q̄ depresso. Vtilē vineis terrā p hec sig̃ cognosces: si coloīs et corpis rari aliq̄tenus ac resoluti ē: ꝙ gulta q̄ ꝓtulit leuia nitida procera et fecūda sūt: ut pirus siluestris prunus rub9 cetaq3 huiusmodi: neq3 intorta neq3 sterilia neq3 scabiosa nec macra exilitate languentia. Ad pastinandū pterea rudes agros vel maxime siluestres eligamus. Vltima est eius conditio in quo fiunt vineta vetusta qꝺ si necessitas coegerit pus multis aracōib9 exerceat: ut abolitis radicib9 poris vinee et oīni eius carie et squalore depulso nouella vitis tucius possit induci. ¶ De pastinacōe et dispositione terre in qua vinea plantanda est.

De mense septembris vel octobris ĩ locis aridis / aut ianuarij
februarij vel marcij locis humidis fieri debet pastinum siue
cultura vbi vinea ẽ plantãda · qḋ trib⁹ fit generib⁹ / aut terra ĩ totũ
fossa / aut sulcis aut scrobib⁹ tota terra debet effodi vbi ag̊ ẽ mũdu⁹
ut siluestrib⁹ trũcis et radicib⁹ filicis vel herbaꝝ noxiaꝝ spacia libe=
rent̃ / vbi autẽ sũt mũde nouales scrobib⁹ pastinemus aut sulcis · ȝ
melius erit sulcis / q̇a humorẽ velut ĩ totũ spacia pastiata trãsmittũt
fiãt aũt sulci longitudĩe q̃ destinaueris tabule latitudine triũ pedũ
vel q̃tuor altitudĩe vni⁹ pedis ĩ locis huĩdis / vel duoꝝ ĩ locis siccis ·
deinde si ligonib⁹ ꝑ hoĩes vinea ẽ colenda tm̃ crudo solo relinq̇m⁹ ·
ꝙ altero sulco impresso vitiũ acies tribus vel q̃tuor distet pedibus ·
sȝ tribus in solo exili / q̃tuor ĩ pĩgui · et tribus et semis in mediocri ·
Si v̊ arande sũt vinee q̇nqȝ vel sex pedũ spacia q̃ nõ fodienda sũt ·
et ĩ medio relinquãt̃ / ꝙ si scrobes fieri placeat / tm̃ fiãt longe quãtũ
vites distare debebũt / ut ĩ quolibet scrobis capite plãta vna põat̃ ·
pñt tñ cõmodissime sulci fieri distãtes in triplo q̃ȝ vinea spissa fina=
liter esse debebit · et ĩ quolibet sulco plãte ĩ duplo spissiores q̃ȝ esse de=
beant poni / sicqȝ acies ligonibus ꝓcurari / et spacia ꝑ triẽnium aut
q̃driẽnium arari / et oĩm geneꝝ seĩe seri / cũqȝ vites excreuerit vnam
trahi a dextris et alterã a sinistris / et de vtraqȝ duas fieri vites / sicqȝ
spaciũ totũ impleri / scrobes nõ sũt vltra duos pedes altius fodiẽde ·
neqȝ pãgimus frigore · ne sermenta laborent · latera ĩ scrobibus eq̃=
liter sint incisa / ne aliq̃ vitis sauciet̃ / alte nitentibus ferramentis cũ
fossor incumbit · pastinũ aũt oĩe qḋ verset̃ duoꝝ pedum altitudine
vniuersa t̃ra fodiat̃ · in q̊ erit diligentia ne crudũ solũ occulta frau=
de fossor induoat · quã rem ꝑ spacia q̃ fodiunt̃ v̊ga custos exploret ·
in q̃ modus est ꝑdicte altitudĩs designatus · et radices oĩes et pur=
gamenta maxĩe rubi et filicis in sũmum redigi faciãt · q̃ cura in oĩ
positiõis genere est vndiqȝ huãda · pñt etiã cõmode fieri fouee pue
et stricte · cõuenienter tñ profũde vbicũqȝ vites ꝑ vniuersum agrũ
stare debẽt · ſm ꝙ omnes agricultores experti bononie et in locis alijs
pluribus obseruãt · pñt etiã foramina in t̃ra circa vitem fieri / in t̃ra
vbicunqȝ vitis plantãda est / q̃ quidem cũ palo fieri consueuerunt ·
ȝ melius valde est ꝙ fiant cũ forri terra / qḋ est instrumentũ ferreum
ꝑ me ꝑmitus in terum / quo terra educit̃ / nec in foraminis parietib⁹

cōculcat᷑/ ut infixionē debiliū radicū impediat· et hoc quidē paruo labore perficit· nisi ager lapidosus fuerit vel saxosus. Locus quidē q̄ pastinādus erit pus impedimētis et ī omībꝰ liberet᷑ arborībꝰ· que fossa terra post calcatu assiduo solidet᷑. Illud quidem expimētis assi: duis compertū ē vites melius prouenire si vel statim fosse terre vel nō longe ante panganť· cū timor pastini nondū repetita soliditate subsidit· et hoc quidē in sulcis et scrobibus est probatum ¶ Quō et qn̄ debēt colligi plante· et qualit᷑ suari· et ad ptes remotas portari.

Plante vitis q̄ taioli dicunt᷑ colligi debēt qn̄ plantāde sunt/et ante etiā colligi pnt̄ si bene suent᷑. Et meliora quidē tēpora colligendi eas sunt tēpus octobris qn̄ ps folioꝝ cecidit/et ps adhuc retinet᷑ in vite· tūc enī calor natalis vitis adhuc ē expansus in ra: mis/ſꝫ cū oēs frondes ceciderūt oīno/et supuenit gelu intensū ī aere tūc rami eius calore natali destituti sunt/ꝓpter frigus aeris fugam habuit ad radices ad calida viscera terre/ q̄re tales plāte difficilius cōprehendūt. Tēpus ꝑterea marcij in q̄ iā calor et hūor ad radices redijt itaqꝫ eoꝝ gēme cū tumescere incipiunt ē optimū ad plantaꝝ collectionē ꝓpť eandē rōnē. Eligendaꝝ quidē plātaꝝ ratio mltiplex est/et pmo quidē ex tali terra eligi debet q̄ nō sit pinguior/et ea in q̄ pāgi debēt sit equalis aut exilior Nā si a pigui terra ad solum exile transferunt᷑ vtiles esse non pnt· nisi sepe stercore adiuuent᷑. Itē eli: genda sūt pāgenda smēta de vite media· nō de sūma nec de infima qnqꝫ vel sex gēmaꝝ spacio a veti ꝓcedētia· qa nō facile degenerāt q̄ de locis talibꝰ colligunt᷑. Sūma flagella repudiemus ac surculos q̄ licet loco bono nati sūt tn̄ feracitatis beneficio caruerūt. Pampinus aut q̄ de duro nascit᷑ etiā si fructū ꝓtulit pro frugifero non ponat᷑· In suo enī loco fecūdat᷑ a matre translat9 ꝟ tenet sterilitatis viciū· qđ nascēdi cōdicōe suscepit· sumat᷑ etiā de vite fecūda· nec existime: mus ea brachia fertilia q̄ vuas singulas aut binas ꝓducunt/sed q̄ multa vbertate curant᷑. Nā pt̄ ferax vitis ī se hr̄e feracōres matias Certa aūt in hoc signū fertilitatis/si de duro aliq̄ loco fructū citabit si fetu impleuerit ramulos ex oī pte surgentes/ſꝫ hoc signis ꝓpijs p vindemias ē notandum. Asserit aūt columella vno āno expoliari fertilitatē nō posse/ſꝫ q̄tuor/q̄ numero cognoscit᷑ ꝟa generositas sur culoꝝ. Ad pāgendū nouellos palmites debet eligi duri in se nichil

habēs· et veteris ſmenti quoniam hoc ſepe corrumpit̃ et putreſcit. Menſura ſmenti vnius cubiti ſecūdū palladiū eē debet / michi autē videt̃ longius eē debere / maxīe in locis decliuis montuoſis et aridis cū in foueis obliq̄ pangunt̃ ipſamq3 ramulis et capreolis ſiue ācbi' eſſe ꝓgandū. Seruāde ſūt plāte vitis talit̃ ꝙ vēto aut ſole nō vran t̃ / aut aliq̄ mō ledant̃ / et ꝑcipue ſub terra vſq3 ad dimidiā ptē mer ſe ſi paucis erūt ſuande diebꝫ. Si vō diu ſuari eas neceſſe fuerit et maxime iā multo adueniēte calore vſq3 q̄ ad ſūmitates ipoꝝ terra valde cōtrita operiant̃ aperte / adeo ꝙ terra tā intra q̄m ſup̄ diligēter poſita ſingulas plātas tangat. Et ſi eas tranſuehi ad ptes multū remotas oportuerit / locus vel palee molles et modicū lutoſe cū plā tis optime miſceant̃ / et ſacco vel ſeptorio qḋ ē melius inuolute ſtricte ligent̃ capite groſſiori cū prefatis paleis / et ſtorio cooperto· et cum portant̃ quantum fieri poteſt a ſole defendant̃ et vētis. Et ſi nimia eſſet aeris ſiccitas pn̄t q̄nq3 corpa groſſiora in aquā dimergi / ſic enī diſpoſite diu ferri poterunt / et teri ſine leſione ipaꝝ.

¶ Quando et qualiter vinee et vites plātande ſunt

Tempore ſeptēbris et apprilis ī locis frigidis vinee ſūt plātāde tēꝑatis vero de menſe octobris vel marcij / calidis de menſe nouē bris et februarij / ita tn̄ ꝙ ī omnibꝫ prefatis locis ſi humido et cāpe ſtria depreſſa fuerint / poſt hyemē pangant̃ ne calor naṫalis ipaꝝ duplici aquoſitate loci videlicet et hyemis extinguat̃ / ſi vero arida et mōtuoſa ſint loca pāgenda ante hyemem plantent̃ / ut ſuperflua locoꝝ ſiccitas circa plantas humiditate hyemis tēperet̃. In locis vō tēꝑatis ante hyemē et poſt cōgrue pāgi pn̄t. Itē ponēde ſūt vites placidis diebꝫ ac tepidis / q̄n ſolum eſt modice humidū· ſed pocius aridū q̄m lutoſum. Cum vinea plantat̃ in ordine aut plantat̃ in foraminibꝫ directis / vel paꝝ obliquis duo ſmentes in pte inferiori oblique inciſe foramini imꝑmantur / et ſabulum vel terra ſoluta et trita· et cū pauco maturiſſimo letamine palearum vel vinacie mix ta vſq3 ad medium foramen ponat̃ / deinde creta vel terra ibidem inuenta repleat̃ / aut in paruis foueis cōuenienter profundis pan gunt̃ / capitibꝫ plantaꝝ longe poſitis in parte infima et ī ſuprema iuxta ſignū tn̄ ſimū vndiq3 ꝓporcionabiliter poſitū ex cōiunctis et terra cōtrita mediocriter ſuperinducit̃ cōculcata. Caput ſmēti cum

deponit̃ retorq̃ndũ nõ ẽ· nec aliquo mõ vexandũ. Nã p̃s ea de qua
radix sperat̃ iniurie nulle subijcienda ẽ/ due gẽme fertiles remaneãt
sup̃ terrã / nec dimersa ponit̃ secũdiori p̃te sup̃ eã q̃m ẽ / sterili p̃xi-
mũ relinquat̃ · vbi piguis ẽ nat̃a terrarũ maiores int̃ vites spacia
relinq̃mus/ sc3 q̃tuor pedũ / vbi exilis angusta sc3 triũ / vbi v̾ medio-
cris triũ pedũ et semis. Pretea nõ ẽ vno tm̃ genere vitiũ oẽ pastinũ
consendũ / ne ãnus iniquus generi videmie spem oẽm excludat / et
ideo q̃tuor vel q̃nq3 generis eximia s̾menta pangemus/ ac expedit
maxie tabulatim dispóni. Et sic generũ diuersitate distincte posita/
poterit eã operariorũ mĩor numerus expedire/ et g̃datim que velocius
marãt̃ p̃us condere / deinde q̃ serimus ac melius puro sapore sine
lecamĩe alterius generis vnaqueq3 vina s̾uare/ et si hoc facere tibi
difficile videat̃/ mõ alia simul conseras quaq3 sapore et flore et mat̃i
tate cõueniãt. In scrobib9 v̾o magnis et latis ut vitiũ distãtia esse
debet/ per angulos q̃tuor s̾menta deponas / et vinaciã ut dicit colu-
mella stercore mixtã simul sp̃ges/ et si exile solum fuerit pinguẽ infe
ras terre scrobẽ/ si v̾o minus cretosa eidẽ misceas zabulum / q̃ si ar-
bustã te delectat habere plantã generose vitis p̃us in seĩario nutrire
debebis / vnde radicata transferat̃ ad scrobẽ cui arbor ẽ iuncta / in se-
minario autẽ breui spacio distãcia inter s̾menta deponas/ et cũ cõ
ualuerint hinc post biẽnium radicabit̃ vitis vel arbustula et trãs-
fert̃/ quas cũ depones in scrobẽ ad singulas materias redigas / pu-
tatis omnib9 q̃ scrobi insunt/ curtatis etiã radicib9 q̃s potis inueni-
re vexatas. In scrobe aũt ad arbustũ faciẽdũ duas radicatas vites
depones / obseruãs ne se sua radice cõtingant/ et ip̃as vites ad scro-
bis latera discreta cõiunges Varro asserit scrobẽ non p̃mo ãno esse
complendã / q̃ res faciet vitẽ alterius fundare radices/ sed hec aridis
prouincijs forte cõueniet / humidis v̾o sata putrescẽt humore susce-
pto nisi t̃ra statim cultui det̃/ s3 arbusta que ferẽt plãtas arborũ de his
generib9 ponat/ vel si agro suppetit habũdãtia his vtat̃ vlmo oplo
salice populo fraxino ceraso nuce p̃rino et similib9 / s3 salice et poplo
in locis huĩdis vti possumus· ceteris v̾o in his et alijs locis. Ex his
autẽ generib9 trũcos radicatos vel salicẽ et populum sine radicib9
circa scrobẽ vitis constitui oportet. In scrobe vitis ab arbore sua sex-
quipedes vel duorũ pedum spacio distare debebit. Nã arbori nimis

proxima vitis aut ipsius opprimet incrementū aut opprimet ab ea. Aliud etiā de transferēda vite ingeniū fieri pt ex vimie pua corbicula ad arborē vel pgulariū fert cui vitis adheret et i fundi media parte ptundit et idcirco inducto in eā smēto vitis suspēdit et terra replet/ qd smentū exacto āno i corbicule fūdo incisū cū ipa corbicła portabit ad locū vbi plātare pponis/ cū ipa corbicula obruit circa arboris maritāde radices et hoc fiet sine ambiguitate cstedēdo. Caueis etiā muniēda ē aduersū pecoris appetētis iniurias et arbori sue protinus alliganda. Cū vo arbores ripaꝝ vitibꝫ munire desideras optimū ē et facile sulcum in ripa facere/ ibiqꝫ spinas et taiolos mixtim ponere. et fossato effosso terram supinducere/ sic enī spinis muniet ager/ et p eas vitis tute cōualescendit. Optimū enī genus est prouincialium vineaꝝ q sūt ut vites velut arbustule stēt q quidē plantant ut hee q i ordie disponunt. Et hee quidē aut vndiqꝫ pangunt equalit/ aut vnū ordinē tm̄ suāt ab alio pximo ut placet remota/ ꝫ in his vna sola plāta i qualibet pt poni/ i duabꝫ videlicet aciebꝫ/ i tercia vo bonū erit vbiqꝫ duas poni/ qbꝫ proxie plāte predicte possint ānis sequētibꝫ repari ꝙ si i quolibet loco due ponant cum cōualuerit debilior auferatur/ ut vna sola remaneat. Preterea sciendum est ꝙ naturam vitis celum solumqꝫ sustentat si genera cōuenienter aptent/ ideoqꝫ i eaꝝ plantacōe pcipue obsuāda sūt ea q sup diximus cū de aere et situ vineaꝝ loqueremur.

¶ De propagatione et renouatione vitium et vineaꝝ.

Propagacōes qnqꝫ in vineis/ qnqꝫ ad arbusta fiūt. In vineis quidē qnqꝫ ppagant in locū vacuū vbi vitis sm ordinē vinee debet esse/ qnqꝫ v in locū alterius q infamati generis ē smentū vitis nobilis ppagat/ et qnqꝫ p circūstantias adducit ut vinea incrementū recipiat. Et pmo quidē mō ad ordinatū protrahit locū/ aut statim cū smentū sufficiēter ē longū aut successiue p ānos vbi eiusdem deficit longitudo. Et idē seruandū in oī ppagacōnis genere. Si autē in locū eradicandū vitis ppago ducat/ aut hoc statim fiet aut pmo āno p vnū pedē ppe vitē auferendā ptrabit/ ut habito vitis damnande fructu āni pris et seqntis leuiter in locū pus eradicate trahat. Cū autem ptrabit ad arbores vel arbusta per vnū pedē adminus ab arbore fiat remota ppago. In omibꝫ autē pnarratis modis

letamen in fouea supra terrā circa propaginem apparentem relicta
ponat᷑ nec sub terra ꝑ cōtractū ꝓpaginis apponat᷑ alioqn̄ sup̄fluo
letamis calore debilitat᷑ vel arescit nisi fuerit adeo maturū et vetus
ꝙ omnis calor letamis exalarit. ¶ Est autē sciendū predictas propa-
gationes fieri aut infossione totius vitis q̄ ꝓpagat᷑ aut magis sine
curuatura ꝯmenti ut velut arcus sup̄ terrā relinquat᷑ alia pte vi-
tis infossa ꝙ si fiat post biēnium recidat᷑ aut triēnium ꝙ si tucius
propter debilitatē biēnalium radicū q̄ vitem nouā sepe nō conue-
nienter defendūt vetus et antiq̄ vitis et q̄ longe nimium producit
frugiferos renouat᷑ per studiosum palmitis cultū cōgruis tēporibꝰ
eidem adhibitū et ꝑ ꝯmationē letamis aut ꝯmentoꝝ aut sabuli in
loco nis cretoso aut crete in terra nimiū sabulosa et ꝑ strictā putati-
onē aut incisionē factā i loco stipitis nitido vel sucoso. ¶ Columella
dicit ꝙ si vitis ꝑgularij et arbusti q̄ ē integro trūco in solo robusto
stricte puteᷣ et ablaq̄ata fimet᷑ in terra tercū vel quartū pedē a tra
mucrone feriat᷑ acuto ac fosso freq̄ntius incitent᷑ ex eo loco gemme
plurimūq3 producit in vere ac materiā vitis fundit qua reparet᷑
vitis. ¶ Et si trūcus vitis ē nimia vetustate corruptus de mense mar-
cij iuxta terre superficiē vel sub ea modicum recidat᷑ ut surculus in
absciso trunco vitis eodē renouet᷑ vel cū vitis q̄ sola ē nimiū longe
producit frugiferos palmites plicet᷑ vnū remotū a vite et intrans
ibi in terrā exeat appodiatus ad vitē et post biēnium incidat᷑ mat᷑
vitis renouāde vites autē oēs laudabilis sūt generis et tunc de
omnibꝰ fiat ut de singulis vitibꝰ sup̄ ꝓxime dictū ē aut omnes sūt
male quo casu nichil erit vtilius qm̄ eā vniuersaliter extirpare atq3
sufficiēter vetustis cōsūptis radicibꝰ eā denuo plātare. ¶ Et si quedā
vites sunt bone quedā male radicitus extirpatis peioribꝰ et apposi-
tis palis i omnibꝰ locis in quibꝰ vites aptant᷑ que relicte sūt vite᷑
adeo fodiant᷑ ꝙ facile flecti possint et totaliter submerse in duas vel
in plures partes ꝯm exigentiā et possibilitatē ipaꝝ vnaqueq3 distri
buat᷑ et duobꝰ palmitibꝰ in singulis locis ad plus relictis cū duabꝰ
gēmis sup̄ terram ceteri amputent᷑ et vnicuiq3 viti ex fimo aliquid
apponat᷑ nec ē ꝑtermittendū ꝙ de nouis palmitibꝰ tm̄ de vnoquo-
q3 terra mergendum ē ꝙ radices in loco cōgruo nouas mittē possit
que in veteri nisi sit quasi nouum facile nō nascunt᷑. ¶ Et si aliquis

remaneat locus ad quē nullus possit palmes produci·ei dē aliunde translati noui palmites tribuant͡. Omnis pterea propagatio fieri potest in mense octobris nouembris februarij et marcij · cum terra nec adeo mollis ē ꝙ commode retractari non possit· et eius partes cōminui·nec adeo dura ꝙ nimium fossioni resistat. In aquosis autem nimium locis post hyemem· et in siccis ante hyemem vtilius propago ducet͡· ita tamen ꝙ in plano sub terra quo pede in diuis et niuosis et rimosis vsqꝫ ad duos pedes vitis trahenda mergat͡·vel forsan ea q̄ fit ante hyemem in omnibus locis est melior·dum tamē in aquosis terra circa eam bene disponat͡/ quia firmandis radicib9 ut ait palladius vitis incumbit cum proferendi palmites eam curam non promouet. ¶ De insitione vitis.

Vites inserunt͡ aut in vitib9/aut in arboribus. Et i vite quidem insitio duob9 fieri potest cōgrue modis/ in trunco videlicet et palmite. Insitio in trunco hoc modo/ eligat͡ truncus inserēdus talis qui sit solidus·et humoris exuberet alimento·neqꝫ vlla vetustate aut iniuria laceratus arescat/ recidat͡ circa terrā/ aut ad pedem medium infra eam. Nam supra terram difficilius comprehēdit. Varro autem scribit vitem inserendam siccari debere triduo anteq̄m inserat͡/ut qui in ea nimis est humor diffluat a vite anteq̄m inserat/aut paulo infra insitam incidat/ut inde humor aduēticius effluere possit. Item inserendi surculi solidi rotundi gemmis spissis et plurib9 oculati·ex quibus tres oculi vel duo insitione ponant͡·radicat͡ ergo sermentum ad duorum digitorum mensuram·ut ab vna parte sit cortex/ne patiaris nudari medullam/ sed leniter rade ut incissura possit sensim in acumen exire·et cortici ne matris aptet͡ Infimus oculus ita infigat͡· ut trunco iunctus adhereat·qui ocul9 exteriorem debet recipere partē·deinde liget͡/ut in alijs insitionib9 ē narratū·tegmento qꝫ aliquo a vētis et sole defendat͡·ne hij quatiāt hic adurat·vbi calor tēporis ligaturā inuaserit ip̄o punicēo tenuis humor circa vesperā debet frequenter effundi/ ut hoc alimēto cōtrarium·videlicet celi terrentis arent͡. Potest etiā aliquid veteris cum nouo cōuenienter inseri. Cum ergo germē ceperit incrementū adiutorio calami vel pali debet adnecti·ne motus aliquis fragilem hmēti pcedētis quasset etatē·leui viculo et nō stricte liget͡·ne adolescētia

mollissimi germ̄is nodo dure constrictiōis angatur / si infra terram inserueris eā beneficio cōgestionis a cumulat ut hec quoq₃ nouis fermentis pter nutritis alimēta subueiat / aliqui etiā in vite vel ramo biennali / vł vltra inserunt surculi longū modicū veteris habentē / et trunci grossitudinē possidentē / vł etiam in equalem et simul vtrūq₃ iunctis abscisam vł supra dicto modo in scisione pata et ligatura ꝯpaginū obseruata / in palmite aūt insicio duobꝫ modis fit et vno quidem qui omnibꝫ meliorē ut nouū sermentū nouo percissuram addatur / incissura vtriusq₃ in eodem iuxta gēmaȝ adbibitam / loco et ligatura cū peciola ex cera imbuta et molli vimine deinde argilla congrue sub secuta / alio mō ut gēma vitis vnius excidatur vsq₃ ad medullā pro fundato vulnere / et transuerso vtrūq₃ obligato vulnere / et tantundē de gēma vitis alterius obruatur / et loco pmo ponatur / et fiat colligatio ut in alijs / et tunc conualescit / et fructificat / quidā ī etiā expt⁹ michi asseruit vsq₃ ad medullam vitē pua terebra pforasse / et ibi surculum conuenientē foramini modicū rasum infixisse / et cōprehendisse et nō abscisa vite / que quidē si absciadatur debet melius prouenire Est et alius modus optīe ꝓueniens ut incidatur inserenda vitis oblique / vsq₃ ad medullam vel prope eam ī tantū ꝙ cuneus duorū prope digitorum possit immergi / et tunc surculus duarum gmmarum modicum habens veteris vsq₃ ad medullam rasus / ab vna parte ut incisura in acutum tendat / et preparatus eo modo quo melius adequetur alterius partis / exteriora remota corticula imprimatur in plagam / et ligetur et creta circūposita peciola postmodum in voluatur / et per quatuor digitos vel idcirca mater supra insitam fit abscisa / nec supra eam aut iuxta pmittatur aliqd pullulare / et possunt circa vites plures surculi conuenient aptari / optime etiā ꝓuenit si nouus tantūmodo surcul⁹ inserat᷑ / et si eiusdē grossitudinis fit / cum trunco erit melius ꝙ esse possit. Alioquin cū vna parte corticis adequetur / vel scdm racōnes fiat ad equacio medullarum / insicio in arbores duobus pt̄ fieri modis / et vno quideȝ ut vitis trahatur per cerusum / vel a liam arborem / vbi vno tempe fruct⁹ arboris maturet᷑ / alio mō ut inserat᷑ in arbore / sicut om̄is insicō ī difficilia fit qn̄ȝ. Et pm⁹ quidē mod⁹ ē ut plantet᷑ iuxta cerusū / vł aliam arborem pirorum / vł malorum / et perforantur ille et per

foramen vitis trahit᷑ et cum creuerit arbos & vitis, ita ꝙ efficiunt᷑
ligna eoꝝ cõtinua ꝑcidit᷑ vitis ex pte radicis, ita ꝙ non nutrit᷑ nisi
per radicẽ & stipitẽ alterius arboris, et tũc maturat᷑ vna cũ fructibꝰ
illius arboris. Inserit᷑ aũt in arbore vlmi, et forsan ĩ quibusdã alijs
ſm columellã, vt trũcus arboris gallica vsqȝ ad medullam perforet᷑
terebra vbiqȝ affigat᷑ surculus vitis ſm modũ sup̃ traditũ cum in
cõi de insitiõibꝰ loqͣmur. Fiũt pterea dicte insitiões ĩ locis calidis
mense februarij, frigidis vo marcij cũ vites nõ aquoso sed spisso la-
crimant᷑ hũore, licet facte tp̃e q̃ aquosas effundũt lacrĩas aut post-
qm̃ emiserũt pampinos qñz insite ɔprehendãt, pt̃ etiã fieri de mẽse
marcij et iunij iã consũptis lacrĩs, si palmites inserẽdi loco frigido
et vmbroso a pullulacõe fuerint preſuati. Aliũ insup modũ quo
nuda gẽma loco alterius cũ melle vel alia quacũqȝ re ponit᷑ aqui-
busdam vulgariter ꝑdicatũ nõ pono, qꝛa eã nullatenus approbare
videt᷑ natalis ratio, ꝓpter nimiã teneritudinẽ gẽme, verũtñ quidã frr
minor michi asseruit ꝙ de mense aplis cũ folia vitis incipiũt appere
accepit sũmitatẽ gẽme remanẽtibꝰ folijs puis cũ quadã cõcauitate,
ac in eodẽ loco posuit aliã gẽmã similem recẽtissimã aliũde receptã
cũ molli fimo bubulco et sine quolibet alio auxilio ɔualuit, ideoqȝ
probari pt̃, licet videat᷑ contra natalem rationẽ positã a frẽ alberto
theotonico. Catho aũt scribit ꝙ vitis insitio vna ẽ p ver, altera cũ
vna floret, ea optĩa ẽ p ver, vitẽ sic inserito. ꝑcidito quã inseres. eã
mediã diffundito p medullã, eo surculos ꝑacutos arcito q̊s inseres
medullã cu medulla ɔponito. Alia insitio ẽ si vitis vitẽ contingat
vtriusqȝ vitẽ tenerã ꝑacuito obliq̃ int᷑ se medullã cũ medulla libro
obligato. Tercia insitio ẽ terebra, vitẽ quã inseres ptũdito, eo duos
surculos vgineos qđ gen⁹ eẽ voles insectos aliq̊s arcito ad medullã
facito, bis medullã cu medulla coniungas arcito ea q̃ terebraueris,
alteꝝ ex altera pte eos surculos facito sint longi pedes binos, eos in
terrã dimittito, replicatoqȝ vitis ad vitẽ caput, mediã vitẽ vinclis
in terrã defigito, terraqȝ opito, hec oĩa luto denso oblinito, alligato
integitoqȝ ad eundẽ modũ tanqm̃ oleas. Ego autẽ aliaz insitionẽ
vitis sepe probaui et eã inueni infallibilem & securã a pullulatiõe
et lesione scissure, hanc insitionẽ hoc mõ facere debes, palmitẽ nouũ
longum habentem q̃tuor digitos veteris precedentis ãni, et remoue

dimidiã partẽ veteris vsq3 ad medullã ea salua remanente in pte inserenda et ex alia dimidia vetis forma manẽte in pte cuneũ longum tribꝫ digitis vsq3 ad palmitẽ nouũ et ibi fiat vna cotherca et cuneus ibi bene fortis existat inclsus nõ a pte medulle sʒ ab alia tm̃ et fiat bene acutus et postea scinde p mediũ stipitẽ inserendũ eiusdẽ grossitudis si esse pt alioqñ sit grossior pars et de pte habẽte minus de medulla demar quãtitas vnius digiti grossi et in scissura infige cuneum ut cotherca fortiter adhereat capiti breuioris stipitis scissi et alia duo capita equalia sint aliquãtulum intra nouũ ut vinclm possit stringere vtrũq3 caput vetis sermẽti equatũ deinde liga stricte cũ iunco scisso totã scissurã et eo mõ potis inserere duo vel tria vel plura brachia vitis reliqs omibꝫ ãputatis deinde totã vitẽ insitã demerge in terrã et tot sulcos i quã ptẽ volueris facias qt brachia sunt insita ac i quolibet sulco in loco vel locis vbi loca insita in tra iacebũt vnã puã foueolã facias in q tota ligata insite dimittat et terra cooperta pedibꝫ suauiter compmat et vltra vnã spannam ad minus sermentũ supius eleuatũ. Item poterunt sermenta noua in nouo sermento vel veti vsitato modo cõiungi et eodẽ modo i terrã depmi sed ẽ opus q iunctura cãnula scissa firmet ne flectẽdo facile rumpar.

¶ De putatione vitis et arborum vitiferarum.

Locis calidis mense octobris nouembris februarij et marcij donec earꝫ augent gẽme iusta fiet putatio vinearꝫ frigidis v̄o mense februarij et marcij tm̃ i tẽperatis vtroq3 pt tpe fieri sʒ cõmodius erit i montibꝫ vineas q septẽtrionẽ aut ptes occidẽtis respiciũt verno tpe putari alia pars aduersa clemẽtioribꝫ plagis rescidat in autũno. Nã in talibꝫ locis et i omnibꝫ calidis pruinarꝫ vis et natura vestit. Sed semp fm palladiũ in putacõne vitat ut vitis fiat i crure robustior ne debili viticule duo duramẽta sermemus quod quidẽ experti putatores nr̃i tẽporis in ordinatis et depressis vineis non obseruãt dicentes melius esse stipitem vitis renouari freqñter auferenda sunt leta intorta debilia et malis locis nata et sermentũ quidem inter duo brachia natum debet inscidi. Nã si pinguedine brachium quodcunq3 debilitauerit illud brachio deciso succedat. Sit tamen optimum putatorẽ sermentũ inferius bono loco natũ repari de semper vitis causa tueri et ad vnã vel duas gẽmas relinquere.

In locis letis et demētionib₉ altius licebit vites expādere. In exilib₉ aut estuosis aut decliuis humilior ē habēda: sȝ erit sapiētis extimare vim vitis. Nā q̄ altius colit̄ et pinguis et fecunda ē: plusq̄m̄ octo palmites habere nō debet: ita ut semꝑ in ꝑte media vnū aut duos relinquamus custodes. Si macra et humilis est singulis brachijs singula flagella dimitte: sȝ ꝓuidendū ē ne in vna ꝑte sint sermēta que seruas: q̄ꝛ si fiat tanq̄m̄ et a fulgure tangat̄ arescit. Circa crus quicquid nascit̄ amputemus: si non desiderat vinea remoueri: relinquenda sunt sermēta: neqȝ circa durū nec in sūmo: q̄a hoc velut pampinaria minus afferūt: illa v̄o vitē nimietate fructus onerāt et longius ducūt: quare sunt ī loco medio seruādi: mō iuxta gēmā: sed aliquātulo supius fiat plaga: et auertat̄ a gēma ꝓpter lacrimā defluentē. Vngues etiā custodū siccos et anatinos resciđe: et oīa que veta et scabiosa reperies. Q₂ si truncus vitis sole aut pluuijs aut noxijs aīalib₉ ē canatus: purgemus quicq̄d ē mortuū: plagasqȝ ei₂ amurca linimus: aut terra q̄d proderit aduersus predicta. Cortex etiā recisus et pendēs a vite tollat̄: q̄ res ut ait palladius minorem fecē reddit ī vino: mustus etiā radat̄ vbiqȝ repertus. Sȝ plage quas in duro vitis recipiet obliq̄ ac rotūde fore debebunt: vetera igit̄ sermenta quib₉ ꝑmi āni fructus ꝑpendit oīa recidant̄: et noua circūcisis capolis et ramulis inutilib₉ relinquant̄. Sed sciendū ē q̄ꝛ ī quibusdā ꝑtib₉ sermēta quantū longa sūt a nata ꝓducta a putatione relinquunt̄: ut apud cremonā et terdonā: et alia multa loca. In q̄busdā solum sūmitates steriles auferunt̄: in alijs vsqȝ ad vnū pedem palmitum longitudo relinquit̄: alibi v̄o adeo stricte putat̄ q̄ꝛ vsqȝ ad semipedis mensurā palmites breuiant̄. Et ꝑmus q̄dē modus nō ē obseruādus nisi ī locis letis vbi ꝑtice nō ponunt̄: sed vite velut ꝑtice vel funes vndiqȝ extendunt̄. Secundus v̄o apud ast obseruat̄ cū palis tm̄ circa vitē affixis: et ad eos palmitib₉ paucis extēsis: et hij duo modi ꝑcipue tollerant̄ in letis vineis: et ī his vitium generib₉ q̄ suas gēmas ꝑ longa internodia distulerūt: et hui₂ mōi vinee plurimū fructū ferūt: et multos botros: licet nō adeo magnos ut vites stricte putant̄: multūqȝ et assidue fodi et fimari desiderant tales vinee ut fructū et palmites cōgrue ferre possint. Hee v̄o vinee in quib₉ vsqȝ ad vnū pedē breuiant̄ palmites ut bononie mutine

et in multis alijs locis in mediocri solo defendunt᷑. et quasi ĩ omni genere vitis. et cõgrue palmites fructũq; suũ defendũt. q̃ ṽ strictissime putant᷑ ut apud forliuiũ et ĩ quibusdã alijs locis. et ĩ ꝓuincia taliter procurant᷑ in vitib9 q̃ sine palis et ꝑticis velut arbustule in suis stãt ordinib9. et in vitib9 q̃ spissos valde nodos inueniunt᷑ bñe et maxĩe in exilib9 solis et ĩ specieb9 vitis q̃ vocat᷑ albana et sclaua q̃ si alit᷑ putent᷑ nimis minꝰas vuas ferũt. et sufficiẽtes ꝓ ãno seqñti palmites nõ ꝓducũt. et hec ẽ in vineis putacõis ratio. ĩ arboribus autem et ꝑgularijs tot maxĩe relinquunt᷑. q̃t ṽtus vitis pt̃ cõmode tollerare. ut tñ nõ sint ĩ loco aliq̃ nĩs spisse. et ĩ sermẽtis relinq̃ndis omes sũmitates steriles auferant᷑. putant᷑ autẽ a pl'ib9 de tercio in terciũ ãnum tm̃. ut pl'es vuas ferãt. sed si ãnis singulis putent᷑ eas pingues vel pinguiores ꝓducẽt. et longiori tp̃e vitẽ defendẽt. quidã autẽ nũq̃m putãt vites ĩ magnis aut ramosis arborib9 cõstitutas propter nimiam difficultatẽ putacõnis eaꝝ. sed ꝑticis vites fortiter percutiũt. ut q̃ arida sunt excutiant᷑. et quidã nullo mõ ꝑcutiũt. sed eas suo natali motu viuere sinũt. Itẽ sciendũ ẽ ꝙ in cuiuslibet vitis putacõe tria considerãda sunt. scʒ fructus spes ut tales palmites tm̃ relinquas. de quib9 ꝑcipiendoꝝ fructuũ spes habet᷑. ut sũt valde maturi rotundi et grossas et rotundas gemmas habentes et spissas secundũ spẽm vitis illius. Itẽ successura materies videlicet custodes et sermenta ĩ bono loco nata. ex quib9 mat̃ia seqñtis ãni presumit᷑ breuia valde relinquas. Itẽ locus q̃ vitẽ ꝟuat ut custodẽ relinquas etiã in ꝑte infima vel alio cõgruo loco. cũ ꝓpter vetustatẽ aut deformitatẽ aut nimiã longitudinẽ vitis indiget renouari. ut postq̃m sufficienter creuerit in loco custodis residuũ amputet᷑. Itẽ notandũ est ꝙ si vitis mature putet᷑ et maturius pullulat. et plura sermẽta et maiora producit. propter retentionẽ humoris qui non effundit᷑ consolidatis plagis ante cursum eius. quare totum cedit ĩ ramorũ augmentũ. ꝙ si tarde putet᷑ serius pullulabit. et fructus plurimos consequeris. propter effusionẽ superflui humoris aquosi digestionẽ humoris viscosi ex quo fructus generat᷑ impedientis. ideoq; vites et vinee exiles ꝓus. pĩgues vero q̃ superfluo hũore indigesto luxuriat nimiũ in frondes et palmites. et q̃ pruinas timẽt serius amputent᷑. Itẽ post bonã vindemiã strictius puta ꝓpter consũptã ṽtutẽ vitis.

post exiguã vero largius· propter vires eiusdẽ altera resũpta rege·
Arbores vitifere quedã nullo mõ putant᷑ ut q̃ ferũt labrustas q̃ sũt vites silvestres· q̃ nũq̃ꝫ putari consueuerũt· vel vites domestice q̃ ꝑticis tm̃ a quibusdã sicitate ꝑgant᷑/quedã de tercio ĩ terciũ putant᷑ ãnum/ut sũt arbusta et arbores magne q̃ vites domesticas sustinẽt nisi sint fructifere arbores q̃ auiditate fructus nõ putant᷑· vtile tm̃ ẽ si eis ãnis q̃b arbores putãde nõ recidunt᷑ nimia spissitudo et rami suꝑflui ãputent᷑. ¶ De vitis et vineaꝝ et arboꝝ vitiferaꝝ formacõe

Nouellam vitẽ columella dicit post ꝑmũ ãnum ad vnã materiã eẽ formandã/nec recidendã totã/sicut ytalie consuetudo ẽ ãno secũdo cõpleto· q̃a vel intereãt vites ĩ totũ recise/ vel infecũda sermẽta ꝓducãt/q̃ ãputato capite velut pãpinaria de duro cogunt᷑ exire/q̃re iux̃ ipm cõmixtam vetis sermẽti ad vnã vel duas gẽmas inferioris capitis relinqñda sũt· qd ẽ merito ĩ viticula fortiore sruãdum. Nã debilis nĩs viticula scdo ãno recidẽda relinquit᷑· et sane ad adiuuandã calamis nouellã vitẽ vel exiguis palis/ut sequẽti ãno robustiores accipe possit/et tã diu recidẽda ẽ vsq̃ ad vnam vel duas gẽmas/donec leta et fertilia sermẽta ꝓducat· qd cũ fecerit sicq̃dẽ vitis velut de arbustula formãda ẽ/ad vnã tm̃ materiã reducat᷑ si ṽ cũ pali et ꝑticaꝝ auxilio stare debet/ĩ ea due matie sruande sũt/ q̃ tãte longitudĩs forment᷑ quãta desiderat᷑ stipitis altitudo/ ut videlicet ĩ exili solo breuioris scꝫ vnius pedis· ĩ pingui ṽ et leto maioris duoꝝ vel triũ pedũ altitudĩs disponat᷑· ãno deinde seqñti q̃tuor ad plus matias h̃re debebunt· q̃ in ptes q̃tuor diuidant᷑· deinde sequẽtib ãnis totidẽ vel pl'es ſm doctrinã ĩ eoꝝ putacõe traditã/q si vitis suꝑ arbores vel arbusta conscẽdere debet· ꝑ etatẽ ad hoc ducẽda ẽ· donec ad ramos fuerit ibiq̃ incidi debuit/ ut in eius sũmitate nata capita seqñti ãno diuidant᷑/ſm diuisionẽ q̃ inuenit᷑ in arboꝝ ramis· deinde conseqñter ꝑ ramos eodẽ mõ vitis ꝓcuret᷑ ascensus· vnã semꝑ materiã ad cacumẽ arboris dirigendã/formant᷑ vinee diuersimode ſm varias consuetudĩes ciuitatũ et locoꝝ/nã in q̃busdã locis formant᷑ in ordinib cũ palis et ꝑticis/ aut cũ sermentis tensis· aut sine aliquo auxilio ut alibi dictũ ẽ. In quibusdã fiũt in acieb et tũc cũ vna ꝑtica tm̃ vel duab siue trib cũ sint ĩ leto solo/ et maxime ĩ acieb arboꝝ quab vites mediãtib quib iã palis sustentant᷑·

aut etiã fiunt in pgularijs paruis: et tũc a parte stipitis sũt depsse·
et altera dirigunt in altũ q multo cogẽt letamie et labore· et plimũ
fructũ ferunt. Ego autẽ ponã vnã pticã solã in pte depssa: et vnã
in pte alta bene fortẽ q omes palmites valde longos et fere ad terrã
precedetes sustinet cũ magna fertilitate vuaꝝ· ꝫ vnã pticã distare
ab alia facio p vnũ brachiũ solũmodo: et talia pgularia facio in ri-
pis vineaꝝ et agroꝝ: in quibꝫ sunt sepes et arbores: super qs smẽta
multa et maxia pro ãno sequẽti et hoc mõ paucis expensis multas
vuas percipio in ripis et sepibꝫ viridibꝫ· q al's nisi pro clausura et
lignis pro igne pauce ac nullius vtilitatis existũt· q etiã ut plimũ
loca exornant: in quibus dã formant in arbusta humilima vndiqꝫ
ordinata: vel in magnas arbores aciebus distinctas de arbusta hu-
milima vitifera formãda sunt· ut eis plantatis postqm biẽnio vel
triẽnio elapso sufficienter cõualuerũt· in sex vel septẽ aut octo pedũ
altitudine resciudant: ita q in exili solo breuiora: in leto võ et pigui
altiora formant· ibiqꝫ natis ramis ãno sequẽti omes exceptis qtuor
melioribꝫ amputent et remanẽtes in qtuor ptes diuersas cũ pticis
aut vineis forment: et ligatis lapidibꝫ sufficientibꝫ ppendiculariter
cogant per latera extendi ne dirigant in altũ: q cũ fortificati fuerint
longitudine triũ vel quatuor pedũ finant habere in quoꝝ capitibꝫ
erũt vites fortibꝫ vinculis alligande: et hic modus pcipue obseruat
in ptibꝫ mediolani: sed pergamenses faciunt stipitẽ magis depssum
videlicet triũ pedũ et ramos ibi natos etiã plures eleuãt in altum
formantes arbustulam vitiferã ad modũ campane inuerse: i cuiꝰ
medio super stipite morat· q putat vitẽ et arborẽ et ipam vitẽ circũ
circa expãdit faciẽs palmites oẽs foras vndiqꝫ stare decliues. Ma-
gne võ arbores formande sũt ut in altum et depssum habeãt vndiqꝫ
multos trũcatos ramos sm possibilitatẽ vitis arborem opperientis·
super quoꝝ capita ligabunt vites· q postmodũ oẽs onuste iacent·
super quoꝝ capita ad inferiora flectunt: pñt etiã cõmode formari ut
vites ferant: et ipe arbores augmentũ nõ perdant: hoc mõ videlicet
cum populus salix vel vlmus erũt sicca grossitudinẽ brachij circa
duodecim vel quindecim pedes sũmitas incidat· et ramis ibidẽ na-
scentibꝫ vnis rectior permittat in altũ extolli· quantũ vacat ab ea
sola sũmitate voluerit· et similit singulis ãnis alternatis ramuscli

auferant ab ea sola sũmitate relicta, ceteri vero rami infra dimissi forment ut in humilibus arbustis vitiferis dictum est ad quos vites ligant. nec ab inde sup condescẽdere permittant ¶Itẽ ut ait varro vbi terra naturaliter humida ẽ ibi altius vitis tollenda est. eo ꝙ in partu et alimonia nõ ut in callice querit aquam sed solem, idcirco vtiles esse puto in locis cãpestrib9 humidis pampinare vineas tẽporib9 cõgruis, scilicet mense maij et iunij, et ipas liberare ab oĩb9 superfluis, et vtilib9 pampinis et fermentis, deinde maturatis fere vuis post mensem augustum eas superfluis frondib9 denudare, ut sol vniuersas vuas videre et torquere possit, ut vinũ maturius et fortius fiat, et superflua humiditate consumpta fiat melius duratiuũ, et melioris odoris ¶Quo tpe vinee releuãde sũt et vites leuãde

Vinee releuãde sũt, et vites ligande anteqm̃ gẽme nimiũ turgescant. et vinee quidem que in ordinibus cum palis et particis fiunt, ita ꝙ in eis vites spisse sunt vndiqȝ distantes equaliter releuande sunt, ut cuilibet viti palo affixo eodem ĩ medio vitis cingat cõuenienti vinculo si vinea ẽ depressa, si vero alta in duobus cingenda est locis, prius tamẽ ad nouem palos sex particis aut cãnis cõuenienti altitudine alligatis, ita ꝙ vna vitis sit in medio et cetere circumstantes, sic enim defendunt a casu, et vindemiantibus quasi ad omnes vites appertus patet accessus, deinde palmites in partes qtuor diuidant, et fortiores fortiorib9 ptcis debiliores debiliorib9 alligent. ¶In his vo vineis q̃ rariores hñt vites pali p totum trib9 distãtes pedib9 assignant, et eisdẽ cãnis vel ptcis ligatis supinducant vites et taliť distribuant ꝙ cooperiant vniuersa spacia et ligenť, et hic modus obfuať in vineis multis marchie antoñ, sed michi nõ placet, vbi vo palmites velut funes tendunt, cuilibet viti circa eã tres pali pui ponunt medio pede distantes, et vinculum quoddã circa eos velut sertũ cingiť, deinde palmites extendanť inť vitẽ et vitẽ furcula pua ponať vel baculus ligeť ne vue flectantur ad terrã, et tam huic vinee qm̃ ceteris in quib9 palmites longi relinquunť multũ proderit si facta ppe palum ligatura extra eã postqm̃ iã lacrimas effundit suauiter modicũ torqueant fermẽtes ¶Nã huiusmodi tortura nascit infra ligaturam successura materies nec vuis nascẽtib9 aliquam infert lesionem, et hic ẽ apud ast, et laudať

ab omnibꝫ si palmites circa vitē siue particas ad duos tres vel quatuor palos post vinee fossionē satis irrationabiliter et inepte ligant. In his autem vineis q̄ in arcubꝫ consistunt si cū particis aut sermētibꝫ tantum fiunt nota est earū operatio. Si vero in paruis pgularijs affixis paruis palis iuxta vites et longis tribꝫ pedibꝫ ex opposito remotis baculis fortibꝫ inter vtrūqꝫ palum paruū et magnū ligeť a parte vitis depressus et ad oppositā eleuatus super quibꝫ sufficiētibus particis positis vites distribuanť equales. Si v̄o in arbustis vel arboribꝫ sunt vites nihil aliud agendū nisi ut vites in pluribꝫ locis liganť ad stipites et earū palmites p ramos et trūcos equaliť distributi ligenť. sed prouidendū est omnibus annis vitem resolui ac ligari q̄a refrigerať ut palladius ait.

¶ De fimatione vinearum et radicum inutilium amputatione.

Mense octobris vel nouembris februarij vel marcij fiunt pue fouee circa vites et amputatis cūctis radicibꝫ q̄ in sūmitate fiunt terre letamē imponiť et maxime hoc in vite nouella fuandū ut amputenť radices supuacue quas produxit etate. q̄ si cōualuerit inferiores radices faciūt in terra et remanet vitis in sūmitate suspēsa. q̄ res eā frigori facit obnoxiam et calori. sed hee radicule non ad stipitē debent rescidi. ne aut plures inde nascanť aut noua plaga corpori vitis impressa in secuturi algoris vrat. recidanť aūt relicto digiti spacio. et si placida hyems ē vites relinquamus opertas. cū ante hyemem hoc ē factū. Si violenta ante mensem decēbris operimus. Si prefrigida modicū columbini stercoris circa viticulas largienť. sed cū aliū fimū ponimus puis parū. magnis vero vitibus plus apponimus. plurimū igiť opať in vineis letaminis admīstracō frequēs. ad multū proferendū fructū. sed q̄a consueuit vini viciare saporē. et durabilitatē ledere. q̄ nobilius vinū hr̄e cupiūt de mense augusti vbi vinea miserior ē lupinorꝫ cobē vnā in bubulcā serūt. et cū ad debitū augmentū puenerint eos euertūt. et optimū stercus prebere vineis dicunť. vel in foueis circa vites factis ponūt minutatī incisos sermētes. et pāpinos operiūt

¶ De vineis ligonizādis

Mense marcij nouella vinea incipiat puluerisari. quod tunc deinceps vsqꝫ ad octobrē singulis mensibꝫ agendum est non solum propter herbas. sed ne tenera adhuc semina solidata terra

LXV

constringat, sed in mense iulij mane et vespere iam calore deposito debet effodi et aduerso gmie puluisari gminu radices sut cu obsint plurimu, ut ad extremas pterea sulci per illas partes in quib aq colligit, ut ad extremas partes facile defluat, que si remanserit nouellas extinguit et antiquas elidit. Eodē mense marcij ē celebrāda cōpletarū vinearū fossio, anteqm̄ gēme minus turgescunt, quia si fossorem apertus vitis viderit oculus cecabit spes magna vindemie deinde mense maij fit secūda fossio vineaꝝ, eo tēpore quo nondum florent, vel eo quo iam florere desierūt, quia que florent constat non esse tangenda. In qualibet autem fossione cauendum est ne fiat eo tempore quo terra minus madida vel sicca ē, sed cum medie dispositiōis existit, et quātomagis terra puluerisabit tanto melius erit. sufficit tamen si mediocriter profunde fodiat. Sit autē studium ut vniuersa terra fodiat equaliter, ut nichil in ea crudi soli remaneat maxime circa vitem, quam rem virga in qua sit altitudis pastini modus designatus diligēs custos in multis locis exploret. Nam hec cautela dolosos fossores ab hac negligentia submouebit.

¶ De nocumentis que vitibus accidunt et cura ipsarum.

Accidunt nocumēta in primo āno plātatis vitib ut pereāt, vel semi bine remaneāt, qd quidem qn̄q3 fit propter herbas circa eas nascētes, quaꝝ radices sibi nutrimentū surripiūt, quod si accidit frequenti fossione et herbarū incisione iuuat, aliqn̄ vicinis arboꝝ vel sepium vmbris, tunc aut amputande sunt, aut frondib denudande, sepe etiā ex nimio solis ardore deficiūt, quo casu aut ab vmbratiōe aut operimento terre circa eas cum aliquo stramine ne omnino siccent, ut aque cōuenientis exhibitione lesionem euitant. Accidit etiā qn̄q3 nocumentum vitib ex vicinitate quarundā plātaꝝ, sic caulis corili et lauri, compertū ē eni hec adurere vitēs, ideoq3 in vineis plātari nō debet, qn̄3 paciunt aīaliū corrosionē, q plimū ledūt eas et corrositāt, ideoq3 si pauce sūt vites spinis cōgruis muniant, si plures fossatis cingant et sepib, qn̄3 vites in hyeme gelu pereūt, qre rescindende sūt iux terram, et in talib locis in putatione curandū ē ut nunqm̄ stipes erigat aliquid sup terrā, et cū appropimat hyems vites putant, mō ut curtatis fragulis et omibus simul In quibusdā locis cum iunco ligatis iuxta terrā flectunt, et supra

Nocument[a]

capita ipoꝝ ne surgāt aliq̄d terre ponat᷑ deinde post hyemē deducto
ligamīe releuent᷑ vel fiāt ī arboribꝫ tm̄ sup q̄s nō facile gelu hereāt᷑
Aliqñ aūt frigus nō totā pimit vitē ꝫ solū nouos palmites q̄ ꝓpt̄
ligni teneritudinē et medulle magtudinē se defendere nequnt q̄d cū
acciderit sursū in loco idoneo palmitibꝫ ꝓcreandis aut etiā modico
de palmitibꝫ relicto si aliq̄d viriditatis ibidē habuerit rescindat᷑ sic
enī q̄ renouabit᷑ et formabit᷑ vitis et forsan eodē āno aliquē fructū
feret. Accidit etiā plimum ut postq̄m palmites et vuas ꝓtulerint

nota

pruinis viriditatē oēm amittant q̄re ī talibꝫ locis talia gen̄a vitiū
plātanda sūt q̄ tarde virescāt ut sūt albana garganica et maiolu᷑
plurimū qa vineas inuadūt ruge q̄ oēm viriditatē corrodūt et v̄
mes virides et asuri pui qui taiaturi vocant᷑ bononie q̄ natos cum
vuis palmites deuorāt et desiccāt cōtra q̄ subueniendū ē ut p ma-
nus mulieꝝ et hoīm colligant᷑ et pedibꝫ cōculcent᷑ vel igne crement᷑
Accidit etiā sepissime ut tp̄e caloris descēdat cū feruēti sole puissima
pluuia venenosa et adusta q̄ vulgariter apud bononieñ melumen
vocat᷑ q̄ multa genera vitiū adeo ledit q̄d eaꝝ fructum in nichilum
oīno reducit ideoqꝫ vbi hoc freqn̄ter accidit ea plantent᷑ genera vi-

de tempestate

deuota oro

tiū que modicum aut nichil ledunt᷑ ab eo ut ē malixia et albana et
grilla et quedā alia genera nota. Tēpestas etiā sepe vineas oīno cō-
sumit cōtra quā nichil oīno valere pm̄isi forsan pia orō apud deū
mundo corde directa licet quidā tā mares q̄m femīe ignorātes na-
turā et generationē gn̄dinum imprudent᷑ aut fallaciter asserāt cōtra
gn̄dines et fulḡ q̄dā fieri posse. Accidit etiā q̄nqꝫ q̄d vitis ligōe ledat᷑
et tūc quidē vitis stricte liget᷑ in plaga et ea circūfossa ouinum vel
caprinum admisceat᷑ cū terra letamen Accidit pt̄rea sepe q̄d vitis tot
pāpinos ꝓfert q̄d eos et vuas ad debitū ꝑducere neq̄t augmentū
in q̄bꝫ mense maij considerāda sūt sementa que nouella vel vetus
vitis ꝓtulit et ei pauca et solida relinq̄mus et ī nouellis admiculis
firmamus donec brachia firmata durescāt ne āplius resecte et pul-
lulāti viticule q̄m duas vel tres materias relinq̄mus et ꝓpter ventoꝝ
iniuriā alligend᷑ si relinq̄s ī ꝑmordio pauciores hoc mense pāpinari
cōueniet ꝫ cū est pāpinatio nc̄ia cū teneri rami digitis stringentibꝫ
crepabunt sine difficultate carpentis. hec res vuas efficit pinguiore᷑
successuram materiam corroborat et fructum vtilitati consulit soli᷑

admissum. Accidit preterea vitibus sepe tanta debilitas ut nimis fermenta et vuas producant quibus fimo frequenti fossione et stricta putatione subueniendum est. Quedam autem adeo lete et pingues sunt, quod magnitudine pampinorum vineas claudunt, et se vicinasque vites quasi suffocant, nec fructum suum maturari permittunt, quibus subuenire oportet larga putatione, rara fossione, fimi priuatione, et palmitum et pampinorum amputatione tempore maij, et frondium spoliatione in locis frigidis, et precipue cum vue putrescunt pampinentur per latera .xxx. diebus ante vindemias, et frons illa sola seruanda est, que in summitate posita solem nimium defendit in vertice, et si que in terra iaceant sursum sine reuolutione suauiter releuentur. In locis autem ardentibus et siccis obumbratur vua ne vi solis arescat. Si autem vinee breuitas aut facultas permittit oparium, in quibusdam etiam locis nimias hominum et canum patiuntur insidias, quas diligenter die noctuque maturitatis tempore custodiri oportet. et in eis plantari debent ea genera que non sunt delectabilia sed austera ad edendum, ut grani aresta et gmaronus, que non de facili tanguntur ab aliquo, et nobile tamen et seruabile vinum faciunt. A sturnis preterea sepe plurimum infestantur, quod cum accidit fumibus et signis terribilibus per vineas appensis et personis gridantibus et eos terrentibus expellantur, quod si tanta est ipsorum inuasio quod predictis modis defendi non possit fiat in medio vinee super quatuor columnis locus eminens, super quo puer aliquis maneat, trahatque et moueat funes ab alijs capitibus ad longos portos circa vineam ligatos cum cucurbitis et paruis baculis circa eas cum in alia parte viderit oportunum, ut in ciuitate Bononie ab omnibus obseruatur.

¶ De conseruatione vuarum recentium et siccarum

Vuas quas seruare volumus legamus illesas, nec acerbitate rigidas, nec maturitate defluentes, sed quibus est granum luce penetrabile et splendidum, et tactus cum molli iocunditate callosus, siqua sunt viciosa resecemus, nec patiamur interesse quibus inexpugnabilis acerbitas contra blandimenta estiui caloris indurauit, tunc incisos botrionum tenaces calida pice ambiri oportet, atque ita in loco sicco frigido et obscuro sine luminis irruptione suspendi. Item aliter extracto pane de furno cum nimis calide ponatur in eo palea et super eam vue, ibique per horam secundum quod tibi melius videbitur dimitte donec aliquantulum fiant passe, vel ponantur super asside vel aliqua crati-

cula in furno: et postquam inde fuerint extracte submergantur in musto dulcissimo: et ponantur ad solem donec aliquantulum sint sicce seu aliquātulum muste guttate: et ponantur in vase veluti in lagena vel sacco. Itē aliter vuas sale decoctas pōe in musto feruēti ad ignē modice dimittendo: et pone ad solem itez: et sunt optīe. Itē vue sanissime et aliquantulum ad solem passe suantur in sabulo siccato ad solem. Itē in paleis vel feno substratis. Itē in folijs vitis siccatis. Itē in melle. Catho ait vuā in ollis cōmodissime condi: et ī sappa et in musto. Recte vuā passam grecam sic facias: meliores acini et dulces et lucidi botriones in ipa vite torquebis: et patiaris sponte mediocriter siccari: deinde sublatos ī vmbra suspendis: et vuam districtā cōponis: et cū vas impleueris desup pāpinos addes: et operculabis: ac statues in loco frigido sicco: quem nullus fumus infestet. Salernitani autē vuā passam hoc modo faciūt: eligūt enim meliora gña vuaz: et ad solem desiccant: deinde in furnū modicū postea cū vuis dulcib9 deinde abluūt: et superaspgūt puluerem cinamomi: et ligant in folijs fici: et suāt per ānum hanc vtutē habet lauandi: et decocta ī vino: et ipm vinū valet cōtra frigidā tussim. Fit etiā vua passa optīe hoc mō: torqueat in vite: et sic torta p tres vel quatuor pēdeat dies: deinde collecto quolibet botriōe cū manu vel tenacula ī musto dulci feruēti ponat: et ibi tantū teneat qd bis pt dici salutacō beate vginis: deinde siccet ad solem si calidissimus est: vel in furno pane extracto: caue tñ ne pluuijs aut rore tangant: deinde refrigerata ī aliquo mundo vase ponat: et optime compressa alis frigida desuper ponderet. Quidā autē ex ea exsiccata ad solem itez ī musto dulci feruēti obruunt: et exsiccāt aliquantulum et componunt: sed ad hec omnia cōmode fieri possunt de vuis recentib9 sine tortura racemi omnib9 alijs obseruatis q̄ dixi: dū tamen scias qd difficilime siccari possunt ad solem in regiōib9 temperatis. Item grecis docētib9 si vua vel poma in vite vel arbore diu seruare volueris vasculis clausa fictilib9: ab vna parte percussus diligenter a sūmo tecto suspende: qm uis poma gipso cooperta ī longā suent etatē.

¶ De virtute vuarum.

Vua in duo diuidit secundum spēs: est enim acerba et matura acerba est frigida in tercio gradu sicca in secundo: hec tres hẽ

substātias in se diversas, scilicet grana cortice et succum. Granorum natura sic est et dura et nullius cōversionis in corpore sed integra egrediūtur: sed farina ex eis pistatis facta et bibita confortat: et colericā egestionē stringit maxime si assent. Cortex grossus ē nec convertit et ideo nō nutrit confortativus ē stomachi et epatis calorē extinguit sitim aufert: acumen calide et rubee mitigat vomitū et egestionem colericā stringit: oculis appositus palpebrarum grossos hūores attenuat: et exsiccat. Itē valet ad pruriginem oculorum et asperitatē. Succus vero vue acerbe ante dies caniculares ad solem poni debet ut siccetur et spissetur ut mel: hic valet humoribus ad gulā descendētibus et gingivis et auriculis. Si distere facias valet vulneribus intestinorum et diuturnis humoribus in vulvā descendētibus. Vua mala que est in sua cōpleta dulcedine sanguinē laudabilem facit et ceteris fructibus quemadmodum ficus melior cibus: plus tamē ficus quam vua nutrit: testatur autē hoc quia quidā suis tēporibus eis solis utuntur: unde pingues fiūt et darent eorum cutes: desistētes vero ab eorum esu facile macrescūt. Eius ossa sūt frigida et sicca: granis acerbe vue vicina: habēt tamen acumē quoddam propter quod cito exeūt ante cōversionē. Itē cortex eius frigidus et siccus et ad digerendū durus: et si cū cortice et ossibus edatur indurat egestionē et insufflationē et ventositatē generat: et hūores longinquos a sanguine laudabili: si cōmedantur in hora que de vite accipiuntur: si quidē inveniat stomachū malis hūoribus et cibis vacuū: et fortis sit digerē: unde digeruntur et in laudabilem sanguinē cōvertuntur: et ventris adiuvant solutionē: corpusque a malis purgāt hūoribus: econtra si stomachū inveniat malis hūoribus vel cibis plenū: et digerē sit imbecillis in eo morantur et inflationē generāt et rugitū: et in hūores malos cōvertuntur et fumū noxiū plurimū creāt. Appense et ab hūoribus superfluis desiccate ceteris vuis sūt laudabiliores: et subtilibus dietis convenientes: ab inflatiōe longe sūt et fumositate: nec stiptice sūt nec solubiles: in mustū misse vel sappā grosse diete sūt et stomacho minus convenientes ventositatē et inflationē producūt: propter extraneos hūores ex sappa vel musto assūptos: vue multū carnis habētes nutribiliores et duriores existūt quam hee que plus hūoris quam carnis habēt. Itē vua cuius sapor est dulcis et grossus mellique vicinus calidior est: et sitimque generat: et grossioris ē nutrimenti: et ad digerendū durior est: inflationē faciens

ac rugitum et opilationē̄ splenis ac epatis. Et vua cuius sapor ē subtilis aquosus frigidior ē et digeri leuior stomacho confortatiua et mundificatiua a colericis hūoribꝫ sitis mitigatiua et cōueniens cōplexionibꝫ tēperatis. Et vua cuius sapor ē medius inter p̄dictas ē leuis nutrimē et medie potētie. Alba vua clara et aquosa facile digerit et leuiter nutrit venas cito pforat et vrinam ꝓuocat. Nigra grossa est digeri dura sed confortatiua stomachi et si bene digerat nutrimentū bonū p̄stat. Ruffa vel citrina est media p̄dictoꝝ. passū siue passa sicca ē ad cōpationē viridis et ex ea quedā est dulcis que calidior est et humidior maxie si nig̃ sit. hec valet ad dolorē pectoris et pulmōis et tussim mitigat. q̄ vō acerbitatē habet minus nutrit et frigidior ē et siccior ē dulci ideoq3 stomachū confortat calorē extinguit et ventrem constipat. ¶ De apparatu vindemie.

Appropinquāte vindemiaꝝ tēpore ꝑparāde et aptande sūt in his locis in q̄bꝫ moris ē vinū cū suis racemis et arillis bulli re. i alijs vō torcularia. Itē corbes cophini cisterē et cetera instrumenta et vasa q̄ vnicuiq3 nc̄ia et oportūa sūt. ſm varias et diuersas cōsuetudines locoꝝ et oīa vasa nc̄ia optīe mollificāda et lauāda sūt. iunci veteres ſuati querēdi sūt q2 meliores durabilioresq3 sunt nouis q̄ adhuc seminaturi existunt. ¶ De tempore vindemie.

Utile ē agnoscere qn̄ vindemiandū sit. Nā q̄dā anteq̄m vue maturent vindemiāt et ideo subtile et infirmū nō pmanēs faciūt vinū. Alij v̄ tardius vindemiātes nō solū vineas ledūt resolutis iā viribꝫ eius. ſ3 etiā tale vinū passibilius et minus durabile faciūt. Cognoscit̃ ergo tēpus vīdemie gustu et visu. Aiūt eni demetrius et affricanus sex solū dies habere vuā et nō plēs pmanere maturā. si eni ḡnū vue iā nō viride sit. ſ3 i ea nigredie vel alio colore in q̄ tandē esse debet ſm naṫam generis illius vue significat eā esse maṫam. quidā aūt exꝓmunt vuā et si quidē affluxerit granū vue nudū nō cōtinēs carnē maṫas eē ad vīdemiā approbat vuas si vō affluxerit ḡnū cū pte carniū eas nō esse maṫas dicūt. Quidā aūt ex q̄ incipiūt passe fieri maṫas cōcinūt vuas. Alij vō probant ita. ex vno densissimo botro vinū auferūt acinū. post vnū vel ſm diē considerāt si manet i eadē forma locus acini et si circumstantes nullā recipiūt augmētationē vindemiare festināt. si vō acini locū

minorem factū consideraūt q̄ bis q̄ de circuitu sunt acinis adiuncti⁹ sustinēt vindemiā donec augmētacōe processit. Palladius autē ait maturitatē cognosci expssa vue grana que in acinis celant̄ sint fusca et aliq̄ ꝑmodū nig̃ · quā eē facit maturitas naturalis. Oportet ergo vindemiare et maxīe luna existēte ī cācro leōe vel scorpiōe vel aquario · ea vo finiente et subtranea existēte festinare oportet vindemiā facere ut burgūdius ait et in sūma. Sciendū est ꝙ si vue ramis pigues ꝑ latera frondibꝫ diuident̄ vnumqꝫ ex eis fiet minus erit aquosū ſm potētiā melius duratuꝝ. Si vue colligunt̄ post terciā horē dsūpto acre calido et sereno vinū erit potētius et melius duratuꝝ · cōtraria vo cōtrariū operant̄ / vue nīs mature vinū faciunt dulcius / ꝫ min⁹ potens minusqꝫ durabile qm̄ eodē tpe poni collecte. Vue nīs acerbe faciūt vinū acerbius / mediocres faciūt vinū potēs et melius duratuꝝ. Vue ī augmēto lune collecte vinū minus fuabile faciūt · ī detrimēto magis. Si vue nigre ad bulliendū ponant̄ in fundo tini vinum erit rubicūdius · si mature matius / si acerbe acerbius / si mel dulcius · si saluia saluiaꝝ et genalit̄ saporē et ỽtutē accipit eius qd̄ in eo loco ponet̄ si diebꝫ cōgruis simul ebullierit. Si vue collecte q̄buſdā diebꝫ ī acerbo steterit vinum matius erit. Si mustū in doliis siue graspis ebulliat bonū et durabile erit / ꝫ tardius clarificabit̄ ꝙ si cū eis ebulliat. ¶ Qualiter vindemiandum sit.

Qui portant copbinos maiores vel corbes / et q̄ in cistis vuas colligunt eligant folia / et si q̄s acerbꝫ aut putridus vel siccus inueniat̄ botrus auferat̄. Oportet aūt ut calcātes vuam si q̄d obliti sūt q̄ presūt copbinis aut corbibꝫ ipa eligere folia / ipa enī otrita cū vuis austeꝝ magis opant̄ vinū / et maximum nocumentū fit vio.

¶ Qualit̄ debēt vue calcari et ex eis vinum fieri possit.

Admissas torculari vuas statim exꝓmi oportet pedibus ab his q̄ ad hoc sūt deputati · et cū oēm azimū equalit̄ calcauerit sursū racemos et grana eleuēt et citra hāc ī tumulum hūdoris sub torculari defluat / et cū secūdo calcauerint et ī altū racemos erexerit et molles ac calidos et nō valde humidos eos fecerit / sic sub ligno et prelo eos suꝑponāt calidi enī et molles existētes facile fluxibiles fiūt / si vo humidi valde disponant̄ necesse ē gnum superpositū scindi eoꝝ cōpositionem. Intrātes autem in torculari oportet valde pedibꝫ eē mūdos / et nō sepe

exire et intrare nudis pedib9 et esset bonū q̄ i eis non cōmedāt nec bibāt et q̄ sint vestiti et cincti ppt̄ sudores supuenīetes. In quibꝰdā autē p̄tib9 ut bononie calcant̄ ad vineā i corbib9 sic mediocrit̄ p̄nt et calcate posite sup curribꝰ i vasis portant̄ ad tinas i q̄b9 eas stare ad feruendū p̄mittūt p octo dies et vltra et vsqꝫ ad .xv. vel .xx. ex q̄ multū purificat̄ vinū ſ3 sapore racemoꝝ inficit̄ ideoqꝫ melius ē q̄ sup tinā ponat̄ cratis vel instrumētum ex assidib9 pforatū ad hoc dispositū sup qd̄ stet vnus calcator q̄ calcādo pficiat qd̄ i corbe complere nō poterat et cū bene calcauerit oēs racemos cū pedib9 p vnā ptē in tinā emittat in quā tm̄ bulliat q̄ pificatū sit et racemi sup̄ liquorē eleuati ab eo diuisi qd̄ in paucis euenit dieb9 q̄ facto reponat̄ in vasib9 et i tinis aq̄ ponat̄ paꝝ vel multū s̄m q̄ nobiliores et potētiores aut meliores vue fuerint et s̄m q̄ hoc vinū mixtū dicit̄ melius vel peius optat̄. Sciendū tm̄ q̄ q̄nto melius vue calcant̄ tāto minus et deterius fiet mustū s3 de eo plus habebit si vero male calcate fuerit ecōtra erit s̄m istū modū vinū pificabit̄ et sciendum durabile fiet nec viciabit̄ racemoꝝ sapore. Est autē sciendū quasdā spēs esse vuaꝝ adeo racemos suos austeros habētes q̄ cū eis bullire plurimū nō p̄t sine detrimēto sui quasdā v̄o adeo modicū austeros hn̄tes q̄ cū eis bullire plurimū posset. Notandū est etiā q̄ q̄nto vue pinguiores et aquosiores sūt tātomagis cū racemis bullire debēt minus et q̄nto nobiliores et sicciores fuerīt tātomagis i eis stare opꝫt. Itē sciendū ē q̄ postq̄m vue collecte et i aceruū posite sūt si duob9 vel trib9 dieb9 sic steterit valde ipaꝝ et vini auget̄ matūitas et dulcedo ideoqꝫ vtile est in vineis hr̄e bitumē in q̄ ponant̄ vbi diu stare poterūt et extra i tina pua ex bitumīe facta colligi maturū vinū qd̄ inde loquebit qd̄ valde suaue et delectabile erit nō tm̄ i estate defacili poterit conſuari. Sciendū est etiā q̄ oē vinū qd̄ cū racemis et corticib9 acinoꝝ nō feruet ē albū qd̄ v̄o cū eis feruet tingit̄ ab eis et corticis colorem nigꝝ vel albū aut aureū aut rubeū acquirit.

¶ De his que ex vuis fieri possunt.

Ex vuis fieri p̄nt agrestū passū defrictū coroenū sappa vinū et acetū de q̄b9 oīb9 dicendū est qualit̄ fiāt et conſuent̄ de natā et v̄tute quā hn̄t i corpib9 hūanis.

¶ De agresto passo et defrictu coroeno et sappa.

Agrestū fit duplex/liquidum et siccū, Agrestū liq̄dum fit hoc mōꝺcū vue adhuc sūt acerbe/ ꝫ ad debitum vel q̄ꝛ ꝑuenerint augmentū colligunt et pistant et ī mastellū vel tinā vel aliud vas ponunt ad solem/et ī eis aliq̄d de sale ponet/et post ꝗ͂ duob᷒ vel trib᷒ dieb᷒ ad solem steterit accipit̄ succus/ et repositus vsui cons͛uat̄/ et quidā de sale nō ponunt/ꝫ cū eo melius cons͛uat̄ et maxime si ex talib᷒ vuis factū fuerit/q͂ꝛ vinum ī estate sanū s͛uari nō p̄t. Agrestū v̄o siccū sic faciendum ē/accipe vuas acerbissimas et pista et exp̄me·et pōe ī vase extenso/et soli oppone donec siccet̄ et s͛ua. Et q̄cam ponunt ad siccandum ī sole absq̄ꝫ decoctiōe aliq̄ si sol calidus adest· q̄dā etiā agrestū faciūt ex vuis aliq̄d dulcedīs ꝑcipiētib᷒ ꝗꝫ p̄oꝛ stiptícioꝛ et frigidioꝛ ē. Potes tercio mō facere agrestū spissū/ut et mel/et ē ꝓlimum v̄tuosū/ut sup̄ dictū ē de v̄tutib᷒ vuaꝝ passaꝝ. Vniuersa affrica pīgue ac iocūdum hic conficere consueuit·legunt̄ vue passe q̄m̄ ꝓl'ime/et ī fascellis ex iunco factis aliq̄tenus cōtextis v̄gis posite fortit̄ verberant̄/deinde vbi vuaꝝ corpus ius cōcussiōis exsoluit exprimit̄/hinc passū ē quicq̄d effluxerit· et cōditum vasculo mellis more s͛uat̄ defrictu, Caroenum et sappa fiūt ex musto. Nā defrictū a deseruiendo dictum ē/vbi ad spissitudinē fortit̄ dispumāt, Caroenum cum tercia p̄te pdita due p̄tes remanserint. Sappa vbi ad terciā redacta descendit quātum melioꝛē faciūt cicoria simul cocta.

¶ De ꝓgacōe vini facti ex vuis acerbis et corruptis.

Oportet oēs vuas acerbas vel qualitercunq̄ꝫ corruptas separe a reliq̄s/et q̄d ex ipis est mustum ita ē curandum/aq̄ pluuialis vsq̄ꝫ ad dimidiū est coq̄n̄da/et ex hac aq̄ decocta quāta est musti decima ps supinfundi vīo/rursus autem cū vīo decoquāt consumat̄ in decoctiōe decīa ps. Quidā autem nō faciunt ita/ꝫ ipis vuis immittunt aquā cōmiscentes ad futuꝝ mustum terciā p̄te post calcātes vuas mustum coquent/et consumat̄ tercia pars.

¶ De curatione vini a pluuia agitati.

Si pluuialib᷒ imbrib᷒ multum suꝑuenientib᷒ vue adhuc in vinea existentes vel post videmiā āplius q̄m oportet madefiāt ex nēcitate ipas calcabimus. Si autem vindemiātum mustū imbecillius esse diiudicaris·docebit autem te hoc gustus/cum vinum ī doliis nutrit̄ post p̄mā ebullitionem confestim transferant̄ in alia dolia/

manet etiam in fundo omne lutosum propter grauedinē. Quidā autem melius faciunt, vinū coquēt donec vicesima ps eius consu-matꝰ, immittentes gypsi cētesimam partē, laudarij vero eo vsqꝫ ad ignē vinū decoquunt, quousqꝫ quīta ps eius consumatꝰ, et eo post tam consumpto vtunꝰ. ¶ Qualiter vinū mittendū sit in dolijs

Dolia anteq̄m immittatꝰ mustum aqua salsa puni spongia ablui oportet, et incenso fumigare, oportet autē neqꝫ nimis facere ea plena, neqꝫ nimis deficiētia, sed opinari oportet quousqꝫ vinum bulliens augmētationē faciat, ut nō sup̄ effundatꝰ, cōijcere postea oportet qd̄ ī dolijs ē mustū per qn̄ꝫ dies et manibꝫ et capbis spuma, et si aliquid superfluū fuerit auferre, et expurgationes omnes a cellario educerē, et longius proijcere, si enī prope manserint canopes inde generantꝰ, et malus inde exit odor, q̄ ambo vinū euerti faciunt idcirco bonū odorē in torcularibꝫ et maxime in appotecis eē oportet.

¶ Qualiter mustū per totum annum haberi possit.

Anteq̄m calcentꝰ botri quod ex vuis stillat mustū presmonē q̄-dā vocāt, mitte eodē die in vas pice plinitū interius et extiusꝰ ut semiplenū sit vas, et obstrue diligēter gipso, multo enī tp̄e pma-net mustū valde dulce, multomagis suabitꝰ si vase percluso corio in puteū vas immittitꝰ, q̄a nō super ebulliens semꝑ erit mustū. Si q̄s autē inq̄escibiliter .i. paulatim cōculcauerit vuas, et nō opmāt scꝫ fortiꝰ, et hoc mustū vtile ad pmanētiā habebit, ut burgūdius ait. Alij hoc p experientiā optime visū ē. Alij vas ut dictū est interius et exterius pice punctū in puteū ponūt, ut labia sola supemicent, hoc per experientiā optīe visum ē. Alij ī harenā humidā vas suffūdūt

¶ De cognicōe si mustū vel vinū habeat aquā, et q̄liꝰ sepabitꝰ ab ea

Ut cognoscamus si vinū vel mustū habeat aquā, pira cruda vel sm̄ quosdā mora mitti in mustū, putridā si aquā habent mergentꝰ, sin autē supnatabūt, quidā cānā grecā q̄ nascitꝰ in aquis vel linū vel papirꝫ vel fenū vel aliq̄d aridū vngūt oleo, et in vinū mittūt et extrahūt, si aquā habēt cōgregabuntꝰ gutte ī oleo, et q̄nto plus de aq̄ habuerit, tātomagis erit guttarꝫ aq̄ cōgregatio. Alij sim-plicius faciētes vinū emittūt ī ollam nouā nondū infusā, et appen dunt ollam duobꝫ diebꝫ, stillat enī olla aq̄ mixta. Quidā ī calcem vinū sup̄ effundūt, et si quidē aquā habet, diffundit vinū calcē, si

Mustū

autem parum est depressabit eã. Alij vero in frixorio habẽt oleum feruẽs et supinfundũt vinũ/ et si aquã habet sonabit/ et ampullas faciẽs resiliet/ quidã vo spongiã nouã oleo vnguẽtes ea obstruunt os vasis et euertũt/ si aquã habet fundit in spongiã eadẽ probacõe et in oleo vtunt. Alij de musto sibi modicũ i manu mittũt/ et fricãt si pur ẽ viscosum ẽ et adheret/ si aquã habet nõ adheret. Aqua hoc mõ separabit a vino/ albumẽ humidũ mitte in testã vini/ deinde spõgia vncta oleo obstrue os teste vel alterius vasis/ et inclinans sine effundi tet effluit solum aqua. ¶ Ut mustũ cito expurget.

Ut metreta dulcis musti cocilã aceti mitte/ et post tres dies erit pur

¶ Qualiter vinum non semper ebulliat.

Coronam pulegij vel nepatice vel origani collo vasorum circumpone ut ait burgundius. Quidam autem interiora doliorum circa labia pungũt lacte vaccino/ detinebit enĩ intus bulliẽs mustum ut dicunt. ¶ Quo loco debeat stare vinum ut duret.

Cellam vinariã septẽtrioni habere debemus oppositã/ frigidã obscurã/ vel obscuro pximã/ longe ab alueis stabulis furno sterquilinijs cisternis aquis/ et ceteris odoribꝰ horrẽdis. In libro tñ vindemie a burgundio edito dictũ ẽ q fortius vinũ sub diuo ponẽdum ẽ/ auertat tñ occasum et meridiẽ parietibꝰ quibusdã appositis reliq̃ autẽ vina sub tecto ponẽda sũt/ fenestras autẽ excelsiores oportet facere ad aquilonẽ et orientẽ versus. ¶ De transuasatione vini/ et appertione doliorum.

Oportet vinũ transuasare in borealibꝰ vẽtis/ nequaqm̃ in australi/ et imbecilliora quidẽ i vere/ fortiora autẽ in estate/ vina q̃ sunt in aridis locis post solsticiũ brumale. Cum autẽ transuasat vinũ in luna plena fit acetũ. Scire opoꝛtet quõ cũ vinũ a mutescẽte id ẽ fece separat subtilius et imbecillius fit. Affirmãt expertissimi vini q si circa festũ oĩm sanctoꝝ cũ vinũ ebullire cessauit/ et fex ad fundum descẽderit/ ipm remoueat a fece grossa/ faciet i hyeme matrẽ subtilẽ cũ qua melius consuabit/ et post hyemẽ facilius clarificabit tẽpore veris. Itẽ dicũt q si vinũ diu cũ fece moret/ adueniẽte calore ei adeo incorporabit/ q eius sapore inficiet/ et nõ poñt aliquibꝰ clarificari modis/ nisi coquat vsq3 ad pñcipiũ ebullitiõis/ lento igne et claro/ et in vase mundo ponat cũ saluia bõa/ habẽte in fũdo duos baclos

vel vnā tegulam mundā inuersam: & mātellum de grosso panno
vel ponat in tinia munda: et ī idem vas postea reducat modo pre-
dicto. prouidendū quidem ē ut in hyeme quidē calefiat, estate vero
infrigidet. Oportet autem transuasare vinū cum luna auget et sub
terra ē. Oportet etiā cum a dolijs in pua vasa transmittimus vinū
obseruare ortus stellarū: et maxime in flore rosaꝝ et florescēte vinea
mouet eius fex ī occasibꝰ stellaꝝ. Consulunt autē sapiētes et maxīe
ꝑsiodus cū aperit dolium: vinū qḋ est in pncipio dolij et qḋ ē circa
fundū consumet: mediū autē qḋ ē in pncipio dolij vinū seruare qḋ
fortius ē et permanētius et ad veteratione aptius: vinum enī quod
est prope os dolij ac aeri adherēs ē imbecille: qa euaporat: quod aūt
ē satis ꝓfundū seu appropiquās feci cito vtit. Optet aūt trāsmutatū
vinū ī testis vel alijs vasculis nō vsqꝫ ad labra testaꝝ immitti sꝫ vsqꝫ
paꝝ deorsū sb collo ut nō fosset. sꝫ respiracōꝫ habeat: si de acetositate
nō timet: sꝫ si de ea timeat q̄ nichil respiret: et fiat vētilogꝰ de salice
viridi a cortice mūdato Itē bonū ē qꝫ iux spinā ficariā sit vna pua
spinella p quā subtrahit paꝝ de vino tpibꝰ calidis et vētosis: nā p
ipaꝫ egredietur aliqḋ de fece cū vīo: et ipm clarificabit paꝝ meliꝰ. Itē
optet apiētē dolia sūaē ortū astroꝝ: qa tūc vini fit motꝰ: et nō optꝫ
vinū rimaē Et si quidē vinū ī die apies optꝫ intendē soli: ut nō eiꝰ
claritas incidat vīo: si aūt in nocte nēcitate multociēs ꝓuocāte do-
lium apies: supintēdere optet lumē lune. Itē optet euacuata dolia
confestim abluere aqua salsa vel cinere vel argillosa terra siccari si
vinū est debile: sed si valde potēs est solūmodo bene clauda vndiqꝫ
qa odor et potētia eius tuetur vasa. ¶ De tpe et modo gustādi vinū.

Quidā borealibus existentibꝰ ventis mutabilia et sincera sunt tunc vina. Alij vero experti cognicōnes vini australi vento flante gustāt vinū. Australis enī ventus magis vinū cōmouet & redarguit quale ē: ieiunū autē existentē nō oportet gustare vinum obtūdit enī gustus: nec pꝰ vltimā potacōꝫ et comestiōꝫ ut burgūdiꝰ scribit: sꝫ ex ꝯsuetudīe bonon: ieiuno stōcho sp gustāt vīa. Itē optet gustātē vinū neqꝫ amarā escā nec sallā neqꝫ aliq̄ q̄ gustū exalterēt sꝫ qꝫ maxīe cū pauca comedisset et bn̄ digessisset: qpā volētes circūue- nire emptores testā nouā hn̄t quā ꝑfūdūt optio vīo veti et bn̄ redo lēti: et ī ea ponūt vinū qḋ vēdē volūt: maliciosi aūt qpā attribuūt

1471

nuces et caseum gustare volentib9 vinū ut cōmedāt aut certissimus falsificet gustus. hec autē dicimus nō ut faciamus s; ne decipiamur oportet etiā emptorē sepe gustare vinū nouū et vet9 ne obliuiscat quid effugere debeat. ¶ De signis cognoscendi vinū durabile

Amisso vino in dolia p quoddā tēpus transuasandum ē in aliud vas quiescibiliter in priori vase relinqnda ē ipa fex et diligēter vas induat demū intuendū est multociēs odorātes ne aliq̄ transmutatio fiat circa fecē gignētes cenopes vel sangū albū quē facit subt9 butē vel magis aliqd taliū extimandū ē vinū esse corrumpendum si nichil tale generat credendū ē vinū pmanens esse. Quidam autē calamū integrū perforātes imittūt usq; ad fundū sup feces et precludentes calami supioris foramē magno digito postea auferētes digitū p olfactū attrahūt inferioris odorē demū exsugētes attrahūt fecis ptē ad qualitatē et fm qualitatē fecis futur vinū reliquū esse credūt. Oportet autē ex medio vase futur vinū eē opinātes qdam v ptē vini bibētes infrigidāt ac gustāt et qualecūq; inueniūt in gustu tale futur vinū reliquū esse credunt. Oportet aūt ex medio vase gustū facere. Alii vo ex tegmīe vasor signum accipiunt discooptö eni vase qd est in tegmie gustatū si quidē vinosum ē optimū ē vinū si vo aquosum nō. Alii autē ex ipo gustu si a pncipio austri fuerit signum certū si autē molle cōtrariū ¶ De nocumētis q̄ vio accidūt

Accidit vino pter aquositatē corruptibile i vite vel postea sibi admixtū ut corrūpat et vertat pter varias causas extrīneo calore in ipa agēte qd si fex vel modicū talis vini eodem dolio extracto relinquat in vase nec apperiat vas cōuertit in mussam q vas inficit deinde quodlibet vinum in eo positū ɔseqnter corrūpit Et si ex vino in sanū doliū vel aliud vinū misceat aliqd seu imponit ipa inficit et i suā corruptā nāam cōuertit. Item vinū forte et potēs et pcipue dulce grossū si tpe calido dimittat i vase nō plene nec desup clauso euaporat calidum et humidum vini remanet frigidum et siccū qd in acetositatē cōuertit de q̄ oīm cura dicendum ē.

¶ Quib9 tēporib9 vinum faciliter versetur et corrumpit.

Omne vinum sepius vertit circa pleidis occasūm et circa solsticiū estiuale et circa caue estū qd vulgariter currus vocat et generaliter circa oēs vētos ānuales et in estu et i gelu et in largis

imbribus vel propter violentū ventū aut terremotū vel ꝓpter durū
tonitruū vel qn̄ florescūt rose vel vinee ut burgundius ait.

¶ Qualiter possit prouideri ne vinum vertet.

Ales usti i vinū immissi id verti et ultra qm̄ oportet bullire
et spumā āpliorē fieri ꝓhibēt. Amigdala dulcia nigs duis
immixta pmanēs illud ſuant. uua passa ablatis ḡnis et cū arena
immissa musto vel vino cocto pingue et pmanēs illud facit. quidā
uuā siccā casu i vinea natā eligūt et singlarīt vtunt. gipsum im-
mixtū in pmordio austez vinū facit, tp̄e v̄ ꝓcedēte austeritatē eua-
porat. utilitas autē gipsi multo tp̄e pmanet et pmanētiā eā facit et
verti non sinit vinū. Et eius quidē ꝓporcio ē, ut si vinū sit lentū et
sapore humectū v̄tute solidius medietas habūde sufficiet. Fenūgre-
cū si terat cū sale usto et cū vino misceant vina q̄ vtunt a sua ma-
la fece sepata. et i oēm fecē bōi vini immissa pmanētia erūt. quidā
autē tedas accendētes i musto extinguūt. et nō sinūt vinū euerti. q̄-
dā cedri fructū ustū miscēt et gallas ustas miscētes vio pmanēs h°
faciūt. alij cineres ex sermēto vinee cōbustos et semē feniculi terētes
et i massā redigētes miscēt cū vino. Quidā vasa q̄ vtunt in alia
vasa et i aliā domū transferūt. si enī ex calore sint lesa i frigerātibus
locis ea reducūt. si autē ab hūore et frigiditate i calidis locis et siccis
transponūt. Alij v̄ semē lini vel lignū querci cōburētes cinerē im-
mittūt vio. Alij lac et mel miscētes ut valde sint leuia imittūt mu-
sto. Argilla p⁹ ebullicōꝫ vini imissa expgat deorsū secū deferēs ebu-
lentū ad fecē. magis aūt si usta fuit. et bene redolēs vinum facit et
dulce. reptilia enim hyeme eā cōmedētia viuūt. dulcorat enī argilla
vinū et pmanens facit. vinū coctū usqꝫ ad terciā ptē imissū musto
pmanēs illud facit. Ellebor nigz et albū paucū imissū expgat vi-
nū et pmanēs facit. frumēti faria pmanētia via facit. Resina pini
detinet via. Alumen scissū stiptica via facit. et acuētia vel acida se-
dat. Quidā dicūt qꝫ impossibile ē vinū v̄ti si prescribant i vase vl'
i dolio hec diuia verba. gustate q̄a xp̄s suauis ē dn̄s. et bonū est qꝫ
scribant i pomo et mittant i vas. Confectio mirabilis ad vinum
ſuādū q̄ vocat pānacia. recipe aloes i° ij. incensi i° ij. amomi i° ij
mellelotl i° iiij. cassie i° i. spicenardi i° ij. folij i° ij. mirre i° ij.
Hec oīa pāno ligata mitte i vnoquoqꝫ dolio postqm̄ vinum fuerit

ibi missum et iam expurgatū immitte aūt in vnoquoq; vase vnum cocleariū hap spēp et postea pāno dissolue/ & vīo puluerē immitte et postea p tres dies radicē calami moue. Quidā aūt aliā ɔfectiōē faciūt. recipe croci. i. ꝫ. iiij. hoc bonū colorē reddit incensi masculi cribrati. i. ꝫ. iij. hoc austerū facit. folij manipulum. hoc bonū odorē dat vīo. hec oīa cribrata misce. et ī quālibet amphorā vini mitte coclearia duo cū nō vinū bulliat ꝫ subsistat. ī oī vīo hec ꝑpa sua. ut iam subsistētia ea spēbꝫ cōdias. Alij vō sic vīa condiūt. recipe cardamōi pyreos illirice cassie spicenardi melleloti xilobalsami squinanti costi spice celtice oīa consimili pōdere. tere et recōde et vīo imitte. Itē accipe semē artemesie et herbā pētafilon et puluerisa. et cū vinū ē bullitū pone intus et nō versabit. Alij ut nō versent duobꝫ vel tribꝫ diebꝫ in grapsis bullire pmittūt et ī februario transmutāt. & ex eo terciā vel quartā bulliūt et simul miscēt. deinde ponūt vnam cōem parapsidē salis ī. xij. cocbibꝫ vini. vel alit in februario transmutet et quarta ps diminuat. et iux finē ebullicōis et qrta ps ebulliat ad ignē et dispumet donec. vi. vel. viij. ps diminuat. et iux finē ebullicōis ponat in quolibet caldario ī gamula iudecij ficti vel linitum tm ita q pap ī vino bulliāt. et cum ea calido ponant in vase. et si ponunt cum ea grapse bene ablute pus ī musto posite clarius erit vinū. et obturet vas ut inde non respiret. et sit bene circulatū et hoc certū est. Vel aliter fit delectabile et mirabile ad bibendū hoc modo. quodcunq; vinū sit exprimant vue et vinū nichil cū grapsis bulitū totū ad ignē bulliat et despumet et in vase ponat. deinde accipe. xx. gariofilos p quolibet corbe. et ī filo vel pecia positos ī os vasis mitte et ē certū. Alij dicūt q si mustū expressū et in cōtinenti seperatū a grapsis ponat in tina. et coopertū cum aliq pāno mūdo vel nouo sextario. sic ad dies. xv. vel. xx. dimittat. et quolibet die spumet. deinde in doliū mittat. erit mirabile in claritate et sapore.

¶ Qualiter vinum versatum liberet et clarificet.

Recipe cerusa acria ī bōa quātitate. et tota integra in vegete vbi ē vinū versatū ꝑijce. et sic vinum incipiet bullire. et sic dimittat p tres dies vel vsq; cesset bullire. quōm in ipa bullitione purgat vinū a fecibꝫ optie. et cum clarū vinū videris ī alia vegete repone. certum ē. Si autē cum vino versato mel in bona quantitate

tēpērauerīs et ī vase vbi ē vinū versatū iactauerīs per vendonē cū baculo ipm vinū cū melle agitauis·et postea dimibis clarescit vi: nū ꝓpt mel·nā mel qḋ turbidū ē ī vīo vsqȝ ad fundū descendē facit Quidā optīe facīētes tpe vindemie racemos recētes nō oppssos in mag̃ qntitate ī vase vsati vinū ponūt· vbi racemi ꝓ mr̄e sunt ipi vīo·nā racemi versū reducūt ad debitā bōitatē et saporē post aliqḋ tēpus·hoc aūt sciendū ꝙ anqm̄ fiat aliqḋ vīo vsato trāsuasandū ē· Qdā aūt versū vinū ī ḡpsis de qbꝫ recēter vinū fit extractū iactat̄ ut ī eis clarescat·ibiqȝ dimittūt qntū expedit·ꝙ si multū fuit nō to: tū subito ꝫ ptīcīant ꝑ vices successiue agendū ē ne calorē ḡpsaꝝ ex: tīguat·et ebullitiōꝫ q̄ clarificat ī totū ꝓhibeat· et qnto min⁹ mustū stetit ī ḡpsis tāto forti⁹ opat̄· palladi⁹ aūt dic vinū ea die limpidū fieri atqȝ optimū si ḡna pipis·x·piscacij·xx·adiecto medio vini sil' cōteras·et·vi·vini sextarios mittas·diu aū oībꝫ cōmotis tunc qescē patiaris·et coles·vsui mox futuꝝ Itē feculentū statim limpidū fieri si·vij·pini nucleos ī vnū vini sextariū mittas·diuqȝ cōmoueas· et paululū cessare paciaris·mox sumē pitatē celariqȝ debere et ī vsū referri·qdā aūt clarificāt cū nucleis psicoꝝ. Alij aūt cum solo claro ouoꝝ et pauco sale·vel ꝺm alios accipe lapides albos fluuij·et eos ī clibano coq̄ dōec ī eis crepare incipiūt appere· q̄ facto ī puluerē sub: tilissimū deducant̄. Itē accipe salē albū·et cōtere subtilit̄·et ī vase·x corbaꝝ pōe·vi·vncias puluis lapidis·et qtuoꝛ salis·et ī vas cōmi: scēdo īmittas·et si ꝓ q̄libet corbe duo addideris oua vel tria erit opti: mū·qḋ etiā de dictis lapidibꝫ crudis subtilissime puluizatis et sine sale fieri pōit·et hec approbatissima sūt·et optimū ē ꝙ aliqḋ de melle addat̄·nā mel et rubeū albi vini restaurat colorē poitū·et oē mel ē viscosū et ḡue·atqȝ oīm liqꝝ obuatiuū· ꝙ si mīs fuit turbidū plus de vnoqqȝ addat̄·et hec ꝯtinēt fecē et t̄bulētiā ad fūdū sui pōdere·ut nō possit sursū facile denuo eleuai·et nllo ꝓtius sapoē vinū inficiūt Si vō in tm̄ turbidū ē ꝙ efficiat̄ buidū et fluat ut oleū·calore na̅tali eius ī toto extincto·nulla tm̄ tāqm̄ mortuo medicia pt̄ valē· Si vō vi: nū nō oīno extinctū rubeū hn̄s colorē ruptū et croceū cū vino alba: tico vel cū alio multū rubicūdo aut cū lauat̄a corticū recētiū vel sic: caꝝ vue albe·vel cū colat̄a seminum ebuloꝝ restaurabit̄·et sucus ipaꝝ seminū saporē versati vini corrigit·et silr̄ mel rosatū. Itē etiā

fieri potest cũ lauata dictoꝝ seminũ siccatoꝝ. Itẽ optĩe clarificat̃ hoc mõ ĩ vase .xx. corbiũ accipiunt̃ .xl. oua q̃ ĩ aliq̃ vase fracta cũ manibꝫ vel mũdo grantello p̃mũ agitent̃ deinde vna cõis parapsis tartari misceat̃ et vĩo addito põat̃ ĩ vase q̃ facto cũ claua p vẽdonẽ ĩ vasa posita fortissime agitat̃ et p̃ribꝫ vicibꝫ de subtus p fesariã extrahat̃ et ĩ vas iteꝝ ponat̃ cũ v̉ clarificatũ fuit oĩs turbulẽtia p spinã ĩ costis et desubtus p fesariã extrahat̃ et ĩ vas iteꝝ ponat̃. Sed ẽ sciendũ q̧ ĩ vĩo albo sola clara ponant̃ ĩ rubeo v̉ vitellũ et clara et ĩ multũ turbido plus de rebꝫ apponit̃. Itẽ loco tartari optĩe sal po[nitur] et tãdẽ modicũ aq̃ fluis ĩ vase põat̃. Alij colligũt ĩ vindemijs vuaꝝ seĩa q̃bꝫ optĩe siccatis et ex his facta faria manũ plenã ĩ q̃libet corbe ponũt et diligẽter p̃miscẽt. Clarificari optĩe atq̧ a sapore v̉sati liberari ab expto valde dicit̃ si ĩ carario vase libra media alumĩs de rosa clari et tãtundẽ zuccari rosati cũ libris octo mellis ponat̃ h° mõ vel coquat̃ et optĩe dispumet̃ q̃ refrigerato albumẽ valde puluizatũ et zuccaꝝ dissolutũ ĩ eo p̃misceat̃ et cratere vel situla vini ĩ his cõmixto cũcta ponãt̃ ĩ vase optĩe cõcissa p̃tica agitent̃ et vas disclausũ vsq̧ ad diẽ dimittat̃ seq̃ntẽ et ĩ scd̃a die vel tercia claꝝ erit. Q̃ si valde turbidũ et putridũ erit vinũ de vnoq̧q̧ p̃dictorũ plus aliq̃d ponat̃. Ex acerbo aũt matuꝝ efficit̃ mõ p̃dicto q̃ res etiã vinũ facit bõi saporis vel clarificabit̃ optĩe ac fit puꝝ et odoriferꝝ h° mõ accipe mediã librã de bono alumĩe rose et mediã alumĩs zuccarini et subtilit̃ puluerizat et põe mediã vnciã de p̃dictis p q̃libet corbe si ẽ paꝝ turbidũ si ẽ turbidũ multũ põe vnã et accipe vnã librã casi albi et rubei s̃m q̃d ẽ vinũ .xxiiij. corbibꝫ et accipe plenã manũ salis albi et .ta. oua recẽtia p q̃libet corbe et si vinũ ẽ albũ nõ põas vitella ouoꝝ si ẽ rubeũ põe totũ q̃bꝫ ouis fractis ĩ aliq̃ vase et fortit̃ agitet̃ et apposita ĩ ip̃is ouis vna situla aq̃ fõtis vel putei et iteꝝ agitati et sup̃ dictis appositis rebꝫ etiã fortit̃ iteꝝ agitet̃ et ĩ dictã vegetem .xxiiij. corbiũ positis et cũ p̃tica scissa cũ vĩo optĩo ĩ vegete agitatis et p̃mixtis dõec totũ fuerit turbidũ et extrahẽdo desubtus p fecariã et ponẽdo desup̃ p cochionẽ ponat̃ et ĩ scd̃a die claꝝ erit et vsq̧ ad octo dies q̃libet die vnus ciatus extrahat̃ et silr̃ p spinã inferiorẽ in costis ter ĩ die tota turbulẽtia extrahat̃ dõec consũpta fuerit. Sciẽdũ est tñ q̧ anteq̃m fiãt p̃dicta transuasari debet ĩ aliud vas et a sua

mala fece liberari postea etiã clarificari si paꝝ fuerit cum colatoriis pãnoꝝ vbi claret et colat ¶ Qualit vinũ albũ denigret et in aliũ colorẽ trãsmutet

Postq̃m vinũ albũ de sua vīdemia ĩ aliqd vas transmutaueris et p vnũ diẽ residerit ĩ tinã ex q̃ vinum nigꝝ extractũ fuerit iacta et post duos dies extrahas clarissimum et valde rubeũ. Itẽ ĩ eius vuis tot albe q paꝝ eẽt rubeũ vindemient diuisim et ĩ tina cũ nigre pmo apponant et albe desup et totũ nigꝝ erit. Palladius dicit vitib hãc eẽ naturam ut alba vel nig si redigat ĩ cinerẽ vinoq; imponat ei vnãquãq; formam sui coloris imponẽ Candidũ v reddet ex rubeo ea rõe scz ut cõbusti pmẽti cinis modii vnius mensura mittat in doliũ qd habebit amphoras ·x· et triduo sic relictis coopiat ut luceat eritq; albũ vel nigꝝ ·xl· dieb exactis vl rubificat et enigrat optie tpe vindemiaꝝ cũ vuis q̃ vocant albatice et cũ labruscis bene maturis cũ steterint circa ·xij· dies squassate ĩ aliq̃ vase si ponat eaꝝ vinũ nigꝝ ĩ illud qd intẽdimus denigre et ex denigro vĩo plies lauent racemi dicte albatice vel labrusce et est optimus mod ad nigñdũ vinũ puꝝ et mixtũ ĩ tinis ut cũ gpsi eleuati sũt sup liqrẽ q̃m meli fieri pt pmant ĩ eodẽ et iteꝝ bis vel fiat idẽ et sic a corticib vuaꝝ nigꝝ auget. Rubificat autẽ siue denigrat et clarificat et eius color mortuus reuiuiscit hoc mõ · p quolibet corbe accipiat media libra seminũ siccaꝝ ebuli et ĩ vĩo calido mollificent deinde manib vel cũ pistorio pistent cõterant et plies cũ vĩo lauẽt cũ ouis tartaro et bono rubeo et sale mittat et agitatũ seruet.

¶ Qualiter vinum de vno sapore mutet in alium.

Ad condiendũ mustũ greci mustũ decoctũ ad medietatem vel terciã ptẽ musto adiciũt suaue de duro fieri dicũt si ordeaceis pollinis ciatos duos simul cũ vĩo subactos mittas ĩ vini vasculo hora vna ibi eẽ patiaris aliq̃ vini dulcis fecẽ admiscẽt vel melius postq̃m vnus currus vuaꝝ positus ĩ tina fuerit mel liqfactum ad ignẽ ĩ bõa qñtitate iactãt deinde q vue ĩ tina ponant q si puluerẽ pipis melle miscueris potens fiet et gariofilos addideris vel aliud odoriferꝝ eoꝝ acqret odorẽ. Idẽ erit si ĩ musto sine gpsis bulliẽte ponat vinũ ad potandũ suaue sic dicunt fieri feniculi vel satureie singuloꝝ cgruũ modiũ vĩo infũdi ac turbari. Vinũ q optĩ odoris fiet inf paucos dies si baccas mirti agrestis mõtanas siccas et tonsas

mittas in cadū vbi aliq̄t dieb; saltē .x. requiescere patiaris et tunc coles et vtaris/ flores etiā vitis arbustini collectas ī vmbra siccare curabis/tūc diligēter tonsos et tectos herbis in vasc'lo nouo et cum volueris trib; cadis vnā flor; mensurā quā asiriacā vocāt adice/et doliū suplinis/et sexto vel septio die appies et vtaris/ pt̄ etiā recēs ī puissimis manipl'is ad funicl'm ligare habentē ī capite lapillū quo mergat̄ in vino/et tot dieb; ī vino suspensū teneri/ dōec ipm odoriferū reddiderit/ & nō vltra q̄a malo sapore inficēt vinū velut vetus efficeret de nouo/ si amigdala amara et absinthiū et pini gūma et fenūgrecū simul fricas qn̄tū sufficere extimabis/et parit̄ fūdas/ etiā ex his vnū ciatū ī amphora mittas/ vinū q̄d asserunt ex molli forte fieri sic/ altee hoc ē arbusti folia vel radices ad eius caulē tenerā decoctā mitte aut gipsū aut ciceris coctas duas aut cupssi pillulas ts aut buxi folia qn̄tū manus cepit/ aut semē appij et cinerē sermētor; cuius vis flāme corpus relinq̄t exile cū soliditate detracta/et gn̄alit̄ quocūq; tp̄e ī acerbū vel forte vinū dulcissimū pōi pt̄ et vinū acerbū ī dulce. Si dulcedo displiceat/et vinū nobile ī ignobile et potēs in debili/ q̄ si vis ei addere aliquē saporē extneū/ pōe q̄d voles ī rasuris ad filū ligatū cū puo lapillo et tēptādo gusta/ & cū hr̄ de sapore q̄ sufficiat ut nō ppendat̄ oīno extrahe filū et pbatū ē solū/et saporē optimū vīo confert. ¶ Qualiter vinū et vasa liberent̄ a muffa

Si vinum mopdā .i. muffā habeat vel aliū saporē malū vitē albā .i. vitalbā cū radicib; suis accipe/et subtus botē infunde radices eius sub t̄ra/ita q̄ veniāt radices eius recte ad foramē dolij desup. et īmerge ramos ī vīo palmo vno p foramē dolij desup ita q̄ trib; dieb; ibi pmaneat q̄ pdet illū malū odorē. Alij accipiūt vitalbā longā/et pcurāt q̄ ab vno capite infigat̄/et ī vase ī loco spine fecarie/ et flectat̄ ad terrā/et sup eā mergat̄/ ita q̄ stet firma/ & aliud caput reuoluat̄ duob; vel trib; digitis sup̄ terrā/ et videb̄ q̄tidie p poros vitalbe muffā exire/ et sic miorabit̄ sapor muffe. Ad idē fac vnū panē panicij int̄ testas/et calidū pone sup mufferos dolij. Itē a muffa vinū curare fert̄ si dieb; pl'ib; pane cādidissimo obturet̄/ q̄d quidā dicūt tociēs faciendū dōec appositus paīs nullaten9 denigret̄/ vel accipiant̄ fōia lauri q̄ dicunt̄ orbata/et buliāt cū vino et ponant̄ ī vase hoc etiā mō dicunt̄ liberari vasa et vīa si vinum

malo sapore inficitur et ideo melius est ut rami lauri bulliant in caldario vini et in vase ponantur et misceantur vinum rami vel simul vel divisim ligati per verdonem suspendantur in vino ibique diebus aliquibus dimittantur donec vinum fuerit liberatum deinde auferantur et hoc modo inficitur vinum a malo sapore Item expertus sum quod multa nespula acerba in quatuor vel pluribus corrulis incisa per coctionem ut descendant in vinum et ibi per xv dies vel unum mensem dimissa optime vas liberant et vinum. Item curari fertur si mane vel bo manipulum salvie suspendatur in vase ne vinum contingat extracta aqua lavetur foramine optime obturato. Item a muffa vinum curari fertur si sacculus strictus plenus panico calido in foramine dimittatur per vinum natans et aliquoties permutetur. Item pro certo liberari dicitur si accipitur maniplum herbe que vocatur morella et in superiori parte cum cordula ligatum in mane per verdonem in vase ponatur taliter quod duobus digitis tantum descendat in vinum et funiculo super vas aliquo ligato ipsum vas optime obturatur et sic per illum diem solummodo dimittatur deinde de sero tollatur et tantundem de recenti herba ponatur ibique usque in ortum solis diei sequentis dimittatur et sic per tres vel quatuor vices fiat et liberabitur vinum vel ponatur sacculus mundus lineus vel de stamnea plenus sale vel gipso aut calce per verdonem cum funiculo ligatus ut in medio vini descendat et sic teneatur semper et proferet. Vas muffa infectum hoc modo curatur ponatur calx non extincta scilicet una quartula in xij corbium et vase bene stricto ponatur aqua vel vinum fervens in eo et obturetur ne respiret et quando sic per aliquam horam dimisso pluries revolvatur et aqua frigidata aperiatur et lavetur. Vel aliter zampirus in caldario vini decoctus in vase cum fervente vino ponatur et fiat ut supra et melius erit si utrumque scilicet secundum post primum fiat et optime sine dubio curabitur. Alii dicunt quod curatur sale in vase posito et tribus mensibus ibidem contrahere moram idem fiet cum calce vel gipso vel cinere. Vel liberabitur hoc modo radatur optime vas intus cum grusa vel assa et in remulis et gremis cum puncta cultelli et ab omni nigredine et muffa mundetur et ponatur in vase x corbium una quarterula cinerum sermentorum cum ab omnibus prunis suis et plus si erit nimis infectum et ducatur cinis cum prunis tunc per singulas partes vasis deinde claudatur vas per verdonem in eo ponatur aqua fervens et obturetur et ad omnes partes revolvetur et sic dimittatur donec cinis et aqua infrigidata erunt et tunc optime lavetur ultimo totum cum aqua calida bene salita. Eodem modo curantur tinacia sed quia non possunt ita claudi cooperiantur sextoriis et pannis ut parum respirent. Item vinum et vas ab expertis dicitur

1471

liberari a muffa si solū puluerizatū ī subtili sacco positū p vēdonē in vase pōat, ut ī medio vini plibꝫ diebꝫ moret. et nō inficit malo sapore, et vna vncia ī vase q̄nq̄ corbiū sufficit. Itē dicit vas curari cū aceto fortissimo bullito si ex eo lauet et aliq̄ntulū dimittat. Alij dicūt si fiat ignis paleaꝝ ī eo curat, vel forte meliꝰ curabit cū igne fimētoꝝ. Consueuerūt vasa a muffa si cū euacuata erūt vsq̄ ad puā vini quātitatē apperiant extrahant et optīe siccent, vel aq̄ salita vł vīo rorent, vel eo nō extracto si fortit obturent ne vini odor et fumꝰ exalet, et qd ī musto nō obtinet ut putat, et in vase audeat remanē

¶ Qualiter puidet ne vinū fiat acetū, et qualit ab acetositate liberet

Cinerē de vite alba .i. vitalba pōe ī vīo et nō fiet acetū ut quidā dicūt, melius tn̄ p̄cauet ne vinū fiat acetū si teneat ī cella frigida plenis dolijs, et clausis optime ne respiret, qꝛ si vas nō ē plenū et ē ī loco calido, et de acetositate futa timet accipiat frustū lardi grossi optimi, et ī alba et subtili pecia lini fuet, et ab vno capite ligato funiclo p vēdonē imittat, et ī mediū vētris vini descēdat, et cū vinū bibēdo minuet ipius lardi fiet descēsus, et desup vas claudet. et si teneat donec vinū ꝯsūptū fuerit, et q̄nto plus lardi fuerit tāto melius p̄suabit. Vt acetū mutet ī vinū ī eū semē porri debere imitti. Alij dicūt qꝛ de acetositate iuuat sup vēdonē frōdibꝫ vitis positis et sepius pmutatis lapide sp aliq̄ supius existēte. Alij dicūt qꝛ si oleū oliue pōat ī vase tm̄ qꝛ opiat supficiē vini optīe ab acetositate defendit, et cū vltia pte vini exibit oleum et pt colligi.

Acetū fit hoc mō, pōat bonū vinū ita qꝛ semiplenū sit vas, et p̄cipue vinū dulce ī loco calido, et ī vase aceto infecto et discoopto et fiet acetū. Itē si pōas vinū daꝝ vel turbidū ī ꝗpis vñ sit vinū extractū, et puā q̄ntitatē supaddis aceti, et dimittas p vnū mensem vel āplius optimū fiet acetū. Si vis cito facē, calefacias calibē vel lapidē ponat ad solē p q̄tuor dies cū vīo addito sale, vel potes adhuc citius facē hoc mō. accipe q̄uis vas et imple vīo optīo et bene oppila, et ī caldario pleno aq̄ facias vas bullire diu, et stati acescit. Ad faciendū acetū fortissimū accipe cornalia q̄n incipiūt rubescēe et cēnmora q̄ nascunt in cāpis q̄n silr incipiūt tumefieri, et de pignolis sepiū acerbis et ante, et pulueriza oīa subtiliter simul, et tunc accipe de meliori aceto quod inuenies.

¶ Qualit fiat acetum

et distempa et cū puluere illo sita ꝙ facies panes bene desicatos. et qñ voles facere acetū fortissimū de aliq̄ vīo. si fuerit forte vinū pōe i°. i. et si fuerit debile pōe plus sc̄dm ꝙ videbit͛ tibi de illo pāe et stati erit acetū fortissimū vel infra octo dies. Itē dicūt expti valde si ꝑpsi vuaꝝ vindemiaꝝ tp̄e bene lauent͛ et a corticibꝰ et oī immūdicia ꝑgen t͛. et modicū ad solē sicent͛. et ī aliqͦd vas ponant͛. ut mediū imple= at͛. tātundē vini addat͛. et desup vas daudat͛ fiet fortissimū acetū. cui ut puto multum ꝓderit si ꝑpse ꝑus forti madefiāt aceto. et toto tp̄e poſſit inde acetū extrahi et vinū addi. Si radices raffani sicent͛ et puluerisent͛. et ī vase ponent͛. fiet acetū stati. Itē accipiat͛ aceto= sa et sicet͛ et puluerise͛t. et ex eo cū forti aceto fiet panis et sicet͛. et in vīo pōat͛. stati fiet acetū. qͦd etiam ī mensa fieri poſſit. et idē dicit͛ de radice raffani. ¶ De virtutibus aceti.

Acetū frigidū et siccū ē in sc̄do ḡdu. ꝑpenetratiuā v͛tutem h̄t et diuisiuā ex sui sub̄a et ↄstrictiuā ex suis q̄litatibꝰ. ad vomitū et fluxū sanguīs bulliāt ī aceto galle vel rose vel similia. ī tali ace= to pōat͛ lana vel spōgia si sit vomitus sup̄ stōchū. si fluxus ventris sup̄ renes et vmbilicum. Sirupus acetosus q̄ fit de aceto valet ad simplicē tercianā et ꝙtidianā de flegmate salso. et ad oēs acutas si māe det͛ cū aq̄ calida. diuidit enī nat͛am colericā. fiet aūt sic zucaꝝ debet resolui ī aq̄ et aceto. et coquat͛ donec adhereat tacie. Itē valet cōtra oēm materiā calidā. hoc sic sil͛r fit de aceto qñ simplex qñ cō= positū. simplex fit ex duabꝰ ptibꝰ aceti et tercia mellis. cōpositū fit hoc mō. recipe radices appij fenicl̄i et petrosilli. et tere aliqn̄tulum. et ꝑ diē et noctē iaceāt ī aceto. et coq̄ sc̄do simul. et postea cola et cū aceto pone mel ad terciā ptē. et coq̄ ut sup̄. Squilleticū sic fit recipe squillā. et dimitte ꝑ diē et noctē ī aceto stare. et coq̄ et cola. et opt͛et interiora et exteriora abici. et mediana admisceri. deinde admisce mel et coq̄ ut sup̄. si v̄o nō habes squillā loco eius pōe radices raffani. et sil͛r fac de eis. dat͛ oximel simplex vel cōpositū contra frigidā nat͛am sic sirupus acetosus cōtra calidā. qꝛ diuidit et digerit eā. Salsa ex ac= eto saluia petrosillo et mēta et pipe appetitū cōfortat. Itē si carnes cōmedant͛ solūmodo cū aceto appetitus confortat͛. idē v̄o si acetum inuenit stomachum plenum laxat vētrē si v̄o inueniat vacuū tunc constipat. Itē valet cōtra debilitatē ex egritudie si in eo ponat͛ pais

Salsa ad appetitum

assus· et ex eo pāe mollificato tingant̄ os et nares paciētis, et vene pulsatiles ī brachio et sup ipis veis liget̄ pais pdictus· plus ad hoc valet pais intinctus ī succo mēte, valet etiā acetū cōtra litargiā et frenesim cū fiat fricatio circa volas manuū et plātas pedū cū aceto et sale. Auic· autē dicit q̄ acetū etiā confert adustiōi ignis velocius cū re/et qn̄ miscet̄ cū vino olei aut cum oleo rosato, et cōquassat̄ et infūdit̄ in eo lana nō abluta et ponit̄ sup caput confert sode calide et fortitudī eius rōnis collutio ex eo, et ppe cū albumie oui confert medicie dentiū· et vaporacō aceti calidi confert difficultati auditus et acuit ipm, et appit oppilacōes collatales fortit, et resoluit sonitū· et qn̄ bibit̄ calefactū post medicias mortales confert ad membra,

De vino et virtutibus eius.

Vinū fm ysaac bonū dat corpi sanitatē reddit et si accipiat̄ fm q̄ oportet qn̄tūcumq valet nata sufferre vtutē digestiuā confortat/ tā ī stōcho qm̄ ī epate, qa impossibile ē vtute actionē digestiuā confortari absq calore natalis vtutis confortatiu9 et augmētatiu9 fortitudie, nullus autē inuenit̄ cib9 aut potus adeo natalis vtutis confortatiu9 et augmētatiu9/ut vinū ppt familiaritatis consortium qd̄ cū nata hz et ideo cito cōuertit̄ ī natalem et mūdissimū sāguinem, vn̄ rufus/ vinū nō solū natalē confortat calorē, verū etiam clarificat turbidū sāguinē/aditus corpis maxīe venarū appit et clarificat· epatis oppilationē aufert/et apperit tenebrosam fumositatē/ tristiciā generatā a corde ipellit, tociusq corpis mēbra confortat, et nō solum sua bōitas ī corpe ostēdit̄/sz etiā ī aīa, facit eni illā obliuisci tristiciā et āgustiā/ et dat sibi leticiā, et confortat eā ad inuestigādū subtilem rē, eiq tribuit sollicitudinē et audaciā neq ab ea sentiri dolorē neq laborē dimittit, ē igit̄ cōueniēs oib9 etatib9 tpib9 et regiōib9 cū sūptum fuerit fm vini et consuetudinē bibētis, et fm q̄ nata ferre pt, actio eni vini nō eodē mō opat̄ in senib9 iuuenib9 et adolescētib9 et pueris, ī senib9 ē fm medicinā, qa calor vini eorū frigiditati ipugnat/ iuuenib9 vō est fm cibū/qa nata eius est silis nate iuuenis/ adolescentib9 vō et pueris est cib9 et medicia/qa licet calor eorū natal sit fortis/substalit̄ tn̄ nō dicit̄ esse ī pfectiōe/ppt habūdātiā huiditatis eorū/ pinde vinū natali calori eorū dat augmentū et nutrimentū/ et eorū desiccat huiditatē/ vn̄ est medicia. Pretea sciendū ē q̄ ī hyeme

et frigida regiōe cōuenit vinū pur̄/ i estate v̄o calidaq₃ regiōe vinū puū multūq₃ cōmixtū nc̄io cōgruet/ cū corpa refrigat et humectat p aquā q̄ ei ē mixta/ rpugn̄t etiā aereo calori/ ne calida et sicca faciat corpa/ et poucat velociter cibū cū sui subtilitate ad tocius corporis membra/ ē igit̄ cōtra duas causas cōtrarias iuuatiuū/ calefacit eni corpa frigida et desiccat humida/ nālit̄ infrigidat calida et hūectat sicca accidētalit̄/ qa cū sui subtilitate et pforacōne aquā ad membra portat/ q̄n nc̄e hn̄t refrigerari et hūectari. Diuersitas vini genalit̄ ē triplex/ recēs sc₃ vnius ān̄i/ vetus q̄tuor ānoꝝ et vltra/ mediocre sc₃ duoꝝ ānoꝝ vel triū/ recēs v̄o calidum ē i pmo gdu. Vnde pertinet frigiditati et humiditati/ ideirco ē cetis nutribilius/ malosq₃ gnat hūores/ inoppiata somnia/ ventositates stomachi et intestinoꝝ/ vnde tale vinū qdcūq₃ recēs fuerit nō hz vim ducēdi cibū p corpus/ neq₃ vrinā puocādi/ optet igit̄ frigidas et humidas hn̄tes nāas illud cauē/ ideoq₃ si nc̄itas fuerit eligat̄ vinū clarissimū aquosū/ diu a torculari expressū/ vetus aūt vinū calidū et siccū ē i q̄rto gdu/ vinū hm̄oi hz quādā amaritudinē/ paꝝ nutrit/ caput cito ascēdit/ et mentē pertit p sui punctiōis acumie/ maxīe si ex eo multū bibat̄/ et ei paꝝ aq̄ misceat̄/ ppē hoc ergo caueāt illud debiles neruos hn̄tes/ et q̄ sensus acutos hn̄t magnū eis nocumentū p̄stat/ nisi multā i suis corpibꝫ humiditatē habeāt/ q̄ ei resistat. Vn̄ galie/ multū est int̄ vinū vetus cōueniēs his i q̄ꝝ vasis multitudo hūoꝝ crudoꝝ ē accumlata. Vinū eni mediocre ē bonū/ vtpote tēpatū/ et hoc ē calidū et siccū i s'o gdu/ pinde hm̄oi vinū eligat̄/ et āntiquissimū sp̄nat̄/ silr̄ nouū vitet̄ qd ab ebulicōe nō quieuerit/ nec terrestre ad locū suū natalem descēderit/ nec qd ē aereū ad locū suū/ i. qd ad supiora ascēdit/ nec liq̄r eius mūdificatus et lucidissimus appet. Preterea sciendū ē/ q̄ calor sapor odor et liq̄r debilitas et fortitudo diuersificāt vinū i eius qualitate et actiōe Et calor quidē generalit̄ q̄druplex ē/ albus et niger/ q̄ sūt simplices/ rubeus et amenus/ q̄ sūt ex his cōpositi. Sūt et alij colores inter hos sc₃ glaucus et roseus/ q̄ sūt int̄ rubeū et albū/ et pallidus et subpallidus/ q̄ sūt int̄ aureū et citrinū/ q̄ oēs hoc mō generant̄. Vinū q̄d de albis vuis factū pmo ē albū p aquositate et cruditate et defectione sui coloris nālis/ s₃ cū aliq̄ntulum inueterauerit et vnū ānum trāsierit color eius confortat̄ et ipius humiditas minuit̄/ fitq₃ coloris sb-

Calefacit corpa frigida
desiccat humida

Vini: recens
vetus
mediocre

vetus

Mediocre

calor
sapor
odor
liquor
debilitas
fortitudo

Lxxviii

albidi. qp si plus inueterauerit ut duos transeat annos multo plus calor eius confortatur. suiqz buiditas minuitur fitqz color eius pallidus. qp si iterum plus fiat vetus aut quatuor annos excedat, suamqz digestionem compleat et naturalis caliditas in statum venerit calorem habebit albedini vicinum. Cumqz vinum transierit vnum annum confortatur calor et digestio eius et fit rosei coloris et si duos annos transeat et suam digestionem compleat et virtutem rufum habebit colorem. Ut si vinum fuerit ex vuis nigris in initio est nigrinum et obscurum propter terrestrem partem sibi dominantem et defectionem sui caloris et digestionis. Ut si vinum transierit annum eiusqz color et digestio confortatur et descendit terrenum ad locum suum et maxime clarificatur. fit inter rubeum et nigrum mediocre. Si autem transierit annos duos et color suus compleuerit complexionem et digestionem et descendat terrestre ad inferiora. et clarificatum sit fit rubei coloris. Palam ergo intelligimus vinum album et nigrum minus ceteris apta, sed album magis quam nigrum buiditati et aquositati pertinet. nigrum vero terrestritati et grossiciei. Diuersitas vini est propter saporem. quia aliud est dulce aliud ponticum siue acerbum aliud insipidum aliud forte Dulce calidum est in secundo gradu siccum in primo aliquantulum buiditati pertinet. vnde est grossum et illaudabile in sua actione nisi quia ventrem soluit, quia in omni re dulci est bis laxatiua et colatiua quod vinum si aliquod inuenerit quod sue actioni sit contrarium et cohibet adherendum sibi et calefit et bulit ascenditqz ad superiorem partem stomachi et in colericos humores conuertitur, sitim generat et ventositatem inflatiuam, oppilationem splenis et epatis et lapidem in renibus creat. ac maxime si membra in talibus passionibus preparata inuenerit aut digestiuam virtutem debilem propter hoc caueant illud hii quibus grossa et buida natura dominatur. sua enim grossicie facile subtiles venas opilat epatis, sed pulmoni non nocet. quia non transit ad eum nisi quod de ipso est subtilius quia venas pulmonis que valde late sunt opilare non potest. Sed cum vinum dulce rubori et claritati pertinens bibitum fuit quantum oportet et secundum qp nature sufficit conueniens est egritudine exeuntibus. et quibus necessaria est multitudo nutrimenti. Ponticum vero vinum quod acerbum dicitur durius clarius et grauius est tardiusqz digeritur venas quoqz difficilius perforat quam dulce quia dulce calidius est et acceptabiliorem habet saporem vnde difficile est ad perforandas venas neqz digestionem neqz sudorem prouocat. non ergo bonum sanguinem generat ventrem et intestina confortat. vinum autem insipidum melius est pontico quia temperatum est ad comparationem pontici vnde congruit calidas complexiones habentibus maxime stomacho parum tamen nutrit citoqz

Diuersitas vini

vrinā eicit·vinū fortissimū ē cūctis calidius et fortioris actiōis·citoqȝ caput ascendit·et bullire et feruere facit corpis huiditatē·vn̄ fumus ascendēs a stōcho nocet cerebro·mentēqȝ pcutit/ nc̄e ē ergo ut illud caueāt calidas ɔplexiōes hn̄tes·nisi multū fuerit ɔmixtū·et quātū oportet et decet accipiat·et ſm q̄ ɔuenit etatibȝ regiōibȝ et ɔsuetudinibȝ laudabilius·qa grossos hūores dissoluit/et vias vēaꝝ a putredie mūdificat·atqȝ sāguinē clarificat·senibȝ autē et q̄ eoꝝ etatibȝ viciant ꝓpt̄ supfluitatū coadunacōem i eoꝝ corpibȝ ē huiusmōi vinū oportunū·maxie si ꝑitati fuerit vicinū·qa eoꝝ calorē confortat·crudorūqȝ hūoꝝ habundātiā dissoluit·ɔuenit enī his qbȝ grossi humores et crudi collecti fuerit. Diuersitas vini ꝓpt̄ liquorē est·qa aut subtile aquosū·aut terrestre grossū·aut mediocre·vinū autē subtile aquosū sp̄ inuenit̄ cū albedie et claritate·vn̄ facile i stōcho digerit̄ et vēas pforat·vrinā ꝓuocat·ideoqȝ ē vtile febricitātibȝ·qa nō fortiter calefacit/neqȝ mentē pcutit·nullū etiā cerebris vel neruo nocumentū infert·et si mixtū nō fuerit erit melius maxie ad extenuādā sitim vinū terrestre et grossū oppositū ē subtili aquoso/ vn̄ stōchū ḡuat·qa duꝝ ē ad digestiōȝ faciēdā/ et difficile ad pforādum vēas/ vrinā nō ꝓuōt et tarde ad caput ascēdit ꝓpt̄ sui ḡuedinē et duriciē/et idcirco facit ebrietatē facile, Itē vinum qddā ē odoriferꝫ/qd cito sensū odorabilem i pelli cula cerebri stantē pforat ꝓpt̄ sui leuitatē, Quoddā ē nullius odoris/et ꝓpt̄ grossiciē et ḡuitatē sui·et qddā ē horribilē hn̄s odorē. Vinum odoriferꝫ suū significat liquorē tēpatū eē et subtilem·oī sordicie mundificatū·penitusqȝ digestū·vn̄ claꝝ sanguinē ḡnat laudabilem et mundum·cordisqȝ ɔfortatiuū ē·aīamqȝ letificat·tristiciā et āgustiā expellit·quōm mundificat sanguinē a putredie in corde existentem·ꝓpt̄ huiusmōi vinum oībȝ etatibȝ et cōplexiōibȝ ɔueniens est et si accipiat̄ ſm q̄ oportet et ſm q̄ nat̄a sustiet·preterea mutat viciū aīe i v̄tutēȝ·qa auertit eā ab impietate i pietatem·ab auaricia i largitateȝ·a supbia ad huilitateȝ·a pigricia ad solicitudinem·de tiore i audaciā·ab ignauia ad facūdiā astutiā et ingeniū ſȝ hoc fit cū tempate ꝓut opꝫt bibit̄·ſȝ si vsqȝ ad ebrietatem potet̄ generabit̄ supdictis cōtrariū/qa ebrietas rōnalis aīe lumē extiguit vn̄ pmāet caput ut nauis i mari sine gubernacōne·et milicia sine rectore. Vinum vō nullius odoris innuit sue fumositatis grossicieȝ

et ꝗuitatẽ et indigestibilitatẽ ideirco nichil est nutrmenti/et turbidũ
et grossũ sanguinem gñat/et fumum turbidum et obscuꝝ· q̃re fit
causa tristicie/ꝫ nõ cito caput ascendit. Vinum autem ꝗuem et hor-
ribilem odorem hñs pessimum est/nã sui odoris horribilitate et ꝗui-
tate cerebro nocet/et mentem ꝑcutit/et neruis cerebriq̃ꝫ pelliculis le-
sionẽ infert et pessimum sanguinẽ/et maxĩe si est ponticũ.

¶ Liber q̃ntus de arboribꝫ et natũa et de vtilitate fructuum ipaꝝ.

Uperius ĩ libro scdo mlta de arboribꝫ gñalit̃ dixi
cũ de natũa plãtaꝝ et reꝝ cõim cultui cuiuslibet ge-
neris agroꝝ cõi ꝟmõe locutus fui. Nunc autem ĩ
hoc libro q̃nto specialit̃ de singlis arboribꝫ est trac-
tandum/veꝝ q̃a q̃dã sũt ipis cõia/q̃dã ꝓpa/ꝑmo
generalit̃ loq̃r de oĩ cultu ꝟmõe cõi/postea ṽo dicet̃
de cultu singlaꝝ arboꝝ q̃ ĩ nr̃is inueniunt̃ regiõibꝫ/ꝟm ordinem al
phabeti/ut facilius vniuscuiusq̃ꝫ tractatus inueniat̃/et ꝑmo de fruc
tiferis latiꝰ/ vltĩo ṽo de infructiferis et eaꝝ vtilitatibꝫ breuit̃ ꝑtñsire
intendo· dicã itaq̃ꝫ de fructiferis q̃t sũt/et de diuersitatibꝫ eaꝝ/et q̃lẽ
terrã desiderãt qualit̃ plantant̃/et q̃ñ qualit̃ inserant̃/et q̃lit̃ colant̃
et qualit̃ ꝟuent̃ seu forment̃/et q̃lit̃ a nocumentis liberent̃. Idem de
fructibꝫ eaꝝ q̃lit̃ colligant̃ et q̃ñ et q̃lit̃ ꝟuari possint ⁊ q̃d ex eis fieri
pt̃/et de ṽtutibꝫ q̃s hñt ĩ corpibꝫ humanis. ¶ De arboribꝫ in cõi.

Escripcões arboꝝ et diuersitates eaꝝ narrare ĩ cõi nõ expedit
q̃a satis vnicuiq̃ꝫ note sũt in regiõe ꝓpa/ et ꝑ singlares eaꝝ
tractatꝰ inuenit̃/aerẽ ṽo q̃dã calidũ valde desiderãt ut pip et palma
q̃dã frigidũ ut castanee/plurĩe ṽo tp̃atũ ut fere oĩs/ q̃dã ĩ oĩ aere
viuũt ut malus pirꝰ et q̃dã alie/et q̃dã desiderãt terrã valde pĩguẽ
ut morꝰ et ficꝰ et siles/q̃dã macrã et sabulosaꝫ ut palma et pinꝰ/in
hoc tñ oĩs arbores cõueniunt/ q̃ desiderãt terrã ĩ supficie siccã/et ĩ
visceribꝫ humectã/ad quã dirigant̃ radices eaꝝ/mag̃ q̃ppe corpora
arboꝝ multũ desiderãt cibũ/ꝑcipue corpa domesticaꝝ/q̃ꝝ fructus ex
magnis et plibꝫ singlis desiderat̃ ãnis. Qualit̃ autẽ plãtent̃ et q̃ñ
et q̃liter inꝟant̃ sufficiẽter dictũ est ĩ libro scdo. Colenda sũt hoc mõ
circa autũnũ oportet fodere terrã circa eas vsq̃ꝫ ad denudacõꝫ radicũ
et aliq̃d impõi letamĩs/ ut hoc ipm coopta radice ꝑ pluuie fluxum
radicibꝫ apportet. Qꝫ si nimium sabulosa est t̃ra cõueniens recipiat

Lib'

terrā vel cretā pinguē. Et si nīs cretosa ē eidē sabulū loco fimi pōat Hec aūt nō solū stipiti apponēda ꝯ ꝫ tribꝫ q̄tuor vel q̄nqꝫ pedibꝫ circūquaqꝫ ſm magtudinē arboꝝ et radicū et cū terra q̄ ibi p̄mo fuat cōgrue misceat ꝙ si hoc vſqꝫ ad extenſionē radicū fieret ſine dubio plimū arbori iuuamē afferret ex his enī emēdato nutmēto iocūdior efficieť arbor et redit ad ip̄am aliqd iuuētutis ex tali cibo ꝓpť qḋ in loco int duas aq̄s sito ꝓueniūt arbores aut in loco q̄ ē ſup̄ riuos et taliū arboꝝ planior et ſubtilior ē cortex et rami magis confortati et exaltati q̄m aliaꝝ. In loco etiā dediui ad quē fluit hūor de mōtibꝫ et pīguedo ꝓpť similē hūoris habundātiā nā ī vallis viſceribꝫ optīe coliť ager onſitus et nobilitat arbores locus talis. Si aūt aliud hr̄e nō poſſet ꝑ cānale inducať riuus q̄ q̄nqꝫ clauſus ad radices arboꝝ inundet et reddat t̄re viſcera humecta. Sin aūt hec et fieri apte nō poſſint neqꝫ t̄ra ſit bōa ꝓueniūt arbores cito ſpiſſos et hiſpidos hn̄tes cortices q̄ ſua ſpiſſitudīe incremētū et fructū arboꝝ impediūt Formāde ſūt arbores ut anteq̄m planteń si quidē ꝑua fuerit plāta ab ea oēs circūſtātes reſcindanť ramuſculi et ſola ſūmitate relicta pōať ī ſcrobē. Si v̄o mag̃ ſit plāta ab ea oībꝫ ꝓfus āputatis ramis et ſolo ſtipite eidē relicto plāteť. Si v̄ fuerit inſita q̄ duos hr̄ ſtipites debilior auferať ut letior relictus ſolus ī arborē erigať niſi ſit forſan ficus vel maluſpunicus vel ſilis q̄ p̄t vnum vel duos vel plēs hr̄e cōmode ſtipites ꝑ dn̄i volūtate. Cū plāta v̄ ꝯphenderit vſqꝫ ad triēnium nō puteť niſi forſan loco incōgruo naſcereń in ea ramuſcli adeo leti ꝙ ſūmitati eius optatū augmentū nutrimēta ſubducāt q̄ caſu tales relictis cetis tāq̄m tocius arboris inimici tollanť poſt p̄enarratā etatē puteń quecūqꝫ ī p̄te ſtipitis nate erūt vel minus ſm naťam arboris et pīguedinē vel macredinē ut ī pīgui ſolo altius ī exili depſſius erigať ibi ramoꝝ diuiſio ī p̄tes cōgruas ꝓcureť. Si ſtipes ſurſū directꝰ nō prexerit ꝑtica cū vinclis corrigať et si diuiſꝰ ſup̄ truncū ī p̄tes nō fecerit ramū cuius ſūmitas ſurſū directa celū aſpiciat idoneoꝝ ſenſim leueť ī altū et directe ꝑtice alligeť qḋ si v̄o q̄dē cōmode fieri potit nichil vtiliꝰ erit q̄ᵐ plātā p̄ſcindē vbi ꝯueniēť ramus naſci ſpať ut cū natꝰ erit et ꝯualuerit leuibꝫ vinclis alligeť ut qḋ ſpōte noluit faciat iuſticia violēta coactus deinde ꝑ tēpa vbi rami nimiū ſpiſſi aut ſcabri aut nō ꝯueniētibꝫ naſcanť locis puri

et acutis ferramētis ab arbore resciſdant·et ſi aliquam celi plagam
deſerētes ad quaſdā ſe ɔſpirātes cõtulerīt·a ꝑuo ꝓpoſito reuocati de
bitū locū inhabitare cogant. Si vͦ ſupbiēs búdor p lata nõ diffūden
ramos ī altū extulerit· ī eo reſcīdat loco vbi frag ſint cõueniētius
ꝓceſſura· ſic ergo ab adoleſcētia eius vſq ad debitum cõplemētum
ꝓcuret ſollicite ut ſtipes ī ramos ⁊ rami ī vgas ⁊ vge ī frag fructi
fera diuidant deinde cū minorata vtute ac ſuccedēte ſeneſcētis arbor
impotētia pōdere fructuū rami rūpunt·aut búdore deficiēte areſcūt·
et alimis tm̄ ꝓferant ānis āputet ab ea oē ramoꝝ ſupfluū et impor
tabile pōdus· ut nõ totus búdor nāio ſ ps poci ī ſubam ɔūtat ra
moꝝ·et alia murmēto fructuū ne peāt tribuat· ɔſiderare tm̄ oportet
qntitatē nutrimti ſufficiens qd pt pſtare locus genacōis arboꝝ· ī ea
enī ꝓporcōe opꝫ deſalcari de vgis et ramis· ꝙ nõ relinqnt niſi tot
ꝙ nutrimentū ſufficiēs poſſit ſugē ex loco·ſi autē ita nõ fiat erīt arbo
res intmiſſis ānis ferētes fruct· et nõ ſatiſfaciēt cultori ad votum·
dicte autē putacōes et formacōes fieri pnt a pncipio nouēbris vſq
ad finē marcij·ut natalius et magis ꝓpe loqr a tpe caſus folioꝝ qn
cunq ī bis q frōdes·pter gelidū acumen vſq q incipiūt pullulare.
Accidit qnq nouellis plātis ut qī areſcāt· ꝓpt vehementē intēpātiā
eſtꝰ ſolis·qbꝫ ſubuenire opꝫ foſſiōe atq irrigacōe freqnti·obiectis
etiā defendant vmbraclis·et ſtramibꝫ ligatis ad plātā vel luxurioſ
frōdibꝫ et herbis·vel viſcoſa emplaſtrent argilla·vel ſepo aut oleo·
vel vnguēto frigido cortices liniant auſtrales· formice ꝓterea plātā
inſitā tenerā cõualeſcentē inuadē ɔſueuerīt·et ī frōdibꝫ qbꝫdā ab ei
genatis vmiclis folia cõtrahē· ramuſcloꝝ etiā impedire augmentū
cui ſubueniēdū ē interciſis folijs q leſa et cõtracta pſpicis nimia q ī
ſūmitate ɔſiſtunt a vmiclis diligēter manuū ſeu digitoꝝ ɔſtrictiōe
pgent· q facto ab eius importunis hoſtibꝫ plātula liberata ī altum
tuta ɔſcēdit·et ut plātis puis vl magnis aut etiā fructuū lectoribꝫ
aſcēdētes formice prefatā aut aliā nõ inferāt leſionē eiſdē· ne rurſū
repetē poſſint tale obſtaclm· faciamus ſucū portulate cū aceti me
dia pte pmixtū pcepit palladius debere inſūdi·vel vini fecibꝫ trun
cum arboris illiniri·aut rubrica cum pice liqda ſ modeſte ꝓ arbōi
nexa· ne eidem qd ꝓ remedio exhibuerīt faciat venenū· vel qd puto
melius vellus lane aut lini vel feni aut palee quātitas circa ſtipitē

Remediū

ꝯ formicas in arboribus

Remediū

ꝯ vermiculos

in altiori dictarum ex parte liget̃ in inferiore ipsius. et qui pectinata pẽdente vel fiat vas figuli rotũdũ et latũ ĩ cuius medio sit ãplũ foramẽ p quod plãta figat̃ sicq; ut aquã vndiq; possit sine effusiõe tenẽ. ut ad plã tã formice accedẽ nõ possint. sic enim earum nociuus exercitus a solito impeditus ascensu inuitus ab arbore deuiabit Alij dicũt q si arbor corrula sirica oleo vncta cingat̃ phibebit̃ formicarum ascẽsus. sp oĩbus aũt cauẽdũ ẽ ab aĩaliũ ingressu. q̃a illa p̃rimũq; plãtas rodũt. ex q̃ plãta p̃rimũ ɔtristat̃. et q̃nq; arescit aut minus nodosa efficit̃. ita q substantiam eius crescẽ impedit. et fructificare nõ pmittit. Quod si est in tali loco q ab ingressu aĩaliũ defendi nõ possit. affixo eodẽ cõgruo palo spĩs pungẽtibus muniat̃ cõtra impulsus et rabiẽ vẽtorum. quibus nouelle insicões et maxĩe ĩ locis eminẽtibus facte facile dissipant̃. vnicuiq; vẽ ge insite cõueniẽs adminiculum spissis viculis alliget̃. et si facta fuerit insicõ scisso trũco duplici cũ adminiculis relinquat̃ estate. surculus vẽ int̃ corticẽ lignũq; depositũ tutũ ẽ eas triẽnio sub adminiculorum custodia remanẽ. Oportet aũt ĩ oĩ arbore attendẽ ne ĩ spuria ĩ arbore nata aut ex radicibus iux̃ stipitẽ erũpẽtia pmittant̃. quoniã illorum nutrimentũ subtrahit̃ arbori. et cũ cõualuerint et m̃ltiplicata fuerit arescet arbor. p̃mũ quidẽ ĩ ramis postea vẽ ĩ stipite. oportet igit̃ talia ĩ pncipijs ãputare. ãputãda etiã sũt ĩ ramis q̃cũq; in vgis aruerit. ne vicia sibi erũpãt arboris mẽbra. accidit etiã plurimũ arboribus q hũor superflu us indigestus expellit̃ cutis et ĩ hoĩbus et aĩalibus. p̃rimũq; videmus cui⁹ putrefactio vmes gñat q̃ arboris salutẽ neq̃ter ɔsequit̃. ideoq; cũ ĩ aliq̃ parte stipitis corticẽ tumefieri vides illico locũ scĩde. ut ĩde vi virus noxiũ elabat̃. Quod si iam vmes creauerit. vnco ferreo curabis auferre. si vẽ ɔsideris ĩ p̃rimis locis hũoribus ĩdigestis. et fũdis corticẽ viciari eũdẽ ĩ q̃busdã scindi locis ab alto stipitis vsq; ad imum. ut putrescẽtia ĩ ipa durescãt. si lãguida ẽ arbor. aut fructus vmiculosos aut lapidosi gen̄is ferat vicio forsan hũoris. a malicia q̃litatis terre ɔdeũtis. sublata t̃ra circa partẽ radicũ. alia melioris addat̃ saporis. et pforato circa terrã stipite cuneus ex q̃rcu foramĩ impmat̃ seu infigat̃. quod etiã agẽdum puto cũ ĩ arbore adeo nutrimentũ habundat. q calor naturalis eiusdẽ q̃si extinctus diminuta digestiõe succum inspirare ad debitã fructuũ gñationẽ nõ p̃t ideoq; luxuriare cogit̃ ĩ m̃ltitudĩe foliorum. Sz nascunt̃ sup arbores alie plãte capillares virides. studium

1477

aūt ē radere aliq̄d de hispiditate corticis et deponere viridia desuper
nata et sepius stercorare radices maiores et infūdere eas bene apte
et imponē lapidē ī scissurā ut melius attrahēdo possint restaurare
tp̄e humidi sitim quā ex ariditate agri patiunt'. Si aūt t'ra nīs cōcul-
cata ē aut magis habeat herbas et pfūdas radices hn̄tes plurimū
genat impedimentū. Solidata enī mēbra t'ra nō pmittit ad radices
descendē hūorē et sua opssiōe implet et obturat poros radicū et ext'hi-
bere nutrimentū nō pt. Impedit etiā euaporationē q̄ ab inferiorib' fit
ad radices pringē eo q̄ vaporis debilis calor tātā v'tutē spissitudīs
loci penetrē nō valet. huic aūt impedimēto fossiōe succurrit nō ara-
tiōe. quō aratri cōtinuus sulcus multā infert radicib' lesionē. herbe
aūt magne q̄ radicib' vsq3 ad ima pringūt. pripiūt nutmēta arbo-
rib' eo q̄ hn̄t radices meliores et rariores q̄3 arboēs et ideo citi' at'tra-
hūt nutrimentū. opt3 igit' eradicari illas et radicit' euelli. ʒ forte q̄a
loco denudato penit' ab herbis indelectabilis nīs efficit' dimitti p̄nt
gmīa subtilia sicut fila illa q̄ nō nisi de supma supficie nutmētū t'hut
hoꝝ igit' gminū nocumentū aut oīo multū ē aut nō tm̄ de q̄ sit cu-
rādum. pl'imu aūt nocet erucaꝝ genus. folia et q̄cq̄d viriditatis in
eis ē corrodēs et flores dissip.is ut oīo fructus peat. Igit' ī decembri
ianuario et februario ipoꝝ oua q̄ sup ramusclis sūt q̄bda3 telis in-
uoluta. pusq̄m nascant' optīe colligant' et igne crement'. q̄a cōcul-
cacōe aut cōcussiōe vix oīa deleri p̄nt. ʒ ignis cūcta ɔsumit. Accidit
etiā plerūq3 piris ī decrepita etate ut duricie corticis radicū attrahere
nutmentū nō p̄nt sufficiēs ad nutmentū ramoꝝ arboꝝ et fructuum
q̄re sequit' ut alt'nis aut rariorib' ānis ferāt fructū. scindant' ergo p
mediū grossiores radices arboris et in scissura ne claudi possint flu-
uiales immittant' lapilli. ut hūor sufficiēter digestus q̄ p spactum
corticē subintrē nō poterat p scissurā aptius ingrediat' meat'. ramoꝝ
etiam supfluus adeo minuat' nūs q̄ succus attractus sufficē possit
nutmēto fructuū et ramoꝝ. Arborib' ergo p̄dictis modis excultis. si
aq̄ ē nīs humidus pferēt arbores fructus v'miculosos. eo q̄ humidum
cōceptū indigestū et mollit' passū putrescit intus a q̄ putredie cum
subtile humidū vaporare incipit aīal de gen'e v'miū pcreat'. qd̄ postea
arboris fructū corrodit et inutilē reddit. cui' signū ē q̄ sp ī loco seīs
vbi subtilior ē hūor v'mis genat'. opt3 igit' si possibile ē ut pporcio-

decembri
in ianuario
februario

Lib. V. Dcito

nabiliter exsiccet' locus. ut plante nõ vltra modũ cibent'. si autẽ forte facilit' fieri nõ põt pforent' stipites arboris iuxta terrã vbi ad stipitẽ vniunt' radices maiores. ut p foramẽ illud stillet' humor superfluus. et tũc curabunt' fructus. si autẽ ecõtrario aridus ẽ locus et ppetates hũs heremi. ita q cultu curari vix pt. arbores efficient' spinose. et fructus afferẽt puos et acidos. et ideo a talibus locis plãte pcidẽde sũt. fruct9 colligent' sine ramoꝝ fractura. et colligẽtis euitato casu pcipiti i arboribus q fructus ptĩcis nõ excutiunt'. si rami altiores debiles sint cõgruis funibus cũ fortioribus alligent'. inferiores vero lõgis sm q sufficiat scaliõibus longa cũ vncino ferreo bene firmate ab vtraq capite. cuius vnũ caput ad ramũ inferiorẽ debilem colligendũ põat'. aliud vero ad supiorẽ ramũ fortẽ vbi melius aptabit' confirmet'. Legunt' autem fructus et pcipue pira diuersis tẽpibus sm diuersitatẽ matũatiõis eoꝝ. hac õsideracõe adhibita. ut hij q tẽpe matũant' estiuo tunc legant' cũ odore sapore et colore sibi attributis matũitatẽ fatent'. q si aliquãtulũ añ legant' videlicet cũ pma indicia matũitatis apparuerit diebus pluribus suabunt' ad vsũ. q hij q fuerit vltra matũacõe collecti. q vero in fine matũant' autũni ad vsũ veris vel saltẽ hyemis suari octobris mense legant' sereno et sicco tẽpe existẽte. cũ luna sui fulgoris minuta potiũ etate. Et hec de arboribus i cõi dixisse sufficiat. ¶ De amigdalo.

Mandelkern

Amigdalus ẽ arbor satis nota. et eius quidẽ diuersitates i fructu due sũt. quoꝝ qdã faciũt fructus dulces. qdã amaros. dulces vsui hõim i cibo õpetũt. amari qa sũt calidiores magis õpetũt vsui medicine. Itẽ qdã sũt grossũ et duꝝ valde hñtes corticẽ. qdã subtilem. amãt aerẽ calidissimũ. licet i tẽperato pueniãt. i terris calidis multũ fructũ ferũt ppter habũdantiã sui hũoris ut ait albertus. i tris autẽ frigidis inspissatus ẽ succus eius. ita q fructui nõ ẽ habilis. Et ideo i terris multũ frigidis natus aut oio perit. aut paꝝ vel nichil fructificat. et fructus eius nõ diu durat. Sed in hoc genere nil vtilius est q̃m seminariũ facere. fodiemus seu fodiemus ergo altã secundũ palladium vno semipede aream. vel sm albertum duobus pedibus. michi autem vnius pedis fossio satis sufficiens esse videt'. deinde in ipa area seu seminario obruemus. Amigdala non amplius quatuor digitoꝝ. ita q cacumina figamus i terrã. spacio inter se binoꝝ pedũ. vel vnius solũmodo sepata. Sed ipa amigdala ad ponendũ

Grandia seu grossiora legamus. et noua nõ minus grossam testã habẽtia q̃ anteq̃ ponamus ĩ mulsam maceremus multũ aq̃ta. ne germẽ extinguat ex multo melle mordacitas. Alij eas nuces pus liq̃do fimo p triduũ macerant demũ die ac nocte eas stare patiunt̃ in mulsa. s3 q̃ suspicoꝛ tm̃ possit hr̃e dulcedis. terra aũt semiarij debet hr̃e letamẽ admixtũ cui etiã multũ pderit si sabulũ admisceat̃. ut terra sit soluta et mollis. Cũ ỽ ĩ semiario disposita erit. si siccitas interuenerit. ter ĩ mense duemẽti aq̃ rigemus herbis circũstãtib3 sepe pgãtes Est aũt diligẽtis cultoris vniciuiq3 nuci eius posite signũ puũ infigere. ut semiariũ sine lesiõe germinũ anteq̃ sup terram emittat vel emineat fodi possit. pderit etiã multũ seiario si anteq̃ in eo ponant̃ amigdala ĩra noua q̃ subtus fuat desup eleuet. et optĩe puluerizata seĩa ĩcipiat. cũ in semiario adoleuerit duob3 ãnis elapsis predictis mensib3 transferant̃ ad locũ vbi ppetuo stare debẽt. statuẽde autẽ sũt ut ad meridiẽ spectẽt. xx. aut. xv. pedib3 abinuicẽ sepate. Inseritur mense decẽbris et ianuarij. et locis frigidis februarij. Si surclos colligis et condas anteq̃ germinẽt. vtiles aũt sũt q̃ de sũmitate sumũt̃ sub cortice inserunt̃ et ĩ trũco. in se ĩ psico et in pruno. s3 eius insitio nõ ẽ ita vtilis ut satio. ut ait albertus. pmo ãno q̃ plãtat̃ ut optĩe dualescat a mense februarij vsq3 ad octobrẽ singlis circũfodiat̃ mẽsib3. et herbis iã nascẽtib3 liberent̃. vel q̃ter adminus dicto tp̃e cũ ĩra nõ nĩs mollis ẽ. ut talis ĩ puluerẽ aliq̃d hũoris habẽtẽ dũti supueniẽtis accipe possit. q̃a dculcata nimiũ ĩra denegãt eidẽ. tp̃e aũt floꝝ nõ fodiant̃. q̃a flos eius facile fossura excutit̃ ut idẽ dicit. si terra eius macra fuit ĩ autũno effossa letamen accipiat. si nimiũ sabulosa. lapides vel letamẽ et cretã accipiet. formari aũt debet ut sup dixi. cũ ĩ cõi de formacõe arboꝝ locutus fui. sit aũt vno solo stipite contẽta q̃ pmos ramos a sex pedib3 vsq3 ad octo vel. x. erigat̃ a ĩra vsq3 ad pmos ramos. Eidẽ multa nocumẽta emergũt. q̃ alijs arborib3 plĩb3 eueniunt. et eaꝝ cura supius ẽ sufficiẽter insta. Pretea accidit eis si rodant̃ q̃ fiũt fructus eaꝝ amari. ideo plĩmum sũt a pecoꝛe suãde. Itẽ cũ timet̃ ne pluuia seu pruina ledant̃ nudent̃ radices eaꝝ ãnq̃ floreãt. ut marcialis asseruit. albert9 ỽ addit q̃ lapidib3 albis pui cũ arena grossa opiant̃. et si de pruina nõ timet̃ submoueat̃ arena et reponat̃ humus. teneras nuces creare dicit palladius marcialẽ

asseruisse si ante florem radicibus ablaqatis aq calida per dies aliqs inferatur ex amaris dulces fiant. si circumfosso stipite tribus digitis fiat a radice cauerna per quam nocius humor exsudet. vel medius terebretur truncus et melle ligni cuneus imprimatur oblinitus. vel si etiam circa radices ouis stercus aut parui suis infundas ut palladius ait confixa clauis multum plurimum iuuatur fructus. et maxime si aurei sunt ut ait albertus. si feraces vero sunt cede cuneum terebrata radice immergamus seu iungamus. vel si silicem inferamus. ut cortice tegente claudatur. hec arbor hoc habet proprium quod in senectute plus fructificat. eo quod humor eius tunc a calore non exsiccetur sic in iuuentute. fructus eius colliguntur perticis excussi cum matura sint. licet acerbi et adhuc teneri appetentur a mulieribus et maxime pregnantibus cum multa auiditate. Matura autem sunt amigdala cum cortex ex testam existens aptius separatur ab ea. decoriata autem si aqua salsa lauentur candida fiunt et duratam et sine aliqua industria vel cura seruantur in longum si fuerint exsiccata. Si difficulter corium amittant. paleis obruta continuo relaxabunt. ex virgis amigdalis fiunt optime virge clauorum quibus vtuntur milites. Item ex stipite earum iuxta radices fiunt fortissimi maxi ad scindenda ligna. Amigdala dulcia calida sunt et hec in medio primi gradus. viridia teneriora et laudabiliora sunt quam sicca propter earum humiditatem. idcirco si sicca in aqua calida vna nocte excorticata iacent. fiunt in actione viridibus vicina. et si viridia prius quam habeant aperturam edantur gingiuas confortant et stomachi dolorem vel calorem refrigerant. dia idem confirmat. et addit quod caput grauant. caliginem nutriunt. ventrem accendunt. somnum faciunt. et ebrietati resistunt. Amigdala amara calida et sicca sunt in secundo gradu. valent contra asma et tussim ex frigiditate cum zuccaro ad reprimendum earum amaritudinem. oleum ipsarum valet contra surditatem et saniem in auribus immissum. Item valet contra lumbricos cum farina lupinorum super vmbilicum posita. Item valet ad menstrua prouocanda cum trifora magna suppositorium factum. Auicenna dicit quod amigdala amara sua proprietate interficiunt vulpem si cum aliquo cibo comedant ab ea. Item conferunt posita super pannum contra lentigines cicatrices et percussiones. et applanant contritionem faciei. et cum radix coquitur et linitur super pannum est medicina fortis et cortex et folia sunt mundificatiua et extenuatiua et sanatiua ut dicit dya. et comedere amigdala dulcia impinguat. Galienus vero dicit quod aperiunt oppilaciones epatis mirabili apertione amara amigdala.

Mandelkern valent ꝯ asma [illegible]

A Vellane note sunt ex his qdā sūt siluestres· ¶ De auellana
q nascunt in nemoribꝰ qdā domestice siluestres sunt pue sa:
porose· grossā testā habētes domestice quedā sūt rotūde grosse et qdā
longe ex qbꝰ longe saporosiores sūt et citius maturant· oēs tñ maturi:
tatē fatent cū suis folliculis spoliant et cū fuerint ad solē siccate pñt
diu suari. In oī fere aere pueniūt loco gaudent macro frigido hu:
mido sabuloso licet ī omī genere tre fere nascant et cōualescāt po:
nende sūt autē nucibꝰ suis nec āplius duobꝰ digitis terra super eas
ducēda ē melius autem plātis et zabulo pueniūt mense februarij
plantāde sūt licꝫ mense marcij et octobris et nouēbris plātari pñt
et cōualescāt ex ligno huiꝰmodi arboris fiūt optimi circuli vasorū
vini et arcus ad sagittandū satis bōi. Auellane sūt calide et parū
sicce et nucibꝰ frigidiores et potētiores eaꝝ enī corpa sunt solidiora
et spissiora vētositate carētia ideoqꝫ plus ad descendendū ex ventre
nucibꝰ sūt nutritiue tñ tardiores ad digerendū et ad descendendū ex
vētre inflationē in corpe generāt maxīe si cū interiori corticla cōme:
dant· ablata ea fiūt utiliores digestibiliores et utiles ātiquā habē:
tibꝰ tussim· pcipue si pistate cum melle esui dent. Item eius cortex ē
stipticus et stringit ventrem. ¶ De berberis.

B Erberi ē fructus cuiusdam arboris pue valde spinose similis
arbori malignati et sūt rotūdi rubei qi nigri ut fructus spie
albe aliquātulum oblongi qi subnigri plantant ut malapunica
frigidi sūt et sicci ī scdo gdu valent cōtra febrilem distrasiā sirupus
ex eis et zuccaro factus cōtra calefactionē epatis puluis eoꝝ cū succo
solatri conficiat et supponat epati. Auic· dicit qꝫ sint frigidi et sicci
in tercio gdu dicit etiā et sūt vincētes colerā et scindūt sitim valde
hꝰmodi fructus arbustula optima ē p clausuris et sepibꝰ si haberet
plātaꝝ copia q quidē p ratione fructus vel seis eius facile hri pt.

C Erusus ē arbor nota et desiderat aerē frigi: ¶ De cerusa.
dum et tēperatum calidū vō sustinere nō pt in tepidis tamē
regiōibꝰ pua proueniūt cerusa mōtana vel ī collibꝰ vel ppe mōte
constituta regiōe letant solū aūt desiderāt posicōis humecte quedā
sunt dulcia quedā pōtica et hec magnā faciūt arborē et sua sponte
directe sursū ascēdūt et hec ppe dicunt cerusa alia vō sūt valde acria
et hec minorē faciūt arborē et sursū nō dirigunt sꝫ solūmodo p lata

diffundunt: et hec vocant marene siue mareschae: q multas plātas
in circuitu faciunt sup radices ad plantandū habiles plantant̄ sēie
eius posito tpe octobris vel nouēbris: rōgultis etiā ipius puūculis
positis affirmant a palladio facile i arborē prosilire: q autē semib9
plantate fuerint p̄dictis mensib9 transplantant̄. Inserit̄ mense no-
uembris: vel si nāce fuerit extremo ianuarij. Ego autē inueni eius
insitionē factā tpe februarij et marcij optie puenire: licet sit melius
et oīm arboꝝ germīa habētiū insitio qn̄ gūma vel his nō dū est vel
fluere desinit. Varro scribit q inserit̄ tēporib9 brumalib9: hoc ē a die
xij. decembris vsq3 ad kld. februarij. Inserit̄ autē optie sub cortice et
trunco fisso: et in sūmitatib9 eius: s3 q in trūco inserunt oēm lanugi-
nem auferre debebūt. Inserit̄ in se i pruno vel i platano: et ut quidā
dicūt i populo: amāt scrobes altas: et spacia largiora videlicet. xxx.
vel. xl. pedū: et assiduas fossiōes: putari i eis putrida et sicca debebē-
et q despissius artata pculit ut arescāt: fimū nō amat: atq3 inde dege-
nerat: formant̄ ut stipites dulcīū ab. viij. pedib9 vsq3 ad. xij. erigant̄
a terra: plus etiā vel minus: sēm q in leto solo fuerit vel exili. Sti-
pes vō marenaꝝ acriū sex pedib9 vel circa eleuent̄ a terra. Si ceru-
sus humore excepto putrescat i trunco foramē accipiat. Si formicas
patit̄ vel alio mō ledat̄ ei subueniēdum ē ut sup̄ dixi cū locutus fui
de arborib9 in cōi. Cerusa nō alit̄ qm̄ in sole siccata suant̄. Vt sine
ossib9 nascant̄ sic fieri debere asserit marcialis: arborē tenerā ad duos
pedes resecandes: et eā vsq3 ad radicem findes: medullā ptis vtriusq3
abradere ferro curabis: et statim vtrasq3 partes vinculo stringes: et
oblines fimo sūmā partē vel creta et lateꝝ diuisuras: post ānum so-
lidat̄ dicta cortex vel cicatrix: hāc plantā surculis q adhuc fructum
non attulerint inseris: et ex his absq3 ossib9 poma nascent̄. Cerusa
dulcia cito de stomacho descendunt: et eaꝝ iuuamentū stomacho est
paruū: et pōtica faciūt cōtrariū haꝝ: acetosa vō desiccāt plus q̄ pō-
tica: et cū hoc incidūt et cōferūt stomacho flegmatico pleno supfluī-
tate: dyascorides aūt dicit q humida molliūt ventrē: et sicca retinēt
eū. gūma eius cū vino et aqua mixtū curat tussim ātiquā: et melio-
rat colorē faciei et acuit visū: prouocat appetitū: et cū vio solo offert
lapidi.

¶ De castanea.

CAstanea ē arbor nota: ex his quedam sūt domestice: quedam

siluestres et domestice sūt mediocres fructus faciētes q̇ castanee dicūt
et quedā faciunt fructus valde grossos · q̄s mediolaneñ marronas
vocāt · diligūt celi statū frigidū · et tepidū nō recusant · si humor as=
senserit delectant̄ diuis et opacis regiōib⁹ · ac maxīe ad septētriōalē
versis · amāt solū molle et solutū · nō tñ arenosū · et ī sabulōe ꝯue=
niūt ꝯ humecto · itra nig̃ illis ē apta et carbonicl's diligēter infractus
in agro spisso et rubrica vix ꝯueniūt. In argilla et glarea nō p̄nt
nasci · serunt̄ plāte q̄ spōte nascunt̄ ex sēie · ȝ q̄ plante serunt̄ ita egre
sūt ut biēnio de eaꝝ vita sepius dubitet̄ · Serende sunt igit̄ castanee
mensē nouēbris et decembris. Itē ianuarij et februarij eligende sūt
castanee ad serendū recētes grandes mat̄e · ȝ ita faciendū ē ut durēt
vsqȝ ad februariū · castanee ī vmbra sicceñt expanse tūc in angustū
et siccū translate cumulateqȝ diligenter fluuiali opiant̄ arena · post
dies · xxx · eas arena remota ī aquā frigidā mittas · q̄ sane sūt mer=
gunt̄ · q̄ supenatāt nō valēt. Itē q̄s ꝓbasti similit̄ obrues post · xxx ·
dies iteꝝ ꝓbabis · et hoc cū tercio feceris ad veris initiū serē debebis
q̄ manserint illibate · aliq̇ ī vascl'is buāt · arena parit̄ immissa · pa=
stinari ergo locus debebit q̇ huic deputat̄ arbusto · altitudinis pedis
vnius et semis vel duoꝝ · vel totus vel sulcis in ordine destiatis · aut
terre aratris resolui q̇ fimo saciat · et redactis ī puluerē castanearū
semē accipiat · nō āplius pedes dodrāte demersū vnicuiqȝ semē ꝓpter
notā surculus debet affigi · et ipa sēia simul trina vel q̄na ponant̄ ·
et inter se q̄tuor vel triū pedū spacio sepata · q̄s cū transferre placuit
binas plātas transferre debebit · ita tñ q̄ ī nēorib⁹ spissiores · ī ag̊s
v̊o sēialib⁹ rariores putent̄ · scȝ · xl · pedes distātes · ut possint ꝑ latera
cōueniēter diffūdi · locus tñ de ductoria liq̊re accipiat · ne insedēs hu=
mor limo germē extinguat. Inserit̄ mense apprilis marcij et maij ī
se et ī salice tardius prouenit et marat̄ · in cortice serit̄ et inoculat̄ · et
melius inserit̄ ad bucellū · hoc mō prescindat̄ arbor nobilis generis
et conseq̄nti pullulauerit ad modū p̄pl'i colligant̄ surcl'i anteq̄ ger=
minēt · et ī frigido et vmbroso loco buent̄ obruti aut postmodum de
mense ap̊lis et maij habeant̄ · et tūc ex eis cōmode fiet insitio ad bu=
cellum vel more emplastri · et si multas insitiōes fieri oportet ex sur=
culis inserēdis multi fiēt bucelli cū germīe longi · b̄m latitudinem
vnius digiti grossi et p̄l'imis · deinde insitio surculo inserendo ī loco

cōgruo: et cortice ī tres vel q̄tuor ptes scisso eligat̄ surculus equalis stipiti q̄ tm̄ depmat̄ infertus ꝙ equet̄ et cortex eleuat̄. min⁹ bucello formet̄. et qḋ excorticatū ē sup bucellū totalit̄ incidat̄. Nouū castaneū circūfodi debet assidue mense marcij et septēbris: incrementum magis accipit si putacōibꝫ adiuuet̄: in nemoribꝫ latis depssius. in agris v̄o q̄ seminant̄ altius ī eis rami forment̄. Castanee colligunt̄ cū ꝓpt maturitatē suā de ericijs suis deciderit ī terrā: vel cum ī eis apperire incipiūt excutiunt̄ pticis: et collectis ericijs ī aceruū int̄ sepē rotūdū timore porcoꝝ coaceruant̄: et cum sic ī gazara aliq̄bꝫ diebꝫ steterint apperiunt̄: et hee meliores q̄m p̄dicte sūt ad suandū virides: q̄a per totū marciū pnt̄ virides suari: ꝫ alie q̄ matur̄e ab arbore cadūt vsq ad. xv. dies solū suant̄: virides si ad fumū posite ut siccent̄ diu seruari pnt̄. et saporosiores ceteris eē dicunt̄: suant̄ virides in sabulone ut dixi. vel ī cratibꝫ ad fumū duobꝫ sepe mensibꝫ posite: ut postmodū siccata mundent̄ et diu suant̄: lignū castanee optimū ē ī domibꝫ. et mirabilis durabilitatis sub t̄ra: et ad pluuias ex tecta: et ideo ex eis fiūt opti pali ꝓ vineis et ꝑgularijs: et ex eis fiūt optīe vegetes tinee et vasa ī q̄bꝫ castanee sicce suant̄. Castanee sm̄ ysaac calide sūt ī pmo g̊du et sicci ī scḋo: significa° caloris eaꝝ ē dulcedo eaꝝ: quoniā saporositas et pōticitas innuit siccitatē: et ad digerēdū satis sūt faciles et nutribiles nō multū stiptice et diuretice sūt: si assantur eaꝝ corpus rarificat̄: et si aq̄ elixent̄ q̄a eaꝝ cōplexio tēpat̄ ex aq̄ mollicie et humiditate: sūt bōi chimi ī corpe genatiui: et siccitatē corpis et pectoris tēpamentū: et vrine difficultatē dissoluūt: colerici eas cum zuccaro cōmedāt. flegmatici v̄o cū melle. Itē hee sm̄ medicinā v̄tutē hñt laudabilē: q̄a abhomīacōis et vomitus ꝯstipatiue sūt: ieiuniq3 incestū confortatiue: cathaplasma q̄ḋ ex eis cū ordei farina et aceto fiṫe vīo factū mām̄illaꝝ tumorē positis eis potēter auxiliabit̄. Castaneaꝝ v̄o corticibꝫ vstis vel puluerizatis cū sapa tēpatis capitiq3 adolescētis in modū cathaplasmatis positis eoꝝ capillos confortat et augmētat et ꝯtra allopiciā valet. Auic̄. dicit ꝙ castanea ē abstersio et inflatio ī vētre et stipticitas: et confortat mēbra: et est tarde digestiōis. ꝫ ē bōi nutmēti: si ergo cū zuccaro misceat̄ eius nutmentū ē bonū. Galienus dic̄ ꝙ ē nutribilior oībꝫ g̃nis: adeo ꝙ ē ꝓxia g̃nis panis. ¶ De coctano.

catthaplasma mamillarū

haly

galienus

Quitten

Coctanus siue ciconius ē arbor nota. Et ex his queдā sūt que faciūt pira ciconia et hee arbores maiores sūt, et mīora hñt folia et qdā sūt arbores mīores et latiores hñtes frondes, quaꝝ fructus ꝓpe vocanť coctana siue ciconia, amāt locū frigidū et humidū si ī tepido statuanť opus ē illis irrigacōe, ferūt tñ statū mediocris situs inť naťam frigoris et caloris et ī planis et cliuib9 ꝓueniūt, magis tñ inclinata et cōuexa desiderāt, terrā desiderāt satis pinguem et in soluta magis ꝙ̄ ī creta letanť, plantanť plātis iux̄ ipas arbores cū radicib9 viuentis. Itē taleis et cacumib9. Itē locis calidis de mense octobris et nouēbris, frigidis vͦ de mense februarij et marcij. ī tēpatis vtroqȝ tpe pñt seri. Itē longe ponēde sūt ſm palladiū nec altera qtiente vēto stillicidiū tāgat alťius, mense februarij inserunť ī trūco ꝙ̄ cortice ī seipas inseranť autē nouelle arbores qb9 succus ī cortice ē si maior ē circa radicē melius inserit, vbi cortex et lignum beneficio soli adherētis humescat. Itē recipiūt ī se surculos pene oīs genis scȝ punici sorbi oīmqȝ maloꝝ meliora ꝓducūt, nū mior ē iuueť stercore maior vͦ cinere vel crete puluē semel toto āno misso radicib9, poma ī his cito maťa et maioris ꝓuētus assiduus hūor efficiet. Rigande sūt qñēs celestis negať infusio, et circūfodiēdo locis calidis octobris et nouēbris. locis frigidis februario et marcio. Et nisi circumfodiať assidue aut sterilis efficiť aut eius poma degenerāt, formanť ut vnū solū stipitē habeāt, qtuor vel qñqȝ pedib9 eleuatis a ťra, putāde sunt et a nocumētis seu viciosis oīb9 liberāde. Si egͣ ē arbor amurca eqͣliter mixta aqͣ radicib9 debet infūdi, qͦ annis singlis factū a vicijs custodiet, ꝫ arbores lōge derogabit etati. Colligunť coctana mense octobris cū adueniēte pruina maťitatē aureo colore fatenť, et qͣ magis odorifera sūt debēt eligi, ꝫ si p cotilidones suspendanť in frigida regiōe forte durabūt p ānū et āplius, vel ſuanť inť binas tegulas posita si luto ex oī pte claudanť, vel si defricto incoquanť aut passo. Alij aūt ꝙ̄ meliora sūt fici foleis inuoluta custodiūt, alij siccis locis tm̄ reponūt, ita quib9 vētus excludať. alij ī melle dimittūt, in qͦ gene condiendi satis matura eliguntur, alij milio obruūt, vel in paleis sepata demergūt. alij vasculis optīe vīo plenis dimittūt, alij dolijs musti immergūt, qͦ odoratū vinū reddit. Ex ciconijs fiunt bone et spisse sepes, spinas tñ nō hñt, ꝫ ingressus aīalium inhibēt, et qñqȝ

fructum reddūt et incise satis igni respondēt. Ciconia ut ait ysaac
generaliter ī duo diuidunt videlicet ī crudū et ligneū et pfecte ma-
turatū. crudū itaq₃ ligneū pessimū est et durissimū ad digerēdum et
nichil nutrit. ideo eo vitare oīno opter. maturatū naturaliter frigidū
ē in fine pmi gdus et siccū ī medio scdi. ppterea ponticitas eius maior
ē qm̄ ī alijs malis. ideo valet ad sāguīs fluxū et egestionē et vomi-
tū. ↄfortatiuū ē stomachi si moret ī eo. et si cōmedat sub vacuo cō-
stringit ventrē. si post cibū accipiat laxat ↄpmēdo et ↄstrīgēdo os sto-
machi. Sed ex his qdā sūt pōtica qdā acetosa et qdā dulcia pōtica
stiptica. et frigidiora sūt. ad digerendū duriora. et ideo nō sūt cū car-
ne sua edēda. ꝫ liquor eius tm̄ naturam stomachi ↄfortat et vrinam
prouocat. egestionē vomitūq₃ ↄstrīgit. et si cū carne edat ingeniari
oportet ut carnis durīcies auferat. vel elixādo vel sup̄ aquā calidā
apponēdo. vel qd̄ melius ē scindant. et abiectis gnis ī eius cōcaui-
tate ponat mel. et excorticent. et ī lino vel stuppa vel qd̄ melius est ī
pasta inuoluta ī cineres calidos mittant. sic enī erūt stiptica valde
ↄfortatiua. acetosa subtiliora et penetrabiliora sūt. ideo sitim exti-
guūt et acumē colere rubee. et vomitui colerico et egestiōi ↄferunt.
vrinā ꝓuocāt. et vim appetitus augēt. odor eaꝝ vomitū ꝓhibet. et
succus post vinū bibitū depōit fumū salientē ad caput. Unde dicit
auic. q̄ ciconia ↄferit vomitui et ebrietati. et sedāt sitim. et ↄfortant
stomachū. recipientē supfluitates. et ↄferūt dissenterie. et qñ sumunt
post cibū soluūt adeo q̄ qñ plimū ex eis sumit extrahūt cibū ante
digestionē. dulcia v̄ sūt magis tēpata qdā caloris habentia. vnde
vis eis manifesta nō ē ad sitim extiguendā vel calorē. ¶ De citro

Arbor citri nota est. desiderat aerē calidū ꝫ irriguis et maritis
locis. vel maxie ꝓpe gaudet qb₉ humor exundat. solū desiderat
rarioris nature. siq̄s hoc genus arboris ī regiōe frigida nutrire deside-
rat loco parietib₉ munito vel ī pte meridiōalē v̄so dispōat hāc ar-
borē. hibernis mensib₉ tectū stramie vellet agresti. et vbi estas reflux-
erit arbor aeri nuda et secura reddat. terrā rarioris nature desiderat. mē-
se marcij serit multis modis. sc₃ semine ramo talea et daba. si gnis
velis serē ita facies terrā ī duos pedes fodies. et eidē cinerē miscebis
breues areas facies. et vtrinq₃ p cānales aqua decurrat. In his areis
palmarē scrobē manib₉ aprias. et tria gna deorsum verso cacumie

iúctā ostitues. et obruta qtidie rigabis. citius pcedet si beneficio aq
tepide vtaris. matis gminibz semp pria herba trūcet. pt huic trina
plāta trāsferri. Si ramū velis ponē nō āplius semipede seu sexpede
debebis imergere ne putrescat. clabā seri domodius ē q fit manubrij
grossitudie. e lōgitudie cubitali ex vtraqz pte lōga nodis et aculeis rc-
sis sz integrā sūmitate gēmaz p qs spes futi gmis intumescat. dilige-
tiores tn fimo bubalo adhibēt vtriqz qd sūmum ē. vel marina alga
vestiūt. vel argilla subacta ptis vtrusqz extrēa coopiūt. atqz ita in
pastinato solo deponūt talia et grandior et breuior eē pt q silr ut glaba
merget sz talia palmis duabz supsit. claba ois obruit. alijs arbori-
bz nō debet adūti seu ānecti talia siue claba calidissimis regiōibz p
autūnū ponit. frigidissimis iulio vel augusto positas. et qtidianis
irrigacōibz aiatas palladius vsqz ad poma et magna incrementa
prodouxisse affirmat. Inserit mense aprilis calidis locis. maio frigi-
dis. mō sub cortice sz scisso trūco circa ipās radices et i piro et i moro
sm quosdā. gaudēt assidua fossiōe. et hinc pueniūt poma maiora.
nisi q arida sūt rarissime debemus abscindere. hec arbor pomis nō car-
ret cū hūoris habundātia matis se acerba substituāt. arbor v etate
florētia dsequant. orbē quodā cōtinue fecūditatis administrāte sibi nata
ferunt acras medullas mutare dulcibz si p triduū mulsa aq semīa
ponēda macerent vel lacte ouili. Alij q mense februarij trūcū obliq
foramie ab imo terebrāt ita ut altera pte nō exeat ex hoc hūore pmit-
tūt fluere donec poma forment. tūc foramē luto iplēt. e sicqz qd ē mediū
dulce fieri affirmāt. poma eius i arbore toto fere āno suari pnt. vel
i paleis vel melius si i vasculis qbusdā claudant. Poma citrina sm
ysaac ex qtuor rebz sūt dposita. pma ē cortex. scda caro. tcia medulla
qrta semē. Cortex ē calidus i pmo gdu siccus i scdo. qd acumen eiusqz
odor ostendūt. eius tn substātia dura ē et solida. idcirco nō ē p cibo
accipiēda sz si exigua ps eius p medicina sumat stomachū dfortabit
et digestiuā vim adiuuabit. bonumqz odorē pstabit. atqz erit cōtra
venenum mortiferū potatū cū vio datus. q succus int pānos missus
eos i tineis conbuat incolumes. Itē pgnātibz esui datus escaz irra-
tiōabilē appetitū curat. caro aūt frigida ē et humida in pmo gdu. vn
ē stomachi refrigatiua et ad digerendum difficilis ppt eius duriciē
quapropter necesse ē stomacho exmanico cū melle et zuccaro accipi

ante oēm cibum. et si ī medio aut fine cibi edat᷑ fit causa ac matie
dure et grosse febris. medulla vō subtilis et aquosa. et ideo caret nutri-
mēto. et hec ē duplex. qa quedā ē insipida. quedā acetosa. Insipida
frigida ē et humida in secūdo gdu. Unde calorē refrigerat et sitim mi-
tigat. acetosa vō frigida ē et sicca ī secūdo gdu. vtutē habet incidētē
extenuantē et refrigerantem. ideirco fit caloris epatis mitigatiua et
stomachi cōfortatiua. vtutē appetitiuā excitat. et acumē colere rubee
mitigationē prebet. sicientibus perfecte subuenit. suspitionē ac tristiciā
de colerica cordiaca generata remouet. egestionē gemituq̧ colericū
sedat impetigines et lentigines cū eas fricatas destruit. qd̄ testat᷑ qa
pānus incausto madefactus cū ea purificatus ad colorē pristinum
redit. semē calidū ē et siccū in secūdo gradu. qd̄ sua amaritudo ostē-
dit. ideoq̧ scd̄m cibū cōueniēs secūdū medicinā ē salubre. apposte-
matū q̧ dissolutiuū. et contra venenū ꝓpiciatū cū vino. frondes q̧
ipsius arboris sūt corticibus pomoꝝ ꝓpinque ī iuuamīs actiōe. quia
sunt odorifere. et quiddā acumīs habēt. ¶ De corno.

Cornus ē arbor parua. q̄ licet nascat᷑ in nemoribus. et sit cōiter
arbor siluestris. tn̄ qa domestica per culturā facit fructum ad
quedā vtilem. ideo de ipa dicā. hec arbor fere oēm aerē sustinet. et in
omni terra maxīe pingui et humida cōualescit. plantat᷑ semine suo
et plantulis q̄ cū radicibus iuxta ipas inueniunt᷑. fructus eius ma-
turitatē fatent᷑ cū ex rubedīe colorē nigrū assūpsit. et facile ab arbore
cadit. Ex ligno hujus arboris qa durissimū et tenax ē fiunt optimi
dentes molendinoꝝ et manubria malleoꝝ. et vge ad triturandum
frumēta et germeandum lanā. et gnaliter oīa q̄ ligni duriciē et
tenacitatē requirūt. ideo vtile ē ex eis facere sepes. vbi nō est necessa-
ria clausura spinaꝝ. nā hec arbor spinas nō habet. et qa non habet
ipaꝝ plantaꝝ copia fiat seminariū de semine eius tarde collecto. et
ad solem siccato. seminent᷑ autem de mense octobris et nouembris.
Corna valde pōtica et stiptica sūt. et quanto minus sunt nigra tāto
magis pōtica. ad vsum cibi nō cōpetūt. sed propter medicinā valēt
ad fluxū vētris et vomitū constringendum. q̄ fit ex acumine colere
propter ipoꝝ frigiditatē et stipticitatē. Itē ex eis fit optimū acetum
si pistent᷑. et cum fortissimo aceto misceantur. et in pane formata et
siccata seruent᷑. et vino cū opus fuerit misceant᷑. ¶ De ficu.

ficu

Ficus ē arbor nota· et eius quidem diuersitates sūt multe· ideo vnusquisq3 illa gen̄a eligat· q̄ in loco ī q̄ plātare desiderat vel in simili videat melius prouenire· hoc tm̄ puideat ut ī locis aridis macris nō plātet eas. Itē in locis nō tutis nō plātet ea gen̄a q̄ cum folia vel ante folia ficus pducūt· hec arbor aerē calidū et tēperatum desiderat· et ī oriēte et ī mediocriter frigido cū hoīs auxilio sustentat̄ videlicet si ē ab oriēte et meridie coopta· et ab alijs duab9 ptib9 aliq̄b9 obstaclis munita, Itē nō impiguet̄ t̄ra eius ne eā nīs teneram hyems inueniat· et tūc stipes eius paleis muniat̄ vsq3 ad ramos circūquaq3 ligatis· et sup̄ terrā circa pedes fimus aīalium recēs pōat̄ et maxīe colūbinus· q̄ recedēte frigore post hyemē auferat̄ nisi fuerit t̄ra macra nīs· frigidū valde aerē recusat· terrā piguē vel mediocrē desiderat· s3 ī macra etiā et ī sicca q̄rā eius spēs defendunt̄· in q̄ sicciores et dulciores fructus pueniūt· ī pigui v̄o et humida aquosiores et minus dulces magisq3 insipidi et grossiores plantantur plantulis aliunde acceptis· locis siccis mense octobris et nouembris· tēperatis mense februarij· frigidis v̄o mense marcij vel ī mense apprilis· si taleā vel cacumē pōas vltio marcij vel ī mense apprilis cū eis se viridis succus infuderit· si acumē pōas ramū binū vel trinū ab australi pte decides· et sic obrues· ut diuisa cacumīa t̄ra intiacēte velut tres surclos reddāt· taleā sic ponemus ut ei leuit̄ ab vna pte diuise lapide infisso mergemus· legēde sūt plāte ī q̄b9 freq̄ns nodus exubēt q̄ v̄ nitide sūt et oclos suos p lōga intnodia distulerūt steriles eē credunt̄, Si plantā fici nutries ī seiario· et mat̄am ī scrobē trāsferas poma gen̄osiora pducet· scrobes amat altas· et magna intualla pp̄ter longitudinē radicū eius, In locis frigidis ficū huamus seu seram9· q̄ cito veniāt· ut añ imbres genus hoc possit occurrere· calidis v̄o et estuosis· eā q̄ serat̄ mat̄at· fic9 inserit̄ mense apprilis int̄ corticē· vel si nouelle sint arbores scisso ligno statīq3 coopiendū ē et ligandū ne vētus introeat· melius ophendūt si circa t̄rā resci̅sa inserant̄ arbusta· aliq̄ et iunio mense inserunt̄· varro scribit φ ea q̄ vno tp̄e inserant̄ pn̄t etiā circa solsticium inseri· ut ficus qd̄ decisa matia nō ē· et ideo sequit̄ calidiorē a q̄ fit· ut ī locis frigidis ficeta fieri nō pn̄t· a q̄ recēti in fico ī nuca tenellū etiā cito facit putrē· ita φ canicule signo commodissime extimat̄ ea inseri· q̄ aūt nat̄a nīs sūt mollia vas aliq̄d

sup̄ ligat̄ vnde stillet lente aq̄ ne p̄us arescat surculus q̄m coalescat
Cuius surculi cortice integ̃ sẽuãdum et ita exacuendū ut nō diui-
dat̄ medulla ne extrīsecus imbres noceãt aut nīs calor argilla obli
niendum et libro ligandū. Catho enī scribit q̄ etiã p̄ vindemiã fic⁹
inseri pt̄ surculus ē legēdus ãniculus inutilis enim credit̄ maioris
vel minoris etatis. Itē inoculari siue emplastrari et ad bucellū inse
pt̄ mense maij et apprilis iunij et iulij Inserit̄ aūt ī caprifico ī moro
et ī platano et oculis et surculis gaudet assidua fossione cui multū
prodent si p̄ autumnū stercus appōas maxīe de amaris format̄ fi-
cus in locis frigidis ut vnum solū habeat stipitem a t̃ra modicū ele-
uatum sic enī melius a frigore defendet̄ ī locis v̄o calidis vnum vel
plēs dūmodo nō vltra tres vel q̄tuor stipites habeat p̄ dn̄i volun-
tate rescindēda sūt ī ea q̄cūq3 aut putrida aut male nata repies et
ea rōne putãda ē ut inclinata p̄ latera possit expãdi Truncus arbo-
ris scarificãdus q̄ loco tumet ut humor possit fluere ne v̄mes creet
q̄ si creati fuerint vncinis ferreis trahant̄ seu tollant̄ a fico. Alij so-
lã calcē viuã latebris v̄miū apponunt. Si formice moleste fuīt ru-
brica butiro et pice liq̄da mixta circa trūcū inducī. Si fructus suos
velut eg̃ proijcit aliq̄ radici terebrate cuneū figūt vel securi arbor⁹
coriū sepe p̄scindet cū folia incipiet p̄ducere fici ut multū et pinguē
faciant fructū ī p̄ncipio germis cacumia sūma decidamus vel hoc
tm̄ cacumē q̄d ex arboris medietate procedit. Vt ficus cito maturet
succum cepe longioris cū oleo et pipe mixto vnge poma q̄n grossa
incipiūt subrubere. Ficus virides suari pn̄t vel ī melle ordinate ne
se cōtingant vel singule int̃ viridē cucurbitã clause locis vnicuiq3
cauatis. Siccant̄ aūt et suant̄ hoc mō q̄ cãpania tota custodit. In
cratibꝫ ficus expãdit̄ vsq3 ad meridiē et adhuc mollis ī qualum re-
fundit̄ tūc calefacto furno vbi bis cocta ficus fuerit sic ē calida int̃-
positis folijs suis ī vas fictile claudit bene picatū densius pressa et
operculo diligēter obducit̄. Si pluuijs habundãtibꝫ crates nō pote⁹
expãdere sub tecto eas ita cōpones ut semipede erigat̄ a t̃ra et eas
ad lucē solis cuius subiectus vaporet subinde ficus sic ē diuisa v̄tat̄
ut ficoꝝ coria et pulpe siccent̄ tūc duplicata ī cistellis suant̄ aut lo-
culis. Alij mat̃as mediocriter ficus et diuisas ī cratibꝫ expandunt
coctas sole siccãdas et r̃cipiūt nocte sub tecto. Fic⁹ sicce cū pinguedie

hispani

sua buant. Secundum hispanoꝝ morē hoc mō· siccent· mediocriter et
optie refrigerate ī vase aliq̄ cōponant· et pōderate bene buent· ficus
sicce q̄s secenantes optias habēt ꝓcurant· hoc mō ab eis· colligunt·
ficus grasue mediocriter mat͛e et ad solem per biduū integre dimit·
tunt· deinde piguiores scindunt· p mediū ex trāsuerso· et iterū parte
inferiori seu interiori cōuersa ad solem duob9 vel trib9 dieb9 siccent·
vel duab9 simul iūctis· ac iteꝝ duob9 vel trib9 dieb9 ad solē relictis·
tandē ī testa ponant· et iteꝝ ad solē triduo dimittūt· deinde ī scrinio
per· xv· dies tenent· et postea iteꝝ ad solē si necessariū videbit· repo·
nūt· q̄b9 postea refrigeratis ī aliq̄ vase stricte fortit pōderant· et caue
cū siccant· ꝙ imbrē vel pluuiā nunq̄m tangāt. Ficus ceťis fructib9
laudabilior ē et nutribilior· sed grossos creat humores· virides vero
sūt cruda nō pfecte mat͛a· papꝫ ē calida magis grossa· ꝓpt̄ dominiū
terrestris ptis ī ea. Unde ypocras sic· q̄nto longīquior a matͣitate
tāto minus calida ē et magis grossa· perfecte mat͛a ē calida ī pmo
ḡdu· et tēperata inter humiditatē et siccitatē. Ficus ex trium rerum
cōposicōe consistit· scꝫ semie pulpa et cortice· semis nutrimentū nul·
lum· ut arane vel lapidis· cortex sicus est ut cutis· ꝓptea durissim9
ad digerendum· caro nutribilior salubriorqꝫ existit. Sicca vͦo ficus
calida est ī pncipio secundi ḡdus· sicca ī medio pmi· q̄m obrem ca·
lefacit· et sitim creat· et in colericos mutat· humores· ceťis tn̄ fructib9
nutribilior est· minusqꝫ inflatiōis hꝫ· ꝫ si supfluos in stomacho hu·
mores innouat· dura fit ad digerendum· ad corruptionēqꝫ mutatͬ
et inflationē et ventositatē generat ac pessimū sāguinē· in supficie
etiā corpoꝝ pediculos creat· si aūt humorib9 mundificatus inueni·
at bene digerit· ac sanguinē laudabilem facit· corpusqꝫ mundificat
pulmonē renes et intestina humorib9 grossis. Qui vult eius ven·
tositates vitare· ieiunus accipiat· et post ipās piper et zinziberū· et
ut laudabilem sanguineꝫ generet nuces simul siccas aut amigdala
māducet. Itē ꝯm medicinā valet si cū ysopo coquet· pect9 pulmo·
nemqꝫ mundificat tussim diuturnā emendat· gargarisata cū opop·
imate eius ī cānalib9 pulmōis apostemata dissoluit· cocta ī vino
si clistere fiat valet ad dolorem ventris· q̄ ex grossis ꝓcedit humori·
b9. Auic· dicit ꝙ alba est melior· deinde rubea· postea nig· et succus
folioꝝ eius vehementis est calefactiōis et absterhōis· et ī ipa q̄dem

est lenificatio vltia · et lac quidē eius coagulat liq̄factionē sanguīs et lactis · et liq̄facit cōgelatū · et illa quidē q̄ humida ē velocis ē nutrimenti · et ī ramis quidē fici inest tm̄ subtiliacōis ꝙ q̄n caro coquit̄ cū eis dissoluit̄ · et ficū decoctio cōfert appostematib͡ꝫ gutt̄is · et appostematib͡ꝫ radicū auriū gargarisata · lac eius confert pūcture scorpionis ī ventrē · et silr̄ rutelle · et silr̄ illa q̄ ē immatura · aut folia recētia apponunt̄ sup̄ morsū canis rabidi et confferunt. ¶ De lauro.

Laurus ē arbor satis mag̃ · cuius frondes late et lōge et solide et semp̄ virides et odorifere valde sūt · q̄ arbor orbatam facit que ē fructus nig̃ p̄uus. In oī fere aere ꝓuenit maxīe ī tēpato et calido delectat̄ · terrā solutā et maritimā diligit · plantat̄ ramis et surculis aut semīe eius de mense marcij · ꝗ̄ cū humor ad corticē ramoꝝ prouenit · eius folia et rami sūt optīa ut ī eis ficus sicce fuent̄ · et ī geladia ponunt̄ · ut eā odoriferā reddāt · cōtra dpaconicē siue p̄ua ipiu͛ frusta ponunt̄ · ī quacūq͡ꝫ autē re ad coq̄ndum ponant̄ p̄ͥmū eius odorē augent · et stōchum ac cerebrū odore ac sua pōticitate ɔfortāt · Fructus eius q̄ orbata dicit̄ in vīo mussa infecto positus sanat · sed ipm̄ suo sapore satis incōgruo inficit. Auic̄ · dicit ꝙ g̃na corticeis et folia eius sicca et calida sunt · s͡ꝫ g̃na sūt calidiora et sicciora · nā sunt in 30 g̃du · et eius oleū ē calidius oleo nucū · et confert dolorib͡ꝫ neruoꝝ oīb͡ꝫ · et resoluit lassitudinē · et q̄n de cortice eius aut g̃nis bibit̄ aureus frangit lapidē · et interficit fetū ꝗ̄ suā amaritudinē additā sup̄ amaritudinē alioꝝ · et ɔfert mordificacōi scorpionū cū vīo · et ē bōa vespe et api q̄n pungūt · et oīno ē tiriaca venenis oīb͡ꝫ bibita · Dyascorides dic̄ ꝙ frōdes lauri libros et vestes cū q̄b͡ꝫ ponunt̄ a tineis defendunt · et a vermib͡ꝫ et corrosione tutos reddunt. ¶ De malo

Malus ē arbor notissima · et eius quidē diuersitates sūt multe · nā q̄dā mala mense iulij et iunij matūant̄ · q̄ si vsq͡ꝫ ad cōpletā maturationē ī arbore dimittunt̄ fiūt dulcia et odorifera valde · q̄dā p̄ua · q̄dā mediocria · q̄dā rubea · q̄dā crocea · q̄dā viridia · q̄dā dulcia et q̄dā acetosa · et q̄dā pōtica et acria · et q̄dā longa · et q̄dā lata · et q̄dā rotūda · et q̄dā diu suabilia · q̄dā paꝝ · q̄dā dura et solida · quedā mollia et facile frangibilia · q̄dā ī arbore durabilia · et q̄dā facile cadentia. Sūt aūt maloꝝ multe sp̄ēs · q̄ꝝ meliores aut detiores q̄b͡ꝫ q̄libet pōt p̄ expientiā ī qualibet regiōe eligere vel refutare · hec arbor

et i omni aere prouenit, et pigue ac letū solum diligit, cui hūorem nō tā rigatio qm̄ nata suppeditet, et si arena vel argilla sit irrigatiōib3 adiuuet, mōtanis locis debet ad meridiē versa cstitui. Macer et aridus locus poma vmiculosa et caduca facit. Serit ramis et seie ꝫ tardius ē i vtroq3 ꝓuētus, melius igit in locis calidis octobris et nouembris, i frigidis vō februarij et marcij, plātas siluestres maloꝝ ponamus, et cū cōualuerit inserant, spacia vō inter ipas arbores. xx. pedū esse debebūt. Malus inseri pt̄ in se piro spina sorbo ficu platano ꝑp̄lo et salice mense februarij et marcij p solsticiū qn̄q3ginta die, ut ait catho, et alijs q̄b3 pirus i cortice et trūco emplastro et ad buccellum et i amidam vel salicis ptica pforata ut i gen̄alib3 ē traditū plene libro scd̄o. Hec arbores p̄mo plantacōis sue āno circūfodiant et ab herbis singl'is liberent̄ q̄libet mense estatis, deide q̄busda ānis bis vel ter q̄libet circūfodiant̄ estate, ꝫ postq̄m cōualuerint et suas radices fūdauerit neq3 exarari neq3 effodi desiderāt, idcirco magis eis ꝑta cōueniēt, stercus nō exigūt quidē, ꝫ libēter assumūt et maxie si eis cineres misceant̄, amāt modestas irrigacōes, putatio bis apta est, et maxie i arida et male nata tollant̄, formant̄ sex vel octo pedib3 stipes erigat̄ a terra, q̄ alio stipiti nūq̄m sociatus existat, curetq3 ut stipes i multos diuidant̄ ramos, et rami i vgas et frag̃. q̄ fructum ferāt, et q̄ equalit̄ p oīa latera expādat, taliter q̄ rami qn̄q3 nimiū onerati ligamīe apposito sustentent̄, et hec i ca° cōi de arborib3 plenius sūt tractata, accidit facile huic plāte q̄ poma ei⁹ sint caduca, q̄d si euenerit scisse radici lapis iniectus poma tenebit. Si spissa poma ramos onerauerint mense iunij et iulij interlegenda sūt queq3 viciosa, ut succus, q̄ in ĝnis his posset impendi, ad meliora vertat̄, generosis habundātiā ministret, quā numerosa vilitate pdebant. Qz si hoc cōmode fieri nō possit palis ꝑticis et funib3 defendant̄ a ruptura ramoꝝ, ne copiosa ipis liberalitas in eius interitū et pniciem. Colligenda sūt cum colore odore et sapore dulci maturitatem fatent̄. Suabilia vō colligenda sūt circa finem septēbris, et vsq3 ad mediū mensis octobris qn̄ casu pluriū sanoꝝ et nigredie seminū maturitatē ꝑtendūt, cū longis scalis vsq3 ad ramos q̄s attingere pn̄t, ab inde sup̄ cū manib3 debilib3 ramis cū funib3 vel vncinis ad fortes bene firmatis. Legenda sūt diligenter que volumus mala suare, et ea

in obscuro loco vbi větus nō sit vel puus ut ait varro. Vnā si fo re
sint fenestre claudant fenestre stramētis pus in crate suppositis vel
paleis aut loco aut ī cumulos secreta disponim⁹ aliq oīa sil' ponūt
et loco apperiūt. Vinū et acetū fit de malis sic de piris infra dicet.
Poma diuidunt ī duo. scz ī cruda nō matā ac ī cōpleta et perfecte
ī sua arbore matata. cruda dura sūt et lignea. male nutriūt. stōcho
nocēt. dolorē generāt. et vēas nō penetrāt. et eorū asuefactio causa ē
febris diuťne. q dure dissoluit. qd et de cetis fructib⁹ intelligendū ē.
et q nō sūt pfecte ī arborib⁹ matata. Perfecte in sua arbore matata
diuersa sūt p sui diuersitate saporis. qdā eni sūt pōtica qdā acetosa
qdā dulcia pōtica. qdā sūt terestria frigida et sicca. et ad digerēdū du-
ra seu tarda. multū aūt stōchū confortatiua. ppterea q stōchū cōpmūt
et huiditatē supfluam ibi inuentā descēdere faciūt. sūt etiā egestiōis
cōstrictiua. maxīe si ante cibū sumant. et cōueniētia his sūt quorū stōcho
calor et huiditas dñat. sz sūt grossa digeri et dura. tarde penetrantia
vēas. inflationē faciūt. neruis nocēt. aliqr vo eorū laudabilior et subti-
lior ē et leuior. idcirco stōchū cōfortat et intestia. et valet ad sanguis
fluxū et ad dissenteriā ex colerica digestiōe et vomitū. ppterea pomorū
h⁹modi sucū debet madēdo expmi. carnē vo eis aut ingeniari. quō
eorū duricia et aspitas auferat. Hoc itaqz fit trib⁹ mōis. aut illa elix-
ādo ī aq. ut ex aq huiditatē attrahat et molliciem. aut sup fumū aq
calide suspendēda. et humectent et matent. aut secta p mediū g̃nis
interiorib⁹ duris reiectis eorū locis mel et zuccarū apponēdo fm natam
accipientium. et pasta inuoluendo. et ī cineribus calidis et prunis di-
mittēdo donec pasta extius decoquat. h⁹modi eni ars mollicie prestat
matitatē saporositatē. et ad digerendū velocitatē. et noxietatē eorū ī
neruos aufert. Acetosis autē dñat aquosa suba cū terestri exiguo.
qre frigiditas eorū et siccitas tēperātiores sūt pōticis ppt vicinitatem
liqris aeree nate. vn actio eius cōposita cū sua stipticitate confortat
et cōstringit stōchū. et ventrē et egestionē colericā et vomitū inhibet.
cū frigiditate et tenuitate liqris sitim extinguit. et acumē colere rubee
et cordiace colerice vires aufert. et hūores grossos q calidi sūt in sto
macho destruit. dulces vo chimos tenuat ut totū corpus valeāt pene-
trare. h⁹modi poma ante cibū et post cibū sūt bōa eoi. sz pira ante
cibū sūt nociua. dulcia vo qa tēpata sūt inť qtuor qualitates stōcho

mime nocēt,et ad cōstrictiōꝫ vel laxatiōꝫ vētris vi maīfestā nō hñt Frondes rami cortices q̄a stiptici sūt et acidi cōfortatiui sūt stōchi, vulnera sanāt et hūores malos ad ea cōcurrētes ꝓhibēt Auic. dicit ꝙ ī eoꝝ sub̄a dn̄at huīditas supflua et frigida forcasse illa q̄ sūt vehemētis dulcedīs/ī calidiitate sūt tēpata aut declināt ad eā/et in pomis quidē est inflatio/et ꝓpe ī eis q̄ nō sunt dulcia et insipida sunt aquea valde ad p̄tē huīdā supflue decliua. Et acetosa et immatura generāt flegma putredīes et febres ꝓpetate sui hūoris et sue cruditatis. q̄a facile recipiunt putrefactiōes. Et vinū pomoꝝ et reliq̄ꝝ ātiquum ē melius q̄m recēs:ꝓpē resolutionē vapoꝝ maloꝝ ab eo. Et assiduitas cōmestiōis pomoꝝ facit euenire dolores neruoꝝ/et ꝓprie vernalia et odorifera ꝯfortant cor/et si sit ibi angustia ex caliditate sunt magni iuuamenti/et ꝯfortāt debilitatem stōchi q̄ stiptica sunt aut pōtica vel acetosa/et ꝯferūt dissenterie maxīe pōtica/et tā poma q̄m succus et folia conferunt venenis. ¶ De malispunicis.

Malapunica sunt malagnata q̄ nota sunt/ex q̄bꝰ q̄dā sūt dulcia/q̄dā acria siue acetosa/q̄dā autē mediocris saporis inter dulcia et acria/regio illis apta est calida aut q̄ tēpata existit/frigidā vō sustinere nō p̄t/solum cretosū amat hec arbor. et in soluto etiam cōualescit. Itē macilentū licet etiā ī pigui ꝓueniat. Albertus tamē dicit ꝙ vult solum arenosū et pigue/serit̄ plantis de matrū radice euulsis/melius si ramus eius cubicularis incisus manubrij grossitudie/ac vtroqꝫ capite falce leuigatus acuta velut obliquꝰ immergit̄/pus tñ porcino stercore et ī capite et ī p̄te q̄ ima est liniat̄/vel ī crudo solo malleo cogat̄ ad inferiora defigi/melius tñ proueniet. si ponendus ramus gemmata iā matre sumat̄/curandūqꝫ est ne vīgulta pōas inuersa siue corticibꝰ spoliata. Si ī scrobem depōes tres lapillos in ip̄a radice ꝯstitutos ꝓuidet̄ ut palladius ait/ne poma scindant̄. Fiunt autem predicte plātacōes locis temperatis marcio vel appzili/calidis autem et siccis nouembris inseri posse firmant̄. de ramoꝝ cōnexiōe/ut medulla vtriusqꝫ diuisa se iungat/ī se tantū inseri p̄t circa finem marcij kl̄d. appzilis/ī trunco serit̄ in q̄ surculuˢ recentissimus statim inseri debet/ne mora exiguum q̄ est exsiccet humorem. Circumfodi debēt autumno et vere/et formari ut duos vel tres habeāt stipites/a terra modicū eleuatos et singulis ānis rescidi

Pomegranaten

omnia q̃ in stipite nascant᷑, aut etiã circa radices planta eis accidũt
nocumẽta, q̄re si arida sũt rigent᷑ assidue, nã siccitas suauitatẽ pre-
stat et copiã, cuius tñ radicib⁹ debet cedi cuneus seu clauus debet in
figi. Alij algã marinã obruũt ad radices, cui nõnulli stercus asini-
nũ atq̧ porcinũ miscẽt. si florẽ nõ continet cũ aq̃ pari mensura tẽpe
rabis et ter p̱ ãnum radicib⁹ infũdes, vel amurcã mittes infusam
vel radicib⁹ algã iũges, bisq̧ rigabis ĩ mense, vel arboris florentis
trũcũ ut palladius ait, plumbeo circulo debebis includere, vel corio
anguis inuoluere. Si crepãt poma lapidẽ ĩ media arboris radice
suppones, vel squillã circa arborẽ seras. Si v̄mib⁹ laborãt, et tãgas
radices felle bubalo cõtinuo morient᷑, aut si clauo eneo v̄mes cusdẽ
purges, difficile nascent᷑, vel asini vrina stercori admixta porcino
v̄mib⁹ obuiabis, cuius tñ lixiuio circa punici truncũ frequẽter in-
fusus leta et fructuosa punica reddit arbusta. Asserit marcialis cã-
dida ĩ his g̃na fieri, si argille et crete ptẽ q̄rtã gipsi misceas, et toto
triẽnio hoc genus terre radicib⁹ eius adiũgas. Itẽ dicit mire magni-
tudĩs poma fieri, si olla fictilis circa punici arborẽ obruat᷑, et ĩ ea ra
mus cũ flore claudat᷑ ne resiliat ligatus ad palum, tũc coop̱ta olla
cõtra aq̃ muniat᷑ incursus, autũno patefacta sue magtudĩs poma
videbit. Multa ĩ punico ait poma pcedere si titumali et portulace
succus equalit᷑ mixt⁹ anteq̃ germĩet illiniat᷑ arbor trũco. Colligunt᷑
autẽ cũ suoꝝ g̃noꝝ rubedĩe opleta maturitatẽ ptendũt, suant᷑ si picã-
tis appẽdiculis ordĩate suspẽdas, vel alit᷑ lecta integ̃ ĩ aquã marinã
vel salsã mittant᷑ ut combibãt, post triduũ sole siccent᷑, ut sub diuo
nocte pmaneãt, postea ĩ loco frigido suspendant᷑, et cũ eis uti volu-
eris, dulci aq̃ p die macerabis. Item si inouant᷑ argilla, et ea siccata
frigido loco pẽdeãt. Itẽ si olla sub diuo obruta q̃ habeat arenas vsq̧
ad medium, et mala cũ tenacib⁹ lecta impmant᷑ cãnis singulis vel
sambuci v̄gultis, et ita sepata ĩ arenis figant᷑, ut q̄tuor digitis emi-
neãt ab arena, hoc et sub tecto ĩ scrobe fieri pt̄ et vtili⁹ ẽ ad suandũ
si nõ ramo lõgiori tollant᷑. Alit᷑ in seriola cui ad mediũ aq̃ mittat᷑
suspendunt᷑ mala ne hũorẽ tãgãt, et seria claudit᷑ ne vẽtus irrũpat.
Itẽ in dolio sic ordinant᷑ int᷑ ordeũ, ne se inuicẽ tãgãt et doliũ desup
opit᷑. Ex malis g̃natis hoc mõ fit vinũ, g̃na matura diligẽter p̱gata
in palmeã fiscellã mittas, et ĩ corbea exp̱mis, et leniter coq̄s vsq̧ ad

medietatē et cū refrigescerit picatis et gipsatis vasculis claudūt· alij
succū nō excoquūt· sȝ singulis sextarijs libras singulas mellis miscēt
et in p̄dicto vase custodiunt. Ex malispunicis fiunt optīe sepes spisse
et spinose fortes et multū ferētes fructū· malapunica utiliora sūt me:
dicīe q̄m esui· nutrimentū q̄ppe eoꝝ et si laudabile ē et bonū· tñ parū
ꝓpt̄ subtilitatē eoꝝ facilemq̃ꝫ digestiōꝫ. Hec autē q̄tuor p̄dictis ꝯposita
sūt· q̄ oēs stiptice sūt· p̄ma ē cortex· scđa caro· tercia liq̄r· q̄rta ḡna· di
q̄r frigidus ē· sȝ diuersis modis· sm̄ suos sapoēs et liq̄ditates· sūt nā
p̄ōtica acida muza dulcia et insipida· p̄ōtica impossibile ē accipi se:
cūdum cibū· q̄a ꝓpt̄ asp̄itatē et duriciē abhorret ea natura· nec r̄cipit
nisi sm̄ medicinā· ꝓpin de hꝰ modi malag̃nata si paꝝ ī sup̄ficie excor
ticent̄ et ip̄oꝝ succus aut cū vīo aut cū sirupo laxatiuo potet̄· sup̄io:
ra stōchi exp̄munt· et expellunt humiditatē putrefactā de inferioribꝫ·
et post mundificacōes stōchū ꝯfortāt absq̃ꝫ lesiōe neruoꝝ eiꝰ· idcir:
co valet ad febres diuturnas· q̄ ex putrefactis hūoribꝫ ꝓcreant̄· et ad
p̄ruriginē et scabiē de putredīe salsi flegmatis ortā. Acida ī multis
rebꝫ ꝓpt̄ puritatē t̄restris subē melioris sunt actiōis q̄m cetera· calores
epatis extīguunt· membra ꝯfortant· et p̄̄rim os stōchi epar et cor·
vñ valent ad cordiacā colericā· et ad dolorem q̄ nascit̄ ī ore stōchi·
ex colera rubea· hꝫ etiā hoc ꝓp̄ium q̄ ī oculis ictericoꝝ stillatū citrinum
ab eis abijcit colorem· ꝓpterea si ablato cortice malag̃nata acetosa
oīa pistent̄ et succus extractus cū melle coquat̄· ut vnguenti simili:
tudinem habeat· valet ad expulsionē vnguiū· oculoꝝ p̄ificatq̃ꝫ aciē
a grossis et viscosis hūoribꝫ. Malig̃nati liq̄r dulcis grossior ē et ca:
lidior et digestibilior· et ꝓpt̄ea caloris aliq̄ntulum stōcho ingerit· ci:
toq̃ꝫ ī colerā rubeā mutat̄· et ideo febricitātibꝫ est incōueniens· sȝ hu:
mectat ventrē· pectoris lenit asp̄itatē· et tussi mitigationē tribuit.
Muzū v̄o q̄d ē int̄ dulce et acetosū medium ad epatis calorē nō mi:
nus valet et stōchi q̄m acetosū· sȝ vim vomitū ꝯp̄scēdi ac vētrem
constrīgendi nō hꝫ. Insipidum ꝗ̄ q̄ q̄ī aq̄ saporē p̄ sui liq̄ris et aq̄:
sitatis copiā ad frigiditatē ptinet· vñ est incōueniens et sm̄ medici:
nā et sm̄ potū· sm̄ cibū q̄a saporē nō hꝫ ut membris attrahat· sm̄
medicinā q̄a ꝓpt̄ aquositatem nec stōchū confortat· nec vomitū nec
solutionem ꝓhibet· idcirco fastidium facit stōcho· debilem et exilem
mollemq̃ꝫ ip̄m reddit· et cibū in stōcho digerere nō p̄mittit· vnde fit

causa rugitus. Malorumgranatorum mudei a succo expressi sunt vtiles ad vomitum colericum ꝯstringendi et egestionem precipue si assantur, eorumque puluis bibatur, calorem etiam stomachi atque colere rubee acumen extinguunt. eorum vero cortices frigide ac sicce et terrestres sunt quod si in aqua coquantur ut fiat distere valet contra dissenteriam et diariam. Item apozima ex eis factum gingiuias confortat et constringit fluxum sanguinis emorroidorum et mulierum. Item idem cortex in vino coctus et potatus lumbricos ascarides et cucurbitinos ex ventre mortuos abijcit. Flos eorum qui balaustia vocatur stipticior et siccior est predictis omnibus debet aliquantulum siccari et vitreo vase recondi. est enim frigidum et siccum in secundo gradu et seruatur in multa efficacia per duos annos. valet etiam contra vomitum colericum et fluxum ventris ex debilitate virtutis contentiue. nam contra vomitum colericum terantur balaustie et coquantur in aceto et spongia intincta ponatur super furcula pectoris. et contra fluxum coquatur in aqua pluuiali et fiat fomentum. Auicenna dicit quod cortex malignati et balaustie vtrumque retinet omnem fluxum sanguinis. et consolidat plagas et vlcera antiqua et fortes efficit dentes motos. ¶ De moro. Ma. l. pero

Morus est arbor nota plurimum vitis amica que calidum desiderat aerem aut temperatum frigidum vero recusat. loca autem querit zabulosa et plerumque maritima et in mediocritate soluta prouenit. sed in tuffo vel argilla vix comprehendit. stercore vel terra pingui valde letatur. ideoque inter domos in ciuitatibus vbi est multa pinguedo plurimum letatur et magis viridisque efficitur. Seri potest locis temperatis mense marcij et circa finem februarij. calidis vero mense octobris et nouembris. seri autem potest semine sed poma et virgulta degenerant. melius autem seritur taleis et cacuminibus et melius taleis sexquipedalibus vel quipedalibus ex vtraque leuigatis et fimo oblitis cum scrobem ante fecerimus immergamus. et cinere terre admixto tegamus nec amplius quam quatuor digitis super terram relinquimus. Plantam robustam transferas mense octobris et nouembris. teneram februarij et marcij. scrobes desiderant altas et interualla magna .xxx. pedum vel circa ne vna vmbris premat alterius. et in radicibus se impediat. Insitur autem in se et in pisco secundum quosdam et in ficu vlmo etiam insita ut ait palladius comprehendit sed magis parturit infelicitatis augmenta. Morus ablaqueanda est et radicibus eius vini feces veteris recentissime infundende. Formanda est autem in vno stipite sit ordinata et rami principales circa octo pedes eleuentur a terra vel plus aut minus secundum quod in leto fuit solo vel exili. aut in leto altiores in exili depressiores

formenť foracẽ latiorẽq; mori arborẽ aliq̃ fieri tradiderũt· si pforato
hincinde trũco· singulos cuneos inseram⁹ tẽbinti· accidit ṗterea no:
cumentũ magnũ moro· ut ei⁹ impediať augmentũ/ et fructib⁹ ei⁹·
ut omĩo inutiles fiãt· si suis folijs spolienť· et maxĩe si nõ fuerĩt que
in sũmitatib⁹ sũt ramusculoꝝ in eis relictis· vl' qđ peí⁹ ẽ· ipẽ sũmi:
tates sint mlĩeres sint cũ frõdib⁹ collecte· ut sepe importune nimiũ
faciũt mlĩeres/ cũ eas ꝓpť escas v̓miũ colligunt stati cũ v̓mes· ver:
miũ sirici accipiũt folia/ q̃ sunt optim⁹ cib⁹ v̓miũ· colliguntť stati cũ
vermes nati fuerĩt· vsq3 q̊ cibo desistũt· et incipiũt op⁹ facẽ. Fructus
aũt cũ sua nigredĩe et teneritudĩe maturitatẽ fatenť. Mora duobus
sũt modis/ acria nõ pfecte matura/ aut pfecte dulcia matťata/ acria
frigida sũt et sicca· vĩ hñt stipticã· stomacho et intestioꝝ cõfortatiuã·
et ventrẽ ꝯstipãt/ q̃re hũore siccata valent ad diariã et dissenteriã·
maxĩe siccata se colerice sint. Itẽ eoꝝ sucus plĩmũ valet ad gutturis
et fauciũ et ad vrine dolorẽ· et maxĩe cũ sappa et modico zuccaro co:
ctus/ matura aũt et dulcia modicũ ad colorẽ ṗtinẽt/ ad huĩditatẽ v̓o
multũ/ quare cito de stomacho eijciunť· vẽtrẽ humectãt· et vrinã ꝓ:
uocãt. Si tñ cibũ ĩ stomacho añ se acceptũ inuenerĩt· cõmorate cibo
resistente in corrupcõez ꝯũtunť· et stomacho ac epati et capiti nocẽt
Si v̓o stomachũ vacuũ inuenerĩt· bene digerunť/ modicũ tñ nutri:
unt. Leuius accepta in aq̃ vl' vino refrigeratĩa sũt· refrigerãcia val:
de· siti auferũt et incensiõez caloris extiguũt. Radix mori cũ aq̃ cocta
et potata vẽtrẽ humectat· et lũbricos et cucurbitinos expellit. Si v̓o
frõdes sil' cũ radice coquanť· et aq̃ eoꝝ retineať ĩ ore· valet ad dolorẽ
dentiũ· si aũt cũ vino coquenť· et gargarism⁹ fiat· valet cõtra hũo:
res/ ad vuã descẽdẽtes et gutť. Si pistata mori radix ĩ aceto ponať
ad solẽ· et dieb⁹ xij· dimittať· et desiccata redigať in puluerẽ· hic dẽ:
tes pforatos et putridos euellit apposit⁹. Auicẽna dĩc ꝙ moꝝ ẽ ma:
lũ· stomach⁹ corrũpiť in eo et qñ corrũpiť· stomacho velociť nocet·
et oportet ꝙ cõmedanť oĩes spẽs añ cibũ· et recipianť ĩ stomacho ĩ
q̊ nõ sit corrupcõ et morũ qđ salitũ ẽ et siccatũ· retiẽt vẽtrẽ vehemẽter
et solutio ei⁹ ẽ plĩma· et ĩ oĩb⁹ specieb⁹ mori ẽ ꝓuocacõ vrĩe· et cortex
mori ẽ tiriaca iusquiame. ¶ De muniaco·

Muniac⁹ est arbor quedã· que est q̃i similis pruno· sȝ ẽ magis
nodosa· et ei⁹ fructus ẽ magnitudinis ꝯmuniũ prunoꝝ· silis

fructuū psicoꝝ in forma. tn̄ est valde odoriferū et in calore aureum eiꝰ pomū. aerē et terrā desiderat ut prunꝰ. solutū tn̄ solū desiderat seu diligit. nō argillā vel cretā. Serit semine fructꝰ mense februario et marcio transplantatꝰ. in se vo pruno et psico et forsan amigdalo pt̄ inseri. Circūfodi debet assidue et siccis tēporibꝰ irrigari. atqꝫ putrida et arrida in ea recidi. atqꝫ ut prunꝰ formari. minus sūt humida poma eius qꝫ psica aut pruna. magis tn̄ stomacho et cerebro cōfortatiua. cū optīe matura existūt. qꝫ eoꝝ color sapor et odor apte demonstrat.

¶ De mespilo.

Mespilus siue nespilus ē arbor nō. Et ex pomis eiꝰ quedā sūt grossa. domestica. media. pōtica. et quedā sūt siluestria pua valde pōtica. Aerē calidū tēpatū et frigidū sustinēt. et terrā desiderāt zabulosā. et pinguē. vl' glareosā. cui arena pmixta est. vl' argilla cū saxis. serit mense marcij vel nouembris. taleis. sꝫ solo stercorato. ita qꝫ vtrūqꝫ caput calce sterquis obducat seu aburat. Serit et semīe. sꝫ in longā sperat etatē. inserit in se. in piro. et pomo. in spīa alba. et ciconio. Surcl's aūt eiꝰ ex arbore media debet assumi. nam de sūmitatibꝰ viciosus ē. In trūco fisso inserēda ē. nā corticis materies vl' macres ieiuna vl' nutrit. et amat putari et circūfodi. fimus et viuum cinis si radicibꝰ infundatꝰ eā fertilem reddūt. formatꝰ ut modicū sup terrā. scꝫ circa q̄tuor pedes habeat stipites siue ramos. et exteriora eleuati tendant. ut altitudīeꝫ bonū excedāt. Albertus aūt dicit qꝫ qn̄ incisio fit de eis in trūcū alteriꝰ gn̄is scꝫ mali vel piri vel etiā alicuiꝰ spine magne q̄ est silis fago in ligno ac cortice et vocatꝰ spīa sagina vulgarit. crescunt nespila maiora et meliora qꝫ sint alia. si aūt defecerūt nespila in aliq̄ regiōe. expertū est ut dicit albertus. qꝫ seritur fagꝫ psici in trūcū spine magne q̄ est silis fago crescūt mespila maiora et meliora. q̄ visa sunt et nō pducūt ossa. Ego autē sepe inserui nespila in pirū. et malū in cotanū. et spinā albā et nō inueni ossibꝰ carere. nec in q̄ntitate augeri. Si vmibꝰ occupatur stilo eneo secundum palladium sunt purgandi. et aurica vel humana veteri vrina vel calce perfundendi. Sed paruꝰ ppter arboris nocā. vel aqua decocta cū lupinis. sed putatur hec arbor sterilis fieri. si formice infeste sūt. rubrica cū aceto et cinere tempata necabunt. Si poma labunt frustrum de eius radice abscisum vel pcisum in media

truncí pte figam². Mespila ad seruandū legant̄ nondū mitia, q̄ et in arbore diu durabunt, vel in virgolis piccatis vel in ordinē suspensa, vel cū pendicis seminatura et aquasalsa p quinq dies maturata, postea sepe infundant̄ ne enatant. Die serena legantur ac media, et p̄ alijs obruant̄ discreta, ne in ea vicissim tactus officiat. Seruitant̄ et in melle. si nimis matura collegeris. Ex mespilis fieri bone sepes pnt̄ si spisse plantentur vel virgis ꝯpaginent̄, vel spinorū albo℞ vel catano℞ per totū sepius inserant̄. Mespila siue esula frigida sūt et sicca in primo gradu, ꝓprietates habēt stomachū confortandi, et colericā egestiōes ac vomitū auferūt, vrinam ꝓuocāt, magisq ad medicinā pertinēt q̄ ad cibū, paꝝ enī nutriūt et grossū faciūt cibum. Meliora sūt si ante cibū sumant̄ q̄ post, quia stomachi sūt cōfortatia et neruositati eius nō nociua.

De mirto.

Mirtus ē frutex in litore maris, sup q̄ mare sepe exundat, pcipue habundās, aerē querit calidū aut tēpatū aut frigidū scđm albertū. Terrā aūt desiderat sabulosam solutā, macrā et heremi ꝓprietates hñtes. Serit̄ plantis ab ipa matre euulsis. Mirtuli qui sūt fructus eius frigidi sunt in pmo gradu et sicci in scđo. principalit̄ opetūt medicīe, secundario folia et flores tanto meliores. Fructus p² maturitatē collectus in magna efficacia p bienniū seruāt̄ ad solē debēt siccari. Flores aūt nō pnt̄ diu ꝯuari, ꝫ sola folia diu ci². vtutē hñt ꝯstringēdi ex ꝑticitate et cōfortādi ex aromaticitate. Cōtra vomitū et fluxū vētris et ꝓfluuij mulieꝝ ex debilitate vtutis cōtētiue vl' ex huīditate dent̄ ipi fructus ad cōmedendū vel succ² expressus det̄ etiā sirup² ex succo eoꝝ et zuccaro addito q̄ optimū ē cōtra ꝓocta et pt̄ p annū ꝯuari si bene coquat̄ succus. Si vo nō habet̄ zuccaꝝ adde mel ex puluē vl' fructib' decoctis et albumie oui fiat emplastꝝ circa os stōchi cōtra vomitū et cōtra dissenteriā circa renes et pectinē et vmbilicū. Fiat etiā fomētū ex aq̄ pluuiali decoctōis folio℞ ei² circa inferiora ꝯpt̄ fluxū et dissenteriā et ꝓfluuiū mulieꝝ. Itē fomētū ex hac aq̄ circa frontē et timpora et pedes somnū prouocat in febre acuta et soluit dolorē capitis ex caliditate. Et fasculi sūmitate eius in aceto vl' aqua pluuiali cocti et sup os stomachi positi refrenāt vomitū et sup renes pectus et vmbilicū valent cont̄

fluxū vētris et in acuta febre soluūt dolorē q̄ fit ex acumie doloris dissoluētis. Sirup⁹ ex frōdibꝰ fact⁹ miro mō valet cōtra ꝑcā. puluis etiā floꝝ ipi⁹ dat⁹ in cibis ad eadē valet et vlceribꝰ supposit⁹ ea cōsolidat. Itē puluis mirtuloꝝ et floꝝ ei⁹ mane ante cibū dat⁹ ꝯfert laborātibꝰ fetorē oris q̄ stomachi vicio fact⁹ ē. Auic. dicit ꝙ retinet solucōēs et sudorē et om̄ē fluxū sanguis et om̄ē fluxū ad mēbra et qñ cū ea fit fricacō in balneo ꝯfortat corpus. desicant̄ humiditates q̄ sūt sub cute. Itē oleū et succ⁹ et decoctio ipi⁹ ꝯfortāt radices capilloꝝ et ꝓhibēt casū et ꝓlongāt eos et denigrāt. Et ꝓpe ei⁹ fruct⁹ semīa et folia ei⁹ sicca ꝓhibēt fetorē ascelle et inguinū. Itē sedāt apostemata ca. et adustiōēs ignis cū oleo et fit emplastꝝ ex ipo fructu et ꝓhibet a vesitacōe. Itē emplastꝝ factū ex fructibꝰ eisdē coctū cū vino ē ꝯueniēs mollificacōi iūctaꝝ. Et ei⁹ folia cū vino decoquant̄ et fit īn emplastꝝ. sedāt soda vehemētē. Itē sedat obtalmiā et exitū et cū decoquit̄ cū ordeo seu oleo sanat eoꝝ apostemata. Itē confortat cor et aufert tremorē cordis. Itē confortat stomachū et ꝓprie robur eius et ei⁹ semīa ꝓhibēt cursū superfluitatū ad stomachū. Itē est bon⁹ ī ꝓhibēdo mēstrua. Itē ei⁹ succ⁹ ꝯfert pūcture scorpiōis. ¶ De nuce.

Nux dr̄a nocēdo eo ꝙ vmbra eius nocet alijs arboribꝰ. hec arbor nllm recusat aerē neqꝫ gen⁹ t̄re. licet in pingui soluto latior et maior efficiat̄. Serit̄ extremo ianuarij nucibꝰ suis eo mō q̄ serunt̄ amigdala et eisdē mensibꝰ. Sꝫ q̄s nouēbri dispōis aliq̄ten⁹ sole siccabis et efficet nocuū vir⁹ humoris. Quas vero mense ianuarij vl̄ februarij posit⁹ es aq̄ simplici ꝑ die macerabis. Ponent̄ aūt trāsuerse ut lat⁹ eiecto cacumie. i. ipa carina figat̄ in terrā. Cacumen ipm cū in seminario vl̄ alibi nucē cōponim⁹ ad ptē dirigim⁹ aq̄lonis lapis subt⁹ vl̄ testa ut ait palladi⁹ ponēda ē ut radicē nō simplicet ſ; repulsa respgat. Transplātat̄ in locis calidis et siccis mēse octobris cū casū folioꝝ passa ē et meli⁹ mēse nouembris. In frigidis vero mense februarij et marcij ꝫ in spaciū satis cōmode vtroqꝫ tpe trāsplantat̄ biēnalis in frigidis et triēnalis in calidis regionibꝰ trāsferat̄. Radices aūt plātaꝝ in h⁹ resecare nō debes dētior fiet si sepius trāsferat̄ fimo bubulo dona plāta mittēda ē. Sꝫ meli⁹ cinis in locis frigidis et zabulū in calidis spget̄ in scrobibꝰ ne calore stercoris adurat̄. Nam et cinis credit̄ corticem et teneritudinē ꝓcurare et

fructuū densitatē: altis delectatꝰ scrobibꝰ ꝓ arboris magnitudīe et inter
ualla maiora desiderat scꝫ .xl. vel .l. pedū ad minꝰ: qꝛ stillicidijs folio:
rum suoꝝ ꝓximis vel sui gn̄is nocebit arboribꝰ. Inseritꝰ aūt in se in
trūco februarij mense: et in pmo ut ait albertꝰ debet aliqn̄ circūfodi
ne cāna fiat vicio senectutis: et cānalis longꝰ a sūmo trūco vsqꝫ ad
pmū tpe veris debet extērdi seu excuti: ut bn̄ficio solis et vēti durescat
q̄ in putredīe transibāt: formatꝰ aūt in sex vel octo aut x. pedibꝰ sti:
pes eaꝝ eleuetꝰ in altū ibiqꝫ diuidatꝰ in ramos q̄ pmo sursū deīn ꝓ:
cedēte tpe flectentꝰ inferiꝰ: et p magna latera se diffundent. Si dura
nux erit: vel nodosa: stricta ut uī nucleū facile auferri nō possit. Cor:
tex crucicidendꝰ ē ut vicinū mali deducat hūoris. Alij radicū sūma
pcīndūt. Alij terebrate radici palū de buxo imp̄mūt: vel cupnū da:
uū: aut ferreū figūt: q̄ ꝓbari pn̄t: sꝫ ea inutilia puto: et omi racōe
carere. Colligunt aūt eas particis excutiendo: cū intꝰ nucleū et testā
aliq̄ rubedo apparet: aut cū exteriorībꝰ corticibꝰ incipiūt posse expo:
liari: ut in aceruū cōgregantꝰ: ut quibusdā diebꝰ elapsis possint cū
lapidibꝰ aut modico ligno ductis corticibꝰ facile remoueri: deīn du:
obus tribꝰ vel q̄tuor diebꝰ in aera scd̄m qꝫ sol magis vel minꝰ calidꝰ
fuit dimittantꝰ ut siccentꝰ: et seruabiles fiāt. Et si anteqꝫ ad solem po:
nentꝰ aqua lauentꝰ: pulcriores et magis venales efficientꝰ: et cū sicca:
te fuerit vtile erit omēs pforatas et a vmibꝰ occupatas eligere: et ab
alijs segregare. ut statim rūpanꝰ. Et nucleis siccatis seruentꝰ ꝓpter
oleū faciendū qui ꝓpt diuturnitatē tēpis remanētes in testis a vmibꝰ
consūpti fuissent. Reliqs aūt electas seruare: quas in arena seruā:
das obrues vel folijs suis aridis: vel ī arca ex ligno suo facta inclu:
des. vel cepis miscebis qꝫ etiā eis acredīe tollit. Marcialis aūt expertū
se ait: ut vides nuces putaminibꝰ suis liberatos in melle demergi et
pocio arteries curat et fauces. Ex ligno eius fiūt optima scrinia: et
post annū vides esse. Et sic ipm mel medicabile fieri: ut ex eo facta
pulcra: et diu durabilia: et cetera vasa ad res gubernādas: et fortes
rote ꝓ curribꝰ et tenaces diuqꝫ pdurabiles: et in his opibꝰ excedūt
omia lignamia: que in nr̄is inueniuntꝰ ptibus. Ex fructu eius fit
oleū cū instrumentis ad hoc patis qd̄ est valde pulcrū et delectabile
crudum in cibis sumptū. Ex vno aūt corbe nucū fit tercia ps nu:
cleoꝝ: ex quibꝰ fiunt xxiiij. libre olei: si bone fuerint nuces: quedam

sũt virides, quedã sicce, virides min? sũt calide sicis aliq̃ntulũ eni͂ hũorẽ hñt, ꝓpt̃ macac͞oꝫ imꝑfectã, nõ paꝝ sũt sicce et paꝝ stomacho sũt nociue, q̃ mãducantẽ cũ ruta faciũt cont̃ venenũ. Sicce v͛o nuces calide sũt s͛cdm auiceñ in t͛cio g͛dou et sicce in pñ° s͛cdi. Et sũt tripliciter mã quedã sũt vicine t͞pi, quo fuerũt vides, quedã remote et q̃dam mediocres, vicine sũt huide modicũ v͛tositatis hñtes, et q̃nto magis ab eod͞e remouent̃ t͞pe, tãto eoꝝ huiditas consumat̃ eisq; v͛tositas dñat̃. Ideoq; tũc omeste cito in humores colericos dũtunt̃. Quib; itaq; vetustiorib; existitib; et v͛tositate eis multomagis dñante fit eaꝝ sapor q̃i vetustissimũ oleũ, et cibi natam admittũt. nuces vilis stomachi sũt contrie, nisi cũ inuenerit stomachũ t͞patũ aut tãtã hñtẽ frigiditatẽ q̃ calore nucũ valet repugnare. Idcirco tali stomacho sũt boni nutrim͞eti, boneq; digestiõis. Sꝫ calidũ hñtib; stomachũ, putrescũt seu prestãt dstiõeꝫ, et in colericos mutant̃ hũores, et furiosas Capitisq; dolorem faciũt, et ocl͞oꝝ v͛tiginẽ, sꝫ ut ab eis om͞e auferat̃ nocumentũ, mõdari eas ẽ necesse, et p nocte vnã in caaq̃ poni, vt p͛tẽ huiditatis aq̃ acquirant, fiãtq; q̃i virides nuces, si ante cibũ cũ ficub; edant̃ otra rẽ venenosã corp? defendũt. Qd̃ si ex eis cataplasma fecerim? cũ cepis melle et sale ꝓficiet morsui canis rabidi. Rursus cataplasma factũ ex eis cũ ruta et melle sup̃ apposteмata ex colera nig̃ eã mire dissoluit, q̃ etiã cũ suis trite corticibus et sup̃ vmblicũ posite destruũt apposteмa intrinsec? corpi manẽs. Corticis quoq; v͛l frõdiũ siue arboris vinũ exagiũ esui dat? cũ vino stranguirie optie subuenit. Et cũ aceto pot?, repugnat febris rigorẽ hñtib;. auiceñ dicit ꝙ folia et cortex nucis sũt constringẽtia fluxũ sangnis, et ei? cortex adust? est desicatiu? sine moderacõe, et eius medulla masticata .i. nucle? vidis ponit̃ sup̃ apposteмata melancolicũ vlcerosũ et confert. Itẽ cũ melle et ruta ɔfert torsiõi neruoꝝ et facit sedari. Et oleũ antiquũ facit euenire dolorẽ gutturis. Et emplastꝝ nucis confert mamille apposteмose, et mixta cũ melle cõfert stomacho frigido, et cũ ficub; et ruta ẽ medicamen omib; venenis. ꝓpas p͛terea dicit ꝙ vmbra nucis ẽ valde mala dormiẽtib; sub ea, et diuersoꝝ egritudinũ g͞natiua, et succ? corticis ei? et radicũ eius potat? subuenit difficultati vrinãdi, ad q̃ntitatẽ vni? exagij et cum aceto potat? repugnat febrib; veniẽtib; cũ rigore et frigore, crines

tingit et mũdat et ꝓhibet casũ capilloꝝ. ¶ De olea.

Olea ẽ arbor nõ et eius quidem multa sũt genera que ꝓpẽ simi-
litudinez eaꝝ virtutis narrare nõ expedit tenerẽ calidũ et tẽpatũ
requirit et in modice frigido viuit ꝗ̃ valde frigidũ sustinẽ non pt.
Terrã desiderat cui glarea sit mixta aut creta zabulonis admixtio-
ne resoluta aut pingue zabulum aut terrã natẽ depressiõis vinide
Cretã figuli omnino repudiat et vliginosã et in q̃ semp hũor existit
et macrũ zabulonẽ et nudã glarẽ in eis quamuis eni comprehendat
nõ dualescit. Et situs quidem terraꝝ sibi aptus est hoc mõ. Qꝛ locis
estuosis septẽtrionale colle frigidis meridiana gaudet medijs di-
uis delectat neq pmũ neq arduum patit locũ. In his enĩ cõtinue
ꝓpter deflexũ stillat ad eadẽ humor quẽ multũ requirit et satis reti-
netur circa radices eius eo q locus non est pceps ꝗ̃ late decliuitatis
neq pmum neq arduũ patit locũ q in pmo nimia ẽ aquositas i
arduo pauca locis calidis et siccis octobris et nouembris i frigidis
võ februarij et mense marcij plãtant q vl pastino constituẽda sunt
vl suũ locũ scrobibꝰ tenẽ debebũt. Derunt aũt extradicatis plantis
aut a stipitibꝰ euulsis et ad inferiꝰ laceratis aut ex ramis pullulat
et ex nucleo sue amurce ꝗ̃ a plãtis euulsis et ramis in trã infixis
melius dualescit ꝓpter q miratꝰ fuit virgilius. Ramũ oliue q sere
siccus videbat pullulasse cũ in terrã fuisset infixus. Que cũ ponũ-
tur in pastino aut scrobibꝰ decisis capitibꝰ et brachijs et in truncũ
redacte vsq ad mensurã cubiti vnius et palmi in firmito terre fos-
se defigant locũ palea via deprimente ordei gña scdm palladiũ sub-
tus iaceant et deputet et amputet his quicq putridi vl aridis in-
uentũ fuit et tũc capita eoꝝ luto vellant et musco vinctis quibus-
cũq constricta seo maximũ beneficiũ est vt ꝓueniat incremento si
ptes rubrica vl alit notent quibꝰ expposite steterint et contra eas sili
racõe ponant. Cũ plãtant in scrobibꝰ fiãt quatuor vl tribꝰ pedibus
late cũ duobꝰ ꝓfũde in quibꝰ vbi lapides desũt glarea misceat et
stercus si clausus ẽ locꝰ modicũq ponant sup terrã vt emineãt. Ubi
võ pecora formidant altiores trũci esse debebũt si oliuetũ constituat
sint a se distãcie xxv pedibꝰ omnibꝰ subinde circa eas herba vellat et q-
ciens se ymber infunderit frequẽtissimis fossionibꝰ sollicitent et sub-
inde ducta a trũco terra atq pmixta in aliquanto altiores cumulos

congregat seu congerat. Si aūt frumētari⁹ est ager et pinguis/ quē
conserim⁹ olueta int̄ se qđrigenis pedib⁹ distent/ si macer vicenis
queuis cui poterit si ordies in sacōe dirigam⁹. Si puīcia in q̄ plā=
tare desideras indiget oliueto/ et nō est vn̄ plāte sumant̄/ seminariū
faciendū est/ ut et ibi rami ferro al's serra incisi in modū sequipe=
dalem disponant. Nā in quīquēniū poterit valida planta trāsferri/
plerīq3 aūt qđ facili⁹ et vtili⁹ ē radices oliuaꝝ q̄ in siluis plerūq3 sūt
aut ī locis desertis/ in cubitalem mensurā diuisas in semiario et p⁹=
modū in oliueta instituūt et disponūt/ et admixtiōe stercoris adiu=
uant. Quare pueīt et ex arboris vni⁹ radicib⁹ nūdsa plāta nascat̄
Inserit̄ aūt in seret rami qđē in trūco subtili insiti illico dualescunt
hec insitio fit optīe p vindemias ut ait catho columel. aūt ut in sin=
gulis mensib⁹ q̄ sūt in semiario vl' scrobib⁹ nouelle pastient. Cum
vo adoleuerit/ ter ī estate vl' bis ad min⁹ fodi eas oportet et omīb⁹
herbis circū nascētib⁹ liberari/ in locis aridis aut tepidis mēse octo=
bris ablaqueāde sūt oleo. Ita ut ab eis supiore pte possit hūor inundi=
ci/ omēz sobolē columella pcipit euelli/ palladio aūt videt̄ dimitti
paucas semp/ aut solidas/ ex quib⁹ in vetustate matris loco dilecta
succedat/ et vl' meli⁹ nutrita et aggesta t̄re bn̄ficio etiā suas hn̄s radi=
ces ad oliuetū faciēdū sine sectura tā trāsferat arbuscula. Eodē octob
mēse locis frigidis et exilib⁹ sūt stercorāda oliueta columella dic̄ viij
ānoꝝ etate trāsacta. Palladio aūt videt̄ vnoquoq3 ānō sicca infru=
ctuosa cū aliq̄ debilitate nascētia resecare debē. Cui magis assencio
Ait etiā pallad⁹ egregie qđ hec arbor amat mediocrit̄ ab hūore su=
spendi/ scalpitatioe terranis vbertate pinguescē/ vētis demeret se=
racib⁹ agitari/ formāt ut paucos habeat stipites/ et paꝝ eleuatos a t̄=
ra/ ut p latera quantū poterit diffundat. Addidit oleis ex vicinitate
aliaꝝ plātaꝝ plurimū nocumentū eo qđ ipsa oliua plurimo hūo
indiget/ et ideo q̄cquid int̄ eā plātat̄ sibi nutrimētū surripit et ipsā
macilentā facit/ quare opoꝛ3 plātas ppinq̄s euellē/ nec ibi aliq̄s di=
mittē. Nec nō diligent̄ custodiri a bestiaꝝ accessu/ qm̄ corrosio eam
plurimū ledit/ nec radit̄ corrept̄ ei⁹ q3 tūc exsiccaret et efficeret steril'
et arida. Similit̄ nocet sibi plurimū trāsit⁹ quoꝝcūq3 ea oculcata t̄=
ra et induratam in trāsitu nō pmittit ad eā descendē sufficient̄ hūorē
qr fodiēda et stercorāda ē. Nō vult aūt hec arbor irrigari fontib⁹ vl'

riuis, eo q talis aqua grauis ē et cito fluit a radice deorsū, Sȝ pocius
pluuijs gaudet q̄ aq̄ vaporosa ē et statī fumat ad radices ipius. Si
sterilis ē olea gallica terebra pforabis tūc duos frugifere arboris ab
australi pte ramos eiusdē magnitudis tolles, et stricte in foramine in
vtrūqȝ cōcucies vl' lapidē, vl' pini vl' querci palos, et absciso eo q
supabit luto paleato curabis occulē. Si sine fruge luxuriāt oleastri
palū radicibȝ eius infige, q si fructus arbor leta nō affert, terebit gal-
lica terebra vsqȝ ad medullā, impsso foramie, cui oleastri informis
talea arcet et allaqueatis arbori amurca infusa, vl' vetus infūdat vrīa.
h° mō steriles arbores vberant, q̄s tn̄ durāte malicia inserē oportebit
mense nouēbris oliua tollit cū varia esse cepit vl' manibȝ vl' excu-
ciēdo perticis suauit ne ramuscli ledant. Hi pis enī lesis sequēti anno
fructui plm̄ derogabit. Ex q̄ pmū fiet oleū sȝ cū tota nigrescit meli-
or ē. et illud q spei merito derogauit fecūditate cōpensat, Arist. aūt
dicit q nunq̄ pfecte ī arbore matescūt etiā si p multos ānos ibi eēnt
sȝ ut verā et pfectā cōseqnt maturacōȝ opꝫ ut late collecte de arbore
p plures dies in vna ɔgerie coaceruant, ut sic p pssionē mutuā cō-
fortato calore et retēto ad interiora ad plenā maturacōēȝ pducunt.
Plinius vō dicit q q̄diu in arbore dimittunt eo meliores fiūt, semp
enī nouas vires sumūt, et difficilius cadūt, varro scribit q olea de q̄
fit oleū debet cōgeri et mdari seu aceruari p dies singlos in tabulato
ut ibi mediocrit fratescat, ac pus quisqȝ aceruus dimittit in sex ptibȝ
seu vicibȝ ad vasa olearia et trapetas, et submittit mole olearie q̄ est
de duro et aspero lapide Olea lecta si diu nimiū fuit in aceruis. calo-
re fratescit, Itaqȝ si neq̄as mature conficē in acuis iactādo vētilari
opꝫ. Itē scribit catho q oleū q̄nto ab amurca steterit tāto deterius erit
Itē dicit q olea pgāda ē a frōdibȝ et oīni immūdicia anteq̄ oleū fiat
Itē scribit varo q amurca ē huius ɔutis q si de ipa nimis ponat in
agro terrā denigrat. et sterilē facit, Si modicū ad agri culturā vehe-
ment pdest, et circa radices arboꝝ infūdi solet, et maxime ad taleā et
vbicūqȝ ī agro herba nocet. Amplius scribit catho vestimēta ne tinee
tāgāt. amurca decoquito ad dimidiā eo vngito fūdū arce, et extrinse-
cus pedes et angulos vbi ea aruerit vestimēta cōdita, si hoc feceris
tinee nō nocebūt. Itē ligneā oīnez suppellectilē si vngues nō putre-
scit et cū ea terseris splendidior fiet, Item enea oīa vngito, sȝ pus

Li xlut

extergito bene postea cũ vti volueris extergito splẽdidior erit et eru:
go nõ erit molesta. Oleũ si in vas nouũ tradiẽs es amica ita vteñ
est calida vl' cruda pus collinito oppilato agitatoq; diu aut bñ obi:
bat id si feceris vas oleũ nõ bibet et oleũ meli⁹ et ipm vas firmius
erit. Oliue q̃dã sũt domestice, quedã siluestres et domestice quedã sũt
acerbe vides quedã mediocres scz varie et rubee q̃dã nigre et ma:
ture. Acerbe et vides nichil hñt adhuc vnctuositatis s; aquositatis
tm̃ et hee sũt terrestres põtice et frigide et sicce vñ sũt stomachi confor:
tatiue et vẽtris ostipatiue et ad digerendũ tarde et corp⁹ nichil quasi
nutriũt s; has oliuas quidam pparãt cũ sale et aceto. Alij cũ aceto
tm̃ et hee sũt frigidiores et tenuiores quare colere acumẽ extingũt
et vtutẽ appetitiuã excitãt maxĩe si in medio prãdij accipiant⁹ q̃ vir:
tuti digestiue obedientes valde stomachũ confortãt et ventrẽ strin:
gunt. Catho scribit eas optĩe vsui odito si sale sint cõfricate diebus
quinq; et tũc sale excusso si biduo in sole fuerit posite et manẽ ppone:
as si solẽ easdẽ sine sale in fricũ odẽ. Nigre quidẽ mate calide sũt
et tẽpate huide quare cibo eap est multũ nutribilis et grossus mol:
lificãs stomachũ tardi⁹ ad digerendũ et faciles ad egerendũ. Et tar:
di⁹ q̃dẽ digestiõis ppt vnctuositatẽ faciẽtẽ cibũ vacare in stomacho
vl' in ore stomachi facilitas vo egestiõis ppt vnctuositatẽ in stõcho
lubricãtẽ vñ pus q̃m digerant de stomacho descẽdit et nõnunq̃m i
colerã rubeã ouertunt. Mediocres vo min⁹ nigris sũt nutritiue al's
nociue ppt vẽtositatẽ sueq; ponticitatis puacõ; et paucitatẽ. Oleũ
quidẽ qd̃ de oliuis fit aliud ẽ recẽs nouit de olearũ fructib; expssum
Aliud vet⁹ qd̃ diu de fructib; manauerit. Cognoscit̃ aũt laudabile
oleũ in odore si est odoriferũ in sapore si est optimi saporis cuius scz
põticitas in lingua sentit̃ acumĩs indigens qualitate q̃ põticitati
q̃ntũ hĩ tantũ frigiditati et siccitati pticit et ob hoc stomachũ confor:
tat q̃pñ antiqui assimilauerũt ipm oleo rosato illudq; ĩ multis passio:
nib; olei rosati vice deceñt. Oleũ quidẽ recens ex oliuis nigris et ma:
turis calidũ et huidũ est mediocrit̃ stomachi mollificatiuũ et ven:
tris citoq; ĩ colerã rubeã ouertit̃ qd̃ vo lõge ab oliuis maturis fluit
omĩ carebit malicia q̃ ad aliqd̃ retinebit põticitatis. Sz ablata pe:
nitus ponticitate fit nocibile citoq; in malos hũores ouẽtibile. Qd̃ si
multomagis inueterauerit ut saporis fiat asperioris et horribilioris

incōueniens erit ehui tñ vtile medicine. ¶ De piro.

piru

Pirus ē arbor nō᷑ et eius q̄ d̄ diuersitates infinite sūt/et .i. qua-
libet ciuitate diuersa inueniunt̄ pira. Ideoq̄ infinite et etiā
inutilitate omissa hoc solū hic dicē sufficiat q̄ quedam maturant̄ in
mēse iunij. Quedā in mense iulij q̄dā augusti quedā septēbris q̄-
dam octobris et quedā si sūt collecta et seruata in sequēti tñ matu-
rant̄ estate vt pira regina hec arbor q̄ñq̄ celi statū patit̄ mā in ca-
lido frigido et t̄pato aere satis congrue qualescūq̄ et fructū p̄fert. In
macra et pingui p̄t terrā plātari sȳm in macro arido et cretoso so-
lo pira minora et duriora erūt/et ip̄e arbores pue et q̄i vetustate cō-
sumpte/et maxīe vbi salsedo ē vel amaritudo t̄re et ad ip̄az radices
/in loco aūt dulci et pingui solo validas arbores et fruct᷒ nobiles q̄
plurimos consequūt̄. Et maxīe si tale solū in lateribꝫ montiū vel in
planis ꝓpe mōtes fuīt in q̄ pirorum arbores sūt plātate. Nō enī in tali-
bus locis degñabit hec arbor nec in se aut in fructibꝫ de facili patiet̄
defectū. In locis aūt multū a mōtibꝫ remotis nimiū humidis et aq̄-
sis eūt arbores magne et frōdose fructusq̄ ip̄az turgētes/als frigē-
tes et viride sic insipide colore cardinea et eoꝝ odor et sapor quodāmodo
insipidus et obtusus. Plātari p̄nt rami piroꝝ vt de oliuis dictū est
et eodē mō q̄ q̄nq̄ tardi᷒ ē queti᷒ et nō p̄fecte fructificāt. Itē plātant̄
pira et nasci quidē necesse ē originē suā representant q̄ quibꝫ ē bu-
iusmōi i bonitate expectare longinquū et nō domestica q̄ siluestria na-
scent̄. Meli᷒ ergo ē vt pirorum plantas radicatas seruant᷒ agrestiū et
cū apprehenderint inserant̄. Spacia vero int̄ ip̄as arbores vt meli᷒ cō-
ualescāt ꝑꝑ pedū esse debebūt. In aridis et siccis locis mense octo-
bris et nouembris frigidis februario et marcio. Tēporis vtroq̄ t̄pe
congrue pirus plātant̄ aut etiā trāsplantat̄. Inserit̄ ouenient̄ in piro
agresti vel domesticos in melo ān quibꝫ optīe ꝯuenit. Itē in spina
et in codano q̄ in his ad debitū augmentū ꝯuenire nō p̄t. Itē in q̄-
busdā aliis arboribꝫ insita ꝯprehendit q̄ inutiliter et ideo hoc obmit-
to p̄t aūt inseri hec arbor sub t̄ra et sup̄ eā iuxta terrā et in altū scōm
distinctiōez ꝯpositā in libro scōo ꝗ in cōmuni de insitōibꝫ locut᷒ sui
hic sunt insitio sub cortice et in trūco scisso. Itē in amidā vel salicez
prius pforata et sub terra sepulta. Itē p illū modū qui emplastratio
noīat̄ Itē p illū q̄ dicit̄ ad buxolū deponaūt modoꝝ doctrinā in libro

Li quīt

scđo sufficient ostēdimꝰ, Alhoue gaudet fossiōe· ac letamīs vbertate
pinguescē· Formatꝰ aūt ut vnū solū habeat stipitē, q̄ vsq; ad octo vl'
decē pedes aut plures deuet a terra vbiq; ramoꝝ diuiso ꝑcuretur.
Accidūt piris multa nocumēta q̄ cū eoꝝ cura noīata sūt in pū° hꝰ
libri· cū sermonē feci de arboribꝰ in omuni et colligunt sine pic̄do si
rami debiles altiores cōgruis funibꝰ cū fexcōribꝰ alligent, Inferio:
res vō cū scalis et scalionibꝰ exonerent, hec enī arbor valde fragiles
hꝫ ramos et casui colligentiū expositos et maxīe cū ad etatē decrepi:
tā incipit declinare. Pira colligunt diuersis tēporibꝰ scđm diuersi:
tates maturacōis ipoꝝ, ut cū estiua tūc legant cū odore et colore si:
bi ꝓpo maturitatē ꝑcnoūt q̄ si duobꝰ aut tribꝰ diebꝰ an̄ legant viꝫ
apertibꝰ ꝑmis matitatis indiciꝫ pluribꝰ seruabunt diebꝰ ad vsū
q̄m si sint vltīa maturacōe collecta, Que vō in fine autumni ma:
turant ꝑ hyemē seruatura octobris mense legant, sicco tpe et in lune
descensu, Seruant pira si a caducis diligent electa integ̃ et ꝓpe dura
et aliq̄ntulū viridia obruta int̄ paleas vl' frumēta ponant. In loco
tm̄ obscuro et sicco. Aliȷ̄ cū tenacibꝰ suis statī lecta picatis vrceis cō:
dideꝛūt et oribꝰ vasculoꝝ gipso clausis aut pice ipsa sub diuo obruta
sabulone reperūt, Aliȷ̄ pira diuisa et granis purgata in sole siccant
et in frigida aqua salsa manē primitune. Postea in aq̄ pura biduo
macēnt deinde in fine in vino dulci mersa custodiunt vl' in sappa
vel passo vsui reseruant, Vinū sit de piris si cōcussa et sacco rarissi:
mo dura pōderibꝰ cōprimant vl' prelo, hoc in hyeme durat, sed ꝑ:
ma accedit estate als etate acetum de piris sic fit pira siluestria vel
aspi gnīs in cumulo seruant matura ꝑ triduū· dein̄ mittant in va:
sculum, Cui fontana vl' pluuialis aq̄ misceat, et opertū vas ꝑ tri:
ginta relinquunt dies aut subin̄ quantū sublatū fuit ad vsū acceti·
tm̄ aq̄ ad repacōꝫ reddat liquamē de piris sic fit pira maturissima
cū sale calcant vbi carnes eoꝝ fuerit resolute vl' in capsellis vl' in
vasis fictilibꝰ patis claudunt vpꝰ mensem tercium suspensē hec carnes
liquorē dimittunt saporis iocūdi· et coloris albiduli, Ex ligno piri
pulcre assides et tabule fiūt que optīe leuigant ex quibꝰ multa opa
cōgrue fiūt, pira quedā domestica, quam siluestria sunt. Siluestria
frigidiora duriora et sicciora et magis pōtica sūt domesticis, Rursꝰ
pira quedā sūt acerba pōtica et quedā matura dulcia et acerba pōtica

omia sūt de natura silvestriū et stomachū confortāt/ventrēq; consti-
pant et sūt frigidi et sicci medicīe nō nutrimēto cōuenientia. Ideoq;
oportet ingeniari ut mollescāt et aspitatē amittant/ut viz elixent
aut sup calidā aq̄ fumū suspēdant aut opta pasta assent/aut cum
melle condiant. Plato dicit alis plateari⁹ φ pira siue cocta siue cru-
da sint ventrē constipāt et si cocta sūt in aq̄ pluuiali posita sup os
stomachi opescūt vomitū ex colera et sup pectinē posita fluxū vētris
cōstringūt. Pira dulcia matura tpāte oplexiōis sūt quia min⁹ cete-
ris frigida sūt/quā ppē calefaciūt et augēt digestiōē/valentq; in his
quoq; quorum stomachi frigidi sūt et sicci/habēt aūt pira ppetatē φ si
cū fungis coquant omēm auferūt lesiōēz ꝑcipue si silvestria sūt/ppē
pōticitatē suā. Cinis arboris piri aggrestis bibit⁹ in his q̄ fungorū
sunt comestiōe suffocati multum valet/frōdes pirorum et rami stiptica
solūmōdo pirorum stipticitas cū aquosa dulcedie mixta est. Auic. dicit
φ pira silvestria esiccata consolidāt vulnera. De prunis.

Runus ē arbor nota et eius quidē diversitates sūt. qr quedā est
domestica et qdā silvestris domestice quedā faciūt pruna al-
ba qudā nigra quedā rubea/et rursus quedā mollia quedā callosa
et dura et iterū quedā grossa/quedā pua/aerē desiderāt tepidū prin-
cipalit et frigidū satis omode sustinē pīt/loco gaudēt leto et humido
et similit lapidoso et glareoso iuuant locodetamē recusant qr ex hoc
fruct⁹ vmiculosos et caducos faciūt. Serunt ossibus suis autūno mē-
se nouembris/putri solo et subacto duobus palmis vel min⁹ obruant
ossa eadem ponunt et februario mēse suc sūt p triduum lixiuio mace-
randa. ut cito germiare cogant. Cui rei pderit si in seminario nu-
triant ut post nodū elapso bieño tūsferant/ponant etiā eisdē mensi-
bus et plātis q̄s suinent⁹ de radicibus et cortice matris radicibus cū po-
nunt fimo oblitis. hec arbor nō multū pfundas querit scrobes/quia
nō multū in pfūdo radices figit nec multa magna spacia. qr sem-
nicē parum impediūt. Inserit in se et in psico et amigdalo/q; eā dege-
nerē reddit ci puā et in se recipit amigdalū et malū scdm quosdam
et optie psicū et muniacū. Extremo marcij fit ei⁹ insitio. vel mense
ianuarij anteq; gūmi ei⁹ incipiat lacrimare. Sz ego etiā mense fe-
bruarij expt⁹ sū sepe optie puenire. iuuat frequēti hūore et assidua
fossione. Stirpāde sunt soboles circa radices exceptis rectoribus que

platearius
pira constipat
R.

pflaume kriechen

seruabunt ad plãtas. Formanĩr aũt ut vnũ solũ habeãt stipitẽ non multũ eleuatũ a t̃ra. Si languida ẽ arbor pruni amixta cũ aq̃ equaliter temp̃ata radicibꝰ debet effundi vrina vel cineres ex furno et maxi͏̃e sarmẽtoꝝ. Si poma decurrãt oleastri opꝫ terebrare et infigere radici. Si vermes aut for-micas patit̃ curet ut sup̃ in tractatu cõmuni de arboribꝰ dictũ ẽ. Pruna siccant̃ etiã in sole super crates in cribꝰ vel q̃tuor partibꝰ circa ossa. Aliq̃ in aq̃ marina vel in aq̃ feruẽte repõũt lecta pruna et mergũt et inde sublata in furno faciũt vel in sole siccari. Ex prunis fiũt optĩe sepes et virgulta q̃ a sua spissa pullulatiõe eas spissas et fortes faciũt et fructũ habundant̃ p̃bẽt et cũ duobꝰ vel tribꝰ vel q̃tuor ãnis elapsis inciduntur quibus sũã radicibꝰ relictis multos p̃parãt vinearꝫ palos et igni satisfaciũt habundant̃. Sꝫ ut diuersaꝝ prunaꝝ plãta ꝑ sepibꝰ faciẽdis habeat cõpia michi erit vtilius q̃ tp̃e maturitatis eaꝝ pueros ad ferẽda plãta alsq̃ mittẽ vbi vẽdunt̃ et a psonis vilibꝰ emant̃ q̃a omnia ossa cuiuslibet gñis inuẽta colligãt et hec sicca supradictis tẽporibꝰ plãtãda seruent̃ ex quibꝰ q̃tuor vsq̃ ad sex simul in seminario poni p̃nt et postea in seminario nutriant̃ et cũ cõualuerit ad sepes frequẽter trãsferant̃ et fossos. Pruna parũ nutriũt et alba q̃ dura sũt ad digerẽdũ stomacho nociua et exiguã soluũt. Ideo q̃ cũ sunt grossa nõ debẽt comedi nisi grãdia et pfecte in arbore maturata. Et pruna nigra q̃dã sũt domestica q̃dã agrestia. Rursus domestica q̃dã sunt nigra pfecte in arbore maturata et dulcia nimis sũt frũt et magis humida i scdo gradu ut Auic. dic. Illã eius frigiditas ẽ in inicio p̃mi gradus humiditas vero in fine. Plateari᷒ tñ dicit ꝙ sũt frigida et humida i scdo gradu. Auicẽna dicit ꝙ sũt frigida in p̃cipio scdi et humida in fine eiusdẽ. Stomachũ humectãt ventrẽ mollit et colerã rubeã soluit et expellit tñ si eis nimiũ vtatũ stomacho nocẽt. Cruda vero dura vidua et põtica pessima sũt in medicina et cibo. Cõtrariũ enĩ stomacho valde et nociuũ ẽ et minime nutrit atq̃ flãgat. Rursũ q̃ magis sunt frigida et humida nimis agrestia nimis stiptica sũt. Ideo q̃ valẽt ad diariã et dissenteriã et q̃dã ea matura colligũt et seruãt ꝑ mediũ sc̃ a sole siccãt aceto aspergũt et in vase reponũt et hec magis sicca habẽt vtutẽ infrigidatiuã et intestina leniẽdi. Vñ valẽt in acutis egritudinibus et ad vẽtris cõstipacões ex humore colerico. Et si sunt viridia dent̃ ad comedendũ si sicca coq̃nt̃ in aq̃ et pruna comedant̃ et aq̃ bibat̃. Auic. dicit ꝙ gumi eius ẽ subtiliatiua et incisiua et conglutinatiua

et cōſolidat vlcera. Et cū ex folijs prunoꝝ colliniť os ꝙꝓhibet fluxū et vtrāqꝫ amigdalā et vuā et eſt bonū ꝓ ſcriptoribꝫ ut dicit yſidorꝰ

Perſicus ē arbor nō q̄ ꝑua ē cito tñ creſcit et ꝑuo tēpe viuit ī locis q̄buſcūqꝫ ꝓueniūt ſꝫ pomis et frōdibꝫ et durabilitate p̄cipua ſūt ſi celū calidū ſolū arenoſū et hūidū ſortiant frigidis vō et maxīe ventoſis intereūt niſi aliq̄ defendant obiectu. mēſe nouēbris in locis calidis ceťis vō ianuarij pſici oſſa in paſtinatis areis ſunt ponenda binis vl' vno a ſe pedibꝫ ſeparata et cū ibi plāte excreuerit trāſferant et nō ampliꝰ q̄m duobꝫ palmis vl' tribꝫ ſcd̄m palladiū obruant dū tenā ſūt germīa herbis ſepe circūfoſſa liberent plātā binā recte trāſferimꝰ breui ſcrobe nec a ſe lōge ſtatuēde ſūt vt inuicē a ſe calorē ſolis excutiāt ianuarij et februarij in locis frigidis nouēbri calidis pſicꝰ inſerit maxīe circa trā ſurculis pleioribꝫ et ꝓpe arborē ſeu ſtipitē natis. Nā cacumīa vl' nō tenebūt vl' diu durare nō poterūt inſerit in ſe et in amigdalo et pruno apli menſe vl' maij locis calidis et in italia vō maio exīte et in iunio pſicꝰ inocľari pt̄ qđ emplaſtrari di° ſpaſo deſuꝑ trūco et emplaſtratis plīmis gēmis eo mō q̄ dictū eſt. Ego aūt inueni eiꝰ inſicōe in pruno factā menſe februarij optīe ꝺualere ablaqueāde ſūt ꝑ autūnum et ſuis folijs ſtercorāde. Itē putādi ſūt putrida et arida tñ vīgulta tollant nā ſi aliqđ vidi auferat areſcūt ut palladiꝰ ait aput nos expiētia cōndicit pmo ſi rami vides loco incōgruo nati tollūť pl'erior et melior efficiť arbor deo forſā in ſua regiōe loca erāt arida nimis hec arbor ardore ſolis areſcit. Et ideo cumuleť aggeſtiōe frequēti veſptino inuet hūore et obiectꝰ defendat vmbraclis ut idem palladiꝰ dicit qđ intelligo ī locis nimiū calidis et ſiccis q2 in nr̄is ꝑtibꝫ tēꝑatis nō eget vnū ſolū ſtipitē hr̄e debet a tra modicū eleuatū lāguēti arbori veteris vini feces aq̄ mixtas oportet infūdi cōn ꝑuinas ſtercꝰ ingerať pſico vl' ut mō dixi vini feces cum aq̄ mixta vl' qđ magis ꝓdeſt faba in q̄ aq̄ decocta ē ut idē palladiꝰ ait. Si vmes patiť cinis amice mixtꝰ eos extinguit vl' bouis vrīa cū aceti tercia pte ꝯfuſa. Si poma caduca fiāt radices eiꝰ nudate vl' trūco lentiſci vl' terebinti cuneꝰ infigat ut ait palladiꝰ vl' terebrate ī medio palus ſalicis impmat. Si poma rugoſa creabit aut putrida circa vnū trūcū cortex reſcidat et cū iñ modicꝰ hūor affluxerit argilla vl'

palleato luto tegatur. Con̄ vicia p̄sici ferṫ ꝯp̄icē spartea ad ramos
suspensa. p̄sica s̄uanṫ si detractis ossib9 in sole siccanṫ. Itē detractis
ossib9 melle cōdiunṫ. et sic saporis iocūdi sūt. Itē s̄uari dicuntur si
vmblicū ei9 gutta picis calētis oppleueris et ī vase clauso reponāṫ
p̄sica diuiduntṫ ī duo. q̄dā enī sūt grossa mollia et hec sūt magis aq̄
sa. scȝ fri. et hu. et q̄dā sūt p̄ua solida dura et hec sūt magis t̄restria
scȝ frigida et q̄dāmō sicca et maxīe si nō fuerīt pfcē in arbore matura
ta aut fuerīt oīno acerba et cruda. Decoctiū ei9 suc9 potat9 lumbricos
et cucurbitinos eijcit. Persica fri. et hu. sūt ī scdo gdu. flegma gn̄ant
ieiuno stōcho sūt cōeda et p9 vinū vet9 odoriferū ē potādū. idē facit
si ex eo cataplasma feceris vmblico s̄m auicēn. Et suc9 folioꝝ ei9 ī
aurē missus v̇mes interficit. mala sūt bona stōcho et ī eis ē v̇t9 faciēdi
appetitū cibi. et optet q̄dē ut nō comedant p9 aliū cibū. q̄m corrūpūṫ
p9 ip̄m. et corrūpūt eū q̄ p̄cessit. et sicca sūt tarde digestiōis et nō bōi
nutrimēti. q̄mvis sint multi nutrimēti. et mala leniūt vētrē. et imma-
tura constringūt.

De palma.

Palma ē arbor ferēs dactilos. aerē desiderās calidū aut t̄p̄atū.
nā in clīate calido añ hyemē maturat fructū. sȝ in frigido qd̄ est
q̄ntū vl' sextū clima nō maturat nisi p9 hyemē ad p̄ncipiū veris aut
estatis āni sequētis. Sȝ circa septimū vl' q̄rtū clīa pullulat. sȝ ꝓpt fri-
gus nō ꝯualescit. sȝ ē veri9 dicē q̄ nec ī sexto climate viuat. vl' ī q̄n-
to difficile. Terrā solutā et zabulosā req̄rit. nā cōstat locū ꝓpe n̄llis
fructib9 vtilē. in q̄ palme spōte nascunṫ. Serit plātis ap̄li mense vl'
maij. tñ q̄n plāta ponit9 circa eā vl' sub ea pinguis t̄ra fūdaṫ. Itē se-
rit9 mense octobris semīe siue ossib9 dactiloꝝ nō veteꝝ. sȝ recētiū et pi-
guiū in cui9 semīario t̄re cinis miscēd9 ē. vl' nō nouū est tñ q̄ ex vno
nucleo vix vnq̄ȝ plāta crescēs ꝯualescit. sȝ pocī9 ex m̄ltis sil' positis. et
h9 ideo ē q̄ plātula q̄ ex vno orit̄ adeo debilis ē q̄ truncū qui arborē
p̄creare possit facē nō pt̄. Sȝ m̄lte plāte sil' exorte. ꝓpt ꝯp̄ssiōēȝ sibi in-
uicē cōtinuate p̄ficiūt illi9 arboris truncū. Adhuc tñ cū semina et nu-
clei aliaꝝ plātaꝝ hn̄t v̇tutē pullulatiuā q̄dā in sūmo. q̄dā in p̄mo.
q̄dā in circuitu. q̄dā in medio. nucle9 palme q̄ est os dactili hēt q̄i in
dorso suo. et ibi ē foramē strictū aliq̄ntulū lōgū p̄ qd̄ germē suū eg-
ditur. Quare optīa plātacō ei9 ē. q̄ hec ossa in sacculo lineo in za-
bulo ponanṫ. et q̄nto fieri pt̄ foramē vni9 forami alteri9 applicet. ut

plātule vnꝰ ꝯiūcte pfectiorē faciāt arborē. palma enī vnꝰ ꝟtutis
nō ꝓficit tā ꝓpt̄ sexū q̄ in ea distinctiorē ꝗ̄ ī alijs plātis. tū etiā ꝓpter
ligni debilitatē. Itē palma masclꝰs nūq̄m facit aliquē fructū. ꝫ plā=
tatꝰ masclꝰs iux̄ femiam inclīat se ad eā ita ꝙ tangūt se rami maris
et femīe. et ꝯp̄mit bifurcacō rāoꝝ fēīe ramos maris. et tūc recte pal=
me decedūt a se inuicē. tūc fēīa cōcipit nō subāꝫ aliquā emissā a ma=
sclo. ꝫ ꝟtute ipiꝰ. Silr aūt hec ōn̄dūt opa rusticoꝝ. q̄n cū lōge sūt ab=
inuicē plātate masclꝰs et fēīa abstrahūt masclī ramos et ponūt suꝑ
femīam. et illa in furcis suis vl' ꝯp̄mit eos. et cōcipit ex eis. Cū aūt
stat fēīa fructu onusta ꝑ vētū q̄ spiritū et hūorē masclī ducit super
fructꝰ fēīe matant̄ fructꝰ. Nō aūt ē arbitrādū ꝙ ista in ꝑgnacōe et
matacōe femīa indigeat. q̄n ex pluribꝰ semībꝰ plāta ꝯualescit. q̄r tūc
ples masclos in ꝟtute et subā in se hr̄. ānua vl' bima debet trāsferri
mense iunij. et iulio. inchoāte circūfodiat̄ assidue. et irrigacōe cōti=
nuos estatis vīcat ardores. Aquis aliq̄teñꝰ salsis palme iuuāt̄. Si
egra est arbor. feces vini veteris ablaq̄ate oꝑtet infūdi. vl' radicum
suꝑuacua capillacōe decidi. vl' cuneū salicis interfossis radicibꝰ im=
ꝑmi. hec arbor difficilime crescit. et lōgissimo tp̄e viuit. et añ centū an=
nos fructū nō facit ut dicit plinꝰ. Et est sciēdū ꝙ fructꝰ dactiloꝝ nō
ꝑcutiliōes dependēt a ramis eiꝰ. ꝫ potiꝰ hn̄t sedes quasdā ī quibꝰ in
medietate suꝑ ramos existūt. Et qd̄ mirabile ē in vna sīi aliq̄ ꝓfert
fructꝰ suos et ramulos in quibꝰ fructꝰ sui cōsistūt. q̄ si aliq̄ nō in su=
ꝑiori pte apit̄ sicut fit in filiq̄ rose et lilij. et alioꝝ mltoꝝ floꝝ. ꝫ ape=
riunt̄ inferiꝰ ex pte rāi. sup q̄s sunt. eo mō q̄ apit̄ filiq̄ papaueris et
porri. ī summo aūt cacumīe hr̄ hec arbor cassāt in q̄ ē substācia mellis.
q̄ mltū accidit ad subām dactili. hec q̄ cū abscidit̄ palma arescit. da=
ctili calidi sūt et humidi in scdo gdu. et grossi sanguinis gn̄atiui. et diffi=
cilis digestiōis. siccibꝰ tn̄ siccis sūt digestibiliores. et magis vrinam
ꝓuocātes. ꝫ illis assuescētes epatis et spleīs cōstipacōez duriciē atq
grossiciem et tūorē paciunt̄ giguis. et dentibꝰ sūt nociui. et dolorem
in ore stomachi faciūt. ¶ De pino.

Pinꝰ est arbor nōtq̄ credit̄ ꝓdesse oībꝰ q̄ sub ea sūt. amat locū
ꝑgalem et sepe maritimū. inīt montes et saxa vastior et ꝓcerior
inuenit̄. vēto his et huiꝰdis locis arboꝝ hūt incremēta lectra. Sꝫ huic
gn̄i deputabis ea spacia vl' montes. que alteri vtilia esse non pn̄t.

Excarabis ergo ea loca diligent̃ atq; ꝑgabis et frumenti more semẽ
aspgas. ac leni sarculo curabis opire nec pl9 q̃ palmo debet abscō-
di. et nata nō tr̃sferant̃ q2 nō facile ꝯp̃hẽdũt et vix crescũt nec aliq̃
tp̃e incidant̃. q2 moriunt̃ et loco rami siue radicis incise alie nō na-
scunt̃. Serit̃ igit̃ nucleis suis aq̃ p triduũ maceratis calidis et sicci⁹
regioib9 mense octobris et nouẽbris frigidis v̓o et humidis februario
et marcio. Alij dicũt fructũ pineũ tr̃slacōe ĩ mlt̃a semĩa duci ĩ colli-
culis. t̃ra et fumo repletis obruũt q̃ vbi ꝓcesserit illico eo q̆ꝺ solidi9
ẽ auferũt alio vbi iustũ cepit nutrimentũ tr̃nã plãtã cũ ipis collicu-
lis tr̃sferũt in qb9 fractis in scrobe indulgẽt radicib9 largitatẽ t̃re-
tñ eq̃ sterc9 admiscẽt. Seruãdũ ẽ aũt ut radix ei9 q̃ vna et directa est
vsq; ad sũmitatẽ ei9 possit integ̃ et illesa tr̃sferri. defendẽda est arbor
tenã a pecore. solũ ne calcet̃ ĩualida putacō nouellas pini arbores
tm̃ ꝯmouet ut spata incremẽta duplent̃. Itẽ fert̃ ꝙ sub ei9 cortice
nascunt̃ facile v̓mes q̃ lignũ corrodũt et destruũt et ideo lōgiori tp̃e
durat si sepe corticib9 spoliet̃. nuces pinei vsq; ad mensem nouẽbri⁹
in arbore esse pñt. maturiores pinee legent̃ prius. tñ q̃m putrescũt
nuclei q̃ nisi ꝑgati durare nō pñt. tñ aliq̃ in vasis fictilib9 nouis et
t̃ra repletis cũ testis suis asserũt custodiri. pinea calida ẽ et humida in
scdo g̃du. s̃m auicen̄. in t̃cio. virtutẽ hz̃ linĩẽdi. humectãdi. et aliq̃ntulũ
apiendi. optim9 cib9 ẽ laborãtib9 in spũalib9 et appostemate ex fri-
gido hũore. asmaticis. i. hñtẽ tussiẽtib9. ethicis et ꝯsũptis. sanguinem
augmẽtãt libidĩem incitat. ꝓp̄ t̃ sepe pt̃ dari vl' cũ sirupo vl' electuario.
vl' in cibis. Cōn̄ tussim v3 cortex exterior cũ ꝑmo pinea ab arbore
sumit̃ si decoquat̃ bñ in aq̃ et postea sup carbones ponat̃ ut paciẽs
fumũ recipiat. ¶ De pipe.

Piper ẽ arbor p̄ua et nascit̃ optĩe et fructificat sub cãcro et di-
mate vbi ẽ multa adustio solis et ꝑcipue in mōte caucaso ut
dicit ysidor9. dicit etiã ꝙ ei9 siluas serpẽtes custodiũt. s3 incole illius
regiōis tp̄e maturitatis siluas incẽdũt et serpẽtes fugiũt et iñ g̃na
pipis q̃ naẗalit̃ erãt alba efficiunt̃ nig̃ et rugosa. Serap. dicit ꝙ sar-
raceni collectã ponunt ĩ clibano ut v̓t9 g̃iatia auferat̃ et nō possit
in alijs ptib9 mõi seri. in locis etiã t̃patis nascit̃. s3 in eis fructũ nō
facit. Ideo apud nos ipi9 plãtacō et industria nll'i9 vtilitatis ẽ. piper
calid9 ẽ et sicc9 in t̃cio g̃du. virtutẽ hz̃ dissoluendi al's cōsumendi et

pfessor

Dyascor

cōfortādi. pulueris ei9 naribꝫ appositꝰ sternutacōꝫ ꝓuocat et cerebꝝ a sup̄fluitate flegmatū mūdificat. vinū decoctiōis ei9 et ficuū siccarū sp̄ūalia mūdificat a glutinoso humore. et miro mō vꝫ con̄ frigidū asma pulueris etiā ei9 cū ficubꝫ datꝰ ad idē vꝫ. pulueris etiā i cibis datus digerit. et cōfortat. sangneis et colericis nō ē vtilis vsus pipis. dissoluit enī et qñꝫ inducit leprā. Itē pulueris ei9 sup carnē positꝰ eā corrodit. Auic. dicit ꝙ cū melle positꝰ in palato ē ꝯueniēs ad sq̄uināciā. et pulmonē mūdificat cū aceto bibitū. et linitū ē bonū appostematibus splenis. Itē ꝓuocat vrināꝫ et eijcit fetū cū fortitudie.

Quercꝰ rouer et cerrꝰ sūt arbores magne. q̄ sūt fere eiusdē nate. multāqꝫ silitudieꝫ hñt in soliditate. et duricie lignoꝝ. et folioꝝ forma et fructꝰ. nā omēs ꝓducūt glādes. omesqꝫ ꝓfūdas multas et magnas radices faciūt. ſꝫ in arborū forma differūt. nā quercus breuē facit stipitē. et ramos magnos. ab omi pte diffusos. Cerrꝰ ē q̄ stipitē facit lōgissimū. et valde rectū. ꝫ paucos ramos. Rouer vō facit stipitē directā et altū. cū paucioribus ramis. hec arbores t̄rā solidā et durā ac mediocrē q̄rūt. et montuosā vl' mōtibꝫ ꝓpīquā. resolutā vō et aq̄sā et pāpue zabulosā refugiūt. Serunt̄ glādibꝫ suis i semiario. vl' i agro. vl' ad ripas fossatoꝝ positis mense ianuarij vl' februarij. et etiā mēse nouēbris colligūt glādes tp̄e q̄ mature vl' ab arbore cadūt. et ad solē siccate ſuant̄ ꝓ cibo porcoꝝ. qbꝫ ē ꝯueniēs et bonꝰ. omēs p̄dcē arbores laborerijs sub t̄ra diu durabiles opatūt. Sup t̄rā vō rouer ē optia dicere minꝰ bone. glādes frigidi sūt in p̄mo gradu. sicci in scdō. mō vtimr eis in cibo hoim. ſꝫ porcoꝝ. q. sūt digestiōi inobedientes. et ventrē ꝯstipātes. et ideo valent dissinterie. et vlceribꝫ intestioꝝ. et fluxui sangnis. ſꝫ tn̄ vrinā ꝓuocāt. et corpis sūt nutritie. et qi qdā gnātarde. ꝫ de stōcho descēdūt et capitis dolorē faciūt. ꝓpt̄ fumū eaꝝ ex stōcho ascēdētē. ſꝫ ei9 supficies multū ē stiptica. et silr ipaꝝ arboꝝ galle. vn̄ vꝫ ad sangnis fluxū mulieꝝ. Itē opizima eoꝝ ꝯueit intestioꝝ vulneribꝰ. pulueris etiā eoꝝ ꝯbustoꝝ i loco vulneꝝ immissus humores putridos fluētes desiccat. Auicen̄. dicit ꝙ eaꝝ folia sūt vehemētis stipticitatis. et fructꝰ q̄dem glādis cōfert appostematibꝫ calidis in p̄ncipio. folia p̄terea glādis faciūt coherēcē plagas cum terunt̄ et puluerizant̄ desup. et galle ipaꝝ liniant̄ cū aceto sup impetiginē et auferūt eā. Et pulueris eaꝝ ſpgit

sup aquā et bibit ad vulnera intestinoꝝ et ad fluxū antiquū: et silr
qn̄ ponit in medicis ɔueniēs ē ad hāc opacōꝫ. ¶ De sorbo.

Sorbꝰ ē arbor nō: cꝰ fructꝰ duplex ē: scꝫ puꝰ rotūdꝰ: et hic ex fe-
mīa ꝑducit: vl' maior pap lōgꝰ et acutꝰ q ex masc̄la ꝓcreat:
amat loca hu: et ꝓpīa: fri: et ī mōtaīs vl' mōtibꝫ ꝓpīs locis magis
q̄ in vallibꝫ remotis a mōtibꝫ delctat: solū pīguissimū desiderat: cꝰ
iudiciū certissimū facit: si frequēs vbicūqꝫ nascat mense ianuarij fe-
bruarij et marcio locis fri. Ca: v̄ octobris et nouēbris. Sorba serunt
egregie: ita ut matata ī seīario ipa poma pāgant: plātas etiā si qs
ponē voluit: habebit arbitriū: dūmō calidis locis mēse nouēbris: tē-
patis ianuarij et februarij: fri: marcio diate dispōat: plāta ē inserē-
da: robustior scrobē desidāt altiorē: et spacia lōgiora: ut qꝛ illi maxio
ꝓdest a vētis frequētibꝫ agitata grādescat: mēse aplis vl' vltio mā-
cij sorbe inserunt ī cidonia: Spina alba licet ī ea pua ꝓueniat sb cor
tice et in trūco: vl' ut puto etiā in piro: et ī malis ɔpetent inseri pt.
Gaudet irrigacōe tpībꝫ siccis: et assidua fossiōe: formāda ē ut vnū
solū habeat stipitē circa x: vl' xij: eleuatū a tra. Si vmes paciat in-
festos: q in ea rufi aut pilosi solēt intima medulla secare: aliqs ex his
absqꝫ arbore detectos: iniuria incendio vicino: cremare debere palla-
diꝰ ait: q gne alij creduntur fugē vl' pire: sorba seruant hoc mō: lecta
duriora et posita vbi mitescē ceperit: fictilibꝫ vsqꝫ ad plenū claudūt
vrceolis: gipso desup tectis: et in bipedanea scrobe loco sicco sub sole
mergent: ore pūso: et desup spissius terra calcat. Itē secta p tres ptes
siccant in sole: et huant: vl' p mediū diuisa siccant. Cū v̄ voles uti
aq̄ ferueti macerata reuiuiscūt sapore iocūdo: aliq tn̄ pendiclis suis
viridia lecta supponūt locis opacis et siccis. Ex sorbis maturis fit vi-
nū sicut ex piris: lignū sorbi ē solidū nō corrigenū: ꝫ facile frāgibili
q̄re optie leuigāt. Ideo valde ē ɔueniēs opibꝫ vasoꝝ scrineoꝝ: et as-
sidnū: q supficiē tlā ꝫ politā reqrūt: rubeū tn̄ hꝫ lignū: sorba fri: sūt
et sic: vētris: qꝫ ɔstipatiua: etiā si sint pfecte matura. ¶ De zezulo.

Ezulus ē arbor qdā pua: multū scabiosa: Cuiꝰ folia multa:
qi ī vno ramūclo sūt cōiūcta: silr qꝫ tpe hyēis ab arbore cadūt
eiꝰ fructꝰ silis ē bacis rosaꝝ: vl' fructui oliuaꝝ: vnū tn̄ hn̄s osiculū: ere
desiderat tpatū: nec frigidū formidat. Et in tra pigui et soluta letat:
serit nucleis suis in seīario mense nouēbris aut feb: satis et diligent

nutriis q̃ cũ conualuerit bienio vel trienio trãsferant, serit etiã plãtis
sup radicib9 nr̃is natis. Inseri eam posse putato in spina alba vel
forsan i pruno mense februario et marcij scisso trũco. Et formar ut
vnũ solũ habeat stipitẽ p sex pedes vł circa qñ eleuat9 a terra. Col-
ligunt aũt zezula vindemiarũ tpe qñ rubedinẽ vł varietatẽ ostẽdũt et
qr satis sũt delectabilia ad edendũ tñ modicũ nutriũt

De zampro

Zanipr9 ẽ arbustula satis nõ rq aerẽ calidũ aut tẽpatũ deside-
rat et trã arenosã solutã et fere sterilem et maxie crescit et fructi-
ficat in litore maris et in mõtib9 qñ sterilib9 in quib9 ẽ soluta tra
que lima vocat in locis vo aquosis et mollib9 alis vallib9 nõ viuit
qr nimia humiditate corrũpit et nutrimẽto sicco et modico sustentat.
h9 arbustule sũt due spẽs scz spẽs masculina q̃ in altũ porrigit et val-
de modicũ fructũ facit et femia q̃ iux terrã ramos qñ serpẽdo expãdit
q̃ miro mõ toto fere tpe anni fructificat et fructũ maturat. Itẽ ẽ tercia
spẽs valde pulcrior et melior cui9 fruct9 superioris spẽi ẽ puus cuius
fruct9 ẽ rubeus et grossus et pua cerusa. Sz fruct9 superioris spẽi ẽ pu9
et niger. Hec arbustula silvestris ẽ et ĩ dictis spõte nascit locis. Vñ
siqs eã plantare desiderat nucleis suis serat vł plãtulas eradicatas
de loco nr̃is q̃ voluerit transferat. Itẽ ei9 radices multũ sub terra de-
mergat q̃ nec fossiõe letat. vbi locus fuerit nimis adustus vł nimis
siccus et dur9, mẽse februario et marcij ẽ serẽda, putari aut formari
nõ eget nisi forte qs masculin velit propter voluptatẽ aliquã in altũ
excolere. colligit aũt fruct9 cũ successiue eius nigredie vł rubedine
maturitatẽ fatent. Eius lignũ rubeũ pulcrũ et quodãmõ variũ ẽ odo-
riferum propterq3 verub9 q̃ suũ saporẽ carnib9 ex ipis assatis cõferre di-
cunt. fiũt etiã ex ea coclearia satis pulcra. Fruct9 ei9 calid9 et sicc9
ẽ et mltũ valet ctra frigidã tussim cõmest9 eoat. Rami ei9 cũ fructu
et frõdib9 ĩ aq̃ vł vino cocti et ĩ vasa ex mussa infecta cũ ipo vino
vł aq̃ calidissima positi et obturato vẽode ĩ eadẽ agitati vasa mi-
rabilit liberãt ipisq3 saporẽ et odorẽ laudabilem prestãt.

De arborib9 nõ fructiferis et omni vtilitate ipaz.

Ufficient dcm ẽ sup de arborib9 fructiferis et de cultu et vtili-
tate ipoz. Nũc aũt dicend9 breuit de oib9 arborib9 et fructicib9
alis fructib9. In fructiferis q̃ repunt ĩ ptib9 nr̃is et de vtilitate ipaz
secundũ ordinẽ alphabeti

De abiete.

Abies piella et arese q̄ eedem sūt arbores nō enī colunt̄ et in alpib9 et locis niuosis magne valde ꝓueniūt et oēs miromō directe ī altū extollunt̄· frōdes vides omī tp̄e hn̄t ex ipis sūt arbores· et antēne nauiū magnaꝝ quib9 nulle alie arbores sufficiēt p̄nt· optīe sūt in omib9 opib9 siccis edificioꝝ q̄r leues et rigide sūt et durabiles et assides ex eis fcīe vbiq̄ꝫ plurimū domos exornāt, sūt etiā ex eis vasa viaria tā magna q̄m ꝑua ꝫ in eis facile vinū ī aquā mutat̄, Sꝫ arexe p̄cipue cōpetit situlis ī quib9 aq̄ defert̄. Nā abies et piella p aquā facile viciant̄.

¶ De amedano·

Amedan9 q̄ aln9 vocat̄ ē arbor q̄ nō colit̄ ꝫ ī locis palustrib9 et aq̄sis p̄cipue delectat̄ et fabricis inutilis ē, ꝫ necīa si loc9 huiꝰdus fūdamētis planād9 ē. Nā sb̄ t̄ra ilico radices infixa vidis emittit et ingrossata ex plib9 palis ꝓpe positis et ī vnū corp9 redactis fortissimū et diu durabile fūdamētū facit. Itē ex ea duciēt̄ incisoria sūt et passides q̄b9 rarissime accidūt crepare.

¶ De axero·

Axerus est arbor satis magna q̄ in alpib9 inuenit̄, q̄ optīe cōpetit ciphis et paꝑsidib9 et incisorijs faciendis et valdis et omib9 delicatis opib9· q̄r ei9 lignū ē magnū albū et solidū et valde politū efficit̄ ꝫ ei9 paꝑsides facile p calorē scindunt̄ nisi facte sint de q̄terno·i· de ligno ī q̄tuor ptēs scisso· aut de nodosa siue neruosa radice.

¶ De anorue·

Anoruus ē arbor ꝑua q̄ sit̄ circa alpes orīt̄, Cui9 medianus cortex datus in cibis aut potib9 mirabilit̄ vētrē laxat.

¶ De agnocasto·

Agnuscastus ē frutex· ı· arbustula ꝑua q̄ omī tp̄e vidis repit̄ in aquosis locis magis et in siccis min9 et ei9 lignū ē durū et folia ei9 sūt sic̄ folia oliue ꝫ sūt leuiora. Calid9 ē et sicc9 in t̄cio gradu ꝫ auicē· ē calid9 in p̄mo et siccus in scd̄o· flores et folia cōpetūt vsui medicīe et magis flores q̄m folia et flores q̄dē agnuscast9 vocant̄, q̄ in vē colligunt̄ et p annū tantū seruant̄ et vides sūt maioris efficacie· q̄m siccati. Dicit̄ aūt agnuscastus q̄r libidinē reprimēdo castū fac̄ et agn9 latorē reddit lect9 enī ex eo fact9 al's strat9 libidinē stringit ꝯhibēdo pollucōēꝫ et ꝯge erectiōēꝫ ut auic̄· dicit fomētent̄ genitalia etiā ex aq̄ decoccōis ei9 et succus potet̄. Cōtra gomorreā decoquat̄ modicū castorei in succo ei9 et det̄ in potu. Itē folia et

flores ei⁹ decoquant̄ in aceto addito castoreo et genitalia cataplaſmenṫ. Et nō ꝙ quedā extinguūt libidīez inspissando ſpma aut ſemen lactuce petroſiliū citrulli meloēs cucumēs ꝛ cucurbite portulata acetū agreſtū ſumac birtāpbora et ſilia queđā muniēdo ſpūs et conſumēdo ſpma ut ruta maiorana agnuſcaſt⁹ ciminū calamētū et anetū. Hec ſūt calida aptiua et ventoſitatē exīmiant et ſoluūt. Itē fomentū factū ex aq̄ decoctiōis agnuſcaſti matricis exſiccat ſupfluitates et ipi⁹ anguſtat oꝛificiū. Cōtra letargiā valet decoctio agnuſcaſti·apij·et ſaluie in aq̄ ſalſa. Si ex ea foꝛtiter capitis ps poſterioꝛ fricet̄. Auic· dicit ꝙ ſuffumigant̄ mlīeres cū vehemēs deſideriū coitus ad ēet liberant̄ et ei⁹ folia fugāt venēoſa. ¶ De buxo·

Buxus ē arboꝛ pua q̄ ſolidiſſimū croceū et plcerrimū hz lignū pulcriſqȝ frondib⁹ et viridib⁹ ſp veſtita ē ex quib⁹ domicelle ſerta faciūt plantari pt̄ nō ſolū ſi plātule radicate de ſtipite matris euulſe ponant̄ ſȝ etiā ſi rami ei⁹ denudatis frōdib⁹ infigunt̄ in trā Raſura hui⁹ ligni q̄ frigida ē et ſicca decocta ī aqua putei cōſtringit fluxū·ut dicit ꝓias. Tingit etiā crines ſi eius decoctione ſepius abluant̄. Ex ipius ligno fiūt opti pectines et coclearia et manubria cultelloꝝ et calculi et tabule ceree et oīe op⁹ puū qd pulcrimū lignū ſculpendū reqrit recipit eni et retinet omode oīez formā.

¶ De brillo·

Brillus eſt arbuſtula pua q̄ in arenis fluuiū orit̄ q̄ pulcras valde virgulas et multas emittit. Que colligunt̄ de menſe aprilis cum ſuccus in eis mouet̄ et excoꝛiant̄ deīn fiūt ex eis coꝛbes caueȩ auiū et caſei ſiccādi et cōſeruādi et caniſtra in quib⁹ panes poꝛtant̄ et fructus. Itē ex radicibus eius ligant̄ manubria falciū et falcellinoꝝ et q̄ ad incidendū ligna et putādas vineas ſunt nēria.

¶ De cipreſſo·

Cypreſſus ē arboꝛ nō et pulcra·q̄ viridis ſemp exiſtit et ideo in clauſtris mōchoꝝ et fratꝝ libēter plantat̄. Eius lignū ē valde odoꝛiferꝫ et pulcꝫ et ex eo fiūt pulcerrime aſſides q̄s hoīes libēter ponūt in fūdis inſtrumētoꝝ muſicoꝝ ut lenti citbare et alioꝝ et ī oīmbus opib⁹ delicatis hec arboꝛ ut ait auic·calida ē in pmo gdu·et ſicca in ſcđo· Et quidā dicūt ꝙ ē frigida folia ei⁹ conſolida et nux ei⁹ ſtiptica ſūt et folia ei⁹ delent moꝛpheā et cōſolidāt vulnā et nux ei⁹

confortat neruos et roborāt mollificacōez et stringūt etiā et decoctō nucis cū aceto sedat dolorē dentiū. ¶ De cāna siue arūdine.

Canna siue arūdo nō est terrā desidāt mediocrit̄ humidā et pinguē. Cāneta fiūt hoc modo videlicet ꝙ pastinata equalit̄ terra de mense februarij et breuissimis scrobibꝫ vno pede distātibꝫ cannaꝝ oculi per scrobes singlas obruunt̄. Si calida et sicca puīcia ē valles humidas irriguas opꝫ ē deputare cānetis. Si ē humida regio locis medijs instituant̄. Cū succo villaꝝ subditis ligonizant̄ ut vinee et ligonibꝫ ī equalitate terre incident̄ de mense octobris et nouembris sed hīq̄ sunt antiq̄ cāneta mense februarij sarcient̄ realis q̄ fiūt in radice purgāda et putribꝫ male porrectis et hīq̄ gingnēdi nō hn̄t oculos. Ex cannis fiūt pali et ptice vinearum et scorea quibꝫ int̄ se domꝰ pauperꝫ distinguunt̄ et scdm̄ auicen̄ fiūt vehemētis infrigidacōis. Et folia cāne radix et cortex ꝯferūt allopicie et abstergūt sordes et radix cum cepa siluestria extrahit carni infixa. Et lanugo q̄ ē flos eiꝰ qn̄ cadit in aurē facit euenire surditatē q̄ inuiscat̄ in ea et nō egredit̄.

Genestra ē q̄dā arbustula adeo pua que ¶ De genestra. plurimū ad herbe naturam accedit q̄ in mōtibꝫ et locis maritimis orit̄ et flores facit valde pulcros quibꝫ p sertis domicelle vtunt̄ ramusculis eiꝰ deficiētibꝫ iūcis pñt palmites vineaꝝ ligari. Itē ex genestris pt̄ fieri stuppa q̄ loco canapi vl' lini succedē pt̄ ¶ De fago

Fagus ē arbor magna nascēs in alpibꝫ ex qua optīe fiūt lancee et sellaꝝ assides et libroꝝ. Itē fabricis vtilis ē in sicco ꝗ humore corrūpit̄. Philosophus aūt dicit ꝙ glās siue fructꝰ fagi ē multū dulcis et nutabil' eiꝰ medulla ē multū mlieribꝫ al's muribꝫ amica et glires al's giros impinguat turdis et columbis ꝯueīt et eos nutrit et eiꝰ carnes coxibiles facit. Eius ligni substātia multū opibꝫ ē apta. ꝗ nō multū durat q̄a libēter a vermibꝫ corrodit̄. Itē ē ncīa vitree arti si nondū a vmibꝫ corrosa ē q̄ ex eiꝰ cinē vitꝝ cū alioꝝ quoꝝdaꝫ apposicōe p ignis cōflagracōꝫ artificialit̄ prepar̄. ¶ De fraxino.

Fraxinꝰ ē arbor satis magna q̄ in pinguibꝫ et humidis nemoribus delectat̄ eiꝰ lignū satis igni cōpetit et est optimū p circulis vegetū et tiriarū et scalis trium. Itē edificijs ꝯpetit exsiccata nō viridis dū tn̄ terrā nō ꝯtingat q̄ statī hūore corrūpit̄. Eius etiā silua de tercio in t'ciū vl' q̄rtum annū incisa optīas p vineis ꝓfert

ticas. Plinius aut dicit q folia fraxini sūt vtilia cōtra venenū. Nā succo expsso potui dato ɔtra serpētes ut eius vmbra sume auxiliatr tātaq ei ē vis contr serpētes ut eius vmbrā vespīnā vl matutinā nō attingāt. Et si intr ignē et fraxini folia ponitr serpēs in ignē pocius q in fraxinū fugēt. Et eius cortices et folia vētrē stringūt et vomitū ex defectu vtutis ɔtētiue factū si cū aq pluuiali et aceto coquatr et sup stomachū ponatr sedat. et est arbor calida et sicca in scdo gdu ut dicit plato.

De fraxinagolo.

Fraxinagolus ē arbor fraxino in frōdibꝫ et in ligno silis que in locis domesticis seu cultis delectatr. Hec arbor fructū quēdā siue gnula pua producit q mg sūt qn matura existūt et valde dulcia s qi nichil sup ossa ex pulpa hnt. Item exsiccata multis mensibus conseruantr.

De fusano.

Fusanus ē arbor pua q in sepibꝫ oritr ex cuius ligno fiūt fuse optime et mellaz archibri.

De oplo.

Oplus .i. taxus est arbor pua q in alpibꝫ et mōtibꝫ ei pximis inuenitr que optima ē p balistis ligneis et arcubus faciēdis.

De opolo.

Opolus ē arbor valde satis magna q lignū habet valde albū et pulcrū q a xero silem ex q fiunt optia iuga boū incisoria passides et assides p delicatis opibꝫ faciēdis.

De pplo et albaro.

Populus et albarus sūt qi siles arbores i magnitudie et forma frondiū s pplꝫ magis in altū extollitr et eius lignū nō politur. Albarus vo magis p latera ramos extēdit et ē lignū eius albius et pulcrius p assidibꝫ faciēdis et edificijs in sicco satis operunt licet longissimo tēpe in eis nō durz locis huidis et arenosis pcipue pplꝫ delectatr. In mōtibꝫ locisqz saxosis ac cretosis durare nō pnt plantatr ramis annalibꝫ vl biēnalibꝫ vl etiā maioris etatis in terrā infixis et facilime ɔphendūt. Itē optū albaz incidi et quodqz inerit fragmina incissure inde qi spissā siluā nasci r pt etiā hoc euenire ex pullulacōe radicū q circa pcisam arborē vniuersā occupāt terrā in supficie eius .i. pt q etiā prefati arbores plurimū inueniuntr. obesse vineis et frumētarijs agris. Populus hoc hꝫ pprīū q si estiuo putetr tempe aut perit aut infirmatr aut scabiosa efficitr. Dicitr autem pplꝫ eo q incisa pullulat admodū populi ut dicit ysidorus.

¶ De rosarijs.

Rosaria nō sūt, Ex his aūt quedā alba quedā rubea. Et itē
quedā domestica quedā siluestria sūt alba vo tā siluestria qȝ
domestica fortes constituūt sepes eo q multas et fortes hñt spinas et
oēs adeo retortes vt portas volentes ingredi retinēt violent sed
rubea rosaria debiles vgulas producūt, Plātant aūt plātulis et vir-
gultis in puas pticulas diuisis et in seminario satis seminibꝰ. Et se-
mina quedā sūt q in pomulo rubeo sūt collecta quoꝝ maturitas ad
plātandū apta cognoscit cū post vindemias colorē fuscū et molliciē
quandā hñt. Si q sūt antiq rosaria circūfodiant et ariditas recidit
vniuersa, Itē q rara sūt pñt virgaꝝ ppagine reparari. Rosa frigida
ē in pmo gdu sicca in scdo. viridis et sicca apetit vsui medicine. Sic-
cant aūt aliqntulū ad solem et pñt p trieniū seruari, Cū recepcō ro-
sarū inuenit sicce ponēde sunt i medicinis q facili⁹ terunt, Ex vi-
ridibꝰ aūt fit mel dispumat dein colet postea addant folia rosaꝝ
abiectis stipitibꝰ, Ex viridibꝰ aūt fit mel. vl zuccaꝝ rosatū. Aqua ro-
aq̄ rosata — sata mel rosatū sic fit pmo mel spumat dein colet postea addant
folia rosaꝝ abiectis stipitibꝰ et quibusdā albis q sunt in pte inferi-
ori et minutatī incisa ponant et fiat decoctio aliqntula et signum
decoctiōis eius est odor et color ruffus in vij. libris mellis vna rosa
ponat et p quiqȝ ānos suari pt, Et hꝫ vtutē cōfortādi ex aromatici-
tate mōdificādi ex melle cōpetent dat flegmaticis colericis et melā-
colicis in hyeme et estate debilitatis cum mulsa facta ex aq̄ et melle
rosato et mōdificacōez stomachi ex frigidis hūoribꝰ mel rosatū cū aq̄
decoctiōis feniculi semis tribꝰ granis salis additis vl fm nicolaū fit
hoc mō. Succi recentiū rosaꝝ vna libra ponat in cacubo ad ignem
posito cū bullire cepit viridiū rosaꝝ cū forficibꝰ vl cuttello incisaꝝ
libre qtuor addant et dū bullierit semp agitet et in fictili vase repo-
sitis qnto magis tenebit tāto meli⁹ erit, Cū aq̄ frigida stomachum
mel — confortat et constipat et cū calida mōdificat det in mane et meridie
Eodē mō fit mel violatū et valet capiti vl capite febricitātibꝰ cū te-
zuccaꝝ rosat — pida datū, Zuccaꝝ rosatū fit sic folia rosaꝝ viridiū pistata terant
bene et ponant in vase vitreo p viginti dies ad solem et qtidie mo-
ueant et bene cōmisceant in qtuor libris zuccari libra vna ponat
rosaꝝ et pt p trieniū seruari et vtutē hꝫ constringēdi et confortādi ex

valet cont̃ dissinteriā et lieteriā et diariā ex debilitate v̾tutis retētiue factā. Itē valet cont̃ vomitū colericū et cont̃ sincopim et cordiacam passiōez cū fit ex calefactiōe spūaliū et d̃ cū aq̃ rosata. Electuariū de succo rosaꝝ fit sic recipe zuccari succi rosaꝝ ana lib. j. ꝫ. ij. ʒ. iiij. Sādali triū grām. ꝫ. v. dispodij ʒ. iii diagridij ʒ. xij. cāphore ʒ. j. fiat̃ admodū electuarij cū sirupo facto ex zuccaro et succo rosaꝝ et d̃ cū aq̃ calida admodū castanee in matutinali hora valet etiā cont̃ guttā calidā et colericā rubeā purgat et conualescētes tercianarios q̃tidie p̃gat sine molestia et reliquias maloꝝ humoꝝ q̄ ibi remāserūt potent̃ educit. Sirup⁹ rosat⁹ sic fit quidā decoquūt rosas in aq̃ et in tali aq̃ rosata addūt zuccaꝝ et faciūt sirupū. Alij aūt faciūt ponentes rosas in alio vase hn̄tem strictū orificiū et supeffundūt aquā feruētē et dimittūt ibi stare donec aq̃ fit rubea. et iñ faciūt sirupū et hic est optimus. Et nō q̄ sirup⁹ fact⁹ ex recētib⁹ rosis p̄us aliquātulū laxat et postea constringit fact⁹ vo ex siccis in p̄ncipio et in fine cōstringit et Cont̃ fluxū vētris et vomitū colericū et d̃ cū aqua pluuiali vel rosata febricitātib⁹ post minucōez cū aq̃ frigida potui d̃. Cont̃ sincopim sir̃ scd̄m nicolaū sic fit. Accipe rosas recētes et pone in vase p̄ se et in caldario pone aquā donec bulliat et bulliētē sup rosas p̄dictas infūde et postea vas ip̄m tege ne fum⁹ exeat et q̄ aq̃ ibi refriguerit rosas idē eijce et alijs recētib⁹ aquā bullitā eandem iterū supinfunde mutando rosas donec aq̃ illa rubea fiat de hac aūt aq̃ q̃tuor lib accipe et ibi libras q̃tuor zuccari infunde. Cū aūt bullire incepit albū ouoꝝ aliq̄d in aq̃ frigida multū ducias donec spumescat et illam spumā in sirupo bulliēte spargendo infunde et cū quasi nigrescē illa spuma incepit suauit̃ cū cacia remoue et iterū aliā infunde donec clarus fiat sirup⁹ et cū cepit sirup⁹ q̄i filū facē si cum digito tetigeris aut cacie dependēs adhereat cōct⁹ ē. Valet calori et siccitati febriū et siti repmit et confortat et constipat. Eodem modo fit sirup⁹ violat⁹ et sirup⁹ nenufarin⁹ q̄ valet cont̃ maiores calores in accutissimis egritudinib⁹. Oleum rosatum sic fit quidaꝫ decoquūt rosas in oleo comuni et colāt et alij terant rosas virides et in oleo et vase vitreo soli exponūt p̄ dies. l. et hoc est bonū. Sꝫ scd̄m nicolaū fit h° mō in duab⁹ libris olei comuis abluti librā vnā viridium rosaꝝ aliquātulū concutarū ponant̃ i olla plena et posita super

ignē in caldario pleno aq̄ suspenso et tādiu bulliāt donec aq̄ tercia
ps inde minuat̄ ꝙ demū albū pannū lini immissū torculari deprī-
mat̄ eodē mō fit violatū sabatinū et mirtinū oleum et valent ista
olea cont̄ acutas et pacutas inuncta sup epar et pulsus et timpora
et plātas manuū et pedū qm̄ calorē extingūt. Aq̄ rosata fit multis
modis. Nā quidā sūt q̄ habēt patellā plūbeā quā ponūt sup quodam
texto euerso cui ē ab vna pte ostiū p qd̄ sub eo ponat̄ ignis et inter
textū et patellā ē cinis grossitudīs digitoꝝ duoꝝ ne aq̄ saporē fumi
accipiat et circa textū est fornacella pua de lapidib ac luto facta
deinde patella rosis implet̄ et capellū plumbeū ponit̄ sup ipam ita
ꝙ versus ptē vñ aq̄ rosata egredit̄ aliq̄ntulū pēdeat et ignis conti-
nuo pēdeat sup ipa patella tm̄ ꝙ rose dimittant̄ in ea ꝙ in eis hu-
miditas sit cōsūpta et tūc reijciunt̄. Et alie recētes in eaꝝ locū ponū-
tur et in alio vase vitreo sup pipeo capelle posito aq̄ recipit̄ deinde
i gestarijs ad solem positis quibusdā dieb decoquēda relinquit̄ et
seruat̄. Alij volentes fuci omēz vaporē fumi et odorē euitare in aq̄
rosata ponūt patellā pdc̄ā ad capellū in caccabo aq̄ pleno atq̄ in
fornacella disposita ꝙ ab vna pte possit in eo aq̄ immitti q̄ loco eius
q̄ ab igne cōsumit̄ succedē possit hec ē optīa qdā in filo folia rosaꝝ
posita in vase vitreo et suspensa l vase ex aliq̄ pte adhereat soli ex-
ponūt desup adeo claudūt ꝙ vapor rosaꝝ exire nō possit et hec est
melior q̄m poterit esse tm̄ valde paꝝ et cū nimio labore fieri pt̄ habet
aūt v̄tutē constrīgendi et confortandi fluxū vētris et vomitū cole-
ricū. det̄ rosata simplex vl̄ aq̄ decoctiōis masticis et gariofiloꝝ et p̄-
cipue ɔtra fluxū ex debilitate v̄tutis cōtētiue vl̄ acumie medicine et
qñ ipa nimis durat alls ducit sincopizātib et cordiacā patiētib det̄
in potu et supaspgat̄ facies. In colirijs cōpetēter ad oclos ponit̄ et
in vnguētis ad faciē q abstergit pannū faciei et subtiliat cutē. Rose
sicce narib apposite cerebꝝ confortāt et repāt spūs cont̄ fluxū vētris
ex colera det̄ aq̄ pluuialis in q̄ rose sūt decocte ad idē valet emplastꝝ
de rosis et albuie oui et aceto posito sup renes et pectinē. Cont̄ vo-
mitū fiat decoctio in aceto et spongia marina intīcta ori stomachi
supponat̄. Cont̄ sincopī det̄ aq̄ decoctiōis rosaꝝ det̄ etiā puluis in
ouo sorbili. Itē contra ruborē ocloꝝ si senciant̄ pūcture valēt rose
cocte in aq̄ et cataplasmate antea di flos rose q̄ in ōuis repiet̄ valꝫ

aūt cōtˀ fluxū vētris et vomitū. Itē puluis eiꝰ line suppositꝰ hui=
ditatē eius cōsumit. Et nō ꝙ succus rosaꝝ viridiū in vase vitreo pt
seruari p annū. Auicē. dicit ꝙ rosa rectificat fetorē sudoris. qn̄ in
balneo admistratˀ. Et emplastꝝ de rosis coctis et cōtritis et nō expssis
positū sup appostemata calida soluit ea. De roremarino.

Rosmarinꝰ ē quedā pua arbustula odifera q̄ semp hꝫ frōdes
viides. et q̄i simulatˀ zampro et scope. in marinis locis pcipue
delectatˀ. et ideo rosmarinꝰ appellatˀ. plātatˀ aūt plātulis euulsis de
matris radice. Itē ramis ī terrā infixis. his mensibꝫ quibꝫ alie fiūt
plātacōes. calidꝰ et hūidꝰ ē ꝭ excessus eiꝰ nō determiatˀ in gͦdu. flores
et frōdes eiꝰ medicie et flos eius dicitur anthos vn̄ dyanthos electuariū
fit ex eo. arbustula ipa etiā lanotides dicitˀ vl̕ detrolibanos. vn̄ cum
istoꝝ recepcō inuenitˀ folia debēt poni. flores aūt aliquātulū desicca=
te ad solem p annū seruantˀ. Similitˀ et folia. virtutē hꝫ confortādi ex
aromaticitate dissoluēdi ex caliditate. extergēdi mūdificādi et consu=
mādi ex siccitate et dyaforeticā ex caliditate. Cōn̄ sincopim et cordi=
diacā detˀ dyanthos cū vino. Item alitˀ fiat decoctio floꝝ in vino. et
tale vinū detˀ paciēti cōn̄ frigiditatē stomachi. et ad digestiōeꝫ con=
fortādā detˀ dyanthos vl̕ vinū decoctiōis floꝝ et masticas cōtˀ dolo=
rē intestiōꝝ et stomachi ex vētositate detˀ vinū decoctiōis eiꝰ et cimiˀ.
et cōn̄ cerebri frigiditatē fiat eius decoctio in vino et paciēs capite co=
opto fumū recipiat. Cōn̄ humiditatē vue acetū vl̕ vinū decoctiōis
eius gargarizetˀ. contra strāguiriā et dissenteriā. flores vl̕ saltē folia
decocta in vino cataplasmentˀ. Ad mūdificacōes mr̄icis et cōceptum
iuuandū fiat fomentū circa pudenda ex aq̄ decoctionis eius. flores
aūt in oleo decoctos supponūt sibi mlieres. De rubo

Rubus notꝰ est. cōpetit sepibꝫ faciēdis. qꝛ eas fortes ac spissas
et pungētes facit. ꝭ p se nō multū nisi plātas arboꝝ vl̕ aliaꝝ
spinaꝝ admixtas habeat. quibꝫ sustineatˀ. q̄ adeo sūt solide. ꝙ non
flectantˀ et destruantˀ ab eo. Plātatˀ aūt plātulis suis q̄ facile inueni=
untˀ. vbi capita tangūt terrā. qꝛ ibi statī radices emittūt. Itē plan=
tatˀ semibꝫ suis mature collectis. et siccatis. vsqꝫ ad iniciū veris ser=
uetur seruatis et tūc semiatis. fructꝰ eius sūt mora q̄ mulieres et pu=
eri comedūt. ꝭ optima sūt ꝓ porcis. Rubꝫ calidꝰ est et siccus ut qdaꝫ
dicūt. Cōstātinꝰ aūt dicit sūmitates eius esse stipticas et valē cōtˀ

vsturas· et calida apostemata· nō videt q̄ sit frigida et sicca, Coñ
ruborem ocl'oꝝ turiões ei' cū vitello ouoꝝ cōterant͛ et addito croco
supponat͛ oclis. Coñ quaslibet vsturas cera mōda resoluat͛ postea
addat͛ oleū rosatū· deiñ succ' turionum ei' cū maiori quātitate· coñ
calida apostemata folia sūmitatū trita cū aq̄ rosata supponantur,
Coñ dissenteriā succus turionū ei' cū aq̄ ordei ꝑ clistere iniciat͛· vł
ex turiōib; cū albuīe oui et aceto fiat emplastꝝ sup pectinē et renes
si sit vicio supioꝝ lenticl'a aliq̄ntulū excusta in succo ei' det͛ ad man-
ducādum.

¶ De salice· ¶

Salix

Salix est arbor nō sic dicta eo q̄ plātata facile salit in altū· hec
arbor in locis humidis et arenosis siue solutis delectat͛ et non
multū radices ꝓfūde figit· plātat͛ optīe sine radicib;· si terra pforata
cū palo aut cū foratura· plāta biennalis in pte inferiori acuta fora-
mini fortit͛ imp̄mat͛ et vsq; q̄i ad supficiē foramen ex zabulo imple-
at͛· vł t̄ra soluta· terra vbi plātat͛ cretosa sit deiñ creta supponat͛· q̄
si soluta est t̄ra in q̄ plātat͛ sufficit si ex eadem impleat͛ foramē. Cui
multū ꝓderit si eisdem cardib; quib; ī salice steterat apponat͛ fit aūt
eius plātatio de mense octobris et nouembris aut februarij et meli'
mense marcij. Cū iā ip̄is plātis sup salice adhuc extātib; videris suc-
cus se effūderit. Ex eis aūt plāta mense aplis et maij abradat͛ quicq̄t
in stipite pret͛ supiorem oculi pte. Tercio v͛ aut q̄rto anno incidunt͛
oēs equalit͛. sex pedib; sup terrā. ꝫ si duob; tm̄ pedib; sup terram
ip̄i' formarent͛ stipites· breuiores ꝓducēt ꝑticas et lōgiori durarēt
t̄pe· q̄ȝ hec arbor tāto in ramis erit fecūdior quāto est t̄re ꝓpinquior· et ē
ad incidendū aptior· verūtñ si est in loco aīalib; exposito magis ti-
met͛ corrosio ip̄aꝝ q̄ octo vł x· pedib; a se inuicē distare debebūt· ne
si nimis spisse fuerūt supfluis vmbris pimāt ea q̄ seminant͛ in agris.
De t͛cio in t͛ciū annū ꝑtice incidunt͛ viȝ subtiles iux̄ salicem et gros-
se trib; vł q̄tuor digitis remota ab ea· incidant͛ rotūde· vł nō multū
oblique· et quicq̄t est in salice siccū vł mortuū amputet͛· nec fiāt in ei'
cānate remote ꝫ paulatī p omia latera equalit͛ diffundant͛. Hoc enī
mō ꝑticas ꝓceriores et min' ramosas efficient et t̄pe longiori dura-
būt, Et nō si eo anno q̄ nō incidunt͛ et amputent͛ nimie pua et in-
utilia remanētes virge suscipiēt mai' incrementū. Ex ligno salicis
solido ꝑ ꝑticis faciendo nō exciso siūt trabes et materie domoꝝ satis

bone et ex grossis fiūt assides et conche et passides et incisoria et vasa multa vinaria et ex cōcauis vō fiūt coclearia et situle et staria ex pticis fiūt vine et ex eis viminib9 fiunt sepes et clausure curiarū et porticorū et multa alia vtilia. Hec arbor cōpetit vsui medicine fm corticem folia et flores hñt virtutē cōstringēdi et cōsolidādi cōtra dissenteriā succus expssus ex folijs et potui dat9 valet cōtra vlceracōes intestinorū ex dissinteria factū. Item pulvis vlceracōes exteriorū ptiū consolidat Item pulvis eius corticis cōbusti in potu aliq. Item pulvis ut testat dÿasco. cū aceto potui dat9 et cū aceto cataplasmat9 neruos excoriatos curat. Item folia salicis respersa aq ponēda sūt circa febricitantes. ysaac autē dicit floris et semīs salicis hanc esse virtutem q si qua illud ī potu sūpserit filios nō genāt s3 efficiat infecūda. ¶ De sauia

Sauia est arbor satis parua q semp viridis ē et habet folia quasi cipsso silia. hec arbor satis cōmode viuit in omi aere et loco et libent plātat in viridarijs et ī claustris religiosorū q circulis et pticis circa eā positis ramos vndiq cōueniēt expādit. plantat autē ramus sicut de buxo dixi in terram affix9. Hec arbor ca. et sic. ē in tercio gradu. Cui9 sola folia cōpetūt medicine ex p biennium seruari pnt. vinū decoctiōis eius valet cōtra dolorē stomachi et intestinorū. Item decocta cū vino valet cōtra dissinteriā et strāguiriā. cataplasmata valet etiā cōtra pliacū dolorē. Est eni diaforetica et diuretica. fomētatio autem ex aq decoctiōis ei9 in vino valet cōtra podicra et etiā menstrua prouocat et fetū mortuū educit. Item decocta cū oleo et supposita idē meli9 opat. Contra tenasmō ex frigida causa valet si fiat decoctio ei9 in aceto et vino et fumū paciens recipiat. ¶ De sambuco.

Sambuc9 est arbor quedā q in sepib9 nascit et ramis in terrā affixis plātat et facilime cōphendit. Ex cui9 ligno grosso vel mediocri fiūt arc9 et ex grossiori nō nodosa fiūt optie sagitte. Item fiunt canelle tinaciorū et vegetū ex ei9 ligno. virtus ei9 ē ca. et sic. in scdo gradu. medicine cōpetit principalit cortex ei9. scdo flores et folia. virtutē hñt diureticā et attractiuā et purgatiuā contra qtidianā pcedēte purgacōe ante horā accessiōis det vinū decoctiōis corticis mediani sambuci. Item succus sambuci p se dat9 vel cū melle lumbricos interficit. ad menstrua prouocāda succus corticis eius pfriget vel folia cataplasment. fomentū ex aq salsa decoctiōis eius corticē tumorem

Exsiccatiuum

Holer

folia virtutē hñt diureticā attractiuā purgatiuā

folia in aqua salsa contra tumorem pedum

pedū soluit et dolorē exteriorꝫ ptiū. ¶ De sicamoro.

Sicamorus ē qdā arbustula puula q̄ŕ silis sangni et forma ligni, q̄ pulcras valde ꝑducit virgas et ei⁹ cortex valde pulcrum⁹ adeo adheret ligno, qꝛ ex eo fiūt pulcra manubria cultellorꝫ et nascit̄ in nemoribꝫ ꝓpe alpes. ¶ De sanguino.

Sanguin⁹ ē arbor qdā silr pua q̄ multū pullulat in sepibꝫ et eas valde inspissat, ſ; spinis caret, et pulcras et solidas vgas ꝑducit, ex quibꝫ fiūt breuiꝑelli ad auicłas capiēdas, et vimiā ip̄i⁹ texendis telis optīa sūt. ¶ De spina alba.

Spina alba ē arbor satis pua, q̄ optīa ē ꝓ sepibꝫ, qꝛ valde acutas hʒ spinas, nec in radicibꝫ p agros pullulat, et in se optīe recipit insicōēꝫ mespila et pirus et malus in ea facile ꝯꝓhendūt, sed ad debitū augmentū venire nō pñt, ꝓpt̄ inequalitatē magnitudinū eaꝝ. lignū hʒ albū et solidū. Ideoq; ꝯpetit pixidibꝫ et coclearijs. frigida et sicca ē in sc̄do gdu et ei⁹ decoctio confert instrumētis iuncturaꝝ et podagre, et ꝯfert mollificacōēꝫ stō̄chi. ¶ De spīa iudaica

Spina iudaica melior est oībꝫ ꝓ sepibꝫ, qꝛ in quolibet folio duas hʒ spīas, vnā hʒ viꝫ magnā rectā et acutissimā, et aliā puā retortā, et spissam sua pullulacōe ꝯstituit sepem.

¶ De spina ceruina. ¶

Spina ceruīa nō multū sepibꝫ ꝯpetit, qꝛ nō est bene spinosa, ſ; ex ea ꝓ vineis optimi fiūt pali, qꝛ sub t̄ra multo tp̄e durāt.

Scopa ē arbustula valde pua, silis quasi ȝanipro ¶ De scopa

Cui⁹ radix est rotūda et adeo dura et nodosa, qꝛ ex ea optimi fiunt ciphi. ¶ De tamarisco.

Tamariscus est arbor calida et sicca in sc̄do gdu, vinū decoctionis ei⁹ valet ad oppilacōem splenis et epatis. Itē strangūriā dissoluit et plus in cibo cocta ad idē valet, frequēs bibitio cū vase ex tali ligno facto. cortices aūt maioris sūt efficacie q̄m folia

Ulmus ē arbor nō q̄ plātat̄ plātulis cū radicibꝫ ¶ De vlmo viuētis, q̄ facile ꝯualescūt. hec arbor optīa est ut vites sup eā ascēdāt. ex ligno ei⁹ fiūt trabes et mat̄ia domuū, licet nō diu durēt in eis. Itē fiūt mozoli rotaꝝ et fusoli molendinoꝝ et scale turriū in his valde ꝯpetūt. Itē fiūt mazi ad ligna scindēda et vasa vinaria stringēda, qꝛ tenax ē et nō facile scindit̄ lignū ei⁹. Itē fiūt furce et

furcones et opetent omia instrumeta q tenacitate reqrunt ut poci⁹
curuent q rumpent aut scindunt et folia qdem eius optima sunt
p pabulo bou. ¶ De vinco.
Vincus e no que platat ut salix q eius de est nature et ideo cõue-
nienter in ea inserit et qda facit vgas croceas queda nigras
qda rubeas. Itez q in loco calido et epili orit tenacores vgas pducit
Que vo in vmbris aut in loco pinguissimo minus tenaces facit. Ite
e alia spes vincou q gorre vocant q optime sut p tinis et vegetibo
q longis ramulis caretes et in sumitate grossas et valde tenaces
vgas pducut. Et hec qdem facilime ophendit si ex virgis fiut fru-
sta semipede minora et in terra infigant duobo solu digitis sup terra
relictis q nllo tpe in stipite alci⁹ ascende debet. ¶ De vindecto.
Vindectus e arbor no q in locis delectat aquosis ex qua fiut p
vineis opetetes pali. ¶ De suiro.
Suirus siue suber est arbor cui⁹ cortex grossus e et optimus ad
planellas et zinaros q singlis tribo annis vl qtuor ab arbo-
re sua tolli dicit et renasci q est cont natam corticu aliar arbor q
excorticate siccant. Est eni cortex in arboribo sicut corium in aialibo
Cui⁹ siq ps abscisa sublata fuit no renascit in eode statu sz cu defor-
mitate et magna cicatrice.

¶ Incipit lib sextus de ortis et de natura et vtilitate tam herbar que
¶ serunt in eis q ceterar q in alijs locis sine hominu industria na-
¶ turaliter nascuntur.

Tractaturus de ortis et de industria cult⁹ ipoƷ
et de omnibo herbis q ppt alimentu huani corpis
serunt in eis dica de his mixti scdm ordine al-
phabeti que sine homis ministerio ex ipor ele-
mentor omixtioe in alijs nascunt locis quibo
frequent vtimur et ear vtute corpa in aliq egri-
tudine lapsa ad salute pristina reducant vel ante lapsum sana ser-
uent huiusmodi naq cognitio valde vtilis erit omnibo et pcipue ha-
bitatibo rura vbi medicinar compositar copia no habet.

¶ De virtutibo herbar in communi. ¶

Quam⁹ q arbor sola pfecta plate contingit natam et in ipa
qualitates elementares magis recedut ab excellencijs qs hnt

in ipis simplicib; elementis. Herbe aũt et olera scd̃m minorẽ satis ratiõz accipiũt racõez et nomẽ plãte et qualitates elemẽtales in ipis magis sũt acute et min⁹ ab excellencijs simpliciũ elemẽtoꝝ recedẽtes ꝓpt̃ q etiã sũt meliores et q a pmo hũore pĩguescẽte in t̃ra min⁹ recedũt nec alte deuant̃ ꝓpt̃ debilẽ ṽtutẽ anie vegetabilis in ipis q̃ aũt viciniores sũt elemẽtis ei viciniores sũt materie. Et forma q̃ est vegetabilis aniaꝫ min⁹ vĩcit in eis et ꝓpt̃ h° sũt efficacõres ad trãsmutandũ corpa. Et ideo magis sũt adhibite medicine q̃ aliq̃t aliud dico igit̃ ut ait frat̃ albert⁹ theotonic⁹ philosoph⁹ egregi⁹ q qualitates hñt a ꝯponẽtib; q̃sdã a ꝯposicõe q̃sdã aũt a spẽ scd̃m sidera a cõponẽtib; vo hñt calefacẽ et refrigerare hũectare exiccare ex ꝯposicõe aũt hñt has q̃litates fractas et aliqñ adherẽtes et aliqñ subtiles et penetrãtes q̃m multe eaꝝ nisi haberẽt calores fractos in humido ꝓcipue et frigido absqꝫ dubio ea quib; adherẽt exurerẽt et incenderent sic aũt est de frigiditate q̃m nisi fracta eẽt mortificaret et similiter aũt est de humido et sicco adhuc aũt calore nõ staret adherẽs mẽbris nisi teneret̃ ab humido et sicco aliq̃ntulũ passo nec sic ũ penetraret nisi subtilitatẽ accipet ab humido et acumẽ a calido et retinẽtiam a frigido et detencõez a spẽ. Habẽt aũt q̃litates et opacões multas et mirabiles sic q aliq̃ virtute ꝓgat colerã ut scamonia et aliq̃ ṽtute ꝓgat fleumã ut ebul⁹ et aliq̃ melãcoliã ut sene et sic de alijs. Has eni ṽtutes nõ hñt a ꝯponẽtib; elementis neqꝫ ab ipa ꝯposicõe q̃m cõposicõ nõ dat ṽtutẽ ſꝫ ṽtuti ꝯponẽtis ipa dat modũ agẽdi vl paciendi ſꝫ sũt ꝯposicões iste et q̃litates a tota specie causate a ṽtutib; celestib; et a ṽtute anie nõ eni vnqꝫ calidũ ꝓgaret ſꝫ potius ꝯsumeret nisi a ṽtute celesti causaret̃ hec opacio. Sicut eni in intellectu ꝓctico sũt forme ꝑ se mouentes corp⁹ ei⁹ in quo⁹ sũt intellectu et in extimacõib; aĩaliũ sũt forme q̃ mouẽt aĩalia ita sũt forme q̃ a motorib; celestiũ ꝑ figũras stellaꝝ influũtur alis influẽ gñalib; que sũt forme ꝑ se etiã mouẽtes ipas ad q̃dã q̃litates elementares ꝑ illũ modũ nullo modo mouent. Experimento aũt scim⁹ formã femĩe in exitenti moue ad venerem ꝑ seipam et ipa sibi mouet in corpa instrumenta et membra ꝑ q̃ exercet̃ coitus et silr̃ forma artis ꝑ seipam mouet et q̃rit instrumenta ꝯuenientia fini suo et scd̃m hũc modũ efficacõres sũt motores orbiũ mouentes formas influẽ suis materijs q̃s mouent mot⁹

stellarū et celi q̄m sit aīa ad influēcīā formas tales corpis sibi ɔiūcti hee aūt forme obtinentes materias genābilium et corruptibilium multis ꝓbant effectibꝫ in lapidibꝫ et plātis. Erūt enī multi effectꝰ lapidū et plātaꝝ q̄ experimēto accipiunt in eisdē in quibꝫ studēt magici et mira p eas opant et iste opacões sūt q̄ nec ɔponentū elemētoꝝ sūt nec ɔposicōis ipiꝰ scđm se ꝫ sūt formaꝝ sm q̄ influxe sūt ab intellectualibꝫ et sepatis substācijs. Ampliꝰ aūt sciēdū est q̄ materia nichil agit p se ꝫ oīa patit et nō sūt nisi tria formalit in plātis forme enī sūt q̄ sūt in eis aut sūt ɔplexionales aut celestes aut aniāles ex aīa vegetabili q̄ ē in eis. Et forma quidē ɔplexiōalis ē in eis absoluta et cōpata. Absoluta vō est ut calor et frigꝰ humiditas et siccitas et iste absolute forme variant maxie sm duo q̄ sūt in plātis quoꝝ vnū est elementi ɔponētis q̄ntitas scđm v̄tutē in vna enī est plus caloris in alia plus frigoris. Alteꝝ aūt p qđ variat ista forma sn agēdo est loci nāa in q̄ crescit plāte enī hnt qualitates locoꝝ in quibꝫ crescūt. Et sm diuersitates climatū variat actio qualitatū et plātaꝝ. plāte radicitꝰ ire adherent et hnt plꝰ de qualitate loci q̄m cetera q̄ sūt mobilia de loco ad locū q̄muis enī mutabilia sūt sm locū immobilia tn̄ sūt dura nisi suggentia locoꝝ ꝓpetates q̄ etiā molles sūt pmitꝰ et maxie herbe et sugūt nutrimentū suū a locis sicut a vētre quodā. cōpate aūt iste eadē q̄litates et acuunt et frāgunt. Calor enī acuit sicci dominio frāgit aūt et ebetat et ab aq̄a humiditate et iñ fit q̄ aliqñ due plāte hnt duas qualitates equales scđm essentiā et tn̄ ineq̄lit agūt sm eā q: caliditas vniꝰ acuta est et alteriꝰ fracta iñ etiā fit q̄ vna fortiꝰ agit in ꝓfundū altera forciꝰ in supficie q̄ enī est in subtili humido fortiꝰ penetrat in ꝓfūdo et illi adheret et ī eo cōgregat v̄tus eiꝰ et q̄ adheret grosso sicco forte maior est et tn̄ nō ptingit nisi ad supficiē eo q̄ penetrare nō pt̄ grossa siccitas ipiꝰ. hoc aūt mō etiā frigidū opat ad siccū et humidū q: licet oīs qualitas actiua fortificet in grossa substātia postq̄m recepit eā tn̄ ipa grossicies eiꝰ impedit penetracōez et ideo minꝰ agit in aliā aliqñ minor vl' equalis q̄ est in suba subtili. Adhuc aūt q̄litas illa actiua q̄ est ī suba subtili licet forte maior sit q̄m alia q̄ sit in suba grossa tn̄ nō pficiet opacōez suā q̄ euaporabit cū subtili humido in q̄ est anteq̄ cōplet opacōez suā ꝫ sic eā diuciꝰ aget quia retinebit in suba grossa

ip̄a qualitas actiua, ¶ De ortis et cultura ipoꝝ in comuni.

G Enerali sermōe de ortis loquēs dicā in p̄mis ꝙ aerē desiderāt
liberū et spatiū vel spato ꝓximū: qđ pꝫ ex eo ꝙ tp̄a et loca ni-
mie caliditatis aut frigiditatis formidāt: et ī eis herbe q̄ ad vltimā
ariditatē ꝓueniūt: nisi tūc mltis pluuijs aut irrigacōibꝫ adiuuent̄
et silr̄ videmꝰ ꝙ loca et tp̄a mortificātis frigiditatis tollerare nō p̄nt
Itē videmꝰ ꝙ ī locis vmbrosis nllꝰ vel modice vtilitatis existūt: terrā
desidrānt mediocrit̄ solutā: et hūidā podꝰ q̄m siccā: creta eni ac argil-
la sūt ortis et cultoribꝫ plīmū inimica: et herbe ī nimis soluta terra
posite in p̄ncipio veris optīe cōualescūt: sꝫ ī estate siccant̄. Itē irrigu-
us esse desidrāt: ut sup̄ se riuū habeat: q̄ possit p cōuenientes sulcos cū
opꝰ fuit irrigari: ꝙ si hº hr̄e nō pt̄ habeat in se pisciaꝫ vel foueā fō-
tē vel puteū q ī loco riui succedāt: et si nllm hr̄e pt̄ fiāt fouee mlte p-
ue p ortū in q̄bꝫ pluuiaꝝ hūor aliquādiu retineat̄: vn̄ palladiꝰ eg-
gie dicit ꝙ ortꝰ q celo clemēti subiacet: et fōtano hūore pcurrit̄: ꝓpe est
ut lib sit: et nullā serēdi disciplinā reqrat. Itē reqrit trā piguissimā
ideoꝗ in altiori pte sui fimū sp hēat. Cuiꝰ succꝰ eū sp̄ote fecūdat: et
ex eo semel q̄libet āno si habet̄ copia eiꝰ singla ortoꝝ spacia impin-
guent̄: eo tpe q seri debebūt. Sit aūt ortꝰ domui ꝓximꝰ: lōge tn̄ ab a-
rea sitꝰ: nā puluerē palleaꝝ q herbaꝝ folia pforat et exsiccat parit̄ ī-
imicū: felix aūt orti positō ē: cui leuit̄ inclinata plaīcies cursus atqꝫ
fluētis p spacia discreta deriuat. Si habet̄ copia trē ortis exposite p-
tes eiꝰ sic diuidēde sūt: ut hee in q̄bꝫ autūno semīabit̄: vno tp̄e pa-
stiemꝰ: et q̄s semīabimꝰ vere cōplebimꝰ: autūni tp̄e debemꝰ fodē: ita
ut vtrqꝫ pastiacō decoquat̄ bn̄ficio algoris et solis: ī locis aūt hūidis
semīandis in vere vtile erit circa finem nouembris multos imp̄mē
sulcos cōcauos: ad q̄s labat̄ sup̄fluus areaꝝ hūor tp̄e sacōis: ut ma-
turiꝰ talis locꝰ tūc sulcis repletis seminibꝫ impleat̄. Si v̄o penuria
trē habet̄: q̄cūqꝫ tp̄e anni tra int̄ hūiditatē et siccitatē inuenit̄ eq̄lis
pastinari pt̄: et statī seri: sꝫ si optīe sūt impinguata ea q sata erūt: ma-
gis suscipiēt incrementū. Pastinū v̄o fiat ꝓfūdū p̄ma vice grossū
cū vāga: et sup trā fimꝰ spargat̄: deīn cū ligonibꝫ iteꝝ minutatī pa-
stinet̄: et quātū fieri pt̄ letamen et tra misceant̄: et in puluerē redu-
cant̄. Cū aūt semīandū erit: cū fune fiāt aree circa duos pedes āple
et lōge q̄ntū voluis: sup quibꝫ iactabit̄ semē: et rastro opiet̄: et siqd

terre dure in supficie remanserit oterat et iterꝫ aree fimo opiantur. maxie cū sit satō hyemalis impinguat enī terrā et a frigore semen defendit, herbe aūt scȝ lactuce bletis borago collicli et cetere que in eo loco vbi fit semiariū pdictū erāt euulse cū fit pastinū ōmode plātāt circa sulcos areaꝝ ut in sequēti habeant qdragesima et semiario nō auferāt nocumētū, ex quibꝫ qs volueris poteris ad semē ꝓducendū seruare. pt aūt in ortis satō plīm herbaꝝ fieri toto tpe anni, q aer et tra naturalit seu hoīs industria inueniunt equales aut ab eqlitate nō nimiū distrepātes. Sȝ pncipalis et pcipue satō duplex ē, vna vernalis q fit i mēse februarij vł marcij, alia autūnalis q fit in mense septēbris vł octobris, ita tñ q locis frigidis autūnalis satio maturius fiat. vnalis tardior. in calidis vo regionibꝫ autūnalis seri9 fieri pt. et vna maturi9. Hoc tñ scias q in tpatis locis et etiā calidis pfata satio vna melior inueni9 si facta fuit in fine nouembris vł in pncipio decembris, q si februario vł marcij mense fiat dicet ante aduentū februarij semia nō nascunt, q valde maturi9 herbe p qdragesima habebunt, et porri et cepe ci9 poterūt trāsplātari. pnt aūt cōmode semiari herbe sepatī et mixtī. Nā si mixtī semiant, cū dualuerint euellent q fuerit trāsplātāde, ut porri caules et cepe, et ex his que trāsplātari nō debēt, pmo euellent atriplices et spinacia q nō durāt in ortis. et remanebūt blete et petrosillus, scatureia et aliq caules, et ex lactucis et feniclis aliq qbꝫ ad congruā raritatē deductis sarculabunt, et ad debitū veniāt oplementū et herbe qdē q trāsplātari nō debēt rare serende sūt, q vo trāsplātant spissius seri debēt. Et est nōndū q vbi debēt plantari porri cepe et caules faseoli miliū paniciū cucurbite cucumēs melones et citrulli pnt de mense decembris ianuarij et februarij seri oēs herbe q cōsumunt añ pdictā plantacōeȝ ut sunt spinacia, atriplices et lactuce caules porrine et cepolline et cetē siles Cauēdū ē ne q serunt semia sint corrupta. Ideoq eligēda sūt q farinā interi9 hñt albā, et q magis fuerit pōderosa et pinguia siue grossa, et in plibꝫ sint vtilia q nō excesserit anni etatē. Sepe tñ ꝓuenit q semia qntūcūq sūt bona si iacta fuerit nō nascant ex aliq malicia corpoꝝ celestiū impedita. Ideo eorūq vtile inuenit diuisa semia simul seri ne tēpus alicui seminū contrium ex toto trā diuidūt. dicet enī aliqn plāte scimuicē impediāt ut sup ꝓbatū ē in scdo libro, tamē

luna decrescente omnis satio e optima

herbas ut plurimū videmus cōmode sil' nasci et viuēant apte pt𝔷 in
pratis et in locis ceteris in quibꝫ diuersis simul herbis et raro om'
tm̄ gn̄is nata suo natali motu ꝓducit: quā q̃dē seq̄ debem' in om̄i-
bus tanq̄ ducē. Scias enī q̄ om̄is herbaꝝ sacō est optīa cū luna fu-
erit in augmēto ꝓpt' racō𝔷 quā sup̄ dixi in libro scd̄o et sepe euenit ut
nō sit vtilis satio cū luna ꝓcesserit in defectu. Fit aūt trāsplātacō ut
sapor herbaꝝ in melius cōmutet' et domesticet' et q̄ nimis spisse nate
fuerint adeo rare ponant' ut sarculari possint et ad debitū ꝑuenire
augmentū. nec ē in trāsplātacōe necesse firmari radices. s𝔷 in quibus-
dā est vtile amputari radicū sūmitates ut in tractatu cuiuslibet her-
be patebit. Sarculant' aūt q̄ciēs herbe nociue nascunt' in eis vq̄ tā sur-
culo q̄m manibꝫ optīe auferant' ne melioribꝫ herbis surripiāt nu-
trimentū. Fit etiā sarculacō cū ꝓpt' pōdus tre ac ymbriū cōp̄ssione seu
ambulantiū deulcacōe terra nimis fuit cōsolidata. dū tn̄ scias q̄ qn̄
tra fuit nimis mollis nō tangat'. s𝔷 si fuerit nimis sicca licet tra mo-
ueri nō possit herbe nichilominꝰ sarculo rcidant' q̄ res multū ꝓficit
ortis. Accidūt ortis multa nocumēta qn̄q𝔷 aūt necessitas nos cogit
ortū facē in tra nimis solida et cretosa. Cui multū ꝓderit si sabulū
misceat' vl' letamis multitudo et tra sepissime moueat' et qn̄𝔷 tra est
adeo soluta q̄ hūor cōceptꝰ facile resoluit' et ortꝰ estiuo tp̄e nimium
exsiccat'. Cui ꝓderit si eidem misceat' letamē et creta si nō p̄t facile ir-
rigari aut diu negat' celestis infusio. Si aūt ortꝰ ē om̄ino nimis aq̄-
sus magnis cingat' fossatis et ꝑ ip̄m ortū fiāt etiā tales q̄ hūor aq̄-
sus sup̄fluus defluat ad ptes extremas. si fuit vo nimis sicꝰ et ari-
dus foueis nō cingat' q̄ ex orto sbducūt hūores et alte duobꝫ pedibus
pastinet'. q' ortꝰ sic cultꝰ negliget siccitates et tp̄e magni caumatis ir-
riget' et plāte ꝑuule obumbrent' hyeme vo frigida coopiant' noue
semīacōes ne sup̄fluo frigore q̄ sata fuerit corrūpant. Cōn̄ nebulas
et rubiginē paleas et ꝑgamena plībꝫ locis ꝑ ortū disposita sil' oīa
cū nebulā videris instare cōburē. Cōn̄ limaces q̄ eas de orto remo-
ueāt sint lectores. Cōn̄ formicas q̄ hn̄t in orto foramē cor nocue fo-
ramī apponamꝰ ut palladiꝰ ait. vl' origano vl' sulphure tritis fo-
ramen aspergē si deforis veniāt om̄e orti spaciū cinere aut creta cin-
gamus. Si feceris lineā de oleo non audebūt intrare donec fuerit ex-
siccatū s𝔷 hoc ē difficile s𝔷 vtile erit hꝰ facē cōn̄ arbores paciētes formicas

formicas
limaces

et con̄ erucas/semia q̄ spargeda sūt semꝑ succo madefiāt vł sangne erucaꝝ ꝑ man⁹ pueroꝝ colligant̄ et occidant̄ cū ortū infestāt. Cicer est int̄ olera ꝗ̄ multa portēta serenodū/ut olera infesta nō generet aīalia in corio testudīs/oīa semia q̄ sparsur⁹ es desicca vł mentā locis pluribȝ et maxie int̄ caules sere. Cont̄ mures et talpas ꝓdest in ortis cattas hr̄e aut māsuetas mustelas. Alij foramia eoꝝ creta et succo agrestis cucumeris implent/et alij foramē cum pastino vsqȝ ad terrā solidā auferūt/deīn ponūt aquā in foramie in t̃ra solida existēte et iā egredies aīal occidūt/ꝓterea oīa semia orti ferunt̄ et agri ab omnibȝ malis et noxijs anīalibȝ aut mōstris intacta seruari/si succo radicū agrestis cucumeris et erucaꝝ mixta macerentur. Herbe colligunt̄ ꝗ̄ cibū ipis recisis cultello modicū sup̄ terrā / n ex multis sola folia colligunt/q̄ ad debitū vł q̄ꝰ puenerit augmentum/ut in blita sclarea boragine petrosillo et in caulibȝ obseruat/sed in hyeme caules totalit̄ incidunt̄/porro in his oībȝ excepto petrosillo fenicl'o et saluia et quibusdā alijs si sepe stipites cū nati fuerint vł creuerit auferant̄ lōgiori tp̄e sine semibȝ virides habebunt/Qm ꝗ̄ medicinam oportet colligē postq̄m integram incipiūt hr̄e quātitatē/quā debēt anteq̄ florū alteret̄ calor et cadāt/Sȝ semia colligunt̄ postq̄ eoꝝ ēmin⁹ figit̄ et exsiccat̄ ab eis cruditas/et aquositas/et radices sumēde sunt cū adest folioꝝ casus/flores colligē oportet p⁹ apicōem integram ante ex termiacōeȝ et casū/Sȝ tota herba colligi debet cū ad suā integritatē puenerit. Et fruct⁹ q̄dē sūt colligendi postq̄m finit̄ cōplementū eoꝝ et anteq̄m sint pati ad cadendū et quecūqȝ colligunt̄ decrescente luna meliora sūt et magis seruabilia his q̄ colligunt̄ decrescēte luna/in ei⁹ augmento/et silr̄ quecūqȝ colligunt̄ in claro aere meliora sunt his q̄ colligunt̄ i dispositōe huiditatis aeris et vicinitatis ipi⁹ pluuie. Et siluestres quidē domesticis sūt fortiores et mioris quātitatis ſm plinium/et ex siluestribȝ montane sūt fortiores/et ille quoꝝ loca sūt ventosa et sublimia sunt iterū fortiores/et ille q̄rū calor fuerit magis tinct⁹ et sapor magis apparēs et odor fortior erunt potētiores in gn̄e suo. Ampli⁹ scias ꝙ vtus herbaꝝ debilitat̄ post duos vel tres annos Sȝ plurimū herbe flores et semia seruāda sūt in locis siccis et obscuris et in sacculis aut in vasis constrictis melius seruant̄/ne odor et virtus eis exalet et precipue flores/radices autem

melius in subtili arena servant. nisi sint radices que siccate servantur. que similiter in loco sicco et obscuro melius servabunt. semina tamen porrorum et ceparum melius quam aliter in suis siliquis servabunt.

¶ De allio. ¶

Allium de mense septembris et novembris optime plantatur in terra maxime alba fossa et subacta. sive stercore licet in alia terra etiam stercorata proveniat. Potest inseri preter mense octobris septembris februarij et marcij et in locis calidis mense decembris et si dimittantur in terra quando mata sunt repiunt eorum radices et folia et faciunt semen sequenti anno. quod seminari potest et allea ponuntur plantantur in areis uno pede seu palmo distantes. Item possunt poni in areis herbarum due aut tres acies in qualibet. Sarculanda sunt frequenter ut melius eorum capita crescant. si bene capitata facere volueris. ubi ceperit eorum stipites prodire. paulum calcentur ita quod succus revertatur ad ea. Colligantur cum eorum stipites se amodo sustinere non possunt in lune defectu et claro aere. fertur enim quod si serantur luna sub terra posita et sub terris luna latente vellantur odoris feditate carebunt. Item in paleis condita vel fumo suspensa durabunt. Alleum siccum et calidum est in medio quarti graduus. virtutem habet consumendi dissolvendi et expellendi venenum. Contra morsus habet consumendi venenetorum animalium accipe allea et tere et cataplasmentur. Succus eius interius receptus discutit venenum. unde tiriaca dicitur rusticorum. Contra lumbricos accipe alleum parum piperis petrosillis succum mente et acetum et inde fiat cataplasmum aut salsamentum et comede cum pane vel carnibus. Ad aperiendas vias epatis urinales meatus. fiat salsamentum cum vino et succo herbarum diureticarum et detur pacienti. Contra stranguiriam et dissinteriam et dolorem iliorum accipe allea et coque in vino et oleo et facias inde emplastrum et impone pectini et circa virgam et loca dolentia. Alleum visui obest. quia desiccat et toti corpori nocet si ultra modum sumatur. quia generat lepram appoplexiam maniam et multa alia. Avicenna insuper dicit quod alleum coctum clarificat vocem et guttur et confert tussi antiqui et doloribus pectoris ex frigore. Ysaac dicit quod parum dant nutrimentum et sunt nociua colericis et calorem naturalem habentibus frigidis et humidis seu liquidis naturaliter urinam provocant et ventrem humectant et siccis natura contrarium faciunt. Sed volentes caloris eorum nocumentum vitare bis ea elixent. deinde condiant ea cum aceto.

Knoblach

contra lumbricos spulwurm

kaltseychen

alleum nocet oculis

¶ De atriplice.

Atriplex serit mense februario et marcio aprili et ceterorum mē-
sibus usque ad autūnū si poterit irrigari et nō desidat trāsplātari. et a
quibusdā serit mēse decēbri in terra bene culta et stercorata et meli9 p-
uenit si rare fuit semīata. pt aūt seri p se in suis areis sil' cū alijs her-
bis et sp amputādo9 ē ferro quia pullulare nō cessat. sepe etiā irrigari
desiderat si tēp9 fuit magne siccitatis. semīa eius p q̄tuor annos ser-
uari pñt. Atriplex frigida ē in pmo gdu. hūida ī scdo. parū nutrit
eius liquor ē aquosus et cito ejcit et nō est vētris solutiu9. Catha-
plasmū sup calidū apostema ilico refrigerat et sanat. Semen eius
est mōdificatiuū et colatiuū et pin̄ utile ē ictericiā hñtib9 q̄ nascitur
de epatis oppilacōe. ex quo duabus dragmis cū melle et aqua calida
potui datus colericis valde prouocat vomit9.

¶ De aniso.

Anisus desiderat terrā bene pastinatā. et pinguē et optie pue-
nit si humore iuuet et stercore. serit mēse februario et marcio
p se et cū alijs herbis. ac semē eius suspēsū p triēniū durat. Anisū ca-
lidū et siccū ē in tcio gdu. alio noie dicit ciminū vl' feniclm rō mū.
et ē semē cuiusdā herbe q̄ simili noie appellat. virtutē hz dissoluēdi et
cōsumēdi. pt aūt cōseruari p q̄tuor ānos multa efficacia. Cū lauat
facies ex aqua ipius clarificat eā. et similiter eius accepcō et usus cū
mensura. sz nimis usus ipius faciē citrinat. Contra vētositatē indi-
gestionē et acidas eructacōnes detr vinū decoctionis anisi fenicli et
masticis vl' puluis ipor in cibis addito puluē cinamomi. et dolorē
intestiorum ex frigiditate mitigat. Cōtra viciū matricis ex frigiditate
vz decocō ei9 cū alijs reb9 diureticis. Cōtra liuorē ex pcussiōe et p-
cipue si sit in facie iuxta oclos coquat cū cimīo et supponat cū cera ca-
lefacta. Ad augmētacōez lactis et spmatis valet puluis ei9 sūptus
in cibo et potu. et h9 opat apiendo meat9 lactis et spmatis.

¶ De aneto.

Anetū desidat omnēz ortor trā. et serit mēse februario et mar-
cio septēbri et octobri. et in locis clemētib9 etiā de mense decembris
p se et cū alijs herbis omēz celi statū patit. Sz in tepidiori letat. ra-
rius serat et irriget si nō pluat. aliq semē ei9 nō obruūt. oppināte
qp ab aue nl'la tāgat. Anetū calidū ē et siccū ī scdo gdu. Eius semē

principalit᷑ ↄpetit medicīe ↄ̄cōatio radix recēs. Ipā radix recēs habꝫ ṽtutē diureticā ⁊ calculi fractiuā et viaꝝ vrinaliū apꝑtiuā ut dicit᷑ de ↄ̄ꝑetate li·xvij. Sicca ṽo nulli⁹ ē vtilitatis·tcio herba. Semē ꝑ triēniū pt̄ ↄ̄uari meli⁹ tn̄ ē ſi ſinglis annis innouet᷑ · decoctio herbe et ſemīs valet ad ſtrāguiriā et diſſenteriā et lac augmētat. Cont̄ dolorē matricis faſtidiū aneti bulliāt in vino et cathoplaſment᷑. Semē eiꝰ ṽtoſitatē tumorē et inflacōꝫ diſſoluit/et ſilr̄ rami ei⁹ et ipm ſemen ventrē de hūoꝝ putredīe mōdificat/hꝫ etiā ↄ̄ꝑetatē extinguēdi ſingultū de plenitudīe factū qꝛ ſi vrat᷑ ⁊ calidū et ſiccū ē in tcio gdu/etiā valet cont̄ vulnera putrifacta et diutina in ṽtre nata. Auicē·dicit qꝛ aſſiduacō cōmeſtiōis aneti debilitat viſū.

¶ De appio·

Appiū menſe februarij marcij aprilis et maij ſeri debet et multū mltiplicat᷑ in circuitu et ei⁹ vetuſtiora ſemīa cici⁹ naſcunt᷑. appiū aliud ē domeſticū ⁊ aliud ſilueſtre/domeſticū aliud ortenſe ⁊ aliud aqticū qꝺ in ortis naſcit᷑ calidū ē. In pn̄cipio iij·gdus et ſiccū in medio ideoqꝫ coctū vl̄ crudū eſui datū oppilacōꝫ apit/vrinā ꝓuocat et ṽtrē ſtringit ⁊ habet ↄ̄ꝑetatē oſtipacōeꝫ mēbroꝝ ſoluēdi et viā hūoribꝫ faciēdi/vn̄ nocet epilenticis et pregnātibꝫ ⁊ colꝗꝫ ad ſtomachū vuluā et caput attrahendi hꝫ ṽtutē nocet epilenticis et pregnātibꝫ et vomitū inducit/vinū ei⁹ decoctiōis torſiōeꝫ ṽtris factā ex ṽtoſitate ↄ̄peſcit. Semē ē efficacie minoris·ſcdo radix·tcio herba Aqticū aūt ranū dicit/eo qꝛ in aqs naſcit᷑ vbi rane morant᷑/vl̄ eo qꝛ renibꝫ opitulat᷑ paꝝ ē calidū/vn̄ digeſtibili⁹ ē et calidis naturis ↄ̄ueniēs. Cathaplaſmatio facta de eo et mica panis ſup ſtomachū ⁊ poſit⁹ eius ardorē mitigat/ſilueſtre di͡r apiū riſus·eo qꝛ melācolicū ꝑgat hūorē ex cui⁹ habūdātia triſticia gn̄at᷑. Appiū riſus ī vino vl̄ aq̄ decoct⁹ ſtranguiriā et diſſenteriā ſoluit et fumigiū ex eo factum menſtrua ꝓuocat·vel ſucc⁹ ei⁹ ſuppoſit⁹. Et nō qꝛ appiū riſus ore ſumi nō debet/qꝛ in quibuſdā locis adeo violentiſſimū alſ vehemētiſſimū inueni᷑ qꝛ ſi ſumat᷑ ē cauſa mortis.

¶ De abſinthio·

Abſinthiū calidū ē in ꝑmo gdu et ſiccū in ſcdo/duas di͡r hr̄e ṽtutes contrarias ſcꝫ laxatiuā et cōſtrictiuā/ꝑmā ex caliditate et amaritudīe ſcdāꝫ ex groſſicie et pōticitate ſubē/vn̄ nō ē dādū niſi materia exiſtēte digeſta/debꝫ aūt colligi circa mediū maij/et ī vmbra ſiccari. Cōtra lūbricos in inferioribꝫ inteſtis exiſtes det᷑ cū puluē

cētauree vel psicāe vel nucleoꝝ psicoꝝ aut folioꝝ. Ad mēstrua ꝓuocāda pſariget̄ succus ei⁹ vel fiat suppositoriū ex eo et appio et arthemesia coctis in oleo. Cōtra ebrietatē det̄ succus ei⁹ cū melle et aq̄ tepida. Cōtra suffocacōez ex sanguine als fūgis det̄ succus ei⁹ cū aceto et aq̄ calida ad duriciē splenis absinthiū coctū cathaplasmet̄. Cont̄ liuorē et dolorē mēbroꝝ ex ꝑcussiōe absinthij et puluē cimini et mellis fiat emplastꝝ. Cont̄ duriciē vel duricies als vmes auriū instillet̄ succus eius. Succ⁹ ei⁹ potatus visū clarificat et oculis imposit⁹ ruborē et pānū rmouet libros et pānos et a vmibꝫ et tineis tutos reddit et incaustū et cartas a corrosiōe siue a corrupcōe.

De arthemesia.

Arthemesia q̄ alio noie dr̄ mr̄ herbaꝝ c. et s. ē in tcio gdu folia eius magis q̄m radix cōpetit medicie et viridia magis q̄ sicca. valet cont̄ sterilitatē q̄ fit a frigiditate. Nā si eēt ex caliditate magis obeēt q̄d satis ꝓnandi pt̄ ex cōplexiōe mlieꝝ si sūt macre vel pingues det̄ ergo puluis eius cū puluē bistorte et nucis muscate cū melle ꝯfectus vel sirupo simplici in modū electuarij. Itē balneat̄ in aq̄ in qua sit cocta arthemesia vel ex tali aq̄ fomētet̄ vulua vel ex ea et oleo ꝯmuī fiat suppositoriū. Ad mēstrua ꝓuocāda fiat pessariū ex succo eiusdē. Cont̄ tenasmō ex frigida causa paciēs recipiat fumū eius ꝑ anū et herba calefacta et sup lapidē posita sedeat sup eam.

De aristologia.

Aristologia duplex ē s. lōga et rotūda et vtraq̄ calida et sicca ē in tcio gdu et quidā dicūt ꝙ ē sic in tcio gdu radix magis q̄m folia ꝯpetit medicie radix colligit̄ in autūno et exsiccata ꝑ biennium pt̄ ſuari in multa efficacia. Et folia cū floribꝫ hn̄t dissoluēdi et cōsoluendi et ꝯsumēdi et expellendi venenum et morsū venatoꝝ aīaliū det̄ succus rute cū puluē ei⁹ puluis etiā eius carnes corrodit in vulnē et in fistula ad expellendū fetū mortuū coquat̄ nimis in vino et oleo et radix ei⁹ et fiat momentū iux̄ femi puluis eius aceto mixt⁹ cutē optie et scabiē et saniē mūdificat. Albert⁹ dicit ꝙ hr̄ mirabilē vtutē in attrahēdo spias et alij carni infixa. Itē dicit ꝙ mūdificat sordes auris et mūdificat et confortat aurē qn̄ ponit̄ ipa cum melle et ꝓhibet saniē si generet̄ in ea si linit̄ sup splenē cū aceto ꝯfert valde et rotūda in omibꝫ ē forcior.

De abrotano.

Abrotanū est herba ca. et hūida in pmo gdu et subtiliatiua et apitiua valde. Cuius emplastrū phibet attractiōem neruū ad mebra. Itē frāgit lapidē in renibꝫ et puocat menstrua secūdo eius decoctiōe et ofert vlceribꝫ eiꝰ et eijcit secūdinā et fetū et ofert coadunacōēs oris mřicis et apit ipm et duriciē eius bibitū et more emplastri suppositū et ponat ex eo vsqꝫ ad quīqꝫ

De affodillis. goltwurtz

Affodilli sꝫ centū capita et albutiū idē ē calidū et sic in scdo gdu. folia eiꝰ sūt silia folijs porri. radix eiꝰ opetit medicine magis qm herba et vidis meliꝰ qm sicca. in radicibꝫ eius inueniunt quedā capita in modū testiculoꝝ diuretica hñ vtutē attrahēdi dissoluendi et osumēdi. et valet ad ea ad q̄ valet arnttū et eodē mō. Item valet ad ea q̄ valet cont maculas et ōme viciū oculoꝝ hꝰ mō accipe ℥ j croci et ℥ j mirre bullias in libra media boni vini rubei et libra media succi affodilloꝝ vsqꝫ ad medie ptis osūpcōēs vel ponat ad solem in vase eneo et p tot dies qꝫ ad medietatē reducat. miro mō pdest si tali colirio illiniant oculi.

De acetosa. ampffer

Acetosa fri. et sic. ē in scdo gdu in ipa ē stipticitas et supat colerā et eiꝰ hūor ē laudabilis. radix eiꝰ cū aceto ofert scabiei vlcerose et excoriacōēs inguīs. Ex ea fit emplastrū scrofolis ita qꝫ di si radix eius suspendat in collo hñtis ea iuuet. et eius decoctio cū aq̄ ca. confert pruritui et similiter ipa in balneo est vtilima et omedit pter desideriū luci.

De blita. greus krant / pletzen

Blita desiderat terrā pinguissimā hūidā stercoratā et sbactā et optie pficiet. Serit ea q̄ ppē cibū querit mense decembris februarij et macij pcipue. Sꝫ pt fere toto āno seri si īueniat ťra eqlis et optie q̄ spissa fuit rarificat et alibi trāsplantat. cū aliqntulū creuerit ut sit quīqꝫ vel qtuor folioꝝ radicibꝫ suis fimo recēti obrutū et q̄ inuenit in loco vbi sūt semiaria euulsa cū semiatis areis plātet circa ipa ab vtraqꝫ pte sulcoꝝ. Itē pt seri in areis vbi sunt melones et citrulli aut cucurbite cū incipiūt ramos extendē siue sint ibi cepe siue nō. que remanebūt remotis melonibꝫ citrullis et cucurbitis. Sarculanda ē sepe et ab herbis inutilibꝫ liberāda si p se sola fuit. Sꝫ blita q̄ pter semia colligēda serit optia erit si serat mense augusti. deīn mense ianuarij p sulcos ortoꝝ vel p areas transplantet. Hec enim

postea nobiliora semina ferūt, Et nō ꝙ ex eodē semie blite nascunt nobiles quedā q̄ primo āno nō ꝓducūt/ ſꝫ solū anno sequēti Et hec debēt ꝓpꝛ eoꝝ seruari, Et quedā nascunt ignobiles· q̄ pma estate surgunt in stipitē/ et semē ꝓducūt/ et hec extirpent de orto/ aū semē proferūt. Itē seri pt̄ et cū alijs mixti q̄ remanebūt et sarculabit remotis q̄ ceteris herbis, Eius semē p q̄tuor annos durat, Blita fri· et hu· ē in scdo gradu/ laudabilem dicimū genāt/ ventrē humectat· et deuenit calidi nalā vl' accidentalit calefactis · et siti extinguit· blita lendes et alias immūdicias capitis et faciei maculas emūdat. Capillos capitis repat· et conseruat· malos hūores nutrit/ nimis si sepe in vsu habeatur ut dicit dyas, Auic· dicit ꝙ sup ei⁹ radicē sicut et sup caulem pt̄ plantari surculus· q̄ tandē roborata radice i arborē tr̄smutat̄,

¶ De boragine·

Borago serit mense augusti septembris octobris decēbris et aplis· vl' sola in areis vl' circa nouellas areas aliaꝝ herbaꝝ/ nec apte alio tp̄e seri pt̄/ et tr̄splātat̄ ꝯgruo fere toto tp̄e anni/ semia ei⁹ colligunt̄ seminatura ne de siliquis cadāt · et herba cū seminib⁹ p duos vl' p tres dies ponit in aceruū/ ut semina maturitatis recipiāt ꝯplemētū et sup linteamīe ꝯcutit̄ seu contentū sup quo semen facilime cadit/ alit̄ eni haberi nō posset/ semē p duos annos seruat̄, Borago ca· et hu· ē in pmo gdu/ hr̄ eni ꝓpetatē leticiā gn̄andi/ si in vino missa potui dat̄, Cor eni valde confortat/ vnde valet cordiacis cū aq̄ cocta et cū melle aut zuccaro potui data. Canales pulmonis pectoris et gutturis optīe mūdat/ optimū sangnem gn̄at/ vn̄ ꝯualescētib⁹ ex egritudie sincopisantib⁹ cordiacis et melācolicis comesta cū carnib⁹ vl' cōdita cū sangne, Cont̄ sincopi detur sirup⁹ ex succo eius et zuccaro fact⁹. Cont̄ cordiacā addat̄ dicto sirupo puluis de corde cerui. Contra ictericiā comedat̄ frequent̄ cocta cū carnib⁹. Itē succo ei⁹ et scariole vtat̄.

¶ De basilicon·

Basilicon ozimū al's seuimū ca· et sic· ē in pmo gdu. Cui⁹ tres sūt spēs/ scꝫ gariofilatū qḋ hr̄ folia minuta/ et hec maioris est efficacie. Itē ē beneuētanū qḋ latissima hr̄ folia/ hec herba ex aromaticitate vtutē hr̄ confortādi et ex q̄litatib⁹ dissoluēdi ꝯsumēdi extrahendi extergēdi et mūdificādi. Cōtra sincopī et cordiacā ipius herbe decoctio det· cū aq̄ rosata ad idē valet vinū in q̄ eadē herba p nocte steterit/ et si i eo cocta fuit tale vinū multū ꝯfortatiuū et aromaticū

erit·et valet cōtͣ pͦdicta et cōtͣ indigestiōez ex fluxu vētris ex frigiditate. Itꝫ cōtͣ fluxū valet p̄cipue si herba vł semē qđ ē meli⁹ decoquatͬ in aq̄ pluuiali/cū modico aceto et talis aq̄ detͬ paciēti. Item valet ad matricē mōdificandā et menstrua ꝓuocāda.

¶ De bethonica· ¶

Bethonica ca·et sic·ē in p̄mo gͦdu/folia eius p̄cipue operant͛ vsui medicīe viridia et sicca·ad dolorē capitis ex frigida causa fiat gargarism⁹. Ex cui⁹ colatura decoctiōis eius cū strapigonia ī aceto. Cōtͣ dolorē stomachi detͬ decoctio eius in succo absinthei cū aq̄ ca. Ad matricē mōdificandā et ōceptū inuādū fiat fomentū ex aq̄ decoctiōis eius/fiat etiā suppositoriū/et detͬ electuariū confortatiuū ex puluē eius et melle

¶ De branca vrsina· ¶

Brāca vrsina ca·et hu·in p̄mo gͦdu/virtutē hꝫ molliēdi contra frigida appostemata oterantͬ folia ei⁹ cū expūgia porcīa veteri et supponatͬ. Cōtͣ viciū splenis fiat vnguētum ex ea cōtrita diu in oleo macerata et colature ei⁹ addatͬ cera.

¶ De bistorta.

Bistorta ē radix cuiusdā herbe sile noīe appellate/et q̄ fri·et sic·ē in t͛cio vł in scđo gͦdu/virtutē hꝫ constringēdi et ōsolidandi et confortādi. Cōtͣ vomitū ex debilitate vł feruore/puluis ei⁹ conficiatͬ cū albuīe oui sup̄ tegulā coquatͬ/et detͬ paciēti. Cōtͣ dissinteriam detͬ cū succo plātaginis/ad menstrua constringēda fiat fomētū ex aq̄ decoctiōis ei⁹ et puluere ip̄ius.

¶ De cucurbita·

Cucurbita desiderat terrā pinguē bene subactā stercoratam et humidā/plātatͬ in fine ap̄lis et p̄ncipio maij/trib⁹ vł q̄tuor pedib⁹ distātes hͦ mōͦ/bina g̃na sił mittantͬ circa tres digitos in t͛ra et rami deorsū et acuitas sursū maneāt eleuata/ꝫ p̄ noctē āteq̄ plātentͬ mittantͬ in vas aq̄ plenū/deinde g̃na eijciantͬ natācia/et plantentͬ alia q̄ nō natāt in loco/vbi ponuntͬ/misceantͬ cū terra et letamīe. Nec plātentͬ in foueis ne pluuie aggregentͬ in eis/et germē extinguant cū bn̄ nate fuerit et eleuata modicū sup̄ terrā sarculantͬ/et circa eas t͛ra ponatur·et cū op⁹ fuerit suauitͬ irrigentͬ. Et si plātate fuerit in modica t͛ra mota cū augeri incipiūt/vniuersa t͛ra circa eas posita/fodiatͬ ꝓfunde/vt radices possint extendē p̄ spacia vniuersa et cū creuerit cooptura fiat desup̄ admodū vinee ad staturā homīs/et rami foliati ponantur desup̄/ꝓpͤ vmbrā et sup̄ ip̄as cucurbitas

ꝓpt calorē herba ponat̄ ut meliꝰ crescāt vl' sinant̄ ire sup terrā eaꝝ vites si placuerit. cui multū ꝓderit ut multa et citius poma faciat. si ipsius capita pn̄cipalia et grossiora modicū in sūmitate rūpant̄. ut ramos faciāt q̄ poma ꝓducāt. Itē inuētus ē modꝰ plātandi maturiꝰ cucurbitas et melones. et habēdi maturiꝰ fructꝰ ponat̄ parū de terra trita sup massā fimi calidi nup extracti de stabulis de mense marcij et sup dicta t̄ra plātent̄ semīa. hec cito nascunt̄ ꝓpter calidū fumū et fimū eiꝰ et nata defendant̄ in noctib; a pruinis cooptorio aliq̄. et tp̄e q̄ pruina cadē destitit. statī cum modico illiꝰ terre et fimi tr̄nsplātent̄ vbi volueris eas esse. q̄ p semib; seruare volueris grossiora. q̄ de p̄mo natis fuerīt vsq; ad hyemē in vite sua indurare permitte. deinde ad pū fumū suspēdi vbi semīa optīe seruabunt̄. Et nō q grossicies appēdencij futurā cucurbite magnitudiēz indicat. et cū plātare volueris apias. et scias q q̄nto in altiori loco cucurbite semīa fuerint. tāto longiores creabunt̄. et nō q semīa p̄dicto mō seruata p trienīū seruabunt̄. Cucurbita fri. et hu. ē in scdo g̃du flegmaticū chimū gn̄at. vn̄ ꝯpetit calidi nata et ꝯpe colericis nā ipoꝝ calorē mitigat et siti extinguit. et ē eis optīa et maxīe si cū coctanis aut maligranati succo aut agresto aut aceto maloꝝgranatoꝝ det̄. flegmaticis autē det̄ cū pipe sinapi vl' mēta. et si in pasta inuoluta asset̄ et succꝰ in pasta inuētus potui det̄. calorē febris mitigat et siti extinguit. In acutis febrib; dat̄ aq̄ eius vl' sirupꝰ ex ea factꝰ et ipa cū carnib; cocta colericis in estate ofert. Semīa eius frigida et diuretica sūt. ꝓpt subtilitatē subē et p̄cipue ꝯpetūt medicis. Contē opilacōem epatis renū et vesice et contē appostemata pectoris semīa mūdata et a corticib; suis bn̄ terant̄. et in aq̄ ordei aliqualit̄ coquant̄ et aq̄ colata potui det̄ paciēti. Si aūt nō pt̄ bibē talem aquā fiet ex ea sirupꝰ. Et nō q maiorē hn̄t efficaciā si nō bullierīt ꝫ ablactent̄.

De cucumerib; et citrullis.

Cucumer et citrulli desiderant eādē terrā cū cucurbita. et eisdē mensib; eodē mō plātant̄ et circūfodiunt̄. ꝫ hr̄e debet interualla maiora et postq̄ȝ nati fuerīt omino nō rigent̄. q: in rigacōne facile destruunt̄. et cū plātata fuerīt eoꝝ semīa p vi. vl' octo dies inq̄rant̄ ne sint corrupta. qd̄ sciet̄ si dura sūt vl' apperiant̄ q si mollia sūt nō sūt bona. Mdeo loco ipoꝝ alia sūt ponēda et iteꝝ pꝰ sex dies rimāda

et alia pomoa si inueniant corrupta herbis iuuant et ideo sarculo et rūcacōe nō indiget. Si semīa omio lacte et mulsa macēs dulces nascunt et candidi longi et teneri et si aq̄ in pateri vasculo sub eis ponas duob9 palmis inferiores tales fiūt ut h' gratia9 marcialis affirmat / cucumēs et citrulli fri et hu siūt in scdo gdu / et siūt valde indigestibiles et citrulli deteriores siūt cucumerib9 et in vtroq3 ps exterior ē durissima ad digerēdū s3 medulla ipoz psectiorē gn̄at chimū bn̄tib9 calidū et forte stomachū et exercitātib9 in estate oferūt cū substācia sua flegmaticis et ociosis nocēt multū et spēalit' stomacho et neruositati ei9. Ds3 aq̄ siue succ9 eoz confert febricitātib9 et statim sedat. nō omedunt' cocti s3 crudi tm̄. Sed cucurbite cocte solūmō omedunt'. citrulli q̄nto miores et teneriores et viridiores seu acriores vl' albiores sunt tāto meliores nec boni siūt postq3 eoz substācia ad duriciem et color citrinitatē accedit. Ds3 cucumēs meliores siūt maturi existūt qd cognoscit cū molles siūt et leuiores siūt. ¶ De caulib9.

Caules in omi aere pueniūt et terrā desiderāt pinguē mediocrē et stercoratā et pfunde fossā / et amāt pocius terrā mediocrē qm̄ zabulū aut cretā. Cauliū quidā hn̄t folia plana lata et grossa et his omunit' vtūr inpartib9 nris. Quedā hūt folia crispissima et hi licet boni sint tn̄ siūt min9 mōi ppter erucas et alios vermes q̄ nimis occultant' in eis. Sūt etiā caules quidā hn̄tes folia magna subtilia et aliq̄ntulū crispa p totū qui caules rōni dicunt' et hi meliores siūt omibusq3 magisq3 coquibiles si terrā valde pinguem habuerit in macra meliores siūt. Seminari pn̄t et transplātari toto tp̄e anni quo tp̄e tra nō fuerit ogelata aut adeo siccata q coli nō possit et durāt eoz semīa p q̄tuor annos. Et q seminant' de mense decembris februarij marcij et aplis et maij habent' toto estate et hyeme donec pruinis et nimio frigido destruant'. Et si stipites eoz nō euellant' in vere pducunt semīa que cū matura fuerit colligant' verūtn̄ si plures aufferantur ab eis ramusculi feminū cū nascunt' ita q materia semis cōsumat' viuūt et postea folia pulcra pducūt et p ānos plures eorū vita durabit. Quidā tn̄ nimis facile semina pducunt et hi non pn̄t sic facile suari. Alij vo sunt q non sic facile semīa pferūt et his ppie cōpetit hec cautela et que semīant' postmodū augusto vsq3 ad octo dies intrāte septēbri deīn plātant' de mēse septēbris vl' octobris

vel aliq̄ntulum creuerit erūt magis pulcri in q̄dragesima sequenti et post ipam et semia nō ꝓducūt et gelu et pruinā hyemis nō timebunt. Si vō ante dictū tēp⁹ serant⁹ semia ꝓducūt in q̄dragesima et elui ꝯueniēs nō erūt ꝙ si p⁹ dictū tēp⁹ seruant⁹ nimis teneri et debiles erūt ꝙ si post dictū et veniēte frigore hyemis nō durabūt et hec in ptib⁹ tuscie bonoñ sunt ꝓbata. Spissi valde seri pñt et irrigari si tēp⁹ fuit nimie siccitatis. Et nō ꝙ cauliū semia ꝑ quinq̄ ānos dicunt⁹ posse seruari. Cū vō plātant⁹ in foramie cū palo facto amputent⁹ sūmitates radicū ne cū ponunt⁹ sursū plicent⁹ qḋ eis magnum nutrimētū auferret. Et nō ꝙ ponēde sunt incremēti maioris quoq̄ q: licet serius ꝯpbendāt tñ forciores sunt nec ē necesse ꝙ radices fāgo vl' molli letamie liniant⁹ nec ꝙ t̄ra sit mollis. Nā et in mediocrit⁹ sicca plāte viuūt licet arescant folia donec veniēte pluuia prima ꝯformabit vigoꝛ eoꝝ. Et nō solū caules mense marcij vl' ap̄lis plātati ꝫ etiā q̄ iunij iulij augustiq̄ mense plātant⁹ erūt in hyeme magne plantent⁹ aūt soli in loco vbi nil aliud ē. Et optime et similit⁹ ꝯueniūt ꝑ sulcos omniū herbaꝝ cepaꝝ et aleoꝝ scꝫ vna acie⁹ ꝑ sulcū vel due si vna in qualibet pte sulci ꝑ vnū brachiū vl' min⁹ ab inuicē sint sepati. Sꝫ quāto rariores plātant⁹ tanto maiores efficiunt⁹ et quāto spissiores tanto minores erūt. Itē caules q̄s diximꝰ ꝓ q̄dragesima esse plātandas optie plātant⁹ int⁹ magnos caules in duplo spissiores q̄ ipi magni sunt ꝑius optie culta terra et q̄ in puluerem redacta q̄ remanebunt maiorib⁹ resecatis poterit ranificari ut magni fiāt et durēt ꝑ totū annum et tota illa estate semia nō ꝓducēt. Itē plātari pñt ꝑ agros inter miliū pānicū et fabas ꝑ sulcos frumēti et ceteroꝝ gnoꝝ et int⁹ cicera et sulcos melonū et cucumeroꝝ. Itē pñt plātari in vineis et in his bñ ꝯueniūt ꝫ eas maxie ledunt Cōptū ē enī caulē esse inimicū vitis et debilitare multū seu plurimum et adurere si fuit iux̄ ipam. Itē caue cū caulē plātas ne tātū terre submergas ꝙ sūmitas stipitis plātule nō remaneat sup terrā quia statī plāta piret Caules sarculāde sūt et herbis inutilib⁹ liberande et cū post incensiōeꝫ siccitatē estatis veniant pluuie quib⁹ renouari sperant⁹ auferant⁹ et ab eis folia inutilia que sicca fuerint et pforata caulis fri et sic ē in pmo gdu. Sꝫ auicen dicit ꝙ ē siccus in scḋo turbidum et melancolicū gnat sanguinem et eius nutrimentū

ꝑuũ eſt, Cũ vero coquet̃ cũ carne pingui aut gallinis fit bonꝰ paꝝ ius eoꝝ ventrẽ hũectat / et vrinã ꝓuocat, Eoꝝ ṽo corpꝰ ẽ ſiccũ vnde conſtipatiũa ſunt q̃ᵒ ſimul recepti in hac actiõe tẽpati ꝫ ſolũ ius datũ ſoluit · et ſubſtãtia ſola ↄſtipat. Nocumentũ eoꝝ aufert̃ ſi elixent̃ in aq̃ ꝓiecta coquant̃ in alia cũ pingui carne pecudũ / aut ſuis cũ pipe aut cũ cimio vl' ciriamo aut oleo dent̃ · auicẽn / dicit ꝙ eiꝰ decoctõ et ſemẽ ebrietatẽ tardãt. Et ex ꝓpetatibꝫ eiꝰ eſt exſiccacõ lingue · et facit ſomnũ ↄmeſtio eius clarificat vocẽ. Galienus ꝙ ſi caules aſſati dent̃ pueris ad ↄmedendũ faciũt eos ciciꝰ ambulare. Pliniꝰ dicit ꝙ folia cauliũ mire ſanãt vulnera canũ. Itẽ dicit ꝙ caulis paꝝ coctꝰ ſoluit ventrẽ / et multũ coctꝰ ſtringit eũ / et dicit ꝙ caules conſortant neruos vñ valet paliticis et tremuloſis lactis vbtatẽ ꝓbent et eius ſuccꝰ valet cõtͣ venenũ · et cõtͣ morſũ rabidi caĩs · ¶ De cepe.

C Epe deſiderat terrã ſolutã pinguẽ et optĩe ſubactã · eoꝝ ſemĩa crebrata durãt ꝑ annũ tãtũ. Sꝫ in matri ſuſpenſa ꝑ triennium ſeruant̃ illeſa. Serit̃ a quibuſdã menſe nouembris circa principiũ et maxĩe ꝑ vniuerſã tuſciã / et fit ſup ipaꝝ ſemĩariũ velut pargulariũ de aliquibꝫ ſtramibꝫ coopⁿtũ verſus aquilonẽ / ꝑ vnũ brachium et ꝑ duos vl'nus meridiem eleuatũ / et a multis ſerit̃ menſe decembris ianuarij februarij marcij cũ ꝓmũ pñt ſeri. Sole ſerunt̃ ĩ areis mixtimq̃ꝫ cũ alijs herbis / ſeri pñt cũ aliq̃ntulũ creuerĩt ſiue ſit de menſe aꝑlis vl' marcij vl' iunij plãtant̃ in areis ꝑ vnũ ſemiſſem vl' ſpannã abinuicẽ ſepata / et in area q̃tuor acies poni debẽt, Quas ṽo viˢ añ maturitatẽ ↄmedẽ / plãtabis in areis vbi ſũt cucurbite cucumeri citrulli vl' melones. Et cum hec creuerĩt ſepe colligunt̃ / vbi etiã ſi dimittant̃ ad maturitatẽ ꝑueniũt / licet nõ ſint ita groſſe ſicut hec q̃ in areis ſole plãtant̃. Cũ plantari debẽt reſcindent̃ radices vſq̃ꝫ ad groſſitudĩeꝫ vniꝰ vl' medij digiti iux̃ cepã / et ꝑ vnũ digitũ tñ ſub t̃ra mergent̃. Hec enĩ plãta facile adeo ↄꝓhendit / ꝙ ſi ſolũmõ poneret̃ vel cadẽt ſup terrã vl' ad ꝑtes longinq̃s portaret̃ etiã diſcoopta in terra q̃i arida dũ tñ optĩe pulueriʒata plantent̃ ſũma facilitate naſcet̃ et augebit̃, Sepe circũfodi deſiderãt et ab herbis quibuſlibet liberari / ꝙ ſi terra eodẽ anno ſtercorata nõ fuerit debet plãtacõis tꝑe ſtercorari / ut optĩe ↄualeſcat, Collectis aũt cepis maturis q̃ᵒ patꝫ cũ ſe ſuſtinẽ nõ pñt et ammõ nõ augent̃ Meliores eaꝝ plãtaꝝ de mẽſe

augusti ut ãno sequẽti semẽ faciãt. deteriores vo plãtant ut in quadragesima viridia habeant. mediocres vo seruant. q si in augmento lune euulse fuerint claro vel sicco tpe extẽte melius seruabunt in loco obscuro et sicco. Cepe ca. sunt et humida q in tcio gradu cõpin sepius comeste cũ sui acumie humores malos in stomacho gñat et sitim inflacoẽ vẽtositatẽ dolorẽ capitis atq insaniã faciũt. qpe fumũ ex eis ad caput ascendentẽ et cerebrũ pcutientẽ. nõ assuescentes eis cadũt in maniã et tribilia somnia et melancolica cernũt. psertim si ex egritudie existẽtes ea comederit. cruda vo comesta nichil nutrimẽti corpis tribuũt sed si elixent et in aq piecta in alia coquant dãt nutrimẽtũ bonũ et plurimũ, maxie si cũ carne pinguissima et cũ bono condimẽto odorifero condiant. Si aũt cruda qpe medicinã moderate scdm q oportz sumant. calorẽ inducũt, grossos et viscosos humores incidũt. venarũ ora apiunt. vrinã et menstrua puocãt et appetitũ augmẽtãt et vẽtrem suo calore et humiditate augẽt. Succusq eas naribus intrusus vel si odor eas pacienti naribus fuit attractus caput optie pgat. Cruda vo comesta cremẽta capillos pstant. Auicen. dicit q in cepis ẽ acuitas incisiua amaritudo stipticitas et qd est longius ẽ acutius et rubeũ ẽ acutius albo et siccũ humido et crudũ cocto et in ipo est attractio sãguis ad exteriora. quare est rubificatiuũ cutis. Cepe partea cũ comedant qpe psert nocumento aquas et semẽ eius delet morpheã et cũ fricat ex eo in circuitu alopicie confert valde et ipm cũ melle eradicat verucas. et plurimus vsus eius facit suber et ẽ ex eis q nocẽt intellectui. ppterea q generat humorẽ malũ. ¶ De cimino.

Ciminũ desiderat terrã pinguẽ et aerẽ calidũ. et serit de mense marcij. siccũ et calidũ est in tcio gradu, p quinq annos pt seruari. vtutẽ hz diureticã et fumositatẽ subtiliandi. cõn sũptũ in cibis et potibus et sallamẽtis digestionẽ cõfortat. vinũ decoctiõis eius et ficuũ siccas et semis feniculi dolorẽ et torsionẽ intestinos ex vẽtositate mitigat. Itẽ vinum valet cõn frigidã tussim. Cont tumorẽ faucũ ciminũ et ficus bñ trite in vino coquant et emplastrũ factũ sup locum dolentẽ imponat. Cont frigidũ reuma capitis puluis eius et baccas lauri simul in testa calefactus et in sacculo positus capiti supponat. Cont stranguiriã et dissinteriã et alios dolores ex frigiditate ciminũ cũ vino coctũ supponat. Cont sangnẽ oclos nõ in pn° sed

malos humores generant

q' minores fr[atr]es

post puluis ámini cũ vitello oui confect⁹ sup tegulã calidã ponat et diuisum p mediũ sepius supponat. Cont' liuorẽ et dmixtiõz vel alio mõ factũ dum recẽs ẽ puluis ámini subtilis bñ cõfect⁹ ad ignẽ et sepius apposit⁹ certũ remediũ est. Et nõ qꝫ ex frequẽti vsu ámini fit discoloracõ cutis ideo fratres minores q̄ multũ eo vtunt' et ad istũ finẽ sũt multũ crocei et de hoc sũme gl'iant'. ¶ De croco.

Crocus ẽ duplex scꝫ siluestris q̃ serit' sicut alie herbe q̃ ẽ modice vtilitatis ꝫ facit altũ stipitẽ et multas maclas in quib⁹ nascit' crocus qui cũ apet in ortu solis colligit'. Itẽ est ben⁹ croc⁹ domesticus qui nõ serit' ex semĩa nõ ꝓducit ꝫ cepulle ei⁹ colligunt' de mense aplis vel maij et dimittuntur octo dieb⁹ in aceruo ut maturent' et tũc mũdant' et siccant' in loco calido nõ tñ ad solem ne coquãt' cũ sint mature q̃d cognoscit' q̃a tũc folia eoꝝ sunt sicca et seruant' vsqꝫ ad mensem augusti et tũc vl' añ aut post vna sepata ab alia in areis pastinatis plantent' cũ radicib⁹ q̃s bñt per vnã spannã distãtes in q̃tuor digitis submergant' in sulcis vl' duob⁹ vl' trib⁹ ãnis dimittãtur et quolibet anno de mense aplis si fuerit tũc folia sicca et de mẽse maij iunij iulij si herba nascit' in areis immittant' supãdo terrã per totã supficiẽ p duos digitos deorsũ ut nõ tangat' cepe. Et si plãtant' circa finẽ augusti aut de mense septẽbris radit' t'ra ut area ab omni humiditate seu viditate mũdet' deiñ nascẽtib⁹ florib⁹ colligant' et crocus siccet' ad lentũ ignẽ et aliq̃ loco clauso seruat' et elapsis duob⁹ vl' trib⁹ ãnis tot⁹ euellat' de mense aplis et iterũ plãtat' ut dixi. Terrã desiderat cretosã vl' mediocrẽ et pt' optĩe plãtari vbi fuerit cepe vbi sunt euulse. Et ẽ sciendũ qꝫ crocus nõ multũ ledit' vmbris ꝫ plurimũ ledit' a murib⁹ q̃ sub terra corrodunt cepas ei⁹ cont' q̃s nichil q̃ sub t'ra tñ vꝫ coñ tendẽ trapulas in ĩ eoꝝ foramẽ et sulcos int' areas cõcauos facẽ qui eã defendũt ab humore aqueo q̃ uẽ valde timent et ppt' hoc sũt impedicões transitũ muriũ et talpaꝝ que multũ appetũt cepas eius. Croc⁹ ẽ ca. et sic. in pmo gdu in suis qualitatib⁹ tpatus et ideo confortatiu⁹ valde et coñ debilitatẽ et defectũ cordis multũ valet. Ruborẽ ocloꝝ ex sangne vl' macula tollit si tritus cũ rosis et vitello oui apponat' oclo ut dicit dyal. Itẽ q̃ crocũ pus bibit ebrietatem et crapulã nõ timebit. Itẽ corone ex eo facte nõ pmittũt hoĩes inebriari. Itẽ somnũ facit et stimulat vẽtrẽ ut dicit plini⁹. Itẽ dicit

q curat morsus serpentiũ et arenaꝝ et pũcturas scorpionum.

Cepulle maliꝗe plantant̄ ut porri cum palo ¶ De cepullis de mense iunij scꝫ vna in foramē ꝑ vnũ pedem distātes que magnũ caspũ faciũt ꝗ postea vtimi estate sequēti post pascha et sũt fere eiusdem ꝯplexiōis cũ alijs cepis. ¶ De cardo.

Carduus serit̄ de mēse marcij terrā stercoratā diligit et solutā quāuis in pingui posset meli⁹ ꝓuenire et hoc illi ꝓdest cōntalpas si nō in solidiori terra pangat̄ ne ab inimicis aīalib⁹ facile pforet̄. Sũt in area iā pacta cardi luna ꝗ̄ crescente serēdi semia discreta spacio semipedis. Cauendũ est ne semia immersa ponant̄ nā debiles et curuos creabũt et duros mō alte impmenda sũt ꝗ tribus digitis cōprehensa mergant̄ donec ad ꝑmos articlos digitoꝝ terra ꝑueniat herbis liberent̄ assidue donec plātatura solident̄ et si esta⸗ intrauerit irrigent̄ si acumina seminũ constringas pluuialis spinulis carere palladi⁹ affirmat mense octobris cardui plāte ponātur inter frumentũ iā natũ vł alias segetes cũ palo qđ ē vtili⁹ ꝗ̄ eas in crudo solo ponere. Quas cũ ponem⁹ radices sũmas eoꝝ ferro resecam⁹ ac fimo cingim⁹ ternoꝝ pedũ spacio sepam⁹ cũ incremēti canna pedali scrobe depositas binas aut trinas Cinerem sepe sub hyeme siccis dieb⁹ fimũꝗ miscebim⁹. Colligunt̄ aũt nō sił ꝗ successiue maturant̄ nā tũc est colligend⁹ carduus cũ hꝫ adhuc flores in pte inferiori sicut fert̄ nō aň nec cũ flores oēs ceciderit qꝛ deterior eēt. Hane singłis ānis ꝗ̄ndie auferēde sũt plāte ut nec macres fatigent̄ et soboles ꝑ alia spacia dirigant̄ cũ tn̄ aliꝗ sũt radices parte vellende ꝗs seruabis ad semia colligenda liberatas oīb⁹ pullis testa sup tegere debebis aut cortice nā solent semia sole vł ꝑmbribus interire. ¶ De cacomilla. ¶ Camilla

Cacomilla calida et sicca ē in pmo gdu et est ꝓpinqua virtuti rose in sui subtilia cōe et ipi⁹ caliditas est sicut caliditas olei cōueniēs et apitiua et subtiliatiua spissitudīs mollificatiua et resolutiua absꝗ attractione et hec est eius ꝓprietas in medicinis sedat apposte mata calida mollificādo et resoluendo et confortat membra neruosa oīa et ē ex medicinis plus conferētib⁹ lapitudini ꝗ̄m reliquie. Et est confortatiua cerebri quia resoluit materias capitis.

¶ De custuca podagralim.

C Vstuce .i. podagralim vel grungus calida ē in primo gradu et siccū in scdo rcū floribꝫ debet colligi et ꝑ duos ānos pt̄ seruari ꝯ pn̄cipalit̄ ꝟtutē hr̄ ꝓgādi melācoliā scdo fleuma ꝯn̄ cōuenienter ponit̄ in decoctiōibꝫ ꝓgātibꝫ melācoliā et fleuma aq̄ decoctōis eius valet cōn̄ strāguiriā et dissinteriā et etiā herbasi poteris hr̄e in ma gna quātitate decoctam in vino et oleo renibꝫ pectori al's pectini et alijs ptibꝫ dolentibꝫ cataplasmata Auicen̄ dicit ꝙ aq̄ custuce ē mi rabilis ad ictericiā sed aristo dicit ꝙ de ꝓpetatibꝫ ei9 ē expellē super fluitates antiq̄s a venis

De calamento.

C Alamentū aliud ē aq̄ticū et vocat̄ mentastrū aliud est mōta nū et vocat̄ nepita. Mōtanū meli9 ē et q̄a ē magis siccū cū flo rescit debet colligi et in vmbroso loco siccari et pt̄ ꝑ annū seruari ꝟ tutē hr̄ dissoluēdi ꝯsumādi et confortādi. Cōn̄ frigidā tussim et cont̄ frigidū asma vinū decoctiōis ei9 pulueris et liq̄ricie et vue passe vl' vinū decoctiōis eius pulueris et ficuū siccaꝝ valet mā ex eo et alijs quibusdā rebꝫ fit dyacalamentū qd̄ ad idem valet. Itē puluis ei9 in ouo sorbili et in farina ordei ad idē valet. Cont̄ dolorē stomachi ex frigiditate vtat̄ paciēs puluē ei9 in cibis et in vino decocto. Itē cōn̄ frigidū reuma vngat̄ oropiciū vl' orotipiciū al's occipiciū ex melle decoctōis pulueris ei9 postea fiat satellatio ex puluē calefacto in olla crudi vl' ex ipa herba mltū eni confert Cōn̄ relaxacōꝫ vue fiat gar garismus ex aceto decoctiōis pulueris ei9 vl' herbe et ponat̄ puluis eius et puluis rosaꝝ. Cōn̄ tenasmō ex flegmate nitro vl' ex alio hu more frigido inungant̄ renes ex melle et aq̄ decoctiōis pulueris ei9 vl' herbe et ponat̄ puluis ei9 et colofome. Et sic etiā liberat̄ matrix vl' fiat fomentū ex aq̄ decoctiōis ei9 ad desiccādas supfluitates ma tricis et multū valebit.

De centaurea.

C Entaurea ca. et sic. est in tcio gdu. hec herba amarissima ē et alia ē maior alia minor ꝗꝫ maior est maioris efficacie opetit medicie pn̄cipalit̄ ꝟm folia et flores ꝯn̄ cū incipit flores ꝓducē de bet colligi et ī vmbroso loco siccari ꝑ annū in multa efficacia pt̄ ser uari ꝟtutē hr̄ diureticā attractiuā et consūptiuā vinum decoctiōis eius valet ad oppilacōeꝫ epatis splenis renū vesice strāguiriā et dis sinteriā. Vnde galien9 centaurea ē ex melioribꝫ nobilioribꝫ medici nis ad oppilacionem epatis et confert magnifice duricici splenis

emplastrata et bibita. Con̄ vermes aurium iniciat succus eius cū succo porrorū ad lumbricos det̄ puluis ei⁹ cū melle ad visū clarificādam succus radicū cētauree maioris cum aq̄ rosata cōficiat̄ et oculi liniant̄.

De capillo veneris.

Capillus veneris frigidū et siccū ē t̄pate rotūtē h̄ diureticā ex subtili subā recens multe est efficacie pa͞r p̄t s̄uari/ q̄z subtilis herba ē. Con̄ calefactiōez epatis det̄ aq̄ decoctiōis eius. Itē ex ipā aq̄ et zuccaro fiat sirup⁹ et sistit cū vicio splenis addat̄ aliq̄d calidū diureticū. Itē plagelle intīcte in succo ei⁹ vel ipā herba trita supponat̄ Auicēn aūt dicit q̄ pa͞r declinat ad caliditatē et sic ē subtilia͞t eius resolutiu⁹ et aptiu⁹ et in ipo est stipticitas et q̄n p̄miscet cibo gallorū et coturnicū facit eos fortes ad dimicādum et interficiēdū. Cinis eius cū aceto et oleo cōfert alopicie et cū oleo mirtino et vino et lixiuio p̄lōgat capillos et p̄hibet casū illo͞r et ei⁹ cinis cū lixiuio confert furfuribꝫ capitis et delet eas et eradicat vlcera huīda ī eo et confert pulmoni p̄gādo ipm valde et p̄uocat vrinā frāgit lapidē et p̄uocat etiā menstrua et trahit secūdinā et p̄gat mulierū fetū et abscīdit fluxū sanguinis.

De cerefolio.

Cerefoliū serit̄ de mēse augusti et ē bonū p totū hyemē et post ipam

De cicuta

Cicuta ca. et sic. ē in q̄rto gdu rotūtē h̄ attrahēdi dissoluēdi et cōsumādi/ea tn̄ nō vtimꝰ in interioribꝫ medicinis q̄z venenosa est et in subā et in suis qualitatibꝫ dissoluit enī tm̄ q̄ spirit⁹ minuunt̄ ex quo͞r inanicōe membra mortificant̄ rotūtē h̄ potissimā s̄m radices deīn s̄cdm folia vltio s̄cdm semia con̄ semē eius q̄n͞s ponit̄ in medicinis con̄ viciū splenis talis fit vsus tota herba in aceto cū bolo armenico p x. dies iaceat/deīn bulliant quousq̄z resolutū fuit armoniacū et postea colet̄ p pānū illa liquositas bulliat bn̄ ad ignē et addita cera et oleo fiat vnguētū citrinū q̄d ē potissimum con̄ splenis et con̄ dura apostemata et con̄ arteticā et epilentiam si inungatur. Con̄ podagrā et arteticā coquat̄ radix in pasta fissa p medium ponant̄ sup̄ arteticā tutissimū remediū ē. Con̄ iliacā passionē strāguiriā et dissinteriā ex decoctiōe ei⁹ in vino forti et oleo dolentia loca cataplasment̄. Ad matricē mōdificandā ex frigidis hūoribus et glutiosū et ad menstrua p̄uocāda fiat fomentū ex vino et

Maidenhair (?) · Calhert · Iliacam passionem

aqua salsa decoctiōis eius. Contra scrofulas siccas fiat vsus herbarum diureticarum postea fiāt cataplasmata ex duabus ptibus cicute et tcia scabiose.

De catapucia

Catapucia calida ē in tcio gradu et humida in scdo. sz gerbardus dicit in suo mō medendi qd ē ca. et sic. in tcio gradu. Est aūt semen cuiusdā herbe sili noīe appellate. q̄ remoto exteriori cortice seruat p annū. eligēda ē q̄ vidis nō pforata interius nec liuida sz alba. ỽtutē hz purgādi p supiora ex ventositate et lenitate qz hz vñ qñqz dat sanis ad ɔseruacōez sanitatis. qñqz egris ad egritudiez remouēdam. Contra qtidianā de flegmate salso et scabie oterat catapucia in magna q̄ntitate. et postea cauliū folijs inuoluta sub cinē ponatur diu qz dimittat ut bñ coquat deiñ otracta ɔpmat et oleū qd īn fluit seruet qd p annū seruari pt. Et cū necesse fuit det pacieti in cibis vl aliq̄ alio mō et ita pñt decipi multi. ut fiat claretū ex catapucijs bñ contritis et cū melle decoctis. Deiñ ɔmisceat vinū et fiat claretū. Et nō qd in xx. libs vini debet esse catapucij vna libra. et dē in vncijs et alijs pōderibus minoribus. Itē pñt poni catapucie bene cōtrite in iure carniū vl pisciū vl alioꝝ ciboꝝ et omeste multū valet sanis et egris Gerbardus tñ dicit qd catapucia ē multū laxatiua et purgat supius et inferius laboriose. et cū angustia. vnde cauendū est ne det nisi facile fomenti. et nisi sit materia digesta. nec sunt dande hñtibus stomachū debilem et intestina. qm subūtūt ipm. nec dent nisi dextpate ne moram faciāt in stomacho. nec ē sup dormiendū nec q̄escendū sicut nec ī ceteris vomitiis medicis. Et vsus eoꝝ est ut ex eis acuant medicie Itē dicit qd p se pñt dari trite et distpate cū aq̄ calida vl vino. et dicit qd purgāt principalit flegma et viscosas hūores. et maxie a stōcho et intestinis. vñ ɔfuūt colericis cordiacis iliacis arteticis febri qtidiane et ex vitrio vl natali flegmate. Dyas. aūt dicit qd dant a v. grnis vsqz ad nouē. et qñ stomachus fuit fortis dent integra. et si sit debil dent contrita. Itē dicit qd si folia catapucie dent cocta cū pullis aut cū oleribus aut alijs cibis laxāt flegma et colerā.

De cretano.

Cretanus ē rinci marini ē ca. et sic. ī tcio gradu. herba ē q̄ in locis marinis inuenit. ỽtutē hz valde diureticā ex suba subtilitate Contra strāguiriā viciū lapidis et iliacā passionē herba in multa q̄ntitate in aq̄ bullita salinaria vino et oleo. et in illa aq̄ paciens sedeat

usq; ad umbilicu͂ et si tãtã quãtitate͂ hre͂ nõ pt cataplasma loca dolentia herba etiam comesta vł vinũ decoctiõis eius vrinã ꝓuocat.

De celidonia.

Celidonia ca. et sic. ẽ in q̃rto g̃du cui⁹ duplex ẽ maneries scȝ indica q̃ maioris ẽ efficacie et citrinã hẽ radice͂ et ẽ comunis q̃ est in ptib⁹ nr̃is et ẽ minoris efficacie vna tñ ꝓ altera ponit̃ et cũ in recepcõib⁹ inuenit̃ radix nõ herba debet poni virtute͂ hẽ dissoluendi attrahendi et cõsumendi. Con̄ dolorem dentiũ ex frigida causa radix inter dentes aliquãtulũ contrita et aleũ supponat̃ ad caput purgandum et vuã frigido hũore radix in vino decocta pacienti supponat̃ et paciẽs fumũ p os recipiat deĩn vinũ gargariset q̃d vuã desiccat et caput purgat plini⁹ aũt dicit q̇ succo celidonie ocli irũdinũ eruti vel lesi ad statũ p̃stinũ reducunt̃.

De coriandro.

Coriandrũ est herba satis comunis q̃ ca. et sic. ẽ in scdo g̃du cui⁹ seme͂ in recepcõib⁹ debet poni q̃d p duos annos seruat̃ virtute͂ hẽ confortandi ex aromaticitate ad digestione͂ confortãdã et dolore͂ stomachi ex ve͂tositate det̃ seme͂ ei⁹ in cibis et vinũ decoctiõis ei⁹ in potu. Itẽ puluis ei⁹ semis sup carnes aspersus eas sapozat ysidor⁹ dicit q̇ eius semis in vino datus dulci reddit homies ad venere͂ ꝓniores. Sȝ cauendũ est ne nimis det̃ q̇r in amentiã deducet̃ et furore͂ cui⁹ herba cũ semie ẽ canib⁹ venenosa et eos interficit si ab eis aliq̃ciens sumat̃.

De consolida maiore.

Consolida maior .i. simphitũ frigide et sicce cõplexiõis ẽ eẟ ꝓprie radix ipi⁹ est medicialis virtute͂ hẽ constringendi sub(st)ãȝ seu materiã grossã p quinq; annos seruat̃ puluis eius dat̃ in cibis vȝ con̄ fluxũ sanguinis menstruorũ et silr fomentũ ex ipa herba factũ.

De cucumere.

Cucumer agrestis est herba vocata ex cui⁹ succo fit electuarium hoc mõ in canicularib⁹ dieb⁹ colligit̃ fruct⁹ ipi⁹ herbe Cũ est q̇ maturus et conterit̃ et succ⁹ ipi⁹ expssus soli exponit̃ et desiccat̃ et quidã decoquũt succũ cũ melle fere usq; ad cõsũpcõeȝ succi et dant admodũ electuarij q̃d satis laxat p inferiora p duos annos pt̃ seruari hẽ aũt virtute͂ ꝑgandi flegma et viscosos hũores. Scdario colerã nigrã siue melãcoliã con̄ valet con̄ palisim flegmate vitrio vł naturali sciaticis arteticis podagricis subuenit attrahit enim maxime

a remotis ptib; et purgat. Itē coctū passionib; ex flegmate medet nō tñ p se solū dat ꝑpurgat p os et p ventrē et vsus ei⁹ qdē est ut adommisceat alijs cōfectionib; et ex dragma medicīa acuat et q electuariū accipit nō solum dormiat ȝ moueat sicut q suscepit elebor; qm̄ solet suffocacōē; inducē in iliaca passiōe pcedat aliqd clistere mollitiuū et postea fiat aliqd ex aq maluar; oleo et melle cū ℥ .j. electuarij et iniiciatur et erit cōn iliacā et cōn arteticā cirogrā et podagrā. Itē herba ipa si hr̄e poterit cōterat aliqntulū et decocta in vino et oleo dolenti supposita stranguiriā iliace et podagre subuenit ad menstrua prouocāda puluis electuarij cōficiat cū oleo mustelino vl' rosato et bōbex intinct⁹ supponat et appostemata frigida maturanda electuarij ℥ .v. et farina ordei conficiant cum vitello oui et supponat. Ad appostemata rūpēda fit optimū ruptoriū ex electario et turbentina. ad vermes auris conficiat electuariū in quātitate ℈nor; quinq; cum modico aceto et modicū infundat tepidū. ad omnem dolorē stōchi ex frigida causa inungat ex confectiōe electuarij et aceti ad lentigines faciei et ad oīes superfluitates eius remouendas accipe cerusā et camphorā et electuarij in quātitate illor; duor; et conficias cū aceto in modū vnguēti et pista in mortario plumbeo vl' pistello plūbeo et ponat in vase vitreo p xv. dies et postea in p̄dicto mortario cū pistello eodem moueat addito aceto si durū fit ex eo vngat facies. omēs eni pānū abstergit. et letigines.

De dyptamo.

Dyptam⁹ q alio noīe dicit frazinella q2 frōdes hr̄ ad modum fraxini ca. et sic. ē in t̄cio g̊du radix ei⁹ ē cuiusdā herbe sili nomine appellate q in locis calidis lapidosis et siccis p̄cipue repit hr̄ aūt p̄cipue ipa radix v̄tutē attrahendi cōsumendi et dissoluendi venenū. Cōn morsū venator; aīalīū ipa herba vl' radix trita supponat. Duc⁹ etiā ei⁹ cū vino det puluis ei⁹ cū succo mente conficiat et supponat et potui det. Isidorus insup dicit q est tāte virtutis ut ferrū a corpe extrahat vnde et ei⁹ pabulo fere pculse eiciūt sagittas corpi infixas.

De endiuia.

Endiuia que alio nomīe dicit scariola vl' lactuca agrestis. frigida et sic. ē in scdo g̊du semīa et folia cōpetūt vsui medicie et folia etiā vsui cibor; cōpetūt. Ȝ; radix nullā hr̄ virtutē folia viridia maxie sūt efficacie sicca nll⁹ v̄tutē hr̄ confortādi et alterandi.

[handwritten: CCLI]

vñ coñ oppilacõem splenis et epatis ex colerica causa pueniente vz coñ tercianã duplicem et simplicẽ ictericiã et calefactionẽ epatis et apostema calida valent cõmeste elixe vł crude. Itẽ sirup9 ex decoctione eius et zuccaro valet ad idem. Itẽ succ9 ei9 vł sirupus cũ reubarbaro datus in qrta vel sexta die materia existente digesta valet Itẽ coñ dolorẽ epatis et calida apostema valet ipa herba contrita et supposita et ad idẽ valet succ9 epithimatis et si nõ habes folia coque semen herbe tritũ in aq̄ et pone sup eius locũ. Albertus dicit q aq̄ endiuie cũ cerusa et aceto ẽ epitimia mirabilis ad infrigidandũ qcqt infrigidari debet.

De enula.

Enula nõ seritur qr semen nõ habet. Sꝫ plantat̃ corona ei9 tota vł maior ps ei9 in terra pingui et alte fossa et bene subacta. ca. et humida est in tcio gdu. humida in pmo. Cui9 duplex ẽ maneries scꝫ ortulana et campana q̄ est maioris efficacie sm radices. Colligit̃ in pncipio estatis radix et sole siccat̃ ne humiditate corrũpat̃ radix in medicinis pt̃ poni p bienniũ et trienniũ pt̃ seruari. Itẽ hꝫ vtutẽ liniendi et mũdificãdi. vñ valet coñ neruos ex frigiditate indignatos coñ dolorẽ spiritualiũ ex frigida causa det̃ vinũ decoctiõis ei9 scdm istud. enula campana reddit pcordia sana. Coñ dolorẽ stomachi ex frigida causa et coñ vẽtositatẽ et coñ̃ tussim frigidã det̃ vinũ decoctionis ei9. puluis cũ pulueꝛe cinamomi delicatis soluit ventositatem spũalium. herba tota decocta ĩ vino et oleo et cataplasmata dolorem spũaliũ pliacũ colicũ et strãguriã soluit. Coñ frigidũ asma det̃ farina ordei in q̄ coctus sit puluis ei9. Itẽ nõ q in enula est vt9 rubificatiua et abstractio vltima.

De epatica.

Epatica fri. et sic. ẽ in pmo gdu. herba est crescens in aquosis locis et pcipue lapidosis habẽs folia multa terre ac lapidibꝫ adherentia. vtutẽ hꝫ diureticã ex subtili subã et infrigidatiuã vnde valet coñ oppilacõem epatis et splenis ex calida causa et coñ̃ calorẽ epatis et ictericiã et ideo det̃ opatica. Sirup9 ex aq̄ decoctionis eius addito reubarbaro in fine decoctiõis optim9 ẽ coñ ictericiã.

De eruca.

Eruca ca. est et sic. in quarto gdu. domestica maioris ẽ efficacie qm siluestris. semina pcipue opetunt medicine scdo folia virtutẽ habet cõsumendi et coitũ incitandi decocta cũ carnibꝫ valet

[marginal notes, handwritten: ad stomachum; wasser senff]

ad coitū incitādum stranguiriā et dissinteriā soluit et palisim. Itē ī vino decocta et renibꝫ cataplasmata libidiē3 incitat. pectini supposita vrinam ꝓuocat. Semen eruce et maxime siluestris facit virge erectionem.

De ebulo.

Ebulus est calidus et siccus in tercio gradu cortices radicū et curiones precipue competūt medicine. Cortices radicum in vere colliguntur et siccantur ad solem / per annum seruantur. habet autem virtutem dissoluendi consumandi et purgandi flegma et viscosos humores. Succus eius dicitur et purgat attrahendo superius et inferius angustiose. vnde non debet dari nisi digesta materia et corpe fluxui preparato. ut in alijs vomitiuis medicinis valet febri quotidiane diuturne terciane ex colera cicerina et vitellina Item epatis oppilationi et ictericie et collice et yliace et aqua lentoflegmaticorum educit. vsus eius est ut detur succus eius per se vel ī eius decoctione distemperetur alia medicina. vel addatur sirupo vl' oximellis laxatiuis / vel coquatur cum melle ad consumptionem succi. Contra tremorem extremitatum et arteticam et lentoflegmaticam fiat balneum ex aqua salsa decoctionis radicum eius. et curionum vel tocius herbe.

De feniculo.

Feniculus seritur de mense decembris ianuarij februarij et marcij / et toto tempore transplantatur calid9 et sicc9 est in secundo gradu. virtutem habet diureticam extenuandi grossam ventositatem. commestum post prandium confert acidis eructuacionibus. que fiunt ex indigestione / et hoc facit ex subtili substancia et qualitatibus suis. Semen eius folia et flores et cortices radicum vsui medicine competunt. Semen colligitur in principio autumni. et seruatur per tres annos. Cortices radicum colliguntur in principio veris / et seruantur per medium annum. Contra oppilacionem epatis splenis stranguiriam dissinteriam et vicium lapidis ex frigida causa detur / et aqua decoctionis eius. Item feniculus coctus et commestus valet contra predicta. Item eadem aqua vel

vinū soluit dolorē stomachi ex frigiditate vel vētositate et digestiōꝫ cōfortat. idē facit puluis seminis eius. Cōtra pannū oculoꝝ et pruritū succus radicū ei⁹ feniculi in vase eneo per xv. dies ad solem ponat⁊ et more colirij oculis apponat⁊. Cōtra pruritū oculoꝝ certū est experimentum. conficiat⁊ aloes optimū cū succo feniculi et ponat⁊ in vase eneo ad solem p xv. dies. deinde ponat⁊ in oculis more colirij.

De flamula.

Flamula ē calida et sicca i q̄rto gradu. flamula q̄ vͭutē hꝫ intēsiuā ē aūt filis vidalle in folijs et floribꝫ ꝗꝫ hꝫ flores cōcauos. viridis multe ē efficacie ꝗꝫ ex siccitate nulli⁹ vel modice. Ad cauteriū siue ignē faciendū conterat⁊ flamula et sup locū ponat⁊ et dimittat⁊ p diē et postea inuenit⁊ cutis cōbusta. Ad appostema rumpēda qn̄ vͤsum ē ad saniē et caput ē duꝝ cōterat⁊ cū oleo et supponat⁊ oleū ponit⁊ ad relaxacōꝫ ne flam̄la nimis exsiccat.

De fumoterre.

Fum⁹ terre ē herba nō sic dcā q̄ gnālit⁊ a q̄dā grossa fumositate t̄re calidū ē in pmo gradu. sicca i scđo. viridis et sicca a q̄daꝫ magne efficacie. pncipalit⁊ purgat melancoliā scđo fleuma salsū et colerā adustā et ē diuretica ɔtra scabiē iᵃ. ij. succi eis addito zuccaro fiat sirup⁹ et cū aq̄ calida det⁊. ut addant⁊ semina fenicli. Itē fiat hoͦ vnguentū cū oleo nucū et ponat⁊ puluis fuligis subtilis et cōficiat⁊ addito aceto et succo fumitre in maiori q̄ntitati q̄ꝫ de alijs. et vngat⁊ paciēs in balneo optimū ē. Et nō q̄ si succus ei⁹ det⁊ ter in septiana ut diximus optime purgat hūores inducētes scabiē. Itē herba fumi terre in vino cocta et posita sup locū podagricū multū valet.

De fungo.

Fungi quidā sūt boni q̄dā mortiferi. boni sūt parui rotūdi ad modū pilei q̄ i pncipio veris apparēt et i maio deficiūt. nūq̄ꝫ enī isti tales aliq̄ꝫ interfecerūt aut multū leserūt subito ꝗꝫ tn̄ oēs malū gnāt nutrimētū. Mortiferi aūt sūt q̄ nascunt⁊ iux̄ ferrū et ruginosū. Alij aūt sūt mortiferi licet nō statī inficiāt scꝫ illi q̄ nascuntur iux̄ alias res putridas aut iux̄ habitacōeꝫ alic⁹ reptilis venosi aut iux̄ quosdā speales arbores q̄ in ꝓpetate hn̄t fūgos corrūpe sicut oliua ē. Signū aūt mortiferi ē q̄ in supficie ei⁹ q̄daꝫ huiditas viscosa et corrupta ē et q̄ cito alterat⁊ et corrūpit⁊ int⁊ man⁹ colligētiū fūgos. In nr̄is aūt habitacōibꝫ inuenit⁊ fūg⁹ q̄ lat⁹ ē et spiss⁹ aliqͦ rubori⁹

habẽs in supficie et in illo rubore hẽ multas ampl'as eleuatas quaꝝ qdã sunt fructe et qdã nõ, Illa et ille mortalis ẽ et stati interficiẽs & vocat' fungus muscarꝫeo ꝙ in lacte puluerizat⁹ interficit muscas

De fenugreco.

Fenũ grecũ calidũ est et siccũ subam hẽ oglutiosã / vñ v̄tutẽ hẽ maturãdi et laxãdi, Ad appostemata exteri⁹ matandũ farina feni greci cũ vitello oui conficiat / et supponat' matat eũ et extenuat, Ad matandũ et rũpẽdũ oficiat' cũ terebẽtina / et superponat' herba etiã cocta in oleo supperponat' ad maturãdũ. Ad appostema spũaliũ faria feni greci ĩ sacelo posita & decocta in aq̄ cũ maluisco ponat' desup, Ad appostema stomachi et intestioꝝ ex faria feni greci et aq̄ pdicta fiãt pultes et supperponant,

De gabusia.

Gabusia sũt de nat'a cauliũ et hñt formã cauliũ donec clausa fuerit / ꝫ postq̄ clausi sũt folia ipoꝝ fiũt q̃ alba et grossa sicut tunice cepaꝝ et crispa / taerẽ desiderãt frigidũ. Nã in aere calido vel tẽperato nõ claudunt' ꝫ apta remanẽt sicut caules / terrã vero desiderãt qualem caules. ex eis fiunt oposita sicut ex rapis. Item seminantur ut caules.

De gramine.

Gramis v̄tus ẽ stiptica / et vulneꝝ oglutiatiua / vẽtris cõstrictiua vulneꝝ renũ et vesice sanatiua / et doloris splenis mitigatiua / et ei⁹ succus potui dat⁹ sua pprietate lumbricos occidit / hanc herbã noscũt canes et eã cõmedũt qñ se purgare volũt ut plinius dicit.

De gralega.

Gralega di' impinguare terrã si viridis vertat' in ea. Itẽ di' ꝙ eius semẽ mirabiliter facit ouare gallinas,

De gentiana.

Gentiana ẽ radix cuiusdã herbe simili noĩe appellate / cui⁹ folia radix ẽ medicinalis, In fine veris colligit' / et exsiccata per tres ãnos duat'. Nascit aũt frequẽtius in mõtib⁹ et in locis vmbrosis et humidis. ca. et sic. ẽ in pmo gdu / v̄tutẽ hẽ dissoluẽdi osumẽdi et apperiẽdi. Vñ diuretica ẽ contra antiquũ asma / dec' puluis eius cũ vino addita aq̄ ordei / succ⁹ radicis ei⁹ abstergit morpheã / et sanat plagas et vlcera corrosiua / bibita etiã multũ iuuat eũ qui cecidit ex alto & collisus ẽ / et vltra medicina ẽ cont' morsũ scorpiõis serpẽtiũ et v̄miũ venẽatoꝝ / ac caĩs rabidi si bibunt' ex ea cũ vino due vncie

De gariofilata.

Gariofilata filis ē nouellis folijs rubi seu flaponib⁹ et ei⁹ redolent folia. ca. et sic. est in tcio gradu. Recēs maioris ē efficacie q̄m exsiccata et seruat p annū virtutē hʒ dissoluēdi cōsumēdi & apperiēdi et dicit̄ gariofilata q̄a odorē hʒ silem gariofolis scd̄m saporē vel effectū. Cont̄ cordiacā passiōeʒ in aq̄ marina et oleo cocta pti anteriori et posteriori supperponat̄. Ad digestionē confortādā et dolorē stomachi et intestinoꝝ ex frigiditate vel vētositate det̄ vinū decoctionis eius.

De humulo.

Humulus .i. liatigo flos eius ꝓpt̄ siccitatē suā ꝯseruat̄ p longitudiem maximā tp̄is in virtute sua ita vulgaris opinio est ꝙ nunq̄ꝫ putrescit et ē acuti odoris et fortis. et est ca. et sic. dissolutiuus viscositatū et incisiuus et ꝯseruat a putredie liquores quibus admiscet̄.

De iusquiamo.

Iusquiam⁹ est fri. in tcio gradu. Semē eius est cuiusdā herbe q̄ cassilago vocat̄ siue dens caballin⁹. Seminū aūt triplex est diuersitas. est enī albū rubeū et nigꝝ. Albū et rubū ꝯpetūt medicīe nigꝝ vero mortale est. Nota ꝙ iusquiam⁹ debet recipi p os interi⁹ ponendū est semen si exteri⁹ herba et semen maioris est efficacie vtutem habet emothoricā .i. somniferā ꝯstringendi et mortificādi ad somnū ꝓuocandū in acuta egritudīe fiat fomentū ex aq̄ decoctiōis ei⁹ herbe circa frōtem et timpora et pedes et fiat etiā ablutio postea fiat hoc emplastrū pulvis semīs subtilis cū albumīe oui et lacte mulieris puellā nutriētis et modico aceto et frōti et timporib⁹ apponat̄. Itē ad lacrimas ꝯstrīgendas fiat ideʒ emplastꝝ ex ip̄a. Cont̄ dissinteriā fiat emplastꝝ ex ip̄a herba et supperponat̄ dolorē eius tollit. Contra dolorem dentiū semina sup carbones ponant̄ et patiens fumū p os accipiat et teneat sup aquā et apparebūt q̄i vermes supnatātes. Semen superpositū denti et in causa calida dolorem tollit et nota ꝙ p decem annos seruat̄.

De ysopo.

Ysopus est ca. et sic. in tcio g̊du. hʒ vtutem scd̄m folia et flores nō scd̄m radices diuretica est dissoluendi ꝯsumēdi et attrahendi. Cōtra frigidā tussim valet vinū decoctiōis ei⁹ et ficuū siccaꝝ. Item vinū decoctōis ei⁹ et semīs fenicl̄i dolorē stomachi et intestinoꝝ tollit. fomentū factū ex aq̄ decoctiōis ei⁹ matricem a superfluitatibus

müdificat et abstergit. Idē facit suppositoriū ex pulue eius et oleo mustelino. pulvis eius vel ipa herba in testa calefacta et supposita capiti p se vel in sacello valet cont frigidū catarrū et casū vue. Cont vuā fit gargarismus ex aceto decoctiōis eius. Itē ipa herba in vino decocta et cataplasmata tollit dolorē ex vētositate.

De iruncijs.

Iruncij et saluida eadē est herba multū spinosa de quorū radicib fit cincibarū h° mō in duabz libris mellis et vna irunzinorū mūdatorū vel pastinate ponant j libra vel dimidia et due zinziberis vel medietas pipis tm. hoc mō lauent iruncij et abijciat lignū deinde minutatī incidant et posito melle ad ignē et optie despumato ponant in eo iruncij et zinziber siue piper et vsqz ad spissitudinē cōgruā bulliant. Et si in fine decoctiōis addat pulvis al's semē eruce et pinee erit optimū ad coitū et membri erectionem.

De iaro.

Iarus qui alio nomie dicit barba iouis al's barbarō vel pes vituli. ca. et sic. ē in scdo gdu. In locis siccis et humidis montuosis et planis inuenitur. i hyeme et estate magnā hz efficaciā scdm folia maiorē scdm radices maxiā scdz quasdā tuberositates q colligunt siccunt et desiccant virtutē hz dissoluēdi relaxādi et extenuādi. Cont tumorem auriū herba ipa cum tuberositatib decoquat in vino et oleo addito cimino. et fiat emplastrū aurib supponat. Cont frigida apostemata ipa herba tota cū tuberositate et exungia vrsina terat et p modū in testa calefacta supponat. Cont scrofolas nouellas herba ipa cū exūgia veteri et squilla vel exūgia vrsina si pt hri terat et supponat et liberabit si recētes fuerit. Ad faciē depurādā et cutī subtiliandā ex tuberositatib desiccatis fiat pulvis subtilis et cū aq rosata oficiatur et ponat ad solem donec aq cōsumat. Et ita fiat ter vel quater vel amplius ex illo pulue solo vel cū aq rosata pulvis eius carnē superfluā corrodit.

De iris siue ireos.

Iris siue ireos siue gladiolus al's glazolus cuius folia sūt silia ensi cū florib purpureis vel albis. Ipā iris purpureā hz florē. ireos aūt albū et sūt eiusdē vtutis. radice tm vtimur in medicinis. in fine veris colligit et siccat et p duos annos seruat. ca. et sic. ē in scdo gradu virtutē hz diureticā vnde dissoluit et apit. Contra viciū spiritualiū et

contra oppilacōem splenis epatis renū ac vesice et dolorē ex vētositate vinū decoctiōis ireos iuuat ꝑuluis eius leuit̄ sup̄fluā carnē corrodit, Ad pannū oculoꝝ fiat coliriū ex puluere eius et aq̄ rosata,

De liquiricia.

Liquericia ē radix cuiusdā herbe q̄ desidāt terrā bene solutā/ et ꝑcipue zabulū/ut in eo facile multas et longas producat radices. q̄ li plantat̄ facilime cōp̄hendit/et circa se multum pullulat et forte si hasta eius adhuc tenera flectat̄ ad terrā et opiat̄ ouertet̄ in radicē/sicut accidit in mēta/ruta et gramie/ca. et hu.ē tempate. Eligenda ē non nimis grossa/nec multū tenuis/interi᷒ crocea/mō puluerizabilis/nigra v̄o et alba ē abijcienda/suc᷒ eiusdē est efficacie et etiā fortioris/q̄ hoc mō fit, Cū viridis est bene cōterat̄ et in aq̄ bulliat et decoquat̄ vsq3 ad consumpcōe3 fere/ postea exp̄mat̄/valet contra om̄ia vicia pectoris/decoctio eius valet cont̄ tussim/et ad idem valet electuariū confectū ex succo liquericie et melle. Itē liquericia masticata et sub lingua retenta siti et asp̄itatē lingue et gutturis mitigat.

De lingua arietis.

Lingua arietis q̄ plātago vocat̄ fri. et sic. ē/folia eius sicca cōsolidāt optiē vulnera et vlcera/et ad hoc nichil ē meli᷒ ea ut dicit dyas. Et mirabile videt̄ q̄ si bibat̄ succus triū radicum eius trib᷒ vncijs vini aliq̄n curat tercianā. Et q̄tuor radicū succus cum q̄tuor vncijs vini bibat̄/aliq̄n curat quartanā. Item dicit dijas. q̄ sanat vulnera canis rabidi/ydropicos iuuat/veneno r̄pugnat/ei᷒ succ᷒ lumbricos necat/et vehement̄ solucō3 vētris mitigat/mēstrua constringit/et tumores appostematū in p̄ncipio repcutit et dissipat gingiuias tumidas et sangneas rep̄mit et sanat,

De lilio.

Liliū plantat̄ de mense octobris septēbris nouembris in terra pingui et bene subacta, Nā accipiunt̄ spici siue bulli eius virides vl̄ sicci ponunt̄ p̄ vnā spannā/vl̄ vnū pedē q̄d ē meli᷒ sepati sicut fit de alijs. Itē dicit aristo. q̄ si hasta lilij q̄n nondū appertū ē semē siue flos ei᷒ flectat̄ in t̄rā/ita q̄ cepa nō radicet̄ et coopiat̄ terra infra paucos dies emittet in q̄libet nodo haste cepā puulā sicut sūt bulli eius. aliudū et huiudū est. Aliud est domesticū/aliud silue stre, Sed silvestre aliud gerit florē purpureū/q̄d efficacius est/aliud croceū h̄t colorem, domesticū aūt cū exungia veteri tritū vl̄ cū oleo

Süßholz
nō q̄ dolorem in oris
Wolrith
ad vlnā
q̄ febres t'cianas
canis rabidi
p̄s plantari debet

coctū et suppositū frigidū apostema maturat. Cont̄ splenis duriciē radix lilij in multa q̄ntitate cū brāca vrsina et radice enule ponat̄ ī vino et oleo p x. dies. Et postea colet̄ et colata addita cera et oleo et fiat vnguentū. Ad faciē colorādā accipe tuberositates radicis lilij agrestis et sicca et puluerē iñ fac et distēpa cū aq̄ rosacea et desiccet̄ q̄ facto ter vl̄ q̄ter illū puluerē solū et cū aq̄ rosacea cōfectū ducas sup faciē. Itē abluēdo mūdabit faciē et renouabit contractiōes rugarum. Itē folia eius si trita cū oleo apponant̄ q̄ v̄tus eius mitigatiua est. Itē educit purgacōz mēstrualē q̄ ē apitiua ex vētositate et ē tumoris repssiua. Et ideo valet cont̄ appostemata ex vētositate. Si radix eius trita cū oleo sepi⁹ apponat̄. Plini⁹ dicit q̄ cepe cū vino et oleo admixto clauos pedū sagittas serpentū et fūgoꝝ maliciā et venenū decocte cū vino et oleo admixto clauos pedū et nodos soluūt pilosq̄ȝ locis adustis reddūt in vino etiā cocte addito melle venis p̄cisis s̄buenīūt. folia ip̄i⁹ cocta in vino vulnera sanāt. Ex floribꝫ ei⁹ fit oleum et aq̄ sicut ex rosis et fiūt vere eiusdē v̄tutis cū oleo et aq̄ rosata

De lingua auis.

Lingua auis ca. et sic. est in p̄mo ḡdu. folia h̄t pua et acuta. lingue auis silia ꝯ rotūdis multe ē efficacie exsiccata nulli⁹ v̄tutem h̄t incitādi libidiēȝ et hūectandi. herba ista cū carnibꝫ cocta vel oleo cocta vl̄ sangne libidīeȝ incitat. valȝ etiā decocta addito zuccaro consūptis. Contra siccitatē pectoris det̄ aq̄ decoctiōis ip̄ius et addito traganto magis valet.

De lappacio.

Lappaciū id ē accetosa vl̄ rimosa ca. et sic. ē in t̄cio ḡdu vl̄ in s̄cdo s̄m auiceñ. Est aūt triplex lappaciū scȝ acutū acuta h̄ns folia v̄tutē h̄t dissoluēdi et relaxādi apiendi et extenuādi. Contra scabiē succ⁹ lappacij acuti et oleū mustelinū et pix liq̄da sil̄ bulliāt postea colet̄ et colature addat̄ puluis tartari et fuliginis et fiat vnguentū q̄d satis operās ē scabiosis. Auiceñ dicit q̄ radix ei⁹ cū aceto cocta confert scabiei vlcerose et impetigini et ei⁹ decoctio cū aqua calida pruritui. Et sil̄r ip̄a met in balneo ē optīa. Contra impetiginem et serpiginē fiat decoctio succi lappacij et pulu̇ auripigmenti Ad appostemata maturandū lappaciū rotundū tritū et in oleo decoctū vl̄ cū exūgia supponat̄ ad rūpendū eodē mō supponat̄ acutū Contra stranguiriā et dissinteriam fiat decoctio lappacij in vino et

oleo et pectini supponatur vrinā ꝓuocat in multa quātitate. Aqua vel vinū decoctiōis eius soluit oppilacōem splenis et epatis. Contra scrofulas nouellas fiat emplastꝝ ex lappacio acuto et exūgia simul tritis. Contra lumbricos valet succus eius datus cū melle. Cōtra flegma habūdās in cerebro succus eius cū succo rute in modica q̄ntitate naribus iniciatur in aere calido vel in balneo. Itē lappaciū crudū vel coctum comestū valet scabiosis.

De lactuca.

Lactuca seri et trāsplātari pt fere toto tempore anni in terra pingui bene subacta: p se et mixti cū alijs herbis: et q̄ sata fuit in autumno vtilit plantatur mense decembris: circa areas aliarū herbarū q̄ tūc serunt. Ipa enī non timet gelu ꝫ roboratur ex eo: et erit bona post hyemē cū alijs herbis. quousq; semē ꝓducet. Sꝫ q̄ de nata puarū nō transplātant. Que vero sūt ex magnis q̄ rōne dicunt q̄ bn̄t alba semina transplātari debēt ut crescāt et dulcedinē habeāt multū iuuātur irrigacōe tpe siccitatis. lactuca fri. ē hu. tpate. Alij dicūt q̄ ē ca. et humida tpate et ideo est melior ceteris herbis: et tpatissima respectu aliarū herbarū. Sanguinem gnat et lac et vrinā ꝓuocat et colerā extinguit. sanguinis ebullicōez refrigerat: et somnū inducit. Itē valet contra ca. appostemata capitis dolorē de colera rubea. Sanguinem factū āputat cataplasmata: ꝫ cocta plus q̄ cruda fit esui cōueniēs: q2 eius lac calore ignis minuitur p q̄d creat somnū inducens: vñ fit apitita sanguinē tn̄ pessimū gnat: idcirco ea assuescētibꝫ fit nociua q2 tenebrositatē oculis facit: et spmatis materiā corrūpit. Sed cū ē adhuc tenerā valet multū in febribꝫ elixata vel cruda in aceto cocta cū modico croco soluit oppilacōez splenis et epatis. Ad ꝓuocandū somnū semē conficiatur cū lacte mulieris puellā nutrientis et cum albumie oui et fiat emplastꝝ sup timpora. Itē puluis semis eius cū lacte somnū ꝓuocat. Itē facit febricitantibꝫ datus cū aq̄ ca. Contra calidū appostema cōficiatur cū oleo rosato et supponatur et destruit ipm. Itē cataplasma frontiū ipius hn̄tibꝫ crispitā subueniet. Itē semē eius datū in potu sepe pollucōez pacienti celeriter succurrit. Itē est quedā species lactuce agrestis q̄ longiora et strictiora hꝫ folia subtiliora et aspiora et nimis viridia hec ē amara et ē maioris caliditatis et siccitatis q̄ domestica. Itē dicit plinius q̄ ē quedā species lactuce spōte nascentis quā caprinā vocāt: que ꝓiecta in mari ꝓtinus necant pisces qui sunt in

circuitu vicini. Ite est alia spes lactuce que nascitur in arvis cuius folia trita cum polenta conferunt visceribus et hanc greci vocant plio. Ite e alia spes que crescit in silvis quam vocant scariolo cuius folia trita cum polenta vulneribus apposita sanguinem stringunt et putrescentia vulnera sanant. Et e alia spes lactuce hns rotunda folia et brevia quam multi etiam vocant acria. Cuius succum ancipitres scalpando terram herbam extrahunt et indigentes oculos discuciunt obscuritatem et caliginem cum senescunt. Cuius herbe succus sanat omnia vicia oculorum et maxime cum ei lac mulierum admiscet. Serpentum morsibus et scorpionum ictibus medetur. Si succus eius cum vino potetur et folia trita super vulnus emplastrentur omnem enim inflacionem discutit et compescit.

De lentisco.

Lentiscus ca. et sic. complexionis est. virtutem habet constrigendi et consolidandi. Contra fluxum menstruorum et dissinteriam et vomitum ex debilitate virtutis contentive fasciculi pari facti cum foliis decoquantur in aceto et pectori et ventri cataplasma factum supponatur. Contra vomitum super furculam pectoris. Alius usus contra porosas teneritates. lentisci bulliant usque ad aceti consumpcionem. deinde siccentur et fiat inde pulvis et vel in cibis et potibus. Contra ulceraciones virge pulvis factus ex foliis eius super testam calidam desiccatis et pulverizatis ulcera consolidat et saniem consumit. sed non debet poni nisi cum est sanies. Contra ulceraciones oris lingue et labiorum in febri acuta fiat decoctio eius foliorum in aceto et paciens sepe gargarizet.

De laureola.

Laureola e herba multum laxativa. ca. et sic. e in scdo gradu. Cuius fructus sive semen eius est rotundum subrubeum ad quantitatem piperis
quod. dicitur coccognidium a lis coccognia quod e adhuc magis laxativum quam laureola et tamen ipsa herba multum est laxativa et purgat multum fleuma et solos humores principaliter a remotis partibus et iuncturis membrorum scdario melancolicam. Contra valet sciaticis arteticis et podagricis. Ite contra apoplexiam et paralisim. Vinum enim eius est cum aliis medicinis in oximelle illinitum et siliquis datur etiam in apozimatibus per se non datur quia habet naturam ulcerandi intestina ex nimio suo acuie. Si tamen ea per se dari volumus decoctionem eius damus addito gummi arabico et mastice et malicia eius reprimitur. Non autem eis est danda nisi eis qui difficiles sunt ad solvendum et carnosum ventrem et intestina habentibus. Virtus est semen eius.

De lappa.

Lappa est herba q̃ hẽt in sũmitatib' capitella vestit' valde ad-
herencia · lappe multe sũt spẽs ⁊ oẽs medicinales. Nã plini' dic̃
ꝙ ictib' scorpionũ medent̃ ⁊ nec feriũt hoĩes si inũcta sũt suco eius
decoctio radicis ei' cõfirmat dentes si tepida in ore teneat̃ ⁊ semẽ eius
multa vicia stomachi curat/ reiectiõib' sanguĩs ꝓdest/ dissinterie sub-
uenit, Nã radix cũ vino sistit et folia adiecto sale soluũt,

De lenistico.

Lenistic' est calid' et sicc' in scdo gdu. Cui' semen lenisticus
appellat̃. Semẽ nõ herba vl' radix in medicis ponat̃ ⁊ virtutẽ
hẽt diureticã apiendi et extenuãdi ⁊ vĩ vinũ decoctiõis ei' contra oppi-
lacões splenis et epatis valet contra dolorẽ stomachi et intestinoꝝ ꝓ vẽ-
tositate ꝓuenientẽ aq̃ decoctiõis ei' valet ⁊ puluis etiã ei' cũ puluere
cimini dat' ad pdicta valet.

De melonib'.

Melones desiderãt talem terrã et aerẽ qualẽ citrulli ut saporo-
siores et solidiores ut cucumeres/ s; nimis pinguẽ et nimis ster-
coratã ut saporosiores et solidiores fiãt et eid' maturent̃ et eodem
mõ et tpe plantari debẽt et cũ nati sũt irrigari nõ audẽt, Ex his q̃-
dem sũt longi q̃ dm eos dũt maturi sũt cũ incipiũt redolere et crocei fie-
ri, Ex quib' grossi q̃ habẽt semĩa valde pua sunt ceteris melonũ ge-
nerib' meliores, Alij vo sunt subtiles virides valde longi et q̃i oẽs
curuati et vocant̃ melanguli q̃ dm eos dũt acerbi sicut citrulli et sũt
eiusdẽ saporis/ s; sũt min' frigidi magis q̃; digestibiles et ideo melio-
res et citrullis esse dicunt̃, Melones sũt frigidi et humidi in scdo gdu
et q̃ dulces sũt tẽpate et frigidi. Auicen dicit ꝙ radix melonis eodẽ
mõ est vomitiua q̃ dictũ est de radice citrulli et cucumeris. Oportet
aũt vetẽrẽ melonib' ut melo pcedat aliqd aliud cibariũ ne nauseã
faciat. S; ysaac dicit ꝙ eo cõmesto opoꝫ aliqntulũ expectare donec
sit digestũ anteq̃ ali' sumat̃ cib'. It̃ dicit auicen ꝙ melo ẽ tarde
digestiõis/ nisi quãdo comedit cũ eo qd̃ est interi' eius et ipi' nutri-
mentũ est et hũor ei' est cõuenientior q̃m citrulli et cucumeres, Qñ
cũ melo corrũpit̃ in stomacho cõuenit ad naũam venenosã ⁊ valet q̃
vt cũ grauat extrahat velocit̃ et de his q̃ iuuãt p' eoꝝ comestionẽ in
colericis sũt exicara maratrũ mastic ⁊ flegmatici vo accipiãt oximel
zinzibaꝝ conditũ aut zinzibarũ solũ/ aut dyacimunũ et purũ vinum
bibant, Semẽ aũt melonũ mdatũ vrinã ꝓuocat/ renes et vesicam

mōdificat ab arenis et lapidibꝰ. De mellilo̅to.

Mellilotū calidū et siccū ē in pmo gdu/herba est cuiꝰ semē sili noīe appellat/et dr etiā corona regis/qꝛ formatꝰ ad modū semicirculi. Semē cū ipīs corticibꝰ in medicis ponit. qꝛ adeo puū est et coherēs qꝫ vix separari pt. vtutē hꝫ confortādi ex aromaticitate et diureticā ex subtili subā/vinum decoctionis eiꝰ digestiōes ꝯfortat/ventositatē excludit/oppilacōēs vesice et renum apit. Semē eiꝰ ī brodio et cibis positū eos boni saporis et odoriferos fac. De mercuriali.

Mercurialis .i. linochitis frigida et humida ē in pmo gdu viscosā hꝫ subam/con̄ lenificādo educit colerā ab epate stomacho et intestinis/dat autē succꝰ eiꝰ cū zuccaro nō coctus/qꝛ vim laxandi amittit in pte. De malua. pappel pappl

Malua fri. et hu. est in scdo gdu. Cuiꝰ duplex ē maneries/scꝫ domestica q̄ subtiliorē et frigidiorē hꝫ humiditatē/et ē siluestris q̄ dr maluauiscus et bismalua crescēs altius q̄ minꝰ est frigida/et hꝫ subam viscosā. Con̄ calidū apostema in principio folia malue terant/et supponant ad maturādū. et terant cū exūgia porcina recenti/et sup tegula calefacta ponant. hꝰ etiā vꝫ con̄ duriciē spleīs et epatis/fomentū ex aq̄ decoctiōis circa pedes ad puocādum somnū in acutis febribꝰ multū valet. Malua cognata et comesta ventrē soluit. valet etiā in febribꝰ ppter ꝯstipacōēs vētris/ex q̄ etiā aq̄ ꝯpetens fiat clistere/maluauiscꝰ plꝰ mollificat et maturat scdm folia sua/et magis radix cū exungia trita aliquātulum calefacta apostemata maturat supposita/et duriciē mollificat/herba etiā cocta cū radice vsqꝫ ad consūpcōēs aq̄ apparebit q̄dā viscositas q̄ supposita apostematibꝰ ipa maturat/et duriciem remollit et relaxat/et ex aq̄ addita cera et oleo fit vnguentū ꝯpetēs ad pdicta. Aq̄ decoctiōis semīs eiꝰ et malue valet con̄ tussim siccā. confert etiā ethicis. Semīa etiā fascellata in oleo decocta duriciē soluit et mollificat. ysidorꝰ et pliniꝰ preterea dicūt/qꝫ si aliqs se inunxerit succo malue admixto cū oleo puncturis apum ledi nō poterit/nec paciet in membris inunctis puncturā/neqꝫ morsū scorpionum nec aranee. De menta. Minz

Menta ē ca. et si. in scdo gdu/cuiꝰ tres sūt species. est enī q̄dam domestica/q̄ ppe ortulana dicit. et hec mediocriter calefacit et confortat/et alia est siluestris q̄ mentastrum dicit et magis calefacit/

CCXXVI

Et est menta que longiora latiora acutiora habet folia et hec menta romana vel sarracenica vocatur vulgariter herba sancte marie dicitur et hec magis diuretica est quam alia menta domestica est herba facile se multiplicans et cito de terra pullulans et ascendens et cum hastula in terram reflexa et si ab humo tecta fuit durit in radicem et cito ex se nouam producit plantam. Hec esui magis conuenit quia medicine operit et viridis et exsiccata magne efficacie est debet autem siccari in loco vmbroso et per annum multa efficacia seruatur virtutem habet dissoluendi ex propriis qualitatibus et confortandi ex aromaticitate. Contra fetorem oris et putredinem gingiuarum et dentium abluantur os et gingiue ex aceto decoctionis eius mente ortulane deinde fricentur ex puluere mente sicce vel cum menta sicca. Ad appetitum confortandum quando impeditur ex frigidis humoribus in ore stomachi existentibus fiat salsamentum ex aceto et menta et modico cinamomo seu etiam pipere. Contra vomitum ex debilitate virtutis retentiue factum vel ex frigida causa fiat decoctio mente in aqua salsamentum et aceto et spongia intincta ori stomachi supponatur et etiam ipsam mentam coctam paciens comedat. Contra sincopim ex debilitate ex febre vel sine febre siue ex materia siue ex quacumque causa conteratur menta cum aceto et modico vino et si fit sine febre si cum febre cum solo aceto et in eo pone panem assum et aliquantulum dimittatur ut humectetur et applicetur naribus et ex eo fricentur labia dentes gingiue et timpora et ligetur super venas pulsatiles timporum et brachiorum paciens etiam masticet et humiditatem transglutiet. Contra coagulacionem lactis fasciculi coquuntur in vino et oleo et mamillis cataplasmentur. Et non cum aliqua medicina datur contra venenum debet dari cum succo mente vel cum vino decoctionis eius si non habeas succum. Contra venenum solus succus mente romane vel vinum decoctionis vel succus cum melle commixtus valet. Item valet contra oppilacionem splenis et epatis et viarum vrinalium ex frigido humore et ex calido siue febre. Succus etiam datur cum melle lumbricos interficit auribus instillatur vermes necat decocta in vino et oleo. Herba ipsa et cataplasmata soluit sclirosim appostematicum frigidorum mentastrum et carice et saluia decoquantur in vino et dentur pacienti. Contra frigidam tussim vinum decoctionis ipsorum. Item eius fomentum in frigidatam matricem calefacit et mollificat. Sacellatio facta ex puluere eius frigidum reuma capitis constringit. Et non quod menta romana pro ortulana poni potest.

De mandragora.

Nota

In surer feruente mint

Ad appetitum

Salsam

Contra vomitum

Sincopim

Contra venenum

MAndragora frigida et sicca ē &c ꝫ eius accessus nō determiat̄ ab
auctoribꝫ, Cuiꝰ due sūt species scꝫ masculus et femia et vtrꝫ
indifferent̄ vtunt̄ et quidē ut auicen̄ et alij dicūt feminā esse formatā
ad modū femie et masculꝰ ad modū viri qđ falsū est, sꝫ masculus
hꝫ folia longiora femia vo latiora. Quidā tn̄ opant̄ tales imagiōes
ut decipiāt mulieres radicū aūt cortices competūt principalit̄ vsui
medicine scđo poma tcio folia. Cortex radicis collectꝰ p quatuor ānos
seruat̄ in magna efficacia vtutē hꝫ constrigendi infrigidandi emadoicā .i. somniferā in acutis febribꝫ. Ad somni ꝓuocacōez pulu is
corticis eiꝰ cōficiat̄ cū lacte mulieris puellā nutriētis et albumie oui
et supponat̄ frōti et timporibꝫ, Cōn dolorē capitis ex caliditate folia
ipsius trita sup timpora ponant̄ inungat̄ etiā oleo mandragorato qđ
sic fit poma mādragore trita in oleo omnī dia macerent̄ postea
fiat aliquātulū decoctio et colet̄ et illud postea erit oleū mādragoratum qđ valet ad somnū ꝓuocandū, et dolorē capitis ex caliditate si
frōs et timpora inungant̄ et calorē febrilem reprimit, Itē ipsius oleū
repcutit materiā appostematū calidoꝝ in pricipio fructꝰ etiā vl' folia cataplasment̄ sup vl' saltē puluis eius cū succo alicꝰ herbe. Contā
fluxū vētris ex impetu colere ex ꝑdicto oleo venter et tota spina vngatur et iniciat̄ modicū cū aliq̄ leue clistere. Auicen̄ dicit qꝫ macule
fricate cū folijs eiꝰ delent lentigines, Itē stati facit somnū et posita ī
vino inebriat vehementiꝰ. Cura aūt eoꝝ et oim nocumentoꝝ mādragore ē cū butiro melle et vomitu, Itē nō qꝫ publice ꝑdicat̄ mandragorā hr̄e vtutē impregnādi mulieres steriles si ex ea comedant
qđ verū nō est, nisi forsan comedāt cū sterilitas eēt ex supflua nimia
caliditate tūc enī reducerent̄ ad tēpamentū matrix ut semen viri non
adurat̄ in ea.

De meu.

MEu ca. et sic. ē in scđo gdu herba ē cuiꝰ semē simili noie appellat̄ que ꝑcipue medicie expetit p duos annos pt̄ seruari virtutē hꝫ diureticā ex subtili substa sua, vinū vl' aq̄ decoctionis eiꝰ valet
cōn oppilacōez splenis et epatis ex frigida causa et strāguiriā dissoluit aq̄ vo operētius pt̄ dari in estate iuuenibꝫ, vinū in hyeme senibꝫ
puluis meu cū semie feniculi in cibo vl' potu datꝰ vētositatē intestinoꝝ
et stōchi excludit et digestionē confortat,

De marubio.

MArubiū ca. et sic. ē in tcio gdu q̄ alio noie di ꝑrasiū folia eiꝰ

ꝑcipue competũt medicine scõario cortices et radices herba suspẽsa
in vmbroso loco ꝑ annũ seruaꝰ ⁊ vĩtutẽ hꝫ cõsumendi et dissoluẽdi ex
qualitatibꝰ ⁊ dissoluẽdi et apiẽdi ex amaritudĩe. Coñ viciũ pectoris
scꝫ asma ex frigido et viscoso hũore dẽt opaplsium vl' fiat electuariũ
ex vna pte sua et quĩta mellis dispumati et fiat decoctõ aliquãtula
vsqꝫ ad spissitudĩez et postea ponaꝰ puluis dragãti et gũmi arabi-
ci et liqricij ꝗ erit õptimũ coñ viciũ pectoris vl' saltim puluis eiꝰ
cõficiaꝰ cũ melle dispũato ⁊ addito pulũe liqricie. Coñ tussim valet
decoctio eiꝰ et ficuũ siccaꝝ. Coñ straguiriã et dissinteriã dẽt vinũ de-
coctionis eiꝰ et ficuũ siccaꝝ fiat etiã emplastꝝ ex ipa herba cocta in
vino et oleo supꝑ renes et pectinẽ. Itẽ valet coñ colicã ex frigida cau-
sa. Contꝰ emorroides inflatas et influẽtes fiat eucarisma ex aq salsa
et vino decoctiõis eiꝰ et postea suppositoriũ ex pulũe eiꝰ cõfecto cũ
melle ⁊ vel fiat decoctõ pulueris vl' succi eiꝰ cũ oleo mustelino et bom-
bex supponaꝰ. Contꝰ lumbricos dẽt puluis eiꝰ cõfectꝰ cũ melle. Coñ
vermes auriũ succꝰ eiꝰ auribꝰ inijciatur. Coñ splenis viciũ cortices
radicũ cũ ipa herba macerent ꝑ xv dies in vino et oleo ⁊ postmodũ
fiat decoctio et colet et colatæ addaꝰ cera et oleũ et fiat vnguentũ.

Aiorana ca ⁊ et hũ e in scdõ gdu ⁊ alio noĩe ꝯ diciꝰ elorõ cuius flos et folia cõpetũt mediciẽ. Colligiꝰ in esta- **De maiorana.**
te cũ floribꝰ et in vmbroso loco siccaꝰ et ꝑ annũ seruaꝰ ⁊ vĩtutẽ hꝫ con-
fortandi ex aromaticitate ⁊ dissoluẽdi et consumẽdi ex qualitatibꝰ et
etiã mõdificãdi ⁊ puluis maiorane in cibo datꝰ vl' vinũ decoctiõis eiꝰ
stomachũ infrigidatũ calefacit ⁊ et digestionem confortat ⁊ naribus
apposita cerebꝝ confortat ⁊ flores et folia in testa calefacta et in sacel-
lo posita et loco dolenti supposita dolorẽ ex vẽtositate ꝯuenientem
soluit. Itẽ capiti supposita valet contꝰ reuma capitis. Itẽ nõ ꝙ mu-
res insidiant radicibꝰ eius ĩm medicinã querẽtes. **De napo.**

Apus omnem fere aerẽ patiꝰ terrã desiderat pinguẽ ⁊ et in solo sicco ⁊ tenui et ꝑpe riuũ et deuexo et sabuloso melius nasciꝰ
loco. Propetas napũ in rapã et econũso trãsmutaꝰ ⁊ sꝫ ut optĩe ꝓficiat
subactũ solũ stercoratũqꝫ et versatũ querit et in illis locis optĩe ꝓue-
nit in quibꝰ segetes eo anno fuerũt. Si spissi sũt nimis interuelles
aliqs ut alij roborent ꝗs in locis vacuis trãsferre poteris ⁊ seruntꝰ ꝯca
finẽ iulij et toto tempore mensis augusti si pluuie desunt irrigacõe

inuenit ipsũt etiã omode seri inter miliũ et panicũ maxime serotanum in scda sarculacõe ipius sarculacões iuuant napus et rapa / ex napis nobilioris saporis sũt illi q sũt lõgi et fere rugosi nõ grossi / multas radices hñtes et vnã tñ acutã et rectã. Ex napis fiũt optia oposita cũ rafano et modico sale aceto melle et sinapi et speciebus odoriferis et sine speciebus pñt fieri satis bona / calidi sũt in scdo gdu et mltũ nutriũt q dure digerunt / mollem et inflatã min⁹ tñ q rape faciunt carnẽ / q si in aq coquat et illa eiecta in alia recoquat duricia sue sb̃stãtie tpat et mediocrit inf bonũ et malũ gñant nutrimẽtũ q bñ cocti nõ sũt difficile digerunt / ventositatẽ faciũt et in venis et poris oppilacõem. Idcirco vtiles sũt si bis coquat et vtraq aq piecta in alia recoquant cũ pinguissima carne.

De nasturcio

Nasturciũ calidũ et siccũ est in qrto gdu / semẽ ei⁹ ptpue opetit vsui medicine p quinq ãnos seruat / herba etiã viridis multe est efficacie / siccã modice durat hz vtutẽ dissolutiuã ex qlitatibus suis Cõn palisim lingue cũ oppilant nerui et replent ex humiditatibus ut solet accidẽ in acutis febribus / semẽ nasturcij masticet et supponatur lingue. Cõn palisim alior membror semẽ ei⁹ in sacello positũ et in vino coctũ membro dolenti supposita ipa herba decocta cũ carnibus et comesta valet cõn humiditatẽ supfluã cerebri / ut in litargiã pducet sternutatio ex pulue seminis nasturcij naribus apposito. Cõn relaxacõẽ vue fiat gargarism⁹ ex aceto decoctiõis ei⁹ et ficuũ siccar. Cõn passiõẽ et caliditatẽ ex frigida causa semẽ ei⁹ in sacello positũ etiã in vino decoctio supponat fiat ide valet et ad stranguiriã herba ipa decocta in vino et oleo supposita. Cõn tenasmõ ex humore coglutinoso cũ ãnis emiet puluis supponat ãno / venes etiã inungant melle et suspergat puluis seminis et cimini et colofonie.

De nenufare

Nenufar ẽ fri et hu in scdo gdu herba est lata hñs folia q in aquosis inueniũt locis / Cuius duplex est maneries / vna purpureos hñs flores / et alia croceos q nõ est adeo bona flos opetit vsui medicine in septẽbri colligit et p duos annos in multa efficacia seruat. Ex floribus fit sirupus ptpue cõn acutas febres et p dissipatõ in caliditate flores coquant in aq addito zuccaro et fiat sirup⁹ / cõn dolore capitis ex caliditate / flores nenufaris ponũt in aq p noctẽ vnã et mãe talem aquã cũ floribus naribus applicãt.

De napello

ccxviii

Napellus est napo marinus in littore maris crescens et est venenum pessimum et pernitiosum quod in summo caliditatis et siccitatis est. linimentum delet maculas cutis etiam cum in potu sumitur rectificatum studio medicine valet contra lepram. Est autem venenum homini bibere ultra dimidiam unciam et minus hoc interficit hominem et quod miraculosum est et ut quidam dicunt mus pullulat quod pascitur et invenitur iuxta ipsum et ille mus est tiriaca contra venenum ipsius napelli. De nigella

Nigella ca. et sic. est in tercio gradu. semen est cuiusdam herbe que in locis paludosis et inter frumentum reperitur. Semen per x annos servatur. Est autem rotundum et planum subrussum et subamarum. contra habet virtutem diureticam ex amaritudine dissolvendi et consumendi ex suis qualitatibus emplastrum factum ex farina nigelle et succo absinthii circa umbilicum et precipue pueris lumbricos necat maioribus efficiatur cum melle et de farina nigelle facta cum aceto tepido et auribus inflata vermes necat. unguentum tamen nigelle in multa quantitate fiat decoctio in forti aceto usque ad consumptionem et aliquantulam spissitudinem et tunc addito oleo fiat quoddam unguentum quod optimum est ad scabiem et impetiginem de facile tollit. De origano

Origanum ca. et sic. est in tercio gradu alio nomine dicitur gonella. Cuius duplex est maneries scilicet origanum agreste quod latiora habet folia et fortius operatur et est domesticum quod in ortis reperitur et minora habet folia et suavius operatur et est domesticum quod in ortis reperitur quod in medicinis ponitur. Colligitur autem in tempore productionis florum debet in medicinis poni abiectis stipitibus per annum servatur et in umbra suspenditur et siccantur folia virtutem habet dissolvendi consumendi et attrahendi. Contra frigidum reuma capitis folia cum floribus in testa sine liquore bene calefacta in sacello ponantur et sacellum capiti supponatur et paciens cooperiatur pannis ut caput sudet vinum decoctionis eius gargarisatum gingivarum et faucium consumit humiditatem. Contra frigidum asma detur vinum decoctionis eius et ficuum siccarum vel pulvis eius digestionem confortat confectus cum melle detur cum aqua calida vinum decoctionis eius digestionem confortat dolorem stomachi et intestinorum excludit. Item fasciculi facti ex herba ipsius decocti in vino et renibus suppositi stranguiriam et dissinteriam solvunt.

Orti sustinent fere omnem aerem et terram desiderant mediocriter solutam ut optime proficiant et pinguem et stercoratam. Serunt autem in locis calidis et temperato proximis de mense De portis

wolgemut
in ...

ꝯ reuma

asma heischn

ꝯ stranguiria
kaltsaychn

decembris de mense ianuarij et februarij et marcij in temperatis et
frigidis cũ t̃ra fuit ad eq̃litatẽ redacta. Hec aũt satio fit aut sola aut
in alijs herbis mixtũ in t̃ra optime culta et desup letamẽ coopta. Hec
semĩa sũt spissa spargẽda. deĩn euellunt grossiores. p̃mo nec auferẽt
aliq̃d de ip̃a radicib9 cũ sulcis plãtant. s3 qñ cũ palis debẽt plãtari
abscindunt radices quãuis ad ip̃am portinã et sũmitas foliorũ et
plãtant de mense ap̃lis et maij et p totũ mẽsem iunij s3 plãtari pñt
de mense iulij augusti septẽbris et octobris et erũt utiles in sequenti
mense marcij et ap̃lis. In ac i plãtac̃õe porrorũ querenda ẽ mollis ter-
ra. s3 mediocris ẽ optĩa et satis bona ẽ illa q̃ fuerit fere sicca. Fit autẽ
duob9 modis porrorũ plãtac̃õ. Uno mõ subtilis ut bononie moris est
ut sc3 p unã cõpletã spannã un9 sulc9 ab altero distet. et sint ab in-
uicem in sulco iacẽtes positi q̃ternis separatis digitis. et cũ seq̃ns sul-
cus t̃ra trahit̃ sup porros et pedib9 suauit̃ cõculcat̃. Sedo aũt modo
palo plãtant sc3 ut optĩe pastinatis et dispositis areis fiãt foramina
cũ palo grosso fere ut lãcea et cõcaua p unã spannã et ultro uno se-
misse distantia. in quib9 ponunt p̃parate porrecte. uel foramĩa replẽ-
tur. aut q̃ntũq̃ t̃re in eis ponit. s3 elapsis trib9 septĩanis cũ herba in
eis nascit̃ sarculant et herbis mũdantur. Et q porri sic plãtati sint
meliores alijs. nec pñt facile furtiue euelli. s3 hic mod9 magis laborio-
sus existit. Itẽ h9 modo plãtant optĩe in cepas iã q̃ grossas et eual-
sis cepis sarculant et inueniunt optĩe puenire. cũ euellent aliq̃ in
uno loco relinquent et p seminib9 reseruant. Cui9 quidem semĩa
pñt p trienniũ illesa suspensa seruari ca. et sic. ẽ in iij. g° oux s̃m albũ.
illaudabilis ẽ nocet. eni stomacho faciẽs inflac̃õem ac uentositatem
et cũ sui acumĩe neruos ei9 mordet. et h̃t etiã p̃prietatẽ faciẽdi fumum
nigrũ melancolie ptinentẽ qui ad caput saliẽs uisui tenebrositatẽ
facit. atq3 somĩa tribilia et timorosa inducit. uñ caueãt ab ip̃o cole-
rici maniaci et oppilac̃õẽ in capite h̃ntes. Si diligẽtes eos comedere
accipiũt p9 eos lactucas et portulacas endiuias et silia. ut eorũ ca-
lor rp̃et ab istis. aut dixent̃. Deinde bis aut ter lauent et esui postea
dent. valent tñ s̃m medicinã. crudi eni comesti causales pulmonis
de grossis mũdificat hũorib9 et oppilac̃õẽ epatis apiũt. Itẽ succus
porri cũ aceto oleo et thure narib9 missus sanguinem ex eis fluentẽ
stringit. eis sc3 q̃ frigidis sũt nate. Itẽ in aure distillatus dolorem ex

frigiditate et humiditate factū placat. Itē porrū crudū cataplasmatū sup morsū serpētis bn̄ ꝓficit. Itē coctū cū oleo sisamelo vl' amigdalo conditū venerē suscitat. plini⁹ aūt dicit ꝙ porrū contritū cū melle emplastratū sup vulnera sanat ea. Cū vino bibit⁹ succus ei⁹ lumboꝝ dolorē soluit. cū sale mixtū vulnera cito claudit et sanat. duriciās relaxat et rupturas cito consolidat. Itē porrū crudū comestū valꝫ coñ ebrietatē et stimulat venerē. Itē solo odore fugat serpētes et scorpiones. Itē valet coñ dolorē dentiū et eoꝝ interficit vermes. sꝫ aciem oculoꝝ ebetat. stomachū grauat. sitim creat. sanguinē incendit. et inflāmat. si ex eo nimiū comedat̄. Semen porri sicci⁹ ē et fortioris actōnis. de quo tres dragme potui date cū duab⁹ seminis alei mire sanguinem de pectore screantib⁹ fluētē stringit.

De papauere.

Papauer serit̄ mense septēbris in locis calidis et siccis. temperatis vero et frigidis mense ianuarij februarij et marcij et nouembris. pē etiā cū alijs herbis seri. et ē frigidū et siccū in pmo gdu cui⁹ duplex ē maneries scꝫ albū et nigrū. albū frigidū et humidū. nigrū frigidū et siccū et magis fortificat. Semen eius collectū p x. annos seruat̄. hꝫ aūt vtutē inducēdi somnū liniendi et mortificandi. Ad somnum ꝓuocādum fiat emplastr ex semie vtriusqꝫ vl' alteri⁹ cū lacte mulieris et albumie oui circa timpora. mulieres salernitāe dant pueris puluerē semīs papaueris albi cū ipō lacte. Semē autē papaueris nigri nō debet dari. q2 magis mortificat. Coñ calida appostemata in pñcipio et coñ calefactiōez epatis semē papaueris vl' ipā herba trita cōficiat̄ cū oleo rosaꝝ et supponat̄. Coñ siccitatē mēbroꝝ ut est in ethica et in alijs infirmitatib⁹ oleū violatum calefiat aliquātulū. et puluis papaueris albi cōficiat̄ cū eo et inungat̄ spina p totū. ad idē coñ siccitatē pectoris multū valet dyap. papaueris qd̄ ex eo pñcipalit̄ fit. Dicūt plinius dyasco. et macer ꝙ ex succo folioꝝ capituloꝝ eius fit opiū. qđ somnū febricitātib⁹ ꝓuocat̄ qd̄ cum cautela dari debet q2 mltū oppilat infrigidat et mortificat et maxie nigrū papauer.

De peucedano

Peucedan⁹ est herba que alio noīe dicit̄ vermiculus porcinus que ca. et sic. ē. Et vinum decoctiōis eius valet contra stranguiriā dissinteriā et oppilacōez splenis et epatis. herba eius etiā decocta in vino et oleo et cataplasmata spleni et epati duriciem eorum

remollit. Con̄ frigidos hũores in spũalibꝫ existētes det̄ aq̄ decoctiōis et ordei et si fuīt multũ frigidũ det̄ vinũ decoctiōis eius et succi liquiricie.

De petrosillo.

Petrosillus seri pt̄ de mēse decembris februarij marcij et aprilis et transplātari fere toto tp̄e anni solus et cũ alijs herbis simul semīa eius p quinqꝫ annos pñt ꜱuari. Est aũt calidũ et siccũ in scđo gradu. diureticũ est. et incidēs vrinā et menstrua ꝓuocās. ventositatem et inflacōez dissoluēs. et p̄cipue semē eius. Galienꝰ dicit q̄ cataplasmatũ sup pustulas scabiē et morpheā mire mūdificat. Itē confert ydropicis piodicā febrē pacientibꝫ. renũ dolorē ac vesice placat et corpis poros viasqꝫ rarificat. et hũores extenuādo cũ sudore ꝓijcit et vrinā epar et vulnera mūdificat. oppilacōez eoꝝ apit. et apostemata eoꝝ curat. maxīe q̄ sunt in renibꝫ. ventositatē colice passiōis dissoluit. pastũ et in vuluā immissũ menstrua ꝓuocat. secundinā et mortuũ fetũ educit. et expellit etiā potui datꝰ mūdificat fetus ab humoribꝫ grossis et viscosis.

De psilio.

Psiliũ frigidũ et humidũ est in quarto gradu herba est cuiꝰ semen simili noīe appellat̄ semen in medicinis debet poni. in estate colligit̄ p duos annos pt̄ seruari. habet aũt virtutē infrigidādi et humectandi. Con̄ariditatē lingue in acutis febribꝫ semē in subtilissimo panno liget̄ et in aqua infundat̄. et cum tali aqua illiniat̄ lingua prius tñ abrasa cũ cutello ligneo. Conť siccitatē spiritualiũ et constrictionē ventris in acutis febribꝫ ponat̄ psilium in aqua et dimittat̄ aliquātulum. deinde aqua abiecta illa psilium det̄ cum frigida in sirupo. Etiā conť acutas febres ꝯpetenter psiliũ ponitur. et multa fiat decoctio et postq̄ꝫ gutta adheret tacie que cito adheret ꝓpť viscositatem ipsius psilij. Contra dissinteriā cōburat̄ in aliq̄ testa et puluis inde factus cũ ouo sorbili. vł melius cũ aqua rosata det̄ si fiat vicō supiorũ intestinoꝝ. Si vō vicio inferioꝝ cũ anatalsia puluis eius supponat̄. ad idem valet emplastrũ ex puluere eius cũ albumīe oui. et modico aceto et aqua rosata sup pectinem et renes vł sup vmbilicũ si fit vicō supioꝝ. Contra fluxũ sanguīs ex naribꝫ vꝫ idem emplastrũ sup frontem et timpora positũ. vł scutellũ factũ ex puluere eius ex succo sanguinarie naribꝫ imponat̄. Contra calida appostemata sacellus plenus ex semine psilij. Itē sua frigiditate et

humiditate conseruat camphorā quia camphora nimis est subtilis substantie. De plantagine.

Plantago q̄ alio nomīe dicit̄ lingua arietis est fri. et sicca cōsolidat optime vlcera. Et nota ad hoc nichil est meli⁹ ut dyas. dicit. et mirabile videt̄ q̄ si bibat̄ succus cū radicū eius trib⁹ vncijs vini aliq̄n curat tercianā. si q̄tuor vncijs radicū succus cū quatuor vncijs vini bibat̄ aliq̄n curat quartanā. Itē dicit dyasco. q̄ sanat vulnera rabidi canis. ydropicos iuuat. veneno repugnat. eius succ⁹ lumbricos necat. et vehemēt̄ solucōem ventris mitigat. menstrua constringit. et hūores appostematū in principio repercutit. et dissipat ginguias tumidas. et sangneas imp̄mit et sanat. De polipodio

Polipodium ca. est in quarto gradu sicc̄u in scdo. herba est similis silici que crescit sup̄ quercus muros et lapides. s̄z qd̄ crescit in quercub⁹ meli⁹ est. Radix eius collecta et aliq̄ntulū mūdata et ad solem p̄ vnū diem exsiccata p̄ biennium in multa efficacia cōseruat̄. Illa aūt que fracta interius apparet arida abijcienda est habet virtutē dissoluendi et cōsumandi et purgādi p̄ncipalit̄ flegma et melancoliā. et maxime a stomacho et intestinis. et est parū laxatiua. Et nō q̄ in decoctiōe polipodij debet pom aliud exclusiuū vētositatis ut anisum feniculus vl' ciminū. quia polipodium solum mutat humores ventositatē. Itē vtimur eo in apogimatib⁹ et confectionib⁹ et in iure galline vl' alteri⁹ carnis. et damus etiā puluerē ip̄ius ad laxandū. et valet quotidiane et t̄ciane q̄ colera vitellina et citerina. Soluit etiā oppilacōem epatis ex grossis et viscosis hūoribus. febre etiā quartane confert p̄liacis et colericis et habentibus flegma mutilaginosum intestinis vtiliter medet̄. Cōn quotidianā et p̄liacam passionem et alopiciam et dolorē articulo⁊ et ad conseruacōem sanitatis talis fit vsus conterat̄ polipodium ℥. j. vl' ij. ad plus si sit multū laxatiuum. et fiat decoctio eius in aqua cū p̄unis et violis. addito semine feniculi et anisi in multa q̄ntitate et colatum mane vel sero detur pacienti. De pastinata.

Pastinata serit̄ de mense decembris ianuarij februarij et marcij in terra pingui alte fossa et soluta et optīe pastinata. Alia est siluestris alia domestica. et vtraq̄ in radice dure ē nutrimenti et minus q̄m rapa nutrit. habet. aut aliquid acuminis vn̄ ē extenuās

et dyaforesim faciens. Ideoq; vrinā et menstrua ꝓuocat hꝫ etiā ali quātulū inflamacōis ꝓnde coit⁹ iuuatiua / q̄ assuefacta laudabilē generat sangnem. Igit̄ ut tempet̄ bis in aqua elixari oportet et aq̄ eiecta t̄cio coque. pastinata silvestris dicit̄ alio noīe dauc⁹ asinin⁹, et domestica dauc⁹ creticus. eay radix s̄m ysaac calida in medio scdi gradus et humida in medio p̄mi / et folia et flores scdm aliquos sunt calida et sicca in t̄cio gradu / et vna ꝓ alia in medicinis ponit̄ q̄ sunt quasi eiusdē virtutis / sed domestica melior est. Itē est quedā pastinata rubea / que cruda p̄t comedi / et cocta facit cū napis optīa composita / et rubicundo colore decorata / que seritur ut alie pastinate. pastinata silvestris hꝫ efficaciam p̄cipue scdm folia et scdm flores modicā aut nullā s̄m radices. hec herba debet colligi cū flores ꝓducit abiectis radicib⁹ et in vmbroso loco siccari / et per annū s̄uat̄ [illegible] virtutem habet dissoluendi attrahendi ex qualitatib⁹ / et diureticam ex subtili substātia. Cōtra frigidum reuma sacelletur caput ex puluere facto ex ipa herba bene calefacta. ad dolorē stomachi ex ventositate vl' frigiditate et contra stranguiriam et dissinteriam / et yliacā passionem detur vinum decoctionis eius et herba in multa quantitate in vino et oleo decocta / sup locū dolentem ponat̄. Contra strāguiriam et dissinteriam et vicium lapidis. detur vinum decoctionis seminis eius et saxifrage. Contra oppilacionem splenis et epatis ex frigida causa et contra ydropisim fiat sirupus ex succo feniculi et decoctionis eius. Contra duriciem splenis et epatis ponatur ipsa herba in multa quantitate in vino et oleo maceretur. ita per decem dies in decimo die coquatur vsq; redigatur in oleum et exprimatur herba bene et coletur et colatura postea ponat̄ ad ignem. et imponatur cera / et fiat cerotum qd̄ contra predicta et contra talia appostemata est multū conueniens.

De portulata.

pzvogelkraut

Portulata quocumq; fere tempore seminatur. Nascitur adueniente calore. et precipue nascitur de mense aprilis maij et iunij. potest etiam seri per se cum puluere mixta / et inter caules optime ꝓuenit / et inter cepas et porros / et in vineis cōgrue semiat̄ terrā tñ valde piguē desiderat / ut optīe dualescat / vbi semel sata fuit

qlibet ãno seqnti nascet et maxie si ibidẽ ad aliquã maturitatẽ puenit· multũ ledit nimia siccitate aeris nisi frequẽti irrigacõe iuuet et sub vmbris arboꝝ nõ facit cespites. eius qdẽ sũt due spẽs. Est enĩ quedã portulata valde lata pducẽs folia q rõna seu bñuẽtana di q multũ ẽ buida ꝫ insipida. et est alia portulata omnis pua pducẽs folia et hec minꝰ ẽ buida ꝫ plꝰ sapida ꝫ si int alias herbas spisse semiatis serat i cespites nõ poterit dilatari. Portulata frigida ẽ i tcio gdu et scdo vidis ẽ multe efficacie exsiccata nõ tm̃ vtutẽ hr liniẽdi stomachũ bñectãdi et infrigidãdi. optimꝰ cibꝰ ẽ febricitãtibꝰ cruda vel cocta. Cõtra cõstrictiõeꝫ vẽtris coquant cũ pruis in aq et cõmedat paciẽs pruna et portulatas et postea bibat aquã. nõ qꝫ portulata cõueniẽter cũ diureticis ponit. Itẽ portulata aliqd põticitatis hr et ido cõfortat stomachũ et intestia. et valet cõtra vulnã in renibꝰ et vesica nascẽtibꝰ. valet etiã fluxui sanguis et vñcũqꝫ manatũ fuerit ipm stergit. Itẽ si in capite vl in frõtibꝰ vl timporibꝰ inungat dolorẽ et calorẽ aufert. Itẽ valet comesta cõtra dissenteriã. et confert colericas egestiões hñtibꝰ. Auicẽna dicit qꝫ ipa sua ppetate eradicat verucas. ꝫ si ex ea cõfricent et delet stuporẽ dentiũ. abscidit desideriũ coitꝰ. tm̃ in cõplexiõe calida et sicca addit in coitũ.

De papiro.

Papirꝰ dicit qi pablm pir .i. ignis. qꝫ desiccatꝰ ad nutrimẽtũ ignis i lucnis et lampadibꝰ ẽ valde aptꝰ. est enĩ herba exteriꝰ valde plana. habẽs interiꝰ medullã albã bibulã et porosam. et nascit in locis aquosis. et di vulgarit apud nos iũcus. Dicat enĩ et excoriat pars remanẽte de cortice in vno latẽ. vt medulla subsit et quãto minꝰ hr de cortice tãto clariꝰ ardet i lãpade. et faciliꝰ inflammat. et ex eo fiũt sportule pulcre. et ex eo fiũt in aliqbꝰ locis vasa et naues. videlicet in mẽphi et india. vt dicit piniꝰ. et hec testant historie alexãdri. De papiris etiã fiunt carte in quibꝰ scribit. Itẽ ex eis fiunt sportule et pulcre sextoria et varia vtensilia et ligantur ex eis vela nauiũ. et quidã ex eis faciunt vestimenta. Et dicit plinius qꝫ eiꝰ medulla multum valet ad aquã de auribus extrahendã. qꝫ eam nataliter imbibit. et ad se trahit. et ideo cũ papiro aqua de vino extrahit.

De pulegio.

Pulegiũ calidũ et sicca i tcio gdu ẽ. Colligit tpe floꝝ et i vmbra

siccat et p annū seruat·folia cū florib9 abiectis stipitib9 in medicīs ponunt·virtutē hr̄ assumēdi et dissoluēdi. Patellatio capiti facta ex pulegio calefacta ī testa sine liquore valet cont̄ frigidū reuma·gargarismus fact9 ex decoctiōe pulegij et aceto et ficuū siccaꝝ valet cōtra frigidā tussim q̄ est ex glutioso vl' frigido hūore. Itē vinū decoccōis ei9 valet cont̄ dolorē stomachi et intestiōꝝ ex vētositate vl' frigiditate factū. Itē emplastꝝ ex eodē factū in vino coctū et suppositū valet ad idē. Itē fomētū factū ex aq̄ decoctiōis ei9 humiditatē mr̄icis desiccat et vuluā coartat et ideo hāc fomētacōē mulieres salernitāe al's sarteline multū vtunt.

De rapa.

RApa ī omī aere habitabili puenit et desiderat terrā solutā ac pinguē et adeo solutā q̄ fere in puluerē sit redacta et optie dualescat. Serit semē ei9 ne nimis spisse spgat cū pulue mixtū circa finē iulij et vsq3 ad mediū mēsem augusti vl' paꝝ p9 et etiā p totū mensem augusti in pncipio septēbris in locis calidis et siccis et pcipue cū terra fuit rorida p pluuiā pcedentē. Si rare serat magis grādescit al's grāde fiāt et ideo vbi spisse nimis plantule ei9 nate fuerit cū aliqd robur accepint euellant aliq̄ ut cetē roborent et in locis vacuis trāsferant vl' abijciant frequenti sarculacōe et herbaꝝ liberacōe multū iuuant. Serit in agris nouis et in stipulis etiā egregie·serit si optie fuerit exarate et solo erpexē semē ei9 opidū ē ne nimiū mergat in terra pnt etiā ouenient seri int panicū et miliū serotanū in scda sarculacōe ipoꝝ q̄ cū panicū et miliū sublata sūt sarculari debebūt letant agro patēti et valde ledit vmbris q̄ si tāta fuerit aeris siccitas q̄ tpe cōgruo seri nō pnt pt in aliq̄ irrigabili loco et etiā vmbroso spisse seri ut caules deīn cū ovaluerit plāte ei9 et pluuijs tra fuit madefacta trāsferri poterūt circa finē augusti et vsq3 ad mediū mēsem septēbris in tra optie culta. Colligunt de mense octobr et q̄ pulcriores erūt sublatis frodib9 plātent ut folia sequenti estate pducāt ex rapis fiūt ɔposita cū aq̄ ut p coq̄na tpe yemis et q̄dragesime habeant h' mō. Rape optie lauent deīn crude ɔponant in vase de solo ad solū et in q̄libet solo semiet sal mixtū seminib9 feniculoꝝ et saturegia vl' sal tm̄ vltio pōderent et sic p octo dies dimitant deinde ponat aq̄ frigida tātū q̄ coopiant et sic huabunt p totū annū. Itē fiūt ɔposita cū aceto et raffano sinapi feniculis et sale

h° mō· videlicʒ in q̄ntitate duap̄ cōmuniū situlap̄ accipiat̄ vna libra raffani vel plus si bene fortes hr̄e volueris·et vna libra sinapis·et dimidia libra fenicli·et tres libras mellis·et vna libra salis·et raffani· et incidat̄ subtilit̄ p longū et pistet̄ minutati et secū semia et sal misceant̄·mel liq̄fiat et cū sinapi distempatio cū optīo aceto circa medietatē vni⁹ situle misceat̄. Deiñ rapis vl̄ naponibꝫ vl̄ radicibꝫ rubeis et pastinatis et piris et pomis·si volueris cōgruo modo coctis et optīe infrigidatis·et diuisis fiat solū de p̄dictis et seminet̄ desup̄ raffanū cū seminibꝫ et sale p̄us posito sinapi vsq̄ʒ ad eq̄litatē·deiñ fiat aliud solū et ponat̄ sinapis et semia·et sic fiat vsq̄ʒ ad cōplementū et seruent̄. Rapa s̄cdm̄ ysaac ca·ē in s̄cdo ḡdu·multū pl⁹ ceteris herbis nutrit·dure tn̄ digerit̄·mollēʒ et inflatā carnē ḡnāt sui vētositatē et inflacōʒ facit q̄piñ coitū suscitat·q̄ si in aq̄ coquat̄ et illa eiecta in alia recoquat̄·duricia sue subē tēpat̄·et mediocrit̄ int̄ bonū et malū nutriet. Que ut bene cocta ē·difficile digerit̄·ventositatē generat et in poris opilacōʒ facit·ideirco vtilis ē et bis cocta et vtraq̄ʒ aq̄ piecta recoquat̄ cū pinguissima carne. Vretā s̄cdm̄ medicinā est cōgrua podagris si ī ei⁹ iure pedes eop̄ lauent̄.

De raffano·

Raffanū nō serit̄ q̄z semē nō hr̄ꝫ plātat̄ corona recēs tota vel media vl̄ fiūt de radicibꝫ eius p̄ua frusta·et plātat̄ de mense nouembris et decēbris·ianuarij februarij et marcij. Terrā desiderat p̄fundē fossā solutā pinguē et optīe pastinatā sicut cetē herbe quap̄ radices grossas et longas fieri optamus. Raffano p̄cipue vtim̄ ad faciēdū opposita de rapis. Raffanū ca·et sic·ē in s̄cdo ḡdu·radix em̄ magis operit̄ vsui medicīe viidis et exsiccata q̄ʒ magis viidis·virtutē hr̄ incidēdi et dissoluēdi·et ex eo fit operētes oximel hoc mō. Cortex radicū aliquātulū terat̄ et dimittat̄ biduo vel triduo ī aceto·postmodū addat̄ ei t̄cia ps mellis·et tale oximel valet cōtra q̄rtanā et q̄tidianā nisi sit de flegmate salso si frigidi hūoris et indigesti siūt in stomacho. Cortices radicū raffani p̄fusas melle et in aceto cōmedat paciēs vsq̄ʒ ad saturitatē·postmodū bibat aquā calidā et digitis in ore missis·vl̄ pēna inuncta oleo vomit⁹ p̄uocet̄. Cont̄ duriciem splenis et epatis herba ip̄a decocta vino et oleo cataplasmet̄·pectini etiā cataplasmata et stranguiriā dissoluit. De p̄petatibꝫ eius ē q̄ꝫ si frustū raffani ponat̄ sup̄ scorpiōʒ morit̄. Et ideo dicit democrit⁹ q̄ꝫ q̄

Mercatio

R

hĩ manũ infectã maturato semĩe raffani sine sue nocumẽto tractat serpẽtes. Hermes etiã tradit in alluicis suis q si succ9 raffani misceat cũ succo lumbricoꝝ t̃re ↄcussoꝝ et p pannũ expssoꝝ et in ipo extĩguit gladi9 ferrũ sicut plũbũ incidet gladi9 ille. Sup caput ei9 rasũ ligato recepisse bñficiũ sanitatis. Et nõ q raffanũ dicit̃ esse vitib9 inimicũ et dicit̃ q si ꝓpe serant̃ nata discordãte ꝯfugiũt ut palladi9. expt9 agricultoꝛ affirmat.

De radice.

Radix ẽ herba cui9 radix filii noĩe appellat̃. Celi statu nebuloso letat̃ licet in oĩni aere ꝓueniat. amat t̃rã pinguẽ solutã diu sbactã et ꝓfũde fossã et cossã et glareã reformidat. Serit̃ in mense iunij et iulij locis tpatis et siccis serẽde sũt radices spacijs ĝdib9 et alte fossis meli9 ꝓueniũt in areis. Serant̃ p9 nouã pluuiã nisi forte possint irrigari. Qd satũ ẽ stati debet opari leui sarculo. letamẽ nõ ẽ ingerendũ s3 poci9 palee q3 fuigose fiũt. Suauiores fiũt si aq salsa frequẽter irrigent̃. Radices femi ĝnis esse putant̃ q̃ min9 acres fiũt bñt latioꝛa folia et cũ iocũditate virẽcia ex his g⁹ semia colligem9. maiores fieri credunt̃ si sublatis folijs oĩb9 et solo tenui calidissimo sepe terris opianẽ. vñ optĩe plãtant̃ ĩ sulcis. ut terra sepi9 circa eas possit ampli9 cumulari. Si ex nimis acris dulces fieri velis. semia die ac nocte melle macerabis. ca. et sic. ẽ in scdo ĝdu. min9 qm̃ rapa nutrit. ꝓpt̃ suũ acumẽ. qd ẽ foꝛi9 acumĩe rape. nutrimentũ tñ eius est grossi9 durũq3 stomacho et indigestiõi nociuũ. et ẽ ↄueniens oclis dentib9 et oĩnib9 vulnerib9 et doloꝛib9. supra scdm cibũ s3 scdm medicinã ↄuenit. Est enĩ lauatiua renũ et vesice ex grossis hũoꝛib9 et vrinã ꝓuocat et mãducata lapides frãgit et si cocta comedat̃ tussi ex frigida causa sbueit et. ꝑm cibũ comesta toꝛsiõe3 et inflacõe3 ĝnat et stomacho fit illaudabilis q testat̃ ruḋ9 puerio9 q̃ ex ea fit mãp̃e añ cibũ. Illa enĩ q̃ ieiunis ei̇̃ dat̃ eleuat cibũ et cobibet ne ad locũ decoctiõis descẽdat. vñ fit causa induratiõe digestiõis et ꝓuocãde vomitũ. max̃ie eis q̃ natalit̃ vẽtositatẽ in stomacho hñt. Sed p9 cibũ accepta mioꝛẽ agit vẽtositatẽ supi9 ascẽdẽtẽ et cũ sua ĝuitate ad ĩferioꝛa descẽdit deponitq3 cibũ ad locũ digestiõis et digerit ut opoꝛtet. ꝑin volẽtes eã ꝑ vomitu accipe. accipiãt añ cibũ. Ite hĩ v̇tutẽ siles raffano et cont̃ easdẽ causas et eodẽ modo datur s3 nõ est adeo efficax ut raffanũ.

De ruta.

Ruta

RVta serit͛ mense augusti et meli⁹ ꝓpagat͛ de abruptis ramu-
sculis in t͛rā positis et si sūmitas alicui⁹ ramuscli ei⁹ incuua-
ti in terrā statī in t͛ra fixa radicant͛ et difficilime arescit. Hec herba
ut plini⁹ dicit ꝙ odit frigidū hyemē et ymbris hūorē siccis gaudet
tēpib⁹. Terra latitia vl' cinē vult nutriri ideo diligit ficū ꝙ meli⁹ sb
eo vl' iux͂ eū q̄m alibi ꝯualescit. verno aūt tpe trāsplātat͛ aut in mē-
se septēbris et assidue irriget͛ si nō hʒ ymbrē. Si ꝑmittat͛ florere ei⁹
arescit antiq̄ta lignescit si rami ei⁹ bis om̄i anno t͛ra vsq; ad folia
nō opiant͛. Qn̄ aūt indurata ē et lignea facta nō bn̄ pullulat nisi
abscidat͛ iux͂ terrā seu radices. Tūc eni renouatis ramis redit ad eā
iuuētus ca. et sic ē in scdo gͦ ꝯu. cui⁹ duplex ē maneries. scʒ domesti-
ca et siluestris et q̄ piganū dicit͛. folia et semia opetūt medicie vsui
Semia pn̄t ꝑ quiq; annos seruari. folia siccata ꝑ ānū v͛tutē hn̄t di-
ureticā dissoluēdi et ꝯsumēdi. Cont͛ cephaliā et epilentiā iuuat͛ in
balneo inijciat͛. pap. succus ei⁹ calefacti ꝑ nares qd fleuma et cerebꝝ
mūdificat. Itē vinū decoctiōis ei⁹ valet ad idē. Cont͛ defectū visus
ex fumositate collecta in dolio ponat͛ cū vino ruta et paciēs tali vi-
no vtat͛. Itē cū aq̄ rosata mixta et sup oclos lippos aut sanḡlentos
posita mirabilit͛ eos sanat et mūdat. Cont͛ dolorē dētiū ruta torta
cū vino cataplasmet͛ sup locū dolentē vl' alit͛. accipe fustē ei⁹ et exu-
re aliq̄ntulū ad ignē et ocauitatē ei⁹ cauterisa et satis ꝯfert. Cont͛
frigiditatē stomachi et ei⁹ palisim et alioꝝ membroꝝ ꝺet͛ vinū deco-
ctiōis ei⁹ et radicis feniculi vel' puluis ei⁹ cū succo. Itē cont͛ strāgui-
riā et dissenteriā ruta in vino cocta et oleo pectini cataplasmet͛. Cō-
tra tenasmon ex frigida causa decoquat͛ in vino et fiat encatisma
vl' calefiat bonū vinū et fūdat͛ sup rutā et paciens recipiat fumū
ad menstrua ꝓuocāda et secūdinā et fetū mortuū educendū. det͛ tri-
fera magna cū succo rute. Itē opat͛ succ⁹ ei⁹ solus ꝑ os recept⁹ aut
pezaritat⁹ aut teneritates ei⁹ in oleo frixe et supposite. Cont͛ exterio-
rem dolorē ex cōcussiōe vl' alia causa. ruta calefacta sine aliquo li-
quore supponat͛. Cont͛ lipitudiēz et dolorē ocloꝝ. puluis cimini cū
succo eius conficiat͛ et in eo bombix intīcta sup oclos ponat͛. Ruta
etiā bibita valet cont͛ venenū bibitū. et morsū venenatoꝝ aīaliū ꝗ
etiā cataplasmata. Et nō si quis eēt tot⁹ circūdat⁹ ruta viridi. secure
posset trāsire ad basiliscū. ei⁹ odore de ortis fugant͛ serpentes. ꝗ oīa

venenosa. et ideo plantatur conuenienter in locis vbi sunt aluearia apum. Item succo rute liniti a scorpionibus araneis vespis et apibus non pungunt.

Rubula desiderat terram solutam et pinguem ut optime *De rubula* proueniet et in mediocriter pingui prouenit. que cum vangis alte fodienda est de mense octobris et nouembris et sequenti mense februarij marcij vel aprilis. Seritur spissa ut frumentum vel spelta et fiunt areole sicut in ortis vel quaterni ut in seminatione frumenti vbi rastrorum semen aperiendum est et ab omnibus herbis et radicibus maxime gramine optime liberentur cum vangatur et cum areole fiunt. deinde resecantur quotiens herbe nascuntur in ea manibus vel sarcula. Deinde in augusto semina cum nigra fiunt colliguntur cum tota herba et bene siccata seruantur ad fumum. Et postea de mense decembris octobris vel mense nouembris fodiunt sulcos ex ipsa terra terre mediocrem operiunt. deinde in sequenti estate runcantur quotiens in ea herbe nascuntur et mense augusti iterum ut dictum est semina colliguntur et ipsius herbe radices si placet effosse terra paulatim sub radicibus colliguntur et in sole siccantur. sed melius est quod vsque ad sequentem annum dimittantur in terra ut grossiores fiant et meliores. vacuando iterum sulcos et operiendo areas ut dictum est cum radices siccate fuerint circuli vberantur ut rumpantur et a terra et a puluere liberentur et clare fiant. et si de ipsis fiat puluis plus valebit. Et non est terra vbi ponitur rubula solo aratro bene submerso fodi potest. *De spinacia.*

Spinacia optime seruntur de mense septembris et octobris pro hyeme et quadragesima sequente. Item de mense decembris in locis calidis et ianuarij februarij et marcij pro mense aprilis et maij. et alijs etiam mensibus potest seri. Seruntur autem et sola in areis et cum alijs herbis mixte in terra pingui et bene pastinata. cum colliguntur si vna vice inciditur medietas cespitis et alia vice alia medietas diu durabit vtilitas eius. frigida sunt et humida in fine primi gradus ventrem humectant. et valent gule dolenti de sanguine et colera rubea et meliora sunt stomacho quam atriplices. *De strigio.*

Strigium solatrum et marella idem sunt frigida et sicca est aliquantulum diureticum. vide secundum folia et flores multe sunt efficacie. exsiccata nullius virtutem habet infrigidandi. contra oppilationes splenis et epatis et maxime contra ictericiam quando oppilata est pars superior cistis fellis. succus eius detur in potu ut fiat sirupus ex zuccaro et succo eius vel quod melius est dentur lib. ij. succi eius cum j. reubarbari. Contra apostemata in stomacho et intestinis et in epate detur succus eius cum aqua ordei. Contra calefactiones epatis pecia intincta in succo

ei⁹ supponat, vl' q̄d meli⁹ erit si cū succo ei⁹ addat acetū vl' agre-
sta vl' oleū rosatū cont̄ calidū podag̃ vl' herba ip̄a trita sepi⁹ suppo-
nat. Cōtra ca· apposte̅mata ī pn̄° ad repcussiōez materiei herba ip̄a
trita supponat.

De sempuiua·

Empuiua ē herba sic dicta qr sp viridis repit· fri· ē in scdo g̃du
sicca in pmo vl' dicit multe ē efficacie· exsiccata nulli⁹, v̄tutē hr̄
infrigidādi, plagelle intīcte ex succo ei⁹ et aceto vl' agresto et epati
epithimate multū valēt cont̄ calefactiōez eius, et cōtra dolorē ex fri-
gida causa. Itē herba ip̄a trita et supposita vz cont̄ ca· apposte̅mata
in pn̄° ad repcussiōez materiei. Con̄ vsturas ex igne vl' aq̄ fit vngē-
tū ex succo ei⁹ oleo rosato et cera; q̄ nō debet poni in p̄mis q̄tuor diebꝫ
s; ca· apponat' ut sui tn̄ fiat euaporacō, vn̄ p̄us vngim⁹ sapōe et si-
milibꝫ· deīn vnguēto p̄dicto. Cōtra fluxū sanguīs q̄ fit p ebullicōez
ei⁹ in epate et in renibꝫ ī estate plagelle ī succo ei⁹ et aq̄ rosate intī-
cte frigide froñi et timporibꝫ supponant' et gutturi.

De satiriō·

Atiriō di° esse apiū siluestre et ē ca· et hc· ī tcio g̃du, v̄tutē hr̄
attrahēdi a remotis ptibꝫ, vn̄ testiclī ei⁹ cū melle ɔfecti coitū
ꝓuocāt meli⁹ tn̄ si fiat ɔfectio ex eis et dactilis et pistacijs et melle.
Itē succus ei⁹ cū melle dat⁹ ꝓdest artericis.

De sponsa solis·

Pōsa solis cicorea incuba et solseq̄um idē ē herba ip̄a dome-
sta valet cont̄ venenū si fit ex morsu. Itē suc⁹ ei⁹ suppositus
valet ad oppilacōez epatis ex fri· causa. Itē vz cōtra calefactiōz eius idē

De silermōtano.

Ilermōtanū siue sileseos calidū ē et siccū.
in scdo g̃du. Semē ei⁹ collectū p tres ānos pt̄ seruari. Semē
ponit' in medicinis, et hr̄ v̄tutē diureticā dissoluēdi et cōsumendi et at-
trahendi. Cont̄ asma ex frigida causa cū det' vinū decoctōis ei⁹ et fi-
cuū siccar, vl' det' puluis ei⁹ cū ficubꝫ siccis et assatis. Cont̄ oppila-
cōem epatis renū et vesice strāguiriā et dissinteriā det' vinū decocti-
onis eius.

De saxifragra·

Axifragra ca· et sic, est in tcio g̃du. Semen ei⁹ herbe silī noīe
appellat' magne efficacie ē et dicit' etiā caputpurgiū qr ip̄m
a flegmate ꝑgat vuā desiccat et reuma ꝓhibet, et stomachū mūdi-
ficat· vinū decoctōis ei⁹, et rosar dta p̄dicta gargarizet'. Cont̄ sca-
bie et pediclos vngentū factū ex pulue ei⁹ et aceto valet. Itē valet
contra palisim si ex eo fiat inunctio. Semen pulueris eius cū melle

datus lumbricos necat. De squilla.

Squilla calida et sicca e in scdo gdu herba e filis capule unde tuberosa magis copetit medicie qm herba si sola repit mortifera e. hec aut virtute diureticā vnde valet ad digestioe3 materie tā in qtidiana qm in quartana valet etiā cont oppilacoe3 splenis et epatis et cont dolore iliacā et arnticoꝝ ut testat ysaac. Cont dictas passioes talis fit vsus. squilla diuidat p mediū et tot tunice ab inferiori pte abijciant. qt ab exteriori et tot in medio reseruent. exteriores debent abijci qꝛ venenose sūt et multū calide. inferiores sūt abijciende qꝛ mortifere sūt ex nimia frigiditate. medie tute sūt. Separate con... fiat decoctio in furno pasta inuoluta p. postea fiat decoctio in aqua et in colata addat mel. Si vis fit oximel fiet d expres squille ... fiat decoctio i pasta ut tm in aceto. Cont omes3 dolore ... ex frigida causa valet. De sinapio

Sinapis serit an hyeme et post et terrā pinguē desiderat. si rara serat melior efficit. qꝛ si nimis spissa e potrūt alij pl... inde transferri et alibi transplātari. hec herba ita se multiplicat qꝛ vbi semel serit vix loc ille ab ea postea liberat. et vbi semē ei cadit primus viret. ca. et sic. e in medio qrti gd. hz virtute dissoluēdi attrahendi et extenuādi nō herba sz semē qꝛ collectū e p quinqz ānos pt seruari. Con palisim lingue semē ei masticatū et sub lingua retentū valet cont palisim alioꝝ mēbroꝝ ponat in sacello et decoquat in vino et sup locū dolentē ponat. et precipue in pncipio egritudis. puluis ei naribꝫ impositus sternutacoem puocat et cerebrū a supfluitatibꝫ mūdificat. Con antiquū asma ex glutinoso hūore det vinū decoctiois ei et ficuū siccaꝝ. Contra oppilacoem splenis et epatis et lentosa reumaciā decoquat in aq cū radice feniculi. aq colata addat mel et talis ofectio det cont splenis duriciē. herba ipa cū exūgia porcia bene trita supponat. fometū factū ex aq decoctiois ei menstrua couocat. Item herba ipa decocta in vino et cataplasmata dissinteriā et stranguriā sollit. vinū decoctiois semis eius et dragantū ponit. huiꝰ ditatē vue cerebri et faucium exsiccat. dragātū ponit ne vehemenē exurat et excoriet. pictagoras aūt vltra omes herbas sinapū omēdat. vn plinius dicit de ipa qꝛ hūores grossos et viscosos extenuat et pūcturas serpentū et scorpionū ictꝰ addito aceto sanat. fungoꝝ venena superat. doliū

dolorem mitigat, ad cerebrum penetrat et ipm mirabiliter purgat, frangit lapidem et menstruis imperat, appetitum excitat, et stomachum confortat, epilenticos iuuat, et ydropicos curat, et litargicos excitat et eos multū iuuat. Capillos mdat et eoꝝ casū ꝺpescit, incōgruos auriū sonos et tinnitos tollit, et oculoꝝ caligine detergit, paliticis subuenit, q poros aperit et hūorem infūdentē neruos dissoluit et ꝺsumit. Et dicit q maior ē virt⁹ i semie q̄m in herba.

De scucio

Cuciū et culicis agrestis idē sūt ca. et sic. ē in scdo gdu. Semē suc⁹ et folia ꝺpetūt vsui medicīe. Con̄ palisim lingue semen eius masticatū in ore diu sub lingua teneat. Et si in aliq pte corpis fuīt folia cocta in vino cataplasment. Cont̄ litargiā puluis semis eius narib⁹ insufflet. Itē fiet decoctio semis triti ex succi ruti agresti͛ in fortissimo aceto et ex ipo fricent posteriores ptes capitis tñ pus rase. Fomētacō ex folijs decoctis i vino et oleo si pectini et virge supponat meat⁹ ꝓuocat vrinales.

De scordione.

Cordion .i. aleū agreste ē ca. et sic. in tcio gdu, solus flos eius cōpetit medicie, aq vl vinū decoctiōis eius spūalia mōdificat a flegmate et valet cont̄ dolorē stomachi et intestioꝝ ex vētositate et coñ oppilacōēs splenis et epatis ex frigida causa. Itē stranguiriā et dissinteriā soluit.

De sparago.

Paragus calid⁹ ē in tcio gradu frutex et semē ꝺpetūt medicine, frutices tenerrimi coq̄nati scꝫ cū carnib⁹ siue cū aq̄ valēt cont̄ oppilacōēs splenis et epatis, stranguiriā et dissinteriā. Itē cont̄ dolorē stomachi et intestioꝝ et coñ iliacā passiōēs valet. Itē vinū decoctionis ei⁹ valet contra ꝑdicta.

De zinzibro.

Inzibꝛ calidū et siccū est i tercio gdu, aliud ē domesticū aliud siluestre, qd calamentū di͛. vtutē h̄c diureticā ꝺsumendi et dissoluendi. Coñ viciū pectoris fiāt pultes ex faria ordei et aq̄ addito puluē eius et det̄ paciēti. Cū frigidū reuma folia eius in vase sine aliq liquore torrefacta et in saculo posita capiti supponant, vinū decoctiōis ei⁹ valet cont̄ dolorē stomachi et intestioꝝ ex frigiditate et contra oppilacōēs splenis et epatis et vrinales vias apit. Itē herba in vino decocta et cataplasmata valet cont̄ dolorē stomachi ex vētositate, mēstrua etiā adducit et mr̄icē mōdificat. Fomētacio ei⁹ ꝯceptū adiuuat.

De saluia.

Saluia plātatꝰ plātulis aut ramulis iuuenibꝰ de mense octobris nouembris februarij et marcij. ca. ē in pmo gᵒ. sic. in scdo. sola folia operāt medicine dicta et sic p annū seruant. Alia dicitur domestica. alia siluestris. q̄ dicit eupatoriū. domestica magis cōsumit et fortificat. siluestris magis ē dyaforetica. vinū decoctionis saluie vȝ cōtra palisim et epilentiā in vino decocta et cataplasmata sup ptem paliticā multū valet. cōtra stranguiriā et dissinteriā mōdificat mrice. Itē in salsamētis cōueniēt ponitur.

De scabiosa.

Scabiosa ca. et sic. ē in scdo gᵒ. sicca nllius est efficacie. succus eius cū oleo et aceto bulliat vsq ad spissitudinē aliquātulū. et hoc vnguentū aliquātulū valet cōtra scabiē. balneū ex aq̄ decoctionis eius et cassi bābasi valet cōtra alopiciā. Succus eius valet ad idē. et lumbricos necat. et auribꝰ cū oleo iniecto eos mōdificat. fumus vini decoctionis eius valet cōtra emorroydes.

De senacōibꝰ.

Senaciōes calide sūt et sicce in scdo gᵒ. Alio noīe dicunt nasturciū aquaticū. cocte in aq̄ vel cū carnibꝰ spūalia mōdificāt. fomentū ex aq̄ salsa decoctionis eius valet ad yliacā passiōem. ad strāguiriā et dissinteriā in vino etiā decocte et cataplasmata ad idē valent.

De serpētaria

Serpētaria colūbria dragātea idē sūt. dicitur aūt serpētaria siue dragātea q baxta eius in modū serpētis maculis repleta. ca. et sicca. ē in tcio gᵒ. Radix eius p frusta minuta diuidit et siccat et puluerizat. et p pannū cribellat. et tūc conficiat cū aq̄. et ad solem siccet. et ex tali bᵒ vngēto cū aq̄ rosata vel sine facies illinite illiniant. ipsam enī reddit nitētē et clarā pānū etiā deponit. Itē si puluis eius cōficiat cū sapone. et fistule imponat in tm̄ foramē eius dilatat. ut in os fractū vel putrefactū extrahi possit. puluis etiā eius cum calce viua cōfectꝰ et aceto fortissimo optimꝰ ē ad cancrosita ut ps tcia sit calcis. dyascorides dicit q ipa odore suo serpētes fugat. nec leditur corpus a serpēte si eius succo corpꝰ imunctū fuit.

De serpillo.

Serpillum calidū ē et siccū in scdo gᵒ. et aliud ē domesticū. aliud siluestre. domesticū ramos p terrā diffundit. Siluestre crescit in longū et altū. flores et folia operāt medicine. q̄ in rudi olla calefacta et in sacello posita et capiti supposita. valet cōtra frigidum reuma capitis. vinū decoctionis eius et succꝰ liquiricie valet cōtra tussim et cōtra dolorē stomachi ex vētositate. Itē vinū decoctionis eius et anisi

valet contra dolorē stomachi, Item fomentū ex aq̄ decoctiōis valet ad stranguiriā et dissinteriā et mūdat matricē et calefacit et confortat vinū decoctiōis ei⁹ stōchū infrigidatū et epar et splenē calefacit.

Saturegia ca. et sic. est in scdo gdu. Serit̃ De saturegia de mense decembris et marcij mixtī cū alijs herbis et sola seri pt̄ pultes ex farina et aq̄ eius puluere spūalia mūdificat, puluis etiā confect⁹ valet ad idē. Dyascorides dicit q̄ vsus saturegie ē cōueniēs ad conseruacōēʒ sanitatis et ponit̃ in cibis, Albumasar dicit q̄ ꝓpetas ei⁹ ē expellere ventositatē et inflacōes et torsiōes et digerē cibū et expellit supfluitates stomachi et ꝓuocat vrinā et mēstrua et acuit visum debilitatū ab humiditate mala. De sclarea.

Sclarea serit̃ mense decembris ianuarij februarij marcij et ap̄lis talem desiderat terrā qualem alie herbe cōmunes. Optima herba est et ē ꝑpetua q̄ postq̄m̄ est in ortinib⁹ transplātata sicut cepe plātat̃ cū fecerit semen et maturū collectū fuit si incidat̃ p tres vel q̄tuor digitos sup̄ terrā reuiuiscit et pulcerrima efficiat̃ in autūno Et si incidat̃ stipes arescit. et nichilomin⁹ in septēbri pullulat vl' in estate sequēti sic̃ fenicl's et optīe viuit in vmbra De scalonijs.

Scalonge plantat̃ mense februarij sicut alea p se in areis et ī areis aliaꝝ herbaꝝ et vnaqueq̄ facit multas filias et maxīe si t̄ra fuit bñ pinguis cū plantat̃, Itē dicit q̄ si spicula alei ponat̃ ī cepa factis in ea foraminib⁹ in quib⁹ ipi⁹ spicula possit poni et sub terra plātent̃ fient scalonge, Sūt aūt de natā cepaꝝ et sūt min⁹ humide appetitū confortant et maliciā ciboꝝ venenosoꝝ emendāt nocent visui et dolorē capitis efficiūt et fetorē oris inducūt et nō cōpetunt habētib⁹ calidas cōplexiōes et si cū carnib⁹ pinguib⁹ edi pñt q̄ maliciam ipaꝝ emendant, De tetracta.

Tetracta id est herba iudaica. ca. et sic. ē in t̄cio gdu vinū decoctiōis ei⁹ digestiōeʒ ꝓcurat et dolorē cōfortat stomachū et intestinoꝝ ex acetositate curat, Crispelle ex eo et farina et aqua facte natalem calorē cōfortāt et vrinā ꝓuocāt. Emplastrū ex ipa herba decocta in aq̄ strāguiriā soluit, Itē fomentū ex aq̄ decoctiōis ei⁹ matricē calefacit et mūdificat. De tapsia

Tapsia ē calida et sicca in t̄cio gdu p tres annos seruat̃ et inuenitur in arabia india et calabria. In vomitiuis medicis

ponitur·caute poni debet. Si aūt inflacōẽꝫ inde fieri cōtingit·fricet cū pāno aceto infuso·vel ps tumens inungat cū populeo·et aceto appito·

De tapsa·

Tapsa ē herba tunicarnoꝝ cōtrita facit enī inflare faciē et corpꝰ ac si esset leprosus·et curat ut hic cū succo sempuiue.

De tapo barbato·

Tapsus barbatꝰ calidꝰ et siccꝰ ē·fomētacō ex vino decoctiōis eiꝰ cōn emoroidas valet·ad idem valet si anꝰ paciētis iñ post assellacōēꝫ tergat·valet etiā eiꝰ decoctio in aq̄ ad tenasmō et cōn fluxū vētris.

De testiculo vulpis.

Testiculus vulpis ē bona et dulcis in gustu·facit aūt in vino sumptꝰ appetitū coitꝰ·et adiuuat ad ipm·et in hoc stat latio: stictū·et ē calidꝰ et huīdꝰ et ē spēs satirie.

De testicło canis.

Testiculus canis ē alia spēs satirie·et ē in folijs et stipite silis testiculis vulpis·et radix ipiꝰ ē duoꝝ modoꝝ·hꝫ enī vnū glo: bū supiꝰ·et alteꝝ inferiꝰ·et vnꝰ ē mollis·alī durꝰ et plenꝰ·et in illo est huīditas supflua. Et si añ coitū masculus sumat maiorē testem id qđ cōcipit ex coitu erit frequēter masclꝰs. Si aūt femīa sumat mi: norē et cōcipiet·fiet magis femina·dicit aūt qꝫ maior auget coitū· minor vō abscidit ipm·et sic vterqꝫ amboꝝ destruit opacōēꝫ alterꝰ· et hoc dicit felix doctor frāt albertꝰ ordinis p̄dicatoꝝ in libro suo quē facit de plātis.

De thimo.

Thimus ē herba valde aromatica. Cuiꝰ flos dicit epithimū· et ē flos medicialis·hꝫ enī vtutē purgādi melancoliā et fle: gma·et ideo valet cōn q̄rtanā et alias melācolicas passiōes·et ex eo debemꝰ acuere medicinas·nō ipm p se dare·qꝛ natam hꝫ inducendi sincopim et angustiā pcordioꝝ.

De viola·

Viola est fri·et hu·de violis fit zuccaꝝ violaceū. Sirupus aūt violaceꝰ fit deīn de viridib et siccis·zuccaꝝ violaceū fit eo mō quo rosaceū. Sirupꝰ sic fit·viole in aq̄ decoquant·et ex colatura et zuccaro fit sirupus·si aūt ex ipaꝝ succo et zuccaro fieret·melior esset oleū violatū valet interiꝰ receptū cōn distrasiā laboris tocius corpis Ite inunctio ipiꝰ facta sup frontē et timpora remouet dolorē frōtis ex calore factū·viole hñt vtutē liniendi hūectādi infrigidādi laxādi ꝫ paꝝ sūt laxatiue·et purgāt pncipalit colerā rubeā·vñ valet febri tciane·et cōn distēpantiā epatis et in calore·et cont oppilacōēꝫ epatꝰ

et icteritiã. Con̄ defectū appetitus ex colera. Itē viole contrite posite sup calida appostemata in pncipio cõferūt. ridem facit ipa herba. fomentatio ex aq̄ decoctionis ipius herbe facta. scõm pedes et frontē in acutis egritudinib' somnū pnocat. sirupus violace' est magis conquēd' q̄ rosean' alioquī cito corrūpet'. De virga pastoris.

Virga pastoris ē carduus silvestris et ē fri. et sic. solū folia eius cõpetūt medicīe viridia et sicca. s3 viridia maioris sūt efficacie et virtute hr̄ constringendi repellendi et infrigidādi. Emplastrū ex pulue eius et aceto et albumīe oui sup pectinē et renes valet cont' fluxū vētris. puluis etiã datus in ouo sorbili ad idē valet et ad ꝯ fluxū mulieris. Itē ad idē valet fomentacõ ex aq̄ decoctōis ei'. Trita valz ad calida appostemata in pncipio ut ad erisipilã et h' cataplasmata capiti abraso valet con̄ frenesim et dolorē ex calida causa. Itē hec herba multū ē csolidatiua recentiū vulnez. Demia et vmiculos q̄ sūt in carduis sup radices hcatis querūt auide et cātāt cū dant eis. psidonius dicit q radix ei' in aq̄ decocta cupiditatem potatorib' administrat. Itē q matrici vtilissim' est carduus et iuuat mulieres ut filios masculos generēt. De volubili.

Volubilis est herba inuoluens se sup plātas pxias. Est autē pap calida s3 mltū sicca. q̄ sonat ei' tortura. Quedã aūt species ei' q̄ vocat' fum' paupez et hec trestris est et aq̄ a bīs ex trestritate sua constrictiõe et ex aquositate mōdificacõem et lenicõem. folia aūt ei' sūt consolidatiua vulnez magnoz nec ē eis par in illo effectu. coquunt' aūt in vino et emplastrent' sup ea cū aceto. sūt etiam medicīa adustiõis ignis. Est etiã alia spēs q̄ di' volubilis maior. et lac ipius abradit pilos et interficit pediclos. De vrtica.

Vrtica di' quia tact' eius corp' adurit. Est enī ignee nate ut dicit macr. hec duplex est. mã quedã ē pūgens et qdã mortua. que nō pūgit. et ei' folia sūt albiora et molliora et magis rotūda. et vtraq3 est medicinalis. mã succ' ei' cū vino bibit' valet con̄ icteritiã et con̄ colicã passiões. Cū melle curat antiquã tussim et mūdat pulmonē et ventris inflacões et tumorē sedat. folia eius cū sale contrita vulnera sordida mūdant et curāt. similit' morsū canis. sanat etiam cācros. radix eius cõtrita in vino et cocta in oleo valet con̄ tumorē splenis. Succ' eius fluxū sangnis de narib' sistit. semē ei' cū vino

kasttn

Nessel

todtnessel

gelsucht
grimen

bibitū p̄cipue mixtū melle et pipe monet venerē ventrem mollit si comedat et p̄cipue mense marcij cū oleo cocta. De vitriolo.

Vitriolū qḋ alio noīe dicit pitaria ē herba ca. et sic. in t̄cio gdu et dr̄ vitriolū q2 ex eo optīe vitra mūdant. Efficacia. nlli9 ē efficacie. vl' dis multe v̄tutē hz. opaforeticā et extenuatiuā. Cōtra frigiditatē stomachi et intestinoꝝ et uētris dolorē et cōtra stranguiriā et dissinteriā pitaria calefacta in testa sine aliq̄ liq̄re supponatur loco dolenti vl' etiā decocta i. vino albo aliq̄ntulū acido cū furfure. Cōtra stranguiriā et dissinteriam coquat in aq̄ salsa et oleo et pedini cataplasmet. cocta et comesta multū v3 cōtra dolorē stomachi ex frigiditate vl' ventositate. Itē contrita aliquantulū calefacta cū vino et furfure tumorē minuit.

Incipit lib' septim9 de pratis et nemoribꝰ.

Postq̄m in libris sup̄iorib9 sufficient dixi de cultu cāpestriū agroꝝ vineaꝝ arboꝝ et ortoꝝ que multā r̄qrūt industriā dicā nūc de p̄tis et nemoribꝰ q̄ nō tātā q̄rūt doctrinā s3 q̄i spōte ꝓdonca ꝓueniūt a natura et p̄mo de p̄tis q̄re creata fuerint et q̄lē aerē terrā aquā et situ desiderāt ad ampliorē copiā et v̄birtatē herbaꝝ et q̄lr fiāt et q̄lr ꝓcurent et rēouent et de feno qḋ ē eoꝝ fruct9 q̄lr colligat et cōseruet et de vtilitate ipi9. Qualit p̄ta creata fuint et q̄les aerē t̄rā et aquā desiderāt.

Prata fuert a natura diuio creato mādato ut t̄ra q̄ p̄mo nuda fuit vestiret et ornaret. Sꝫ ut ipaꝝ herbe tā vides q̄ sicce nutrimentū ꝓueniēs aīalibꝰ herbis viētibꝰ p̄stet. nascunt aūt i ipis diuersaꝝ herbaꝝ gn̄a ex diuersitate hūoꝝ in supficie t̄re decetoꝝ q3 quā sagax natura q̄ nusq̄ in necess̄ deficit ꝓpata ē ꝓpt diuersitatē aīaliū nutriēdoꝝ ex eis quoꝝ appetit9 in cibo est diuisus. Aerē vo desiderant tpatū aut frigiditati et huiditati ꝓximū si eni supflua fuit in loco frigiditas erūt ibi ꝑpetuo niues et glacies q̄ oīno impediūt gn̄acōes herbaꝝ Et silr si caliditas aut siccitas supflua fuit oīe3 vigorē ꝯsumit nisi ei succurrat irrigacōe frequēti. Terrā desiderāt pinguē ad herbaꝝ copiā vez si nō fuit multe pigued̄is saporiores et magis odoriferas et subtiliores creabit herbas. Si fuit nimis macra modicas aut nullas ꝓducit. talis enim t̄ra et similit salsa vl' amara sua

imbecillitate aut malicia se vestire nō pt. Aq̄ opetēs magis pratis
ē aq̄ pluuialis· qꝛ calida choruscacōe descēdit. Et silr aq̄ de mense ap̄:
lis et maij subtilis descēdit et q̄cūqꝫ in estate de celo ꝓuenit bona est·
dū tn̄ gelida nō existat ex nata grādinis liq̄facte. Scdi meriti ē aq̄
lacualis· q̄ clara calida et pinguis est, Tercio aq̄ fluminū, vltio aq̄
fontiū et quāto magis a suo elongat̄ pn̄cipio tāto melior· qꝛ minus
frigiditatis in se hꝫ. prata desiderant situ̅ depssū vbi otinuo sit hūor
inclusus· rōm si adeo sit ꝓfūdus talis locus ꝙ ibi q̄i semꝑ aq̄ opiat
supficiē t̄re nō erit apt⁹ ad aliq̄s herbas, sꝫ erit accedens ad naturam
paludis ꝓducetqꝫ iūcos et pānias q̄orellū et siles herbas paluda:
les grossas insipidas aq̄ticas et fere omībꝫ aīalibꝫ inutiles Et si fu:
erit adeo emiens ꝙ irrigari nō possit facile siccitatē et ariditatē paci:
etur nisi fuit in alpibꝫ et locis frigidis in talibꝫ enī locis et si pau:
cas ꝓferūt herbas subtiles tn̄ sapidas et odoriferas ferūt, felix aūt pti
positio est q̄ sup se riuū fluētē habeat quo possit q̄ciens opus fuerit
irrigari. Qualiter p̄ta fiūt et ꝓcurant̄ et renouant̄.

Rata q̄dē natalit̄ ꝓueniūt vbicūqꝫ t̄ra solis radijs illustrat̄
et fiūt etiā ope manuali aut ex locis agrestibꝫ nēorosis· aut
ex campestribꝫ agris. Et p̄mo q̄dē nō extirpādus ē locus de mense
septēbris vł octobris et impedimētis omībꝫ liberād⁹ nō solū spietis
et virgultis sꝫ etiā herbis latioribꝫ et solidis, dein cū frequent̄ excul:
tus fuerit ac multa aracōe solut⁹ submotis lapidibꝫ et glebis ofra:
ctis stercoret̄· luna crescēte recēti letamie ab vngulis iumētoꝝ, sūma
intencōe seruet̄ intact⁹ p̄cipue cū hūefcit ne inequalem solū reddāt
multis locis impssa vestigia, Si v̄o ex cāpestribꝫ locis fiāt equādus
est omis loc⁹ et glebis cōfractis tā huic q̄m supiori semē vicie cū fe:
ni semie spargend⁹ ē Rigari v̄o anteq̄ durū solū fecerit nō debebit
ne eius etatē min⁹ solidā materia supflui corrūpat hūoris. Qui v̄
volūt quibusdā ānis hr̄e pratū et alijs segetes etiam ex t̄ris macris
cū irrigacōe optīe faciūt hoc mō immittūt in agrū aquā turbidam
ut ex t̄ra noua sulci ipleant̄ et ager equet̄ et fiet optimū pratū sine
herbaꝝ sacōne et si talit̄ dimittat̄ p q̄tuor vł quiqꝫ annos et postea
aret̄ omi anno vsqꝫ ad quiqꝫ vł sex potecit cōgrue de frumēto seri·
et meli⁹ si p⁹ duos ānos gen⁹ segetis trāsmutet̄, Qui aūt volūt vno
anno habere frumentū et sequēti pratū ꝯuenient̄ hoc modo ꝓcurāt

immittūt enī aquā in agro extracta blada ibiq3 dimittūt in estate et in autūno si aeris fuit siccitas sequēti vo estate cū fenū secauerint terrā arrūpūt et scda et tercia vice arāt et semiant Sz si etiā volunt gnū hre nō arāt nisi circa finē augusti extracto gramie et tunc arrūpūt arāt scdo reiterāt et semiant et tn̄ bonū frumentū ibi puenit Et qdā omi anno semiant et tn̄ herbā gramis cū secis colligūt hoc mō scz q exūte frumēto in cāpis vl' stati p9 extractiōez eis immittunt aquā in agrū poci9 darā q turbidā et a pecore custodiūt deīn gramen cū stipula secāt et hyeme aialib9 pbent q herba cernūt et de stipulis sibi lectū et fimū faciāt stipla aūt et herba secata arāt semiā et bis et tcio semiant et ibi bonū frumentū vl' aliā bladum hnt. Paratur aūt q ex pratis euellunt oīa impedimēta q nascunt in eis et etiā herbe pūs incōgrue pspue p9 magnas pluuias q terrā adeo villificauerit q herbe nociue radicit9 euellant plurimum etiā ofert pratis si tpe hyemali recenti fimen̄ letamie ad vbertatē herbaz ampli9 si statim cū secata fuerit fonti irrigent et aut qter fructificabūt in anno sz cū vetusta fuerit muscū coopta rasant ad muscū aūt necandū ait palladi9 sep9 cinerē ingerendū. Qd si sterilis oīno fact9 ē lo9 aret pluries et denuo equatū format pratū.

Qualit fenum colligat et oseruet et de vtilitatib9 eius.

[S]ecanda sunt pta cū herbe ad debitū augmentū puenerit floresq3 opleuerit nā si maturit9 anteq3 ad casū flo2 et folio2 et siccitatem puenerint secentur erit fenum aquosum non prebens solidum nutrimentū eqs et bobus laborē tollerantib9 et si nimis fuit maturū calore et humiditate natali osumpt9 erit insipidum modicum et abbomiabile nutrimentū aialib9 pbens. Sunt aūt secāda tpe sereno cū aeris caliditas et siccitas durata spera secatū vo in ptis dimittēdum ē p vnum vl' duos dies āteq3 voluat deīn voluēdū et ouenient siccādum deīn9 colligēdū portādum et reponēdum sub tectis quib9 deficientib9 sub dino ponat talie pparatā q aqua ī eū intre neqat q si eo nouit in pratis secato pluuia supuenerat āteq3 voluat modicū vl' nichil ledit Sz ut ait palladius p9 pluuiā debet conūti anteq3 ps ipi9 sūma siccet siue iā fuit siue nō fuit reuolutū. Si vo eo reuoluto supueniat oīno destruit nulli9 vtilitatis existens vtilitas feni ē ut toto anno seruet q etiā p bienniū seruari omode

poterit et bobus equis asinis et quibusdā alijs aīalibꝫ nutrimentū cōgruū pbet, ut possint sustinē labores q̄ eis ꝑpter necessitates hoīm iniūgant, ꝗuibꝫ vō tpe niuiū subuenit, q̄ de t̃ra nutrimentū sumē nequnt. Si q̄ȯ fenū subtile frōdosū odorifeꝝ et laudabile fuit, erit q̄i annona solū aīalibꝫ tā calido q̄ frigido tempe sufficiēs ad laborem Si vō fuerit fenū grossū paludale aut nimis mature vl' sero secatū nō erit sufficiēs aīalibꝫ multū laborē tollerātibꝫ nisi eis annone auxilio aliqn̄ succurrat, vl' nisi tpe magni frigoris in q̄ aīalia nō laborant et omē pabulū auidi9 appetūt.

Incipit scd̄a ps libri eiusdē de nemoribꝫ et p̄mo de his q̄ nalr̃iter ꝑueniūt.

Dico in p̄mis q̄ nemora vl' nat̃alit̃ ꝑueniunt, vl' hoīm industria instituunt. Et q̄dā a nat̃a ꝑducunt, fiūt ex hūore et semie in matrice t̃re cōtentis q̄ virtute celesti erūpūt ad supficiē terre et erigunt̃ in stipites diuersaꝝ plātaꝝ scd̄m diuersitatem hūoris semis et locoꝝ in quibꝫ ꝑueniūt, fiūt etiā sine hoīs ministerio ex seminibꝫ q̄ a propinqs arboribꝫ in t̃rā decidūt aut ab auibus vl' fluminibꝫ de lōge ferunt, in alpibꝫ vō nat̃aliter nascunt̃ silue piellaꝝ mariaꝝ et fagoꝝ, castaneaꝝ quercuū cedroꝝ et similiūꝝ i locis vō depssis et paludosis spōte nascunt̃ salices ꝑpli et alni cāne siluestres vidcelt et siles plāte In pluribꝫ aūt locis nascunt̃ spineta et arbores pue tortuose et infinite spinete diuersoꝝ generū et piri et mali, sorbi, vlmi, fraxini, opili et siles arbores et q̄nto pinguior erit terra tāto ꝑceriores ꝑueniūt arbores, in macra vō et salsa vl' amara nascunt̃ spineta et arbores pue tortuose spinose scabiose et hyspide, hec aūt nemora ꝑcurāda sūt diuersimode. Nam ea in quibꝫ sūt castanee piri mali et similes arbores fructū ferentes extirpāda et ꝑganda sūt ab oībꝫ spinetis et plātis extneis. Et fructifere arbores rarificāde, vbi nimis spisse fuerit et incidēde in altiori loco, quā bestie attingē possint et ex plātis domesticis et nobilibꝫ inserende fm doctrinā traditā in libro scd̄o, cū de insicōibꝫ locutus fui. Ea vō q̄ alijs arboribꝫ et spinetis occupata sūt si arbores nobiles et pulcras habuerint edificijs et alijs opibꝫ aptas simili sūt extirpāda, et vbi nimis spissa fuerit sublatis turpioribꝫ lignis rarificāda paulisper et omis hūor ꝯuertat̃ totalit̃ in subām melioꝝ. Ea vō in quibꝫ sūt

arbores igni solummō congrue nō sunt mouenda nisi forte spinis purgent̄ et tribulis· que quolibet quīto aut sexto vl' rarioꝛibꝫ ānis sūt incidēda et lignamīa cōgruēda,

De nemoꝛibꝫ que hoīm industria fiūt.

Ui cupit nem⁹ seu siluā plātare vl' serē / consideret p̄mo sitū et naturam t̄re in q̄ facē siluā cōstituit et vbiq3 tales cōserat arbores q̄ illi loco ɔueniāt / et tandē votū instituētis adimpleāt, Nā si fiunt in altis alpibꝫ aut eaꝝ vallibꝫ / si q̄dem soluta t̄ra ē cōgrue recipiet plātas et semīa castaneaꝝ / q̄ ad min⁹ q̄dragīta pedibꝫ abinuicem distare debebūt, Si v̄o t̄ra cretosa vl' lapidosa in talibꝫ locis extitit / ei ɔpetūt p̄cipue querc⁹ rouer et cerrus, Qz si talis t̄ra fuāt in montibꝫ calidis remotis ab alpibꝫ amigdala sibi ɔuenient aptant̄ Qz si loca sint pinguia cōgrue recipiēt piraria et pomaria / et in locis calidis oliuetū et ficetū et malogranatoꝝ siluā / in frigidis v̄o et t̄patis auellanas coctana et nespula / si v̄o loc⁹ fuīt humidus et depressus solut⁹ / ɔuenienti⁹ recipiet salicetū albaretū alnū et ppl'm / et si cretosus talis loc⁹ extiterit / ei cōueniet vlmetū fraxinetū opilus et rouer, Qz si locus marin⁹ arenosus et q̄i sterilis extiterit / desiderabit pinetū / et ī calidis climatibꝫ palmā femīaꝫ et masculū, Instituunt̄ aūt p̄dicta omīa vl' ex plātis aliūde t̄ślatis / vl' seminibꝫ satis / aut manu in cōgruis locis plātatis / nō t̄n ignores q̄ castanee xl· pedibus ad min⁹ quaq3 versū distare debebūt / ut in ramis possint congrue dilatari et plurimū fructū ferre / querc⁹ v̄o nō minus distare cōueniet q̄ natalit̄ plurimū p̄ lata se diffundit / rouer et cerr⁹ xx· pedibus aut paucioꝛibꝫ distare sufficiet / hec enī tria gn̄a arboꝝ glādē ferūt que cibꝫ ē optim⁹ porcoꝝ / piraria v̄o et pomaria xx· pedibꝫ vl' vsq3 ad triginta distabūt, Oliuetū ficus malagrānata auellane coctana et nespila xij / vl' vsq3 ad xx· pedes distare poterūt / salicetū v̄o aut ꝑp̄e pticas minimas aut ꝑp̄e naturam edificioꝝ plantat̄ / p̄mo q̄dē mō x· pedibus abinuicē distent / sc̄do v̄o p̄ duos vl' tres aut q̄tuoꝛ pedes distare sufficiet / q̄ eius spissitudo ī altū ɔparabit rectitudinē et augmētū / ppl's aūt et alnus q̄ nō multū diffundūt se / in altū v̄o naturaliter extollunt̄ nō sūt rare ponēde, Sz albar⁹ vtilioꝛ ē si ingrossēt in stipite / ꝑp̄e asssides q̄ multis opibꝫ cōgrue ex ip̄o fiūt / et ꝑpterea ramos plurimū p̄ latera spargit, Ideoq3 non incōuenient̄ vsq3 ad xx· pedes

vl' amplius separate plātent. que etiā ex quibusdā tactis aliquo corticis hn̄tibus sūma facilitate nascent. pn̄t etiā spisse poni ut trabes siue ramos faciāt subtiles et longos. olmus aūt oplus et fraxinus nō incongrue spisse lateq; alīs rareq; poni possūt. quia tā grosse quā subtiles et longe tales arbores diuersis opibus adaptant. Pinus vero et palma circa trigīta pedes distare ab inuicē satis cōgrue pn̄t. De singlis aūt arborū generibus p̄dictorū plene tractatū est in libro quīto. put dispo-nunt in campestribus agris. nunc vero put ex eis nemora fiūt et silue breuit' de ipis tetigisse sufficiat.

Incipit lib' octauus de viridarijs et rebus delectabilibus ex arboribus herbis et fructu ipoꝝ artificialit' agendis.

In supioribus libris tractatū est de arboribus et herbis s̄m q' vtilia cor-pori hūano existunt. Nunc vero de eisdē dicendū est s̄m q' aīe rōnali delectacōez afferūt et cōsequenter corpis salutē conseruāt. q' cōplexio corpis animi semp adhēt affectui.

De viridarijs herbaꝝ paruis.

Uiridaria quedā ex herbis tm̄. quedā ex arboribus. quedā ex vtroq; fieri pn̄t. et q̄ de herbis solūmodo fiūt desiderant terrā macrā et solidā. ut herbas subtiles capillares creare possint. q̄ maxie visum delectāt. oportet igit' locū q̄ ad viridariū tale pat' primo bene libera-ri ab herbis et radicibus adultinis et magnis. qd' vix fieri potit nisi pmū effossis radicibus optime planet' locus. et vbiq; fortiter infun-dat' aq̄ feruētissima. ut reliquie radicū et seminū in t'ra latentiū ger-minare nullatenus valeāt. et deiñ cespite macro subtilis gramis totus locus impleat'. et ipi cespites fortissime cōprimant' ligneis malleis. et cōculcent' gramīa pedibus. donec vix de ipis aliquid apeat. tūc enim paulatim erūpent capillarit' et supficiē admodū pāni viridis opiēt. Sit aūt locus viridarij q̄drat' tāte mensure q' sufficiat his q̄ in eo sta-re debebūt. in circuitu vero eius herbe aromatice oīm generū plantent' ut sūt ruta saluia basilicon maiorana menta et siles. et sil'r omnis generis flores. sicut viola lilium rosa gladiolus et similia. Inter quas herbas et cespitē planū sit cespis eleuacōe. et q̄si p modū sedilis apta-tus. flores et amenus. in cespite etiā cōtra viā solis plantāde sūt arbo-res aut vites deducende. ex quaꝝ frondibus q̄i pectus cespis vmbrā habeat delectabilem et refrigerantē. in arboribus aūt illis plus querit' vmbra q̄m fructus. et ideo nō curet' de eoꝝ fossura et fimacōe q̄ cespite

nocumentū afferrēt. Cauendū est aūt in his ne sint arbores nimis spisse aut plurime ƀm numerū qm̄ ablacio aure sanitatē corrūpit et ideo viridariū liberū aerē desiderat et sup̄flua vmbra infirmitates gn̄at / amplius nō sint arbores male sicut nux et q̄dā alie s3 sint dulces aromatice in flore et iocūde in vmbra sicut sūt vites piri mali malapunica lauri / cip̄ssi et huiusmōi / p⁹ cespitē sit magna herbarū medicinaliū et aromaticaꝝ diuersitas cū nō mō delectent ex odore ƀm olfactū s3 et flores diuersitate reficiūt visū in quibꝫ ruta pluribꝫ locis admisceat̄ eo q̄ pulcre ē viriditatis et ipa sua amaritudīe fugat ext̄ viridariū aīalia venenosa i medio aūt cespitis nichil sit arboꝝ s3 pocius ipa planicies libero gaudeat aere et sincero q2 ille aer salubrior ē et etiā araneaꝝ tele extense de ramo arboꝝ ad ramū impedirēt et inficerent vult⁹ intuēciū si arbores in medio viridarij siue cespis plātatas hr̄et. Si aūt possibile sit fons purissim⁹ deriuet̄ in mediū q2 ipi⁹ puritas multā affert iocūditatē ad aquilonē et etiā ad orientē viridariū sit patulū ꝓpt̄ illoꝝ ventoꝝ sanitatē et puritatē. Ad oppositos aūt vētos s3 meridionalem et occidētalē sit clausū ꝓpt̄ eorum ventoꝝ turbulentiā impuritatē et infirmitatē / quāuis etiā aquilonaris impediat fruct⁹ miro tn̄ mō cōseruat sp̄ūs et saītatē custodit delectatio eni queri¯t in viridario et nō fruct⁹.

De viridarijs mediocribꝫ et mediocriū p̄sonaꝝ.

Secūdū facultates et dignitatē mediocriū p̄sonaꝝ mensuret̄ spaciū t̄re viridario deputāde / viz duo vl̄ tria aut q̄tuor vl̄ plura iugera / siue bubulce ciga? fossatis et sepibꝫ spinaꝝ vl̄ rosaꝝ et desup̄ fiat sepes de malispunicis in calidis locis et in frigidis de nucleis seu prunis vl̄ malis ciconijs. Hec aret̄ et expe?e vl̄ ligoibꝫ planet̄ vndiq3 loc⁹ deīn funiclo vniuersus signet̄ loc⁹ vbi arbores sunt plantāde plātent̄ in eis acies piroꝝ et maloꝝ et palmaꝝ in locis calidis et ciconiorū. Itē moroꝝ cerusaꝝ et prunoꝝ et similiū arborū nobiliū ut ficuū nucleorū amigdalorū ciconioꝝ et similiū vnūquodq3 viz gen⁹ ī suo ordine siue acie distent aūt ordines siue acies xx pedibꝫ adminus vl̄ pl aut pluribꝫ ꝑ oīi volūtate / in acie distent arbores abinuicē magne xx pedibus parue decem. Inter arbores abinuicem in aciebꝫ plantari poterunt vites nobiles diuersoꝝ generū / que delectacōz et vtilitatē afferrēt / ligoīsent acies ut arbores et vites meli⁹ conualescāt

et vniuersa spacia deputent͛ pratis/atq͛ sepe de ipis adulterine siue
magne euellent͛ herbe. Secant͛ bis in anno p̄ta vidarij/ut pl͛criora
ꝑmaneāt/plātent͛ et forment͛ arbores/ut sup̄ libro quīto dictū ē p or-
dinē de vnoq͛ genere. Itē fiāt in eo pargularia in ꝯuenientiori par
ꝯmodū dom͛ vl͛ papilioīs formata.

De viridarijs regū et alioꝝ illustriū et diuitū dn̄oꝝ.

Q Voniā tales ꝑsone ꝓpt͛ eoꝝ diuitias et potētiā pn̄t in huius-
mōi viridarijs reb͛ integre sue satisfacē voluntati/nec deest
eis plerūq͛ nisi industria ordinādi/sciāt ꝙ vidariū multā delectacōꝫ
hn̄s h͛ mō facē pn̄t. Eligāt igit͛ planū locū nō paludosū/neq͛ im-
peditū ab insufflacōe bonoꝝ vētoꝝ/ī q̄ sit fons ꝑ loca fluēs. Sit aūt
loc͛ xx. iugeꝝ/aut pluriū ꝓ dn̄i voluntate/cingat͛ muris ꝯuenienꝫ
altis/plātet͛ in eo ex pte septētriōis nem͛ arboꝝ diuersaꝝ/in q̄ fugi-
ant et lateāt aīalia siluestria in vidario posita/ex pte v͛o meridiei
fiat palaciū speciosū/in q̄ rex vl͛ regina morent͛ cū voluerint ḡues
cogitacōes effugē. Nāq͛ gaudijs et solacijs renouare ab hac enī pte
faciet estiuo tp̄e vmbrā vidario/et ipi͛ fenestre ad viridarij tempatū
habebūt aspectū/nō feruore solis infectū/in eo fiat in aliq̄ pte viri-
dariū vel vidaria sup̄dicta/fiāt etiā in eodē piscaria/in q̄ diuersa
genā pisciū nutriant͛/lepores/cerui/capreoli/cuniculi et silia/rapacia
ponant͛ in eo sup̄ qualdā arbustulas ꝓpe palaciū posita/efiat sicut
dom͛ quedā tectū et parietes hn̄s de folio rameo spisse reticulat͛. In q̄
ponant͛ fasiani/ꝑdices/filomene/merule/cardelini/fumelli/et omnia
gn̄a auidaꝝ canentiū/sint aūt acies arboꝝ vidarij a palatio ad ne-
mus/nō ext͛ transuerso/ut facili͛ de palacio videantur quecūq͛ agūt
aīalia/q̄ in vidario posita sūt/fiāt etiā in dicto vidario palaciū cū
caminatis et cameris de solis arboribꝫ/in q̄ possint rex et regina cū ba-
ronibus et dn̄abꝫ esse tp̄e non pluuioso/huiusmōi aūt palaciū fieri
ꝯmode poterit tali mō. Mensurent͛ et signent͛ spacia vniusa/cami-
nate et cameraꝝ/et in locis parietū plātent͛ arbores fructifere si placet
q̄ facile crescāt ut sunt cerusa et mali vl͛ qḋ meli͛ ē plantent͛ salices
vl͛ bedelli vel vlmi/et tā insitionibꝫ q̄m palis et perticis et vinculis
ꝑ plures annos eoꝝ ꝓcuret͛ augmentum in tm̄/ꝙ parietes et tectum
ex eis velocius v͛o/et facili͛ poterit palaciū siue dom͛ p̄dicta fieri de
lignamine sicco/et vndiq͛ circa ipm̄ plantari vites et vniuersum

edificiũ opiri / poterũt etiã in ipo viridario fieri tentoria magna de li:
gnamine sicco vel arboribus viridibus et vitibus opi. Amplius multũ affert
delectacõez si in viridario fiet insicões mirabiles / et diverse in eisdem
arboribus : q̃s diligẽs viridarij cultor facile scire poterit ex his q̃ infra i
eodẽ libro dicent. Propterea scire oportet q᷑ oĩa gñá arborum et herbarum
in tali viridario sunt ponenda vnũquodq; separatũ ab alio / et distinctũ ne
aliquẽ inueniat hr̃e defectũ / in tali itaq; viridario nõ semp delectet
rex / sꝫ aliqñ cũ serijs necessarijsq; satisfecerit rebus renouet in eo / glo:
rificãs deũ excelsũ / q oĩm bonorum delectacõꝫ auctor pñcipiũ ẽ et causa.

De his q̃ ad delectacões fieri pñt in municõibus curiarum et viridariorum.

Circa tumbas et curias siue circa viridaria ɔgrue fieri pñt mu:
nicões ex arboribus viridibus / siles municõibus murorum / seu palan:
catis vel sticcate cũ turribus siue bitifredis hoc modo / in sũmitate ripparum cĩ:
genciũ locũ liberatorum optie ab oĩbus spinis et arboribus vetustis pro:
funde plãtent salices vel ppli / si solũ operat eis / vel vlmi si diligant
talem trã spisse p vnũ pedẽ vel minus / et linea recte pũcte hec cũ op:
time ɔualuerint incidant iuxta trã / et sequẽti anno surculorum proles
p loca linee qternis digitis inspissent / et cũ palis pticis et vinculis
sursũ directe ducãt donec augmentũ octo vel x pedũ susceperint in ea
altitudiẽ / cũ aliq̃lit ingrossate fuerint incidant infra locũ vbi municõ:
nis p quinq; pedes / vel circa siles plãte tpe priorum pmarum ponant x pe:
dibus eque distãtes / q̃ cũ in pdicta fuerint altitudie incidant / et cum
auxilio pticarum versus ãpras et versus posteriores plicent plãtas et
exteriores silr circa eas et sic tociẽs quolibet anno fiat donec q̃i crati:
cula fortis effecta sit sup quã possint hoĩes secure morari / deinde ps
exterior dimittat augeri admodũ muri sup cursoriũ positi / q̃ in al:
titudine cõgrua quolibet anno incidi cũ forma merlorum sup muris
positorũ poterit et tali mõ teneri. Circa talem municõez in angulis
et alibi si placuerit poterũt q̃tuor arbores plãtari et sursũ directe cõ:
duci / et singulis x pedibus incidi / et versus seipas plicari cũ auxilio
pticarum / et velut solaria ex eisdem fieri / et iterũ in altũ extolli et eodẽ
mõ formari et tandẽ desup plicari admodũ tecti domorum / vel cũ mer:
lis formari / sup ianuã vbi optie stabit domus et an ipam solariũ ar:
borũ pdictarum / in curijs etiã siue viridarijs fieri pt domus cũ columnis
viridibus ipis iã grossis optie trãsplãtatis / et trabibus sup ipis affixis

et tecto cannaꝝ vl' paleaꝝ optis/vñ tñ aliqs ram⁹ ex singlis colū-
nis emineat sup̄ tectū/qui ipam columnā semp ab ariditate tueat/
et domū ipam mirabilit̄ ab estiuo feruore defendet.

De his q̄ in campestrib⁹ agris ad delectacōez fieri pñt.

In agris plurimū delectat pulcer ipoꝝ sit⁹/ampli⁹ φ nō sint plures
deformes agelli. Sz magna quātitas in vnū sine intuallo redacta
directos hñs cōfines. Et ideo pcurare debet diligēs patfamilias p-
pe suos agros poci⁹ q̄m alibi emē/et in alijs ptib⁹ agellos vendē.
et cū vicinis pmutare ptes supfluas/et tortuosas agroꝝ. et suū agꝝ
cū vicino rectificare/et omēz locū fossatis et sepib⁹ spinoꝝ viridium
cū arborib⁹ ouenietib⁹ pmixti eque distātib⁹ angē/atq fossata pua
scolatoria q̄ in planis nc̄ia sūt intrinseca recte formare/quātū pos-
sibile ē. suata semp vtilitate agrorū/delectacōez enī vtilitas pcedere
debet in agris/licet in viridarijs oppositū sit suandū/et ideo quecūq
in eis maiorē frugū pollicent̄ vbertatē sūt meliora/et magis eligē-
da. Ampli⁹ pcuret̄ p posse φ p agros aquaꝝ riui decurrāt/quib⁹
possint cū opus fuerit irrigari/et ab eis cū necessariū sit auerti. per
spaciosos agros forment̄ etiā itinera cōgrua/quib⁹ pr̄familias eqs
et pedes et coloni cū plaustris et bob⁹ omode accedē possint ad oms
ptes agroꝝ/hec enī omia plurimū cū vtilitate delectāt.

De his q̄ circa vites et fruct⁹ ipaꝝ delectacōez prebēt.

Plurimū delectat hr̄e pulcra vineta in planis siue in puis
mōtib⁹ orienti exposita/diuersoꝝ generꝝ vuas ferentia/et ideo
diligent̄ pcuret dñs ea in cōgruo situ plātare/et in locis pinguib⁹
in arborib⁹ et pgularijs ea formare/i exilib⁹ vo iux̄ solū in directis
aciebus dispone/atq pluriū generꝝ bonoꝝ vuas in his conserē/in-
sicōesq mirabiles in eisdē expiri/q ab antiquis sapientib⁹ et pcipue
palladio posse fieri pdicant̄/quaꝝ vn⁹ mod⁹ ē φ plātet̄ vitis iux̄
cerusum vl' aliā arborē/et cū optime apprehenderit et oualuerit per-
foretur arbor acuta terebra/et p foramē vitis ducat̄/et cerusum luto
ab vtraq pte obturet̄ foramen/ne sol aut pluuia vl' vētus consoli-
dacōem impediat/deīn cū lignū vitis optime cū ligno arboris vni-
tum fuerit/iuxta corticē arboris incidat̄ vitis/vt deinceps succo ar-
boris nutriat̄. sic enī vua fert̄ tp̄e fructuū arborū maturari. Est qdē
modus faciendi vitē et vuā tiriacā aut muscatā vel gariofilatā vl'

laxatiuā vel alterius qualitatis: qđ sic fit. Sarmentū qđ pāgādū est ī
vna pte scindat: et sulata medulla loco eius tiriaca vel mustus puluis
gariofiloꝝ vel stamonee vel alterius rei ponat: et terre mandet: vinclo
diligent astrictū. Quo facto vua q̄ nascet virtutē eius qđ in vite positū est
tenebit. Sane si sarmentū de hac vite sumet et plātet magni medica-
minis potētiā nō tenebit: oportebit aūt tiriace vel alterius rei assidua
infusione senescētis succi vī reiterare. Sz in hoc idē breuius fieri posse
puto: si ī inicio maturitatis vuaꝝ scindat sermentum vue pēdētis et
medicamie immisso liget. Est quedā pulcra spēs vue q̄ granis interio-
ribus caret: q̄ grecis auctoribus sic recitāte palladio fit. Sarmentū qđ
obruendū est q̄ntū placebit in terra debemus tm̄ findere: ut omi medul-
la subtracta: ac diligent exsculpta membra iteꝝ diuise ptis adunare
et vinclo dimissa constringē: et deponē: vinclm aūt de papiro asserit
esse faciendū: et sic in humida ponendū diligentius q̄dē sermentū reui-
ctum q̄ntū excisū est inter squille bulbū demergūt. Cuius bnficio asserit
sata omia cōprehendē posse facilius aliq̄ tpe. Q̄ vites putāt sermentū
frugifeꝝ putate vitis in ipa vite quā pnt de alto sublata medulla
excauāt nō diuisim: et calamo affixo alligāt: ne possit inūti tūc to-
pon seu tenaiton qđ greci sic appellāt in excauata pte suffundūt ex
aq̄ pus ad sappe pinguediem resolutū. Et hoc tn̄ sacris octo diebus sp
renouāt: donec vitis germina nouella pcedant: ut vites botriones
ferāt albos et nigros: sic fieri greci asserūt. Si vicie sūt vites alba et
nigra cū putant sermēta vtriusq3 sic dimisa inter se coniūge: ut medi-
os vtriusq3 oculos equādo possis reddere vnitati: tūc papiro stricto
ligabis: et molli: atq3 humida terra linire curabis: et interiectis trinis
diebus adaquare: donec germen noue frondis erūpat: huic exemplo
tpe poteris genus efficē p plura sermēta. Quidā exptus michi asseruit
se inseruisse surculū albū et nigꝝ in vna vite cōtinuatis sūmitati-
bus gēmaꝝ: corticā tātū gēmaꝝ de medio sublata: et optime cōpre-
hēdisse: vel pt hoc fieri exceptis duobus surculis: et diuisis iūctis oclis
diuisis sil et optie ligatis. tanq̄ sit vnus surculus inserat: vel duabus
gēmis diuisis et coniūctis cū modica quātitate ligni: et in loco gē-
me insertis: plurimū etiā delectat hre vina diuersoꝝ colorū et sapoꝝ
: et ideo diligēs paterfamilias tēpestiue quasdā colligat vuas: ut vi-
nū habeat acerbum: quasdā bene matas ut potēs: quasdā nimium

maturas. ut dulce faciat. etiã vina diuersoꝝ colorũ cũ reb⁹ colorãtib⁹
et saporẽ nõ corrũpentib⁹. faciat etiã ea diuersoꝝ saporꝝ cũ reb⁹ odori-
feris et saporẽ nouũ tribuẽtib⁹. in quib⁹ delectet odor et gust⁹. q̃ in
aliq̃ pte mixti in caldario ad ignẽ mittant. et dimittant donec opti-
me vinũ in illo sapore vl' odore infectũ fuit. Et tunc in vas in q̃ sit
simile vinũ vl' alteri⁹ gñis immittat' seruet' vsui mox futurũ. bonũ
est etiã hr̃e vina medicalia quib⁹ vtat' corp⁹. cui⁹ ad aliquã egritu-
dinẽ facile sit declinãs. hoc q̃dẽ fiet cũ medicĩe simplices vl' cõposite
contra illã egritudĩez hñtes ṽtutẽ p̃dicto mõ miscebunt' vino. pcu-
ret etiã semp hr̃e in domo agrestũ. sappã. vuas passas. acetũ et silia
q̃ facias ẽm modos sup̃ in libro q̃rto nõtos. multũ enĩ delectat ani-
mũ tam p se q̃ȝ p amicis q̃ appetit facile inuenire. Si botrio postq̃m
defloruit mittat' in vasculũ terreũ vl' vitriũ puũ tñ ex toto botrione
di⁹ fieri vnũ granũ. De his q̃ circa arbores delectacõez augẽt.

Ex his q̃ p̃rẽfamilias delectãt ẽ hr̃e ĩ locis suis copiã bonaꝝ
arboꝝ. et generꝝ diuersoꝝ. et ideo pcurare debet vbicũqȝ inueñt
arbores nobiles. afferẽtes fruct⁹ eiñ ad loca sua t̃sferre. et plantare
siue inserẽ de eisdẽ. et nõ inordiate ut fere oĩes faciũt eas disponat
ȝ in congruis ordinib⁹. viȝ magnaꝝ arborũ gñia raro ut in ramis
dilatari possint. et supfluis vmbris nõ consumãt fertilitatẽ agroꝝ.
eas ṽo q̃ pue sui nat̃a pueniũt spissiores ponẽ pt̃ et vnũqđqȝ gen⁹
formare ẽm nat̃am ipi⁹. ampli⁹ maiores a ptib⁹ septẽtrionis et oc-
cidẽtis ponẽ debet. miores ṽo ab oriẽte et meridie. h⁰ enĩ mõ frumen-
ta q̃ patẽti campo letant' miorẽ sentiẽt lesiõẽ. ppterea incisiões faciet
mirabiles. et diuersas in eodẽ vl' diuersis trũcis. q̃ valde admirabi-
les se ostendũt. his q̃ expimẽta in talib⁹ pbãt. nã infinitoꝝ piroꝝ et
maloꝝ gñia. ciconioꝝ et nespuli et sorbaꝝ et similiũ in eodem trunco
inseri pñt. Inserit' etiã malus in salice et ppl'o. et vitis in vlmo et
moro. Itẽ si psic⁹ inserat' in spinã faginã pueniũt nespula maiora
et meliora alijs. Et si amigdalus et psic⁹ coniũctis oclis inserant' ĩ
ṽno erũt eoꝝ poma carnẽ psicoꝝ habentia. et ipoꝝ ossa mutabunt'
in amigdalaꝝ nat̃am. mor⁹ etiã inseri pt̃ in vlmo. ȝ magne ptuit
infelicitatis augmẽta. asserit marcialis cãdida gñia in malispuni-
cis fieri si argille et crete quartã ptẽ gipsi misceas et toto triẽnio. hoc
gen⁹ terre radicib⁹ ei⁹ adiũgas. idem dicit mire magnitudinis eius

poma fieri· si olla fictilis obruat᷑ circa arborē punicā/et in ea ramꝰ cū
flore claudat᷑/ne resiliat ligatꝰ ad palū. Tūc coopta olla cōtra aque
mīat᷑ incursus autūno/patefacta sue magnitudīs exhibebit poma
ꝫ etiā de mense maij et iunij posse fieri cōmodiꝰ affirmat᷑/varro aūt
aliť specificat modū dicēs. Si malapunica immatura cū hereāt in sua
virga/demerseris in ollā sine fūdo eaq̄ꝫ si obieceris in t̄rā et opueris
ĉca ramū/ne extrīsecꝰ spiritꝰ afflet ea nō mō integ̃ eximi/ꝫ etiā ma:
iora quā ī arbore vnq̄ꝫ pēderit/ut varios fructꝰ ficꝰ exhibeat ramoˢ
duos nigre et albe/ita se vincło striges ac torques ut germīa miscere
cogant᷑/sic obruti et stercorati et hūorib̄ꝫ viti vbi ꝑpire cepint/gmi:
nātes ocłos aliq̄ sibi aduexiōe ꝯglutīa/tūc gm̄ē adunatū ꝓtuiet du:
os colores q̄s vnitate diuidet et diuisiōe cōiūgat/rosas nōdū pate:
factas hᵒ mō hrabis/in cāna vidi stāte scissa reduas/ita ut pacia:
ris coire scissurā/et eo t̄pe cānā recidas/q̄ rosas vides hr̄e volueris/
aliq̄ olla rudi ɔditas ac bn̄ muitas sb̄ diuo obruūt ⁊ rehuāt/ceru:
sa ut sine ossib̄ꝫ nascant᷑/sic asserit marcialis· arborē tenerā ad duos
pedes r̄cides/et eā vsq̄ꝫ ad radicē findes· medullā ꝑtis vtriusq̄ꝫ abra:
dere ferro curabis/et statī vtrasq̄ꝫ ptes viclo striges/et oblinis fimo
sūmā pte et lateꝝ diuisuras et pꝰ annū soliat᷑ dicta cicatrix/hāc ar:
borē surculꝰ q̄ adhuc fructū nō attulerit inseres· et ex his sine ossib̄ꝫ
poma nascēt᷑. Si ramꝰ puꝰ ceruli scidat᷑/et loco medulle ponat᷑· sta:
monea fructꝰ illiꝰ rami eo anno laxādi ɔtutē acq̄rat/affirmātib̄ꝫ g̃:
cis p̄sicꝰ scripta nascet᷑/si ossa eiꝰ obruas/et post septē dies patefieri
cepit aptis his nucleos tollas/et his cīobori inscribas mox ligatis
hł cū suis ossib̄ꝫ obruas/diligētiꝰ adherētes/sine ossib̄ꝫ p̄sica fiūt si
p̄sicꝰ et salix ꝑpe plātent᷑/deīn inclīato salice admodū arcꝰ pforet᷑/
ī medio/et p foramē p̄sici plāta ponat᷑/et cera vł luto pfecte obturet᷑
foramē/et vsq̄ꝫ sup ip̄m t̄ra cumulet᷑ et cū anno vł biēnio trāsacto p̄:
sici et salicis lignū vnitū fuit/sub arcu salicis p̄sicꝰ incidat᷑/ut ex so:
lo salicis hūore alat᷑. De delectacōib̄ꝫ ortoꝝ.

Q Voniā multū delectat ortū bn̄ dispositū et industria sufficiēti
cultū hr̄e. Ideo p̄rfamilias diligent᷑ ꝓcuret hr̄e ortum in solo
pingui/et solutū soluto. Cui fons vł riuꝰ si fieri pt̄ p spacia destricta
defluat/ut possit rigari t̄pe magni estꝰ/ibi oīa gn̄a herbaꝝ bonaꝝ
tā omestibiliū q̄ꝫ medicialiū nutriat vnūq̄dq̄ꝫ/sm̄ q̄ requirit nāa

eius· in areis rectis et cū extēso fimo et latitudīs mō formatis eq̄liť ꝑut in h° sexto plene traditū est/simū in eo sp̄ habeat habūdant· ne ꝓpť macredīez tedio cōspiciētē afficiat. Et ut plenī⁹ delectet̄ res mu=sicatas opeř in eorꝑňt enī in eis qdā natalia fieri/q̄ q̄busdā mira=culosa videnť/nā si capri stercoris bacca subtiliť subula excauaueris et in eā semē lactuce nasturcij eruce radicī immiscueris/et tūc inuolu=tā fimo baccā t̄re optīe culte breui scrobe dimerseris/raffan⁹ nitiť ī radicē·ceťa seīa in sūmo lactuca p̄ť emergēte ꝓsiliūt/singl'oꝝ sapo=re suato. Si plura seīa porroꝝ.i.plures porrię ī vnū ligata deposu=eris grādis ex oībꝫ nasceť porr⁹. Itē si capite ei⁹ rape semē emit=tas·sine ferro et pāgis multū increscē ferť/vl' plātas seīa in vnū stri=ctū foramē posita/oīm pullulacō ī vnū grāde porrū ɔcrescet. Si aq̄ in patēti vasc'o sub cucumē vl' citrullo aut cucurbita ponas/duobꝫ palmis in florē tales fiāt/aliq̄ florē cucumeris cū viticule sue capite abscīso/intelligit albert⁹ cāne inserūt cui ꝑus oīes nodos pforaue=runt ibi cucumer nasceť nimia lōgitudīe tensus oleū sic metuit/ut si iux̄ posueris velut arc⁹ pliceť·q̄d tonat velut tīore duct⁹ cōuertiť si ei⁹ florē sicut ī vite sua ē in forma fictili clauseris/ac ligaueris q̄=lis vult⁹ formā hoīs vl' aīalis habuerit/talem cucumeris figurā p̄stabit/hoc enim oīa ꝟgili⁹ marcialis asseruit/rē mirādē ozimo marcialis affirmat q̄ꝫ mō purpureos mō albos flores mō roseos. Et si ex eo seīe frequenť serať mō in serpillū mō in sinsibrū muteť. Her=mes aūt dicit q̄ꝫ cucurbita in cineribꝫ ossiū hūanoꝝ plātata et oleo rigata nono die hꝫ fructū. Et q̄ꝫ mirabile ē/seīa q̄ in vase cucurbite sūt/in sublimi nata faciūt cucurbitas lōgas et exiles/q̄ aūt ī medio eius nascunť/faciunt grossas/et que in ꝓfundo iacent/faciūt latas

Incipit lib̄ non⁹ ruraliū ɔmodoꝝ· de oībꝫ aīalibꝫ que ī rure nutriunť·

In superioribꝫ libris dictū ē de cultura agroꝝ/vi=nearū/ortorum/arboꝝ/pratorum/et nemorum/et de omni vtilitate ipsorum/et etiā de his que ad de=lectacōem spectant tam in viridarijs/q̄ꝫ in mira=bilibus ex herbis et arboribꝫ artificiose agēdis/in h° aūt nono libro diceť de aīalibꝫ que ꝓpter vtili tatem et delectacōem nutriunť/in rure verū ne antiquitas ignoreť

Sciendū est ut ait varro egregiꝰ philosophus q̄ p̄mis tp̄ibꝫ fuīnt aīalia semꝑ q̄ naťalit̄ viuebāt ex his rebꝫ quas inculta tra ferebat et ex hac vita ī scđam descenderūt/agriculturā viꝫ et pastoricā. et ꝓpter vtilitatē cepūt colere agros/et fructus pꝑpe plātare arbores vtiles et colligere fructus. Itē dep̄hendē aīalia/cōducē et mansuescē ipa. Et p̄mo cepūt oues ꝓpť vtilitatē et facilitatē/hee nāqꝫ maxīe nata q̄ete sūt/ad vitā hoīm aptissime/ad cibū enī lac et caseus cōpetūt/ad vestitū vo pelles et lana/deīn aūt cepūt et domesticauerūt aīalia cetera que hūano generi vtilia eē ꝑpenderūt/et ad hec ex oībꝫ generibꝫ domesticatis multa siluestria esse affirmanť ī locis diuersis/nā in frisia multe dicunť esse ouiū ferarꝫ greges/ī samotrace capre/in italia multas esse sues feras nemī est ignotū in dardaīa medica et tracia multi boues fere/asini feri in frigia et caonia/eq̄ feri in hispania citeriore Dicā itaqꝫ de aīalibꝫ nutriendis q̄ scire potui ex doctrīa prudentū antiquorꝫ q̄ꝫ expiētia modernorꝫ. Et qꝛ nō oēs ꝑ oīa sꝫ certi et ꝑ certa peritiores vł minꝰ periti inueniunť/supplementū huiꝰ opis relinq̄ viris maxīe expertis in talibꝫ/nā vt ait philosophꝰ experiencia facit artē/et pleniꝰ ea cui naťalis racō est annexa/rōm qꝛ int̄ cetera aīalia equꝰ censeť nobilior et magis necessariꝰ tam regibꝫ et aliis principibꝫ tp̄e bellorꝫ et pacis/q̄m ecclesiarꝫ p̄latis/et ꝑ consequēs ceteris dicā p̄mo de ipis pleniꝰ/de ceteris sub cōpēdio/quibꝫ de genere multa equorꝫ dicta poterūt adaptari/ꝓpť affinitatē naťe iporꝫ.

De etate equorꝫ et equarum.

Greges equorꝫ et equarū q̄ hr̄e voluit p̄mū ut ait varro spectare opꝫ etatē/videat ne sint minores triū annorꝫ/maiores decē annorꝫ. Etas cognosciť equorꝫ et fere oīm q̄ vngulas īdiuisas hn̄t/et etiā cornuta sūt ut idē ait/et silr̄ palladiꝰ/q̄ equꝰ in triginta mensibꝫ p̄mum dētes medios dr̄ amittē/duos supiores/et totidē ꝓximos/et p̄mi eiecti et totidē inferiores incipiētes q̄rtū agē annū eyciunt/et totidē ꝓximos et p̄mi eiecti renascunť. Quīto anno incipiēte amittūt silr̄ alios q̄tuor scꝫ duos supiores et duos inferiores p̄dicť ꝓximos/q̄ renascētes sexto anno implere incipiūt Septimo oēs hr̄e solent relatos et cōpletos. Cum aūt sūt maiores cuiꝰ etatis sit intelligi negāt posse/p̄terq̄m cū dētes sint facti brochi id est plicati et supcilia cana/et sub eis lacꝰ id est cōcauitas q̄d cū apperuerit/dicit hr̄e

annos sedecī / vir aũt prudẽs et expertus nr̃is tẽporib⁹ ait q̄ equ⁹ hab3
xij · dẽtes sc3 sex supiores / et sex inferiores / q̄ om̄es sũt anteriores / cũ
quib⁹ cognoscunt̄ etates et tp̄a eq̄rũ / deiñ hñt scalões et p⁹ illos hñt
molares / et pt̄ esse q̄ q̄dã eq̄ plures hñt / et tũc dentes sũt dupli / et pt̄
esse q̄ equ⁹ eijciat ex his aliquos / et ampli⁹ nõ renascunt̄ / et nõ no-
cet eq̄ nisi ad pascendũ / q̄m ipi p dentes anteriores pascunt̄ · Et ido
erit minoris p̄cij / et masticare equoꝝ est p dẽtes molares / dẽtes aũt p̄-
mi quos ibi mittãt sunt duo supiores / et duo inferiores / q̄ vocant̄
p̄m⁹ morsus · et vocat̄ pullus p̄mi morsus / q̄d quidã dicat fieri scdo
anno / et postea mutat alios q̄tuor dẽtes ꝓximos / sc3 duos supiores
et duos inferiores / q̄ vocant̄ medij id ẽ scd's morsus / et tũc vocatur
pullus scdi morsus / deinde mutat alios q̄tuor / sc3 duos supiores et
duos inferiores / q̄ vocant̄ q̄drati id ẽ t̄cius morsus / et q̄ñ pull⁹ na-
scitur cũ rauchis nascit̄ / et postea nascunt̄ scalones / et q̄ñ isti scalo-
nes nascunt̄ nimis lõgi adeo q̄ equũ impediũt annonã molere et
impinguare ꝓpt̄ q̄ marischalchi scalões resecãt / et q̄ñ pull⁹ factus
est equ⁹ dẽtes ei⁹ fiũt rariores / et capita dentiũ fiũt nigra / et elongã-
tur · et p aliq̄s annos stabũt cani / et cũ incipit senescere color dentiũ
reuertit̄ ad albedinẽ / et transit ad colorẽ mellis / et p⁹ h° fiũt albi ut
color pulueris / et fiũt lõgiores S3 ipa dentiũ lõgitudo ẽ aliq̄ñ p na-
turã absq3 senectute / ꝓpt̄ quã causã resecant̄ seib⁹ dẽtes / ut iuuenes
esse credant̄. De forma bõaꝝ aq̄ꝝ et admissarij et q̄lit̄ teneri dẽnt.

Formã eẽ oportet ut ait varro magitudie media / q̄ nec val-
las nec mutitas decet esse equas / cluibus ac vẽtrib⁹ latis / eq̄s
quos ꝓpt̄ admissurã velis hr̃e legere oportet amplo corpe / formosos
nulla pte corpis incõgruos / equũ pec⁹ pascendũ in pratis / potissi-
mũ herba in stabulis ac p̄sepib⁹ arido feno cũ peperit ordeo adiecto
bis in die / data aqua boꝝ feture initiũ admissionis facẽ oportet ab
equinoxio verno ad solsticiũ / ut pt⁹ ꝓdoneo tp̄e fiat / sc3 multaꝝ her-
baꝝ ut mat̄ habeat habundãtiã lactis. Ex hoc enĩ corp⁹ et mẽbra
pulli grãdiora fiẽt duodecĩo enĩ mense die decĩo nasci dicunt̄ / q̄ post
ip̄m tẽpus nascunt̄ inutilia existũt / admitti op̄tet cũ temp⁹ anni
venerit bis in die sc3 mane et vespere / 3 alteri⁹ dieb⁹ equa alligata
celeri⁹ admittunt̄ neq3 eq̄ frustra cupiditate impulsi / semen eijciunt
q̄ ad satis sic admitti ip̄e significat̄ q̄ se defendũt, Si fastidiũ sili ẽoi

est squille mediū conterūt cū aq̄ ad mellis spissitudinem tm̄ natura eque cū ea retāgūt: et postea cū eadē nares eq̄ sciēdū etiā q̄ equꝰ debet gigni a stelliōe quē gnaragnū vocamꝰ vulgarit: diligent custodito paꝝ vl nichil eqtato: et cū minore labore quā poterit· qꝛ quāto magis cupiuerit equā tāto plus et cōpleciꝰ sperma emittet: et maioꝛ in vētre mr̄is gignet pullus ampliꝰ mater cū fuerit pregnās nō nimis pinguis nec nimis macra existat: sed mediū teneat· qꝛ ex nimia pinguedīe intrinseca locꝰ pulli artatꝰ ut corpꝰ et membra pulli sufficient dilatari nō possint: nimis aūt macra nō pt̄ sufficiens nutrimentū filio ministrare· qꝛ ꝓpt̄ macilentꝰ et debilis nascitur Item ut ait palladiꝰ eq̄ pregnās non vrgeat: nec famē frigusqz tolleret· nec inter se locis cōprimat angustijs. Itē equas generosas et q̄ masclos nutriūt alt̄nis annis submittē debemꝰ: ut pullis copiā puri lactis infundāt: cetere passim replēdo sūt· Itē dicit q̄ admissariꝰ quīqz ānoꝝ ad minꝰ esse debet: qꝫ semīa recte binia cōcipi et q̄ si decenniū excedat iners ex ea nascet soboles. Itē scribit varro q̄ equas p̄gnātes cauē oportet ne laborēt plusculū neqz frigidis sint eo q̄ algoꝛ maxīe pregnātibꝫ obest. Ideo in stabulis humū aut ab hūore ꝓhiberi oportꝫ clausaqz habeat hostia ac fenestras: et in p̄sepibꝫ int̄ singulas ponātur lōgarij id est longa ligna que eas discernāt· ne int̄ se pugnare possint. Itē dicit pregnantē neqz impleri cibo neqz esurire oportet.

De nata equi et natis qualit̄ teneri debēt.

Cum pullus nascit̄ utile ē q̄ nascat̄ in loco petroso et duro: et mōtuoso: eo q̄ ex loco petroso et duro fiūt vngle duriores: ex loco montoso fiūt crura melioꝛa: ꝓpt̄ exerciciū eūdi supius et deosū natus pullꝰ p bona pascua matrē sequat̄ duobꝫ annis: nō ampliꝰ eo q̄ tūc naturalit̄ incipit se hr̄e ad coitū: et volēs matrē vl aliā equā ascēdere et ascēdēs deterioraret: et defacili possit in aliq̄ pte ledi: verū si sine matre ac ceteris eq̄bꝫ stare vsqz ad triēniū posset in pascuis plurimū sibi confortet ad cruriū et tocius psone salutē: quiqz mēsiū pullis factis cū reuertunt̄ ad stabulū danda farina ordeacea mollitam cū furfuribꝫ et siquid aliud t̄ra natū libēter edēt ut ait varro āniculis iam factis dandū ordeū et furfures donec erunt lactātes nec p̄us biēnio sūt remouēdi a lacte: donecqz stāt cum matribꝫ interdū tāgēdi sūt manibꝫ ne cum seiuncti erunt extreant̄ eadēqz causa ibi

frenos suspēdentes aut equali consuescāt hoīm videre facies et frenoꝝ audire strepitus. De capcōe et domacōe equi.

Cum pullus est duoꝝ ānoꝝ laqueari debet suauiť causa laq̄o grosso et forti de lana cōposito eo q̄ lana ꝓpť suā molliciē ad h' habilior ē lino vľ canapo debet aūt laqueari recēti vľ nubilo tēpore nā si tp̄e calido insueta capcōe nimiū laborēt possent facile ledi. Ipso aūt capto et laq̄ato ad societatē cuiusdā eq̄ domiti cōducať. Cū enī salubriꝰ cōducet q̄ filia filiꝰ gaudent. Varro aūt dicit meliorē fieri equū qui triēnio cōpleto domať. a q̄ tp̄e dari farago id est farina solet que ꝓpť purgacōem eq̄no pecori maxime necessaria est q̄d diebꝰ decē fieri debet nec pati vllū aliū cibū gustare ab vndecio vo die vsq3 ad q̄rtūdecimū diē et decē diebꝰ vltra dādū ordeū q̄tidie adijcientē minutatī deīn mediocriť extergēdū et extrahēdū et cū sudarit oleo pungendū. Si frigꝰ erit faciendꝰ in stabulo ignis erit ad domandū binis retinis de forti corio et bulli ꝑsepio alligeť ne ꝓpter suā seuiciam fractis retinis ledať in cruribꝰ vel alia sui pte et donec in sua ꝑseuerauerit seuicia sp̄ sui similis domiti societatē obtineat et cū manu sepe tāgať leniť et suaue nec vmq̄ cū eo ꝯuiter indigneť domās ne ob indignacōe3 vicium aliquod sibi assumat sed enī cū magna ꝑseuerantia leuitatis māsuescat donec māsuetꝰ efficiať ut decet et pedes lauari et pcuti paciať ad modū ferrādi impōnēdꝰ est etiā sup eū bis in die puer aut ter vľ pluries interdū pꝰ cum vētre postea sedēs. De custodia equoꝝ.

Quo talis ꝓbeať custodia capistrū factū de coio forti et bulli ꝑmo in eq̄ capite imponať et binis retinis alligeť ꝑsepio ut supiꝰ ē expressū et eius pedes anteriores pedica de lana facta vinculenť et vni pedū posterioꝝ alligeť ne añ ire aliq̄ mō possit in de quidē fit ꝓ sanitate cruriū conbuāda locꝰ pterea vbi equꝰ morať bñ mūdꝰ existat in die nocte vō fiat eidē lectꝰ de palea vľ grossiori feno vsq3 ad genua ꝓ quiete sūmo mane inde tollať et tergať eius dorsū et crura et oīa membra eq̄ decēti tersorio deīn pro potu ducatur ad aquā puo passu teneať aūt equꝰ tam in mane q̄3 in sero vsq3 ad genua vľ paulo sup̄ spacio triū horaꝝ in aq̄ dulci frigida vľ marina eo q̄ dulces aque nataliť equi eū desiccāt vľ ꝓpter frigiditatē dulcis vľ siccitatem marine coartando humores descēdentes

ad crura q̄ sunt egritudinū cause Postea v̄o cū equ⁹ redit ad stabulū nō intret vllo mō donec eius crura tergant et desiccent ab aq̄ q̄ fūositas stabuli ex sua caliditate solet adducē gallas et malos humores cruribꝫ madefactis. Est etiā vtile valde q̄ equ⁹ assidue cōmedat in t̄ra iux̄ pedes anteriores aut vix possit p̄bendā et fenū ore capere ita q̄ collū cogat̄ extendē ꝓ cibo suméndo q̄ ex hoc collū efficit̄ gracili⁹ et pulcri⁹ esta cōmedat equus iuuenis fenū herbā ordeū auenā speltā et similia nā fenū et herba ꝓpt̄ humiditatē ipoꝝ ventrē et corp⁹ totū dilatāt et augēt. Cū vero fuit in cōpleta etate cōmedat etiā paleas ordei ex quibꝫ nō superflue impiguat̄ sꝫ in ꝯpetētibꝫ carnibꝫ retinet̄ et sic pt̄ securius fatigari nā equ⁹ esse debet nec nimis pinguis nec nimis macer sꝫ medi⁹ inter ea. Si enī fuit nimis pinguis humores superflui facile ad crura descēdūt et egritudies creāt q̄ solent ī equorū cruribꝫ euenire et p̄cipue accidūt eis facile cū subito aliquibꝫ laboribus vexant̄ ex nimia v̄o macie deficiunt vires ei⁹ et redit̄ turpior ad videndū equ⁹ p̄terea p̄fecte etatis in veris t̄pe circa messem herbas solū comedat ad purgādum nō foris sꝫ sub tecto p̄manēs grosso tegmīe laneo coopt⁹ ne ex frigiditate herbaꝝ infrigidet̄ vl̄ morbos ḡuiores incurrat. Aqua p̄terea ꝓ poto equi aliq̄ntulum salita sit suauit̄ currēs vel paꝝ turbata eo q̄ tales aq̄ sūt calide et grosse ideoq̄ nutribiliores et magis cōgrue sūt equoꝝ corporibꝫ, Nam quāto aqua frigidior et velocior ē in motu tāto min⁹ equū nutrit et reficit. Ferrari debet equ⁹ ferris sibi cōuenientibꝫ rotūdis admodum vngl̄e lenibꝫ et vnglis in circuitu strictis et bñ adherentibꝫ nā leuitas ferri reddit equū agilem ad leuandū pedes et ip̄i⁹ strictura vngulas maiores et forcōres facit equ⁹ p̄terea sudatus vl̄ fortiter calefact⁹ nō debet aliq̄d cōmedē vel portare donec coopt⁹ vl̄ paulisper duct⁹ a sudore et calore fuit liberat⁹. Est sciendū q̄ insueta eq̄tatio serotina nocet eq̄ sꝫ matutina plurimū cōmēdat̄ oportet p̄terea equū hr̄e cōtinue coopturā lineā t̄pe calido ꝓpt̄ muscas et laneā tēpore frigido ꝓpter frig⁹. Et nō q̄ ꝓpter sanitatem equi huandā de vena colli consueta q̄ter est fleubotomād⁹ in āno scꝫ vere estate autumno et hyeme Notandū est etiā q̄ equ⁹ bene et diligent̄ custodit⁹ et moderate ut conuenit equitat⁹ ut in pluribꝫ circa spaciū viginti annoꝝ validus p̄seuerat.

De doctrina et morigeracōe equi.

In equi morigeracõe primũ adhibeat͛ ei frenũ leuissimũ et valde debile: cui͛ morsus sit melle vl͛ alio dulci liquore punct͛: nã tale frenum facili͛ et acceptabili͛ sustinebit: et ppt͛ dulcedinẽ ipm libẽtius iterato recipiet: et postq̃ frenũ sine difficultate recipiet: aliquib͡ȝ diebus mane et sero ducat͛ ad manũ: donec optie ductorẽ sequat͛. Deinde absq̃ strepitu sine sella q̃m suaui͛ et leuius potũ equitet͛ paulisp͛: et puo passu: et a dextris et sinistris sepe voluat͛: et si oportueit pedester cũ aliquibus antecedat: et omi die p loca plana nõ saxosa de mane tempestiue vsq̃ ad mediã terciã equitet͛: cũ v͛ spacio vni͛ mensis sine sella fuerit equitatus: eidem sella suauit͛ et sine strepitu imponat͛: et cũ ea ducat͛ leuit͛: donec tẽpus venerit hyemale. Cũ aũt equitator equũ ascenderit eũ nõ moueat: donec sibi pãnos aptauerit: nã equus ex hoc quietũ vsum assumit ad cõmodũ equitãtis. p͛ hoc aũt frigido tempe accedente mod͛ instruendi equũ talis sequat͛: viȝ q̃ equitator faciat ipm per agros aratos sũmo mane moderate trotare: tã a dextris quã a sinistris sepe voluãdo habena freni dextera p vnũ pollicẽ ex trãsuerso curcõre alia existente: quia equus naturaliter ẽ pnior ad sinistrã: et si expedierit mutȝ sibi frenum forci͛: adeo q̃ p velle facile teneat͛. Trotari dico equũ p terrã aratã et nõ aratã et pequalem: et in equalem: ut assuescat pedes et crura leui͛ eleuare: et idẽ fiat p loca arenosa eadem racõe: et cum bñ trotare sciuerit per eadem loca: et eadem hora breuiori saltu quo poterit calopetur: hoc aũt nõ fiat nisi semel in die: nã ex supfluitate calopãdi sepe retrogradi fiũt. Obseruet etiã equitator in principio cursus et in trotando et calopãdo: ut manibus teneat freni habenas: inferius iuxta dorsum: itaq̃ equus paulatim curuando collum caput inclinet in tm̃: q̃ os semp deferat iuxta pectus: ex hoc enim clari͛ videt gressus suos: et meli͛ ad vtrãq̃ ptẽ voluit͛: et facili͛ retinet͛ ad libitũ equitantis: pterea considerari et cognosci debet duricies et mollicies oris equi: et sm ei͛ duriciẽ et molliciẽ imponat͛ eidẽ frenum quoꝝ mlta sunt genera: nã sũt valde leuia et quedã min͛ et quedã sunt asperrima et durissima: quedã min͛: et quedã media inter pdicta: sȝ ipoꝝ formas scribere obmitto q̃ nota sũt aput frenoꝝ artifices: nec pñt sic apte scribi: queadmodum pñt oculata fide videri: est etiã plurimũ vtile ipm ciuitates equitare frequenter et pcipue vbi ars exercetur

fabulis ·vł sit strepitꝰ vł tumultꝰ. Ex hoc enī desinit esse pauidꝰ ·et securitatem atqȝ audaciā sumit ·ꝙ si ꝑdicta loca transire trepidat nō cogatꝛ acriter calcaribꝰ ·aut virge verberibꝰ ·sȝ leue verbē blādiēdo ducatꝛ. Oportet etiā sepe ascendē equū ·et de ipo descendē leuitꝛ ·ut assuescat in ascensu et descensu stare pacifice et qete ·et ꝑdicta omia suādā sūt donec dētes equi ꝑfecte fuerīt immutati ·qd fit ꝑ spacium quīqȝ completoꝝ annoꝝ ·mutatis dētibꝰ quā salubriꝰ poterit sibi de maxilla inferiori qtuor extirpentꝛ dētes ·duo viȝ ex ꝑte vna ·et totidē ex altera ·q scaliones et plane nuncupantꝛ a plꝛibꝰ ·freni morsu cōtinue adūsantes ·et ātequā frenū imponatꝛ eidē ꝑmittantꝛ vulnera solidari paulisꝑ ·et tūc frenū bn̄ sibi adhibeatꝛ. Et nō ꝙ os equi debet eē nec nimis durū ·nec nimis molle ·sȝ mediū intꝛ ea. Itē nō ꝙ equꝰ ꝓpꝛ dictā dentiū extirpacōeȝ fit pinguior ·eo ꝙ ex hoc amittit ferociā et furorē ·pꝰ extirpacōeȝ dētiū equitetꝛ ·ut dixi remouendo eū ad saltus ꝑuulos ·et sepe obuiādo ut assuescat intrare in eos et discedē ab eisdem. Cū frenū inuētū est ɔueniēs equo ·nō mutetꝛ ·ne ipa mutacōe os duascetꝛ equi. Cū equus se habuerit ɔuenientꝛ ad frenū assuesci debebit ·et curatꝛ sūmo mane semel qualibet ebdomada per viā bene planā circa spaciū quarte ꝑtis miliarij vniꝰ in principio ·et deinde vsqȝ ad vnū miliare cursus poterit augmentari ·et ampliꝰ si placebit. Et est sciendū ꝙ qnto frequentiꝰ moderate curatꝛ tāto fit celerior et agilior ·ꝓpꝛ vsum. Est tn̄ contrriū frequētato vsui currēdi ·ꝙ equꝰ ex hoc fit flagrātior defacili ·et impaciens ·si nimis festinatꝛ ad cursū ·et sue assuete affrenacōis maxiā ꝑtē ꝑdit. Sciēdū est etiā ꝙ pꝰqm equus ꝑfecte doctus et consuetꝰ fuit affrenādi ·equitator frequenter ipm debet facē calopare currē et salire ·moderate tn̄ ·quia lōga qes desidiam parit equo ·et ea in quibꝰ fuerat instructꝰ facile obliuiscetꝛ. Que dicta sūt de instructione equoꝝ ·locū hn̄t in equis ad rem militarē ꝑtinentibꝰ tn̄ ·nā alij deputantꝛ ad vecturā ·alij ad mēssurā ·et alij ad cursurā ·ut qui ad ꝑdicta parantꝛ. Alij ad quadrigā ·qui diuersimode sūt ad sua officia instruendi. Itē quidam equos hr̄e volunt placidos et quietos ·et tales castrandi sūt ·q ꝛ demptis testiclis quieciores sūt.

De cognicōe pulcritudinis equoꝝ.

Equus pulcer hꝫ corpꝰ magnū et longū ·et sue lōgitudini ꝓporcionaliter oīa membra respondēt. Caput eius sit gracile

siccũ et cõuenient lõgũ et magnũ et laceratũ habeat nares inflatas et magnas oculos grossos vł nõ occultos auriclas puas et aspides:as deferat. Collũ habeat lõgũ et gracile velut caput crines paucos et planos pectus grossũ et q̃si rotundũ. dorsũ curtũ et q̃si planũ dũbos rotũdos grossos costas grossas et bouĩas vẽtrẽ longũ anchas lõgas et densas crinẽ lõgũ et amplũ. Caudã habeat lõgã cũ paucis et planis crinib9. Cropas latas et bñ carnosas garecta satis ampla. et sicca. falces habeat curuas ut ceruus. Crura bñ ampla et pilosa iũcturas cruriũ grossas et curtas ut bos vngulas pedũ ãplas duras et cõcauas put decet sit etiam equ9 altior aliquãtulũ in pte posteriori q̃m ĩ anteriori ut ceruus collũ deferat eleuatũ et sit in eo grossicies circa pect9 de pilo diuersi diuersa sentiũt ℥ plurib9 videt q bouĩs sturus sup omib9 ẽ laudãd9. Sciendũ ẽ deniq̃ q pulcritudo equi meli9 pt cognosci in acie q̃ĩ pinguedĩe equi existẽte.

De signis bonitatis equoꝝ

Melior equoꝝ ẽ ille qui hẽ visũ amplũ et videre suũ est lõginquũ et fortẽ hẽ guardaturã et fortes aures et longas comas et curtas gambas de retro et subtile musellũ et caput nasi et suaues pilos. et amplas grappas et collũ grossũ et cõmedit bene equ9 bñs nares magnas et inflatas et oculos grossos nõ cõcauos audax naturalit̃ repitur equus bñs os magnũ maxillas graciles et macras et collũ longũ et gracile versus caput ad frenandũ est abilis equus bñs costas grossas ut bouinas et ventrem amplum pẽdentẽ laboriosus et sufferẽs indicatur Equus bñs garecta ampla et extensa et falces extensas et curtas q garecta interi9 respiciãt ingressu celer et agilis debet esse. Equ9 habens garecta curta et faces extensas et anchas turbas debet naturaliter ambulare. Equus bñs iũcturas cruriũ natãliter grossas et pasturalia curta velut bouĩa fortis esse cẽsetur. Equus tenens ad se truncũ caude stricte inter coxas fortis et sufferẽs est ut in pluribus. ℥ nõ celer equus bñs crura et iuncturas cruriũ satis pilosas et pilos ĩ eisdẽ longos. laboriosus existit ℥ agilis nõ defacili repitur. Equus habẽs dunẽ longã et amplã et anchas longas et extensas qui sit altior posterri9 q̃m anterius velox ĩ longo cursu ut in pluribus repit9.

De signis malicie et vilitatis equoꝝ et vilitatis pcij ipoꝝ.

Equus hñs maxillas grossas et collũ curtũ nõ de facili affrenat decent. Equ9 hñs albas vnglas vniuersas vix vl' nunq̃ duros pedes habebit. equ9 hñs auriclas pẽdẽtes et magnas oclos cõcauos lentus et remissus existit. qñ supmũ vasi eq̃ est multũ bassũ nõ põt respirare p nares. et ideo min9 vz. qñ equ9 videt in die et nõ in nocte dimidiat pciũ ei9. h° aũt cognoscit si ducis equũ i nocte ad rem quã timet i die. et tũc nõ timet. et qñ nõ mouet pedes in die sic in nocte. Si ocli eq̃ sũt albi miorat valde pciũ ei9. qz duct9 ad niuẽ vl' locũ frigidũ nõ videt. sz in loco nõ lucido et tpe calido bñ videt. Equ9 iactãs aures suas retrorsũ in omi tpe mioris ẽ pcij. qz furd9 est. Qñ equ9 nõ hinnit neq3 clamat nec aliquẽ sonũ cũ ore facit surdus ẽ. Equ9 hñs durũ collũ et ipm ẽ sp extensũ et cũ ambulat nõ leuat caput et nõ mouet ad collũ ad dexterã vl' sinistrã. ẽ pessimi vicij. et ẽ magnũ picl'm eqtãtib9. qz nõ põt volui ad sensũ ei9. ideoq3 p milite nõ est bon9. Equ9 cui vadũt reuma int' ut arc9. pui ẽ pcij. qz pessime vadit. Equ9 cui9 anteriora crura torquent' ut arc9 teneri nõ debet cũ sit pauci valoris. Equ9 cui9 anteriora crura mouẽ videnť sp malo2 ẽ mo2. Equ9 leuãs caudã supi9 et inferi9 mali ẽ vicij. Equ9 cui sp ẽ inflacõ sup genu i pxio tpe suũ iter amittit. Si eq̃ videt inflacõ dura i pedib9 anteriorib9 vl' postremis i sua opacõe nõ nocet. et dicũt q si i pedib9 ãteriorib9 ẽ inflacõ dura secur9 ẽ. q aliud malũ nõ descẽdit ad ea. Equ9 hñs in omib9 pedib9 rapas. et nõ põt curari mioris ẽ pcij. qz turpioris apicõnis existit. Equ9 cuius pili de iũctuis reuſant' et i sursũ in sua opacõe et nõ ledit'. et vngle eius forcõres existũt. Si equ9 mouet pedes alio mõ q̃ alij eq̃ leditur i sua opacõe. ideoq3 minuit' pciũ ei9. Si vn9 pedũ de retro eũdo aliũ tãgit mltũ in sua opacõe nocet eidẽ. si testicli eq̃ sũt multũ magni tpio2 ẽ. et i opacõe nocẽt. Et si ei9 vga sp ẽ pendẽs tpio2 ẽ. et nõ ẽ ab honesto hoie eqtãd9. morphea id ẽ albedo i collo i mustellio vl' sup oclos turpiorẽ facit equũ. sz i opacõe nõ ledit. mouẽ de flãchis eq̃ nõ est bonũ.

De egritudinib9 equo2 et cura eo2.

Uiso supi9 de pl'critudie et bonitate eq2. videndũ ẽ de egtudib9 et morbis eisdẽ venietib9 tã naťalit' q̃m accidẽtalit'. Et pmo de his q̃ sibi obueniũt p natã3. q̃ qñ3 defectu vel occasiõe aliq̃ minuitis. vl' augmẽtat auget tñ raro. ut tñ nascat' hñs maxillã inferiorẽ

ſupiorē lōgiorē et ſilia. Et qñ naſcit͛ cū aliq̄ ſupfluitate carnis ī pe-
dib͛ vl͛ aliq̄ corpis pte q̄ murus vl͛ callū di͛ vulgarit͛ q̄ mur͛ ſine
corio efficit͛. Et qñz accidit ꝙ ī aliq̄ pte corpis q̄ mur͛ vl͛ callū dicit͛
ſūt ſupfluitates carniū velut glādule ſubt͛ coriū. Minuit ꝟ cū na-
ſcit͛ bn̄s ocl͛m vl͛ auriclaz aut nares aliis pnicōres vl͛ bn̄s vnā ā-
chā alia curcōrem vel totū crus aliq̄d minuit. Pretia nat̄a et fallit
qñ equ͛ naſcit͛ obliq̄s crurib͛ tā in āteriori pte q̄m posteriori ſimili-
mō de vnglis et pedib͛ q̄ qñz naſalit͛ obliquant͛ et qñz naſcit͛ cum
zardis et garectis et gallis ī crurib͛ ꝓueniētib͛ ex p̄re vl͛ m̄re hn̄ti-
bus eas eſt enī zarda q̄dā inflacō ad modū oui vl͛ maior vl͛ minor
q̄ tā in pte inferiori q̄m exteriori naſcit͛ in garectis. Galla ē quedā
tūefactio admodū pueroſice magna ut nux q̄ circa iūcturas cru-
um iux̄ vnglas gn̄at͛. Cura in p̄dictis morbis q̄ naſcunt͛ eq̄ in vē-
tre matris ex defectu nat͛e nō p̄t medicia cōgrua inueniri nā cū equ͛
naſcit͛ obliq̄s crurib͛ posteriorib͛ ita ꝙ ip̄a crura obliq̄nt͛ interius
pacitiēdo vl͛ intus ferrēdo vnū pedē ad aliū in egreſſu eq̄ in pte in-
teriori coxaꝝ iux̄ teſticulos ferris ad h͛ decentib͛ decoquat͛ faciēdo ex
tranſuerſo tres lineas in vtraq̄ pte coxaꝝ deiñ quotidie more ſolito
equitet͛. Tūc enī in ſuis greſſib͛ vna coxa vl͛ alia fricabit͛ et ex fre-
quēti tactu coxaꝝ excoriabit͛ p coctura͛ velut plaga et q̄ equ͛ crebros
ardores ſentiens pget apcius ſolito ſimili mō fiat in crurib͛ ante-
riorib͛ faciēdo cocturas p̄dictas interi͛ in lacertis obliq̄s vngulis
vl͛ pedib͛ hoc remediū inuenit͛ nā ferrādo equū frequent͛ p̄nt vn-
guli aptari decent͛ et admodū rotūditatis ferri digi quoq̄ mō ſolet
etiā equ͛ aliqñ infirmari de vno pede ad aliū ꝓp͛ maciei debilitatē
cui p̄t adiūcta pinguedie ſubueniri. De infirmitate muri ſanda

Contra infirmitatē muri dico ꝙ illa ſupfluitas carniū quā
p̄dixi vſq̄ ad ſupficiē corij caucius incidat͛ deiñ ſi loc͛ neruo-
ſus nō fuit ferris rotūdis calefactis decenter coquat͛. Si ꝟ loc͛ fuerit
neruoſus reſalgaꝝ pulueri zatū ponēd vni͛ careni ſupaſpgat͛ aut
pl͛ vl͛ min͛ ponat͛ ut expedire videbit͛. Nā ex ſalgare velut ignis
corrodit deiñ corroſis muri radicib͛ fuerit͛ intromittat͛ in vulnere
ſtuppa in oui albumie madefacta ex ea totū impleat͛ vuln͛ et vſq̄
ad terciū diē mutet͛ ſemel ī die ab iñ in ātea ꝓ ſolidacōe feſtina ac-
cipiat͛ calx viua ⁊ tantūdē mollis et ſil͛ miſceant͛ et ponant͛ in aliq̄

pãniculo incẽdant̃ lento igne·donec ex eo fiãt carbones et pulueri-
zentur subtilit̃ et in vulnere ponat̃ cũ stuppa inuoluta in dicto pl-
uere mane et sero·donec carnes fuĩnt soliʒate et sp̃ p̃us abluto vulnẽ
cũ vino forti aliq̃ntulũ calefacto in defecto resalgari ponat̃ cũ calce
viua tartarũ auripigmẽtũ et verderam⁹ pulueriʒata sil' eq̃li ponẽ-
ter vel q̃ter·donec radices muri fuerĩt cõuenient̃ cõtuse·p̃us optime
abluto vulnẽ cũ aceto·q̃ puluis ẽ min⁹ violent⁹ alio sup̃dicto·et eo
vix aut nunq̃ ibidẽ pili nascunt̃·q̃ĩ his nascẽdis aliq̃d infra scri-
betur.

De glandulis et scrophulis.

De ceteris sup̃fluitatib⁹ carniũ q̃ nascunt̃ int̃ coriũ et carnes
q̃ dicunt̃ vulgarit̃ glãdule siue testudĩes siue scrophule dico
q̃ scisso corio p̃ lõgũ nisi ẽ aliqua glãdula extrahat̃ manib⁹·eam
p̃us vngulis excarnãdo vel' scisso corio sup̃asp̃gat̃ puluis calcis re-
salgar tritũ·vel' ferris decentib⁹ coquat̃·vel sup̃asp̃gat̃ puluis calc'
viue·auripigmẽti et tartari·quã in proximo capit'lo muri dixi·deĩn
vtat̃ cura in capitulo muri scripta. Si v̊o p̃dictam incisionẽ vel ex-
carnacõem aliq̃ vena q̃ rũpit in sanguinem constringat̃ hoc mõ·ac-
cipiant̃ thuris due p̃tes·et· tercia aloes epatici·et pulueriʒata subti-
liter cũ oui albumĩe agitent̃·et misceantur·et cũ pilis leporũ ponã-
tur in vena·ad idẽ valet giphum cũ calce tritũ·et cũ granulis vuar
Itẽ valet ad idẽ sterc⁹ equi recẽs·mixtũ cũ creta·et cũ aceto fortissi-
mo agitata. Et nota q̃ p̃dicta sup̃ venã constringendã posita non
debẽt vsq̃ ad diem scõm vel terciũ remoueri. Itẽ sciendum est q̃ sa-
lubrius ẽ p̃dictas glãdulas destruere sup̃ dictis puluerib⁹·corio p̃us
scisso p̃ longũ q̃m vtẽsiõe vel manuũ extractõe si locis neruosis vl'
venenosis existãt.

De egritudinib⁹ accidentib⁹ eq̃s·et cura eorũ.

Vt p̃radictũ est de morbis et egritudinib⁹ naturalib⁹·sequit̃ tra-
ctat⁹ accidẽtaliũ·dicã ergo p̃mo q̃ accidũt eis in capite·et int̃
corp⁹·scdo de his q̃ accidũt eis ĩ capite et in tergo·Tercio de his mor-
bis q̃ accidũt eis in mẽbris·a pedib⁹ sup̃ q̃rto de lesionib⁹ vngular
et pedũ.

De infirmitate q̃ vulgarit̃ di' vĩmis et cura ip̃i⁹.

Hec infirmitas euenit eq̃ in pectore p̃pe cor·et in coxis p̃pe te-
sticulos·ex malis hũorib⁹ calidis cõgregatis·in quibusdam
glandulis quas hñt in pectore et in coxis·q̃ concurrũt ad loca illa·
p̃pt̃ aliquẽ dolorẽ ibi accidẽtalit̃ veniẽtẽ·deĩn descẽdũt ad crura·et in

rl.

eis faciūt inflacōes/ & ea crebris vlceribꝫ pforāt et qñ3 occasiōe vermis pdicti fiūt in eq̄ corpe/ pcipue in capite diuersa vlcera plimū tñ pua· ipm caput inflātia/ et qñ3 per nares faciūt emittē hūores/ velut aquā/ et tūc di͡r vermis volatiuus/ cognoscit͡r aūt hec egritudo ex inflacōe/ q̄ fit ex dictis hūoribꝫ in locis pdictis/ et ex ulceribꝫ q̄ dicti hūores faciūt eū exire conant͡r cura/ cū dicte glandule tūc fieri vl͡r pl͡s solito augmētari vident͡r/ stati͡m equ͡s de consueta vena colli iux͡ caput et in vtraq̄ pte pectoris vl͡r coxa͡r cōsuetis venis vsq̄ quasi ad debilitatē eq̄ minuat͡r/ et supflui euacuent͡r hūores · deiñ ponant͡r decentes setones in pectore vel in coxis/ qui hūores assidue attrahūt p crebrā et congruā agitacōe3 sethonū/ ex tali enī agitacōe fit dolor/ et iñ ꝓpt͡r dolorē exeūt hūores/ nec ad crura descēdūt/ dicti v͡o sethones agitari nō debēt· nisi duobꝫ diebꝫ elapsis/ deiñ mane & sero q̄tidie agitent͡r i tm̄· qꝫ duo iuuenes vite qualibet fatigent͡r eq̄ pus puo passo nō modicū eq̄tato/ deiñ nō cesset equ͡s die qualibet fatigari/ et caue ne commedat herbas/ de rebꝫ alijs adeo pa͡r sumat/ qꝫ vix vires retineat et in locis frigidis in nocte q̄escat, Si v͡o glādula illa vl͡r v͡mis p supdictas curas nō decrescat/ ꝫ sup habūdantiā hūores tūc faciētes supflue tibias/ tūc ille glādule vl͡r v͡mis extrahat͡r h͡o mō/ scindatur coriū et caro p longū vsq̄ ad inuētionē glādula͡r vl͡r v͡mis deposito · v͡o ille glādule vngulis excarnent͡r/ et extra manibꝫ extirpent͡r/ ita qꝫ de ipis nichil ibi remaneat/ verme aut glandule radicit͡s extirpat · ex stuppa mūda et albumie oui infusa vuln͡s totalit͡r impleat͡r · & vulnus suat͡r· ne stuppa possit exire· qꝫ si vulnus sit in pectore liget͡r ante pectus pecia linea/ ꝓpt͡r ventū/ deiñ vuln͡s vsq̄ ad diē terciā mutari non debet, Sꝫ abinde inantea bis in die mutet͡r stuppa madefacta cū oleo et albumine oui agitato/ vulnere tñ pus cū vino abluto/ et nouem diebꝫ talis adhibeat͡r cura, Postea v͡o bis in die abluat͡r vuln͡s cū vino aliq̄ntulū calefacto/ et intromittat͡r in vuln͡s stuppa in tali puluere inuoluta/ ut in muri cap͡o di͡r/ que fit de melle et calce viua cū pdicto vtat͡r puluere donec vuln͡s fuerit solidatū/ sethonibꝫ nihilomin͡s agitatis/ et eq̄ q̄tidie fatigato ut supius est expssū/ nota tñ qꝫ equ͡s equitari nō debet vsq̄ ad diē terciū/ postq̄m v͡mis fuerit extirpatus· ꝫ postea sic die qualibet ut pdixi, Aliud medicamē forcius ad dictū vermen oino destinandū sasso cono p longū/ et carnibus

usq ad denudationē vlnis ut dixi resalgatū bñ tritū et puluerizatū ponat sup verme p̄dicto p9 modū bombex et os vulneris sanat. ne resalgare possit exire qꝛ vlnē in nouē diebꝫ potēter corrodit/q̄ corroso vl destructo curet vuln9 ut sup9 ē exp̄ssū. Si p̄dictis oībꝫ hūores cōstrīgi vl exsiccari nō p̄ntqn ad crura descēdāt foraīa velut vesicas puas vl vlcera faciētes tūc stati ferro rotūdo in capite illa vl vlcā vl vesice fūdit9 decoquant p̄us coquēdo mgra venā pectois ex trāsuerso q̄ tēdit a loco vlnis inferi9 usq ad pedē postea vō decoctis foramibꝫ cruriū ut dixi supasp̄gat ī lateribꝫ calx viua solūmō ī die bis sepata p̄us cocta foramim ibi fcta Qꝛ si ex vlne remāsit cr9 inflatū tali sbueiat cura ponāt sāguisuge cruriū inflacōes abraso p̄us loco tūefcto vl etiā toto crure deīn sangne q̄ntū potit cū sāguisugis extcto totū cr9 cū aceto et creta alba ī sil agitatis emplastrēt vl teneat ī aq̄ frigida die q̄tidie māe et sero et hec fiat dōec crura gcalia redigant Con̄ vlnē volatiuū ut hūores a capite sbtrahant de ābabꝫ cōsuetis veis tipo sufficient minuat sanguis deīn setbōes sub gutte imponāt et agitent et mutat et eqtet et ī loco teneat. et oia fiant ut sup ī alio vlni dixi. Si h vlnis volatiu9 ī emopgrā durat qꝛ sepe accidit/dāda sūt ei calida pāno laneo capite coopto et ī loco calido qꝛ qete morāte ne fatiget aliq̄ mō/et sp comedat calida ut fenū et auenū qꝛ hic morbꝫ frigid9 ē et ex eo raro euadet.

De morbo qui anticar vulgarit noiat et cura ei9.

Accidit aliqn̄ qꝛ illa glādla dicta q̄ cca cor extat et ī tm̄ auget qꝛ hūores ad eū decursos more solito nō descēdētes ad crura qꝛ augmtacō et inflacō ei9 facit appostēata qꝛ qꝛ ꝓpiquū ē cordi crudelit adūsat ei/et hec infirmitas anticar vulgarit a plibꝫ ātiqs vocat cura cū dicta glādula videt cū furore subito augmētari vl pl9 solito ingrossari absq mora de pectore radicibꝫ extirpet ut in cura vlnis sup expressū et cū sit cordi ꝓpinq̄ cautissime et cū sūma diligencia extirpet. Si vō in extirpatione vl excarnacōe ipius apiat aliqua vena et ꝓrumpat in sangnē tunc statim capiat et stricta manib9 filo serico stricte liget qꝛ si ꝓpē sanguis habundantiā vena capi nō posset ponantur in vulnere mediane stringentes sanguinem scripte sup cura glandularum.

De cognicōe strangulionis et cura eius.

Sunt et alie aliq̃ glandule circa caput equi quarũ aliq̃ sunt sub gutture eq̃ accidentalit̃ augent̃ ppt̃ humores eq̃ in frigidati al's infirmati ad eas de capite descendentes ex quarũ augmẽtacõe totũ guttur inflat̃ et constringunt̃ meat̃ flat̃ ẽpũtes p̃ guttur ppt̃ q̃ equus vix respirare p̃t. Cura cũ dicte glãdule vident̃ subito cresce vel plus solito augeri statĩ setbones duces sub eq̃ gutture imponant̃ et mane ac sero sufficient̃ ducant̃ ponat̃ etiã in eq̃ capite lanea coopta et guttur pluries vngat̃ butiro p̃cipue strãgulõis loc̃ et in loco calido teneatur. Si võ dicte glãdule p̃ setbonũ agitacõẽ nõ detumescãt extirpent̃ radicit̃ et vulnera curent̃ ut in cura vermis p̃dicti. Sed in apposicõe resalgaris diligẽs adhibeat̃ cautela q̃ si in moderatione ponat̃ nimiũ carnes corrodit. De morbo vivularũ et cura ei̊.

Sunt et alie glãdule q̃ nascunt̃ int̃ caput et collũ sub vtraq̃ p̃te maxillarũ q̃ similit̃ augent̃ ex fluxu reumatis a capite coartantes adeo meat̃ gutturis q̃ eqů vix poterit comedere vel potare et hec egritudo vocat̃ vivule. Cui nisi succurrat̃ instant̃ subito morietur cura cũ dicte glandule subito vident̃ augeri et tumefieri velut oua coartãtes gutturis arterias ferro decent̃ calido in cuspide decoquant̃ vel acuta lãcea cauci̊ incidant̃ vel q̃d meli̊ ẽ mõ dicto in dime tñ ex vna p̃te quãtũ in alia si expedire videbit̃ et vulnus copẽ mõ curet et nisi medicis p̃dictis succurrat̃ respirare impedit̃ et morit̃.

De doloribus et ipsorũ curis.

Dolores accidunt eq̃ multis modis p̃mo ex supfluitate humorũ malorũ in venis sanguinis inclusorũ. Scdo ex vẽtositate ingrediente in corp̊ eq̃ calefacti p̃ poros vel orta intestinis ex humoribus viscosis in eis existentibus. Tercio ex supflua comestiõe ordei vel alterius talis tumefacti in stomacho seu ventre. Quarto ex supflua retencõe vrine vesicã inflãtis fit etiã ƺ raro ex nimia potacõe aq̃ frigidissime cũ equus fuit multũ calefact̊. Cura si dolor fit ex supfluitate humorũ vel sanguinis q̃d cognoscit̃ q̃ torquet̃ et mouent̃ plia sine tumefactõe aliq̃ et frequent̃ ejicit in terrã et iacet et vene plus solito tumefiũt statim a vena cingularia q̃ ẽ p̃pe cingula ab vtraq̃ p̃te sangnĩe minuat̃. Et ex quacũq̃ p̃te corpis sanguis h̃ri p̃t vsq̃ q̃i ad debilitatẽ corpis minuat̃ deinde ducat̃ ad manũ p̃uo passu nec comedat neq̃ bibat donec ex toto cessauerit dolor. Dolor ex vẽtositate cognoscit̃ q̃a

dolet intra corpus et hz continue plia tumefacta et fere totũ corpus p̃ter
solito tumefactũ; Cum hec apparẽt canolus vnus de cãna q̃m grossior
poterit inueniri lõgitudĩe vnius palmi vnctus oleo supponat in venũ
equi ex pte maiori et optime liget cũ aliq̃ spacõ in capite cauoe ne
possit ex exire deĩn stati cũ festinãcia equet diu trotãdo vl' ambulã-
do vsus mõtuosa et si tẽpus frigidũ fuit coopta lanea teneat corpus et
cũ manibus oleo vnctis fricent plia fortit ex bis eni calefit equus et p
canolũ ex ventositate emittit deiñ dãda fuit et calida p cõmestiõe et
potu bibat eni aquã cũ amido et semĩe fenicli coctũ equali mesura ĩ
bonã q̃titate cũ fuit aliq̃ntulũ infrigidata et farina tritici bibita cõmixt
et tãdiu fiat p huiusmõi aquã bibat sic dolent calida et morc
ĩ loco calido tegmĩe laneo coopto Si aũt dolor fuit ex supfluã cõme-
stiõe ordei vl' alterius similis eũ facit in vẽtre eq vl' stõcho qđ cognoscit
q2 vẽtrem h3 durũ et plia tumefacta fiat decoctio malue mercurele
brãche vrsine violarie pietarie et aliarum herbarum laxatiuarum in aq̃ et ad-
dat de melle sale et oleo et furfure tritici et tepefacta ponat in quodã
vẽtricło hñte canolũ de canna oueniẽt lõgũ et grossũ admodũ di-
steri et p illud instrumẽtũ mittat dicta decoctio ĩ ventrẽ eq p anũ
et tũc qñ mittit stet equus dorso altior posterius quã anterius et aq imi-
missa opilet cõgrue anus ne aq possit exire postea cũ ligno rotũdo
bñ polito vẽtri ducat a vtroq3 lateribus equaliter ab vtraq3 pte q a pte
anteriori incipiat et vsq3 posterius pmẽdo vẽtrẽ ducat eo prius vncto
cũ oleo vl' re alia liquida vnctuosa postq̃ aũt vẽter bñ fuit ductus
deopilet anus et p loca mõtuosa eq̃tetur pvo passu cõtinue donec
egerit oĩa q in vẽtre sibi missa fuint et de aliis magnã pte et sic do-
lor cessabit, Si v̉o dolor fuit ex retẽcõe vrĩe vesicã inflãtis qđ cogno-
scit quia sub vẽtre vl' circa loca virge aliq̃ntulũ tumẽ videt et sepe
se iactat in trã tũc accipiant semina cões curtania pitaria et radices
sparagi q̃ntitate equali et in sil' coquãt et decocte cũ q̃dã falcia lon-
ga et ampla calide circa loca v'ge ponant et h' sepe fiat calefaciẽdo
emplastrũ cũ fuit infrigidatũ, Q2 si ex h' nõ puocat vrĩa expimẽtũ
tale fiat v'ga eq manibus vnctis oleo extrahat oleoq3 fricet deiñ terat
aliq̃ntulũ pipis cũ oleo et intra foramẽ v'ge auriclari digito imponã-
tur vl' qđ melius ẽ timices viui aliq̃ntulũ cocti ĩ oleo imponant qđ si
h' nõ p fuit equus cũ q̃dã eq p stablm libe pmittat abire sicq3 [illegible]

ꝓuocabit ad vrinã. Et nõ ꝙ h' remediũ de iumēto ꝙd dixi ad oĩes dolores vtile reꝑit ꝗ voluntas coitꝰ valde naturam corroborat et confortat.

De morbo infūditi et cura eiꝰ.

Hic morbus accidit eq ex sup̄flua comestiōe vł potacōe/ex qb sanguis sup̄flue augmētat̄/et ad crura descendēs p ipa spgit et impedit gressus eiꝰ. Itē accidit ex immoderato labore faciēte sanguinē et hūores ad crura et pedes descēdē/gressus eiꝰ impedientes/ex q vngule mutari cogunt̄ nisi succurrat̄ eidē. Accidit etiā qñ ꝓpter dolores ex nimio labore et calefactōe venientes/et hūores ad crura descēdē facientes/et hec egritudo vulgarit infusio noiat̄. Cura cū equꝰ videt̄ vno vł duob aut plurib pedib claudicare et i gressu crura ꝗuit mouē/ı́ sua etiā reuolucōe ꝗuit se hñtem eni sūt infūditi signa si ē pinguis et etatis pfecte/potus eidē ad sui libitū pbeat/et postea de ambob timporib et singlis currib de veīs solitis vsq qñ ad debilitatē corpis minuat/deiñ in aq frigida currenti vsq ad ventrē eq ponat̄ velocit̄ et assidue teneat̄ in ea/nec aliqd comedat donec integer fuit liberatꝰ. Si vō fuit iuuenis aut mac nō det ei potꝰ p̄dictꝰ/s in tm cū freno in aere frigido teneat̄ ꝙ collū et caput cogat̄ extendē quantū pt̄/deiñ rotūdi lapides grossitudīs pugilli sufficienē pedib eq supponat̄. Ac si ei fieret cubile ad stratū/nā ex assidua apposicōe lapidū rotūdoꝝ pedes et crura in motu existūt/ex q nerui cruriū indignati ꝓpē hūores ꝗuitatē expellūt/s pus pāno lineo in aq infuso sit coopertus/nec comedat neq bibat/nec in sole moret̄ donec fuit ad statū pmū reductꝰ. Et nō ꝙ hec egritudo paꝝ vł nichil nocet iuuenib equis/nā ex ea ipoꝝ tibie ingrossant̄.

De morbo pulcini siue mulsiui et cura eiꝰ.

Egritudo ista fit ex calore liquefaciēte pinguedīez/q opilat pl-monis arterias talit̄ ꝙ equꝰ vix respirare pt̄. Et cognoscit̄ ꝗ fit nariū magna sufflacō et plioꝝ crebra pulsacō/et hec egritudo pl-siuus siue bulsiuꝰ vulgariter appellat̄. Cura fiat pocō de gariofilis nucib muscatis cūbē galāga equali pōdē/cimio semīe fenicli eqli pōdē pulurizatis cū bono vino/et addat̄ crocꝰ in cōgrua quātitate et tot vitella ouoꝝ quāta est quātitas p̄dictoꝝ/et dicta pocō ponat̄ in quodā cornu bouio/et eq teneri artificialit̄ os aptū/et caput altū sine freno ꝓpinet̄. Ita ꝙ in guttur eiꝰ descēdat/eq capite spacio vniꝰ

bore suspēso aut pocio ī intestina descendat. deiñ ducat ad manū vel
breui eqtet passu ne ipam vomē possit. q̃ p vnā diē vl' noctē nichil
cōmedat. ut dicta pocō nō impediat. et exeq suū effectū. die v̄o scda cō-
medat recētes herbas vl' cānap frōdes aut salicis vl' frigidap herba-
rū. ut pocōnis tpet caloꝛ. ex dicta nāq cura liberat equꝰ si passio re-
cēs existat. Si v̄o fuerit antiq̃ta incurabilis eē censet. tñ hᵒ mō curari
temtet. vēq plia duabꝫ lineis vna sup aliā ab vēq capite coquant
ut coartacōe ignis pliop pulsacō minuat. nares etiā decent p lōgū
scindant. ut leuiꝰ aerē attrahat et emittat. vl' tpe vindemiap cibetur
vuis maturis. vl' dulci musto potet et sic curabit a pulsina.

De morbo infestati et cura eiꝰ.

Accidit etiā hec egtudo cū equꝰ sudatꝰ vl' suꝑflue calefactꝰ po-
nit ī loco frigido vl' ventoso. nam p poros aptos vētꝰ p os et
mēbra subintrat. vñ sequit neruop attractō. pap tūoris hñs doloꝛe
inducēs. ac impediēs gressus eq. et vocat hec egritudo eq vulgariter
infestatꝰ. q cognoscit qz equꝰ videt hre collū pap extēsū. ita q digi-
tis vix pt capi vl' astringi. et in suo motu velut insuditꝰ impedire
videt. et eiꝰ ocli lacrimant. cura tūc ponat in loco calido. deiñ aliqd
vini lapides fiāt calidissimi ꝑūt pt. et ponant in tra subeq ventre.
pus tñ fit coopꝰ de pāno lane lōgo et lato in tm. q in qlibet pte sa-
tis sup totā eq psonā. cuiꝰ mediū stet sup dorsū eq. et extremitates
ab vēq pte deorsū pēdeāt. q a duobꝫ hoibꝫ inferiꝰ teneant. et dicti
lapides paulatī et sepe aspgant aq calida. donec totū corpꝰ et mem-
bra eq redacta fuint in sudorē. et tūc inuoluat equꝰ in dicto pāno. et
cīgulet. et sic tā diu teneat. q sudor cesset. et tūc butiro vl' oleo calido
vl' aliq alio liqdo vnctuoso sepe in die singla equi crura fricent. vl'
fiat decoctio palee frumenti arestap alei cineris et maluap. et cū ipa
decoctiōe tātū calida qntū pati pt crura et specialit nerui madefiāt
et sp in loco calido teneat. et p omestiōe vtat cibis calidis. donec ad
statū pristinū reducat.

De morbo scalamati et eiꝰ cura.

Hec infirmitas interiora eq desiccat et corpꝰ macerat. et fimū
eiꝰ plusq hoīs fetē facit. et accidit eis ex diutna macie. pro-
ueniēte ex pauco cibo exhibito. et multo laboꝛe calefaciēte. ac membra
exsiccante. adeo q nō pt impinguari. neq sumē carnes. nec etiā cō-
medere curat. Cura in hac egritudie q scalamatꝰ vulgarit dicitur

instādū est vniuersalit᷑ ut corp⁹ eq̄ būecter᷑ fiat ergo decoctio herbe
violarie pitarie malue et furfuris ordei q̄bus bn̄ decoctis colet᷑ et in
hac aq̄ ponat᷑ butirū in bona quātitate et pōd⁹ septē tarenoꝝ cassie
fistule liq̄facte ac cū instrumēto sup̄ scripto ad modū clisterij pap calida immittat᷑ in anū eq̄ et fiat ꝑ oīa ut ī capitl'o doloꝝ sup̄ dixi eo
excepto ꝙ hec aq̄ tenēda ē quātū pt̄ in eq̄ vētre postea fiat de vitelli
ouoꝝ croco et oleo violaꝝ agitatis decenter cū bono vino albo et ponat᷑ ī cornu bouino et bis vl' ter sibi det᷑ ut dictū est in tc̄atu pulcini
Aliud expimētū equ⁹ in stabl'o solus ponat᷑ et ꝑ duos aut tres dies
nichil comedat neq̧ bibat postea det᷑ sibi ad comedēdū lardū vl' carnes porcine salite ad libitū ei⁹ nā ipa ꝓpt̄ famē et lardi salsedīez libēter comedet et det᷑ stati ei ad bibēdū aq̄ calida quātū volꝫ dein eq̄tet᷑
paulisꝑ donec vētrē de ꝑdictis euacuet eq̄ euacuato det᷑ sibi frumētū
bn̄ mōdū et cū pauco sale coctū et ad solem siccatū vl' aliu᷑ bis ī die
āteq̧ bibat nā tale granū adeo nutrit et reficit ꝙ equ⁹ ex eo facile īpinguat᷑.

De morbo aragaici et cura eius.

Hec infirmitas aragaic⁹ vulgarit᷑ di͛ fit in eq̄ vētre adducēs
ei torsiōes et intestinis rugitū faciens equū emittē indigesta
cogens stercora et liq̄da velut aquā nō vix pt̄ equ⁹ aliq̄d comedē
qui emittat anteq̄m digerat᷑ in vētre ei⁹ q̄ qn̄ꝫ accidit ex comestione
ordei vl' alteri⁹ silis rei cōmeste neq̧ digeste aliqn̄ ex potacōe aq̄ frigide p⁹ comestionē ordei facta sine aliq̄ intuallo et aliqn̄ ꝓpt̄ festinū
cursū seu galoppū factū stati p⁹ aquā ꝓ uelle ab eq̄ potatā q̄ agitat᷑
in visceribꝫ ꝓpt̄ cursū fit etiā aliqn̄ ex nimia inflacōe corpis eq̄ dolorem hn̄tis ex quibꝫ cāis equ⁹ debilitat᷑ in tm̄ ꝙ vix pt̄ a cruribꝫ
sustinē cura cū videt᷑ equ⁹ bis vl' ter sterc⁹ lōge emittē velut aquā
et ordeū indigestū stati auferat᷑ ei frenū et sella et liber ꝑ pascua dimittat᷑ abire donec fuit cōstipat⁹ nec añ moueri debet q2 mot⁹ ventrē agitat et facit ut cibū emittat antequā digest⁹ existat. Itē quātū
pt̄ caueat᷑ a potu nā in hac egritudīe aq̄ sibi nocet ꝓpt̄ liquiditatē
ipi⁹. Qn̄q̧ etiā ex dicta egritudīe infundet᷑ equus et tūc curet᷑ ut in
dicto morbo docet᷑.

De cimona et cura eius.

Est et alia egritudo q̄ cimona vocat᷑ vulgarit᷑ q̄ accidit cum
equ⁹ diu stetit infrigidat⁹ in capite in q̄ fluxus reumatis fit
ꝑ nares cōtinue velut aq̄ fit etiā aliqn̄ ex infirmitate que vermis

volatiuꝰ diꝰ, vñ sequit̃ ut equꝰ ꝑ nares fere totã capitis huiditaté emittat. Cura fiat eq̃ in capite coopta, et semꝑ ĩ loco calido teneat̃, ꝛ ꝓ cibo calida dent̃, et ei dent̃ ꝓ posse solꝫ assidue puas pascẽ herbas qꝛ cũ ꝓ ea extirpãda diu teneat caput depssũ maxĩa ps ipoꝝ hũorũ ꝑ nares discurrit, valet etiã si fumꝰ peciaꝝ vl' bombicis ꝑ nares ad cerebꝝ mittat̃, nã hũores ãtiqtꝰ coagulatos dissoluit, ꝫ ut plurimũ hec infirmitas incurabilis repit̃.

De frigiditate capitis et cura eiꝰ

Capitis frigiditas dolorẽ sibi facit in capite, et sternutacões, ꝛ sibi tussim adducit et ꝓuocat gutt̃, q̃ leuit̃ accidit cũ equꝰ in stabulo satis calido ponit̃, ꝛ postea subito ad frigidũ vẽtũ ꝓducit̃, et plurimũ q̃ ex aliis frigiditatibꝫ occasiõe aliq̃ iã recepta vñ equꝰ tussire aliqñ cogit̃, et potacõis atqꝫ comestiõis ptẽ maxĩaꝫ pdit. Cura cũ ocli eq̃ videbunt̃ paululũ inflati, et aliqñ lacrimãtes aures frigide et flatꝰ nariũ frigidꝰ, et plia, plꝰ solito comedẽ et bibẽ satis minꝰ et tussire ac sternutare sepiꝰ frigiditas capitis eẽ cẽset̃, ꝓpt quã coq̃ntur glãdule q̃ mule vocant̃, exñtes int̃ collũ et caput sb maxillis cũ ferro cuspido glandulas pforãte, et silr coquant̃ in medio frõtis ut hũores frigidi calefacti extrinsecꝰ vaporare cogant̃, setbones etiã ei sb gutt̃e ponant̃, ut ꝑ eas hũores viã habeat exeũdi, teneat insup laneã cooptã ĩ capite, ꝛ decent̃ fiat int̃ auriclas fricacõ cũ butiro, ad idẽ vꝫ oleũ laurinũ in pecia linea positũ, et morsu freni decent̃ ligatũ, eq̃ sp cũ freno bibẽte. Ad idẽ opat̃ sauia in freno ligata, ad idẽ vꝫ fumꝰ pãni linei cõbusti ꝑ nares receptꝰ. Itẽ vꝫ frumẽtũ bñ coctũ positũ in sacculo calidũ, q̃ntũ pati poterit, et in capite eq̃ ligatũ ita ꝙ positis ore et naribꝫ int̃ sacculũ ꝑ nares fumũ recipiat, et de g̃no comedat q̃ntũ vꝫ, cui ꝓderit si dictũ frumẽtũ coquat̃ cũ pulegio et sauia. Itẽ vꝫ si pecia stricte liget̃ ad baculũ, et sapõe saracenico liniat̃ et q̃ntũ comode pt̃ mittat̃ leuit̃ int̃ nares, et pꝰ pabulũ extrahat̃, qꝛ ex hꝰ equꝰ sternutabit, et hũores frigidos et liq̃dos velut aquã emittet. Itẽ vꝫ butirũ cũ oleo laurĩo mixti, et positũ int̃ nares. Itẽ ab oĩbꝫ caueat̃ frigidis et vtat̃ calidis et assidue bibat aquã coctã et calidã, ut in doloribꝫ capitis cõtinet̃, et sic poterit liberari.

De morbo q̃ auticax vulgarit̃ noĩat̃ et cura eiꝰ.

Accidit aliqñ ꝙ ex dicta egritudie capitis hũores descendũt ad oclos faciẽtes eos lacrimare, vl' in eis pannũ vl' turbulentiã

ac ruborē vl' caliginē, ꝓpter q̄ nō vȝ equ⁹ ut decet respicē, vl' videre cura si ocłi lacrimanť fiat strictoriū de olibano et mastice pulueriza-tis, et cū oui albumīe agitatis sup vna pecia q̄tuor digitis lato po-sitis et lōga q̄ posita sup frōtē sub tiporibꝫ possit ligari, abraso tn̄ ꝓ-us loco, vbi strictoriū poni debet, et in tm̄ dimittatť ei strictorium, q̄p ocłi desierit lacrimari et qn̄ lauari voluit cū aq̄ calida & oleo vl' alia re vnctuosa agitata sil' eleuet. Ad idē vȝ si ambo vene vtriusq̄ ti-poꝝ intendanť cū igne. Si v̄ caligiati sint ocłi astoleti sub ambobꝫ oclis imponatť q̄tuor tn̄ digitis deorsū et sal subtiliť pistus cū q̄dā cā-nolo in oclo sepi⁹ inflet vl' insufflet. Si v̄ pān⁹ sit in oclo recēs vl' antiq̄t⁹ · ōscipie tartaꝝ et salgēma equali mensura subtilissime trita bis in die oclis cū cānalo insufflet. ad idem vȝ sal nitidū cū stercore lacertaꝝ tritū et in oclos sufflatū. Sȝ cauēdū est ne sup̄flue ponatť ī eis ne ocłi destruanť. Si v̄ pān⁹ vetust⁹ fuit cū piguedie gallie bis vl' ter pri⁹ vngať.

De corio et cura ei⁹.

Dicto de infirmitatibꝫ q̄ accidūt eq̄ in capite et inť corp⁹, dicē-dū ē de his q̄ eueniūt eis iuxť tergū, fit igiť quelibet lesio in eq̄ tergo rūpēs aliq̄n aliquā ptē corij dorsi in tergo, et q̄nȝ fodēs dorsū vsq̄ ad ossa, q̄ ex nimia oppressiōe selle vl' alteri⁹ pōderis efficiť, q̄ le-sio corn⁹ a pluribꝫ nūcupať, cura folia cauliū cū exūgia porci trita supponatť, et sella vl' pānellū supponatť, ut ꝓmat medicinā sup ip̄m cornu ōtinue, ad idē vȝ scabiosa cū exūgia porcia sil' trita, Itē ad idē vȝ cinis supposit⁹ cū oleo agitat⁹ · Itē ad idē fulligo cū sale et oleo a-gitata, Itē ad idē sterc⁹ hūanū recēs suppositū multū vȝ · Et nō q̄p corn⁹ cici⁹ curať radicit⁹ si equ⁹ equiteť supposito aliq̄ medicamie ꝓdictoꝝ, et medicis sepi⁹ renouatis deuulso cornu et radicit⁹ extir-pato, loc⁹ stuppa minutissime incisa et postea inuoluta impuluē de calce & melle ut dictū ē de v̄me capitło impleať, abluto tn̄ pus de-cenť vulnere cū aceto vl' cū forti vino aliq̄ntulū calefacto, et h⁰ fiat bis in die · donec fuit solidatū, Cauendū tn̄ est ne aliq̄d pōd⁹ suppo-natur integro, donec carnes vulneris corio fuerit adequate.

De morbo pulmonis et cura ei⁹.

Fit et alia lesio in eq̄ dorso faciēs inflacōes in eo, deiń generat ibidē carnes putrefactas, q̄ accidit expssiōe in decētis selle vl' alicui⁹ sup̄flui oneris frequētati, Nam talis inflacō cum veterascit

putrefactiõez inducit. qñz putrefactiõe antiqta iuxta ossa efficit quedam coagulacõ carnis infecte. eijciẽs cõtinue putredĩez velut aquã et hic morbus dicit lesio pulmõis in vulgo. Cura hic morbꝰ circũ quaqꝫ fuerit incidat. p9ea supponat stuppa in albuie oui infusa. et vsqꝫ ad tciã diẽ semel tm̃ i die mutet. deiñ fiat ut de cornu dictũ ẽ supra. salubrius vo curat cũ puluere resalgaris. ut in infirmitate vmis dixi. nã sine incisiõe aliq̃ medicat eq̃ dolorẽ mĩme paciẽte.

De morbo spallatici et cura ei9

Fit et alia lesio in tergo tue factiõz inducẽs in sũmatate spallaꝝ eq̃. faciẽs q̃ndã callositatem carniũ circa spallas eq̃ supficiẽ supantẽ tuefactõe sup̃ dicta eidẽ antiquit9 imminẽte. q̃ accidit silr ex nimia oppressiõe ut dixi. et hec spalacie dicunt nomẽ ex ope sumẽtes. cura curat p oĩa ut dictũ ẽ in p̃cedẽti capitl'o de pulmõe. Si vo spalacie dure fuerit mollificent cũ maluauisco. et caulibꝰ tritis cũ axũgia porcĩa veti. addit9 etiã absintheo pitaria et prãca vrsina. et sil' bñ tritis. Et postmodũ decoctis i olla et suppositis. hoꝰ aũt mollificatiuũ fiat anteqꝫ spalacie incidant. vl' resalgarũ supaspgat vt dixi.

De diuersis egritudinibꝰ q̃ tergo accidũt.

Sunt et alie multe lesiões in dorso eq̃ ꝓpt oppressiõez p̃dictã. ineptie selle. vl' põderis vl' oneris in hũeris. Et qñz fiũt ex supfluo sanguine. vl' hũore velut vesice puule plene sanguĩe putrido. q̃ rũpũt coriũ. et carnẽ eq̃ in dorso. deiñ efficiunt vulnera puula siue magna q̃ oĩes dicũt vulgarit lesiões. Sciẽdũ ẽ q lesiões p̃dicte q̃nto ꝓpiquiores sũt ossibꝰ dorsi. tãto deteriores existũt. p̃icl'm aliqñ inferẽtes. Cura oĩes fere lesiões q̃ tergo accidũt. hñt p̃ncipiũ a tũore vñ cũ p̃ncipijs sit obstãdũ. statĩ cũ videt tũor fieri. in aliq̃ pte dorsi cũ rasorio illa tuefactio abradat. deiñ fiat emplastꝝ cũ faria tritici attamĩata decent. et cũ oui albumĩe agitet. et ea sup linea pecia posita. sup tuefactiõez ponat. nec remoueat iñ violent emplastꝝ. sꝫ cũ leuit videbit tolli posse tollat. et si putredo erit ibi congregata. coriũ cũ ferro cuspideo aliq̃ntulũ calido in pte inferiori tuefactõis pforet. ut iñ egrediat putredo. p9 hoꝰ vo sepe vngat i die cũ aliq̃ liq̃do vnctuoso. fiũt etiã qñz rupture vl' excoriacões in dorso eq̃ ex oppressiõe oneris ut p̃dixi. vl' occasiõe alicui9 baroli vl' carbũcl'i ex supfluitate sanguĩs generati. q̃ illico debẽt radi. et superaspergi assidue. puluis.

calcis viue cū melle cōbusto ut in tcio capitlo docet· ablutis prius vulneribꝫ cū vino calido vł aceto. Et caueri debet a sella· vł alio silr semp cū liberatꝰ exstit. Sciēdū ē tn̄ ꝙ vbicūq3 fiūt tūefactiōes in dorso vł in tergo eq̄ subueniri debet· cū emplastro farie tritici agitate cū oui albumie ut sup̄ dixi. Et in omībꝫ planis lesiōibꝫ solidādis supponunt· ibi pulueres sc3 mirtum ficū pulueri3atū/ vł gola leuis pulueri3ata vł pecia lini cōbusta vł coriū aptatū cōbustū· vł pulꝫ do ligni putrefacti· q̄ carolus vocat· et sup omībꝫ alijs supdictis dictus puluis de calce et melle mirabilit opat· an̄ tn̄ apposicō3 pulue rū p̄dictoꝝ lesiōes semp ablui debēt decent cū vino calido vł aceto. Et ut pili consolidacōe3 carniū renascant testa auellane vł testudinis cōbusta terat· et cū oleo agitato sepe vngat· ad idē v3 carta bōbicina· vł būbix cōbustꝰ et cū oleo agitatꝰ. Itē nō ꝙ sal in aq̄ sufficient infusum vł i aceto ꝙ ē melꝰ· multū v3 con̄ omē3 tūefactiōem incipientē in dorso.

De morbis q̄ accidūt i crurībꝫ et pedibꝫ eq̄ et alijs quibusdā et de morbo maleferruti et cura eiꝰ

Completo tractatu lesionū tergi· sequit de his q̄ accidūt in cruribꝫ et pedibꝫ et q̄busdā alijs mēbris. Et p̄mo de morbo maleferruti qui veniēs in lumbis eq̄ dolores i eis vł in renibꝫ eq̄ infert attrahens neruos lumboꝝ et renū incessant· q̄ subito accidit ex supfluitate maloꝝ hūoꝝ/ et aliqn̄ ex frigiditate diu an̄ assūpta/ et sepe accidit ꝓpē supfluū et immoderatū pōdus in eq̄ tergo impuide positū· vn̄ equꝰ vix pt se ex pte posteriori erigere· vł crura decent leuare· et hic morbus vulgarit dicit maleferrutꝰ/ cura in hac egtudine renes vł lumbi eq̄ paciētis optie abradant/ deīn fiat ibi strictoriū tali mō: accipiat pix noualis· vł liquefacta decent in quadā pellicła/ extendat ad lōgitudīe3 et latitudīe3 lūboꝝ. vł renū/ deīn accipiat bolū armenū armoniacū/ pix greca/ galbanū olibanū/ mastix olibanū sāguis draconis/ galba equali pōdē/ et oīa ista terant et decent puluerizata supaspgant sup pice p̄dictā aliqn̄tulū calefactā/ et ponat sup renibꝫ pacientis pilis abrasis/ et iñ nō mouent donec leuissime poterit remoueri. Ad idem aliud strictoriū melꝰ accipiat consolida maior bolū armenū/ galbanū/ armoniacū/ pix greca/ mastix/ olibanū sanguis draconis/ sanguis equinꝰ recēs vł siccatus/ tn̄ vo dōastice

pice greca et olibano quātū de alijs omībꝫ et puluerizenť sil' vl' p se vl' cū albuīe oui et bona quātitate farie tritici misceanť et sup vna pecia forti de lana bñ extēsa ponanť et fiat p omia ut de pcedēti lūbi dixi emplastro. Itē ad idē remediū vltimū renes vl' lūbi paciētis decēti ferro calidissimo coquanť crebras et multas lineas p longū et ex trāsuerso faciēdo ab vna pte renū vsqꝫ ad aliā pcedētes, nā supradicta emplastra renes cōsolidāt hūores desicāt neruos mitigāt et ignis carnes desiccat attrahit et coartat.

De morbo scalamati et cura eius.

Accidit hec egrītudo q̄ vulgo dicit scalamatꝰ q̄ mouet vl' sepat caput anche de loco vbi stare naťalit debet in motu vl' cursu eq cū pes labiť vlť velle vl' cū visus trā pmiť indirecte. Accidit etiā qñ pedes posteriores eq retinis mutulanť cura ponať astalata cōueniēs p vnū semissem sub leso capite anche ut hūores ad locū concursi p astalatū viā habeāt exeūdi et locꝰ circū circa manibꝫ sepe pmatur ut egrediať putredo et paruo passu moueať equꝰ ut hūores faciliꝰ expeāt p motū deīn fiat strictoriū tali mō accipiať pix nauasis et greca olibanū et mastix et aliqntulū sangnis dracoīs et tm̄ de pice nauali quātū de omibꝫ alijs et puluerizenť et sil' cū pice nauali sil' oīa liquefiāt et tm̄ calida qntū pati poterit ponať in capite anche lese extensa et sup ea ponať stuppa minute incisa ad idē vꝫ si ponanť in loco leso setbones q assidue hūores ibi veniētes expellāt Ad idē qđ vltimū ē remediū locꝰ lesus anche tā p longū quā ex trāsuerso decētibꝫ lineis decoquať ut restringanť hūores.

De lesione spallati et cura eiꝰ.

Accidit in spalla lesio ut ī ancha ex eisdē causis et etiā ex ictu calcāū alicuiꝰ eq que curať eodē mō ut in ancha ut in eius lesiōe pdictū ē.

De ğuedine pectorali et cura eius.

Accidit idem qñꝫ qđ pectꝰ eq ex supfluo sangne vl' labore vl' one agguať in tm̄ qđ equꝰ videť in motu anteriꝰ aliquātlm impediri cura consuete vene sufficienť ab vtraqꝫ pte pectoris minuanť deīn setbōes ponanť sub pectore qbꝫ agitenť in die ut ī capitlo vmiū dixi et vsqꝫ ad qndeci dies nō tollanť ab eo.

De morbo zarde et cura eius.

Licet supdixeri morbum zarde naťalit equo euenire tñ etiam

accidentalit ei contigit, cũ immoderate oppressus ē et crebris eqtatib
festiat⁹ ppt debilitatē et teneritatē ipoꝝ ꝑici⁹ tn̄ accidit in cruribꝫ eq
supflue impiguati, cũ oportet eũ eqtãdo subito fatigari, qm̄ dissol-
uunt ex dictis causis hũores supflui, et ad crura descēdũt vn̄ fiunt
zarde in garecto ut sup dixi. Cura cũ equ⁹ videt in garectis tũefieri
admodũ nucis vł ampli⁹ exteri⁹ vł interi⁹ statī subueniat cũ decē-
ti decoctiōe p longũ et obliquũ in tuido loco al's zardis decoctis ster-
cus bouinũ calidũ cũ oleo calido agitatũ supponat semel tm̄ nō ā-
plius, deiñ retinis & ꝑdictis tã anteri⁹ quã posteri⁹ talit alliget, ꝙ
equ⁹ cocturas ore nullo mō carpe possit, nec ad aliũ pedem fricare,
nec in aliq loco duro pedē fricare, ne possint excoriari cocture nam
p assiduũ cocturaꝝ plimũqꝫ equ⁹ auide fricat vł mordet locũ decoctũ
et a die decoctiōis vsqꝫ ad dies xi erit hᵒ diligent suãdũ, Excoriato
vł separato corio et aluieis cocturaꝝ qđ in ix vł in x diebꝫ contingit,
equ⁹ in aq̄ frigida velocissima teneat a sũmo mane vsqꝫ ad mediã
terciã, ita ꝙ aq̄ supet et tanget cocturas ꝑfatas, eo v̄ ab aq̄ remota
sup lineis cocturaꝝ puluis t're subtilissim⁹ vł cinis aspgat, idē etiã
in sero fiat, ut teneat in aq̄ ab hora vespertina vsqꝫ ad solis occasũ, &
puluis supaspgat ut dixi, et cōtinuet hᵒ omi die & mane et sero do-
nec ignis fuit solidat⁹ decent. Nã aq̄ velox et frigida hũores desiccat
et vlcera, ignis cōsolidat et cōstrigit, Et nō ꝙ in omi cotura debet
equ⁹ diligentissime custodiri ne cocturã possit mordē, vł in aliq lo-
co fricare, q: ex nimio pruritu locum dentibꝫ vsqꝫ ad neruos et ossa
morderet,

De morbo spaneni et cura ei⁹.

Ist morbꝫ fit circa garectum intrinsec⁹ ex latere garecti pau-
lo inferi⁹ inflacōes adducēs, circa venã magnã q̄ dicit fōta-
nella, trahēs hũorē p venã ꝑdictã assidue, vn̄ equ⁹ fatigatus cogit
se dolere, et hec lēsio cōtigit eq̄ p omia velut zarda q̄ vocat spanen⁹
Cura de ꝑdicta vena trahat sanguis in tm̄ ꝙ p se sangnē nō emit-
tat, deiñ tũefactio spaneni p longũ & obliquũ decētibꝫ lineis decoqt
et fiat p oīa ut ī dicto zarde capitlo cōtinet

De morbo the ⁊ cã ei⁹

Ist egritudo hec subt⁹ caput garecti ī magno posteriori neruo,
aliquã putrefactiōꝫ faciēs p lōgitudiem ipi⁹ nerui, indignãs
cōtinue ipm et ledēs, et q: idē neru⁹ q̄ totũ corp⁹ eq̄ sustinet, cogitur
nācio dauidicare, accidit aũt hec egritudo cum equ⁹ mior equitetur

indebite·sepiuqʒ otingit ex onē que sup̄fluo imposito sibi tūc enim ꝓpt teneritatē etatis incuruat̄ neru⁹·ex q̄ noiat̄ turba ex ope nomē assumēs. ¶Cura cū dict⁹ neru⁹ q̄ incipit a capite garecti et inferi⁹ tēdit iux̄ pedes in posteriori p̄te cruris videt̄ aliq̄d inċuari vel plus solito igrossari statī ingrossacō illa tā p lōgū quā p obliquū decent̄ coq̄t̄ deīn fiat p oīa ut sup̄ de cocturis exp̄ssi. ¶Et ē nōndū q̄ vbicūʒ fiūt cocture ī cruribꝫ eq̄ fieri dēnt p lōgū et obliquū/sicut pil⁹ eq̄ descēdit inferi⁹·q₂ meli⁹ coopiunt̄ a pilis/et min⁹ apparēt quā si fierēt ex trāsuerso/et min⁹ lederēt equum/si vmis aliq̄s cruriū tāgeret ab igne.

De spinellis et cura ei⁹.

Hic morbꝫ q̄ spiella vocat̄ fit subt⁹ garectū ī iūctura ossis/ei⁹ dē garecti ī vt̄q̄ latē/et q̄nʒ ī vno tm̄ creās sup os ad magnitudieʒ auellāe/vel magis repmēs iūcturā ī tm̄/q̄ equ⁹ mltociēs cogit̄ claudicare/et accidit eq̄ bis causis ut turba/cura dicte spielle fiūt decent̄ coquēde atq̄ curāde diligent̄/ut p̄dicte cocture in omibꝫ curātur.

De morbo suppressi et eius cura.

Fiūt ī ei⁹ cruribꝫ mlta et diu̇sa suppressa/vel cū mordet̄ vl' calce pcutit̄/vel ipō de crure pcutit rem aliquā durā/q̄ nō in tm̄ nocia q̄ntū de forma fiūt ī eq̄/q̄ etiā in aliis p̄tibꝫ corpis/nā solū in cruribꝫ sepe fiūt. ¶Cura cū oīa sup̄ssa incipiāt fieri ex quadā callositate carniū ex pcussiōe aliq̄ aduenīete/statī cū fieri videbit̄ callositas abradat̄/et accipiat̄ absintheū pitaria et brāca vrsina/scʒ folia tenera/et terant̄ in sil' cū axūgia ꝓ cura veteri/et coq̄nt̄/et cocta tm̄ calida quātū pati poterit sup callositatē ponant̄/et bn̄ ligent̄/et nō q̄ h° mollificatiuū multū vʒ ad oēs inflacōes cruriū ex pcussiōe aliq̄ veniētes. ¶Itē ad eādē callositatē oīno dissipādā vʒ radix maluauisci et radix liliꝫ et cassij barbassi trita cū axūgia/et decocta/cū pecia suppōsita admodū emplastri/et pluies remouet. ¶Itē vʒ cepe assatū cū lūbricis trestribꝫ tritū/et cū oleo omui agitatū/et coctū et calidū suppositū et renouatū ī die. ¶Si v̇ callositas illa fuit antiq̄ta et dura effecta ea p̄us abrasa cū lautecta sacrificet̄ minute et sangnet/deīn sal tartarꝫ eq̄li pōde subtilit̄ trita/sup callositatē ponant̄/et ligent̄ stricte nec vsq̄ ad tcīū diē dissoluant̄/et tūc dissoluta loc⁹ vngat̄ butiro vl' aliq̄ vnctuoso. ¶Itē ad idē oīm vsqʒ ad duriciē decoctū et mōatū calidū sup callositatē abrasā ponat̄ admodū placētule/et liget̄ vsqʒ ad

die tciū nō mouet si videt expediēs Ite vz stercꝰ caprinū cataplasma-
tum cū faria ordei et creta i aceto fortissimo agitatū et postea sup-
positū admodū emplastri. Si v̄o callositas illa dura nō decrescat/sʒ
in suppsiū redigat antiquū decentibꝰ cocturis/qꝫ ē vltimū r̄mediū
succurrat.

De attractiōe et cura eius.

Jst et alia egritudo in pte cruri anteriori tūefaciēs et indignās
neruū et faciēs claudicare/q facile accidit eq in cursu i motu
cū pes posterior pcutit neruū āterioris cruris/q passio attractio vo-
cat in vulgo. Cura cū neruꝰ p̄dictꝰ tūescit stati de vena ɔsueta/q ē
pap sup genua in pte anteriori minuat. deīn fiat hº mollificatiuum
valēs con̄ indignacōez et tūorē neruoꝝ/accipiat fenūgrecū et semen
lini squilla tricētura et radices maluauisci equali mensura/et cum
axūgia veteri porcia decent̄ terant̄ et insil' in corpent̄/postea bulliēt
et sp agitent̄ cū spatula/et sufficient̄ cocta ponant̄ calida sup lōgitu-
dinē nerui lesi et cū fascia lata ligent̄/et bis remouent̄ in die ad idē
etiā vz satis cepe assatū cū trestribꝰ lumbricis et limacijs et butiro li-
quefacto sil' agitatis et vsq ad spissitudiēz decoquent̄/et sp agitent̄
cū spatula. ut fiat sicut vngētū et de ipo abrasis pilis ter in die ner-
uus lesus p lōgū vngat̄. Si vo cruris attractio fit vetusta fleubote-
metur de consueta vena q posita ē int̄ iūcturā et pedē ex latē interi-
ori et fiāt postea medicīe qs sup narraui/s̄m dicta medicaīa p ali-
qs dies pap vl' nichil pficiāt. Tūc neruo leso et circūquaqꝫ abraso
fiat strictoriū de pulue rubeo vl' albuīe oui et faria ut docui in capº
malefruti. Crus vbi lesio ē cum canapo vl' lino et p̄dicto strictorio
inuoluēdo nec īn remoueat̄ vsq ad ix. dies/et postea cū aq calida
strictoriū a crure caute leuet̄ et neruꝰ vngat̄ cū aliq vnctuoso/et si
p̄dicta omia nō pfuerit cocturis decētibꝰ succurrat̄.

De morbo scortilati et cura eiꝰ.

Accidit qnꝫ q iūctura cruris iux pedes ledit̄ ex pcussiōe/quā
facit in aliq loco duro vl' ex p̄cipitacōe eiꝰ in cursu vl' motu
aut/qz qnꝫ pes indirecte p̄mit versus t̄rā/q passio vulgarit̄ di' scor-
tilatꝰ. cura fiat pultes de furfure tritici et aceto forti ad spissitudiem
bulli/aut agitata decent̄ et calida qntū pati poterit ponant̄ sup locū
lesum et cū pecia cōgrua bn̄ ligent̄/in quolibet die sepiꝰ remouent̄.
Si v̄o iūctura tūefacta patit̄ indignacōez neruoꝝ/fiat emplastrum

fenigreci semis lini et squille et aliorum ut i pcedeti cap° dixi. Si occa-
siõe scortilati pdicte os a suo loco moueꝛ, pes eq secꝰ clauoicātis ele-
uet in altū, et cū eq cauda ligeꝛ, deīn ligaꝛ, deīn oucaꝛ ad manū vsꝰ
loca mõtuosa, qꝛ ex nccia oppressiõe iūcture vsus ītrā os disiūctū ali-
qd ab alio vl' aliq mō motū instanꝛ ad suū locū reūtiꝛ, sicut debet, sꝫ
tñ pus fieri debet mollificatiuū qd pdixi. Accidit etiā qñ3 q vnū os
ab alio sic disiūgiꝛ, q vix aut nunq̄ cõmode ad suū locū pt reduci,
ex q iūctura tūefieri cogiꝛ, inflacõe durissima cui cocture bñficō suc-
curri opꝛꝫ, nō q omi cura nõtatam supius coctura ignis vltimū ē
remediū. De lesione spini vl' ligni et cura eiꝰ.

Ontigit aliqñ q spia vl' lignū intīt i iūcturas pedū, vl' ge-
nua vl' i aliā ptē cruris, et int carnes remanet, ppt q vulnꝰ
vl' totū crus tūescit, et maxie si neruū tāgat, vñ cogiꝛ clauoicare, cu-
ra, abradanꝛ vndiq circa ipm pili, et suplinis et trita capita lacta-
rū aliqntulū trita ponaꝛ sup vulnꝰ, et cū pecia fasciet, ad idē valent
radices arūdis, et radices diptani trite & supposite, idē faciūt limacie
cū butiro trite et cocte, et postea supposite, q sepe renouate lignū vl'
spinā infixa carni mirabile exteriora deducūt. Et nō q ad omē3 in-
flacõe3 mollē et recenꝛ factā q fit pter natam ex pcussiõe aliq in genu-
bus, vl' iūcturis, vl' i aliq pte cruriū, satis v3 decoctõ mixte sup scri-
pta, vi3 accipiaꝛ pitarie absinthij bräce vrsine de folijs, q detrimū
ē, et cū axūgia porcīa veteri tādiu teranꝛ, q optie misceanꝛ, et pꝰea
in aliq vase bulliāt cõtinue agitata et cocta et calida qntū pati po-
terit, sup loco leso ponanꝛ, et cū pecia fascienꝛ et sepiꝰ remoueaꝛ.

De gallis et cura ipsorū.

Fiūt galle nataliꝛ iux iūcturas et sepe accidentaliꝛ ex tūositā-
te fumi stabli cruribꝰ madefactis, ex q hūores facile dissoluūꝛ
fiūt etiā qñ3 i eq iuuene ex supfluo eqtatu cura, sūt aliq qui curare
volentes gallas, et cū lanceta sciūt coriū et deīn gallas extrahunt,
vl' resalgariū intꝰponūt, q malū ē, qꝛ locꝰ talis nimis neruosꝰ ex-
istit, et ideo i tm dolor augeꝛ q supflui hūores ad locū cõcurrūt, vñ do-
q meliꝰ ē ut equꝰ gallosus vsq3 ad genua mãe et sero i aq frigidis-
sima et velocissima teneaꝛ, tociēs q galle minuanꝛ ppt coartacõem
aq frigide, deīn circa iūcturā gallam fiāt tā p lõgū q̄ p obliquū co-
cture decētes, et pꝰea curenꝛ ut pluies ē exp̄ssū. De garpis et cā eorū

Aiũt garpe ĩ iũctuis cruriũ circa pedes ĩ pte posteriori rũpẽtes sibi coriũ et carnes ex trãsuerso incidẽtes et qñz p lõgã sepe pycietes cissuras putrdiez velut aquã/ardẽ equũ assidue affligẽtes q accidũt ex supfluitate maloꝝ hũoꝝ ad crura descẽdẽtiũ cura pili iũcture sũt depilandi pus hº mõ. Accipiant calcis viue tres ptes et auripigmẽti qrta q trita decent cũ aq calidissima agitent et tãdiu coqnt q pẽna immissa subito depilet. Et lesa iũctura garpaꝝ ex ea tñ calida qñtũ pati poterit inungat et spacio vni9 hore dimittat ibidẽ. Postea vº cũ aq calida loc9 garpaꝝ lauet ut pili cadãt ĩ totũ q̃bꝫ euulsis lauent garpe cũ decoctiõe maluaꝝ et furfurũ et ipoꝝ subã cũ pãno ligent circũ circa iũcturas et ibi dimittant a sero vsqꝫ ad mãe et econũso. Postea vº fiat vngẽtũ de sepo arietis cera et resina equali mẽsura et inuicẽ decẽter bulliãt et assidue agitent et de tali vngẽto aliquãtulũ bis ĩ die garpe vngant cũ pẽna gallie et hº vngẽto vtat donec scissure et rupte garpaꝝ fuint solidate semp q caueat ab omi sorde et aq. Cũ aũt fuint solidate ablaqtet et incidet vena mgra sursũ in coxa interi9 ut ĩ spãene capº dixi sãguie aũt ut decet detracto garpe coquent et cocture curent ut dictũ ẽ sup. Sciẽdũ ẽ tñ q garpaꝝ infirmitas raro pfecte curat

De crepacijs et cã eorũ

Aiũt silr egtudies int iũcturã cruris et vngłaz coriũ rũpẽtes et carnẽ ad silitudiez scabiei aliqñ putrdinẽ emittẽtes et ex ardore multociẽs equũ dolere faciẽtes q solẽt euenire pluries ex hũiditate stabuli cruibꝫ madefactis cura curent ut dictum ẽ in capº pcedẽti excepto q vena mgra nõ laqat nec crepacões eis coctis aliqbꝫ sũt coquẽdi in pcedẽti tñ capº addit q euulsis pus pilis mõ pscripto hº vngẽto vtat. Accipiat de fuligie de vidi ramo de auripigmẽto et tñ de melle liquido ut de omibꝫ supdictis q trita et in simul agitata vsqꝫ ad spissitudiez decoqnt et misceat cũ eis aliquãtulũ calcis viue semp q misceant cũ spatula dõec fiat vngẽtũ de q aliqntłm calido bis ĩ die vngant crepacie ipis pus ablutis cũ vino albo et aliqntulũ calefacto cauẽdo semp eas a sordibꝫ ut pdixi hoc enĩ vngẽtũ crepacias mirabilit cõsolidat et constrĩgit ad idẽ vꝫ satis fricacõ fortis et frequẽs crepaciaꝝ cũ puerili vrĩa. Itẽ valet si equ9 paciẽs diu teneat in aq marĩa fit etiã qñdã alia crepacia lõga et magna ex trãsuerso in bulcis inter carnẽ viuã et vngulam que

deterior est alijs/⁊ magis eq̄s affligit/q̄ nō curat̄ vngētis nec alijs medicamib⁹ nisi cocturis/et ideo ipa crepacia ī extremitatib⁹ suis cum ferro ī capite rotūdo fūdit⁹ est coquēda/mā bn̄ficio ignis ipa crepacia nō pt̄ augeri ꝫ minui. De cancro et cura eius.

Cancer fit iux̄ iūcturas cruriū circa pedes/et qn̄ꝫ ī alijs ptib⁹ cruriū vl' corpis/veniēs ex aliq̄ vulnē ibi facto/et postmodū p negligētiā. Cū equ⁹ hn̄s vuln⁹ ī iūctura p̄dicta eq̄tat̄ p t̄pitudines aut aq̄s/cura inq̄cūq ꝑte sit corpis h⁹ mō curat̄. Accipiat̄ suc⁹ affodillor ī bona q̄ntitate/⁊ agitet̄ diu/cū duab⁹ ptib⁹ calcis viue/ et t̄cia auripigmēti subtilit̄ triti/deīn ponat̄ in q̄dā vase fictili opilato/postmodū ne fum⁹ vl' vapor īn possit exire/et tn̄ dimittat̄ bullire ac coq̄/q ī puluerē redigat̄/et de tali pulue ponat̄ ī vulnē/mortificato cancro curet̄ vuln⁹ cū albuie oui/et alijs ut supius cōtinet̄ abluto sp pus cācro cū aceto. Signū aūt mortificacōis cācri est cū vuln⁹ circūquaq tūescit/ad idē vꝫ sterc⁹ hūanū puluerizatū et mixtū cū tartaro cōbustū eq̄li mensura. Itē vꝫ ad idē tartar cōbustum cū sale minute mixtū/et suppositū. Itē aliud medicamē meli⁹ mortificās cācrum alleū bn̄ tritū cū pipe et piretro/et aliq̄ntulū axūgie porcie tritis adinuicē mittat̄ in vuln⁹ cācri/⁊ stricte liget̄/et bis in die mutet̄ donec cācer mortificet̄/deīn curet̄ vuln⁹ ut dixi. Et nō q̄ p̄dicte medicīe sūt bone ī locis neruosis/et in arterijs vndiq intricatis et venis/mā ī talib⁹ locis nō ē vtēdū cocturis ꝫ in carnosis eis uti nllaten⁹ ē vitādū/ymmo cū cocturis facili⁹ curat̄ in ipis. De fistula et cura ei⁹.

Si vuln⁹ p̄dictū cācri et ipe cācer ātiquet̄ et nō curet̄ conūtit̄ in fistulā/q̄ ē deterior et difficilior ad curādū ꝫ solet curari aliq̄n cū affodillor pulue immiscēdo eidē tn̄ de pulue auripigmēti/q̄ntū de calce viua/ut violentior fiat. Itē aliud ad sanādū violenti⁹ fistulā/accipiat̄ calx viua et tātūdē auripigmēti/q̄ puluerizata decent̄ agitent̄ cū succis allei cepe et ebuli/eq̄li mensura et sufficient̄ bulliāt in melle liq̄do/et aceto/et agitent̄ cōtinue dōec fiat vngētū/de q̄ cōmittat̄ in fistulā/bis ī die vulnē cū aceto fortissimo pus abluto. Itē aliud violenci⁹ omib⁹ alijs p̄dictis resalgar puluerizatū/ad idē accipiat̄ auripigmētū vide ramū calx viua eq̄li pondere/et de atrmento et piretro cū aceto et melle aliq̄ntlm decoquant̄/et sp agitent̄/et de illo magdaleōes bis ī die mittat̄ in fistulā

donec mortificata erit et abluto sup vulnere cum aceto fortissimo. Est autem signum mortificationis eius quando tumescit et rubet, mortificata vero fistula curetur ut in alijs vulneribus continetur. Si vero in locis carnosis crearetur fistula fiat per omnia ut in cura canceris continetur.

De morbo malpicon et cura eius

Est et alia egritudo quae vulgariter dicitur malpicon quae fit proprie in bulletis ungularum equi ut carnes vive iunguntur unglis, quae velut infusio impedit gressus equi et quandoque in uno pedum et quandoque transit ad omnes si non curetur instanter et quandoque facit ulcera evenire in lingua equi. Accidit autem de levi ex malis humoribus ad ipsum locum decursis et sepius ex stabuli humiditate, pedibus ab aqua et sordibus non siccatis. Cura primo equi pacientis ungule usque ad subtilitatem apparentem. Deinde cum cura senecta ferrea bullesia pedis usque quasi ad unum ungule ad nichilet ut bullesia possit undique vaporare, deinde ab utraque parte bullesie sic fleubotomet ut inde evacuentur humores ad locum concursi vel cum ferreo cuspideo ab utraque parte funditus decoquatur et semper caveat a sordibus ab aqua et non debeat fatigari, postea vero fiant pultes de furfure et aceto quae in simul bulliant et continue agitentur quae tamen calida quantum pati poterit super quadam pecia bene ampla extendatur et circa pedem lesum ponatur et bis in die mutetur. Et ab herbarum comestione caveatur omnino et etiam de alijs rebus parum comedat donec fuit liberatus, quoniam herbe ceteraque cibaria multa humores augmentant.

De furma id est furmelli et cura eius.

Est autem quedam infirmitas quae furma vulgariter dicitur inter iuncturam pedis et pedem super coronam proprie in pasturam, quae accidit ex percussione mala et indecenter impedite, solent sepius evenire in aliquo duro loco et etiam occasione mala et indecenter impedite solent sepius evenire, quae nisi cum adhuc sit recens curetur efficitur super os durissimum cum veterascit extendens se aliqualiter super coronam, cui universaliter subveniendum est sive sit recens sive fuerit antiquatum ut predictum est in cura supressi. Et nota quod hec infirmitas plurimum impedit gressus equi, quia locus ubi furma oritur nervosus et plenus venis et arterijs undique intricatus.

De egritudinibus pedum et unglarum.

Completo tractatu de lesionibus membrorum equi et crurium, restat videre et dicere de infirmitatibus unglorum pedum, et primo de fica quae fit in equi ungula sive pedis ungula usque ad tuellum intrinsecum per medium scindens. Et quandoque incipit in corona pedis et incedit per longum inferius

vsqз ad extremitatē vngle vł pedis/emittēs aliqñ viuū sangnē per scissurā/accidit aūt cū equ⁹ ē ex lesiōe tuelli int⁹ vnglaз exitis. Cū hec infirmitas initiū et caput habeat a tuello/et qñз accidit cū equ⁹ ē iuuenis ꝓpt̄ vngle teneritatē/nā ꝑcutiēdo vł actit̄ ꝓmēdo in aliq̄ loco duro ledit̄ tuellus tenerrim⁹/ut ꝑdixi/ꝓpt̄ q̄ claudicat equ⁹/cū sepi⁹ eq̄tat̄ cura/inquirant̄ radices fice versus tuellū iux̄ coronā pedis int̄ viuū et mortuū vnglā/cū rosuecta/et desuper incidat̄ donec vngula incipiat sangnare/deiñ accipiat̄ serpēs et ad minutū incisus/abiectis cauda et capite i q̄dā vase/oleo cōmuī pleno decoquat̄ in tm̄ ꝙ carnes serpētis in oleo liqueāt/et ab ossib⁹ sepent̄/et de his fiat vngētū/ex q̄ aliq̄ntulū calefacto radices fice bis in die vngant̄ donec mortificet̄ fica/et vngla in statū ꝑstinū inter ducat̄. Sempqз cauendū ē ne pes paciēs a sordib⁹ vł aq̄ tāgat̄/et ꝙ equ⁹ herbas ullo mō comedat.

De morbo supposite et cura eius.

Est hec lesio q̄ supposita di⁹ int̄ carnē et vnglāз/faciēs ruptāз carnis ibidē/q̄ si antiq̄tur sepe cancer efficit̄/et accidit cū casu eq̄ pes ponit̄ sup aliū pedē cura/statī cū vuln⁹ fit occasione ꝑdicta/incidat̄ cū rosuecta tm̄ de vngla circa vuln⁹/ꝙ vngla carnē viuā nō ꝑmat/nec tāgat eandē/nā si ꝑmeret̄ cōsolidacō impediret̄ oīno abscisa aūt vngla circūquaqз ablutoqз vulnē cū vino calido vł aceto curet̄/et consolidet̄ vuln⁹/ut in ꝑcedēti capitło cōtinet̄/sempqз caueat̄ vuln⁹ a sordib⁹ et aq̄/donec fuerit solidatū. Si v̄ ꝑ negligēciam redigat̄ in cācꝝ/curat̄ ut i ca° cācri dicet̄/si aūt dūtat̄ i fistulā/curat̄ ut i ca° fistule cōtiet̄.

De infusiōe descendēte ad vnglas.

Accidit aliqñ ꝙ eq̄ infusio nō curata descēdit ad pedes sb̄ vngulis/cui si recēs ē sucurrant̄ h° mō. Extremitates vngle in ꝑte āteriori cū rosuecta ꝑua cauet̄ fundit⁹/donec vena magr̄a q̄ illuc tendit cū rosuecta rūpat̄/et sanguis fluat vsqз q̄i ad debilitatē equi et si expediret in alijs pedib⁹ claudicātib⁹ idē fiat/p⁹ extractionē fere sangnis impleat̄ vuln⁹ sale minuto/et sup ip̄m ponat̄ stuppa ī aceto ꝑfusa/deiñ liget̄ fascia/nec dissoluat̄ vsqз ad diē t̄ciū/deiñ curet̄ vuln⁹ cū puluē galli vł mirti vł lentisci bis in die abluto semper vulnere ꝑus cū aceto/et a sordib⁹ et aq̄ caueat̄ donec fuerit liberatus.

De dissolutiua vngularū et cura eius.

Si vo humores decursi ad pedes actione infusiōis iā dicte/ānt̄

vngulas ex incõgrua cura fuerit antiq̃ti / oportet pedes claudicantes penit⁹ desolari / ut hūores et sanguis ibidē inclusi euacuent̄ in totū incidat̄ ergo sale subt⁹ vngl'a circa extremitatē vngle / cū rosuecta · deiñ violent̄ extremitates vngle extirpent̄ extrīsec⁹ / et stuppa in albuīe oui sufficient̄ infusa ponat̄ in vuln⁹ / et pes totus optīe fasciet̄ / et sic dimittat̄ vsq3 ad diē sequentē. Postea v̄o aceto fortissimo aliq̃ntulū calido abluat̄ vuln⁹ / et de sale minuto et tartaro impleat̄ / et suppnat̄ et supaspgat̄ de pulue galle mirti aut lentisci / q̃ carnes ɔsolidāt et hūores cōstrīgūt / abluto sp̄ pus cū aceto vulnē / et talis curacō fiat vsq3 ad carniū cōsolidacōe3 / et vngle renacōem / et sp̄ caueat̄ pes lesus a sordib9 et ab aq̃ / ad idē aliud vngētū vtēdū p⁹ appositō3 salis et tartari cōsolidacōe3 carniū ꝓhibēs fluxū hūoris / accipiat̄ puluis olibani masticis et picis grece / et aliq̃ntl'm sanguis dracōis misceant̄ / cū cera noua liquefacta / et tātūdē de sepo arietis / et bulliāt in sil' / ut fiat vngētū calido vtat̄ in cura p̄dicta. Et nō q9 multe sūt infirmitates in q̄b9 oportet vngl'as desolari / in q̄b9 omib9 ē p̄dicta cura vtēdū. Itē ad hūectādū singl'as vngl'as ut leui⁹ sparent̄ / accipiant̄ malua / pitaria furfur et sepū / et oīa in sil' bulliāt / et agitent̄ cōtinue / ac de ipa coctiōe sufficient̄ calida vngle cū pecia inuoluant̄.

De mutacōe vngularꝫ et cura eius.

Sepe accidit q9 desidia mariscalci hūores cōcursi ad pedes et diu inclusi tm̄ inter vngl'a3 antiq̃nt a tuello intrīseco sepant̄ / exeundi viā querētes / accidit etiā aliq̃n q9 vngl'a penit⁹ et subito sepat̄ a tuello / et cadit ꝓpt̄ furorē multoꝝ hūoꝝ ad vngulā discursoꝝ / et q̃nq3 paulatī vngl'a se diuidit a tuello / et nascit̄ sequēs noua vngula sepantē / qd accidit ꝓpt̄ paucitatē hūoꝝ · cui sic subueniat̄ Cura stati cū rosuecta circū circa vet⁹ vngula incidit̄ aliq̃ntulū / vbi iungit̄ cū nouella / ita q9 vet⁹ vngula dura nouā nō p̄mat / nec in aliq̃ ledat · deiñ accipiant̄ due ptes sepe arietis / et tcia cere / bulliāt sil' agitādo / et addēdo aliq̃ntulū olei / donec fiat vngētū / de q̃ aliquātulum calido bis in die noua vngula vngat̄. Et nō q9 hoc vngētū valet ad renouacōe3 et augmētacōe3 oīm vngularꝫ / s3 caueat̄ semp a sordibus et ab aq̃ / vngula v̄o q̄ subito diuidit̄ a tuello / et cadit incurabilis credit̄ / s3 talis cura ꝓbet̄. Accipiat̄ pix greca olibanū mastix bolum sanguis draconis et galbanū / equali mensura puluerizata

subtiliter cū duabꝰ ptibꝰ sepe arietis/et tercia cere agitādo coquant͛ deinde pān⁹ lineus infundat͛ in eis/et de tali panno fiat capellū seu subcellare admodū tuelli/in q̄ tuellus ponat͛/et bis ī die extracto capello tuell⁹ abluat͛ cū aceto fortissimo tepefacto/et itez in capellum mittat͛·et est valde cauēdū ne tuell⁹ ab aliq̄ duro tāgat͛·et qñꝫ equ⁹ ꝓpt͛ vngl'e amissionē recte stare nō pt͛·& tūc fiat ei dē stratū de lōgis paleis·sup quo ꝓ velle q̄escat·et ꝙ ḡue et tediosū eēt eq̄ semp iacere accipiat͛ fortis pecia pāni/vl' fortificet͛ cū cīglis/et in capitibꝰ optīe liget͛ cū finibꝰ/a medietate corpis vsqꝫ ad pect⁹ sub eo ponat͛/et funes ligent͛ ad trabes/tali͛ ꝙ equ⁹ pedibꝰ terrā tāgat/et sustineat͛ ab eis·et in tm̄ eleuet͛. Et nō ꝙ hᵒ artificio pt͛ equ⁹ iuuari/qñ ꝓpt͛ aliqd̄ impedimentū recte stare nō pt͛. De diu͛sis indauatis et cura eoꝝ

Est quedā spēs indauature ledens fūdit⁹ tuellū intrinsecū/fit et alia/que transit int͛ tuellū et vgulā/intrīsec⁹ tuellū min⁹ ledens/fit etiā terciū/nō ledens tuellū in aliq̄/ꝫ viuā vngl'aꝫ attingit et ledit/pma species satis piclosa ē pedi/ꝙ tuellū ledit/que ē quedā teneritas ossis admodū vngl'e facte/vngulā nutriēs/et radicem vngule in se tenēs cura/si tuellus fuerit fundit⁹ nimis lesus·subuenitur ei salubrit͛·cū vngl'e dissolucōe. Si ꝟ fuit pap ledēs/discoopiatur cū ferreo instrumēto/sola vngl'a circa vuln⁹ et in tm̄ circū circa lesionē de vngula fundit⁹ incidat͛/ꝙ lesio attingat et discoopiat͛ decent͛/quo discoopta subtilie͛ vngula sola circa lesionē/in tantū ꝙ spaciū conueniens sit inter lesionē et vngulā/ita ꝙ ipa non p̄mat nec adhereat lesioni. Quo facto vuln⁹ cum stuppa et albumine oui impleatur·deinde curetur vuln⁹ cum sale minuto/et aceto forti/et puluere galle ac mirti aut lentisci/ut dictū ē in capᵒ p̄cedēti/si vero clauellus int͛ tuellū et vngulam transierit minus piculosus existit/quia tuellus non ledit͛ nisi ex latere. Hic aūt curat͛ indauatura prius vsqꝫ ad viuum funditus detegatur/incidendo p longum vngulam·et ampliando circa vulnus decenter/et circūcidat͛ vngula lesioni ꝓpinqua/ut vulneri non cohereat vllo modo. Indauatura aūt discooperta vuln⁹ abluatur/cum forti aceto & impleat͛ de sale minuto/et coopiat͛ cū stuppa in aceto posita/et cū pecia fasciet͛/et curet͛ lesio bis in die ut sup̄ narraui. Si ꝟo fit tercia species q̄ non ledit tuellū/ꝫ viuū vngule tangit et ledit/fiat omino idē ut ī scd̄a specie

clxi

dixi. adiūgit tñ ei ꝙ discoopta ꝑus indauata decent exteriꝰ vngła incidat vsqꝫ ad lesiōez clauelle, ut nichil turpitudīs vł alteriꝰ rei int lesiōez mō aliq̄ retinet. Et nō ꝙ oēs alie indauate q̄ nō tangūt neqꝫ ledūt tuellū intrinsecū, ꝓ n̄t leuit curari, attentis ꝑus lesionibꝫ ꝓut debet hoc mō sepū vł cera vł oleū vł aliud vnctuosū calida cū sale vł tartaro tritis fortit mittat in vulnꝰ. Itē valet vligo cū oleo agitata. Itē valet ad idē albumen oui cū aceto et oleo agitatū. Et nō ꝙ oēs lesiōes pedū ꝫ vnglaꝝ q̄ acciūt occōe clauelli vł ligni vł alteriꝰ rei intrītis in viuū vngłe anteqꝫ vngula vł pes tangat indauata inq̄rat ut cōueīt, fiāt etiā pultes de furfure sepis et maluis, q̄ oīa bulliāt cū aceto vsqꝫ ad spissitudīez et calida q̄ntū pati poterit in q̄dam pecia posita sup pedē lesum ligent, et sic a sero vsqꝫ ad mane vł econtrio dimittant, nā hec dolorē mitigāt et poros vngule tꝑant et bñdictāt, ut faciliꝰ vngula incidat, sempqꝫ ab eq̄tatu aq̄ et sordibꝫ caueat. Accidit etiā aliq̄ñ indauata ex impicia medicantis q̄ nō bene attingit nec curat, vñ cōtingit ꝙ putredo lesiōis inclusa int vngulā facit sibi viā int carnē et vngulā ut exteriꝰ egrediat rūpens carnē sup pedē, ibiqꝫ efficiat q̄ddā vulnꝰ emittēs putredinē, ꝛ q̄d vulnꝰ curari debet, ut scꝫ in capitło eodē dixi, indauata tñ iterū requirat et attingat vsqꝫ ad viuū, ꝛ deiñ curet ut in alijs clauatis dixi.

De morbo q̄ dicit ficus et cura eiꝰ.

Accidit q̄nqꝫ ꝙ pes ledit subtꝰ vngulā ī medio sole ex ferro vel alia re dura intrāte vsqꝫ ad tuellū, ex q̄ tuellꝰ ledit, ex q̄ lesiōe cū vngula nō incidit circū quaqꝫ ut debet, nascit sup tuello q̄ddā carnis supfluitas, q̄ supat sole supficiē admodū ficꝰ vulgarit noiat. Ca ꝑus de vngła q̄ circa vulnꝰ incidat in tm̄, ꝙ fiat cōueniēs spacium int solam pedis et ficū, postea vsqꝫ sole supficiē incidat ficꝰ, extracto sangne spōgia marina sup ficū liget, ut ipa ficꝰ vsqꝫ ad tuellū fūditus corrodat, et spōgia nō moueat donec ficus fuit in totū corrosus, postea vō curet lesio ut dictū ē in alijs lesionibꝫ pedū, in defectu tñ spōgie vꝫ puluis affodillorꝫ vł rei alteriꝰ corrosiue p̄dicto resalgari excepto q̄d immoderate violentū exꝑhit, et ē cauendū ne ibi coctura omino fiat, nā tuellus ꝓpt teneritudīez suā posset talit ledi ꝙ vngula diuideret ab ipo.

De generalibꝫ egritudinibꝫ equoꝝ.

Equus claudicās de pede anteriori, si nō ꝑmit terrā nisi cum

pūcta pedis in vngula patit᷑. Equꝰ claudicās si nō plicat postuca-
lia vl' iūcturas circa iūcturas ē lesio. Si equꝰ claudicās anteriꝰ in
reuolucōe a dextris vl' a sinistris/fit claudicacō in spatulis dolor ex-
istit. Si equꝰ posterius claudicās in sua reuolucōe fit claudicacō in
ancha sit passio. Si equꝰ portās dorsū depssū v̄sus trā facit passus
in gressu minutos et crebros/pectoris lesiōe gūat᷑. Si equꝰ anteriꝰ
claudicās cū quiescit ponit pedē claudicātē añ aliūq₃ subsistēs sup
posteriꝰ nō sustineat semisi in pūcto pedis posterioris et ī suo motu
iūcturā nō plicat fere in iūctura ē lesio. Si equꝰ hñs anticar/flatū
nariū flatū emittat frigidū/et habeat oclos q̄tidie lacrīmātes q̄i mor-
tuus iudicat᷑/equꝰ hñs infirmitatē cimorre vl' v̄mis volatiui in ca-
pite emittēs p nares hūores ɔtinue/velut aquā pinguē et frigidā
vix euadit. Si equꝰ hñs infirmitatē aragaici emittat ī tm̄ p sterco-
ra liquefacta/q nichil in eiꝰ vētre fimi remaneat et p effusiōꝫ nō ces-
sat infirmitas/ī ꝓxio morie᷑. Si equꝰ hñs egtudieꝫ vuulaꝝ subito
et vilit᷑ redigit᷑ in sudorē/et mēbra eiꝰ oīa tremūt/nō videt᷑ euadere
posse. Si equꝰ hñs egtudieꝫ frigiditatis caput inflatū/et hr̄ oclos tu
midos/et caput defert valde deorsū pēdēs extremitates auricl'aꝝ pē-
dētes et frigidas/et nares etiam frigidas/vix aut nunq̄ euadet. Si
equꝰ paciēs morbū strāguloīs cū difficultate aut sonitu nariū/aut
gutturis spiritū emittat/et totū gutt᷑ inflatūq₃ difficilime liberat᷑.

De mulis

[S]i quē muloꝝ genꝰ creare delectat/equā magni
corpis solidis ossibꝫ/et forma egregia debet eligē q̄ nō velo-
citatē s₃ robur exq̄rat/eiꝰ etas a q̄drienio vsq₃ ad decēniū existat. Ex
eq̄ et asina vl' asino et eq̄ muli creant᷑/s₃ generosiꝰ nllm ē huiusmōi
aīal q̄m qd ex asina et eq̄ nascet᷑/admissariꝰ ergo asinꝰ sit huiusmōi
corpe āplo/et solido musculosō/strictis et fortibꝫ membris/nigri vel
murini coloris aut rubei/q̄ tm̄ si discolores pilos ī palpebris aut au-
ribꝫ gerit variabit sobolis plurimū colorē/minor triēnio maior decē-
nio/nō debet admitti. Si asinꝰ vilā equā fastidit ostēdā pus asinā
donec voluptas sollicitet᷑ postea s'bducamꝰ. Et tūc equā incitata li-
bido nō spernet/et raptus illecebris sui gn̄is in pmixtiōe consentiet
alieni. Etas muli cognosci ut equoꝝ dicit᷑. Si nascant᷑ et morant᷑ ī
mōtibꝫ/vngule dure fiāt/si v̄o in palustribꝫ aut vliginosis nati sūt
vngl'as hñt molles/et ideo tales cū ānicli sūt debēt a mr̄e repelli.

p minores asperos pasci/ut eorum vngule durescant et ne itineris labor i etate tenera solidate detinent mensibus xii/ut eque morantur in ventre matris Accidunt illis egritudines alique sicut equis/que cognosci et curari possunt ut satis plene dictum est in tractatu equorum.

De asinis.

Asinorum genus qui vult facere bonum primo videndum est ut mares feminasque bona etate sumat/firmas omnibus partibus corporis/amplo semineo bono/ex his locis in optimi existunt bonorum genera sunt duo/vnum ferum quod vocant onagros/ in frigia et licaonia vbi sunt greges multi feri/alterum mansuetum/ut sunt in ytalia omnes ad semiacones onagros ydoneos qui e fero fit mansuetus/facile e mansueto ferus numquam qui siles parentum nascuntur. Eligendi sunt masculs et femia. Quomodo pascuntur farre et furfuribus ordeaceis admittuntur autem solsticium estiuum in eodem tempore alternis annis pariant/xii. enim mense conceptum semen reddunt pregnantes/ope alleuiande sunt/vendunt enim ex labore eo quod nacionem deteriorem reddit/mares vero labore alleuiandi non sunt/eo quod remissione laborum deteriores fiunt/in pastu fere eadem suadenda sunt que in equis remouendi a matre primo anno noctibus paciantur esse cum eis/et leuiter capistris ablaqueati habeant iuncti Tercio anno domari incipiunt et instrui ad eas res quas quisque eos vult habere in vsu/nam alique eos non eligunt nisi ad hoc ut onera portant/alij ut molas ducant/nonnulli eos ad vehendum disponunt/et plerique ad arandum vbi leuis est terra/accidunt eis alique egritudines que cognosci et curari possunt ut in equis curantur.

De bubulis et grege boum quales debent esse thauri et vacce.

In bubulo genere quatuor etatum quatuor esse dicuntur/prima vitulorum/secunda iumentorum/tercia boum/quarta vetulorum/qui gregem armentorum emere vult obseruare debet primum/ut sint vacce ad fructus ferendos etatis potius integre quam inperfecte bene composite/ut omnia membra sint grossa/inuicem sibi respondeant altissima forma/corporum longi/venteri capacis et longi/lata fronte/oculis nigris et grandibus pulcris cornibus/et precipue nigris/pilosis auribus/compressis malis/pallearijs magnis/capitis naribus/ceruicibus grossis et longis/et collo latis et bucoris/cruribus nigris et paruis/cauda prolixa vsque ad calces/in inferiori parte frequentibus pilis subcrispis/rectis genibus/virgulis breuibus/et paruis/corio ad tactum non aspero neque duro/sed grosso potissimum nigro/inde rubeo tercio caluo/quarto albo/mollissimus enim hic est primus/durissimus/ceteri medij etatis/maxime inter quia vsque ad decennium fertilis procedit ex his vtilior. Thauri cognoscuntur his signis/

ut sint alti atq3 vigẽtib9 membris etatis medie et magis q̃ in iuuẽtute minoꝛ ẽ q̃ʒ qui declinãt ad seniũ ꝓua facie puis cornib9. Torosa vastaq3 ceruice ventre substricto et q̃ ex his orti sũt respondẽt ad pentũ spẽm rex q̃b9 regionib9 nati sũt refert meliores enĩ in vna deteriores inueniunt in alia ut expientia docet.

Qualit̃ vacce ad thauros submitti debẽt.

His armẽtis hyeme maritia estate opaca et frigida pem9 montana maxime q2 medi9 frutecis et innascẽte herba saturant͏̃. quãuis circa fluuios recte xp̃t amena loca pascant͏̃ feture tñ aquis tepidioꝛib9 adiuuant͏̃ nõ vtili9 habent͏̃ vbi pluuialis aq̃ tepentes format lacunas ut ait palladi9. Stabula vtilia sũt saxa vł glareis aut arena vł lapidib9 strata et adueᵹa aliq̃ntulũ ut elabi possit hũoꝛ pti meridiane aduersa xp̃t flatos glaciales q̃b9 aliq̃s obsistẽ debet obiectis cauere oportet ne aut angusti9 stent aut feriant͏̃ aut durrãt et q2 eas estate tabani cõitare solent et bestiole q̃dã minute sub cauda ne cõcitent͏̃ includant͏̃ septis his substerni oportet frondes vł stramẽ aliud ve in cubilia q̃ molli9 q̃escant estate ad aquã bis appellãde sũt in die ꝫ hyeme semel cũ pere cepint q̃d fieri solet de mẽse aplis ãn̄ stabulũ pabulum huari oportet integꝛ q̃d regrediẽtes degustare possint ut sufficẽ possint tributo laboꝛis et lactis fastidiose enĩ xp̃t ptũ fiũt. Et puidendũ q̃ recipiãt se ne frigid9 loc9 sit alγoꝛ enĩ et fames eas macrescẽ cogit et nocte lactãtes cũ matrib9 non cubẽt obterunt enĩ ad eas mane adigi oportet ut cũ redierit a pastu custos diligẽs debet vetulis et sterilib9 amotis reputare. Si q̃ nouellas sub iñ cõducẽ et steriles aratro et laboꝛib9 reputare. Si q̃ amiserũt vitulos eis suppõnẽ oportet eos q̃b9 nõ satis pbẽt matres.

Qualit̃ et q̃ñ vacce submitti debẽt.

Propt̃ feturã h9 huare debere ait varro añ admissurã p vnũ mensem cibo et potu se nõ impleãt q2 estiãt͏̃ facili9 matre cõcipe. Con̄ thauri duob9 mensib9 añ admissurã herba palea et feno debẽt fieri pleniores et secerni a femis deiñ in gregem redigi mense maij circa finẽ vł toto iunio et inicio iulij sm palladiũ ut que tũc cõcipiũt tempatissimo tp̃e anni piat vacce enĩ decẽ mensib9 sũt pregnantes añ binã etatẽ eis thaur9 nõ debet admitti ut trinie piant assirũt greci si mares creare volueris sinistꝝ thauri in coitu ligadũ

testicl'm si feminã vl' feias dextp eo q semẽ dext̃ gñet masclm sini:
stri feminaꝫ thauri diu añ admissurã sũt abstinẽdi/ut cũ tẽp⁹ erit ad:
mittẽdi acri⁹ in causas feruoris incũbãt/sexagita vaccis duo thaui
ꝫm varronẽ ꝭ palladi⁹ ait q xv. vacce sufficiũt vni thauro Si ha:
bũdãcia pabuli est in regiõe qua pascim⁹ p̃t annis omĩb⁹ in fetura
vacca submitti ꝭ si deest sũt altnis ãnis onerãde maxĩe si alicui opi
cõsueuerũt fuire. Qualit̃ vitli dẽnt teneri. et qñ castrãi et dõari.

Cum creuerit vitli leuãde sũt matres/pabulo vidi obijciendo in p̃sepijs, Itẽ his ut fere i omĩb⁹ stabulis lapides substernẽ:
di sũt vl' quid aliud ne vngle putrescãt/ab eqnodio autũnali vna
pascunt̃ cũ matrib⁹. Castrare nõ debẽt añ biẽniũ/q: difficult̃ si ante
feceris se recipiũt ꝭ aũt postea castrant̃ duri et inutiles fiũt, Castrã:
tur aũt ꝫm modũ palladij sic/alligato eni vitulo. ac deiecto testicl'i
scissa pelle daudunt̃/ignitis securib⁹ aut dolabris vl' qd̃ est meli⁹
formato ad h⁰ ferramẽto ut gladij similitudiem teneat/ita eni circa
ip̃am regulã/ferri acies imp̃mit̃/vnoq; ictu morã doloris beneficio
celeritatis assumit/et vstis venis et pellib⁹ a sangnis fluxu cicatrix
quodãmodo cũ ip̃o vulnẽ nata defendit̃/vulnera v̄ castratoꝝ ciñe
sarmẽti et spuma et liniant̃ argẽti a potu castrat⁹ abstineant̃/et cibis
pascat̃ ex ignis/et sequẽte triduo ei p̃beant̃ arboꝝ tenẽ sũmitates/et
frutecta mollia/et herbe vidis coma pice etiã liqda mixto ciñe puto
vl' sine ferro ignito castrant̃/ꝭ si cũ ferro acuto ignit⁹ fiat nõ est ne:
cessaria p̃ns cura. Demestrib⁹ vitulis dent̃ furfures tritici et farina
ordei. et tenera herba/et ut bibant mane et vespe curet̃. Circa finem
marcij vl' ap̃lis. initiũ domandi sũt boues triñij/nã p⁹ quiquẽniũ
domari nõ p̃nt. etatis duricia repugnãte. Capite ergo stati domenť
q quidẽ p̃us cũ teneri sũt frequẽti man⁹ attrectacõe mansuescãt/sed
stabulũ noui boues largiorib⁹ spacijs h̃re debebũt. ad stabula ducã:
tur/quoꝝ si nimia fuerit asp̃itas vno die atq; nocte vinclis et ieiu:
nijs vincent̃ seu mitigent̃. Tũc appellacõnib⁹ et illecebris oblatoꝝ
nõ a latere neq; a tergo ptractet ꝭ a frõte accedẽs bubulc⁹ admulceat
nares et terga ptractet/si tñ ne aliquẽ calce vl' cornu pcutiãt q viciũ
si in p̃mordijs affectauerit obtiebit/aliqui eos inter se iũgunt et do:
cent eos onera leuiora portare/et q̃d vtile ẽ si aracõni panť subacto
pri⁹ solo exercẽdi sũt in arena/quos ad vecturã paras fac primum

inania ducere plaustra, et si possis p vicū aut oppidū vbi sit stre-
pitus ducas, et quē feceris dextrū fac etiā sinistrū, et sic laborāti reqes
erit. Ubi ĩra leuis ē nō fortib9 bob9 ꝫ vaccis et asinis vti pt. Et in le-
ui plaustro fit et ad molā olei facile ut nouꝰ labor adhuc tenera col-
la nō quasset. Expeditior aūt domandi racō est, si asperū bouē man-
sueto et valido boue iūgas, q̄ ostēdēte facile ad oīa coget officia. Si
post domiturā decūbet in sulco nō affciat igne vł verberꝫ, ꝫ pocius
cum decumbit pedes eius ita ligent vinculis, ut nō possit pgredi
aut stare vł pascē quo facto siti vł fame laxatꝰ carebit hꝰ vicio.

De bob9 qualit debēt emi et de cognicōe etatis eoꝝ.

In bobus emendis hec signa expectent ut sint nouelli quadratis et
grandib9 membris soliti corpis, musculis vbiqꝫ surgentib9, magnis
auribus, lata frōte et crispa labijs, oculisqꝫ nigrātib9 cornib9 robustis
ac sine curuature prauitate, simatis patulis narib9 et sumꝰ ceruice co-
riosa atqꝫ cōpacta, palearib9 largis et genua circa fluentib9, pectore
grandi, armis nascis, ventre nō pparuo porrectis laterib9, latis lumbis
dorso recto et plano, crurib9 solidis et neruosis, et breuib9 vngulis.
Magnis caudis lōgis et setosis, pilo tociꝰ corpis denso et breui rubei
maxie coloris et fusci. Qdiꝰ aūt boues et de vicinis locis cōpabimꝰ
qui in illa soli aut aeris varietate terrent, vł si hoc deest de locis sili-
bus ad similia transferemus. Illud est enī ante omnia curandū ut
viribus adtrahendū cōparent equales, ne valenciorib9 robur alteri
pcuret exerciciū. In morib9 aūt hec consideranda sunt sicut arguti
mansueti ortamenta timētes clamores et verbera cibum appetētes.
Et si regionis racō patit nullus cib9 est melior quā viride pabulum
vbi vo deest ex ordine ministret quo pabuli copia, et laboris coget
accessio. Tenendi sunt boues in talibus stabulis ut de vaccis dictū
est sup, videlicet stratis et bene clausis, ut pedes vngule conseruent
illesi, ac ipi defendi pnt a zentalis muscis et tabanis. Etas ipsorum
cognoscit quādo mutant dentes anteriores post annū cōpletum an
decem vł octo menses, deinde post sex mēses successiue mutāt pxios
donec in trib9 annis mutauerint oēs, et tunc in bono statu existūt
in quo pseuerant vsqꝫ ad decem vł duodecim annos, et viuūt vsqꝫ
ad qtuordecim vel xv. annos, et cum sunt in statu dentes habēt pl-
cros longos et equales, et cum senescūt minorantur, et denigrant ac

corroduntur. De infirmitatibus boū et cura ipor

Ciendū est q egritudies multe accidūt bobus quap vna est q in capitibus ipoꝝ multiplicat reuma q vulgariter dicitur gutta robea. Et fit ex supflua cōmestione et potu ꝓpie nimis huiͦdarū herbarū et ex nimia requie et aeris humiditate supflua. Et cognoscit q inflatur eoꝝ vultus et ocli. Et quo bos morit si non curetur sꝫ curatur q statim fleubotomando est bos infirmus de vena que est sub lingua scꝫ q due quasi cocoie seu glandule que sunt ibi signent in pluribus locis cum puncta cutelli bene incidentis ita q mult egrediat sanguis et cū thure fiat fumigiū ad nares eius Itē accidūt eis febres ex immoderato labore aut colore. Et morboꝝ cause in bobus ut ait varro hee fere sunt q laborāt ꝓpter estus aut ꝓpter frigora aut ꝓpter nimiā laborem vl' econtra ꝓpter nullam exercitacōnem aut si cū exercueris statim fine interuallo cibum aut potum dederis. Et cognoscunt cum febriūt quia sunt calidi tactu et maxie in lingua et auribus et anhelitus ipoꝝ est spissus et calidus. Quibus subueniri debet cum regimie frigido scꝫ q a labore oīno cessent et i loco frigido teneant de frondibus salicū et vitis coopti cōmedat frondes salicū et frigidas herbas et ordeū infrigidatū et si videbunt nimis repleti de ipoꝝ sangne minuat. Item bibant aquā malorum acriū et prunorum et ipa mala et pruna edāt vl' sm varronem curetur hic morbus q pfunditur aqua et pungit oleo et vino tepefacto et sustinet cibo et inicitur aliquid ne frigidus cedat sicienti aq frigida dat si h° nō ꝓficit demitur sanguis maxime a capite. Item oppilatur et ingrossatur splen iporum de quo nō liberant sꝫ diu sic infirmi existunt. Et cognoscunt q bulsiunt siue tussiunt et maxie cū trotare cogunt. Itē inflantur boues constipacōe vel ventositate in ipoꝝ ventribus generata et cognoscunt quia si manu vel digito supsluo vellis que sunt iuxta posteriores anchas pcuciunt sonat ut timpanū vel visu inflati apparent et dolore torquent et qnꝫ in trā se ꝓsternūt et libenter iacent. Curant aūt cum clisteri vl' canulo de quibus dictū est supra cū tractabat de doloribus equoꝝ vl' cū manu pueri oleo vncta extrahant feces vel incidat vena caude cū acuto cultello p qtuor digitos longe ab ano de subtus. Itē ledunt in collo ex nimia oppressione indecentis iugeris et maxie cū pluuie ceciderit

sup collū, Et qñ̄ fit ibi ruptura ꝓpter hūores ibi concursos q̄ curant cū medicinis consolidatis carniū et gñatis cutis stipitis ī curis egritudinū equoꝝ in pluribꝫ locis. et etiā cū alijs quibꝫ mariscalci boū vtunt̄ et ꝓcipue cū vnctiōe agrippe intinctibꝫ in pedibꝫ ipoꝝ vl̄ alibi casualit̄ ex quibꝫ clauicare cogunt̄ et curant̄ ut extrahat̄ qđ intruit in pedē vl̄ in aliā ptē cū radicibꝫ arūdinis tritis, vl̄ cum radicibꝫ diptami suppositis et pecia fasciatis vl̄ cum alijs medicis de lesiōe spie scriptis in tractatu equoꝝ et curant̄ ut plene dictū ē ibi. Itē accidunt eis multe alie egritudies occulte et aliq̄ manifeste et lapitudies q̄ ꝓueniūt ex nimio labore atq̄ calore, q̄ cognoscunt̄ ex eo qꝫ nō cōmedūt vl̄ solitū modū ꝯmedēdi mutāt et libent̄ iacēt et ex calore līguā extrahūt, et multe alie mutacōes pñt in eis videri ab his q̄ eos sanos et incolumes cognouerūt. Boues aūt sani fortes et agiles cognoscunt̄ q: facile se mouent cū tāgunt̄ vl̄ pūgunt̄ et hñt membra grossa. et auriclas eleuatas. pulcri et fortes aūt gñalit̄ cognoscunt̄ si oīa mēbra grossa sūt et sibi inuicē bene r̄ndēt. pñt etiā alie infirmitates accidē bobꝫ, q̄s cognoscē pñt et curare nouert̄ optī mariscalci boū, q̄ multis annis in talibꝫ sūt expti. Ego aūt ea q̄ fere scire potui fidelit̄ scripsi.

De diuersitate et varietate boū et vaccaꝝ et de oī vtilitate iposum

Ex genē boū aliq̄ sūt nigri magni fortes et q̄i indomiti, q̄ bubuli vocāt̄ nō bñ habiles ad plaustra et aratra. sꝫ in trahēdis p terrā magnis pōderibꝫ exercent̄ ligati artificialit̄ quibusdā cathenis. libent̄ morant̄ ī aquis. eoꝝ coria nō sūt adeo bona ut alioꝝ boū licet valde grossa sūt et eoꝝ carnes nimis melācolice sūt. et ideo nō multū bone. neq̄ boni saporis et licet crude satis sint pulcre. tñ cocte turpes efficiunt̄. Itē alij sūt boues quibꝫ cōmuniter vtimꝰ quoꝝ quidā sūt maiores, q̄ ꝓpe locis planis cōueniunt. et q̄dā miores q̄ magis ꝓpe exercent̄ in mōtibꝫ. et q̄dā sūt in magnitudie ac puitate medij, q̄ vtrisq̄ ꝯueniūt locis. Amplꝰ q̄dā sūt miores, quoꝝ carnes tpate cōplexiōis sūt, ideo hūano corpi nutrimētū bonū ꝓstāt, et in eo robur et sanitatē conseruāt. Alij sūt etatis pfecte, q̄ ꝓpe ꝓpt̄ eoꝝ vires sūt laboribꝫ deputādi. eoꝝ coria ꝓ soleis calciamētoꝝ sūt optia et eoꝝ carnes mediocrit̄ melācolice nō multū ꝯuenientes. nisi hñtibꝫ stōchu fortē et calidum. et ī his q̄ gñibꝫ laboribꝫ exercent̄ sūt et alij senes q̄ ad labores sūt pigri et minꝰ vtiles qꝫ pfecti, eorum

carnes nimis melãcolice et indigestibiles indicant, sed eorum coria bona sũt et precipue si sũt grossa cornua boũ sũt pectinibus apta, ossa tassillis et paruorum cultellorum manubrijs, et eorum fimus stercorandis agris et arboribus ac vineis, et imbuendis gernarijs et quibusdã vasibus ex caustris. Item vaccarum quedã sũt magne vel medie, que ab omnibus hominibus tenentur propter vtilitaté generandorum et nutriendorum vitulorum et boũ, qui plaustris et aratris hũano generi necessarijs deputantur, quarum carnes et coria sũt similia masculis, sed earum lac licet ad esũ et caseũ bonus sit, nõ tñ eis tollendus sed pro nutrimẽto vitulorum quorum vita vires et augmẽtũ optat matribus dimittendus. Alie vero vacce sũt parue que solũ propter lac et caseũ retinentur. et ideo post primũ quindecim diebus elapsis occidendi sũt vituli et esui hoim deputandi, quorum carnes temperate ac digestibiles valde sũt, et optime bis que in quiete morantur, lac vero et caseus satis hũano esui cõpetũt, licet non adeo perfecta ut bouina existũt. Eligende autem sũt tales vacce que nõ nimis parue sũt et vbera magna hñt.

De ouibus quales emi et eligi debẽt et de cognitiõe sanitatis ipsarum ac infirmitatis.

Oues bone cognoscuntur ab etate, si neque vetule sũt, neque mere agne, nã alere nõdum iã nõ pñt dare fructũ, sed ea melior etas é quã sequitur spes, quam ea quam mors. Item cognoscitur a forma, nã ouẽ esse oportet corpore amplo, que lana multa sit et molli, villis altis et densis, toto corpore maxime circa ceruicẽ et collũ, ventrẽ quoque ut habeat pilosũ esse oportet. Cruribus humilibus caudis prolixis in italia sed in siria breuibus. Item cognoscuntur ex progenie si agnos solent procurare formosas, sanitas et infirmitas eorum cognoscitur, nã si apiantur earum oculi et vene sint rubicunde et subtiles sũt sane. Si albe vel rubicunde et grosse sũt infirme. Item si capite in pelli colli ex aũ tracte vix trahi pñt sũt sane sed facile sũt infirme. Item si manu capiuntur in schina prope anchas et stringuntur nec flectuntur sũt sane et fortes, si flectuntur sũt infirme. Item si audacter vadũt per viã sũt sane, si moleste capite inclinato sũt egre. Qualiter debẽt teneri et pasceri ac in quibus locis.

De pastiõe primũ videndũ é, ut per totũ annũ recte pascantur intus et foris in stabulo ydoneo sint nõ ventoso quod magis ad oriẽtẽ quam ad meridiẽ spectet vbi stet solũ, oportet esse virgultis aut paleis aut alijs straminibus stratũ atque decliuũ, ut mũdari ac purum fieri ab humiditate vrine facile possit, nõ enim solũ ea vligo lanas corrũpit ouiũ, sed

etiã virgulas ac scabias fieri cogit/ cũ aliq̃t dies steterit subijcẽ oportz
alia virgula vl' paleas/ q̃ melius requiescũt puriores q3 sint/ dibẽcius eñi
ita pascunt᷑/ faciẽdũ quoq3 infirmis et his q̃ agnos puos hñt secreta
septa ab alijs q̃ eas reducẽ possis/ hec aũt magis in violaticis gre:
gibus sũt fuãda/ nã ĩ his q̃ pascunt᷑ in saltibꝰ/ custodes secũ portãt
crates aut recia/ quibꝰ cohortes in solitudie faciãt ceteraq3 vtẽsilia.
longe eñi et late et varie in diuẽsis locis pasci solẽt/ pascua ouili gñi
vtilia sũt q̃ vl' in noualibꝰ vl' in pratis siccioribꝰ excitant᷑/ palustra
v᷑o noxia sũt/ et siluestria dãpnosa. lauatis salis v᷑o crebra aspsis vl' pa:
sciꝰ/ nux vl' cãnalibꝰ frequẽter ablata debz pecoris leuare fastidiũ/ nã
p hyemẽ si penuria ẽ feni vl' palee vicia vl' facilior vici{ꝰ} vlmis vel
fraxinis fuatis frõdibꝰ pbeat᷑. Estiuis aũt mensibꝰ pascunt᷑ sb lucis
inicio cũ g̃mis teneri huiditatẽ raris mixta cõmendat/ q̃rta hora cale:
scẽti potꝰ puri fluminis pbeãt/ vl' putei aut fõtis/ medios solis ardo:
res aut vallis aut arbor vmbrosa dediet/ deĩn cũ arbor infrigit᷑ et so:
lum p̃mo vmbre vespertini et hora roris huẽscit gregẽ reuocemꝰ ad
pascua/ p̃puidẽdũ ẽ eñi in h° gñe ut pabuli vbtate saciant᷑ et lõge pa:
scant᷑ a sentibꝰ/ q̃ etiã lanã diminuũt/ et corpꝰ incidũt/ sꝫ caucl'an bo ei
estiuis diebꝰ ita pascẽde sũt omes ut capita gregis auertant᷑ sp a sol'
obiectu/ hyeme aũt vl' vere nõ solutis gelicidijs ad pascua pdẽ nõ
dñt/ nã pruinosa herba huic generi morbos creat/ et tñ semel eq̃re
sufficiet cũ messes sũt facte teneant᷑ ĩ stipulis/ qd ẽ vtile duabꝰ ex cau:
sis nã et caduca spicã saciant᷑/ et ob tritis stramẽtis et stercora cõez fa:
ciũt ĩ ãnũ sequẽtẽ segetes meliores p totã estatẽ aurora surgẽte festi:
nant᷑ mulgeant᷑/ et ic solitũ pastũ pdãt/ et cũ dies in caluerit ducant᷑
ut calor solis aut vẽtus vrẽs nõ possit nocẽ eis. In vespe aũt tã diu
foris sint qd recupẽt pastũ quẽ pdiderũt in die/ et cũ redierit sp ꝯspi:
ciant᷑ ne sint calide cũ ĩn ouilibꝰ induciunt᷑. Si aũt magnꝰ feruor
fuit eãt ĩ ꝓpis pascuis/ ne si lõgiꝰ abierit possint recurrẽ ad vmbra:
cula ne pastores sinãt eas importũe aggregare tpe caloris si sp mo:
derate dispgãt/ et cũ adducant᷑ calide nõ mulgant᷑. Cũ aurora appa:
ruerit mox agnicli ducant᷑ vmbraclis/ vbi solicite custodiant᷑/ cum
viderit mane telas araneaꝝ oneratas aq̃ nõ pmittãt pascẽ. Si fer:
uor fuit et pluuia ceciderit non sinant᷑ iacẽ/ sꝫ ad celsiora ducant᷑ vbi
tãgant᷑ a vẽto sempq3 moueant᷑/ cauende aũt sũt ab herbis sup q̃bꝰ

venit arena et dicit pastor expt9 q de mense aplis maij iunij et iu-
lij nō sūt dimittēde multū pascē/ne nimiū impinguent̄ sȝ de mense
septēbris octobris et nouēbris p9 mediā terciā sūt tota die dimittēde
ī pascuis ut impiguent̄ quātū pnt ut meli9 exire de hyeme possint
autūno debiles pcio quoqȝ mutent̄ ne imbecilliores eas yhernū tē-
pus assumat.

Quādo debēt submitti arietibȝ et q̄lit̄ et q̄nto tpe sint
pgnātes et q̄les dnt eē arietes et qt oues sufficiūt vni

Mense aplis pma ē arietū admissura ut agnos iā maturos
inueiat tēp9 yhernū fit etiā mense iunij et etiā si fiat in mē-
se iulij nati an̄ hyemem cōualescūt. Scda fit admissura p9 mediū
mensem octobris ut piāt circa pncipiū veris nascētibȝ herbis. ari-
stotiles asserit si masclos creare velis admissure tpe sic custodis est a-
litū sepētrionis eligendū/et con̄ eū vētū greges pascēdos. Si feīas
gnare velis austri captādos flatos et ī eū pascua dirigēda aliq duo-
bus mensibȝ an̄ arietes a coitu reuocāt̄ et facē libidīs auget delcta-
cio voluptatis/qdā coire sine discrecōe pmittūt ut ei p totū annum
fetura nō desit/quādiu admissura fit: caue aq̄ vti oportet/qz cōmu-
tacio aq̄ et lanā variā et corrūpit vtez ut ait varro. Cū oues cōci-
perint arietes seūnende sūt/qz cū sūt molesti obsūt nec oportet pati
mīores quā binās sabinqȝ neqȝ natū ex his ydoneū est nec nō ipe
fiūt deteriores ouis pgnās ē centū quīquagīta diebȝ/itaqȝ admissu-
ra fieri debet tali tpe q p9 nascat̄ circa finē autūni/cū aer ē modice
tpat9 et pmit9 cū herba ymbribȝ prioribȝ euocata/eligēdi sūt ariete9
cādidissimi ī regiōibȝ illis ī quibȝ sūt oues albe. Itē mollibȝ lanis
in quibȝ nō solū corpis splendor cōsiderādus ē sȝ etiā lingua que si
maculis fuscat̄ varietatē reddit in sobole et nigra ē nigros creat/de
albo quoqȝ nascet̄ coloris alteri9 re fuscus nunq̄ pt alius creari ut
ait columella. Eligem9 aūt aietē altū pcerū vētre pmisso et lanis
cādidis tecto cauda lōgissima et lata curtis cornibȝ/pnis ad rostrū
lana aptis auribȝ āplo pectore scaplis et duibȝ latis velleris depssi/
frōte lata magnis testibȝ etatis pme q tn̄ vsqȝ ad octo ānos vtiliter
possit ī re feīa dēt bima submitti/q vsqȝ ad q̄nqueniū fetura nccia ē
āno septio deficit. Itē ex pgeie aīadūtat̄ aries si agnos pcreat for-
mosos/centū ouibȝ vn9 aries sufficē fert̄ et qtqȝ sūt cetenaria tot aie9

suffice ait varro. Qualiter debent tõdi et qualiter signari et qñ.

M Ense aplis locis calidis tõdeant oues et serotini fere signent tpatis vo mense maij magna celebranda e tõsura et pcipue cũ sudare incipiũt/qñcũq ab eqnoctio vno ad solsticiũ ut ait varro. sꝫ tõsas oues hoc mõ iuuabis. Succũ decoctũ lupini feces vini veteris eisqꝫ miscebis amurcã quibꝫ in vnũ corpus redactis tõsas oues linire curabis post triduũ. si mare vicinũ e litori mergant extremo. Si v alijs locis pascimus aq celestis cũ sale paululũ decocta sb diuo debebit oui um tõsarum et vncta mẽbra diluere hoc eni mõ curant pecus ãno toto nec scabrum fieri dicunt et plixas lanas creare fert et molles sꝫ tribꝫ diebꝫ p ãnũ lotas oues oleo et vino vngẽ oportebit ppt serpẽtes q plerũqꝫ sb psepibꝫ latẽt cedrũ vl albanũ vl mlierum capillos aut ceruia frequẽter vramus sꝫ q in tõsura plagã accipit bis locis pice liqda liniat q dã in ãno bis tõdẽt ut i hispania ac semestres faciũt tõsuras.

D Entes ouiũ mutant pus vnũ ãnũ et dimidiũ scꝫ duo ãteriores et postea p sex mẽses mutant duo pximi et postea mutãt ceteros ita q eijciant in tribꝫ ãnis vl qtuor ad plus et donec sint ineqles sũt iuuenes qñ eqles sũt i statu qñ discalcant et minuunt et corrũpunt sũt senes et tũc i vsus eaꝝ fit bissus gressus et stãt in bono statu vsqꝫ ad octo ãnos et qdã vsqꝫ ad x. si copiose pascant sꝫ q famẽ paciunt nãio cito senescunt. De cognicõe etatis ouiũ

Qñ et qualiter debẽt mulgi et casei fieri.

V Sqꝫ ad festũ scte michael bis i die mulgunt oues et postea semel lac dici pt ne nimis pigues cũ aiet hꝫ mittant me i optuno tpe fere emittãt sꝫ post diiũctioꝫ arietũ ut pigues fiãt custodiant ut hora ogrua ducant ad pascua et custodiant p totã estatẽ festianter mulgeant aurora surgẽte ut hora ogrua ducãt ad pascua oẽs silẽciũ teneãt dũ mulgeãt oues excepto mgro q nĩ optũa loquat caseũ coagulamus sincero lacte coaglis agni vl edi ad pellicũla q solẽt pullorũ vẽtribꝫ adherere vl agrestis cardiũ floribꝫ vl lacte ficulneo cui serũ debet omẽ deduci ut ex põderibꝫ vrgeat vbi cepit solidari opaco loco ponat aut frigido et pssus subinde adiectis p acqsita soliditate põderibꝫ trito et torrefacto sale debet aspgi et iã durior vehemẽtius pmi pt post aliqs dies solidare iã formule statuiant ita p crates ne inuicẽ se vnaqueqꝫ cõtingat sit aũt loco clauso et a vẽtis rmoto ut

teneritudīez et pīguedīez būet: vicia casei sūt si aut sicc⁹ aut fistulo-
sus ē q̄d euenit si aut paꝝ ꝑmanet aut nimiū salis accipiat aut calo-
re solis vrat. Itē recēti caseo cōficiēdo aliq̄ vides nucleos pineos te-
runt atq̄ sic lacte mixto cōgelāt: aliq̄ ciminū tritū frequēter colatum
cōgelāt: qualecūq̄ etiā sapore velis efficē poteris adiecto q̄ elegeris
cōdimētis seu pipis cuiuscūq̄ pigmēti. De morbo ouiū et cura ei⁹.

[N]ascit̄ eis gossiū sub gula ex fluxu humoꝝ a capite descēdētiū: et
ꝑforat̄ ibi pellis et īn qui aq̄ paulatī egredit̄ et curant̄. Item
patiunt̄ grossiciē splenis et inflant̄ et h⁹ sepe de mense maij et april.
ex multitudīe sanguis grossi et viscosi: ex q̄ sepe subito moriunt̄ et
confert eis vnū fletū duoꝝ digitoꝝ ponere inē nares et facē q̄ mul-
tū egrediat̄ sāguis: ex q̄ q̄dā liberant̄ et q̄dā nichilomin⁹ moriunt̄.
Itē patiunt̄ febres q̄ cognosci et curari pnt ut dictū ē de febrib⁹ in
tractatu boū: pnt etiā eis alie accidē egritudīes q̄s cognoscē et curare
pastores nouerīt expertissimi q̄ eoꝝ tp̄m in sola custodia ouiū expēdent
in talib⁹ solūmō studēt. De agnis q̄lit̄ teneri dēnt et quō castrari.

[C]Vm nascunt̄ agni vnaq̄q̄ septiana p mēsem sal det̄ eis: ab
inī in ātea omī tp̄e q̄ntadecia die. Qn aūt separant̄ a mrib⁹ mox tō-
dent̄ ppt pediclos vel q̄ meli⁹ crescūt et vnaqueq̄ ebdōada sal det̄
eis deīc circa natiuitatē dn̄i iūgunt̄ cū mrib⁹ aut h⁹ de agnis palladi⁹ di-
cit. varro aūt ait cū parere incipiūt oues pastores eos inijciūt in ea
stabl'a q̄ ad eā rē hnt seclusa ibiq̄ agnos recent̄ natos ad ignē pro-
ponūt et p biduū aut triduū retinēt donec cognoscūt mrem et pabl'o
se saturant deīn cū mres ad pastū cū grege pdeūt retinēt agnos q̄ cū
creati ad vesperꝝ fuerit alunt̄ lacte et rursus decernunt̄ noctu a mri-
bus deulcent̄ h⁹ idē faciūt mane āteq̄ mres ad pabulū exeāt ut agni
fiāt satulli lacte circit decē dies cū pterierit palos affigūt: et ad eos
alligāt libro et cortice aut q̄ alia re leni distātes ne toto die cursāte
inē se teneri delibēt .i. debilitant aliq̄d mēbroꝝ. Si ad mris māmā nō
accedēt admouē oportet et labra agni vngē butiro aut adipe suilla:
et olfacē labra lacte diebꝰ p⁹ paucis obijcē bis viciā mollitā aut hēr-
bā tenerā anteq̄ exeāt pastū et cū reuertunt̄ et sic nutriunt̄ q̄ ad fa-
cti sūt quadrimestres: interea mres eoꝝ bis q̄ tēporib⁹ nō mulgāt cu
depulsi sunt agni a mrib⁹ diligētia ē adhibēda ne desiderio senescāt
itaq̄ deliniendū .i. blādiēdū in nutritatu pabl'i bonitate et a frigore

et estu ne q̄d laboret curandū. Cū obliuione iā tactis nō desiderant
matrez tn̄ deniq̄ ↄpellendū ī gregē ouiū. De vtilitate ouiū et agnoꝝ

Utilitas ouiū magna ē, nā ex pilis eaꝝ fiūt inoumēta nc̄cia
et delectabilia ad hoīm salutem et vitā, q̄ quāto sūt sbtiliores
tāto meliores et maioꝛis p̄cij, ex pellibꝫ cū pilis fiūt pellicee ac fedore
pānoꝝ tp̄e frigoris optūe, et ex ipis depilatis fiūt calciamēta, et car-
ni ipaꝝ lac adiūctū ē ↄueniēs, et satis salubre, q̄ quāto recencioꝛ ē tā-
to melioꝛ, et quāto spissioꝛ tāto amplioꝛis ē nutrimēti. Et ip̄i⁹ aq̄sitas
q̄ est sex ē solutiua vētris, et colerā educat ab eo. Case⁹ aūt q̄ ex eo fit
nutrimētū ē corpis hūani, q̄ quāto recēcioꝛ ē tāto melioꝛ ē, et quāto
vetustioꝛ et durioꝛ tāto peioꝛ, et q̄ ex eo ē nimis salit⁹ vl' nimis visco-
sus vl' nimis frāgibilis nō ē bon⁹, ut ait rasis, ꝫ ille bon⁹ est q̄ tenet
mediū int̄ vtrūq̄. Caro aūt pecudū ē indelectabilis saporis et hui-
da nimis, atq̄ incōueniēs est, nisi forte vilioꝛibꝫ rusticis assuetis, q̄
ↄtinuis laboribꝫ exercent̄, agnoꝝ v̄o caro satis ē ↄueniēs cū fuit a la-
cte remota, ꝫ castratoꝝ optīa, nutrimentū bonū et multū p̄bēs, si ānna-
lis fuit, ut ait auicen̄, ꝫ si eā etatē excesserit fit deterioꝛ, et quāto vetu-
stioꝛ tāto peioꝛ, et ad digerendū durioꝛ, pelles aūt et lane agnoꝝ sūt
optīe, atq̄ ad opperimētū hūani corpis aptiores quā matrꝝ.

De capris hircis et edis qualit̄ debēt eligi, et quāto tp̄e
sint p̄gnātes et de ipsarum vtilitate et etate.

Ui capnū gregē cōstituere vult ī eligēdo aniadūtē oportet p̄-
mo etatē, ut eā pet q̄ iā ferre possit fructū, et de his eā poci⁹ q̄
ouci⁹ nouella q̄ꝫ vet⁹ vtilioꝛ ē, in forma vidēdū, ut sint forme ma-
gne, corp⁹ leue, ꝛ crebro pilo, sub mēto duas ut māmillas pēsiles ha-
beāt, q: hee fecūdiores sūt vbere grādiore sint, et lac mltū ꝫ pigue
habeāt, hirc⁹ cū filibꝫ sb̄ mēto māmillis, gurguliōe lōgi, breui plēa-
q̄ ceruice, auribꝫ flexis et q̄uibꝫ, puo capite, nitido spisso et lōgo ca-
pillo, ad medū das feras an̄ annū ↄgruus, nō aūt durat an̄ sexēniū
al's vl̄t decēniū, ex capris meliores sūt q̄ bis pariūt, ex his potissimū
mares sūt eligēdi admissuras. Catho scribit ī fiscello scrutati esse ca-
pras q̄ ex saxo saliūt, pl⁹ sexagenos pedes, huic pecori stabl'a meli-
ora sūt q̄ spectāt ad p̄bernos solis ort⁹, q̄ lapide aut testa sūt strata,
ut capoli min⁹ sit vliginosū aut lutulentū. Altē substernant̄ v̄glti'
ne oblimant̄ teneri, et pasci h° pec⁹ debet q̄i ouillū, ꝫ hī ↄpa q̄dā q̄

pocius siluestrib' saltib' delectant' q̄ ptis studiose eni de agrestis saltib' pascunt' atq̄ i locis cultis vgulta carpūt· itaq̄ a cāpēdo capre dicunt' ideoq̄ i lege locacōis fūdi excipi solet ne colon' caprā in fūdo pascat· p' autūnū exigūt i gregē hircos· q̄ cōcipit p' q̄rtū mēsem reddit tp̄e vnodecī cū trimestres sūt facti submittunt' et in grege incipiūt esse· satis magnū gregē putāt esse circiter quīquagenas· eo q̄ capre lasciue sūt et se dispgūt con oues se cōgregāt ac ddēpsāt in locū vnū· singlis decē capris singli sufficiūt hirci· vl' octo ānos seruāde nō sūt· nā h' gen' longiori sterilescit etate· Sanas eni capras nemo pmittit· nunq̄ eni sine febre sūt ut ait varro· accidit etiā sepe ut in corpib' vulnerent'· quib' subueniendū est· eo q̄ int' se cornib' pugnāt· ac etiā spissis spīosis locis pascunt'· q̄b' subueniēdu ē· ut in curis vulnez equoz dictū est plerisq̄ capl'is· vtilitas capraz est pcipue in pelle et lacte ac edis· mā ex ipaz pellib' fiūt optīa calciamēta et equoz selle opiuntur· lac ipaz mltū est et humāo corpi optimū· et pcipue nō coaglatū ipaz caseitatis hñs· et q̄ ex eo fit case' nō est adō laudabilis ut ouiū· eaz carnes nimie siccitatis et ad digerēdū dure exsistūt· ideoq̄ male. Sz edoz carnes sūt optime ad salutē et delectacōez· et pcipue lactātiū· et ex ipoz pellib' fiūt optīe carte ac delicata calciamenta his cōuenientia q̄ voluptuose viuē cupiūt.

De scrophis vrib' et suib' q̄les dn̄t eligi· et qualit' teneri· et quāto tp̄e sūt pgnātes· et de ipaz sanitate· et vtilitate.

VErres eligēdi sūt vasti et āpli corpis· sz rotūdi poci' q̄m lōgi vētre et clunib' magni rostro breui· ceruice glandulis spissa· vni' coloris poci' q̄m varij· libidinosi ānicli q̄ vsq̄ ad q̄drimos in ire fitas pnt· scrophas vo lōgi lateris debem' eligē· sz q̄b' ad sustinendū fete onus se magn' vent' effūdat· cet'a verrib' siliarz i regionib' frigidis depsti nigriq̄ pili· in tepidis qualescūq̄ puenerit· Sit ex bona pgenie ut porcos mltos piat· hoc gen' in oīb' locis hri pt̄ meli' tn̄ agris palustrib' q̄ siccis· pcipue vbi arboz fructuosioz silua suppetit· q̄ sub iñ maturis fructib' altna p annum mutacōe succurrat· locis maxie gmiosis et cānaz vl' in nuci radicib' nutriunt'· sz deficiētib' alimētis p hyemē pbēda sūt pabl'a glādiū castaneaz et similiū· vl' faba aut ordeū vl' frumētū· hoc eni nō solūmō piguedīez efficiūt· sz etiā carnes iocūdum saporē pastū exigūt. Estate mane et

anteq̄m estꝰ incipiat subigūt .i. vadūt in locū vmbrosū ⁊ maxīe vbi
sit aq̄ pꝰ meridiē rursꝰ lēto feruore pascunt ⁊ p̄ hoc tēpe nō ꝑus exigūt
pastū qm̄ pruīa euanuit ⁊ et liquefacta ē glacies ⁊ porci gregatī more
alioꝝ pecudū claudēde nō sūt ⁊ ꝫ aras sꝫ porticib⁊ faciemꝰ ⁊ qb⁊ maī
vnaqq̄ꝫ claudant ⁊ q̄ are supiori sint pte detecte ⁊ ut libē nūm pastor
exploret ⁊ et oppressis a mr̄e fetib⁊ sepe subueīat subtrahēdo. Curabit
aūt ut fetus ꝓpos cū vnaq̄qꝫ ꝑducat ⁊ plꝰ v̄. q̄ꝫ octo ut columella dic̄
nutriri nō debet ⁊ palladio aūt sex suffice videt ⁊ q̄ꝛ licet plures valeat
educare ⁊ tn̄ enūo sueta deficiat varro ait q̄ꝺ tot porcos pere pt̄ q̄t mā:
mas hīt ⁊ si minꝰ peat eē portētū ⁊ in q̄ illud ātiquissimū fuisse scribit̄
q̄ꝺ sus enee lauini xxx. porcos pepit albos ⁊ nutritari octo porci puuli
ꝑmo pn̄t incremēto facto ⁊ a porcis dimidia ps remoueri ⁊ q̄ꝛ neqꝫ mr̄
sufficiēt pt̄ lac ꝑbē ⁊ neqꝫ gn̄ati roborai ⁊ ad feturā verres duob⁊ mē:
sibus an̄ secnendi sūt ⁊ optiaꝫ admissurā tēpꝰ a fauonio ad eq̄noctiū
vernū .i. a kl'n. februarij ad diē xij. marcij ⁊ ita enī cōtingit ut estate
piāt. q̄tuor enī mensib⁊ ē pregnās ⁊ et tūc piat cū pablo habūdat ītra
neqꝫ miores admittēde q̄m ānicle meliꝰ xx. mēses expectare ⁊ ut bi:
nie piāt cū cepūt ⁊ dicunt h° facē vsqꝫ ad vij. ānū ⁊ recte admissuras
cū faciūt ī luto volutār libent ⁊ q̄ illoꝝ reqes ēt ⁊ ut lauacō hoīs ⁊ cū oēs
cōcepit rursus segregūt verres ⁊ verris octo mensiū incipit salire ⁊ id:
qꝫ vsqꝫ ad quadriēniū rcte facē pt̄ ⁊ deīn id ret̄ q̄ad pueīt ad laniū .i. ī
possibilitatē coeūdi. Sus vsqꝫ adeo piguedīe cresce solꝫ ⁊ ut seipē stā
sustinē nō possit ⁊ neqꝫ ꝓgredi vsqꝫ ⁊ nā in luxitaīa fert sus esse occisꝰ
q̄ fuit inuētꝰ vigīti trib⁊ pōdo .i. quīgētis septuagītaqīqꝫ libris ⁊ eiꝰ:
qꝫ suis a cute ad os pedē et tres digitos fuisse .i. habuisse ⁊ lardū cū cā:
ne vno pede et trib⁊ digitis grossū ut ait varro ⁊ addit etiā se ī archa:
dia spectatū suē q̄ in piguedīe nō mō surgē nō possz ⁊ ꝫ etiā ī eā mu:
rē nidū fecisse ⁊ et pepisse mures. Fecūditas scroffe ꝓpendit ⁊ q̄ꝛ in ꝑmo
ptu agit. nō mltū ī reliq̄s mutat. Subulci binis mēsib⁊ porcos si:
nūt cū mr̄ib⁊ ⁊ deīn cū iā pasca pn̄t secernūt ⁊ porci nati hyeme fiūt exi:
les ⁊ ꝓpē frigora ⁊ et q̄ꝛ mr̄es aspnant eos ⁊ ꝓpē exiguitatē lactis ⁊ q̄ꝛ ex h°
dētib⁊ sauciant ab eis eaꝝ mām̄e ⁊ diuisus ē eaꝝ annꝰ bifaiā ⁊ q̄ꝛ bis
piūt in āno q̄ternis mēsib⁊ fert ventrē binis nutritat ⁊ nā facē opꝫtet
circit̄ triū pedū altā et latā ⁊ ampliꝰ paulo ea altitudīe abs ītra ⁊ ne dū
velut exire pregnās abhorret ⁊ altitudīs modus fit ut subulcꝰ facile

circũspicẽ possit, ne q̃s ꝓcellus a mr̃e opprimat̃ et ut facile ꝑgnare possit cubile ĩ aris hostiũ eẽ debꝫ, et limẽ inferi⁹ altũ palmipedale id ẽ vno pede et palmo/ne ꝓcellũ ex ara cũ mat̃ ꝓdit trãsire possint q̃cũcũqꝫ aras subulc⁹ ꝑgat/tociẽs arenã mittẽ opꝫtet/aut q̃d aliud q̃d ex sugat hũorẽ/et cũ pepit lãgiori cibatu sustẽtet/q̃ facili⁹ lac suppeditare possit/in q̃bꝫ ordei circit̃ binas libras aq̃ madefactas dare solẽt. mãe et vespe/si alia q̃ obijciãt nõ habuerit. scrophe bis in die lactis cã bibãt/cũ porci a mãma depulsi sũt/si fũd⁹ mĩstrat dare solent viacie ac scropei ex vuis. a ꝑtu x. diebꝫ ꝓpꝫs nõ ꝓducũt ex ais matrẽ/nisi ꝓpꝫ potũ elapsis decẽ diebꝫ finũt exire pastũ ĩ ꝓximũ locũ ville. aut crebro reditu lacte alere possint porcos. Cũ creuerint secunt̃ mr̃eꝫ ad pastũ/deiqꝫ secernũt a mr̃ibꝫ ac seorsũ pascũt nutrices subulc⁹ assuescẽ debet/ut oĩa faciãt ad bucinã ꝑmo cũ incluserũt cũ bucinatũ ẽ apiũt/ut exire possint ĩ eũ locũ vbi ordeũ effusũ sit ĩ lõgitudie, sic enim min⁹ disperit q̃m in aceruos positũ. Ex pl̃es facilit̃ accedũt/ĩdoqꝫ ad bucĩaꝫ cõuenire dicunt̃/ne siluestri loco dispsi peãt castrant̃ verres ꝯmode ãnicli/nec miores q̃ꝫ semestres/q̃ facto nomẽ mutãt/et v̄ribꝫ dicunt̃ maiales/de saitate suũ vnũ solũ exẽpli cã dicã. porcis lactãtibꝫ si scropha lac suppeditare nõ p̃t/triticũ fricũ dare oportet. cruдũ enĩ soluit aluũ/vel ordeũ objici ex aq̃/qñ fiãt trimestres/ĩ cẽtũ scrophis decẽ v̄res satis esse putant̃/vtilitas porcoꝝ ẽ q̃ eaꝝ cãnes ad cibũ cõpetũt recẽtes et siccẽ/et optĩa ꝑ calciamẽtis, et eoꝝ lard⁹ ẽ optim⁹ in cõdiẽdis oĩbꝫ cibis/et coꝝ adeps optĩa ꝑ calciamẽtis cõseruãdis/et ĩ pluribꝫ vngẽtis ad curãdas egꝛtudines opꝫtun⁹. Itẽ ẽ alia vtilitas/q̃ vineis immissi nec dũ ꝑgentibꝫ/et exacta vindeia ꝑmine ꝑsecuto fossoris diligẽtia mutant̃.

De caibꝫ q̃les dñt eligi. et q̃lit̃ teneri et instrui. et de ipoꝝ vtilitate

Canis ẽ custos ei⁹ pecoris/q̃ eo comite indigẽt ad se defendẽdũ in quo gñe sũt maxĩe oues et capre/eas enĩ lup⁹ captare solꝫ cui canes apponim⁹ defensores/in suillo pecore sũt q̃ se defendũt/ut sues verres maiales et scrophe. Canũ gñã sũt duo/vnũ venaticum ꝑtinẽs ad feras/alterũ q̃d custodie causa pa[illegible] ꝑtinẽs ad pastores/de quo dicẽ intẽdo/ad formã h⁹ artis ꝑmũ etate ꝓdonea ꝑandi sũt/nã catule et senes nec sibi nec ouibꝫ sunt ꝑsidio/et lupis nõnuñqꝫ ꝑde facie/dñt esse formosi magnitudine ampla/oclis nigrantibꝫ naribꝫ

cōgruētibꝫ labris subnigris, aut rubicūdꝯ, mento suppresso, et ex eo natis duobꝫ dētibꝫ dextꝛ ex sinistra paulo eminentibꝫ supioribꝫ, directis poci9 ꝙ̄ brachis .i. tortis, hñtes acutos dētes, labro tectos, capitibus et auriclis magnis ac flatis .i. plicatis, grossis ceruicibꝫ ac collo intnodijs articloꝝ lōgis, pedibꝫ magnis et altis, digitis discretis et vngulis duris, neqꝫ curua cauda grossa, ac curuis corpe suppresso spīa neqꝫ eminula .i. sima, neqꝫ curua, cauda grossa, latratu graui, hyatu magno, colore potissimū leonino, femie ꝟ dnt esse mamose, papill' eqlibꝫ. Cauendū est ne a laneis .i. laificis, ne ve a venatoribꝫ canes emas, nā alij ad pec9 sequendū inertes sūt, alteri si viderīt leporē ꝗ ceruū eū poci9 ꝙ̄ oues sequunt, quare a pastoribꝫ empt9 melior ē qui oues seq cōsueuit, aut q sine cōsuetudīe fuit, caīs enī facile qd assuescit. pāe bñ pascēdi cū grege sūt, ne ꝓpt famē volēs qrē cibū a grege recedat, morticie ouis carnes nō paciant pasci, ne ducti sapore minus se abstineāt, sꝫ dent eis ossa bñ cōcussa, nā ex his dētes fiūt firmiores, et os magis patulū, ꝓpterea ꝙ vehemēci9 ducunt male acoresqꝫ fiūt, ꝓpt medullaꝝ saporē in die cibū capiāt vbi pascunt, vespere vbi stabulunt, catule ꝉbꝫ mēsibꝫ solēt eē pgnātes i ptu, si plēs sūt eligē optet qs hrē velis, reliqs abijcē, quāto paucōres relinqūt tāto i alēdo meliores fiūt. Itē substernat eis aliqd q mollior cubile facili9 educent, catuli diebꝫ xx. vidē incipiūt, duobꝫ mensibꝫ pmis a ptu nō disiūgunt, a mrībꝫ eoucūt eos i vnū locū. Itē cōsuefaciāt ut alligari possint. pmū leuibꝫ vīclis, q si abrodē conant, ne illud cōsuescāt, facē verberibꝫ eos deterrere solent, qdā nucibꝫ grecis i aq tritis pvngēt aures et int digitos, eo ꝙ musce et ricini pulices ibi stare solēt, ꝙ si nō fiat ea exulcēnt, ne vulnē ut et a bestijs, imponunt eis colaia ferri, hñcia sub se leue coriū. clauulis infixū, ne collo noceat duricia ferri. nūs canū ꝓ pecore multitudīe solet pari, sꝫ in regioībus siluestribꝫ remotis a villis vbi bestie male sunt multo reqrunt plures, nā in villatico grege sufficiūt vn9, scꝫ masclꝰ, alī femia, eo ꝙ hi' sūt assidniores, et idē cū altero fit acrior, et si alē eger ē ne sine cāe grex sit, qs cōsuefaciāt nocte vigilare, et i die clausos dormire.

De pastoribꝫ qt et quales debēt esse.

AD maiores pecudes nāq sūt etate pfecte, ad mīores pui qnqꝫ sufficiunt, itē q in collibꝫ versant firmiores reqrunt, ꝙ̄ qui

clxx

insūdo q̄tidie ad villā redeūt. itaq3 in saltib9 licet vidē iuuentutē et eā fere armatā cū in fūdis nō mō pui ʒ etiā puelle pascant ī die. pa scē greges sil' ꝯmunit oēs. Cōn̄ pnoctare ad suū queq3 maior na tu et ceteris pitior esse debet. eiq3 oēs alij pere debent. itaq3 tn̄ opꝫ eū alios etate pcellere. ne ꝓpē senectutē min9 sustinē posset labores. pſertim dū cōueniūt forme boīm. difficultatē ac mōciū arduitatē et aspitatē facile ferātq3 pati nēcitate bn̄t q̄ greges secunt. pserti cū cō ueniūt forme boīm armētitios atq3 capnos q̄b9 rupes ac silue ad pa bulā dū ꝯueniūt. forme boīm legēde sūt ut sint firmi. et seq̄ possint. et veloces mobiles expeditis mēbris. q̄ nō solū pec9 sequi possint. ʒ etiā a bestijs ac pdonib9 defendē. q̄ onera extollē iiūcta possint. q̄ ex currē q̄ iaculari nō oēs ad hāc rē apti sūt. mgr̄m ꝓuidē opꝫ. ut sequant̄ oīa instrumēta. q̄ pecori et pastorib9 op9 sint. maxīe ad vi ctū boīm. et ad medicīam pecudū. ad quā rē bn̄t iuuenta bassuaia dn̄i. alij eq̄s alij mulos vl' asinos aut alia q̄ on9 dorso ferre pn̄t. q̄ in fūdo ꝑpetuo manēt. facile bn̄t cōseruari in villa q̄ pastorib9 nēcia faciāt. his aūt q̄ in saltib9 et siluestrib9 locis pascāt mulieres adiūgē opꝫ. q̄ greges sequant̄. ac cibaria pastorib9 expediāt. eosq3 assiduui ores faciāt. mgr̄ pecoris sine lr̄is pdone9 nō ē. eo q̄ racōes dn̄icas cō ficē nec aliud quitq3 rōe facē pt̄. pastoꝝ nūs esse debet ſm multitudīez pecudū gen9 eaꝝ et diuersitatē locoꝝ pastiōis. et vēdentiū agnos. et faciētiū caseos. vl' nō maior vl' mior talis et tāt9 qui oīa oportūa huic opi possit ꝯmode explicare.

De leporarijs et leporib9 ceterisq3 aīalib9 feris includēdis.

Leporariū ē loc9 clausus. ī q̄ clauduntur lepores et capoli. et cer ui. et cuniculi ceteraq3 aīalia nō rapacia. fera tn̄ sic antiq̄t9 ap pellat9. ideo q̄ lepores pcipue includebant̄ ī eo. ʒ oīm boꝝ custodia ī cremētum et pastio apta et nō ē. ideo breuit̄ explicāda. itaq3 septa ex materijs circa locū magnū vl' puū. ſm opcōez vl' possibilitatē dn̄i fiat adeo alta vl' cōpacta. q̄ neq3 lup9 neq3 alia bestia intrare possit neq3 desup trāsilire. ibiq3 opꝫ esse latebras ī virgultis et herbis. vbi lepores intdū delitescāt. et arbores patulis raīs. q̄ aquile conatū im pediāt. in q̄ si lepores mares vl' fēias paucos intmissis breui tpē lo cus implebit̄. tāta ē fecūditas h9 q̄drupedis. sepe enī cū catulos bn̄t recētes. alios ī vētre repiunt̄ hn̄t. itaq3 q̄ scire volet masculū a fēia

fecunditas leporum

discernẽ ut archadi9 scribit. mascle fẽmina debet inspicẽ. mã sine dubio masclõs vnũ fẽia duo inueniũt hr̃e/ si caute et subtilit̃ inspiciãt. sz le poꝝ tria gñ͂a fere sũt. vnũ italicũ/ pedibꝫ pmis huilibꝫ/ posterioribꝫ altis. supiore pte .i. dorso bassa. vẽtre albo auribꝫ lõgis. q lep9 di° cũ pgnãs sit tũc cõcipe ĩ gallia tñsalpĩa/ et macedoĩa/ fiũt p magni in italia/ et hispaĩa mediocres. Alt̃ ĩ gallia repiunt̃ alij alteri9 gñis co ti cãdidi. Terciũ gñis ẽ qd̃ ĩ hispaĩa et ĩ ꝓuĩcia et ĩ ptibꝫ lõbardie si bi cohẽntibꝫ nascit̃ silis nr̃o lepori ex q̃dã pte. sz huilis. quẽ cunic̃lm appellãt. lep9 di° ab eo. q2 leui pede ambulat. cunicl̃i ab eo q sub t̃ra cunicl̃os ipi facẽ solẽt. vbi lateãt in agris nẽoribꝫ et p̃tis et vineis. apros hr̃e posse in leporario et capolos et coruos nõ ẽ dubiũ,

De piscinis et piscibꝫ includendis.

Qui piscĩs hr̃e desidẽat. pmũ eligẽ opꝫ locũ ducientẽ. q nll̃o tp̃e aq̃ careat. nõ enĩ alijs pñt durare locis. sz piscĩaꝝ q̃dã sũt pue/ q̃dã magne. q̃dã mediocres. et iteꝝ q̃dã sũt fõtãee/ q̃dã stagnee/ q̃dã marine. et q̃dã etiã fluuiales. sz pue sũt minuant̃ sepis ex lignis vl̃ vimibꝫ aut lapidibꝫ ꝯstructis ne lodria vl̃ aliud aĩal nocẽs intr̃e possit. et vimes aut vites sup eã tendant̃. qbꝫ aues t̃reant̃ rapaces/ ĩ eisq3 ponant̃ pisces illi aq̃ ducientes. ex his q inueĩunt̃ ĩ ptibꝫ ill̃ nã q̃dã libẽci9 stãt ĩ fõtiũ vl̃ fluuioꝝ aq̃s. alij ĩ stagnis et lacub9 nõ nulli delectant̃ marĩa. sit aũt pua piscĩa ꝓfũda ĩ q̃ntũ fossoribꝫ ꝓfundari possit/ sz in magnis piscinis dmode stare pñt, Q si marĩa fuerit in aqua de mari educta oĩa genera marinoꝝ pisciũ natura puorũ possunt in ea seruari. Si piscinam magnã habere volueris oportet ipm fieri ex magno lacu vel stagno/ in quo sunt aque plurie congregate. niue ac pluuijs aut fontibus. vel in ea flumen fluentibus. vel etiam aqua marina/ qd̃ in pluribus euenit locis. q si ex ipo lacu vel stagno aqua per aliquã partem exeat. ibi claudatur taliter q impediantur piscium exitus / et non aque. q si ex aqua dulci consistat. poterunt in ea poni ac seruari oĩa genera piscium. tam magnorum quam paruorum / in talibus aquis viuentium / sunt et aliqui marini pisces qui terunt̃ in dulci quo ad aquã dulcem accedentes. delectantur in ea. et tales similiter poterunt in dulci piscina seruari. Si vero fuerit ex aqua marina / in ea ponant̃ oĩa geña pisciũ marioꝝ/ si sit valde ꝓfũda nisi sit piscis maxi9 ut balẽa

q̄ nullo loco nisi maris pelago claudi pt̄ ꝭ si vo mediocris magnitu-
dinis sit piscia ꝛ ex his q̄ dicta sūt facile pt̄ hr̄i doctrīa · quales pisces
possint in ea includi / piscīe vtilitas magna ꝗ ex paucis piscib⁹ in-
clusis breui tp̄e habent̄ plures ꝛ ex q̄b⁹ plures vēdi pn̄t · et plures ad
escā haberi. De pauonib⁹.

Completo tractatu aīalium q̄drupedū nutriēdoꝝ ac piscīū ; de
bipedib⁹ et ceteris volatilib⁹ ē dicendū. Et p̄mo de pauonib⁹
q̄ suo decore nobiliores sūt ceteris ꝗs nutrire ut egregie ait palladi-
us facile ē nisi fures aut aīalia inimica formides ꝗ p agros vagāt̄
pleruq̄ꝫ spōte se pascūt pullosq̄ꝫ educūt ꝛ altissimas vespe arbores pe-
tunt ꝛ vna his cura debet̄ / ut incubātes p agꝛ fēias q̄ h° passim faci-
unt a vulpe custodias. Ideoq̄ꝫ ī breuib⁹ insulis meli⁹ nutriunt̄ ꝛ vni
masculo q̄nq̄ꝫ fēie sufficiūt ; qd̄ huādū ē ut ait varro si ad fructū spe-
ctes ꝛ nā tūc paucōres debēt esse mares quā fēie. Si ad delectacōem ·
coñ formosioꝛ enī ē masc̄ꝰs ꝛ masculi oua et pullos suos psecunt̄ ꝛ ve-
lut alienigenas ; p̄us quā illis cristaꝝ nascant̄ insignie · Ab idib⁹ fe-
bru ꝛ calē incipiūt / faba leuit̄ torrefacta īcitant̄ ad libidinē ꝫ si eis q̄nto
q̄ꝫ die tepida p̄beat̄. Cupiditatē coeūdi masc̄ꝰs cōfitet̄ ꝗcūes circa se
amictū caude gēmantis incuat cū stridore pauꝛrēs. Si oua pauo-
nū gallinis supponant̄ excusant̄ mr̄es tribus diebus ab incubacōe p-
annū fet⁹ edūt ꝛ p̄m⁹ pt⁹ q̄nq̄ꝫ ouoꝝ · scd̄s q̄tuoꝛ ꝛ ta⁹ triū vl' duoꝝ eē
cōsueuit ꝛ lꝫ electe si h° placuīt gallīe sint q̄ p̄mo nutrimēto lune nouē
dieb⁹ habeāt noua oua supposita q̄nq̄ꝫ pauonina ꝛ ceta sui gn̄is de-
cima die oīa gallinacia subtrahant̄ ꝛ et alia gallinacia recentia to-
tidē supponant̄ / ut xxx · dieb⁹ possint cū pauoninis apiri ouis. Oua
aūt pauonū coñ gallīe subiecte sūt sepe manu dūtant̄ ꝗ h° ip̄e facē
vix valebit ꝛ vnāq̄ꝫ pt̄e oui nōbis ꝛ ut conūtisse cognoscas · maiores
gallīas oportet eligē ꝛ nā minorib⁹ paucōra suppones. Cubilia dēnt
eis fieri sb̄ tecto discreta ꝛ et a ꝛra deuata ꝛ ut neq̄ꝫ serpēs neq̄ꝫ bestia ac-
cedere ad ea posset / ut ait varro ꝛ p̄terea locū añ se purū hr̄e debet cu-
bile / q̄ ad pastū exeāt dieb⁹ aptis ꝛ nā vtruq̄ꝫ locū purū esse volūt hee
volucres ꝛ itaq̄ꝫ pastorem eaꝝ cū vacillo · i · bacili circūire oportet ꝛ ac
stercus tollē natos si ad vnā tr̄sferre a plurib⁹ velis / quidecim vni
nutriti sufficiūt / p̄mis dieb⁹ far ordei asp̄sū oīmo pullis dabit̄ ꝛ vl'
vndecūq̄ꝫ cocto pulticl̄a et refrigerata. Postea adiicieē porroꝝ decisū

vl' caseus recēs ꝗ expssus mā seru pullis nocet. locuste etiā in pedibꝰ ablatis pbent̄. ita pascēdi sūt vsqꝫ ad vnū mensem. deīn ordeū poteris pbere solemnit. Trigesimoquito tn̄ die postq̄ nati sūt in agrū tutū ejci pn̄t comitāte nutrice pascēdi. cuiꝰ singulta vocāt̄ ad villā. pituitas ꝯ et cruditates his remedijs submouebis. quibꝰ gallīa curat̄. maximū illis periculū est cū incipit crista ꝓduci. mā paciunt̄ languores sicut infantes cū dentes eis nascunt̄. vtilitas ipoꝝ est carnes. satis bone sūt ꝗ ad digerēdū dure. masc'loꝝ pēne sūt pulcre. ideoqꝫ puellis ꝓ sertis et alijs ornamentis apte. De fasianis

De fasianis nutriendis hꝰ huanodū est. ut nouelli ad creādos fetꝰ penēd sūt. q̄ anno supiori sūt editi. veteres enī fecūdi esse nō pn̄t. in ea ut femīas mense marcio vl' aplis. duabꝰ femīs vnꝰ masc'lꝰ sufficiat. semel in anno fetꝰ creāt. xx. fere ouis pienti ordo cōducit. Gallie bis melīꝰ incubabūt ita ut xv fasiani oua nutrix omnia oua copiat. cetēa sui generis supponant̄. in supponendo de luna et diebꝰ q̄ sūt de alijs dicta seruemꝰ. Trigesimꝰ dies natos pullos in lumē mittet. ꝗ p. xv dies discreto toto ac ꝯspso vino refrigerato leuit ordei farre pascent̄ deīn triticū et locustas pbebis. et oua formice. Sane ab aq̄ ꝓhibeant̄ accessu. ne eos pituita conducat. ꝗ si pituitā paciant̄ ab eo cū pice liquida ĩta rostra eoꝝ debebis assidue pfricare. vl' sicut gallinis auferre. eoꝝ carnes sūt optīe. De anseribꝰ.

Anser aquā herbāqꝫ desiderat. nec sine ipis facile sustinet̄. locis consitis inimicꝰ. eiqꝫ sata et morsu ledit et stercore polluit. ꝓstat plumas q̄s autūno vellamꝰ et vēre. vni masc'lo tres fēie sufficiūt. Ubi deest fluuiꝰ lacuna formet̄. si herba nō suppetit trifoliū fenūgrecū agrestia incuba lactucas ꝓ alimento seremꝰ. albi fecūdiores sūt marcij vl' fusci minꝰ. qꝛ de agresti gn̄e ad domesticū trāsierūt. incūbunt kl'n marcij vsqꝫ ad solsticiū estiuum. Circa xv. oua vni anseri suffi ciūt. incubāt xxx. diebꝰ. Meliꝰ tn̄ est ꝙ gallinis oua supponas. qꝛ plus pient. ꝗ citē ad arā ꝓducant̄. cū semel hꝰ feceris ꝯsuetudiem spōte tenebūt. si gallinis anseris oua supponas ne noceāt suppositis subijciat̄ vrtica. semē papaueris pmis decē diebꝰ pascēde sūt intus postea foras eos poterimꝰ educē. vbi vrtica nō fuit cuiꝰ formidant aculeos. et pcipue in prata et piscinas aut palludes. aras eis faciūt sup̄ terrā in q̄ nō inducāt plus vicios pullos. easqꝫ aras ꝓuideāt

ne habeāt hūorē et molle habeāt substramen ex palea alba qua re ne ve acced ad eos possint mustele nec alie bestiole q̄ noceāt ut ait varro. q̄tuor mensib. bñ saginant mā meli⁹ in tenera etate pinguescūt. polentū dabit ter in die, large vagant, et ideo ꝓhibeat licencia obscuro loco claudant et calido, sic etiā maiores scdo loco piguescūt nā puuli sepe die trigesimo sagiant, meli⁹ si ad societatē miliū ꝓbeam⁹ infusū int anserū cibaria, omē legumen pstari pt excepto herebo A lupis et vulpib. rapiunt, et ideo ab eis custodiēde sūt, vtilitas ā serū est q carnes pullorꝫ si sūt pingues, et q̄tuor mensiū nō excesserīt etatem a plurib. appetunt, et eorꝫ pēne molles optie sūt ꝓ lectis, et dure alarꝫ scriptorib. opetūt et sagittis. De anatib.

Anates sūt de natura anserꝫ, et eodē modo nutriunt ut āseres libēter cōmedūt herbā anatinā, q in supficie aq̄ stātis ex solis adustiōe orit, omia reptilia et vmes et omia ipia libenter accipiūt et glutiūt, vtilitas ipaꝝ ē ꝓcipue in pēnis et carnib. etiā illaꝝ et pullorꝫ earꝫ vtiūt, licet satis sint indigestibiles et viscose.

De gallinis et gallis ac ipaꝝ pullis quales bñi et qualit teneri expedit.

Qui pfectas vult hr̄e gallīas eligē debet fecūdas, plerūqꝫ rubicūdas, pluma nigris pēnis, imparib. digitis, magnis capitib. crista erecta ampla, hec enī ad ptū sūt aptiōres. Galli sūt lacertosi rubenti crista, rostro breui plene acuto, oculis rouis aut nigris, palea rubea, collo vario, aut aureolo, femorib. pilosis, cruribꝫ breuib. vnglis longis, cauda magnis, frequētib. pēnis, vociferātes, sepe in certamie ptinaces, et q aīalia q nocēt gallinis nō mō ptimescunt, s etiā ꝓ gallinis ꝓpugnēt, si ducētas alere velis loc⁹ sept⁹ pādus ē, in q due cauee .i. māsiōes diūcte sūt, q vsus oriētē spectēt, et sint lōgitudis circit x. pedū, latitudis paulo min⁹, in altitudie paulo humiliores, vnaqueqꝫ habeat fenestra tripedalem vno pede altiorem, ex viminib. factā ratis, ita ut lumen ꝓbeāt multū, neqꝫ p eas quicqꝫ intre possit, q nocē solet gallinis, int ipas duas sit hostiū q gallinarius curator earꝫ ire posset, in caueis crebre ptice tracte sint, ut omes possint sustinē gallinas. Con singl'as pticas impiete sint cubicula earꝫ aut sicut dixi vestibulū septū, in q diuturno tpe esse possint, et in pulue volutari, dicta cubilia sint ex sculpta in pietibus,

aut affixa firmiter motus enim cum incubat nocet in cubilibus cum parturierit palea substerni debet et cum peperint tollas substramen et recens aliud subijcere eo quod pulices et alia nasci solent que gallinas quiescere non paciuntur ob quam rem oua ut inequaliter maturescunt aut corrumpuntur que velis incubet negant plus xxv oua incubare oportere quamuis xxi fecunditate pepit plura. palladius autem et mulieres nostre vltra xvij vel xix oua non supponunt. fertur tamen quod in quibusdam mundi partibus inueniuntur homines qui furnos adeo temperate calefaciunt quod eorum calor equalis est calore galline cubantis atque in vno furno seu dibano ponunt multitudinem penarum puarum et mille gallinacea oua post xx dies nascuntur ac exire prosiliunt. optimum esse partum ab equinoctio vno ad autumnale. itaque que antea vel post nata sunt non sunt supponenda et ea que rostra aut vngues non habent acutos autem nam pallustre in concipiendo et ouando quam incubando occupate esse aptissime. ad partum sunt annicle aut binie incubantes includere oportet ut die et nocte incubent preterque mane et vesperum cibus et pocio eis datur oportet ut curator circueat diebus aliquot interpositis et oua vertat aut equaliter calefiant. oua si plena atque vtilia sint nec ne auertere potes si dimiseris in aquam quod inane est natat plenum descendit quod intelligere potes si concucias. Item si ad lucem sustuleris quod plucet mane est. Oua oblonga acuta masculos rotunda feminas tribuunt. insuper ponendo oua obseruant ut sint numero impia oua que incubantur habeant semen pulli nec ne curator quatriduo postquam incubare cepit intelligere potest si contra lumen tenuerit et purum quod vnius modi animaduerterit esse eijcere debet et aliud subijcere. excussos pullos subducere debet ex singulis nidis et subijcere excussos pullos ei que habeat paucos ab eaque si reliqua oua sunt paucora tollere debet et subijcere illis que nondum excuderunt et minus habent triginta huc enim gregem maiorem non faciendum ait varro diebus xv primis pullis debet obijci puluis ne rostris noceat terra dura eisque milium optimum et lolium et grana minuta tritici satis operiunt. Sed gallinarum pabula sunt quibus precipue delectantur vmidum triticum et fere omnia grana et precipue dandum est eis lolium quod eis competit et hoc est humano corpori inimicum vinacie cibo sterilescunt et ordeo semicocto pere sepe coguntur et reddunt oua maiora ut palladius ait pulli primi proferendi sunt ad solem et sterquilinium ut in eo volutari possint quod ita validiores fiunt. Cum iam pennas habebunt consuefaciendi sunt ut vnam aut duas sectentur gallinas ut cetere pocius ad pienendum sint expedite que

in nutritatu occupate. incubare oportet incipe ẜm nouã lunã. eo q̄ plura. q̄ añ ĩcubãt nõ ſucceoũt. oiebꝫ fere xx. excluoũt. Circa caueas gallinaꝝ incẽoenoũ ẽ comune ſerpẽs accedat. cuiꝰ odore ſolent inſtire mltas a vulpibꝫ. et quibuſdã aliꝗs aĩalibꝫ noxiꝗs paciunt inſidias. ideoqꝫ circa loca in quibꝫ vſant eſtirpãda et remouẽda ſũt oĩa ĩ quibꝫ vulpes laté pñt. ad ponẽdas inſidias in nocte claudant in caueis optĩe circũquaqꝫ minutis et ſeptis. nec pmittant foras in nocte iacere. fert eni q̄ vulpis ſubdola intuet eas. quãtũcũqꝫ in alto exñtes loco. ut videãt ocl'os eiꝰ lucẽtes ut faculas et cauda q̃ĩ baclo quodã minat eis. ut ſic pterrite cadãt. et eas rapiat. paciunt etiã inſidias miluorũ. et quarũdã aliaꝝ rapaciũ auiũ. et pcipue aquilaꝝ. cõn q̃s tendant funes vl' vites ſeu vitalbe. ſup loca in quibꝫ de die morant. Capiant etiã vulpes taliolis. vl' aliꝗs ingeniꝗs. et milui retibꝫ viſco vl' laqueis. pituita his naſci ſolet. q̄ alba pellicl'a linguã veſtit extremã. hec leuit vnguibꝫ vellit. et locꝰ ciné tãgit. et aleo trito plaga mõdata aſpgit. Itẽ alei ſpica trita cũ oleo faucibꝫ infert. ſcaſiſagria etiã pdeſt ſi cibis aſſidue miſceat. Oi amaꝝ lupinũ comedant ſub ocl'is ſuis ipa g̃na pceoũt ut ait palladiꝰ. q̄ niſi acu leuit aptis pellicl'is auferat. ocl'os extiguũt. portulate ſucꝰ ſoriſecꝰ et mulieris lacte curari eas affirmat. vl' armoĩaco ſale. cui mel et ciminũ equalit miſceant. pedicl'is etiã plurimũ moleſtant. et pcipue cũ incubãt quos pimit ſcafixagria pit infuſa cũ vino. et amari lupini aq̃ ſi penetrat ſecreta pẽnaꝝ. vtilitas gallinaꝝ eſt. q2 ex ipis naſcunt oua. q̄ nutriũt corpꝰ hũanũ multũ et ſubito. quibꝫ vtim̃ in cibariꝗs infinitis. q̄ optĩe ſuari pñt diu ſi pfricant ſale minuto aut muria p tres horas. deiñ abluant. et furfure ac paleis recõdant. vl' ſi ſp teneant ĩ ſale ut quidã dicũt. Itẽ ex eis naſcunt pulli. q̄ cũ ſũt adhuc teneri ſũt ad cibũ optĩ. et ſi caſtrant fiũt capones. q̄ meliꝰ ceteris pullis pingueſcũt. et ſũt laudabilis nutrimẽti. caro etiã ipaꝝ gallinaꝝ bona ẽ. ſi adhuc iuuenes ſũt et pingues. pẽne etiã ipaꝝ culturis imponunt.

De columbariꝗs quales eſſe debẽt.

Columbaria duobꝫ pcipue pñt fieri mõis. aut ſup columnis et pietibꝫ ligneis muro circũdatis lapidẽo. aut ſup t̃ri de groſſo muro cõſtructa. et vtraqꝫ nidos ſeu nidoꝝ foramia pñ hre. Sꝫ melior ẽ q̄ in t̃ri de muro q̃m de lignamĩe cõſtruit. et meliꝰ eſt interius

nidos hr̃e mã si exteri⁹ habet nidos scḋm ipsa͡ꝝ ꝑdit · qui magne vti-
litatis existit · et eaꝝ pulli facile a rapacib⁹ auib⁹ capiunt. Fiat ergo
turris lapidea lata vł angusta ſm dñi voluntatẽ ac possibilitatẽ ·
nõ alta multũ · cũ parietib⁹ leuigatis ac dealbatis · albo cemento · hñs
ab omib⁹ q̃tuoꝛ ptib⁹ eius qualdã breuissimas fenestrellas · seu fora-
mina · ut columbis solũmõ ad introitũ exitũq3 sufficiãt · sub quib⁹ ĩ
mediate sit circuit⁹ quidã lapide⁹ eminẽs circũ circa · qui ascensum
mustelarũ et aliaꝝ nociuaꝝ feraꝝ impediat · sup tectũ fenestrã habe-
at · p quã ingrediant columbi · et exeant q̃ libẽter ad solem sup tecto
moꝛant. Sint aũt cãcellata de lapidib⁹ aut lignis ne p ipam rapa-
ces volucres alis aptis intrare queãt. Nidi formant interi⁹ quos q̃-
dam faciũt rectos · et mediocrit strictos · q̃dã obliq̃s occultãtes incu-
bantes columbas · quidã preterea ꝑuide faciũt fenestrellas latas · et
modicũ cõcauas seu longas · et plures cistellos puos circa parietes · et te-
ctũ affigũt · asserẽtes in his columbas libẽci⁹ incubare. Deo expi-
mento didici qualdã esse columbas q̃ libẽci⁹ in muro q̃3 cistellis ni-
dificãt · qualdã ꝟ contrariũ appetẽ · et iteꝝ qualdã esse libẽci⁹ in apto
et sup quacũq3 re cũ nido vł sine nido incumbãt · et q̃dã libenti⁹ se
occultãt. Ideoq3 nõ inutile puto ĩ columbaria cuiuscũq3 gñis nidos
hr̃e · ut diuersis columbaꝝ affectib⁹ satisfiat · quãuis q̃ in muro sũt
a fimo et sexcupedib⁹ mũdent facili⁹ · qđ crebro fieri expedit eo q̃ ab
eis cũ augmentant plurimũ incubãtes columbe ledant. Est etiam
oportunũ q̃ inť columbariã ponant trabes in plurib⁹ ptib⁹ · et pci-
pue in circuitu · et assides sup quib⁹ tp̃e pluuiaꝝ et niuiũ · et tp̃e sup-
flui estus columbe ĩ magna quãtitate moꝛari ac quiescẽ possint · sic
enĩ a loco ꝓprio nõ facile deuiabũt · mũdetur etiã crebro ipsaꝝ loc⁹ · et
vndiq3 sit decorus nã in pulcra domo sicut et hoĩes moꝛant auidi⁹
Et nõ q̃ vnũqđq3 par tres vł duos ad min⁹ vult hr̃e nidos · licet a-
liq̃n augeant et multiplicent · in tñ q̃ replẽt nidos oĩes · et solariũ
atq3 trabes et cetera loca oĩa.

Qualiť noua columbaria debẽt pmo muniri colũbis

In columbarijs nouis colũbi senes ponẽdi nõ sũt · nã recedũt et ad
ꝓpa reuertunt · s3 ponẽdi sũt iuuenes cum pẽnas cõpletas hñt · vł q̃i
cõpletas. Et ex his q̃ ponunt meliores sũt saxaroli et post ipos tur-
gni sic a vulgo ex pennaꝝ colore vocati · tales enim in columbarijs

meliꝰ durare cernunt ꝙ ceteri albi vˀ vitent omino mā durare nō pñt eo ꝙ ab auibꝰ rapacibꝰ nimis remote videnť et quāto plures in pmis ponenť tanto velociꝰ implebiť locꝰ ponende sūt pcipue de mense augusti et septēbris vł etiā iulij qꝛ tūc faciliꝰ inueniūt cibū in agris ꝓpinquis ꝓpť qđ non elonganť a columbario nec pount de mense aūt marcij aplis vł maij ponēdi nō sūt ꝓpť contriā rōez Circa xv dies adminꝰ teneanť clausi vł inclusi erit vtiliꝰ qꝛ tunc erūt piguiores et ad reuertendū picōres mā in pmis xv diebꝰ macre efficiunť qꝛ tūc bñ vacare ignorāt et cū inclusi moranť. Et postea quibusdā diebꝰ tribuanť eis in columbario copiose bonꝰ cibꝰ et aqua post dictū tempꝰ apianť tpe nubilo vł sereno ꝫ cōmodoꝰ pluuioso qꝛ tūc exeūt et reuertunť interiꝰ et nō subito euolāt ad remota. Qualiť sūt tenēdi ut libēciꝰ moreň et bñ fructificēt.

Qui nascunť in columbaria vł pui ponunť in ea non facile recedūt ꝫ vadūt qñ ad alias columbarias in quibꝰ inueniunt escā qñ nō prebeť eis in sua nec in agris inueniūt et qī omes postea tpe q nō egēt esca reďtunť ad suā et ad hꝰ vꝫ plurimū habē suā pulcrā et bonā. Hi reponibꝰ qbꝰ nō inueniunt escā copiose pbeť eis in sua qđ ē cū nix vł fortis ē glacies sup terrā et de mense aplis et maij aratis stipulis nō recedūt et plurimos fetus edūt Cibꝰ aūt eis dueniēs est frumentū faba vicia milica et cetera gña q libenť sumunt centūq parijs columbarū deť granoꝝ ps corbis octaua diebꝰ singulis et duplū cū nichil oīno p se inueniūt potꝰ etiā in columbaria deť eis sufficiēs ꝯciens aquā nisi valde remotā ꝓpť estum vł glaciē inuenire nō pñt vł ponať i aliq re ꝓpe columbaria ad quā descendē queant itaq pcipuū et fere necessariū eis ē ꝙ ipoꝝ māsio sit ꝓpe locū vbi aqua influat vñ et bibere et vbi lauari possint ꝓ munde hee volucres sūt ut ait varro optimū est ꝙ de oībꝰ gñis exhibeať eis ut sunt frumēta faba minuta motū citercula vicia orobū milica ordeū spelta lolia et ceťa gña vt videať qđ libēciꝰ appetūt et id pcipue deť eis ut auidiꝰ ibi morenť et pluries piāt palladiꝰ ait ꝙ fetꝰ frequētāt si ordeū torrefactū vł orobū vł fabam sepe consumant dicit etiā ꝙ nichil expetūt nisi ut estate q maxie piguescūt triticū vł miliū mulsa maceratū semper accipiant est aūt mulsa aq mellica in qua quecūq grana mollita sunt eisq data nō recedunt

et alios illuc dicũt ut a nō paucis asserit͛ alij aũt ducũt nō referre an si sit mellita esca an nō. cũ eis dat͛ esca in vespe poci⁹ quã in mane. ut in die ꝓcurẽt escã sibi querẽ et q̃ nō inueniũt int⁹ inueniãt. Nã si dare͛t in mane nō ꝓcurarẽt alibi inuenire, ꝫ tpe niuis debet ĩ mane tribuere ne exeãt ad loca in quibꝫ capiunt͛ cũ certũ est alibi nō posse inuenire.

De officio pastoꝝ columbaꝝ.

Pastor columbaꝝ sepe debet eis mũdare locũ et fimũ reponere q̃ ad agriculturã ẽ optim⁹ et si quẽ inuenerit vulneratũ curet si quẽ mortuũ ejciat. Itẽ si q̃ sũt min⁹ feri et bellicosi ut alios ledãt eos iñ remoueat et in aliũ locũ secretũ ab alio p se ponat. Si q̃ pulli ꝑponei sũt ad vendẽdũ eos ꝓmatt cibũ et potũ cũ op⁹ erit sufficiẽter eis tribuat. Qui solẽt sagiare colũbinos pullos q̃ pluris vẽdãt sedudẽt eos cũ iã sint pluma tecti cibantq̧ illos pane calido mollificato masticato vl' molli hyeme bis estate ter quolibet die scꝫ mãe meridie et vespe eos v̄ q̃ iã pẽnas magnas hr̃e incipiũt relinquũt mõ illosis .i. fractis cruribꝫ matribꝫ nutriẽdos et impinguãdos vel extrahũt de pẽnis vni⁹ ale. nã q̃ ita educant͛ celeri⁹ impĩguant͛ q̃ ceteri ut ait varro. Itẽ debet eos curare et tueri ab omibꝫ nocumẽtis ledunt͛ eni et capiunt͛ ab accipitre miluo et falcõe et ceteris quibusdam auibꝫ rapacibꝫ quos occidẽ pt̃ duabꝫ virgulis viscatis in t̃ra defixis int͛ se curuatis cũ int͛ ipas possit aĩal obligatũ sic eni ea facile decipe debet et pt̃. Palladi⁹ ꝑterea dicit q̧ mustelis tute fiũt si int͛ eas fetus ꝓjciat͛ sportea q̃ aliã calciant͛. Itẽ dicit oportẽ rute ramulos pluribꝫ locis suspendẽ coñ aĩalia inimica. Itẽ ledunt͛ a faginis mustelis et cattis et ceteris pluribꝫ aĩalibꝫ q̃ de raptu auiũ viuunt coñ q̃ debet custos hostiũ et omia loca vñ intrare pñt optie claudere et stafas circũquaq̧ emientes ꝓcurare ne quid supius p pietẽ repe possit. Itẽ ledunt͛ ab auibꝫ rapacibꝫ tã diurnis quã nocturnis coñ quas claudat custos de nocte fenestrã vl' si ea apta inuerit auis rapax et ipe audiat spanẽtũ et strepitũ columbaꝝ intrat audacter ĩ eã cũ lumie auẽq̧ capiat et occidet nec curet de exitu columbaꝝ. Aues aũt diurnas cũ visco vl' pua reticula capiat et occidat fenestrã aũt de subsellis cãcellet et claudat ut columbi intrre valeãt et exire non aũt auis rapax q̃ solũmõ intrat alis aptis. Itẽ molestant͛ pulli plerumq̧ sexcupedibꝫ qd custos inquirat et modũ abijciat aliũq̧ mõm.

ponat. Itē nascunt̄ eis narioli circa oclos q̄ excecāt eos maxime de mense augusti uidendi sūt aut cōmedendi cū solo capite sūt infecti. Itē recedūt aliq̄n q2 nō hn̄t q̄d edāt: cōnt̄ tribuat̄ eis vł q2 nimium ab aīalib9 rapacib9 infestant̄ aut trent̄ icon q̄ iuuat ipos custos ut dixi. Itē moriunt̄ ex senectute nā vltra octo annos nō inueniunt̄ ī columbarijs durare ut dicūt expti. Itē debet custos sepe ad eos accedere et quociēs in columbariū intrat aliquā escā modicū secū portare tp̄e cōgruo et eos q3 semp aliq̄ certo et consueto mō vocare ut magis dōestici fiāt. Itē debet custos tegulā figuli p̄ aq̄ tenere in columbario q̄ alsīoē habeat sup̄ se aliq̄ntulū eleuatā habētē multos et spissos pedes incisos atq3 adherētes int̄ q̄s p̄nt caput ponē et aquā haurire ne ī vas intre ut aq̄ mūda p̄maneat. De vtilitate colūbaꝝ.

Nichil columbis fecūdi9 ut ait varro nā dieb9 xl. cōcipit parit incubat et educat et h9 fere p̄ totū annū faciūt tātūmō intervallāt a bruma ad eqnoxiū vnū pulli nascunt̄ bim q̄ sił accreuerīt et hn̄t robur cū matrib9 p̄iūt s3 expti nr̄i tp̄is in ptib9 nr̄is dicūt q̄ p9 sex menses pariūt et nō añ et donec viuūt q̄tuor vicib9 et quinq3 et sex et ampli9 faciūt pullos ī anno si escā inueniāt vł habeāt habundāter q̄ si nichil tribuit̄ ter ad min9 pariūt sc3 in estate pulloꝝ carnes ad esū sunt valde bone ac delectabiles et libēter emunt̄. Item iposꝝ fim9 ē optim9 omib9 plātis et semib9 et p̄t spgi quocūq3 tēpore anni q̄ciēs aliqd serit̄ cū ipo seie ac etiā postea q̄ncūq3 et vnaqueq3 corbis ipi9 valet siue equiualet fimi ouiū q̄drupedū vni plaustro nā ex xx corbib9 satis cōmode ex xxx bn̄ ex xxx optie impinguat̄ bubulca frumti si manib9 p̄ agrū spargat̄ equalit̄ et cū ipo g̃no tūc sato vertat̄. Et nō q̄ tria paria columbaꝝ in anno faciūt corbum fimi si columbaria nidos intrīsecos habeāt et quāto magis cibant̄ in eo tāto plus fimi recipietur ab eis q̄ diuci9 morat̄ in ipa quasi semp cogant̄ ext̄ querē victū. Itē ē alia vtilitas ut generalit̄ dicat̄ q̄ p̄nt puicijs cū literis sb̄ cauda vł ala ligatis ad loca lōginq̄ trāsmitti si de loco ad quē destinant̄ delati sint ad locū vn̄ mittunt̄. Itē refert palladi9 q̄ nescio si sit verū q̄ inducūt alios si cimio pascunt̄ assidue vł si irici alaꝝ ballsami liquore tāgant̄. De turturib9.

Ro turturib9 locū constituēdū puide magnū ut multitudīez alere velis eūq3. Itē ut de columbis dictū est ut habeāt hostiū

ac fenestras et aquā purā ac parietes multos tectorio et ī eis habeant multos pales infixos super q̄b9 cōmode morare possint et locū patū cōgrue in q̄ pascant cibatui obijciūt triticū siccū in cētenos vicenos turtures fere semodiū q̄tidie purgant̄ eoꝝ stabula a stercore ne ledant̄ q̄d q̄dē fuat̄ & ē bonū ad agrū colēdū ad sagīandū aptissimū tēpus ē circa mensem et cū mēs eoꝝ plurios gignūt pullos in q̄b9 maxīe fruct9 cōsistit. Aucupatores ī lambardie p̄cipue cremōe tota estate turtures feras retib9 capiūt et in domusculā clausā et lumosā includūt eisq3 dāt cōtinue aquā purā et miliū quātū sūmē volūt et vsq3 q̄i ad hyemē vl' p9 p̄tē autūni fuātꝫ sicq3 quīgentas et mille q̄nq3 cōgregāt. q̄ in effabilit̄ impīguant et sic impīguatas optīe vēdunt.

De turdis et merulis p̄dicib9 ac eo9 similib9 impinguādis

Qui vult p̄dictas aues vl' alias q̄ pingues care veniunt hr̄e locū faciūt clausū et tegulis vl' rete magno coptū magnū fm̄ quātitatē auiū quas includē volet in h' tectū aquā venire opz p fistulā et eā p cānales angustos serpere q̄ facile extergi possint nā si lata diffusa eēt aq̄ inq̄naret facili9 et biberet inutili9 et q̄ supat ad potū auiū p fistulā exeat ne luto aues laborēt hostiū hr̄e debet humile et angustū q̄ custos vix intrare queat fenestras raras p quas non videant extrīsece arbores aut aues eo q eaꝝ aspect9 ac desideriū macrescere facit volucres inclusos tm̄ luminis locū hr̄e optet ut aues videre possint vbi assidāt vbi cib9 vbi aq̄ sit circa hostia ac fenestras talis sit muitō ne mus vl' mustela vl' alia bestia intrare possit circa hui9 edificij parietes intrīsec9 multi sint pali vbi aues assidē possint et etiā ptice inclinate ex humo ad parietes q̄b9 multe ptice ad nectant̄ ex trāsuerso modicis intuallis ad specie3 cācelloꝝ cibatui turdoꝝ ponātur offe glomerate ex ficis et farre mixto ceteris tribuant̄ grana quib9 vti consueuerūt et eā p̄cipue auidis sumunt dieb9 xx. anteq̄ꝫ tollere vult turdos largi9 det cibū et farre subtiliore incipiat alere. Cū op9 est ut ex h' sumant̄ amario excludant̄ ppones in mumusculis amarium q ē cū maiore coniūctū hostiū lumie illustriore ibi cū eni numerū hr̄ exclusū quē sumē vult oēs occidit h' ideo in se cluso damne reliq̄ si videant̄ tereant̄ et alio tp̄e vendicōis moriant̄ vtilitas et delectacō in his ē q̄ miles et pui p̄cij includunt̄ et impinguati care veneunt et dn̄oꝝ esui satisfaciūt ad votū p se et quibuscūq3 voluerit

quociēscūq3 fuit optimū. De sedibꝫ apiū et loco ipis cōgruo.

De apibꝫ tractatur⁹ dicā pmo de ipaꝝ statiōe seu sedibꝫ. de qbꝫ dicit palladi⁹ / q locari dñt in aliq orti pte secreta et aprica et calida et a ventis remota. Nā ipe pbibet pabulū ferre domū ut ait vgili⁹ lōge ab habitabilibꝫ domibꝫ aut furū et accessus boim pecudūq3 submoueat̄ / vbi si habūdāciā floꝝ qs vl' in herbis vl' fruticibꝫ vl' etiā arboribꝫ pcuret industria. Sint aūt arbores a septētrionali pte disposite / fons vl' riuus sit q̄ formet huiles trāseūdo lacūas Varro aūt dicit idē scꝫ q idē iux̄ villā dñicā ꝫ potissimū / vbi nō resonent ymagines .i. voces et ibi / hic enī son⁹ fuge existimat̄ pcep esse Itē esse deberi dicit in aere tp̄ato neq3 estate frigido neq3 hyeme non oppresso aut spectet potissimū ad ybernos ort⁹ .i. ad eā ptē i q̄ hyeme sol orit̄ / q̄ pe se loca habeāt ea vbi pabulū sit frequēs et aq̄ pura / vgili⁹ vō addit q an̄ ipaꝝ hospicia frōdentes arbores debent esse. Itē dicit q in aq̄ q̄ ibi stabit iners se pfluet dñt duici trāsuerse salices et grādia saxa aut pōtibꝫ crebris possint cōsistē / et alas pādē ad estiuū solem. Item ait palladi⁹ q podia trinis alta pedibꝫ fabricent̄ / et ope albario leuigent̄ pp̄ lacertaꝝ ceteroꝝūq3 aīaliū nociā quibꝫ ē moris irripe et sup podia aluearia collocent̄ / ita q ymbre penetri nō possint / spaciosis int̄ se distātibꝫ segregata. Itē ut vgili⁹ ait a loco apū abesse debēt oues et edi / qui floribꝫ insultāt. Itē vacce ne rorē degluciāt / et surgentes atterāt herbas. Itē abesse dñt stelliones et lacerte ac prūdies / cetēq3 aues nocue / q̄ insidiant̄ et nocēt eis / absit etiā grauis odor ceni et quarūlibet aliaꝝ rerū. De aluearijs q̄lia eē dñt.

Aluearia meliora sūt ut palladi⁹ ait q̄ cortex formauit / maxie rapt⁹ ex subere / q3 nō trāsmutāt vim frigoris vl' caloris. pnt tñ ex ferulis fieri. Si hec desūt salicinis viminibꝫ fabricent̄ / vl' ligno cauate arboris / aut tabulis / fictilia deterrima sūt / q̄ et hyeme gelant̄ et estate feruescūt / angust⁹ tñ adit⁹ admittat examia pp̄ frigoris iniuriā et caloris / sane vētis frigidioribꝫ pies alt⁹ obsistat adit⁹ oēs soli apponant̄ ybernō / q̄ in vno cortice duo vl' tres esse debebūt / ea magnitudie que ingressu q̄ apis magnitudiēꝫ nō possit excedē Sic etiā noxijs anīalibꝫ ingressu resistat̄ angusto / vl' si apes voluerint obsidere exeūtes alio vtent̄ ingressu / nā si aditus nō sunt angusti ut ait virgilius frigore mella cogit congelat hyems eademq3 calor

liquefacta remittit. vtrūq; vis apibꝫ ꝑit metuēda ē. Itē ꝑ magna pte hoīes nr̄i tp̄is vno solo mediocri seu magno vtunt̄ foramie. infra mediā aluei ptē. Itē dn̄t aluearia esse magna ꝓ magno examīe. ꝑua ꝓ puo licet in puo sepi⁹ examie emittāt. q2 duo examia in puo simul esse nō pn̄t. alta seu lōga sint vno pede et dimidio. vł duobꝫ. et lata circa duos semisses. aut modicū pl⁹ vł min⁹. Vir aūt expti=simus michi asseruit qꝫ meliora sūt aluearia q̄drata ex tabulis con=structa q̄ȝ rotūda. Et meli⁹ qꝫ iaceāt anteri⁹ paꝝ dediuia q̄ȝ erecta. quoꝝ cōmode pn̄t acies vna sup aliā collocari. et hec aluearia sūdū ab vtraq; capite hr̄e dn̄t talit̄ dispositū. qꝫ iñ possint facile remoueri cū opus erit de melle tolli. fūd⁹ anterior hr̄e duo foramia pua. et po=sterior vnū ī pte imfima debet. ꝑ q̄ ab vtraq; pte ingrediant̄ et egre=diant̄ apes. retulit etiā se inuenire ip̄as meli⁹ laborare cum aluear interi⁹ sit obscurū. qđ argumentū est. qꝫ foramia dn̄t esse pua. et ri=mule om̄es aluei optie sigillate. ad qđ mltū facit eoꝝ industria. vide=mus enī qꝫ foramia magna circa hyemē cera obturat. foramie solo relicto ad formā ipaꝝ.

De apibꝫ q̄lit̄ nascant̄.

Apes nascunt̄ ptī ex apibꝫ. ptī ex bubulo corpe putrefacto ut ait varro. Sm modū silem Virgili⁹ ait mgr̄m archadiū p̄mū hui⁹ rei fuisse auctorē. & inuenisse modū. eligit̄ ergo loc⁹ angust⁹. pietibꝫ clausus. āgustiq; ymbrice tecti hn̄s q̄tuor obliq̄ fenestras. tū vitulus bima querit̄ huic gemīe nares et sp̄us ori multū reluctanti obstruit̄. plagisq; pempto tōsa viscera soluūtur ꝑ integrā pelleꝫ. sic positum ī loco clauso relinquūt et ramea fragmēta costis subijciūt thimū. videlicet casias q; recentes. h° gerit̄ cum cephir⁹ p̄mo spirat. anteq̄ȝ prata virescāt. et anteq̄ȝ garrulo veniat. nidūq; suspēdat. tunc hūor vituli tepefact⁹ estuat. et apes creat. q̄ p̄mo sine pedibꝫ apparēt mox stridētibꝫ pēnis miscētur.

Qualit̄ emi dn̄t et qualit̄ deferant̄

In apibꝫ optīe sūt pue vaie rotunde ut ait varro et q̄lit̄ inueniūt̄ in emēdo emptorē vidē optet valeāt an sint egre. Sanitatis signa si sint frequent̄ in examie. & si nitide. et si op⁹ qđ faciūt est equabile ac leue. Min⁹ valenciū signa sūt pilose et horride. ut pulueruletē. ꝑui=dendū est ut plena cōpent̄ alueaia. quā rē vł inspectio vł murmu=ris magnitudo vł frequentia cōmeātis vł remeātis examis ꝓbat. Qui transferende sūt in aliū locū id facē diligēter optet. & tp̄a quibꝫ

id potissimū facias aīa duertēdū et loca q̄ transferas ꝑdonea ꝓuidē-
dū tēpat verno poci⁹ q̄m ꝑhernō nā hyeme difficulť cōsuescūt trās-
lata manē itaqȝ fugiūt plerūqȝ si ex bono loco trāstuleris et vbi ꝑdo-
nea pabulacō nō sit fugitiue fiūt. Ex vicia poci⁹ q̄m lōginq̄ regiōe
trāsferēde sūt ne treanť aeris nouitate. Si v̄o sūt lōgi⁹ aduehēde col-
lo nocte portenť nec collocare nec apperire aluearia debem⁹ nisi ve-
spere instāte Speculem⁹ deiñ p⁹ triduū ne om̄es suas ianuas exaīe
egrediant̄ h⁹ eni signo fugā arripe meditanť mō tñ credunť fugē si
stercꝰ ꝑmogeīti vituli illiniam⁹ oribꝫ vascl'oꝝ ut palladi⁹ ait mē-
se aꝑlis ut idē ait locis aptis apes querem⁹ ac ꝑmo q̄m longe aut
ꝓpe sint explorem⁹ rubricā liquidā vl' quid aliud tingēs breui va-
sculo geram⁹ infusā et obseruem⁹ fontes aut aq̄s vicias tūc dorsa
aput bibētiū tāganť illo liquore tīcta festuca et ibidē moretñ si cito
reuerse fueriť q̄s tixim⁹ hospicia eoꝝ ꝓpīa esse cognoscim⁹ si tardo
spacō lōgiore submota ꝙ ꝓ mora tp̄is extimam⁹ ad ꝓpīa facile ve-
nies ad lōginq̄ h⁹ gn̄e ꝓducim⁹ cāne vnū intnodiū cū suis recides
articl'is et latē apperies vbi mel exiguū mittes et iux̄ fontē pones
cū ad id ꝑuenerit apes atꝫ ingresse fueriť p⁹ odorē foramē pollice cō-
posito claudes 62 vnā tm̄ paciaris exire cui⁹ fugā ꝑsequere ea tibi
ꝑtē demōstrabit hospicij cū eā cepis nō videre cōtinuo emittes alte-
rā et sequeris ita singl'e subiñ dimisse te faciēt vsqȝ ad locū examis
ꝑuenire. Aliq̇ mellis breuissimū circa aq̄s ponūt in vascl'o de q̄ cū
apes aquā degustauerit ad cōmune pabulū ꝑgēs alias exhibebit
quaꝝ frequētia subiñ crescēte notata volantiū ꝑte vsqȝ ad examia
ꝑsequeris. Qualiť tenende et ꝓcurande sunt apes.

C Ustos apū ꝓcurare debet ut circa ipaꝝ locū sit habūdātia flo-
rū q̄s vl' in herbis vl' fructibꝫ vl' arboribꝫ ꝓcuret industria
herbas nutriat origanū timuꝫ satureiā serpillū violas amaracū
iacincttū quiris vl' gladiolus dicit narcisū cretū ceterasqȝ herbas
suauis odoris et floris in fructibꝫ quoqȝ sint rose lilia rosmarine eodē
ī arboribꝫ. Amigdalus ꝑsicus pir⁹ pomi fereqȝ arbores quibꝫ nl'la
amaritudo r̄ndet floris vl' fucci, Siluestria v̄o glandifera robura
buxus terebint⁹ lentiscus cedrus tilia ꝑles pin⁹ et taxi remoueā-
tur. Supradicta eni dulce mel efficiunt cetera saporē rustici mellis
ꝑbent ut palladi⁹ ait. Ea ꝑcipue sunt serenda si pabulū natale nō

est ut dicit varro/q maxie secunt apes/ut sūt rose/serpillū/apiastrū/ papauē/faba/lens/pisum/eginiū/capra medice maxie titilimq3 va: lentibꝫ vtilissimū est etenī ab equinoxio vno florē incipit/et pmanz ad altez eqnoctiū autūnale. Sz apiū ad sanitatē aptissimū/ad mel: lificiū thimū/his aquā liquidā/vñ bibāt esse oportet/eāq3 ꝓpinquā q̄ nō fluat/vl' in aliquē locū influat/ita ut ne ꝓfunda vltra duos vl' tres digitos sit/in aq̄ iaceāt teste aut lapilli/sup quibꝫ assidere et bibere possint/in aqua diligēs bñda cura ē/ut aq̄ sit pura ad bonū mellificiū vehement ꝓdest/et q2 nō omis tempestas grandinum vl' pluuiaz aut venti vl' frigoris eas ad pastū ꝓdire lōgius patit/ pre: pandꝰ est his cibꝫ ne melle cogant solo viuē/aut relinquere exaitas alueos. Igit ficoz pīguiū cirat decem pōdo decoquunt in aq̄ cōgijs sex quas coctas in offas sepe apponūt. Alij aquā mulsam ī vascu: lis ut sint ꝓpe curāt/in q̄ addūt lanā purā/p quā sugant vno tp̄e ne potu nimiū impleant/aut incidāt in aquā/et singula vasa po: nunt ad alueos. Alij vuā passā et ficū cū pistauerint effundūt in sappā/atq3 ex eo factas offas apponūt ibi/ad quas in hyeme ad pa: bulū ꝓcedere possint vno tp̄e et estiuo frequenter ī mense mellearīꝰ in: spicere debet fumigans leuit eas/et a spurcicijs purgare aluū/et v: miculos eijcere. Preterea ut aīadūtat ne reguli plures existant/in: vtiles enī sunt ꝓpter sedicōes. Nā duo sūt genera ducū/ut mecena: tes et virgiliꝰ scribunt niger et variꝰ qui melior est/debet ergo mel: leariꝰ interficere nigz/qui alteri regi sediciosus est/et corrūpit aluū eo q2 fugat aut cū multitudine fuget/et sic sedabit apum pugna ut virgilius scribit/mense maij ut ait palladiꝰ incipiunt augeri exaīa et in extremis fauoz ptibꝫ maiores creant apicule/quas aliqui re: ges putāt. Sz greci cesereos vocāt et necari iubēt/q2 requiem cōcu: ciūt quiescentis examis/nunc papiliones habundant quos necare debemꝰ. Itē circa initiū a sordibꝫ liberādi sunt aluei/q2 tota hyeme eos mouē aut apire nō possumꝰ/sz hoc die aprico et tepido facienda sunt/ut pennis maximis auiū magnaz q̄ hñt rigorē/vl' alio simili omnia interiora mundent/que manꝰ nō valebit attingere/tunc rīas omnes que sunt extrinsecꝰ luto et fimo bubulo mixtis liniant/et in: super genestris et alijs tegumentis ad porticꝰ similiter opiamꝰ/ut a frigore possint et tempestate defendi. Bonꝰ custos mense septēbris

debet alucaria vetusta cognoscere:et plena et q̃uia que in ea estate nõ eviderũt examĩa vendere:ac apes occidere:et facẽ mel eoꝝ eo mõ q̃ infra suo loco dicet. Itẽ debet custos ut expti affirmãt tenẽ in estate alueaia cũ subtilib᷒ fragmentis tabulaꝝ paululũ eleuata·q̃s apes vix ingredi et egredi possint:q̃ nõ lacertule in hyeme võ cum fimo bubulo p optime obturata. Item cum nimis depauperantur melle q̃d cognoscit visu si subet̃ inspiciatur:vel pondere vel facto melius sup ptem mediam puo foramine:ac p ipm munda virgula intermissa exhibeãt eis mel vel pullũ assatũ·vl' alias carnes. Itẽ dicunt q̃ si alueꝰ pinguis ẽ dimittant̃ hyeme sup sedibus suis:si macrum ponat̃ in medio in loco obscuro ꝑparato ne mures obsint.

De nocumentis apum et eoꝝ cura.

Prouidendũ est ut ait varro ne infirmiores a valentioribus opprimant̃:eo enim minuit̃ fructus:itaq̃ imbecilliores secretas eorum rege ocioso subijciũt altero regi:qui crebrius inter se pugnabunt aspergi eas oportet aqua mulsa:quo facto nõ mõ desistũt a pugna:q̃ etiã consociũt se lingentes:eo magis si melle sunt aspse qua ꝓpter odorẽ auidius applicant se atq̃ obstupescunt:putantes si ex alueo minus frequentes euadunt:aut subsidit aliq̃ ps subfumigandum et prope apponendũ aliquid bene olentiũ herbaꝝ:maxime apiastrum et timum. Prouidendũ vehementer ne ꝓpter estum aut ꝓpter frigus dispereant. Si quando subito ymbri in pastu sũt oppressi:aut frigore subito:q̃d raro accidit ut decipiant̃ guttis offense iacẽt ꝓstrate colligendũ eas in vas aliq̃d:et reponendũ in tecto loco tepido et bono:cinere tepido:plus calido q̃ tepido:eijciendũ sup eas·et excutiendũ leuit̃ vas et vas manu nõ tangas:et ponendũ ĩ sole quo reuiuiscant iuxta suos alueos ut ad domicilia redeant. Si vero egre sunt q̃ his cognoscitur signis ut virgilius ait q̃ cõtinue est in egris aliꝰ color horrida macies multũ deformat corpa mortuarum extra efferunt̃:alie pedibus annexe ignaueq̃ ad limina pendent:aut intus in edibus omnes certant:ignaueq̃ fame sunt et cõtracto frigore pigre tunc sonus audit̃ grauior et susurrant:ut in siluis immurmurat auster:et ut mare stridet refluentibus vndis et clausis fornacib᷒ rapidus estuat ignis. Tunc eos galbaneos incende odores:et etiam cannalib᷒ arundinis melle exhibeas et proderit si

galle cōtrite saporē admisceas · aut arentes rosas aut frusta carnis assata pbeas · aut vuā passam · aut timū vl' centaureā · aut radices herbe q̄ rusticis vocat' amello · pone in odorifero bacho · et ī canistri' ad foros apū · hec herba cognoscit' · quia in pratis orit' · et tollit stipitē velut siluā · et eius folia plurima circūfundunt' · eius flos est aure9 et asper in ore sapor · fugem9 etiā ut ait palladi9 lacertas et ranas et cetera aīalia · q̄ sunt apib9 inimica. Aues etiā crepitaclis terream9 mense marcij maxīe solet apib9 morbus incurrē · nā p9 p̄hna ieiunia titimalli et vlmi amari florib9 · qui p̄us nascunt' auidi9 appetētes solucōe ventris intereūt · nisi affueris velocitate remedij · p̄bebis ergo malignati cū austero vino grana contrita · et in vasculis refrigerata ponant'. Quod si horride vident' · ac cōtracte corpore · silencie et mortuaꝝ corpa frequent' afferre · cānalib9 ex cāna factis mel cum galle puluere vl' sicce rose coctū debebis infundē Aliud aūt om̄ia expectet ut putres ptes fauoꝝ vl' vacuas ceras quas aliq̄ casu examē ad paucitatē redactū nō valebit implē · semp q; recides · acutissimis ferramētis subtiliter · ne ps alia remota fauoꝝ cogat apes domicilia cōcussa deserere Si aūt habundātiā floꝝ de melle tm̄ ꝗ de prole nichil cogitāt · et videris nimietatē interiectis ternis dieb9 clauso foramine nō eas paciaris exire · ita ad generādū se conforent. Nunc circa kl' · aprilis curandi sunt aluei · ut omnia p̄gamēta tollant' et sordes · q̄s tempus cōtraxit p̄hernū · et vermiculi et tinee et aranee quib9 corrūpitur vsus fauorum · et papiliones qui stercore suo vermes faciunt' Mod9 aūt occidendi papiliones est hic ut palladius ait · vasculū altum eneū et angustū vespere inter alueraria collocem9 · et in eius fūdo lumen ponam9 accensū · illuc papiliones cōueniunt · et circa lumen volitabunt · et angustia vasculi ab igne proximo interirē cogētur · tunc fum9 stercoris bubuli sicci adhibeat' · qui aptus est apū saluti · que purgatio frequēs vsq; in autumni tempa celebret' · hec oīa ceteraq; efficiet custos castus et sobrius · et alienus ab alueis et cibis acribus · et odoris immūdi · atq; omnibus salsamentis.

De moribus et industria apū · et vita ipaꝝ ·

Apes nō sunt solitaria nata ut aquile · ꝗ ut homīes · nā in his est societas opum et edificioꝝ · in his ratio atq; ars · foris pascuntur · intus op9 faciūt · nulla hoꝝ assidit in loco inquinato · aut eo

qui male oleat. Et si qñ in aere dispse sint, cimbalis et sonis se reuo-
cunt in locū vnū, regem suum secuntur quocūq; ad et fessum suble-
uant, et si nequit volare sustollunt q᷑ eū seruare volunt, neq; ipe
sunt inopantes nec nō oderūt merces, itaq; impetū facientes ab se
eijciūt fucos, q᷑ hi neq; adiuuāt, et mel consumūt, quos vociferātes
plures psecunt, et pauca ꝓpter hostiū aluei obturāt oīa, que venit
inter fauos spirit⁹ oēs ut in exercitu viuūt, atq; alt̄nis borīs dor-
miunt· et opus faciūt p̄iter, et ut in colonias mittūt horumq; duces
faciūt quedam ad vocē, ut mutacōe tube, tunc id faciūt cum inter se
signa pacis ac belli hñt. Ex malopunico et cōsparago cibū capiunt
solum, ex olea arbore mel iḡ non bonum, duplex misteriū p̄betur ex
faba apiastro cucurbita et barasica cera et cib⁹. Itē ex malo et piris
siluestrib⁹. Ex papauere cera et mel· ex nuce greca triplex misteriū fi-
eri dicitur, et ex lapsano cibum mel et cera. Itē ex alijs florib⁹ ita ca-
piunt ut alia ad singulas res sumant· alia ad plures. Itē ex alia re
faciunt liquidū mel, ut ex cicere flore, ex alia econtra spissū ut rore
marino. Hic ex alia mel insuaue, ut ex fico extitiso bonum, ex timo
optimū ut ait varro. Preterea v̓gili⁹ ait q᷑ ipe aulas et cetera regna
fingunt. Sepe etiā errando in duris cotibus attriuere alas, vltroq;
anīaȝ sub fasce a· pondere dedere· tātus ē amor florū et generādi glīa
mellis· licet sint breuis vite, nā vltra septēniū nō viuūt· quāuis eaȝ
gen⁹ maneat immortale

Quādo quare et qualiter exeunt examīa· et quō p̄scit earū exitus

Examen exire solet ut varro
scribit cū apes nate ꝓspere sūt multe et ꝓgeniem incolumē
mittere volunt, ut olim crebro. Sabini fecerūt ꝓp̄t multitudinē li-
beroȝ, q᷑ duo solent p̄ire signa, vnum q᷑ᵈ superioribus diebus maxīe
vespertinis multe añ foramē, ut vne alie ex alijs pendent conglobate
alterū q᷑ᵈ cum iā volature sunt, aut etiā inceperunt consonāt vehe-
menter, ut milites et populi faciūt cū castra mouent, que p̄mo cum
exierunt in conspectu volitant, reliquas que nondum exiuerūt ex-
spectantes, donec oēs conueniant. Virgilius aūt scribit q᷑ aliqñ
exeūt ad pugnā, nā sepe duob⁹ exītib⁹ regib⁹ orit̄ magna discordia
inter eos et eorum sequaces q᷑ cognoscitur, quia tunc in are sonus
magnus ad modum tubaȝ audit̄, tunc trepide inter coeunt pēnisq;
coruscant spicula exacuunt rostris, aptantq; lacertos et circa regem

miscent et densant / magnisqz vocant clamoribus hostem / tunc erum-
punt et cocurrit / et mixte glomerant / et magn9 fit sonitus / pcipitesqz
cadunt densiores grandine et glade / cum decutit / ipi reges p me-
dias acies in genti anio inter se bellant / fulgentibus alis / nec pugne
cedunt / dum fuga illu aut illu victor terga dare cogit / hi motus ai-
moru atqz hui9 tanta certamia iactu exigui pulueris requiescunt /
verum cum ambos ductores et acies reuocaberis / deteriore ne am-
plius absit dede neci / et meliore repone in aula / nam duo sunt gna
melior e aureus / alter horridus. Alie exeunt aliqn ob inane delecta-
coem / ut idem virgilius scribit / qd cognoscit quia p aera volando
ludunt / qd facile prohibere potes / eripere eni debes regibus alas / ne in
altum volare possint. Palladius aut scribit / qd futura fuga seu exitus
examinis prescit / qm per biduu aut triduum ante acri9 tumultua-
tur et murmurant / qd apposita frequeter aure cognoscit.

Qualit examina sunt colligenda et includenda.

QVm custos apum videt examé exiuisse atqz in aere pmané
statim debet puluere in eas eijcere / et alicui9 rei sonitum for-
titer facere / ut territe longe non eant / sed se in aliquo pximo loco su-
spendant / et cum viderit vbi se ponere volunt / herbas vel ramulos
arborum in quibus delectant in perticam bene ligatos ibi apponat
ut super ipos se suspendant / et cu homines ibi duenerint / eas in ter-
ram deponat / et alueum super eas collocet / in que intrabunt / in p-
prio loco vbi stare debebunt vespere collocandu / vel paruum alueu
odorifero vino consparsum / qui aluarolus vocat / cum pertica po-
natur in eum locum / vbi se suspendunt / vel se integre suspenderunt
in que per se vel fumo ingredient / et cum omes intrauerint depona-
tur sub vno scamno spaciose forato / et nouus alue9 optime purga-
tus et odorifero vino aspersus et feniculis viridibus aut aliis odorife-
ris herbis et pauco melle perfricat9 / supra eu apponat / remoto supi-
ori fundo alueoli / ut in nouam per se vel beneficio fumi domum in-
trent / cum qua vespere in suo loco ponantur. Si iam in aliquo
loco se suspenderint / incidatur acutissimo ferro / et suauiter deponat /
et super eum collocetur nouus alue9 ut pdixi / vel sup eas collocetur
alueolus / et fiat ut dixi cum herbere his vel ramulis adnexis ptica
se suspendat. Si examen integrum colligere no potes / et quilibet

partem sub alueo collocare. Et si contingerit te regem cum vna parte habere. omnes alie particule ad eum venient per se ipsas. et si iam in aliquam arborem perforatam intrauerint ad locum vnde intrant et exeunt admoueatur alueolus. et per aliquod magnum foramen sub apibus nouiter factum immittatur fumus. ut in alueolum fugiant desuper collocatum vel in ramusculos ibi appositos si alueolus non habetur. Et sic inter plures vices poterunt omnes haberi. vel eadem arbor si subtilis est cum serra recidatur acuta desuper atque infra et veste munda cooperta tollatur. et in nouum alueolum expellatur. vel per se in edibus collocetur. aut ex ipsa arbore expellantur in totum. et cum se in aliquo ramo suspenderint vel suspendere voluerint fiat ut dictum est de his que sponte recedunt. Si autem se suspenderint in herba vel frutice vel alio loco super quem nouus alueolus poni possit. non est aliud agendum nisi quod in eo recipiantur. et superpositus vespere collocetur. Item si suspenderint se in aliquo alto vel inepto loco de quo predictis modis haberi non possit excucians longissimis perticis. aut in terram cadant vel in congruo loco se ponant. custos autem cum talia procurat ut palladius ait et scribit. debet esse purus. et ab omni immundicia et olore alicuius acredinis vel alterius mali saporis liber. Item sollicitus et attentus habens semper aluearia noua parata. quibus recipiantur examinum rudis inuentus. Nam nouelle apes vagantibus a vimis nisi seruentur fugiunt. exeuntes in adito suo morantur vno aut duobus diebus que statim nouis aluearijs excipienda sunt. obseruabit autem custos assiduis vsque in octauam vel nonam horam de mense precipue iunij. et cum signa future fuge precedet. quia post has horas non facile fugere aut amigrare consueuerunt. quamuis aliquando statim et procedere et abire non dubitent. Item cum ad pugnam exierint. et se in ramo vel alio loco suspenderint puluere vel alia re inspiciat. et si vnius vberis conuocacione pendebunt noscat aut vnum regem esse omnibus. aut reconciliatis vniuersis manere concordiam. Si vero duo vel plura vbera suspendens se populus imitatur. et discordes esse et tot reges esse quot vbera confitentur. vbi globos apum frequenciores viderit. vncta manu succo mellis apbili vel apij reges requirat. Sunt autem paulo maiores oblongi magis quam ceteri apes. rectioribus cruribus. neque grandioribus pennis. pulcriores et nitidi. lenes absque pilo. nisi fronte pleniores. qui capillum gerunt in ventre. quo tamen non vtuntur ad vulnus. sunt alij fusci atque hirsuti quos

oportet extingui et pulcriores relinq̄ qui si frequent̄ vagant̄ cū ex=
aminibꝰ suis alis seruent̄ erectis hoc enim manēte nulla discedit si
nulla nascunt̄ examina duoꝝ vel pluriū vasculoꝝ possim⁹ in vnū
conferre dulci tn̄ liquore aspersas apes atq̄ inclusas tenebim⁹ appo=
sito cibo mellis exigua tn̄ respiramīa relinquam⁹ vitella. Quod si ve=
lis aluearium cui p aliquā pestē multitudo sub ducta ē ꝓ̄li adiectiōe
reparare considerabis in alijs habūdātibꝰ cauandū fauorū et extremi=
tates que pullos habēt et vbi signū nascituri regis inueneris cū so=
bole sua recides et in id aluearium ponas. Est autē hoc regis futuri
signū inter cetera foramīa que pullos hn̄t vnū magis ac longius
velut vber apparet. Sz tunc transferēde sunt qn̄ erasis copulis ad
nascendū maturi capita mittunt̄ exercere nam si maturos sustuleris
introibunt. Si aūt se subitū leuabit examē strepitu eris tritat̄ ac te=
stule tunc ad aluearium rediet vel in ꝓxima fronde pendebit et inde
in nouū vas herbis consuetis et melle conspsū manu attrahat̄ vel
trulla et cū in eo loco requieuerit vespere inter alia collocet̄.

Quādo et qualiter pꝫ apibꝰ de melle tolli.

Mense iunij sm palladiū aluearia castrabunt̄ que matura
esse ad mellis redditū signis pluribꝰ instruemur primū si plena
sunt subtile murmur audim⁹ nā vacue sedes fauoꝝ velut cōcaua
edificia voces quas accipiūt in man⁹ ex tollunt quare cū murmu=
ris sonus magnus et rauc⁹ ē agnoscim⁹ nō esse ydoneas ad meten=
dum crates fauoꝝ. Itē cum fucos qui sunt apes maiores grandi in=
tencōe pturbant immatura mella testant̄. Itē sm varronē signū
eximēdoꝝ fauoꝝ est si int⁹ faciūt globū. Itē si fauoꝝ foramīa aducta
sunt quasi mēbranis qz tunc sunt melle. Castrabunt̄ aūt aluearia
maturis horis cum torpentur apes nec caloribꝰ excitant̄ fumus ad=
moueatur ex galbano et arrido fimo bubulo quē in pulmentario
sicis carbonibꝰ cōuenit excitari qd vas ita figuratū sit vt angusto
ore fumū possit emittere atq̄ ita cedētibꝰ apibus recidentur mella
ad examinis pabulū hoc tpe ps quinta fauoꝝ dimittit̄. Sane putres
aut viciosi faui de aluearijs afferant̄ mense etiam octobris alueaia
castrabunt̄ mō pdicto que tn̄ oportet inspicere et si habundātia est
demere si mediocritas pte mediā pro hyemis inopia relinquere si
vero medietas apparet mellis nil prsus auferre sed varro scribit.

q̄ ps tercia fauoꝝ tantūmodo tollat̃ ꝓ hyeme / reliquū relinquatur
licet plena sint aluearia melle / verum si metuas durā venturā hye-
mem nil prorsus auferre / ut virgilius scribit / viri aūt nr̄i tp̄is valde
expti in talibus affirmāt / q̄ mel debet eis accipi semel tm̄ in anno / et
hoc in fine augusti vsq3 ad mediū mensem septēbris / ꝗ cera corrupta
tunc et ante / q̄ñcunq3 auferre pēita / q̄ semel mel debet auferri parū
vel multū habito respectu ad paucitatē vł multitudinē mellis in
alueo existentis / et ad puitatē vł magnitudinē mellis in alueo ex-
aminis nutriendis / dūmodo vltra quartā ptē alicui nō tollat̃ / mo-
dus accipiendi de alueis stantibꝫ est ut claudat̃ cum herba foramen
vnum vel plura sint / ne apes exire possint / et de subtus cū panno
molli vł palea fiat fumꝰ / ut ad ptē aluei supiorē ascendant / plica-
to alueo incidant̃ faui / cū subtili cultello frequent̃ ī aqua posita / ne
cera adhereat et ne remanētes leuantur. Si vo alueus iaceat faui /
cū subtili fieri in pte incipiūt postrema assidi supiori annexi ut hi
primo melle implent̃ / vltimo in anteriori parte laborant / ibiq3 mo-
riuntur omēs / ideoq3 fundus posterior secure apire pt̃ / qui sic dispo-
situs esse debet / ut facile apiat̃ fauus mellis / furtiue subtractis / repōa-
tur fundus in suo loco / apes aūt cū hec cognouerint / omēs accidunt
ad vacuatum locum replendum / et cum ipm̄ repauerint / et omnia
compleuerint / ad ptē anteriorē redeūt ibiq3 morantur ex quo apte
scire pt̃ q̄ locum vacuū repleuerūt. De melle et cera cōficiēdis.

Mel ex fauis sine apibꝫ fit hoc modo / ex fauis anteq̄m pmant̃
tollant̃ si que sint ibi pte corrupte ac pullos hn̄tes / q̄ malo
sapore mel corrumpāt et conquassati in mūda cista ponant̃ / et sic di-
mittant̃ donec p se paulatim fluxerint / est mel crudū pulcherrimū /
vel etiā aliquo pondere pressi q̄ fluxerint ē mel crudū pulcherrimū
deinde coquat̃ mel vel cera ut infra dicetur. Cū conquassatis et occi
sis apibꝫ fit hoc modo / mense septembris accipiantur aluearia gra-
uia vetusta / que precedente estate non emiserunt examina / et supra
fumū et flāmā paleaꝝ alueus modicū teneatur / ut apes superius fu-
giant / vel sibi alas cōburant deinde reuolue cooptoriū aluei super
terram et cum vangecta ferrea incide baculos exūtes in alueo / et op-
time cum eadem mel cera / apes conquassa / deinde reuolue alueū3
et cooptoriū remoue / ipmq3 alueū sup strāgecta mastelli mūdissima

pone et cū vangecta fac in mastellum descendere mel et ceram que postea in forte castula pone · quā cum ligaueris fortiter comprime aliquo monstringendi · vel cum vite magnatorum ligaminis vel inter duas assidiculas positas / in duabus stangetis in pte inferiori ligatis · vel in vna chondia posita assidē ac ponderib⁹ sup ipa stāgeta / vel inter duos baculos quos duo teneant homines · et tercius ptem supremā stangete · fortiter torqueant · et qđ fluxerit / est mel crudum · et si pluries dupletur stangeta forcius et melius compmetur · deinde vero qđ in tasta remanserit / ponatur ad ignem lētum / in cacabo et sine feruore calefiat · et semper tene manus in vase · ceramqꝫ minutam apias donec mel et non cera erit integre liquefactū · et cū mel ex calore paululū ceperit pungere manus · omnia in tasta repone · iterumqꝫ preme ut supra nec est damnosum si non prematur acerrime · ut de melle aliquid remaneat cere admixtum · cum longe minus valeat mel quā cera · et hoc qđ fluxerit mel coctum vocatur qđ in vasculis debet poni ipsisqꝫ apertis paucis diebus haberi · atqꝫ in summitate purgari · hoc / inusti refrigerato calore de ferueati mel nobilius illud erit qđ ante expressionem secundam effluxerit velut sponte. Cera que post fluxum mellis in tasta remansit / siue apes admixtas habeat siue non / ponatur in cacabo mūdo in quo sit aqua tanta · vel plus · ut cera extat / hec ad ignē teneatur donec sit integre liquefacta · semperqꝫ cum spatula vel aliquo baculo agitetur · et in dicta tasta grossa ponatur · et fortiter cōprimatur / ut in situlam vel cacumen habentem aliquid aque cadat · ibiqꝫ stet donec sit optime congelata · tunc euelletur et ab omni sordicie que sit inter ceram et aquā mundetur et seruetur · et si placuerit ut pulcrior adhuc fiat sine aqua iterum liquefiat et in vase aqua madido cuiuscunqꝫ forme placuerit iterū reponat · quicqđ in tasta remanserit abijciatur · et ipa in aqua calida lauet · ac ad fumū ponat · et sic die valde durabit

De vtilitate apū

Ex apib⁹ vtilitas magna cōsistit si locū ydoneū habeāt · et prudent ac sollicite curent · nā ex paucis breui tpe mlta examīa fiunt · nisi magna pestis tpis eis obsistat · nam in anno semel bis et plerumqꝫ ter pariūt · et examen emittunt · et sine magnis expensis ac labore tenentur · licet non sine totaliter negligende · ex qbus cum augmentum receperint vetusta quinqꝫ vel sex annorum

q̃ pere desierũt estate magno p̃cio qz multã hñt cerã q̃ maxĩe nc̃ia ẽ
vendẽ potes et noua huare faciũt etiã cerã q̃ maxĩe nc̃ia ẽ regibꝫ et
p̃latis et quibuscũq̧ p̃sonis ut notũ est om̃ibꝫ. q̃ satis magno p̃cio
vẽdit̃. Et qꝫ ampli⁹ ẽ die nocteq̧ honorem exhibet etno regi. Hec
faciũt mel in maxĩa q̃ntitate qd̃ valde vtile ẽ tã ad cibũ quã ad me
dicamĩa infinita ad ip̃az vtilitatẽ p̃bãdã refert varro duos fuisse
milites in hispania f̃res ex agro falisco locupletatos quibꝫ cũ a p̃re
relicta eẽt p̃ua domuscula et agell⁹ nõ sane maior iugero vno circa
ca totã domũ aluearia fecisse et ortũ habuisse et reliquũ locũ ac spa
cia thio et citiso semĩe op̃uisse ac etiã apiastro/hos nũq̃ min⁹ ut p
eq̃ ducẽt̃ dena milia sextaria ex melle recip̃e esse solitos. vñ ait p̃
sius nec timo saciant̃ nec fronde capelle.

Incipit lib̃ decim⁹ de diuẽsis ingenijs capiẽdi
anĩalia fera et p̃mo ponitur p̃log⁹.

Ãtiq̃ philosophi qꝫ intellect⁹ adeo excelso illu
strat⁹ ẽ ut vtilia hũano gñi cognoscerẽt. Intelli
gentes qꝫ cũ sub celo sũt ad vtilitatẽ hoĩm eẽ cre
ata subtili cogitauerũt ingenio qualit̃ aĩalia ae
rea t̃restria et aq̃tica q̃ p̃p̃t peccatũ p̃mi p̃ẽtis ho
mini nequaq̃ obediũt cap̃e possent inuenerũtq̧
m̃ltas cautelas quibꝫ hoĩes vsi sũt et suis ingenijs successiue infi
nita addiderũt ingenia pluribꝫ ignota. Ideoq̧ cũcta q̃ scire potero
in scriptis reducẽ inteñdo p̃mo tractãs quibꝫ modis capiunt̃ aues
sc̃do bestie siluestres t̃cio pisces de auibꝫ aũt q̃lit̃ capiunt̃ cũ auibus
rapacibꝫ domesticatis cũ retibꝫ cũ laqueis visco balistis arcubꝫ et
alijs quibusdã mõis et de bestijs q̃lit̃ capiunt̃ cũ bestijs domesticati̾
cũ laqueis retibꝫ foueis taiolis et alijs modis de piscibꝫ etiã quibꝫ
modis capiunt̃ cũ retibꝫ cistis hamo et calce.

De auibꝫ rapacibꝫ in genere.

Prudẽtes antiq̃ vidẽtes quasdã aues p̃ aera volitãtes alias
cap̃e caute laborauerũt aniũ rapaciũ genera domesticare ut
quas p̃ se cap̃e nõ poterãt eaꝫ auxilio sibi q̃rerat Et hoꝫ p̃mus in
uentor dicit̃ fuisse rex dauc⁹ q̃ diuio intellectu nouit natam ancipi
trum et falconũ et eos domesticare ad predã instruere et ab egritudi
nibus liberare post quẽ alij multi fuerũt q̃ plura ip̃oꝫ auiũ rapaciũ

suũ acciderũt,

De ancipitre.

ANcipitꝛ ẽ auis nõ⁊ et eiꝰ q̃dẽ nata ẽrut viuat de raptu aliarũ auiũ⁊et ideo sem̃p solꝰ et nunq̃ꝫ sociatꝰ incedit⁊qꝛ in p̃da nõ cupit hr̃e sodalẽ sꝫ q̃ntũ pt̃ ad rapiendũ ꝓpe ťrã volitat ne ab auibꝫ q̃s cape intendit videri possit⁊ab oĩbꝫ q̃bꝫ insidiat instinctu nãe cognoscit⁊et cũ eũ vidẽt aut sentiũt garriũt⋅fugiũt⁊et se quãtũ pñt occultãt⁊hec auis velocissimi volatꝰ ẽ⁊et ideo nisi stati rapiat ĩ pñci pio sui motꝰ q̃ꝫ postea lentꝰ ẽ eiꝰ volatꝰ⁊sꝫ ideo nisi stati rapiat ab auis ꝓsecucõe desistit⁊et sup aliquã arborem adeo sepe indignatꝰ se ponit⁊qꝫ vix ad dñm vult redire⁊inueniunť aũt ancipitres ĩ alpibꝫ quibusdã nidificare⁊et meliores oĩbꝫ sũt ut fert q̇ nascunť in alpe de brusia in sclauonia⁊boni etiã nasci dicunť⁊q̇ nascunť ĩ alpibꝫ q̇ sũt in cõfinibꝫ verõe et tridẽti. Ex his q̃dã sũt pui q̇ cõmuni noĩe vocanť ancipitres⁊et quidã magni⁊q̇ vocanť astures. Sũt enĩ de gñe ancipitrꝫ sicut coruꝰ et cornixꝰ eiusdẽ generis sũt⁊et canis puꝰ et magnꝰ⁊et idẽ in plꝛibꝫ aĩalibꝫ ĩ vidẽ⁊et ancipitrꝫ q̃dẽ sũt maiores et sũt femĩe⁊hi q̇ sũt maioris vigoris⁊et q̃bam sũt miores et vocanť muscheti et sũt masculi q̇ pauce vtilitatis exñsũt.

De pulcritudĩe ancipitrũ et cognocõe bonitatis eoꝝ.

ANcipitrũ pulcritudo cognoscit si sũt magni⁊curti ꝑuũ hñtes caput⁊pectus et spallas grossas et amplas tibias⁊et grossos pedes magnos et expãles⁊sꝫ pẽnaꝝ colorẽ nigrũ. Et bonitas q̃dem cognoscit q̇ de nido extractꝰ melioꝛ ẽ⁊et a dño raro fugẽ consueuit⁊et hic vocať nidariꝰ⁊vl̕ q̇ de nido egressus de ramo in ramũ matrem sequiť⁊q̇ ramariꝰ vocať et optimꝰ esse consueuit⁊scd̃i meriti est is q̇ postq̃ꝫ de nido volauit captꝰ fuit raro cõsueuit anteq̃ꝫ pẽnas in feritate mutaret q̇ vocať sorus⁊q̃ꝫ q̇ pꝰ tale tẽpꝰ captꝰ fuit raro cõsueuit cũ hominibꝫ viuẽ vl̕ morari⁊si tñ ꝑmanent bonꝰ ẽ⁊qꝛ ĩ feritate fuit solitꝰ aucupare⁊et quãto aniosioꝛ videť et audacioꝛ ꝑ effectũ⁊et meliorꝫ moꝝ tanto ab expꝛtis melioꝛ iudicať.

Qualiť ancipitres nutriunť et instruunť et quales capiũt aues et qualiter mutantur.

NVtriunť aũt nidarij et ramarij bonis auibꝫ⁊et carnibꝫ pluries⁊et ĩ die paulatĩ ĩ hora ut magis dñm diligãt⁊pñt etiã eis dari oua in paphsidibꝫ fracta et agitata sꝫ in aquã feruentẽ ꝓiecta⁊

et postea cũ digitis simul cõstricta. Hoc fit in ſoris a principio ꝗ cum optīe ꝑuati et domestici facti sũt. semel tm̃ sũt in die pascẽdi ꝑꝰ tñ cũ digestiões ꝯpleuerit et nõ añ ꝙ ꝑ gorgã euacuatã cognoscat ab expertis et si cibo de gorga usqꝫ ad diẽ sequẽtẽ nõ descendẽt tãtũdẽ sine cibo dimittat. Itẽ pt̃ bis ĩ die cibari secure si cibũ inueneris descẽdis se de gorga et qciẽs hꝰ videris cibare secure poteris nisi velis eodem die vl̃ sequẽti aucupatũ accedẽ qꝛ et tũc ancipitrẽ famelicũ esse oportet ut auidiꝰ ꝑdã petat et faciliꝰ ad dñm reuẽtat. Domesticant aũt si plurimũ tenent in manu et maxīe ĩ aurora tẽpestiue et int̃ multitudiẽ hoĩm et in rumore molendiorũ et fabrorũ et similiũ instruunt ṽ nidarij et ramarij nã ceteri sũt in feritate instructi hꝰ mõ cibet hora nona bono cibo et sequẽti die teneat in loco valde obscuro usqꝫ ad nonã deĩn accipiat et portet ad locũ venacõis et nõ dimittat ꝑmo ad aregatas vl̃ gazas neqꝫ ad perdices qꝛ nimis sũt fortes et si eas supare nõ posset debilitaret eiꝰ audacia ꝗ dimittat quaneis tordis et merlis et similibꝰ. Qd̃ si gazas capiat habeas unã captã et ei multas pẽnas de alis auferas et qdẽ in aliq̃ fossato absconsus ante cõspectũ ancipitris eã ꝓiciet et ei ãcipit̃ dimittat. Capiũt aũt qleas et perdices aregazas et glanderas siue gazas et mltas alias gazas et aues ut merlos turdes et passeres et his siles. mutant ṽ qlibet ãno nã ponũt de mẽse marcij vl̃ aplis ĩ gabia magna specialit̃ ad hꝰ facta et posita ad solẽ in loco calido veluti iux̃ muros plage meridionali appositas et cõplet mutacõ pẽnaꝝ eiꝰ in pñcipio augusti et in pluribꝰ ĩ medio et quibusdã in fine et ĩ qbusdã nõ ꝯplet omino et ad hꝰ valꝫ si bñ pascant bonis carnibꝰ et pcipue auiũ et ouorꝫ ut bñ impiguent tũc eñi optīe mutãt et qdã dicũt ad hꝰ valere cibum stellionũ et bissarũ testudinũ et lacertarũ. Et aliq̃ considerant depilant eos ut noue pẽne nascant velociꝰ ꝗ hꝰ mõ multi iã sũt destructi

De industriis et inducẽdi ancipitrẽ ut a dño nõ recedat

Caueat dñs ancipitris ne aliq̃ mõ leuat eũ ꝗ cũ viderit eũ natũ et volẽtẽ stare sup manu vl̃ ꝑtica suauit̃ tãgat ipm̃ et eũ eleuet si pẽdet et quãtũ pt̃ cõsidẽt mores et volũtatẽ eiꝰ et in omibꝰ ipiꝰ voluntatẽ sequat. Et sp in manu eũ cibat nec sibi in aliq̃ cõndicat qm̃ ancipit̃ est valde indignãtis nat̃e ꝑterea cũ merit aucupatũ nõ emittat ipm̃ nisi eũ viderit bñ appetere ꝑdã et maxime ad

regazas et glādœras nec enī nimis a remotis dimittat, q: cū non pt attingē auē sepe indignat⁹ recedit, et aliqñ in arborē descendit, nec ad dñm vult redire. Itē nō fatiget dñs ancipitrē vl' modū, nec sit tm̄ auid⁹ multitudīez q̄leap vl' aliap auiū hr̄e, q eū destruat vl' irasci faciat, sz cū eas cepit q̄s videt ancipitrē libēter appetē, sit dētē⁹, et ex ipa pda eū cibet, ut sibi suā venacōez senciat pfuisse, et incitet̄ in amore venādi.

De egtudinib⁹ ancipitp et eop cura.

Accidit ancipitri ut calefiat vl' natam et oplexiōez suā in tm̄ qñz ut febricitet, et tūc erit tactu calidus et videbit̄ tristis, q̄d qñz eueīt ex solis spiritib⁹ inflāmatis ex nimio labore, et qñz ex hūoribus putrefactis in aliq̄ pte corpis ei⁹. Et tūc si mac̄ ē pap et sepe cibet ex carnib⁹ pullop et puap auiū, a passerib⁹ tm̄ tūc abstinē meli⁹ ē, q: mltū calide oplexiōis existūt. Et dicte carnes dent̄ sibi in reb⁹ natalit̄ frigidis inuolute ī semīb⁹ cucurbitap et cucumep tritis, aut mutilagīe psilij et similiū, vl' paulisp coquant̄ in sirupo violato et similib⁹, et sibi dent̄, et ponat̄ in loco frigido et obscuro sup ptica pānis lineis inuoluta, in succis frigidis plerūqz infusis. Et qñz infrigidat̄ et digerē cibū nō pt, et tūc silr̄ ē tristis, et tactu frigid⁹, et color oclop mutat̄ ad pallīditatē et discoloracōz, et tūc teneat̄ in loco calido, et suauit̄ in manu portet̄, et paulisp qñz ad volādū mittat̄, et detur sibi carnes auiū et pcipue passep, et pullop masclop, et pipionū cocte aliq̄ntulū ī reb⁹ calidis, velut in vino vl' aq̄ in q̄ sit saluia vl' mēta vl' maiorana vl' pulegiū et silia, et inuoluant̄ vl' ī melle vl' ī pulue seminū feniclop et anisop aut ciminita tm̄ q nichil oīno sibi det̄ nisi pus omīs cib⁹ de gorga ei⁹ descēderit, et si mac̄ ē sepi⁹ cibet̄ si pinguis et min⁹ et rari⁹, in vtqz tm̄ casu tpate cibād⁹ ē, donec fuit liberat⁹. Qz si nll'o mō digerit cibū, sz eū omino retinet, dicūt expti q accipias cor rane et liga eū cū vno filo, et eū cū vna pēna ī gulā ei⁹ et postea trahas filū, et sic pastū eijciet. Itē accidūt ei sexcupedes, et tūc vnge pticā ei⁹ vl' pānū circa eū inuolutū cū succo marelle vl' absinthei, et sic dimittat̄ ad solem de mane vsqz ad tciā. Itē accidūt ei qñz lumbrici, et tūc da sibi sup pastū succū foliop psici, aut puluerē santonici et liberat̄. Et qñz patit̄ guttā in articulis ale aut coxe, et tunc minue de ei⁹ sanguie apiēdo modicū venā, q̄ sub ala aut sub coxa existit, cū ī ea patit̄. Itē accidit eis podag̃, q̄ puenit ex descensu hūop

guttaꝝ in nodis pedū et digitoꝝ et tūc curant̄ cū lacte herbe q̄ lacta=
iola vocat̄ vngendo cū eo eoꝝ pedes et vngēdo ex eo pāno lineo et
ipm ponendo sup ꝑticā sup q̄ teneat̄ ancipit̄ donec erit rupta poda=
gra et tūc auferat̄ pān⁹ et ex sepo inūgat̄ podag̃ donec fuit liberat⁹

Astures sūt de natā ācipitꝝ sicut i tctatu ācipitꝝ De asture
dictū ē, Et cognicō pulcritudis et bonitatis eoꝝ ē sicut cognicō
ancipitris et nascunt̄ i alpib⁹ et nemorib⁹ et dōesticant̄ et instruūt̄
et nutriunt̄ sic ancipitres, Capiūt aūt pdices et cornices vasianos
et angucōes et multas siles aues scꝫ ānetas anseres cornicl̄as et q̄si
omes aues q̄b⁹ mittunt̄ et cuiclos lepores puos et magnos licet ea=
sine auxilio canū retinē nō pn̄t feriūt in capolos puos et eos im=
pediūt adeo ꝙ canes eos cape possint mutant̄ ut ācipitres et eedē
egtudies eis accidē pn̄t et eodē mō curant̄ verūm̄ fortiōris sūt nat̄e
et ideo nō defacili infirmant̄ et moriūt̄ et nō reqrit̄ i eis tāta dili=
gētia et sic nō facile accedūt ad omes. De falconib⁹.

Falco ē auis nō q̄ de raptu viuit et solus incedit ad pdā sic
ome volatile rapax ꝓpē causā i ancipitre assignatā hec auis
mirabilis volat⁹ ē in pncipio medio et fine q̄ sursū rotādo ascēdit
inferi⁹ intuitū figēs et vbi videt anatē et anserē aut gruē sicut sa=
gitta clausis alis ad auē cū vngue posteriori lacerādā descēdit ꝙ si
eā nō tetigerit ꝑsequit̄ fugiētē et sepe cū auē in fugā cōuersam cape
nō pt̄ adeo irascit̄ con̄ eā ꝙ p⁹ ipam q̄dā furore volitās a dn̄o ni=
miū elōgat̄ adeo ꝙ nō redit ad ipm hec auis valde aīosa ē et no=
bilissimi gn̄is. Falcones pmo dicunt̄ venisse de mōte gelboe q̄ est in
ptib⁹ babiloīe. Et in venerūt in sclauoniā ad palū nuoū dein̄ ipsi
sūt p q̄sdā alios mōtes āduos i q̄b⁹ iueniūt. De diuisitate falconū

Falconū q̄dā sūt magni q̄ falcōes omui noīe dicūt̄ et q̄dā p=
ui q̄ vocat̄ smerli et ex magnis q̄dā sūt nigri q̄dā respectiue
albi et q̄dā rubei ex coitu pdictoꝝ inuicē gn̄at̄ viꝫ cū trizolus vni⁹
ꝑtica socia sua cū altera pmiscet̄ et omes huiusmōi falcones sūt fēie
et eoꝝ matres trizoli siue tricelli vocant̄ sic dicti q̄a sil' tres in nido
nascunt̄ due fēie et tci⁹ mascul⁹ q̄ ꝓpterea tricellus vocat̄ q̄ nō sūt
tāte ꝟtutis ut fēie et sūt valde miores q̄ ipe,

De pulcritudie et nobilitate falconū.

Pulcritudo et nobilitas falconū cognoscit̄ si hꝫ caput rotūdū

et sūmitatē capitis planū: et rostꝝ curtū et grossū: et spallas amplas: pēnas alaꝝ subtiles: coxas longas: et tibias curtas et grossas: pedes liuidos sparsos magnos: et q̄ tales ē ut plurimū bonꝰ erit: licet aliq̄ satis deformes sepe optimi sūt inuēti. Ideoq; falconū bonitas et audacia solo expimēto pfecte cognosci pt: vōmn eoꝝ bonitatē et desideriū capiēdi aues multū auget mgroꝝ suoꝝ industria: et eosdē a bono ꝓposito sepe reuocat impicia eorundem.

Qualit̄ nutriunt̄ domesticant̄ et instruant̄ falcōes.

Non sūt tenēdi sup ligno ꝟ solū sup petr̄ rotūda et aliq̄ntulum lōga: sup ea enī magis delectant̄ instīctu nat̄e et cōsuetudis eorūdē: q̄ ex eis pui sūt irda vl̄ pullīa carne nutriuntur: pcipue cū aues cape incepit da sibi de pma quā capiet quātū voluit: idē facies de scđa et tcia: ut ex hᵒ ad raptū auiū et ad obediēdū dn̄o aiet̄: ab iñ ꝟ inātea strigē eū cū vis ꝙ alias aues capiat hᵒ mō: scortica gallinā et fac tria purgatoria et da ei madefacta in aq̄: et pone eū in loco obscuro: et dimitte vsq; ad aurorā diei: postea calefac eū ad ignē et vade aucupatū: et nō fatiges eū vltra q̄m velit ꝟ solū quātū ipe vult: et auide desiderat dimittat̄ ad aues: sic enī tecū libēter manebit et q̄cūq; ierit ad te redire curabit. Cū inueneris falconē tuū audacē et cū incenso desiderio aues cape: diligent̄ considera statū eiꝰ ī macie et pinguedie: et in q̄ statu eū inueneris ī eodē retinē curabis. Nā q̄dam falcōes se meliꝰ gerūt cū sūt piguēs: plures aūt et fere oēs in statu medio exn̄tes: aliq̄ licꝫ pauci cū fuerūt macriores: et huiusmōi generis rubei ut plurimū esse dicunt̄: et cū pmo mittunt̄ ad aues ad mīores pmo mittunt̄: deīn ad mediocres vltio ad maiores. Si enī pmo mitterent̄ ad magnos et superent̄ ab eis: deficiēte adhuc potēcia et īdustria q̄s vsu acquirūt: icipiēt ibidē inātea magnas aues et mediocres formidare: sicq; difficult̄ nimiū resumēt audaciā sibi īnatā: quā impicia sui doctoris amiserūt. Plurimū etiā cōfert falcōi ad audaciā acq̄rendam: si eū tenes multū in manu: et des ei carnes pullīe hora tcia corā vnā: deīn pone añ ipm aquā in q̄ balneet̄: postea ponat̄ ad solē ut siccet̄: deīn ponat̄ in loco obscuro ibiq; vsq; ad vespas dimittat̄: deīn teneat̄ in manu vsq; fere ad pmū somnū: postea lumē lucne vl̄ cādele corā eo p totā teneat̄ noctē: et cū matutīa venerit hora suburfetur cū vino: et teneat̄ ad ignē in aurora ꝟ diei

aucupatū portet̄ / et si capiat q̄ntū vult de p̄da sua cibet̄. Si vō nō capiat det̄ sibi ala vna et media coxa gallie / et in loco ponat obscuro. Circa mediū februariū falconē in muta pones / et de om̄ibꝰ carnibus eū cibalis vsq; ad vnū mensem / postea pōes an̄ ip̄m cunctā aquā ꝑus t̄n da sibi comedē / et si vides ꝙ nō mutat vnge carnē quā sibi tribuis de re cocta et melle / ꝙ si adhuc nō mutat accipe ranā et fac puluerē et sup carnē pōe mutabit. Et caue ne ip̄m de muta tollas anteq̄ꝫ cōplete fuīnt pēne ei9 / et cū de muta accepis eū ad calorē nō teneas ꝫ plurimū eū ī manu teneas / nec postea vsq; ad xv. dies cū eo aucupatū accedas. Capiūt aūt ānates anseres agirōes grues ꝛ stranas et alias aues ꝫ fert̄ ꝙ si comedūt sangnē agironis om̄e desideriū capiēdi grues amittūt Si v̄ carnes solū sine sangne comedāt hᵒ viciū incurrē nō credunt. De egtudib9 q̄ falconib9 accidūt.

Accidūt falcōib9 om̄es egtudīes q̄ sup9 accidē āccipitri dixi / ꝛ eadē sūt signa et cure / ꝙ oīm volatiliū rapaciū fere eadē ē natura. Et ideo de his hic tractare nō expedit vnū t̄n cognoscas ꝙ falcōes sūt fortiōris nat̄e q̄ꝫ āccipitres et nō sic facile infirmant̄ / et moriunt̄ si cōmedūt anteq̄ꝫ cib9 de gorga descēderit / q̄dā insup falconarij m̄ltos modos regēdi falcōes narrāt / et alias egtudies eis accidē aliasq; curas nc̄ias esse ex q̄b9 aliq̄ forsā vera sūt / q̄ p multas expiēcias approbant̄ ꝫ m̄lta ex his q̄ dicūt rōe carēt / et sūt poci9 apparēcia quā existēcia. Ideoq; si q̄ hic desūt de cura falconū et auiū rapaciū ꝑ viros expt̄os nō semel ꝫ pluries lōgo t̄pe suppleant̄. De ismerlis.

Ismerli sūt de genē et nat̄a falconū / et sūt q̄i falcocelli puuli / qd̄ apparet p formā corpis et colorē pēnaꝝ / quoꝝ aucupacō poci9 voluptatis q̄ꝫ vtilitatis existit. Capiūt aūt p̄cipue laudulas et tāti desiderij et audacitatis sūt ad eas capiēdas ꝙ plerūq; psecuti sūt eas in villas vsq; ad clibanū ardētē / aut in puteū aut sub mātellis hoim. Itē capiūt passeres et alias auiculas puas / de ip̄oꝝ aūt doctrina et cura plura nō dico q2 p supiora satis sciri p̄t. De girfalcis.

Girfalc9 ē auis rapax maior q̄m falco / et est magne v̄tutis et potēcie / mirabilisq; audacie adeo ut inuenti sint aliq̄ audaci spū aq̄las insultasse. Capiūt aūt om̄es aues q̄ntūcūq; magnas / ꝛ sūt fere de nat̄a falconū et ideo falconū doctrīa satis sufficit ad nutriendos girfalcos. De aquila.

Aquila ē silr̄ auis de raptu viuēs q̄ ꝑpt̄ fortitudīez et audaciā suā vocata ē rex auiū nā oēs aues eā timēt ꝫ ipa nllā ꝫ di= uerse sūt spēs aq̄laꝝ q̄dā sūt valde magne q̄dā mediocres q̄dā pue et itez q̄dā sūt nobiliores nō appetētes nisi volatilia et aīalia trestia viuētia et q̄dā q̄dā mō ignobiles et degenēs q̄ appetūt nō solū car= nes viuas ꝫ etiā mortuas et pisces mortuos et descēdūt sup cadaue= ra asinoꝝ et similiū et tales dediāt ad natāꝫ et ignobilitatē miluo= rū aq̄le dōesticant̄ ab hoīb̄ viꝫ q̄ pue de nido extracte fuerīt ꝫ eas q̄ diu in feritate fuerīt nō eēt tutū dōesticare velle q̄m facile ꝑpt̄ suā au= daciā et potēciā q̄uit lederēt ī facie vl̄ alibi instruētē et dōesticant̄ ī homīb̄ q̄rāt q̄slibet aues magnas ꝫ p̄cipue ut capiāt lepores et cu= niclos et capolos cū auxilio canū et q̄ aq̄lā vēatū portat debet esse fortis aliq̄n pōd̄ ip̄i̊ sustinē nō pt̄. Et stati dū vidꝫ canes inuenisse pasturā aq̄lā cōsuetā et instructā debet dimittē q̄ sp sup canes vola= bit et cū leporē viderit sbito descēdet et capiet eā nutrit̄ aūt ex oīb̄ carnib̄ et nō de facile infirmat̄ ꝫ cū leporē cepit pascat̄ ex ea pluribꝫ vicib̄ ut eas postmodū libēci̊ p̄sequat̄ q̄ iux̄ nidū aq̄le habitant vnū expullis ei̊ accipiūt et cū accipiūt tiore aq̄le sint armati et p̄ci= pue ī eoꝝ capitib̄ et cū pullū habueris ad vnū puū palū eū ī aliq̄ loco ligabis hic vociferabit veniētq̄ mr̄ et pr̄ deferētes eidē lepores et cuniclos si erūt ī ptib̄ illis et gallias et anseres q̄ accipe poteris et hr̄e. ferūt etiā ei q̄nꝫ cattas et q̄nꝫ visas et ī districtu nūc iā de tulerīt filio galliāꝫ cū q̄busdā pull̄ existib̄ int̄ pēnas mrīs q̄ habiti sine vl= la lesiōe et nutriti fuerūt,

De gimo et gimeta.

Gim̄ et gimeta sūt eiusdē nature et sūt aīalia nocturna pocius quā diurna q̄ eaꝝ ocli de nocte vidēt meli̊ quā de die, Cum igit̄ deformia sint et raro ab alijs aīalib̄ videant̄ mirant̄ aues in visiōe ipaꝝ et eas videre appetūt et ā aīatū brutalis quā rōnalis in reb̄ nouis ac insolitis p̄cipue delectant̄ hoīes g̊ cernētes alias vo= lucres circūuolare gimo et gietē et eas cū auiditate p̄lima intueri excogitauerūt ingeia q̄b̄ eas capiūt ut ip̄e aues capiāt ꝫ ut medi= antib̄ ip̄is hoīes cū fisco aut retib̄ sibi querāt viuūt aūt de q̄bus= libet carnib̄ et p̄cipue de murib̄ et noctuis et cū bn̄ cibate fuerit cō= petent̄ ieiunāt duob̄ trib̄ vl̄ q̄tuor dieb̄. Et gim̄ vsq̄ ad nouē nō lēdit et fēīe meliores sūt masclis sic oē volatile rapaꝝ et gieta

quidē meli⁹ tenet in aliq̄ colūbario vl' alio loco sibi silī quā alibi. Et si bñ dōesticata fuint optīe capiet mures ī domib⁹ exñtes/ comedūt etiā lactas et ranas/ et oīa cānē bñcia

Qualit aues et retib⁹ ca: piūt

Aues cū retib⁹ plib⁹ capiunt mōis/ et vno qdē mō capiunt ad pāterā q̄ rapiunt ānates/ et mod⁹ qdē ē ut iux aliquā paludē facias foueā circa xvi. vl' xxv. brachia lōgā/ et circa x. vl' xij brachia latā p totā maiorē si voluis tm̄ ocauā q circa vnā spānā aq̄ habeat/ et fit a duob⁹ capitib⁹ lōgis acuta ī vno angulo/ sic qdē fossat⁹ et ī alio aliq̄ntulū lōga sit casella circa foueā/ sint vndiq3 spacia plana q̄nta ē retiū latitudo/ deiñ fiat sepis arcū quaq3 ne lupi aut vulpes/ nec aliq̄ nociua aīalia intre possint/ et aues ī eo loco exñtes fugaret in pdicta fouea ita xij vl' xvi ānates dōestice diu noctuq3 morent ī hyeme et milica ī bona q̄ntitate pijciat in aquā ppt dōesticas et siluestres/ sintq3 dōestice siluestrib⁹ siles ī colore pēnarū. circa foueas iux ripas figant pali q̄tuor ptica/ q̄ rethe eleuēt/ et pali retiaꝝ figant circa spacia pnarrata/ et sup ipaꝝ cordā puoꝝ paloꝝ totū colligat rete et tā ipm q̄m stāgie siue bacli q̄ rete leuāt et coopiāt optīe/ sintq3 retia duo magna ī vtrq3 capite diūcta vl' posita sint recia aroli diūgūt q̄ qdē coopториū vocāt/ q̄ cū eleuant sil' ī altū cōiūgant admodū culmis dom⁹ paleate/ et mod⁹ qdē eleuādi eas ē q iux casellū est furca cū ptica/ in cui⁹ capite subtili ē reciaꝝ finis ānex⁹ in grosso vō ē cista fortis et magna ex tra repleta/ q̄ suo pondē cū volus admodū quasi machie rethe eleuabit/ huc cōfluet mltitudo ānatꝝ ī nocte p aera volāciū cū dōestice vociferabūt. Cūq3 ī mlta q̄ntitate descēdēt recia eleuabis et cū ptica percutiēdo leuit recia oēs siluestres ī cucullū retis/ q ē in supdicto fossato extēsū expelles/ et domestice q̄ nō timēt remanebūt ī pātheria/ deiñ apies caput cuculli/ et facile cū dētib⁹ ānates in capite occides/ sic q vna hora mille q̄nq3 capiunt.

Modos capiēdi grues.

Est et aliud ingeniū q̄ grues capiunt/ cigni starne et anseres q tale ē/ in ripis fluuiū ab vtrq3 pte figit arbor altissima/ vl' due sil' iūcte/ ut lōgior sit arbor/ hīc q3 p totū cuidos ad ascensū in sūmitate tirellā in q̄ ponit fun⁹ retis. Cui⁹ lōgitudo ē sm fluminis latitudiez et arboꝝ distanciā/ et ei⁹ latitudo ē ut supi⁹ eleuata vsq3 ad medias depēdeat arbores/ deiñ boies vsq3 a rmotis veniāt p glareā

flumīs omēs volucres q̄s inuenerīt expellētes · q̄ volātes a splendo-
re aq̄ nō discedēt donec in rhete inciderīt Et tūc dedīet rhete cū funi-
bus suis · et volucres capiant̄ · et mod̄ iste locū nō hr̄ nisi cū tēpus
fuīt nubilosū et aer obscurus alioquī aues eleuare facile a flumine
deuiarēt. Aliud.

Est et aliud ingeniū q̄ capiunt̄ anseres et starne qd̄ ē tale · tēpe
hyemis cū ex gelu et sole puluis ē in cāpis segetū tēdit̄ · in se-
gete ī vno sulco · rhete vnū lōgū p xxx · brachia vl' ī circa et latum
q̄tuor brachia p̄ terciā cū in vespis cape cupis vl' in sero cū vis in
mane hr̄e ē aūt h° rhete simile vni pieti hn̄s duas stagias eleuātes
longas ſm dimidiā latitudīez rhetis · et tēdit̄ cū duab̄ brachetis ut
pies · ꝫ disponit̄ ut p se eleuet̄ violent̄ · q̄ h° ipm rhete p se eleuare nō
posset · cūq̄ totū rhete in t̄ra firmatū fuīt totū sup cordā colligit̄. Et
tā ipm quā stagie et brachete et funis trahēs optīe ex pulue cooperit̄
vl' herba · sicq̄ in vno fossato vl' alibi aliq̄ntulū remoto loc̄ coop-
tus vbi latitet homo q̄ rhete leuare debebit · ī loco rhetis sint due vl'
plures āseres domestici siluestribus siles · duob̄ pallictis alligati · et duo
silr̄ scorticati · ut illuc siluestres cōfidēci̇ veniāt Cūq̄ siluestres desce-
derīt in aliq̄ pte agri ex opposito vadat soci̇ cū capello in capite vl'
alia re in manu loquat̄ aliq̄d et laborare videat̄ · alioq̄n fugerēt sic-
q̄ considerant̄ et caute poucat eas ad locū rhetis · qd̄ facile fiet p vni-
uersū agr̄ q̄ntūcūq̄ magnū · si h° facē caute scies · cūq̄ in rhete vide-
ris eas · confidenter loquere sociōq̄ dicas ut rhete trahat · rōm q̄ hec
auis cautissima ē oportet te omīno cauē ne in mane ad locū rhetis
accedas · q̄ statī ꝑpenderēt de rore vl' pruina pedib̄ tuis mota · et fu-
gerēt · et ideo cū tēdis in sero statī ibi stellones pone · et p totū nocte
dimitte · ꝫ cū cape vis · in sero nō ē nc̄cia hec cautela. Aliud.

Est et aliud ingeniū capiēdi ānates iuxt̄ aq̄s vbi sabulū ē · et est rhe-
te sil'e p̄dicto · ꝫ ē puū et satis spissū · et eodē mō tendit̄ · et sabulo coo-
pit̄ · et loc̄ custodis ē ex aliq̄ re sciū zabulo cooptus ut puū habeat
foramē vn̄ vidē possit · et caueat ne p foramē flatū emittat · cū in lo-
co sūt aues · hic nō sūt stelliōes nc̄ij ꝫ p totā hyemē ponit̄ ibi mili-
ca et viacia ut asuescāt aues locū frequētare. Cū aūt ibi stare asue-
uerūt tendas rhete · poterisq̄ optime locū custodire atq̄ viā introit̄
longā cauare · et melogariis et sabulo desup coopire. Idē rhete vel

hite spissius tn̄ tendi pt̄ oportūe in areis vl' alijs locis ad capiendū colū-
bas perdices cornices glandaras aregazas lauoulas et om̄es aues pa-
rnas q̄ escā granoꝝ accipiūt et cū poteris facē q̄ ibi venire ac stare as-
suescāt et postea rhete tendē et loco vl' paleis coopire et h° ingeniū
pt̄ hr̄e locū tp̄e niuiū et quolibet alio tp̄e et erit esca cōueniēs spelta
faba milica loliū et semīa viacie et silia ut frumētū motū et citricu-
li vl' faseoli et cū eode rhete siue esca poterūt capi aues in estate cū
tp̄e magne siccitatis tetēderis iux̄ aq̄s. Aliud.

Est ē aliud ingeniū q̄ capiunt cū rhetib' auiū diuⁱsa gn̄a et pcipue
colūbi et turtures et q̄dā alie mediocris magnitudis aues et fere oēs
auicle preter falcōes etiā et ancipitres et om̄es fere rapaces aues. Mo-
dus aūt ē q̄ duo retia satis longa et lata om̄ib' fere gētib' nota q̄
vulgarit' vocant' pietes tendunt in pratis vijs et agris et iux̄ aq̄s
remote abinuicē fere ut est latitudo amboꝝ quaꝝ quelibet h̄t duos
baculos eas eleuātes cū trahit' funis diuisis quoꝝ lōgitudo s̄m la-
titudinē retiaꝝ existit et vnū caput cuiuslibet cū puo palo in terrā
firmat' et in vno capite h̄nt vnū funē cōmunē q̄ ad quēdā palum
cōmunē in tr̄a de fixū adnectit' ab alio capite aliū h̄nt funē q̄ vsq̄
ad locū aucupatoris q̄busdā ramis circūdatū ptendit. Hec aūt retia
p columbis et magnis auib' sūt rara et fortia q̄ puis subtilia atq̄
spissa pdicta retia cū sūt tr̄e affixe iacēt in tr̄a elongata abinuicez
et cū funis trahit' eleuant' et cōiuncti flectunt' ac opiūt om̄ez auē ve-
nientē ad locū q̄ erat vacuus int' vtrūq̄ in h° spacio vacuo tenent'
columbi et turtures aliq̄ excecati vl' h̄ntes palpebras sup oc'os ne
aliq̄d videāt cū filo ligatas vl' stāt ibi aues excorticate et vngulā
loco crurium q̄ stāt recte ut videant' viue q̄ puis auicl's ponit' ibi
giecta ad quā videndā libent' veniūt vl' tenent' ibi auicle puo filo
ligate ad q̄s alie pue accedūt. Ancipitres etiā et falcōes eā rapiēdi
descēdunt. Aucupator aūt nulq̄ expectare debet q̄ aliq̄ auis acce-
dens se in tr̄a deponat s̄ cū ppe fuit trahere debet funē et auē volātē
ad tr̄a psternē ipamq̄ cape. Aliud.

Est et aliud gen' rhetis q̄ auiū multa gn̄a capiunt' maxīe cū
tr̄a est niue coopta q̄d vulgo vocat' arolus q̄ ex duob' rheti-
bus nō multū magnis s̄ spissis et fortib' constat et in quolibet ca-
pite cōiūgunt' et in terrā affigunt' distātes in ptib' medijs i h̄ntes

q̄tuor breues baculos·quib᷒ eleuant in altū·nec flectunt̄ ad terram cū funis trahit̄·sed ꝑmanent eleuati·et sil' coniūcti cū rhetib᷒ desup admodū tugurij·hoc rhete cū omnib᷒ baculis et funibus optie opit̄ stramīe aristarum·vel paleis·et in spacio intmedio tenent̄ cōtinue grana·et cetera cibaria·que auibus q̄ venire sperant̄ sint p̄cipue g̃ta·cū aūt aucupator ꝑpenderit ibi esse auiū multitudinem latenter intret domusculā valde clausam·que ibi debet esse ꝓpinqua·et subito trahat funem·et fortiter ad vnū palum in domuscula positū adnectat·et aues capiat·hoc ingenio capiunt̄ facile milui et aquile ceterequ aues sup cadauera descendētes·si cadauer totū vel ps ponat̄ in medio rhetis. Itē eo capiunt̄ vulpes·si gallina nocte ponat̄ in medio·ꝫ huiusmōi rhete ꝓ ip̄is et aquilis fortiꝰ debet esse. Aliud

Sunt et alia recia q̄ vocant̄ aranee valde subtilia·ne in aere facile videant̄·quib᷒ capiunt̄ multe auicule cum ponuntur erecta in aere·duabus ꝑticellis adnexo·in locis q̄ auicule consueuerunt transire. Itē ancipitres his facile capiunt̄·similit̄ et falcones cū circa columbum erecta tendunt̄·et eodem modo cetē aues rapaces·ꝫ harꝫ duo sunt genera·nā quedā aranea est simplex·et virgīs adeo leuit̄ aptat̄·qꝫ cū tangitur cadit·auemqꝫ inuoluit. Itē est alia aranea triplicata ex tribus composita·quaꝝ media est spissa·et plurimum lata·exteriora duo sunt valde rara·ac adeo stricta·qꝫ cū sint ad capiendū eleuata ac ꝑticis stantib᷒ fortiter adnexe·stant extense·mediaqꝫ mollis et lapsa·que sup funiculū supiorꝰ eleuat̄·et cū auis incidit trāsuolat ambo recia rara·et in medio spissa inuoluit̄·et cū eo in sacculo quodā pendet. Aliud.

Sunt et alia recia quib᷒ capiuntur ꝑdices·que sunt longa et stricta·in medio q̄ndā caudā admodum sacculi longā hn̄tia hoc mō aucupator qui die venat̄ pannū rubeum cum virgulis ad clipei modū formatū ante se portat ꝑ agrum·pergens foraminib᷒ oculis inspiciat·et ꝑdices inquirit·cum eas viderit circa ip̄as recia tendat·quibusdā palis affixis ad finem reciaꝝ annexis·et caudam circulis aptā extendit·semꝑ ante se retinens clipeum versus ꝑdices quib᷒ extēsis se ꝑdicibus appropinquat·et in caudā reciarū paulatim impellit·nō solum timore ꝫ etiā pedib᷒ si opus erit. Qui autē nocte venat̄ in sero locū inquirit·vbi nocte morant̄·et cum aeris

integra obscuritas supuenerit ad eundem locum cũ igne reuertitur.
Est aũt ignis cum vase sic formato vt nec ipse videat. & apte videt.
spacia vniuersa pre se fert p vnũ agri sulcũ accedit: et p aliũ reuertit
circa locum in quo pdices reliquit: ut cum eas viderit ipas operit.
cum rheti: qd habet aptũ in capite ptice formate admodũ huic nego-
cio oportunũ: vel si hʒ rhete suppositum pt eum extendere circa ipas
et impellere ac capere vniuersas. Aliud.

Est & aliud rhete qd expegatorium a vulgo vocatur: satis
magnũ: quo capiunt pdices et qualee ac fasiani: & quedam
alie aues cum auxilio catuli ad hoc instructi: qui aues inquirit: qs
cũ viderit stat: nec ad eas pgreditur: ut expellat. Sʒ aucupatorẽ dñm
suũ retro respicit: et caudam moueat taliter qp ipe aucupator cogno-
scit aues esse pabulũ ante tamen: et tunc ipe et socius rhete trahunt
et aues et catulum operiunt: et sic eas accipiũt. Est et aliud pũu rhe-
te in capite ptice prepatũ: ut apertũ existat: quo vnus solus vtitur
aucupator: et ad qualeas solus cũ quasi latorio cui9 sonus est p oĩa
similis voci qualee generis femiẽ: ad quẽ ardenter accedũt masculi:
pre ipm qs tũc operit atq capit. Qualiter aues laqueis capiunt.

Est laque9 quo facile capiuntur aues: que de raptu viunt hoc
modo: in loco vbi pe morant aues rapaces vl' alique tran-
seunt infigit fortis: ab vtroq capite arculus: valde plicat9: pe quẽ
ab vna pte firmat virgula: in cui9 scissura muris cauda infigitur.
vel ad quẽ frustum mortue carnis annectit: seu rana: et ab alia pti-
ca fortiter in terrã dimittit: habens in capite laqueũ et quandam
paruã cordulã: cum vno stecheto: quo ptica format ad arculum: &
ad puã incisurã que fit in capite virgule mus tenentis: et laqueus.
circa murẽ extendit: ac cũ auis murẽ vel aliã rem ut exportet tan-
git: ptica dissoluit ab arculo: ac supius eleuat: cum aui rapaci: que
pedib9 vinculatur. Item sunt laquei multi de pilis caude caballini:
in vno funiculo eiusdem materie texti: qui tenduntur in sulcis fru-
menti funiculo a terra eleuato vltra altitudinem auis: pap declinis
laqueis et aptis: ut auis transiens capite immisso capiat collo: et hoc
mõ capiuntur pdices in agris: et qualee ac fasiani in semitib9 ne-
morũ: per quos transeunt. Aues etiã aquatiles eodẽ mõ capiunt
cum iux aquas vnde transeunt laquei tales tendunt: columbe etiã

et alie aues multe capiunt ex eis cum incubant vel pullos habēt si circa nidū ipsorum tendunt. Item in fabis ac faseolis seminatis capiuntur columbi ac turtures paruis laqueis qui vulgariter dicunt scapelle. Huius aūt laquei mod9 est, q in capitibus parui baculi vel vel melegarij longitudinis vnius semissis infigunt subtilissime virgule altitudinis spanne vni9 et in medio infigitur quedam spina duorū vel trium digitorum in latitudine longa. hec scabella opodiatur ad ripam sulci nisi aliqua sit in ripa cōcauitas taliter q spina iaceat in terra in fouea et virgule sint supius eleuate iux eam ponatur laqueus cum paruulo palo terre affixus qui leuiter apertus āmoueatur virgulis et teneatur ab eis / et in spina infigatur faseolus vel faba mollis solūmodo vnū granum q auis rostro capiat ac caput eleuans super collum laqueum trahat / plicata scabella cū virgulis quā senciens territa caput eleuabit et collum et laqueo capietur.

Qualiter aues capiunt visco.

Aves capiuntur visco multis modis. Vno modo q inuiscantur virgule subtilissime iuncorum vel vlmorum vbi iuncti desunt virgule quidam fiant breues vel longe respectu habito ad paruitatem vel magnitudinem auium capiendarum ab ipsis. Sed primo debet viscus tempari ut sit bene tenax hoc modo lauetur bene cum aqua tempate calida apiendo ipm manib9 balneatis et obusculis mundando. Deinde admisceatur ei modicum olei oliuarum ut non sit adeo durus q pennis auium inuiscari non possit quo facto virgulis inuoluatur ita q vnaqueq virgula sit vndiq inuoluta in duabus vel tribus partibus eius tercia sine visco remaneat que tractari manibus possit. Et si tempus sit adeo frigidū q congeletur viscus tempetur cum oleo nucum. hee virgule parue inuiscate infigunt leuit in virgis palmonum que sunt p̄tice magne ramis viridibus arborum et precipue quercuū fasciate habentes i capite superiori quatuor aut quinq virgas paulisper eleuatas in quibus affiguntur et puissime virgule inuiscate ac ipe palmonu9 cum fuerit virgulis inuiscatus cooptus infigitur in terram in foueola facta in ipa ut stet ad formam arboris rectus. Item circa ipm infiguntur rami arborum ad quos appenduntur cauee in quibus sint multe et diuerse auicule segregatim que cantant et volitantes

per aera vocant, que vocate se ponunt sup dicto palmone inuisca-
to et capite in terram corruūt. Itē cum magnis virgulis inuisca-
tis capiunt̄ multe magne aues et precipue corui atq₃ cornices cum
auxilio gumi hoc modo in locis vbi stare aut vnde transire cōsue-
uerunt inciditur in ramulis arbor aliqua, ab alijs arboribus mul-
tum distet sed aliqui rami frondibus nudati relinquunt̄ in ea, vel
alique ponuntur ptice super eam, in his infiguntur leuiter virgle
magne viscose, ac gum⁹ in terra ponitur in loco paulisper eminē-
ti, ut meli⁹ ab auibus volantibꝫ videatur, que cum aues viderint
volitant circa ipm, et volatu fesse super arborem inuiscatum descē-
dunt, atq₃ in terram ruunt, quas aucupator partica psequatur, et
eas occidat, nam si manibus capere vellet lederetur ab ipis. Itē vi-
sco capiuntur ancipitres cetereq₃ aues rapaces, nam in terram due
vel tres infiguntur virgule inuiscate, modicum distantes, ac vers⁹
seipas plicate, in medio quarū ligatur auis aliqua, ut columbus
vel pullus vl' caro aut mus, pro miluis et quibusdam alijs auibꝫ
rapacibus que talia petant, ad que cum aues venerint capiuntur
corulis. Item capiuntur visco passeres et cetere aues pue vel ma-
gne, si virgule inuiscate ponantur in locis in quibus cibantur, vl'
vbi stare consueuerunt. Item capiuntur corulis seu funiculis in-
uiscatis regimuli cum ad ficus veniunt vel ad vuas, et cetere aues
que arbor̄ fructus furantur, si predicti funiculi suspendantur ante
ficus vel alios maturos fructus, ad quos venire assuescunt. Item
funiculis longis inuiscatis capiuntur sturni qui valde gregatim
volant, cum habetur aliquis sturlus, ad cuius pedem ligatur funi-
culus inuiscatus, et in manu tenetur, et dimittit̄ cum congregatio
sturlorū prope videt̄, tunc enim cum funiculo dimissus ad gregem
accedit, et cum ipo stricte volitat, multiq₃ tangentes funiculum in-
uiscant̄, et ad terram simul cum eo ruunt. Item visco capiuntur
annates cetereq₃ aues aquatice, cum ex eo inuoluitur funis longus
expaueris, quibus scoria fiunt composit⁹ et pcipue sero in lacu vel
alio loco vbi dicte aues sepe morari consueuerunt. Nam aues per
aquā natantes in nocte incidunt in funē, super aquā extensum, et
capiuntur, et sequenti mane capte inueniuntur. Sed oportet q hic
viscus sit taliter tempatus q ab aqua defendat se.

Qualiter aues capiunt̃ cum balistis.

QValit̃ aues capiunt̃ cum balistis et arcis notum est omnibꝫ ꝙ sagitantur vbicunq̃ sint in terra vl' arboribꝫ ꝫ in his obseruãde sunt quedam cautele non omnibus note. quarum vna est. ꝙ balistator qui vult anseres vel alias magnas sagitare aues. debꝫ habere bifurcatas sagittas in pte anteriori. vbiq̃ acutas. que alam quã tangant aut collum incidant. nam sola perforatio communis sagitte vel obtusio non lederet auem in tantum. ꝙ remaneret ibidẽ sed vulnerata recederet. licet ex vulnere finalit̃ alibi moriretur. Itẽ debet intuitum cum sagittat dirigere non ad extrauagantes. sed ad vnam que sit in medio duarum vel plurium. ut si contingit sagittam vltra in se pgredi qꝺ plerumq̃ contingit. primam vel vltimã feriat. ne invanum sagittet. Item qui vult in arborem sagittare columbos pulzones qui sũt sagitte in capite grosse. debet habere paris ponderis. et cum vult ad auem sagittam emittere. debet cum pede signare locum specialem vbi est. et notare locum in quo est colũbus. aut alia auis. et tunc sagittam emittat. si percutit habet qꝺ habere intendit. alias sepe sagittam inuenire non potest. ꝫ eam potest facile inuenire si ad eundem locum vadat. vbi erat cum sagittam emisit. et per eundem locum aliam eiusdem ponderis sagittam emittat. et p se vel per alium videat. vbi cadit. ibiq̃ valde pxime inueniet primam. qm non poterat inuenire. Item qui cum balista vel arcu sagittat debet manum sinistram tenere firmissimam. si vult rectissime sagittare. et est necesse ꝙ habeat balistam vel arcum optima et sagittas rectissimas. si recte voluerit sagittare. Qui autem arcũ balotarum exercet debet balottas habere equales ponderis et bene rotundas. Item capiuntur alijs quibusdã modis. vno modo ad brenexellum cum gimecta quo pue capiuntur auicule. qui omnibus fere notus est. Sed est sciendum ꝙ hoc modo capi pñt non solum cum gimecta. sed etiam cum capite catte. nam ad ipm auicule veniunt. Item non solum cum brenexello qui ex duabus virgulis constat. verum etiam in quacunq̃ parte vie vel agri si aucupator sup se deferat leue instrumentum ex vinculis frondibusq̃ constrictum. quo valeat occultari. nec est necesse auiculas excitari solo sono folij arboris seueris ut cõmuniter fit. Vñ et cũ sono seminum papaueris

indusarum in cellulis vel alteri9 rei similis excitari atqz notari pñt nam et quibuslibet extraneis et inauditis vocibus incitantur quia mirantur ex eis. Item capiuntur ad brenexellum rustici vtunt noctibus valde obscuris habent enim faculam quã vnus defert deciuẽ prope virides sepes in quibus dormiunt que cum excitantur veniunt ad ignis splendorem et duo otqz alij cum baculis eas mactant sũt autem bacule quedam velut pale in capitibus breuium particarũ ex paruis contextis viminibus. Item capiuntur passeres precipue iuuenes nimis sagaces cum faxa seu brechoello que est quedam cauea ex iuncis constructa de qua exire ignorãt cum ad paruos passerum pullos in ea positos ingrediuntur nec exire sciunt. Item capiuntur aues in foraminibus columbarijs cum mustela domesticata in foramen immissa. Item capiuntur cum cista siue plastella precipue tempore niuium sic preparata ut auibus intrantibus cadat in qua grana congrua pro esca ponantur. Cui proderit si multa grana sub eis ponantur vel pauca velut fila longius extra quibus producantur ad cistam. Aliud.

Item cum scarbelle capiuntur porzane in cannosis vallibus vbi morantur est autem scarbellus instrumentum quoddam ex duob9 arcubus valde plicatis constructus abinuicem parum distantib9 inter quos modicum postponitur fructus herbe coche similis per omnia ceruisis quem accipere volunt et collo stringuntur sz eius forma plurium magistrorum non potest sic apte scribi ut plene intelligatur sicut occultata fide cognosci. Aliud.

Item capiuntur cum curbaculo tempore niuium qd est quoddam instrumentum ex paucis virgulis factum interius concauum et in parte postrema acutum habens hostiolum qd in terra iacet coopertum palea qd cum vno vimine in terram infixo eleuatur et posterius percutit auem ad escam intrantem que intus est quã aliũde accipere nequiticum sit vndiqz terra tectum. Item quoddam delectabili ingenio capiatur cornix cum ex ipsis habetur vna nam ipsa duobus valde breuibus palazolis ad principium alarum annexis suprema in terram firmatur que fortiter clamat ac fugere nititur alieqz propinque curant eam iuuare volentes ex quibus ipsa vnã rostro et vngulis capiat et retinet ut capere possis et eodem modo

aregazas capi posse asserit Item fertur quod aues que gustant granum vel milium in fece boni vini et succo cacuce maceratum et siccatum volare non posse et poterunt in manu capi. De capiendis bestijs feris primo qualiter canibus capiuntur.

LEpores precipue capiuntur canibus ad quas inueniendas necessarij sunt canes qui segusi vel brachi vocantur qui quanto subtilioris olfactus tanto meliores existunt. Item necessarij sunt canes valde ad cursum agiles qui eas persequantur et capiant qui omnes ad hoc instruuntur et eas capiendas inducuntur cum ex captis aliquid datur eis in cibum a quibus etiam capiuntur caprioli et aliquando cerui precipue auxilio reciarum magnarum positarum in locis vnde fugantur Item ab eis capiuntur vulpes licet in fuga sunt valde sagaces Item capiuntur cuniculi cum inueniuntur remoti a caueis Item canibus capiuntur apri ac lupi et cum auxilio venatorum nam raro soli ad eos presumunt accedere nisi sint mastini fortissimi et audaces. Sed ad apros capiendos necessarij sunt pili fortes in ferro cruciferati quos venatores videntes aprum ad se malo animo venientem in terra firmant et ad aprum dirigunt qui eo pilo fugiunt et paruus catulus ad hoc instructus per viam eat vulneratus vsque ad venenatorem non potest accedere sicque a canibus occiditur et similiter ab his qui venantur eundem. Item capiuntur cerui cum ab homine vulnerati sagitta vel pilo fugiunt et paulus catulus ad hoc instructus per viam sanguinis exeuntis ipsum sequitur donec ceruus semiuiuus vel mortuus inuenitur. Item canibus inueniuntur et capiuntur ericij et quedam alia animalia silvestria capiuntur ab eis Qualiter capiuntur rhetibus

QUm rhetibus capiuntur cerui ut dictum est et vulpes ut superius dixi cum de rheti locutus fui quod arolus vocatur a vulgo lepores etiam facile capientur rhetibus si in ea inciderint sicut et multe alie bestie fere. Qualiter capiuntur laqueis.

LAqueis capiuntur leones aliquando. Item vulpes et lepores cum per aliqua foramina introire solent in loca clausa. Sed hoc duobus fit modis uno modo quod laqueus sit annexus ad aliquam perticam plicatam adeo fortem quod feram collo captam in altum eleuet ac suspendat Altero modo ut prope laqueum sit fortis canelus stringens laqueum fere caput impediens etiam ne ipsa laqueum rodere possit

Qualiter capiuntur taiolis.

Vlpes et lupi pcipue capiuntur quadam taiola ferrea, que circa se multas habet rampões acutos et ipi hnt circa se ãnulum, ꝑ quē se vbi annexi voluunt, ad quē annectitur frustum carnis, omniaqꝫ occultata pter carnē in terra firmata iacent, Cū aūt lupus carnem dētibꝫ captā eleuat anulus eleuat rampiones circa caput, et collum lupi qui cū forcius trahit et recide nitit forcius stringitur et tenetur, Item sūt alie taiole quibus in pedibꝫ siue cruribus omnes generalit bestie capi pnt que occultantur in itineribꝫ quibꝫ vtunt, que sunt talis figure aut forme, ꝙ nō nisi oculata fide intelligi posset Ideoqꝫ qui eas hre vult, videat ab his qui eis vtunt, sicut et ego videre volui.

Qualiter capiuntur foueis.

Foueis hoc modo capiunt precipue lupi, fit quedā fouea lata, ut magnus puteus et in terra ꝑfūda, ꝙ inde exire nō possit, hec opitur vno rotūdo graticō ꝙ nō totam ꝫ quasi operiat foueam sub craticō, in medio alligatur stanga longior craticio, ac rotunda in medio ponitur ligatus anser vl agnus, et paleis opitur vniūsus locus, lupus veniens et volens accipere anserem aut agnum in foueam cadit asse, cū craticio subito reuoluta. Item fouea capitur multitudo aprorum hoc modo, in locis vbi multi versant agellus seritur de milica, quā aliqui saginam vocant, circa agellū construitur fortis et alta sepis, ex viminibꝫ arborū in vna pte relinquitur, aptus introitus esse in opposito sepis depressa iux quā extra fit fouea satis profunda. Cū ipa sagina matura erit ad ipam venient multi apri per locum expeditum intrantes, tunc ad locum accedat qncūqꝫ vult etiam sine armis et in loco introitus moret clamet, et quocūqꝫ modo pt rumorem ac strepitū faciat, apri perterriti nō inuenientes vnde exire valeant, nisi per locum sepis depressum inde prosiliunt omnes extra foueam, quā videre non poterant intrinsecus existētes Item pro lupis vulpibus leporibꝫ et ceteris feris ac canibꝫ et porcis intrantibus et dissipantibus vineas fouea fit hoc modo, fodiatur ampla duabus spannis, et longa quatuor pedibus aut tribus, et circa sex vel septem octo pedes profundam cum spundis pollitis et rectis in terra solida et viuente murata in loco vnde sepe fieri ab eis transitus consueuit, hoc operiatur primo ex transuerso de grossis herbis

siccatis et postmodū subtilissima terra. Si herba nō sustineat terrā ponant sub ea duo subtiles et fragiles baculi ex transuerso et herba p longū que in medio se iungat. qꝫ si non potes vel non vis facere sic ꝓfundam/pone circa eā stangas/vel assidictas strictas habentes multa canicula/seu pirolas acutos infixos/et decliues in foueam ac versus partem mediam paulisper plicatos in quos inclusa bestia cum extra salire voluerit/capite vl' oculis in eos percuciet et leditur adeo qꝫ quiescit. Et si eam mori volueris/ infundo multos acutos palos ī figas/vel si aqua multa in ea erit/sufficiet ad mortem ipi9 quia non poterit in quolibet tramite ꝓfunda solūmodo q̄tuor vel quinqꝫ dieb9 /pedibus cum auxilio vni9 rebalce ex viminibus facte/super vna rotunda strangecta facile volubili firmata/in q̄libet capite cum vno vncino fortiter infixo terre/in quibus voluatur h° rebalca sit ab vno capite firmata distans a fouea vno semisse/ in alia parte in angulis et in medio habeat lapides ponderantes annexos/hec stet eleuata quasi omnino erecta cum vna furcula cuius inferior pars sit super vno baculo breui / qui sit in medio fouee ex transuerso/super vno paruulo palazolo ab vtroqꝫ capite qui sit affixus in ripa fouee in parte suprema/super hoc breui baculo ponat quedam virgula per longum fouee/que sustineat herbam et terram tantūmodo atqꝫ a bestia pressa descendat/ et baculum breuem cum furcula et reblatā cadere faciat/hec rebalca de die sup foueam remaneat ne homo transiēs in eam ruat/si canis vel sus in eam incidat cum vna scabella que gradus assiduum habeat extrahi poterit.

De quibusdam alijs ingenijs quibus capiunt bestie fere.

Elephantes capiunt hoc modo ipi cum non habeant genua iacere nō pn̄t/ideoqꝫ cum dormire se arborib9 apodiant/et q̄dcunt/venatores has arbores resecantur s; non perficiunt/ut per se ruere possint/s; apodiatos elephantib9 cadunt/et ipi ruunt a venatoribus occiduntur.

De vrsis.

Ursi capiuntur hoc modo/homo armatur ferreis armis capite ac vndiqꝫ coopertus/cum solo cultello acuto ad latus accedit in siluā vel alium locum ad vrsum/vrsus erigitur ad hominem armatum/accedit et amplectitur/cum armatusqꝫ ipm qui tūc euaginato cum manu gladio locū cordis vrsi perforat/et sic eum occidit.

vulpes in caueis suis capiunt hoc modo hn̄t venator alueum apum q̄ longū plus et min⁹ latum / hic ab vno capite paucis filis ferreis clausus est / ab alio capite habet hostiolum in ternis ex parte superiori guezatum et ꝑparatum / ut possit intus eleuari / supius et non extra exire / descendens hic hostiolus supius eleuatus ꝑmanet cum virgula ꝑua hoc instrumentū ponitur in fouea vulpis / cū prescitū ipm in ea esse ꝑs hostioli pōit in parte intrinseca fouee / ceteriq; introitus fouee qui plures esse cōsueuerūt claudunt optie. Vulpes aūt exires volens / in alueū intrat non putans filis subtilibus impediri / sicq; virgulam secum trahit / et hostiolus cadens / eum cōcludit / q̄ retro cedens fortius claudicat / firmat / venator autem qn̄cunq; veniens vel si vult ipam cum alueo supra puteum vel magnam tinam partat et apiens hostiolum ipm ruere facit / in tinā cuniculi capiunt. sic / venator sonans et strepitus agens eos fugat in cuniculos suos concauos / nam ipi qui pandi nimiū facile fugiunt / ad eorum foueas ut ibi tute morentur. Venator aūt ponit reticulum apertū et in terra bene firmatum ante quodlibet introitum / deinde p vnū immittit furectū quē domesticū hn̄t rostro clauso / quodā frenello ne apire possit / ac cuniculos capere et comedere / nec extra exire velit / hic furectus par maior mustela horū ꝓprius inimic⁹ omēs cuniculos extra expellit / sicq; intrant in reticulos et capiunt.

De muribus capiendis.

Qualiter mures capiuntur

Mures multis capiunt et occiduntur modis / vno modo a muscipulis domesticis que tenent in domibus / alio mō cū muscipulis que fiunt ex paruo ligno cauato / in quo cadit aliud lignū ꝑuū graue tn̄ opprimens et occidens mures intrātes ad cutim porci positam et annexam in ea ad quādā subtilem ꝑticulam ligni / q cū tangit facit qd supra est / cadere super murem / q̄ hic mod⁹ est adeo notus omnibus q non expedit plenius explicari. Item capiunt quodam assido eleuato cadente / qui ex quadam columnella fracta eleuatus sustentatur et tenetur / quadā spatula cutem hn̄te sic ꝑparata q columnella diuisa non apitur / nisi cum mus cutem tangit in spatula eleuatam et tunc cadit et murē occidit. Itē est alius modus cū in vno nodo cāne grosse fit in capite circulus cum cordula in qua acus magna consistit / in media cāna foraminis foramen hn̄t in medio et cutim interius cuidam virgule alligatam / et sic ꝑparatam q

cum mus perforamen cutim mordet ac monet arculus et descendi-
tur ez acus magna perforat caput eius · eumqz retinet ne fugere
possit·est etiam alius modus cum vas aliqd quo exire non possint
ad medietatem aqua impletur · cuius superficies operitur spelta
que natat quam mus videns et non aquam descendit in eam et
aqua necatur, Item est alius modus ·quod vas aliquod operitur
membrana hec in crucem scinditur · et in medio annectitur cutis
porci · mures et accedentes ad eam cartam seu membranam fle-
ctunt · et intra ruunt et necantur si aqua in eo fuerit · alioquin
breui tempore moriuntur fame nimia coacti statimqz carta sui na-
tura sursum regreditur ut eodem mō infinitos decipiat mures Fer-
tur etiam ab expertis qp si mures in vas sine aqua cadentes diu vi-
uere pmittantur fame nimia coacti se comedunt, forcior viliorē qp si
tm̄ relinquuntur ut remaneat forcior mus solus et hic pmittat per-
ire·quoscunqz in aliqua pte inuenerit occidit et comedit assuetus ez
facile cū ab eo nō fugiunt Item occiduntur resalgario trito et caseo
aut farina mixto que libent comedunt et moriunt cum sit ipsorum
venenum sed a loco remouenda est aqua quā sepe iuuantur si eam
bibant Item capiunt etiam si sup vas vn̄ exire nequeāt ponit qui-
dam baculus p medium scissus scz vna medietas in medio scissa ez
sic preparata ut se sustineat et non murem in eius medio ponatur
nucleus nucis ad quē cum accedit cum baculo fracto cadit et si aqua
sit in eo statim moritur aut si non est occidatur Item mus facile ca-
pitur si sub circūferencia parapsidis mox ab vna parte rupta po-
nitur·ruptura respiciente interius, Modis ceteris melior est ad capi
endum mures tam magnos qm̄ paruos hic est accipe duas assidi-
culas leuigatas vno brachio longas et latas vno semisse ipas cō-
iunge · distantes quatuor in latitudine digitis vel parum minus
in parte infima cum duabus paruulis assidiculis in castris,ī quo-
libet capite vna ut eis de subtus sit equalis sub ipis affige cartam
de pectore grossam massam in medio ex transuerso · sed prope me-
dium non affixam et in tantum restrictam qp possit inter assides
eleuari · ut si descendens deformaretur · possit ad suam formam
reduci, Item dicte due assides desuper in capitibus coniungantur·

Melior mod9 ad capiend9 mures

ac sup eas teneat assidicula i medio habete clauum retortu ad que suspedat frustulu cutis porci vel no suspedat dicta cutis s3 in medio dictar assidu ppe carta sit hic vna mastula cu cute facile ruoluat h' edificiu ponat sup quecuq3 vasa fictilia seu lignea vnde mures exire nequeat et optimu e q sepeliat in massa frumeti vel aliud gni mures intrabut et cu appropinquerint cuti ruent et carta cu eis descendes releuabit et de qbuslibet accedentib idem fiet neq3 muscipule per ipam arturam intre valebut. De capiedis piscib et pmo aliq

De piscib capiend

Ut mari iuxta planu litus capiunt pcipue multi retib capiunt pisces cu rhete qd multi scorticaria vocat hoc rhete e valde longu et satis amplu et spissu cordam vnius lateris plumbata et altera libratam ut i aqs rectum et extensu pmaneat hoc rhete cu nauicla infra mare defert vno capite i terra relicto ut i aliq pticula eius cotinuo descedat i aqua cu naute fuerint intra mare qntu rhete extedit arcualiter cu illo capite reuertunt ad litus et qbusda ex eis cu illo capite i terra descendetes vnus i nauicula reuit ex rhete ad medium eius ad hoc ut pisces infra rhete cphensi videtes se ad terram trahi no psiliat ex rhete duo aut piscatores ab vtq3 capite i tra existetes trahut cu piscib totu rhete ad litus q sepe multos trahut paruos et magnos plerq3 paucos ac etia nullos qa i eo loco no erat. Ite capiunt i mari cu quoda rhete subtili no multu magno duab ptica alligato qd quida i nauicla existetes aptu i aqua demergut et post paululu cu piscib eleuat. Ite capiunt i fluuib et cetis spaciosis locis cu rhete qd transuersariu multi vocat qd e ex trib oppositu scz vno medio spisso et duob extrisecis raris habes i vno latere plumbu i alio lenas et si valde longu sit quasda cucurbitas siccas ut extensu i aqua pmaneat hoc rhete fit longu vel breue sm q loci aq latitudo reqrit hoc i aqua p magna ora dimittit ut i eum rhete natates incidat pisces q rara rhetia transeut et inuoluunt i spisso ut auicle in aranea sup dicta cu de capiendis auib dicebat. Ite capiunt in riualib puis aqs e aute riuale rhete paruu et spissu duob anexu baculis qs piscator manib tenet aptu et p aqua ducit atq3 prope ripa cu piscib claudit. Ite capiunt zado e aut subtile spissu habes tentorij forma i circuitu plubatu et reuolutu hns i cacumie logu fune hoc rhete piscator sup sinistru brachiu clausu tenet atq3 i aqua

āptū ejcit hoc apertū subito ad fundū descēdit et oēs pisces infra se
inuētos cōcludit eosqꝫ cū trahit secū trahit. *Itē capiunt cū* negossa
q̄ ē rhete ad modū riualis formatū ad vnā ꝑticā cū duobꝫ baculis
adminiculātibꝫ a ꝑte ānexū hoc rhete piscator ex aquā existens in
eā ꝑcipue vbi quiescit immittit et cū piscibꝫ eleuat ꝑlerūqꝫ etiā sine
piscibꝫ et qn̄ꝫ circa herbas et frutices ꝓpe terrā īmittit et cū ꝑtica ꝑ-
cutiēs ī herbā pisces occultatos ī rhete expellit. *Itē capiunt* plurimi ī
locis āgustis valliūqꝫ cū rhete qd̓ gogolaciā vocāt qd̓ ē rhete mag-
nū forte ac spissū et longū habēs introitū rotundū et latū et paula-
tim angustat vsqꝫ ad caudā q̄ longa ē habēs multa receptacla in q̄
facile intrāt pisces et nusqm̄ redire queūt. hoc rhete ponit cū duabꝫ
ꝑticis grossis ī dicto loco āgusto circa qd̓ ē vndiqꝫ lignaminū vsqꝫ
ad ripā fortis clausura cui decē ꝑtice ānectunt. hoc rhete semper die
noctuqꝫ tenet ibidē introitu ad ꝑtē suꝑiorē verso ꝑ hūc locū nullus
oīno piscis desursū veniēs transire ꝑt̄ cū nullus sit locus ibi aptus
descendūt igit hoīes ī apto rhetis ore deinde ī caudā strictā piscator
vo aliqn̄ diebꝫ interpositis ut ad locū accedēs caudā rhetis ī nauicu-
lā trahit et apperit. euenitqꝫ aliqn̄ tot pisces ꝑcipue āguillas q̄ con-
globate sūt cū amore feruescūt vel scardinias q̄ gregatim incedūt
ꝙ nauicula tenere nō ꝑt. cetera etiā genera pisciū ī talibꝫ aqs morā-
tiū capiunt in eorꝫ nō in sili quātitate. *Itē capiunt* ī vallibꝫ multi
pisces ī locis aptis et ꝓfūdis ī qbꝫ ꝑcipue magni morant pisces cū
rheti qd̓ degagū vocāt qd̓ magnū et latū in ꝓfundū eijcit et per eū
trahit et cū piscibꝫ eleuat. *Itē capiunt* ī vallibꝫ nō ꝓfūdis ꝫ latitu-
dinem magnā habētibꝫ multi pisces generꝫ diuersorꝫ q̄ cū in talibꝫ
aqs morent hoc mō habēt piscatores g̃dellas fere infinitas de palu-
dosis cānis instructas maxīa vallūū nō ꝓfūdarꝫ spacia palorꝫ aux-
ilio relictis ꝑuulis apptis in plibꝫ locis ad q̄s ponūt retia ꝑua ro-
tūda ī capite āpla et cauda cū receptaclis suis āgusta in q̄ pn̄t in-
trare ꝫ nō exire pn̄t. hec retia semꝑ die noctuqꝫ ibi relinquūt et qͥ
oī die ī mane eleuāt cū piscibꝫ q̄ ꝑ loca spaciosa natātes trāsire posse
ꝑ dicta vacua sꝑabūt. fiūt etiā ex his craticlis aliq̄ talit inuolute ꝙ
pisces intrātes exire nesciāt ꝫ inde extrahunt cū quodā ꝑuulo rheti
posito ī capite vnius partice bifurcate. *Qualiter pisces
capiunt cistis et ancīis ex viminibus factis*

PIsces capiunt̃ cistis ex vimib9 factis·q̃ i capite sũt ãple me‑
diocrit̃ et i cauda stricte·q̃ a piscatorib9 i aq̃ stãtib9 i ꝯfũdũ
ducunt̃ ad modũ ripaliũ retiaꝝ·et q̃nq̃ tales ciste ꝫ leuiores ponunt̃
i capitib9 ꝑticaꝝ·et ꝑ aquã turbidã ducunt̃ a piscatore i terra stãte
ut sup̃ de negossis narratũ ẽ. Itẽ ex iũcis fiũt vasce rotũde et late/cũ
introitu intus stricto et ex̃ ãplo/q̃ die noctuq3 cũ põdere vni9 lapi‑
dis dimittunt̃ in fũdo aq̃·habẽtq3 vitẽ aliquã i cauda ligatã q̃ ex‑
trabunt̃·ꝫ duaꝝ formaꝝ fiũt·vna forma ẽ·ꝙ sit intus multũ ãpla
rotũda/i cuius fũdo ponit̃ creta mollis et ĝna ei ãnexa·atq3 intrãt
q̃dã gen̄a psciũ causa cibi/et exinde exire nesciũt·alia forma ẽ tota
stricta et lõga/ꝫ i introitu mediocrit̃ apperta/et i medio valde stricta
deinde lata/et i cauda strictissima/i quã intrãt non causa cibi/ꝫ ut
ibi occulte morent̃/nec de ipa sic̃ nec de ꝓma exire sciunt,

Qualiter pisces capiunt̃ hamo·spadernis·calce·et fossinis.

HAmo capiunt̃ pisces trib9 mõis·vno mõ cũ i eo ponit̃ pisci‑
culus viuus·cũ q̃ pisces capiunt̃ rapaces deglutiẽtes hamũ
cũ pisciculo viuo/ibi hamus req̃rit̃ ex ere magnus et fortis/cũ forti
cordula filo inuoluta ꝓpe ipm ne rodi possit cordula/cuidã paruo
paneriatũ fasciculo ãnectit̃/et i aq̃ stantẽ cũ hamo et pisciculo viuo
eicit̃·ibiq3 tota nocte relinquit̃/piscis captus lõge fugẽ vel se occul‑
tare fasciculo impedit̃/sicq3 mãe a piscatorib9 inuenit̃. Scdo modo
ham9 cuidã funic̃lo ex pilis albis eq̃ne caude ãnectit̃·et circa ipm
cib9 q̃ a piscib9 magis appetit̃ inuoluit̃ ut nõ videat̃ ham9·deinde
i aq̃ ꝓicit̃ ut notũ ẽ oĩb9·ꝫ i hoc adhibẽda ẽ q̃dã cautela/videlicet
ꝙ piscator sciat qualẽ escã q̃libet genus piscis auidius appetit q̃li‑
bet tp̃e ãni·nã idẽ gen9 psciũ ẜm varietatẽ tp̃m ãni diũsa cibaria
q̃rit/ꝫ hoc scire pt̃ q̃ captoꝝ viscera scindit·et inspicit qualẽ escã cõit̃
assecunt̃/vel si diũsas escas mõ vnã mõ alterã i ãno põit. Itẽ valz
cõtra pisces cautos·q̃ escã appensã funic̃lo accipe nolũt si hr̃ vgã et
funic̃lm absq3 hamo/cũ q̃ plerũq3 escã i aquã emittit·ad quã aliqui
min9 cauti accedũt·eãq3 sine piculo exportabũt/q̃d cũ pl̃ies fecerit
hamũ eiciet/ad q̃ oẽs etiã cauti et secure accedẽt. Terci9 mod9 h̃uat̃
i aq̃s ꝯfũdis/m̃ã i eius manu eicit̃ ham9 alligat9 lõgo funic̃lo h̃nti
modicũ plumbũ ꝑ vnũ brachiũ ꝓpe hamũ/ut descẽdat ad fundũ·
ibiq3 teneat̃ p̃cipue i currẽtib9 aq̃s/talis funic̃ls manũ teneat̃ digito

Mit den angel

Scdo mo

indici appodiatus ab eo q fit i naui vel pōte· cū sentiet piscē capere hamū fortit trahat·pmo ut i eius infigat ore/deinde paulatim trahat·donec ipm piscē manu capiat q rarissime puꝰ erit·cū soli magni moent in fundo·licet aliqn discurrāt p ptē mediā vel supremā Cū spadernis capiunt ꝑcipue tinee. Sūt etiā tres acus ex ere ītorte ac simul ligate/q quibusdā breuibꝰ funiclis ānectunt· ac ipi oms nō multū distātes cuidā funiclo longo his appōnit cauda ꝑ cācrorū vel lumbricoꝝ grossoꝝ esca· et i aquā sero extenso iactant· et mane capte tinee tollunt. Calce viua capiunt pisces si ipa ponat i saco et i aq maxie stāte i puo loco inclusa hic sacus a duobꝰ p totā aqꝫ fortit agitet·et h° oēs pisces qi ceci veniēt i supficiē aq·ac manibꝰ facile capient. Itē capiunt grossi pisces fossinis i aqs diaphanis·ē autē fossina ferreū instrumentū hñs multas acuitates·qꝝ qlibet hē barbalā ad tenendū/et sūt aliqntulū distātes abinuicē·qd piscator hē i capite haste lācee/et audit cū eo qete i naui p aqs/et cū piscem videt eū fortit ferit·et infixū tenet/idē facēt existēs i terra et in aqua turbida si piscem videret,

Liber vndecimus tractās de reglis tocius ōctatꝰ ruralium cōmodoꝝ.

In supioribꝰ libris diffuse dictū ē de oi opacōe ruris/sꝫ qa memoria hoim breuis ē/et reꝝ singulariū turbe nō sufficit· ideoqꝫ visū ē vtile matias tractatuū q pnt genalit exprimi operosis ḃm ordinem libri cōcludere reglis/ut sola noticia ipaꝝ pluriū genalit habeat mēoria

De cognitione loci habitabilis in cōmuni.

Ovris exercicia fortitudinē habitatoꝝ opantiū industriam et aptitudinem querūt/ideoqꝫ loci salubritas ꝑcipue querēda ē·aer et vēti terre situs et aq bōitas locū habitabilē fertilē et salubrē demonstrat/vir prudēs ꝑdia emptus ante oia loci salutē osideret/ne i eorū empcōe et domoꝝ fabricā pecuīa collata/doloꝝ postmodū eū ꝑsonaꝝ detrimētoꝝ aut reifamiliaris dāno pñia nō ꝑpata seqt

De cognicōe aeris

Aer calidus ē et humidus si nulla causa intrīseca cōuertat·aer bonus ē q putrefactus nō ē neqꝫ caliditatis aut alteriꝰ qualitatis excellētiā hēt/sꝫ i his oibꝰ eqlis aut eqlitati ꝓximꝰ iuenit· Aer tēpatus et clarus salutē efficit habitātiū et ↄ̄suat/et plāte ab eo ꝓporciōabilit cōualescūt et fructificāt/iequalis ṽo et vapoꝝ lacuū et stagnoꝝ/et imixtiōe turbatꝰ ↄ̄trariū opat et tristificat aiam/hūores

ɔmiſcet · et plãtas corrũpit / oĩs aer q̃ cito infrigidat᷑ cũ occidit et cito calefit cũ ip̃e orit᷑ ẽ ſubtilis cõtrarius nõ exiſtit / ecõtrario aer oĩb᷒ deterior ẽ q̃ cor ɔſtrĩgit / et aeris attractiõꝫ anguſtat. Aeris ſalubritatẽ declarãt loca ab infimis vallib᷒ libera nebularꝫ noctib᷒ abſoluta / et habitatorꝫ ſana corpa.

De cognitione ventorum.

Venti meridiõales abſolute ɔſiderati calidi ſũt et humidi. Septẽtriõales frigidi et ſicci / oriẽtales aũt et occidẽtales q̃ tẽpati / ſꝫ ĩ q̃buſdã locis meridiõales ſũt frigidi / cũ a pte meridiei eiſdẽ fuerit mõtes niuoſi / et ſeptẽtriõales calidi / cũ ad ea trãſeũt paduſta deſta

De cognitiõe aq̃ꝝ.

Aqua frigida et humida ſi nulla extrĩſeca fuerit ĩmutata aq̃ fontiũ ĩre libere / in q̃ nulla extrĩſeca malarꝫ diſpoſitionũ et q̃litatũ ſupat ſũt alijs meliores. Aq̃ petroſe bõe ſũt / nec facile ĩreſtri corrupcõe putreſcũt. Aq̃ fluminũ currẽtes ſũt alijs meliores / ſi ſup terrã liberã nõ fetidã nec lacunoſã inceadant / et q̃ ad orientẽ tendãt et multũ a ſuo elõgant᷑ pñcipio ſũt oẽs meliores. Et q̃ ad ſeptẽtrionẽ vadit bõa ẽ / q̃ v̾o ad meridiẽ vel occidentẽ fluũt ſũt male / et maxĩe cũ meridiõales ſufflauerit vẽti. Aq̃ laudabilis ẽ ĩ q̃ cito r̃s coq̃t᷑ / ſi nl̃is odor ĩ ea ſitpat nec ſapor. Aq̃ꝝ euſdẽ diſpoſicõis q̃ leuior ẽ melior iudicat᷑. Sublimatio et diſtillatio ſimilit᷑ et decoctio aquas rectificãs malas. Ex aq̃s laudabilib᷒ ſũt aq̃ pluuie pc̃ipue q̃ cũ tonitruo ĩ eſtate proueniũt / licet ꝑpter earꝫ ſubtilitatẽ facile putreſiãt. Aq̃ puteorꝫ et aq̃ductuũ cõpacõe aq̃ꝝ fontiũ nõ ſũt bõe / pręcipue q̃ de plũbo fiſtulas hñt. Aq̃ male ſũt lacuales paludales ſãguiſugales / et oẽs quib᷒ admiſcet᷑ aliq̃ ſuba metallina / groſſi aũt ſũt glaciales et niuoſi. Aq̃ tẽpate frigida ſanis melior ẽ aq̃s oĩb᷒ / appetitũ eñi excitat / et ſtomachũ fortẽ facit / calida v̾o cõtrariũ opat᷑. Aq̃ ſalſe macreſcẽ faciũt et exſiccãt / turbide v̾o lapidẽ et oppilacões creãt · Si aque bõitas vel malicia rõne diſcerni nõ pt̃ / incolarꝫ ſalubritate noſcat᷑,

De cognitione loci ſitus habitabilis.

Loci caliditas et frigiditas humiditatis et ſiccitatis diſpoſitio altitudo et ꝓfũditas / aq̃ꝝ multitudo et paucitas et earꝫ malicia et bõitas / mõtiũ lacuũ paludiũ et maris vicinitas. Terre ĩre ip̃i᷒ diſpoſicõ / q̃ lutoſa vł̃ humida cenoſa mineroſa ſeu petroſa fit᷒ indicit q̃litatẽ / ĩ locis calidis habitãtes denigrant᷑ facies et capilli / et eorũ corda ſũt timida citoq̃ꝫ ſeneſcũt / in locis frigidis exiſtẽtes ſũt audacie

venti

In locis calidis frigidis

maioris et melius digerētes· q̄ si huida fuerit crassi et carnosi teni
et albi erunt/ĩ locis morātes huidis pulcraꝝ sūt facieꝝ et eis diutne
acciōt febres/et cū exercitant̄ cito aduenit lassitudo/ĩ siccis v̄o exsiccant̄
cōplexiōes et corpa obfuscant̄/ĩ locis habitabilib9 altis morātes sūt
sani et fortis laboris multum paciētes/et viuunt diu/profunda v̄o
loca cōtrarium opant̄/ habitantes ĩ locis petrosis hn̄t aerē ĩ hyeme
valde frigidū et calidum ĩ estate/corpa eoꝝ dura fortia et multoꝝ ca-
pilloꝝ existūt·multū vigilātes inobediētes/et maloꝝ sūt moꝝ·et est
ĩ eis belloꝝ fortitudo/et ĩ artib9 solercia et acuitas Ciuitas ab oriēte
apperta et ex opposita pte coopta ē sana et bōi aeris· eā v̄o ē infirma
q̄ cōtrariū sitū hẽ. Incolaꝝ habitudo sm̄ sanitatū vel egritudinum
genera situs indicat qualitatem.

De tumbis et domib9

Domus et tumbe seu aree et curie magnitudo fieri debet ĩ rure
sm̄ dñi facultatē et qn̄titatē aīaliū nutriēdoꝝ et fructuū por-
tandoꝝ ad eas/tute autē sint et fortes/foueis et muro vel spinis sm̄
potētiā ĩ locis illis furiū et latronū. In tūbaꝝ municōib9 fructifere
arbores nō plantent̄· ne fructuū auiditate desiderata municō dissi-
pet/ĩ eis etiā arboꝝ aliqꝫ nō pcuret̄ augmentū/sꝫ oēs ad municōis
fortitudinem et decorē/Domoꝝ fūdamēta latiora q̄ꝫ paries eē debēt· et
vsqꝫ ad terrā pfundent̄ solidā/q̄ si desit qrtā fabrice vertisse sufficiat
Arena q̄ manu opbensa edit stridores vel q̄ manu respsa nichil sor-
dis relīqt ĩ pāno lineo cādido egregia ē et vtilis fabricāti In duab9
arene ptib9 calcis vna miscēda ē/q̄ si eqli mensura misceat̄ erit for-
tissimū cementū inde cōmixtū. In fluuiali q̄ꝫ arena si terciā pte te-
ste crete addideris opeꝝ soliditas mira pstabit̄. Ligna pro edificijs
optia sūt q̄ mense nouēbris aut decēbris cedunt̄ et maxie si vlt̄ me-
dullā incisa sup radice q̄busdā relinquunt̄ dieb9· et ea sūt precipue
durabilia q̄ a pte meridiei mōtiū sūt incisa

De puteis et cistēnis

Puteus si fōns desit mense augusti vel septēbris et loco idoneo
fiat ab oī letamis seu putredis palude rmotus. Cū aq̄ ducit̄
aliūde diligētis erit aqꝫ receptacl'a fabricari· ut sufficiētē copiā iops
vēa pcuret. Vbi cisternis vtim̄ āguillas piscesqꝫ fluuiales ponam9
ĩ eis/q̄ suo natatu aquā cōtinue moueāt/et a corrupcōe pbueāt. Vbi
aq̄s fluminū vtim̄ tutū ē cisternulas hr̄e cū sabulo q̄ eas a terestrita-
te liberent/et claritate decorent.

De presentia dominorum.

In locis alt̄

petros

Sant

kalch machen

Presentia dñi profectus ē agri: et q̄ debit vineam debet ab ex
rusticorū importuna voracitas nichil tiet nisi dñoꝝ pñtiam
et cautelā, Regule secundi libri: et pmo de qualitate terrarum.
Terra naturaliter frigida et sicca ꝗ accidētalit̄ sepe reb᷒ intrīseci
immutat̄. In tris fecunditas querēda ē:ne alba et nuda gle:
ba sit:ne macer sabulo sine admixtiōe treni:ne creta sola de arenosi
pulūis lapidosa macies:ne salsa vel amara vel uliginosa:ne valli
nis opaca ꝗ sit gleba putris ac fere nigra: et ad tegendū se gminis sui
crate sufficiēs:q̄ ptulerit neqꝫ scabra sint neqꝫ retorta:nec succi na:
turalis egētia. Frumētis ꝗdis vtilis terra ē q̄ naturalit̄ pfert ebulū iū:
cū gm̄e trifoliū calamū rubos pigues pna silvestria lappas farfana
cicutā maluā vrticā et cetas siles herbas:q̄ latitudīe et piguedīe fo:
lioꝝ letū solū et fecūdū demōstrāt. Vineis vtilis tra ē q̄ corpis aliq̄:
ten᷒ rari atqꝫ resoluti ē: vgultaqꝫ nitida pcera fecūda sūt: neqꝫ in:
torta neqꝫ debilia: nec macra exilitate lāguētia. Situs traꝝ nō adeo
sit planus ut stagnet: nec pruptus ut defluat: ne arduus ut tēpe:
states nimiū sentiat et calores ꝗ ī his oīb᷒ vtilis semp et eq̄ta medi:
ocritas reqrat̄. In frigidis pruicijs orieti vel meridiāo lati ñ calidis
v̄ septētriōi ag̃ debet eē oppositus. Inferior ps traꝝ piguis grossa et
frigida ē. supficies v̄ macra subtilis et calida. Quatuor sunt agroꝝ Quatuor gna agro
gena videlicet satiuū et consitū pascuū et nouale: satiu᷒ ager ē q̄
piguissimus ē et bit̃ oī āno: ois ag̃ q̄ calidus ē et hūid᷒ mollē hñs
supficiē et porosā cultui facilis ē et fertax: eligēdus ē ag̃ piguis et ra:
rus q̄ mīmū laborē petit et fructū maximū reddit: secundi meriti est
piguis densus: hic enī si multo labore colat̃ tñ ad vota rñdet. Illud
aūt genus traꝝ ē pessimū qđ siccū et spissū macꝝ et frigidū ē. Tera
sicca et adustiōe sterilis effecta et salsa vel amara nūq̄m recipit me:
dianā: q̄ vo hūore supfluo infecūda ē fossatis cōuenietib᷒ emēdat̄.
Colles mōtiū siccitatē et macredinē patiūt̃: valles aūt ipaꝝ pigues
existunt: et hūide ppt̃ piguedinē q̄ ad ima decurrit: ideoqꝫ tales agri
p lata sulcādi sūt: ut ī sulcis stet retēta piguedo: nec optet cōminui
glebas: ne pluuijs impetuose supuenietib᷒ mota tra cū oī seie ferat̄
ad vallē. Noualis ag̃ ē q̄ pmo ad cultū reducit̃: vel q̄ ad pstinā v:
tutē redit p qetē vni᷒ āni vel pluriū inouatū: nō cōueit plātis ag̃
pulueulētus et siccus: q̄a plāta q̄rit locū solide cōtinuitatis in quo

in ꝗ radicet et floreat et fructū ferat. **De aratiōe fossione et cultu**

Aratiōis et fossiōis qtuoꝛ sūt vtilitates in genē videlicet terre
apꝛtio/eiusdē adeqtio/agri cōmixtio/et eiusdē cōminutio. Ob-
suandū ē ne lutosus ager aret/ne si fuit nīs siccus/nā tra q lutosa
tractat toto fere āno tractari nō possē/nīs ū sicca pl'imū laboriosa ē
et nō pt cōminui ut opoꝛtet/si ag q post lōgas siccitates fuit imbre
leui pfusus aret p trienniū fieri qi sterilis affirmat. Ag foꝛtis gluti-
nosus et adulteris herbis repletus qtuoꝛ aracōes reqrit/poꝛoso autē
et mundā et subtilē terrā hūti sufficit foꝛte vna vel duab aut trib
ad plus aracōib ē cōtētus/qlibet triū vel qtuoꝛ arationum fructib
addit ꝓpoꝛciōabilit sui numi qntitatē/qtiēs fructus laboꝛis excedit
meritū insistēdū ē cultui/si ū laboꝛ vtilitatē fructus excellit relinqn-
dus ē locus talis. In locis siccis agri matius i humidis ū serius pro-
scindunt/q arādo crudū solū int sulcos relinqt suis fructib derogat
tre vbtatē infamat/fecūdioꝛ ē eni cultus exiguitas qm magnitudo
neglecta. Suādū ē aūt ne int sulcos tra nō mota relinquat/et glebe
sūt malleis dissipāde. In agro pditant intioꝛa nisi colant extrēa/
Si lapidosus ē ag p multas ptes saxoꝝ turba collecta pgari potit
et arari/iūcus gmē et filices et cete herbe nocive freqnti aracōe de mē-
se iulij vel lupinoꝝ seminatiōe vincunt. **De seminatione.**

In tris frigidis autūnalē opoꝛtet fieri sacōē/ut segetes aliqd roboꝛis
ante hyemis aduētū accipiāt/i calido ū et pigui agro differat satio
inqntū pt/ne ipius tēpestiua satio herbaꝝ inutiliū luxuria suffocet
Si humidus nīs ag nō autūno s vere serat/cui ꝑcipue opetit faba et
linū/q radicib euulsis supfluā humiditatē ɔsumūt/qcūq serunt in
ve locis calidis matius frigidis ū serius ɔserant. Autūnalis autē
satio cōtrariū actū qrit. exiles cāpi vel aqsi matius. pigues ū seriu'
seminent. Itē aqsi autūnali tpe mature serant. Si ag pl'imū piguis
et ferax nō serat semel vel pluries oī āno luxuriabit i spuria diūsaꝝ
herbaꝝ/qd postea sine magno laboꝛe nō potit emēdari. Omne triticū
solo vliginoso post terciā satiōē i genus siligis ɔmutat. In quolibet
semie duo sūt/vtus videlicet foꝛmatiua quā hʒ e celo/et suba foꝛmal'
q fixationē recipit i plāta et plāte oꝛgana. Ois seiacō fieri debet cū
semē auxiliū maius hʒ e celo/hoc aūt ē i pma etate lune/qa tūc iu-
uat calido humido/et viuifico lumie solis et lune simul. Ois satio q

fit cū sol ab ariete in cācꝝ ꝓgredit̄ ē pfecta et autūnalis ꝙ tūc radices mouebunt̄ in debitā sue subē qntitatē ꝙ vnales etiā in matrice terre iacētes tūc pullulabūt sole tpato coadiute gmiabūt & florebūt añ tēpus siccitatis estiue ꝙ cauendū ē ne vltra mensurā seia iaceant̄ in agro ꝙ qḋ si fiat macilēta et nō ꝓficiētia erit. Attēdendū ē ne q̄ iactāt̄ seia sint corrupta ꝙ ꝫ ea optia sūt q̄ āni nō excesserit etatē Oim surculoꝝ vel frugū geña pclara ꝙ ꝫ tris tuis expta cōmitte ꝙ i nouo enī gene seminū ante expimentū nō ē spes tota pdēda ꝙ seia locis huīdis cicī⁹ q̄ꝫ siccis degenerāt ꝙ oīa legumia seri iubent̄ i sicca tra ꝙ faba tātūmodo i huīda tra iubet̄ spgi ꝙ licet tēpatis ag̃s serēdū sit ꝙ tñ si siccitas fuerit seia iacta nō minus i ag̃s q̄ꝫ i horreis suabunt̄.

De aq̄ plātaꝝ.

Qua melioꝛ oībꝫ ad irrigādos agros et maradendū letamē ē paludalis seu foueaꝝ ex pluuijs et roribꝫ cōgregata ꝙ confert etiā plātis aq̄ puteoꝝ et fontiū postq̄m eā calefecerit splendoꝛ solis.

De letamine stercoratione et immutatione plantaꝝ.

Nimis huīdo et pīgui letamīe plāte substātia nascētis et putredīe inficit̄ ꝙ sapoꝛ fructuū īmutat̄ i peiꝰ ꝙ et replet̄ talis plāta supfluis folijs et mollibꝫ ramusculis infecūdis ꝙ optimū letamē est fere oīm auiū et q̄drupedū ꝙ qḋ i via corrupcōis ē et nō caloꝛe natāli destitutū et incineratū existit ꝙ letamē plāte natām īmutat magis q̄ꝫ cibꝫ aīal qḋ nutrit̄ ex eo ꝙ nata plātaꝝ melius p letamen q̄ꝫ p modū aliquē īmutat̄ ꝙ frigida et huīda tra optie p incensionē cespitū et cineris emēdat̄ ꝙ stercoꝝ cōgestio suū locū tenē debebit ꝙ q̄ habūdet hūoꝛe et ꝓpt̄ oloꝛis horrēda a ꝑtoꝛij cōuertat̄ aspectu ꝙ cineres loco letamīs optie spgunt̄ i ag̃s ꝙ stercus qḋ vno āno requieuit satis ē vtile nec herbas creat ꝙ si v̄o vetustius ē minus ꝓderit ꝙ recentia stercoꝛa ꝓsūt ꝑtis ad vbtatē herbaꝝ ꝙ maris ꝑgamēta si aq̄s dulcibꝫ eluant̄ reliq̄s iux̄ vicē stercoꝛis obtinebūt ꝙ stercorādi sūt agri spissius i colle i cāpo rarius cū luna minuit̄ ꝙ hoc enī herbis si fuet̄ officiet ꝙ non debēt estiuo tp̄e plēs cumlī letamīs spgi q̄m eo die poterit̄ exarari ꝙ nō ꝓdest vno tp̄e nimio stercoꝛare ꝙ ꝫ freq̄nter et modice. Ager aq̄sus plus stercoīs q̄rit siccus minus ꝙ si letamīs copia desit optie ꝓ stercoꝛe cedit ut sabulosis locis cretā frigidis v̄o argillā cretosis et nimiū spissis sabulū spgas ꝙ hoc enī segetibꝫ ꝓficit ꝙ & vineas pulcerrimas reddit ꝙ vel seminent̄ lupini ꝙ q̄ cū ad debitū q̄i augmentū ꝑuenerint euertent̄ ꝙ

Lutũ de fundo lacuũ et paludũ acceptũ pĩguẽ et fertilem facit agꝛꝫ
Oĩno aũt cõueniẽtissimũ plãtaꝝ nutrimentũ ẽ letamẽ ĩ palude tpata
et huĩditate putrefacta nutritũ et cõueniẽti stercore cõmixtũ . Agri
colliũ in ptibꝫ supioribꝫ plurimũ et sepeñ medijs paꝝ et raro fimãdi
sũt ĩ infimis ꝙ fimacõe nõ egẽt. De qbusdã pñcipijs plãtaꝝ et
operatiõibꝫ eaꝝ
Cpꝛẽ sũt sine qbꝫ nulla oĩo nascat̃ plãta. videlicet tplex calor circuli celestis loci et seĩs. et tplex hũor scꝫ
matie seĩalis tre et pluuiaꝝ desup veniẽtiũ et aq̃ cõtinẽs. plãte opa
sũt vti alimẽto augẽ et genarero
ꝺẽter arboꝝ ẽ tra in q̃ oẽm impiaita
relinquũt. arbores infigũt radices deorsũ ĩ trã. ut ex ea hñ ex stõcho
nutrimentũ sugãt. qꝛ si eas ĩ supficie tm̃ spgãt cito arescũt. certũ ẽ ar:
bores nõ sp augẽ qm̃diu tre radicitus adherẽt. sꝫ oĩm nata dstãntiũ
eẽ qñtitatẽ detmĩatã int duos tmĩos maxi ĩ suo gene plãte sugẽto
p poros hñt nutrimentũ. et de eo qd extrĩsecus a spũ eleuat̃ in gẽmas
formatũ oẽ qd gignũt. plãte raras porosas et calidas habẽtes radi:
ces nutrimentũ attrahũt plusq̃m digerẽ pñt. et ideo fructus generãt
putrescẽtes. nisi supfluũ huĩdũ educat̃. Multitudo ramoꝝ ex habũ:
dãtia nutrimẽti et calore solis arborẽ vndiqꝫ tãgẽte q̃ succũ euocat ad
exteriora procedit. Caro seu pulpa ĩ fructibꝫ a nat̃a creat̃. ut semẽ
in trã decidẽs ab ea fimet. et facilius cõualescat. Arbores qñqꝫ fructũ
altñis pferũt tm̃ ãnis. ppt̃ nutrimenti defectũ et ꝟtutẽ exhaustã. que
sufficiẽter nutrire nõ pñt ramos et fructũ. nisi p cõuenientẽ requiẽ
fuerit ĩnouate. Oĩs plãta q̃ ex seĩe orit̃ ẽ siluestris. qꝛ semẽ a siluestri
radice pcedit. et p stipitẽ et ramos trãsit. ut ꝟtutẽ tocius arboris acq̃:
rat. ut possit sibi silẽ genare. Cũ aliq̃ radix incidit̃ ex ea pleꝛqꝫ na:
scunt̃ alie q̃ plantã nutriũt loco eius. Si arbor vetusta vel nimium
consũpta incidit̃ debilit̃ pullulabit. aut sola g̃mĩa vel fũgos pdu:
cet. Siluestriũ arboꝝ fructus sũt pl'es. sꝫ mĩores et acriores ppt̃ nutri:
mẽti siccitatẽ. domesticaꝝ ꝟo sũt pauciores sꝫ maiores et magis dulces
ppt̃ oppositã rationẽ. Oĩs plãta masculã plusq̃m feĩa pullulat ppt̃
calidũ fortius mouẽs. et eius folia strictiora sũt ppt̃ masclĩ siccitatẽ.
quedã plãte alias impediũt ĩ genacõe et fructu. sic corilus et caulis
vitẽ. doliũ segetẽ. et nux fere oẽs alias ppt̃ pnecabilẽ amaritudinẽ
eius. ideoqꝫ diuersoꝝ plãtationẽ et sationẽ simul pleꝛqꝫ caũi opꝫt.
Oĩs plãtatio indiget videlicet seĩali huĩdo tmĩato loco. cõuenienti

aqua siue hũore tẽperato nutriẽte et aere sibi ɔsimili et ꝓporcionali nascat᷑ et crescat/ plãte calido tp̃e vegetant᷑ ĩ vmbra noctis et solis feruore liquescũt/plãte hyemali tp̃e hũore ĩ radicibꝫ cõgregãt/ quẽ ĩ estate dispgũt ĩ ramos et augẽt illos/oĩa q̃ ĩ supficie t̃re nascunt᷑ ex vaporibꝫ de subtus ad supficiẽ ptingẽtibꝫ oriunt᷑/ fructus mõtium saporosiores exĩstũt q̃m valliũ/ q̃a digestio melius complet᷑ in eis.

Succus et hũor p poros radicis attractus De poris plãtaꝝ ad similitudinẽ plãte ex digestiuo calore ĩmĩatus ad eã nutriendã/ radices q̃ntũ ad nutrimenti tractũ sũt ori sil̃es/ ꝫ q̃a in fũdo calorẽ viuificũ tote plãte similitudinẽ cordis hñt/ medulle ĩ plantis sũt sic̃ nucha/ ĩ aĩalibꝫ noui creati sũt ĩ oĩbꝫ plãtis multũ medullosis et cõcauis/ut ĩtineãt nutrimentũ et sp̃m/ ex q̃bꝫ eas augeri et viuẽ oportet/ donec fuerit cõueniẽter digestũ/cortices ĩ plãtis sũt sic̃ corium ĩ aĩalibꝫ/mõ ex cerpciõe venaꝝ/ꝫ ex hũore t̃restri expulso ad supficiẽ generati/ folioꝝ mat̃ia ẽ hũor aquosus nõ bene digestus/ aliquãtũ cũ fece t̃renitatis cõmixtus/ q̃bꝫ sagax nat̃a fructus supfluo feruore tuet᷑. Fructus mat̃ia ẽ vapor sicc᷒ vnctuosus ad ꝑpetuãdas plãtaꝝ sp̃es/ab aĩa vegetabili generatus/folioꝝ substantia ex subtiliori generat᷑ humido pfecte digesto/ q̃ p̃mo ebulliẽs calore ortum fructum antecedit.

De plantatione et generatione plantarum.

Arboꝝ et ceteraꝝ plãtaꝝ quedã generant᷑ plãtate/ q̃dã ex seie/ q̃dã ex cõmixtiõe elemẽtoꝝ et v̀tute celesti/ rami q̃ sine radicibꝫ plantant᷑ si solide fuerint subt᷒ scindant᷑ inferius cũ pangunt᷑/ut facilius attrahãt nutrimentũ. Arbor cuius semẽ debile fuerit melius ex ramis seu radicibꝫ q̃m ex seie cõualescit/ plãte hũide aq̃tice molles q̃cũqꝫ mõ t̃re infigant᷑ defacili radices emittũt et cõualescũt/ q̃cũqꝫ plãte calide sũt licet dure ramis ĩ terrã infixis cõualescũt/ q̃a earũ caliditas forti᷑ attrahit nutrimẽtũ. Oẽs plante q̃ aromaticos calidos et siccos habẽt fructus cõueniẽtius plantant᷑ ĩ mõtibꝫ/ eaꝫ v̀o q̃ solidos et huidos fructus ferũt magis cõgruit ĩ vallibꝫ plãtari vel seri Arbores puũ et debile semẽ ferẽtes ex seie et ramis plantari et cõualescẽ pñt/ ex seie tñ plãtatio ẽ piclosior/et ĩ lõgã nĩs spac᷑ etatẽ/et siluestris ex eo nascit᷑ pl̃rãa/ ex ramis v̀o citi᷒ ɔualescit/et ĩn domestica nascit᷑ nõ siluestris/si ex domestica planta fuerit ramus acceptus/ Arbores q̃ semẽ magnũ et forte ꝓducũt ex eo melius q̃m ex ramis

prouenīunt. Arbores nullum ferentes fructū ex ramis vel radicatis plātulis cōualescūt. Si conseruādus locus ab aīaliū rodentiū excessibꝫ nō est tutus: ī aliq̄ loco clauso p bienium rami ī vel semīa nutriri oportet ī terra soluta dulci et aliquātulum stercorata. deinde ad loca disposita transferant. Omnis nouella plāta freqn̄ti fossiōe et tēpore magne calliditatis irrigacōe iuuet. Spacia inter arbores vel vites suanda secundū arbor magnitudinē loci pinguedinē et consuetudinem approbatā. Omnis planta in solo arido vel decliui pfūdius et ī humido et depresso minus profunde plantet. Si plātatio fit in terra cretosa sabulum misceat in sabulo creta: in macra vero plus letamis apponi oportet. Cum plāta transfert nisi parua fuerit eisdē celi quibꝫ ante steterat cardinibꝫ apponat. Cum plantā in scrobē deponis: quod de radicibꝫ lesum inueneris amputabis. Cum plantant ne terra nimis mollis aut sicca sit cauere oportet: pocius tamē sicca q̄m mollis existat. In aridis seu mōtuosis locis ante hyemem In humidis vō seu valliculosis in v̄ plātationes fiant: sed ī tēperatis vtroq̄ tempore cōuenienter plantat. Si ponenda sunt arbor semīa pcipua eligant mense ianuarij nō amplius q̄tuor digitis sub t̄ra mergant. Qz si locus calidꝰ et siccus fuerit octobris vel nouembris mense ponunt. Rami q̄ sine radicibꝫ plantant melius cōualescūt si mense ponant marcij: cum iam cortici se viridis succus infuderit aut etiā mense octobris: cum nondū viuificus plāte spiritus fugā habuit ad radices. Ramusculus qui plantat torquendus non est: nec alio more vexandus: vez si dure solideq̄ substātie sit: proderit si pars scindat inferior: et in scissura immittat lapillus. Rami plantandi sunt leti succosi nitidi: gemmis spissis et pluribus oculati: ad vnam materiam sint redacti. Ramis plantandis qui nimis longi fuerint cum ponunt amputant congrue sūmitas: et in cōuenienti longitudine relinquunt: ut ī salice vite oliua et cetis his similibꝫ.

Omnium insitionum melior est similiū in similia secūdum genus: ut piri ī pirum: et vitis in vitem. **De insitiōibꝫ** In nimis duro stipite incōgrua est insitio: quia in eum venas radicales immittere nequit: sed ī eo in quo parua est duricies et multa succositas optime cōualescit. Surculi inserendi sunt steriles succosi de nouo nati: gēmis spissis et pluribꝫ oculati: et ab orientali pocius

qm̄ ab altera pte decisi. Diuersitas ī malis et piris et cetis fructibꝫ ab insitiōe arboꝝ eiusdem spēi tota processit. Insitio ī magnis arboribꝫ quibus cortex grossus et pīguis est inter lignum et corticē fiat. In subtilibꝫ vero fit cōuenientius scisso ligno. Licet insitio multis tēporibꝫ fieri possit, ea tamē precipua ē, que fit eo tēpore quo gēme incipiunt esse suspecte. Vez arbores gūmā producētes anteqm̄ ipa fluere incipiunt conuenientius inserunt. Insitio ad bucellum fieri non potest nisi cū iam cortex sepaꝛ̄ a ligno. Est autē optimū scissū ab vna parte bucellum apponi et virgule summitatem relinqui, donec bucellum cōprehendisse videꝛ̄. Insita planta nutrimentum a stipite trahit in tm̄, ꝙ postqm̄ conualuit raro permittit truncum sub nodo aliquid pullulare. Oīs insitio quāto inferior tāto melior, Nam fructus magis domesticat et melius cōualescit.

De medicamine arborum et terre.

Si vetustaꝝ arboꝝ scindanꝛ̄ radices, et in scissuris lapides immittanꝛ̄, melius attrahūt nutrimentū et sic aliquando fiunt fertiles quas sterilitas inuadebat. Inueteratis plantis p abscisionē ramoꝝ redit iuuētus, nisi iā peruenerint ad vltimā senectutē. Oīs planta domestica subtracto cultu siluescit, pcipue si ad sabulositatē et arenositatem conuertaꝛ̄, et omnis siluestris domesticaꝛ̄ adhibito cultu. Cultus in domesticādis arboribꝫ in cōuertendo fimando vel adequādo nature arboris terrā, et in abscisione spinosoꝝ vel superfluoꝝ et ī insitione consistit. Quociēs ager mala dispositiōe consistit sapiens agricola eū ad laudabilem dispositionē immutat. In agro nouali ad cultū redacto facienda ē extirpatio siluestriū stirpium et radicū, que omnem sugūt agri humorem. Noualis ager pluribus ānis fertilis ē, deinde oportet adhiberi letamē si ferax debeat pmanē, vel nisi sit pinguissimus inponi quietē, presertim qn̄ cū substātia herbali et paleari plante in eo sate aut metunꝛ̄ aut radicitus euelluntꝛ̄. Cum humor viuificus spūs agri per semina et plātas attrahitꝛ̄ eisdem terra destituiꝛ̄, et determinato tēpore quiescēs, ad agrum iterum reuocatur, vni citius alteri tardius, secundum ꝙ ager agro fecundior inuenit. Queciqꝫ cum labore et expensa virtute pficiunꝛ̄ nisi quiete interposita restauꝝ accipiāt dissoluunꝛ̄ et corrumpunꝛ̄. Si necessitas cogit de salsa terra sperari aliquid post autumnum

plantāda vel serēda ē vt malicia eius hibernis imbrib' eluat᷑ aliq̄ñ etiā t̄re dulcis vel fimi vel arene subijciēdū ē si illi ꝟgulta cōmittim⁹

In cretosis terris q̄ facile ruūt ripe fossatoꝝ paꝝ pendētes ꝗ̄ rubrica vō vel glareosa t̄ra et silib⁹ q̄ nō facile ruūt plu= fieri p̄nt vbi multa nc̄cia ē munitio vineaꝝ et alioꝝ locoꝝ ex spinis solūmō plātacōes fiāt vbi aūt ē tāta nc̄citas et lignoꝝ habet᷑ penu= ria ꝓp̄t ignē et edificia ex arborib⁹ tn̄ fiūt vcū fit aliq̄ plātacō spinoꝝ vel arboꝝ ꝓp̄t sepes iux̄ terrā post biēniū resecandant᷑ ut pullulent et sepes inspissent.

De municōnib⁹.

Incipiunt regule tercij libri de borreis.

Area frigida vētosa et sicca et longe ab oī hūore et fetore et sta= bulis eē debēt eisq3 aer debet eē aduersus nichil vtilius ē diu custodiēdis frumētis q̄3 optīe exsiccata inferant᷑ borreis et aliqñ in vicinū locū transfusa refrigerent᷑. Locus in q̄ frumēta ponunt᷑ nō sit nimiū excellens ī frigore vel calore q̄a vtrūq3 segetes corrūpit. Cum legumīa tarde serunt᷑ debēt ī aq̄ letamis madida seiari ut citius g= minare cogant᷑. Om̄e gn̄ū qd̄ ī pigui solo orit᷑ ē piguius nutribili⁹ et ī pōdere g̃uius qd̄ aūt ī macra nascit᷑ ē cōtrariū. Frumentū et ce= tera gn̄a patēti cāpo letant᷑ et eisdē vmbre infert᷑ lesionē. Locis hu= midis et aquosis frumentū sepe degenerāt et in loliū et auenā q̄n3 cōuertunt᷑ frumētū collis g̃no robustius ē s3 mensure vnius min⁹ respōdet Oīa gn̄a p̄ter miliū diutius ī suis stipulis q̄3 excussa suant᷑ Oīa q̄ t̄pe serunt᷑ estiuo solutā terrā requirūt et cretāq3 refugiūt quā sola milica si piguis fuit nō formidat.

Oia grana pt miliu diucius in suis stipulis q excussa seruent

Regle q̄rti libri de vineis

Cum inueniant᷑ mlte vineaꝝ varietates vnusquisq3 sue pa= trie more obseruet alioqñ laboratoꝝ eos ꝓcurantiū paciet᷑ de= fectū. Celū mediocris qualitatis vitis desiderat tepidū magis q̄3 fri= gidū et siccū pocius q̄3 vmbrosū procellas nimiū ventosq3 formidat. Aquilo vites sibi obiectas fecūdat auster nobilitat ī arbitrio itaq3 nr̄o ē de vīo plus habeamus an melius. Cāpi largius vinū ferūt colles nobilius. Locis frigidis a meridie vineta ponant᷑ calidis a septētriōe tēperatis ab occidēte vel oriēte. Loca naturam sepe vitibus mutāt et ideo eaꝝ gen̄a couenīēter aptent᷑ plano loco vitē statuas q̄ nebulā sustīet et pruinas collibus q̄ siccitatem durat et vētos pi= gui et agro g̃ciles et fecundos macro feraces et solidos frigido et ne= buloso eas q̄ hyemem celeri maturitate p̄ueniunt aut q̄ duris acinis

Vinea

inter caligines securius floret viscoso tenaces calido geni teneriores et humidi sicco casuq3 pluuias ferre nō pñt. Eligenda sūt genera que pro fossiōe viciorū suorū cōtraria loca diligūt his ī qbꝫ durare nō po terūt placida sane regio et serena tute genus oē suscipiet industrius vir pbata diligat et locis talibꝫ mādet q̄ mutari possint illa vnde sumunt. Solū ad vineas ponēdas nec spissū nis nec resolutū neq3 exile nec letissimū esse debet nec cāpestre nec pceps nec siccū nec vliginosū nec salsū nec amarū 3 qd̄ int̄ oīs nimietates tpamentū te nebit et pximius raro qm̄ depsso fuerit. Ad vineas rudes agros et maxīe siluestres eligamus deterior oībꝫ est ī q̄ fuerint vineta vetusta quo si nc̄itas coegerit pus multis aratiōibꝫ radices poris vinee dissipent. Omnis locus pastinādus pus impedimentis oībꝫ liberet ne fossa tra post calcatu assiduo solidet. De electiōe plātarū vitis

Plante vitis q̄ mense octobris vel marcij abscinduntur ante meliores sūt qm̄ q̄ alijs temporibꝫ colligunt de vinea nimis pigui cū ī loco exili desideras plātare nō sūt colligenda smēta. Eligenda sūt pāgenda smenta de vite media qnq3 vel sex gēmarū spacō et veti pcedentia. Sūma flagella repudiemus pcipue cū in arbores vineā plātare volumus 3 et pāpinus q̄ de duro nascit p frugifero nō pōat. Fertilitatis vitis certū est signū si de duro aliq̄ loco fructū citabit et fetu impleuerit ramulos ex oī pte surgētes vno solo ānō vitis fertilitas explorari nō pt 3 ī q̄tuor vā generositas surculorū. Nouellus palmes nichil hñs vetis in q̄freqñs nouus exuberat debet eligi ad pangendū. De regulis plantationū vitis.

Si piguis est tra maiora int̄ vites spacia relinquimus si exilis angusta. Nō est vno gene vitiū oīe pastinū conserendū ne ānus iniquus gui vindemie spem omne cōcludat. In aquosis locis post hyemem ī siccis ante hyemez vitiius vinea plātabit et propago ducet. De insitione vitis.

Truncus vitis inserendus eligat solidus q̄ hūores exuberet alimento nec vlla vetustate aut iniuria laceratus arescat iuxta terrā vel sub ea vitis insit. Nā sup eā difficilius cōprehendit. Inserendi surculi solidi sint rotundi gemmis spissis et pluribꝫ oculati ex quibꝫ duo vel tres insitiones sufficiunt. Insita vitis optime ligat et a sole et ventis experimento aliq̄ defendat ne hij quaciant

hic apurat. Cū calor tp̄is insitā vitē īuadit ipi pumicido tenuis būo
debet ēca vespas freq̄nt effūdi. cū gm̄ē insite vitis accipit nutmentū
adiutorio alicuius pali debet ānecti ne motus aliq̄s fragilē ƀmenti
quassēt etatem, De putatioue vinearum.

Inearū putatio locis frigidis post hyemē: calidis v̄o et tēpatis
añ et p9 cōmode celebrat: auferēda sūt letra intorta debilia su:
perflua et malis locis nata ƀmēta: ī locis letis et demētioribꝫ altius
licebit vites expādere: ī exilibꝫ aut estuosis vel decliuis humilior ē ha:
bēda. Multitudo vel paucitas ƀmētorū ƀm v̄tutē vitis relinquat et
soli. Vetera ƀmēta q̄bꝫ p̄mi āni fructus pepēdit oīa resecindant: et no:
ua circūcisis capolis et ramulis inutilibꝫ dimittant. vites multum
fertiles: ī q̄bꝫ freq̄ns nodus exuberet stricte: q̄ v̄o gēmas p lōga inter:
nodia distulerint largius sūt putāde. In vitibꝫ putādis tria consi:
derāda sūt fructuū spes: successura materies et locus q̄ fuet et reuocet
Vitis q̄ mat̄e putat citius pullulat: maioraqꝫ ƀmēta producit. q̄ aūt
tarde putat serius pullulat: et fructus plimos pfert. Post bonā vi:
demiā strictius puta: p9 exiguā largius: plimū pfert vitibꝫ: et pre
cipue nouellis: si ab eis ablaq̄atis supuacue resecindant radices q̄s
ī sūmo producūt. De fossione vinearum.

Elebrāda est fossio vinearū antequā nīs gēme turgescāt: q̄a si
fossore aptus vitis ocls viderit cecabit spes mag vidēmie: q̄ florent
ostat nō eē tāgēda. Fossio vinearū fiat cū t̄ra nō nīs mollis nec nīs
sicca ē: ƺ cū pulueris abilis medie dispositōis existit: sit aūt studiū ut
vniuersa t̄ra moueat equalit: et maxie iuxt vites aut ī ea nichil cru:
di soli remaneat: quā rē diligēs custos exploret. De vuis et vio

Vue pigues q̄ mat̄e frondibꝫ p latera denudent et colligā:
t rore ɔsūpto et aere sereno vinū fiat potētius et melius du:
ratum. Vue lucide nō pigues nec ɔsūpte potētius nīs mat̄e dulcius
acerbe acerbius aquose aquosius vinū producūt. Vue ī augmento
lune collecte minus durabile faciūt vinū: plibꝫ ex causis ledit et tur
bat videlicet calore ac frigore fetore tonitruis fortibꝫ: terremotu ac mo
tu vasis: et australibꝫ v̄etis q̄nq̄ parū: et tūc modica cōtraria medi:
cīa curat: q̄nq̄ multū et tūc req̄rit fortior: q̄nq̄ ī tm̄ q̄ eius calor nata:
lis ī totū extiguit: et tūc nullo mō curari pōt q̄a mortuo nulla pt me:
dicina conferre. Incipiunt regule quinti libri de arboribꝫ.

Licet q̄dā arbores desiderāt aerē calidū · q̄dā frigidū · et pluriē tēpatū · et q̄dā terrā piguē · et q̄dā macrā / i hoc tñ cōueniūt q̄ oēs terrā ī supficie sicā et ī visceribꝰ humedā reqrūt. Autūnali tpe arboꝝ optet denudari radices · et aliq̄ pōi letamis q̄ p pluuie fluxum coopertis radicibꝰ apponāt · q̄ si nimiū sabulosa fuerit ť̄ra cōgrue ť̄cipiet cretā · et si nīs cretosa sabulū appōāt · ī pigui solo plus ī exili min⁹. Arboꝝ stipites eleuent a ť̄ra q̄plāte arboꝝ a tpe q̄ posite fuerint vsq̄ ad trieniū nō putent. Ab adolescētia plātaꝝ vsq̄ ad debitum oplementū eaꝝ sollicite curandū ē aut stipes ī ramos et rami ī v̄ga et v̄ge ī frag̃ fructifera diuidant · succedēte aūt senectute ť̄cidat ab eis oīs siccitas et ramoꝝ supfluitas · quā cū fructibꝰ neq̄t cōmode sustētare. Oīs arboꝝ putatio q̄ncūq̄ a tpe casus folioꝝ fieri p̄t p̄ter gelidū acumē vsq̄ incipiūt pullulare. Attēdere optet ne spuria ī arboē nata aut iux̄ stipitē ex radicibꝰ erūpētia dimittant · s̄ȝ ea vsq̄ ab initio āputari herbas q̄ suaꝝ radicū magtudie arboribꝰ obsūt plimū circa eas euelli optet. Si arboꝛ vmidosos pfert fructus · sup̄ radice terebret trūcus · et ī fōzamie q̄rcinus cuneus infigat. Cū lāguescūt arbores eis ablaq̄atis altius dispositōis circa eas ť̄ra ponat.

Incipiūt regl'e sexti libri de ortis et p̄mo de aere ť̄ra et situ eoꝝ

Ortus desiderat aerē liberū et tp̄atū · vel tp̄ato p̄ximū · nā loca nimie caliditatis aut siccitatis formidāt · nisi multis pluuijs vel irrigacōibꝰ adiuuet. Loca etiā intp̄ata mortificātis frigiditatis tollerare nō p̄t · et ī locis vmbrosis nullius vel modice vtilitatis existit. Ortus desiderat terrā mediocriter solutā et hūidā poci⁹ q̄ȝ siccā · creta enī est ortis et eoꝝ cultoribꝰ inimica · herbe ī minus soluta ť̄ra nate ī pn̄cipio veris optiē cōualescūt · s̄ȝ ī estate siccant. Felix orti positio ē ut sup̄ se riuū habeat q̄ possit p cōuenientes sulcos cū opus fuerit irrigari. Illā ortus q̄ celo dementi subiacet · et hūore fontano pcurrit p̄pe est ut sit liber · et nullā fere di disciplinā reqrat. Terrā desiderat ortus piguissimā · ideoq̄ ī altiori pte fimū sp̄ habeat · cui⁹ succus eū spōte fecūdet et ex eo semel q̄libet āno singl'a ortoꝝ spacia impiguent cū seri vel plātari debebit · sit aūt domui p̄ximus · lōge tñ ab area situs · nā puluere paleaꝝ q̄ herbaꝝ folia pforat et exsiccat patit nimiū. Felix orti positio est cui leniter inclinata planicies cursus aq̄ fluentis per latera discreta deriuat.

De pastino ortorum.

Partes orti sic diuidende sunt: ut hee ī quibꝫ autūno seminiabit' verno tempore pastinent'. Et quas seminibus vere complebimus autūni tempore debemus effodere: ut vtraqꝫ pastinatio decoquat' beneficio algoris et solis. Si vero penuria terreni habeat' quocunqꝫ āni tempore terra inter humiditatem et siccitatem inuenitur equalis pastinari potest: et statim seri si fimo fuerit impinguata. Faciendum est orti spacium pmo pfundum et grossum: et sup ipm sparso letamine iterum minutatim pastinet': et terra cum letamine misceat': et quantū pt in puluerē deducat'. De seminacōe ortoꝝ

In locis frigidis autūnalis satio maturius fiat: verna tardius. In calidis vero autumnalis serius: et verna maturius fieri potest. Herbe pñt cōmode seri sepatim et mixtim: ut immixti satis euellant' que fuerint transplantande: cetere vero ibidem suscipiant incrementū. herbe que transplantari non debent spissius seri debent. Cauendum ē ne q̄ spargunt' semina sint corrupta: ide. ꝗꝫ eligende sunt que formā habēt interius albā: et q̄ magis fuerint ponderosa et grossa: et in pluribꝫ eoꝝ sint talia: q̄ nō excesserint āni etatē. Sepe prouenit ꝙ semia quātūcunqꝫ sint bōa: si iacta fuerint nō nascant' ex aliqua malicia corpoꝝ celestium impedita. Plerumqꝫ inuenitur vtile diuersa semia simul seri: ne tempus alicui semini qñqꝫ cōtrarium ex toto terrā denudet. Omnium herbaꝝ optima satio ē cū luna fuerit ī augmēto. Sepeqꝫ euenit: ut non sit vtilis satio: q̄ fit cū luna processerit in defectu. Omnes fere herbe cōmode transplantant' cum aliquātulū creuerint: et t'ra nō fuerit nīs sicca. De iuuamēto ortoꝝ

Plurimū confert ortis: si tam manibꝫ q̄m sarculo herbe nociue quotiens apparuerint dissipent': ne melioribꝫ nutrimenta subducāt. Ex his q̄ plurimum nocent ortis: ē ambulare per eos vl' terrā mouere cum fuerit nimis mollis. Si terra orti nimis cretosa ē misceat' eidem sabulum: vel letamis multitudo: et terra spississime moueat'. Et si adeo sabulosa ē ꝙ humor cōceptus nimis facile resoluat': eidē misceat' letamē et creta. De collectiōe herbaꝝ floꝝ seminū et radicum.

Herbe propter cibum colligende sunt cum eaꝝ folia ad debitū vel quasi peruenerint augmentū. Sed propter medicinam colligere oportet postq̄m magnitudinis integritatem habēt āteq̄m

Quñ colligende sunt: herbe / flores / semina / radices / [illegible]

ipsaꝝ alteret᷑ color et cadant. Semina colligunt᷑ postq̄m eorum figit᷑ terminus, et exsiccant᷑ ab eis cruditas et aquositas. Radices sumēde sunt, cū adest foliorꝝ casus. Flores colligere oportet post operationē integrā, ante exterminationē et casum. Fructus quidem colligendi sunt, postq̄m finit᷑ complementū eorum anteq̄m sint ad cadendum parati. Quecūq3 colligunt᷑ decrescente luna meliora sunt et magis seruabiliora his q̄ colligunt᷑ in eius augmēto. Et quecūq3 colligun tur in claro aere meliora sunt his q̄ colligunt᷑ in dispositiōe humiditatis, et vicinitate temporis pluuiaꝝ.

De virtutibꝫ herbarum.

Herbe siluestres domesticis sunt fortiores, et minoris quātitatis secundū plinium. Et ex siluestribꝫ mōtane sunt fortiores. Et illa quaꝝ loca sunt ventosa color fit magis tinctus, et sapor magis apparēs, et odor fortior, erūt potētiores in genere suo. Virtus herbaꝝ debilitat᷑ post duos aut tres ānos secundum plinium.

De conseruatione herbaꝝ foliorꝝ seminum et radicum.

Herbe flores et semina seruāda sunt in locis siccis et obscuris, et in sacculis vel vasibꝫ constricta seruant᷑, et precipue flores ne odor et virtus exalet. Radices melius in subtili arena seruant᷑, nisi sint radices q̄ siccitatē seruēt, que similiter in loco sicco et obscuro melius seruabunt᷑. Semīa porrorum et ceparum et quarundam aliarum herbaꝝ melius q̄m aliter in suis siliquis seruabunt᷑.

Incipiunt regule libri septimi de pratis et nemoribꝫ.

Prata desiderant aerem temperatum, aut frigiditati et humiditati proximum. Nā superflua frigiditas impedit generationem herbaꝝ. Et nimia caliditas aut siccitas omnē vigorem consumit, terrā desiderant pinguem ad herbaꝝ copiam, seu ad saporositatem requirunt mediocrem, et nimis macram omnino refutant. Aquam desiderant, precipue pluuialem et calidam, aut lacualem pinguem, sed a gelida valde ledunt᷑. Situm optant depressum, vbi continuo fit humor inclusus. Nimis autem profundus nō ē aptus ad aliquas bonas herbas, sed ad paludales insipidas.

Qualiter prata procurentur.

Prata licet naturaliter per se prouenīāt, fiunt etiā opere manuali, extirpatis nemoribꝫ, et agrestibꝫ locis, vel cōplanatis agris aratis, et vicia cum feni semine satis prata optime procurent᷑

Sed omnia impedimenta que in eis nascunt tollant et herbe grosse inutiles post magnas pluuias radicitus euellantur. prata que plu ries irrigantur estate. pluries fructificabunt. et secabuntur in anno prata vetusta musola radantur et sterilia facta pluries arantur ac de nouo serantur. De feno qlr pereat et de vtilitate ei9.

Fenum secandum est tempore calido ac sereno. cum aeris sic citas duratura speratur. et herbe ad debitum peruenerũt aug mentum. floresq3 compleuerint nec arescere inchoarunt. fenum com mode subtecto seruatur. vel sub duro preparatum. ne aqua in eum intrare possit. fenum magne vtilitatis existit cum ex eo bestie laborã tes ac oues toto tempore anni viuere possint.

De nemoribus qualiter fiunt.

Nemora vel naturaliter proueniunt diuersarum arborum sed varietatem terrarum sic9 et aeris aut instituuntur ab homie. qui nemus plantare intendit consideret primo situm et . . atam ter re. ac aeris. in qua facere nem9 cupit easq3 solũ considerat arbores. que illi loco conueniunt. et tandem votum instituentis ad impleãt. ppinquas ac distantes arbores plantet. scdm q ampli9 vel minus radices et ramos extendunt. Incipiunt regule octaui li bri de viridarijs et rebus delectabilibus.

Viridaria quedam fiũt ex herbis. quedam ex arboribus. quedã ex vtrisq3. viridaria herbarum desiderant terrã macram et so lidam. vt herbas subtiles et capilares producant. que pcipue visum delectant. viridaria circa se habere debent odoriferas herbas diuersoz generum. que ad delectacõe3 conferant ac salutem. nam omnis odor est anime suauissimus cibus. viridaria requirunt a meridie ac oc cidente arbores bonas et raras. ab oppositis loca patula. vt aurã de lectabilem nõ nubeant. nam vmbra malorum arborum est nociua. Superflua vmbra egritudines generat et aure salubris sanitatem corrumpit. viridario debent fieri magna vel parua respectu habito ad nobilitatem potẽciã et diuicias dominorum. in viridarijs vnũ quodq3 genus arborũ in sua acie sine admixtione alteri9 poni debet. vt delectacõem augeat. ac decorem. magne arbores in viridarijs dista re abinuicem xx. pedibus in acie debent. parui x. sed x. acies vna ab altera poterit quantum placuerit plus distare. arborum acies in

viridarijs fossorē requirit/exceptis malis ut possint diu durare/sed inter vnam et alteram aciem prata conueniunt/in viridarijs non debet quis superflue delectari/sed tunc precipue cum serijs necessitas que satis fecerit rebus viridis/et decora minutio circa ruris habitacula multam delectacōem affert/plurium delectat agros habere magnos et fertiles que rectos habeant fines ac foueis ydoneis cingantur/et sepibus bonasqꝫ arbores circum habeant/ac intrinsecꝰ vijs oportunis arboribus/fonte ac fluentibus riuulis sint ornati.

De delectacōibꝫ vineaꝝ vini.

Multū delectat habere vineta decora diuersoꝝ bonoꝝ generum vuas ferencia nō omnia que de mirabilibꝫ vuaꝝ ab antiquis scripta sunt per experientiā reperiunt vera. nō ab ociosis peritis omnino experienda/ne forte varietas tempū ac locoꝝ aut impericia raro probantis expientem decipiat. Plurimū delectat habere vina diuersoꝝ colorū/ac saporꝝ qd nō deficile fieri potest/ac vina medicinalia indigentibus satis inueniunt vtilia.

De his q circa arbores delectacōne

Magne delectacōis est habere in proprijs locis bonaꝝ augent arboꝝ copiam/et generꝝ diuersoꝝ/ideoqꝫ indigens pr̄familias vndecūqꝫ deferre debet vel curare qd ab alio deferat/et ea in cōgruis ordinibꝫ inserere vel plantare/plurimū delectat insicōes habere mirabiles/et in vna arbore generꝝ diuersoꝝ/et ideo paterfamilias diligens hoc procuret/multū delectat arbores bene formatas/et recte stātes habere. Ideoqꝫ curandū est ne tortuose sint/aut ramos nimis deformes habeāt/vel depressos/multe mirabiles insicōnes se ostendūt his qui temptāt omnia experiri. Si arbores fructifere scindantur ramusculus/et res laxatiua pulverizata vel cuiuslibet loco coloris medulle induatur in eo fructus acquiret virtutem vel coloris inclusi.

De delectacōnibus ortoꝝ et herbaꝝ.

Plurimū delectat hr̄e ortū bn̄ dispositū ac sufficienti industria cultum/ideoqꝫ paterfamilias diligenē procuret cū habere ī loco pingui ac soluto. Cui fons vel riuꝰ p discreta spacia defluat aut irrigari totꝰ possit tpe magni estus omnia genera bonaꝝ herbaꝝ in loco hr̄e delectabile atqꝫ vtilimū est.

Incipiūt regle ix libri de aīalibꝫ

Antiquissimis tpibꝫ veniebant homies ex his nutriendorū solis cibisq natalis in culta tra ferebat/deiñ consequenē ceperit

vinebant

viuere agricultura et pastoricia. nūc vō et ex eisdē viuūt et ex sciētijs scripturaꝝ et artib⁹ infinitis. Singuloꝝ generꝝ aīaliū domesticatorū alia ī diuersis regiōib⁹ adhuc fera cernunt.

De equis et equab⁹

Qui equos aut eq̄s emere vult expedit: ut etatē genus formaꝫ laudabilē: sanitatē et egritudinē bōitatē et maliciā recte cognoscat. Equoꝝ et ceteꝝ aīaliū indiuisas vngulas habētiū ac cornutoꝝ etas dentib⁹ plene cognoscit. Admissarij custodiendi sūt ut paꝝ equitent vel nichil aut alit fatigent ac bis ī die tm̄ admitti debēt si generosos pullos creare volueris. Eq̄ pgnātes teneri debēt non multū macre nec pigues nec vrgeant nec famē frigusqꝫ tollerent. nec int se locis ꝯprimant angustis. Eq̄ generose q̄ masculos nutriūt alternis tātūmodo submittant ānis ut pullis copiā puri lactis infundāt. Admissarius qnqꝫ ānoꝝ eē debet et femīa bima cōcipiet. pullus teneri debet pcipue in loco mōtuoso petroso et sicco et duob⁹ tm̄ annis matrē sequat ad pascua. Cum pulli domandi sunt suauiter tāgant in stabulo et freno teneant ibi suspensa ut assuescāt tangi et frena videre. Loca equoꝝ debēt ī die munda teneri et nocte lectus vsqꝫ ad genua fieri p qete maneqꝫ tolli et dorsū tergi ac oīa mēbra eius deinde puo passu ad aquam duci et ī ea vsqꝫ ad genua spacio longo teneri et cū redierit ātequā stabulū intret crura tergi et optie siccari. Completus equus ī cōpiētib⁹ carnib⁹ ē tenendus ut possit securius equitari. Nam pinguedo nimia egritudines et nimia macies debilitatē et deformitatē inducūt. Equus sudatus vel forti calefact⁹ nō debet aliqd cōmedē vel potaē donec coopertus et paulisper duct⁹ a sudore atqꝫ calore fuerit liberatus. Eq̄ vtilis ē tpe calido coopertura linea ꝓpt muscas et tpe frigido lanea ꝓpt frigus.

De doctrina et morigeratione equorum.

Equus q̄ domari ac morigerari debet primū adhibeat frenū leuissimū cuius morsus sit melle vel alio dulci liqre pūct⁹. et leuit ducat ad manū deinde sine sella leuit eqtet et postea cū sella p loca plana donec frenū et sellā qete recipe assuescat. Equ⁹ cū freno leui et sella leuit pgē assuet⁹ debet cū forciori freno si opteat pduci ad agros aratos hora breui et frigida et instrui ad netādū pmo deinde ad galopandū breui saltu duci etiā ī ciuitate p loca sabulia debet. Cū equus se habuerit conuenienter ad frenū ad cursū assuesci debet

ſũmo mane ſemel qualibet ſeptiana vſqꝫ ad q̃rtã ptẽ miliarij vni⁹ pmo ac poſtea lõgiori ſpacio. De generali cognitiõe et pulcritudine bonitatis et malicie equorum.

Equus pulcer corpus hñ magnũ et longũ/et ſue magnitudi ac lõgitudi ꝓporciõabilit oĩa mẽbra reſpõdẽt pilus paruus et obſcurus a pl'ibꝫ habet̃ ꝓpipuus. equ⁹ hñs nares magnos et inflatos/et groſſos oclos audax natalit̃ repit̃. equ⁹ hñs coſtas groſſas. et vẽtrẽ ãplum et deorſũ pẽdentẽ laborioſus ac ſufferẽs iudicat̃. equ⁹ habẽs ãpla et extenſa garecta et calces turbas ĩ motu celer et agilis eẽ debet. equ⁹ habens iũcturas cruriũ natalit̃ groſſas et paſturalia curta fortis eẽ cenſet. equ⁹ hñs crura et cruriũ iũcturas bene piloſas et pilos eaꝝ longos laborioſus exiſtit. equ⁹ hñs maxillas groſſas et collũ curtũ nõ defacili affrenat̃ decẽter. equ⁹ hñs vniuerſas vngl'as albas nũq̃m duros pedes habebit. equ⁹ habens auricl'as pẽdẽtes et magnas. et oculos cõcauos lent⁹ ac rmiſſus exiſtit. equ⁹ cui⁹ antioĩa crura ſemꝑ moueri videnť maloꝝ ẽ moꝝ. equ⁹ mouẽs caudam ſuperius et inferius mali ẽ vicij. De infirmitatibꝫ equorũ

Egritudĩes accidũt eqs ĩ capite vẽtre tergo cruribꝫ pedibꝫ ac vngulis. aliqñ ex hũoribꝫ et ſepe ex negligẽtia vel mala cuſtodia. Dolores accidũt eqs aut ex ſupfluitate hũoꝝ maloꝝ ĩ venis ſãguis cõteroꝝ/aut ex vẽtoſitate ingrediẽte ĩ corp⁹ eq̃ calefacti ꝑ poros appertos vel inteſtis ex viſcoſis hũoribꝫ orta aut ex ſupflua comeſtiõe ordei vel alterius tumefacti ĩ ſtõcho ſeu vẽtre. aut ex ſupflua retẽtiõe vrine veſicã inflãtis. his oĩbꝫ generale remediũ ẽ ꝙ equus ꝑ ſtabulũ cũ eq̃ libere pmittat̃ abire. ſal ĩ aceto ſufficiẽter infuſum plimũ valet cõtra oẽm tumefactiõnẽ incipientẽ in dorſo. In mltis eqꝝ egtudinibꝫ coctura vltimũ ẽ remediũ q̃ꝫ debet diligentiſſime cuſtodiri ne cocturã poſſit mordere. vel ad aliquã rẽ fricare. qa ex nimio pruritu locum dẽtibꝫ vſqꝫ ad neruos vel oſſa morderet. Multa ſũt ſig̃ qbꝫ cognoſcit̃ ĩ q̃ pte corpis paciat̃ equ⁹/et qbꝫ ꝓnoſticari pt̃ liberatio et mors eq̃/q̃ ꝑ regl'as ſcripta ſũt. oĩa ĩ fine tractatus equoꝝ et ideo hic obmitto. De bobus.

Gradus etatis boũ ſũt q̃tuor ꝓma vituloꝝ. ſcđa iumẽtoꝝ. tercia boũ nouelloꝝ. q̃rta vetuloꝝ. q̃ armentoꝝ gregem emere vult obſuare debet ꝓmum ut ſint vacce ad fructus ferendos etatis poci⁹

integre q̄ȝ imperfecte bn̄ cōposite ut om̄ia membra sint grossa et inuicē sibi respondeāt. armentis boū et vaccarum panda sūt loca hyeme maritima estate frigida et opaca mōtana. stabulū boū eē debēt arena vl' aliq̄ genē lapidū strata aliq̄tenus decliuo ut elabi possit hūor et con̄ ptē glacialē aliquis obsistē debet obiect⁹. Cauendū est etiā ne angusti⁹ stēt aut feriant̄ aut cōcurrāt. ac estate optīe sepe clauduntur a cabanis et ceteris bestiolis concitent̄. debet etiā bis sp stratū multū teneri. q̄ meli⁹ cōquiescāt. Estate bis. hyeme semel ducant̄ ad aquā. boues sani fortes et agiles cognoscunt̄. si facile se mouēt cū tāgunt̄ vl' pūgunt̄. et hn̄t membra grossa et auriculas eleuatas. Pulcri aūt et fortes gn̄alit̄ cognoscunt̄. si om̄ia membra grossa sūt. et sibi inuicem bene respondent.

De ouib⁹.

Oues bone cognoscunt̄ ab etate si q̄ vetule sūt neq̄ mere agne Itē a forma. si sunt corpe ample. lanā habeāt multā et mollē villos altos et densos corpe toto. sanitas ouiū cognoscit̄. si apiantur earum oculi. et vene sunt rubicūde. ac subtiles. sunt sane. Si v° albe vl' rubicūde et grosse. sunt infirme. Itē si capite in pelle colli et an̄ tracte. vix trahi pn̄t. sūt sane si facile sūt infirme Itē si audacter vadūt p viā. sūt sane. Si moleste capite inclinato. sūt egre. Oues p totum annum int⁹ et foris sūt recte pascēde. stabula pdonea ouib⁹ ea sūt q̄ nō sunt in loco vētoso. in quib⁹ sit solū stramētis pdoneis stratū atq̄ pcliuū ut mūdari possit ab humiditate vrine. q̄ lanas corrūpit et vngulas scabras fieri cogit. pascua ouib⁹ vtilia sūt. q̄ in nouali⁹ vel pratis siccōrib⁹ excitant̄. palustria v° nociua. siluestria damnosa lauatis. salis v° crebra conspsio debet pecoris leuare fastidiū.

De apib⁹.

Apes nascunt̄ pti ex apib⁹ pti ex bubulo corpe putrefacto Apes optīe sunt pue rotūde ac varie. sanitatis signa. si sūt frequētes in examine. et si nitide et si op⁹ qd faciūt equabile ē. ac leue. minus valenciū signa. si sūt pilose ac horride ut puluerulente.

Incipiūt regule decimi libri de ingenijs capiēda aīalia.

Omniū auiū rapaciū nat̄a est. ut semp sole et nunquā vl' raro sociate incedant. eo qd in preda nolunt habere socialem. et ab om̄ib⁹ quib⁹ insidiant̄ cognoscunt̄ instinctu nat̄e. atq̄ cū inimicum senciunt garriūt et fugiūt. vl' se quantū pn̄t occultant. Aues

rapaces si bonis cibant carnib9 et boris cõgruis: et iniuria non fit eis. neq3 cõtra eaꝝ voluntatẽ mittunt ad aues: a dñis raro discedũt. Si dñs non sequit voluntatẽ ancipitris vel alterius auis rapacis: sed in aliquo cõtrarium agit facile ipm perdit: cum sit indignantis nate. ac leuiter irascat. Falcones tenendi sunt in eo statu pinguedinis: in quo inueniuntur magis audaces et melius capere aues: omniũ rapacium auium eadem est fere nata. Aues fere capiuntur cũ auibus feris domesticatis: videlicet ancipitre et asturne: falcone: ismerlo girfalco aquila gumo et gumecta. Aues capiuntur rhetibus diuersoꝝ modoꝝ: videlicet ad pantherã ãnates: rheti super fluuium extenso capiunt grues cigni starne ac anseres. Itẽ alio rheti anseres et anates in agris et prope aquas. Itẽ parietib9 columbi et turtes et fere omnes auicule parue. Itẽ arolo pue aues et magne rapaces Itẽ quodã rheti stricto et longo perdices. Aues varijs capiuntur laqueis in terra constrictis ac ĩ arborib9 circa nidos. Aues fere oẽs capiunt visco: videlicet virgulis ac viminib9 et funiculis ac viminib9 inuiscatis. Aues omnes capi et occidi possunt balistis et arcis et alijs quibusdã modis pisces capiunt rhetib9 diuersoꝝ generum: videlicet scorticaria in mari transuersario: ĩ locis fluminũ et lacuũ spaciosis riualib9: in puis aquis et ĩ magnis cũ naui. Itẽ tado et negossa. Item ĩ vallib9 cũ codearia et degagna et cum gradellis et paruis rheticulis. Itẽ cum gistis et caueis hamo spadernis et calce.

Incipit liber duodecimus de his q̃ possunt singulis mensibus in rure fieri.

In superiorib9 libris plene tractatum est sed necessario diffuse de omnib9 que sunt in rure agenda: sed vtile videt memoriale compẽdiosum facere quo paterfamilias ad rura pergens facile scire potest quid vtilitatis et delectacõis quolibet tẽpore facere possit. Et cũ modum agendi singula videre vult in rationib9 et spẽalib9 tractatib9 ordine supradicto scriptis congruo facere inuenire valebit.

De agendis mense ~~februarij~~. Januarij

Hoc mense precipue in locis calidis loci habitabilis aeris et ventorum terre et situs bonitas vel malicia pt cognosci: licet locis tẽperatis alijs quibusdã mensib9 melius discernat. Itẽ ĩ locis calidis curie atq3 domus satis cõmode poterũt fabricari: et optime

possunt arbores p materia domorum abscidi. Item possunt noua stercora procurari et vetusta ad agros et vineas trahi. et faba. cicercula atqz vicia seri. Item si agri non sint molles primo proscindi. Item in locis calidis vinee fimari atqz putari possunt. Item sorba persica. nuces. amigdala et pruna optime ī seminario poni possūt. et arbores gummose inseri. et ortus si terra non sit madida fieri. Itē in nouis pratis vicia et herbarum semīa spargi possunt. et salicū partice. ac iunci. et canne pro vineis incidi. ac nemora et oīs matīa tam siluestrium. qm̄ domesticarum arborum ignis rescindi potest. Item omnia vasa vtensilia et plaustra et quecunqz in domib9 fiūt qualecunqz sit tēpus hoc mense congrue fiūt. Item animalia cūcta domestica emi et siluestria capi possunt. et apes de loco ad locum exportari cōmode possunt.

De agendis mense februarij.

Hoc mense ac ceteris omnib9 bonitas et malicia loci habitabilis potest cognosci et emi. ac domus et quecunqz in ipa et circa ipam agenda sunt possunt fieri. Item possunt letamīa ad agros vineas. ortos et prata deferri. et cūcta fimari. Item possunt cōmode agri proscindi. et in eis faba cicercula vicia et quedā alia legumīa seri. ac frumenta. siligo. farr. et spelta runcari. et de ipsis aqua deriuari. et stramenta in eis comburi. Item in locis calidis auena et cicer seri. et in temperatis et frigidis roblia siue pisum. Hoc mense locis humidis fieri debet pastinum sicut cultura vbi vinea est plantanda. Et in locis calidis atqz siccis circa finem vtiliter fit plantacō et insitio eius cum incipiunt esse gemme suspecte. ac non dum aq̄so sed spisso lacrimant humore. Item fit optime putatio vinearum in locis temperatis. et calidis nisi nix multa vel frigiditas nimis intensa prohibeat. que qualiter facienda sit plene docet in libro qrto de vineis. Item hoc mense cōmode formant vites ac vitifere arbores Item hoc mense amputande sunt vitib9 radices inutiles. ac fimāde Item palande et releuande sunt vites. et in locis maritimis et calidis fodiende. Item possūt hoc mense circa finem flantib9 borealibus ventis nō australib9. aere sereno transuasari vina debilia et cóqui ut a corruptione seruent. Possunt etiam hoc mense cum terra non multum sicca vel mollis existit omnium arborum plantule ac semina seri. transplantari. ac inseri. et maxime si iam cortici se viridis.

succus infuderit. Item possunt arbores putari formari et ab oībus superfluis ramis siccis scabiosis et mutilibꝫ liberari. Item rosaria et canneta noua institui ac plantari. Item debent hoc mense si terra non est sicca vel mollis fieri orti scilicet ligonisari vel aliter fodi fimari et ex omni genere herbarum que vere terre tempore mandant seri vt sunt alea atriplices anisum anetum appium absinthium arthemesia abrotanum blica basilicon caules cepe feniculus gabuxia liquericia lactuca mēta porrum papauer petrosilium pastinata et cetera herba ac etiam medicinales herbe siluestres possūt seri hoc mō in ortis et alibi. Item hoc mense plantari et curari possunt siepe de viminibꝫ vel spinis et alia materia sepes fieri curiarum agrorum vinearum atqꝫ ortorum. Item hoc mense plantari et seri possūt nemora ac salica tam domesticarum qm̄ siluestrium arborum. Item viridaria ac cetera delectabilia que in octauo libro dare scripta sūt hoc mense cōmode fiunt. Item hoc mense armenta equoꝝ et asinoꝝ ac boum item greges ouium caprarum et porcorum emi ac procurari cōmode possunt et leporaria cōmode fieri ac piscine vt plene ī libro nono tractatum est. Item pauones anseres galline atqꝫ colūbe quia hoc mense calere incipiunt et cubare procurari debent ut superius scripsi. Item possunt hoc mense apes emi et debent pluries fumigari et ab omni putredine liberari et mali reges occidi et cetera fieri que plenissime scripta sunt in tractatu ipsarum. Item hoc mense ancipitres et falcones optime procurari ac circa finem ipsius in muta poni possunt etiam hoc mense capi fere bestie aues et pisces varijs et diuersis ingenijs sup̄ scriptis.

De agēdis mense marcij

Hoc mense locis temperatis optime proscīndunt agri si in eis superflua humiditas est consumpta et terra iā ad equalitatē inter humiditatem et siccitatem peruenit. Item serit auena et cicer et canabum circa finem et faba in locis frigidis et intemperatis in initio loco pingui et que ianuario sata fiunt nunc runcant cum quatuor foliorum existit. Item runcatur et herbis mundat frumentum spelta ordeum. Item hoc mense serit milica et milium panicum et faseoli seri possunt. Item putant et inserunt vites circa initium et releuant deinde ligonisent cum terra fuerit temperata. Item colligunt et plantant vites hoc mense atqꝫ propagantur et renouant.

Item transuasant̄ vina sereno aere et borea flante. Coquant̄ etiam debilia ut seruent̄ melius ne voluant̄ et optime impleantur vasa posita in penu frigida et claudunt̄ ut pars spirent ne acetosa fiat. Item hoc mense plantari transplantari et circumfodi possunt oẽs arbores ac inseri que gumma carent. Item hoc mense pastinantur orti fimant̄ et in eis serunt̄ omnia semina specificata in februario mense ac etiã cucurbite melones cucumeres et citrulli circa finem ac etiam saluia plantat̄ hoc tẽpore ramulis in terrã infixis. Item locis frigidis prata purgari debent et tẽperatis ac calidis custodiri hoc mense precipue comparandi sunt equi et eque boues et vacce verres et scrophe ac facienda armenta et greges et masculi feminis admittendi. Et domandi sunt aluei a vermiculis et omni. Itẽ hoc mense accipitres et astures munita magnis gabijs sunt ponendi et bonis carnibꝫ nutriẽdi. Item hoc mense possunt capi bestie aues et pisces nisi sint tales q̃ solum temporibus frigidis vel estiuiũ capiuntur.

De agendis mense aprilis.

Hoc mense proscindunt̄ pingues agri humidi qui diu aquã tenent et sicci secunda vice arant̄. Item serit̄ cõmode cicer in locis frigidis et canabum et milica in locis temperatis circa principium. Item fossio vinearum in locis frigidis et etiam temperatis et vina non debilia cõmode transuasari possunt. Item hoc mense malapunica possunt seri. Item ipa possunt inseri et persicus inoculari ut palladius ait. Item hoc mense locis calidis tondunt̄ oues et sero tam fetus signantur et arietes admittunt̄ ad oues et equi et asini ad equas et asinas. Item debent omnes arborũ plantule hoc mense ab animalium aggressu diligenter tueri. Item hoc mense cõmode serunt̄ cucurbite citrulli cucumeres et melones et cetere herbe si rigari possunt ut palladius ait. Item columbis locis iam aratis danda est esca quia parum in agris inueniunt vnde viuant. Itẽ secundum palladium querende sunt apes et aluei purgandi et papiliones necãdi qui nunc habundant florentibus in aluis. Item hoc mense sicut alijs estiuis mensibꝫ possunt capi bestie aues et pisces.

De agendis mense maij.

Hoc mense pingues agri et qui diu aquã tenent proscindunt̄ cum omnes herbas protulerint et eorum semina non dum

maturitate firmata. et sicci possunt secunda vice arari. Nunc omnia que sata sunt prope florent nec tangi a cultore debebunt. Item in locis frigidis et humectis nunc serunt faseoli. milium et panicum. Item hoc mense ut dicit palladius. materia cedenda est cum silua est omni fronde vestita. Item seminaria fodiuntur assidue et vinee secunda vice ac etiam pampinantur. Item in locis pregelidis ac pluuiosis putantur olee. et eius mustus abradatur. ac siquis lupinum stercorandi agri causa seminauit nunc debebit euertere. hoc etiam mense ut idem scribit locis calidis emplastrari persicus potest. et citri arbor inseri. et similiter ficus. et disponitur planta palme. nunc etiam cacorum spacia que per autumnum seminibus implenda destinant. aut plantis conuenit pastinari. Item hoc mense seritur corianorum et appium et melones. citrulli. cucurbite et cucumeres et cardines et radices et ruta pangetur. porri quoque planta transfertur ut irrigationibus animetur. Et optime caules et cepe transferuntur hoc mense. Item seritur portulaca et quocunque tempore sera. sed calido tempore tantum nascitur. Hoc mense locis maritimis et calidis recidamus fena priusquam exarescant. Que si pluuiis infusa fuerint ante conuerti debent quam pars ipsorum summa siccetur. Item hoc mense castrari debent vituli. et ouium celebrari tonsura. Item coagulatur lac et fit caseus modo predicto. Item ut ait palladius debent nunc occidi reges apum. quos greci cestros vocant qui hoc tempore nascuntur in extremis fauorum partibus. Item papiliones necandi sunt modo predicto.

De agendis mense iunii.

Mense iunii preparanda est area. et omni stramine fimo et puluere optime liberanda. Nunc seri potest milium et panicum. nunc ordei messis primo recipitur. postea circa finem tritici messis expletur in locis calidis et in temperatis incipit. Nunc in frigidissimis locis que maio pretermissa sunt faciemus. agros eque proscindimus herbosis locis missa sunt faciemus. ac frigidis vineta aptabimus. colligemus viciam. fenum grecum resecabimus ad paululum. Item hoc mense peragenda erit leguminum messis. nunc et faba luna minuente velletur. et excussa et refrigerata reponetur. lupinus etiam hoc mense colligitur. nunc pira vel mala ubi ramos multa poma densabunt interlegenda sunt omnia viciosa. Hoc mense ramus punici potest intra fictile vasculum claudi. ut ad eius magnitudinem

poma reddat. Item hoc mense sicut in iulio fit insicio que dicit emplastratio in piris et malis et ficubus et oleis et ceterorum quib9 in cortice pinguis succus extiterit. Item hoc mense optime seritur borago et portulata et alie multe herbe si pñt irrigationibus adiuuari hoc etiam mense secantur optime prata flore completo et non exsiccato. hoc etiam mense vituli recte castrantur et caseus conficitur et oues in frigida regione tõdentur. Item hoc mense aluearia castrabuntur si multum mellis habuerunt et mel conficitur et cera. Hoc etiam mense noua egrediuntur examina ideoq3 custos debet esse sp attentus ne fugiant precipue vsq3 in octauam vel nouam horam et semper debebent esse aluearia preparata et ea colligere debet ac in suo loco collocare ut in suo tractatu dictum est plene.

De agendis in mense iulij.

Mense iulij agri proscissi secũda vice arandi sunt nunc locis tẽperatis tritici messis et leguminum nondum expleta complẽtur. Item siluestres agri vtilime extirpantur radicibus atq3 virgultis. Item gramen et filicem ante caniculares dies optime dissipam9 Item circa finem optime seruntur rape ac napi Item nouelle vites mane ac vespere calore deposito debẽt effodi et aduerso gramine puluerisari. Item hoc mense arbores que in messe steterant sectis messibus obruantur et circa ipas ppter solis calorem fiat aggregatio terre. hoc mense locis humidis inoculari ficus potest et inseri citrum nunc etiã potest emplastratio celebrari et pirus et malus locis frigidis inseri. Item poma viciosa que nimis ramos onerant debent legi. Item potest plantari talea citri si irrigationibus adiuuetur nũc locis tẽpatis amigdala sunt colligenda hoc tempe vacce submittẽde sunt thauris et arietes admittendi. Item hoc mense circa principium omnia prata secãda sunt in quibus herba non prius ad maturitatem puenit.

De agendis in mense augusti.

Mense augusti sunt agri tercia vice arandi. Item in suo principio possunt seri post primam pluuiam rape radices et napi et lupini et vineas et terras impinguent Item in principio et anlinum euelletur et campi cum maturato calore flauescant. ex his possunt excuti semina et macerati si placet vel aliter ut opus fuerit procurari. Item circa finem eius colligitur milica que tunc inuenit

matura. Et ficus colliguntur et siccantur et nuces et ceteri fruct9 arborum qui maturi sunt et consumuntur et reconduntur seruandi. Item locis frigidis pampinantur vites et in calidis pocius obumbrantur vue ne in sole arescant nunc etiam agrestum fieri potest. Item dissipare frequencia ratione gramen et filices. Item hoc mense possunt emplastrari arbusta et pirus inseri ut palladius ait. Itē hoc mense possunt inuestigari aque vbi desunt et probari et putei fieri et similiter aque ductus omode fabricari ut palladius scribit. Item post medium huius mensis optime seruntur caules ut cum modicū conualuerint transferant. De agēdis in mēse septēbris.

Mense septembris cisterne aque ductus et putei omode fiunt Item pinguis ager et qui diu consueuit habere humorem tercia vice arabitur nunc ager humidus planus exilis secūda vice aratur et seritur diui graciles nunc primum arandi sunt et serendi circa equinoctium nunc agri stercorandi sunt in colle spissius et in campo rarius precipue cum luna minuitur hoc mense vuliginosis locis atqȝ exilibus aut frigidis aut opacis circa equinoctiū triticum seritur et spelta cuius fercitas constat. Item in locis calidis nūc seritur linum qd vernum vulgariter dicitur. Item colligitur et reponitur hoc mense milica quā aliqui saginam vocāt. Et circa principium in alpibus seritur siligo et circa finem eiusdem mensis anno sequenti fit messio eius. Item seritur hoc mense circa inicium lupinus in pinguandi causa et vbi creuerit euertat. Seritur etiam circa finem forago in stercorato loco pabuli causa. Item in locis tēperatis circa principium mode pampinantur vites et frondibus denudantur et postmodum vindemie fiunt et queacumqȝ ad vindeīas spectant et vue seruāde possunt siccari et sappa defrictum et carenū fieri. Item colliguntur fructus arborum qui tunc maturitatem fatētur nūc papauer seritur calidis locis et siccis. Item ortorum spacia que vere seminibus implenda sunt nunc alte fodienda sunt et stercorande decrescente luna. Itē in principio seruntur optime caules et circa finem allea anetum lactuca et bleta et radices seri possunt in locis siccis. Item hoc mense possunt prata noua formari extirpatis prius radicitus spinis et frutectis atqȝ arboribus et herbis latis et solidis. Itē vetera mustu purgari et vetustissima corrupta arari.

et denuo prata noua formari. Item hoc mense conquassantur apes vetuste et fit mel et cera. Item hoc mense cū ancipitribus precipue capiuntur quales ac pdices. De agēdis in mense octobris.

Mense octobris possunt fieri putei et fossata cauari. Item hoc mense letamīa portantur ad agros et seritur optime in temperatis locis frumentū siligo ordeum far et spelta lupinum et linū Item fit cōmode vindemia vbi nō est facta mense septembris et precipue ab his qui maturū nimiū habere desiderāt et cōdiunt et diuersificant in sapore et colore vina. hoc extremo mense vbi calidi et sicci aeris qualitas est vbi exilis et aridus campus vbi collis preruptus aut macer ponuntur cōmode vites. nunc locis siccis calidis exilibus macris arenosis apertis quecunq; de pastinatis de vitibus ponendis putandis ppagandis reparandis vel arbusto faciendo ātedicta sunt nunc rectius fiūt ut contra exilitatē glebe ac aeris siccitatem hybernis ymbribus adiuuentur. hoc mense precipue circa finem ablaqueanda est omnis nouella vitis ut amputentur radices sup vacue et si placida ibi est hyems vites relinquamus apertas si violenta operimus anteq̄m veniat gelu. Vbi prefrigida aliqn̄tulum columbini stercoris circa viticulas apponatur. hoc mense locis calidis et aptis instituuntur oliueta et semīaria fiunt et omnia que ad alias pertinebunt. Item tine ac fosse purgantur. Item plantantur cerusa ac piri et mali et cetere arbores que frigus non timent cōmode plantari et de loco ad locum transferri possunt. maxime in locis siccis et calidis sorba et amigdala in seminario ponuntur. et semīa poni sparguntur. Item hoc mense fit pastinum ortorum serendorū in vere ac etiam nunc seruntur in ortis alea anetum spinacia plāte carduī sinapis malua depementa pastinata ciminū origanum et capar. Item boleta in locis siccis. Item dicit palladius q porrū vere satū nunc fertur ut crescat in capite et assidue circūfodiatur. Item hoc mense tollitur apibus mel superfluum cum fauis et omnis cera corrupta. De agendis in mense nouembris.

Mense nouembris locis calidis seritur optime triticū circa principium et ordeum et siligo. Et circa finē faba in stipulis non aratis. Et linū atq; lenticula hoc mense seruntur. Item hoc toto mēse calidis locis et siccis vicium est posicio celebrāda et propago vite

ducetur. Et locis frigidis nouellas vites et arborū plantas circum-
fodere atq₃ operire conueniet. et macras stercorare. nunc ad deinceps
vsq₃ quo terra congeletur vinea vetus que est in solo robusto, que in-
tegro trunco sit ablaqueata fimo satietur. et angustius putata intra
tercium vel quartum pedem a terra viridissima corticis parte mu-
crone feriatur, ac fossa frequencius incitetur. ut ibi materiam fun-
dat qua reparetur. Nunc autumnalis putatio celebretur in vitibus
et arboribus maxime vbi tempore incitamur, hoc etiam mense cū oliua
ceperit esse matura colligitur, et oliueta putantur et summitates ni-
mis alte reciduntur, quod etiā in nespulis, ficu, et persicis, et coctanis est
seruandū. Item hoc mense ponuntur omnimode oliueta et seruntur per-
sici ossa et pira calidis et siccis regionibus et omnibus fere locis prunorum
ossa. Itē hoc mense seritur castanea plantis ac semen. Item calidis lo-
cis ac siccis ponimus plantas siluestres inserendas, pirorum et malorū
et malipunici, et citonei, et citri, et nespuli, fici, sorbi, cerusi, et moricale
as et amigdali semina. Itē hoc mense magne arbores trāsferuntur lo-
cis calidis et siccis et aptis trūcatis ramis illesis radicibus et multo
stercore ac irrigacōnibus adiuuentur. Itē hoc mense materies ad fa-
bricā cedenda est. cū luna decrescit. Itē hoc mense arietes admittuntur
ad oues, ut fetū primi feris fouē possit exortū, et similiter hirci ad capras
admitti debēt. Itē hoc mense diuersimode capiuntur siluestres bestie
Itē aues et pisces.

De agendis in mense decembris.

Mense decembris potest seri faba que post hyemē tm̄ nascet. Itē cedit
oportune materia pro domibus et ceteris ligneis operibus faciendis. Itē
ceduntur silue ac rami superflui arborum, et sepes virides pro igne. Itē
ceduntur pertice et canne pro vineis, et parantur et fiunt pali et iunci, silr
pro vineis cedi pnt, et ex viminibus fieri pnt corbes, et ciste et cauee
multaq₃ alia vtensilia oportuna et sepes sicce. Itē hoc mense diuersis
ingenijs capiuntur bestie fere et precipue canibus tempore niuiū. Item aues
auibus rapacibus domesticatis et retibus diuersis ac visco etc.

Petri de crescencijs ciuis bonon. ruraliū commodorum libri duodecim
finiunt feliciter per iohannē Schüszler ciuem augustensem impressi.
circit xiiij. kalendas marcias. Anno vero a partu virginis salutife-
ro Millesimo quadringentesimo et septuagesimoprimo etc.